This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

1817
ARTES SCIENTIA VERITAS
LIBRARY OF THE
UNIVERSITY OF MICHIGAN
TUEBOR
CIRCUMSPICE

DK
511
.L3
A67

D. 69, 100

Archiv

für die Geschichte

Liv-, Est- und Curlands.

III. Folge. III. Band.

Revaler Stadtbücher III.

Reval,
Verlag von Franz Kluge.
1892.

Das drittälteste

Erbebuch der Stadt Reval

(1383—1458),

im Auftrage der estländischen literärischen Gesellschaft

herausgegeben von

Eugen von Nottbeck.

Reval,
Verlag von Franz Kluge.
1892.

Дозволено цензурою. — Дерптъ, 28 февраля 1892 г.

Druck von H. Laakmann's Buch- und Steindruckerei in Dorpat. 1892.

1-18 32
26511

Sr. hohen Excellenz

dem Mitgliede des Reichsraths, wirklichen Geheimrath
und hoher Orden Ritter

Herrn Georg von Brevern

in dankbarer Anerkennung vielfacher Verdienste um
die estländische literärische Gesellschaft

zugeeignet von derselben.

EINLEITUNG.

Wider Erwarten bin ich im Stande, auf das meinerseits im J. 1889 herausgegebene zweitälteste Erbebuch der Stadt Reval das drittälteste folgen zu lassen. In der Einleitung zu ersterm[1]) sowie bereits früher in meiner Edition über den alten Immobilienbesitz Revals[2]) hatte ich der verlorenen 3 Hefte gedacht, welche nach Mittheilungen der Herren Pabst und Russwurm von 1386 bis 1455 reichten und die Fortsetzungen des 2. Erbebuchs enthielten, die aber im Revaler Stadtarchiv nicht zu ermitteln waren. Dem gegenwärtigen Stadtarchivar G. v. Hansen ist es unterdessen im J. 1890 gelungen, diese den Zeitraum von 1383 bis 1458 umfassenden Hefte im ungeordneten Theil des Stadtarchivs aufzufinden. In einem Einband nunmehr vereinigt und mit fortlaufender Pagination versehen, bilden sie inhaltlich das drittälteste Erbebuch der Stadt Reval, welches sich der Zeit nach dem zweitältesten unmittelbar anschliesst.

Die Hefte, aus festem Papier, in gr. Quartformat, haben eine Höhe von durchschnittlich 30 Cm. und eine Breite von 21—22 Cm. Das erste, vom Jahre 1383 bis 1400 reichend (Nr. 1—496), enthält 61 Blätter, von denen mehrere, wie in den Noten zum Text genauer angegeben, durch Wasser beschädigt und unterhalb abgerissen sind. Blatt 61 ist beim Einbinden irrthümlich zwischen Bl. 14 und 15 gerathen. Auf den ersten Blättern trägt das Heft als Wasserzeichen eine Wagschale, auf den weiteren einen aufrecht stehenden Blasebalg.

1) **Archiv f. d. Gesch. Liv-, Est- u. Curlands III. Folge II. Bd. Revaler Stadtbücher II. S. 7.**

2) **Der alte Immobilienbesitz Revals. Reval 1884. In Commission bei Kluge u. Ströhm. S. 42.**

Das 2. Heft, das einen Drachen als Wasserzeichen hat, enthält 42 Blätter, von denen besonders die beiden ersten beschädigt sind, und umfasst den Zeitraum v. 1401—1425 (Nr. 497—937). Das letzte von 1427 bis 1458 (Nr. 938—1341) hat 49 Blätter und als Wasserzeichen eine Krone, auf der ein hohes Kreuz steht. Im Ganzen bestehen die Hefte also aus 152 Blättern oder 304 Seiten. Das erste Heft trägt 2 von der Hand Dr. F. G. v. Bunge's mit Dinte gemachte Anmerkungen; von einer andern Hand rühren die in den Heften gemachten zahlreichen Unterstreichungen mit Buntstift her. Ausser einigen Notizen, die C. Russwurm denselben entnommen und die unter jedesmaliger Angabe darüber[1]) in meiner erwähnten Edition über den alten Immobilienbesitz benutzt worden sind, haben diese Hefte bisher im Druck keine Verwerthung gefunden.

Die in der Einleitung zum zweitältesten Erbebuch bezeichnete siebente und letzte Handschrift ist identisch mit derjenigen, welche das erste der vorliegenden Hefte fast ausschliesslich ausfüllt. Eine fortlaufende andere Handschrift findet sich daselbst nur noch in den Nr. 427—434 (incl.). Von anderer Hand rühren Nr. 407 und die Zusätze zu Nr. 315 u. 384 her, letzterer Zusatz von der Hand des Stadtschreibers Blomendal.

Das 2. Heft ist grösstentheils und zwar v. J. 1406 (Nr. 553) ab fortlaufend vom Stadtschreiber Johannes Blomendal geschrieben. Nur wenige Zusätze sind von späterer Hand gemacht. Dagegen aber enthalten die ersten 9 Seiten des Hefts (Nr. 497—552 (incl.)) verschiedene andere Handschriften, unter denen sich die oben bei Nr. 315 und 407 erwähnte und dann in Nr. 517 vereinzelt zum letzten Mal die erste Handschrift, von welcher das 1. Heft zumeist geschrieben worden ist, erkennen lassen.

Auch das 3. Heft ist grösstentheils von der Hand eines Rathsschreibers geschrieben, welche nach einer die 5 ersten Blätter einnehmenden andern Handschrift (Nr. 938—978) bis S. 301 (Nr. 979—1328), — abgesehen von den späteren Zusätzen, — fortgeht und nur in Nr. 1060, 1061 und 1075 (excl. Zusatz) von einer dritten Handschrift unterbrochen wird. Nachdem diese Haupthandschrift in den Nr. 1329, 1330 u. 1331 durch die Handschrift des letzten Schreibers abgelöst worden, geht sie noch in den Nr. 1332, 1333 u. 1334 weiter, um dann

1) Der alte Immobilienbesitz S. 42 Note 6.

der letzterwähnten Handschrift bis zum Schluss Platz zu machen. — Zu Ende des 15. Jahrh. hat ein Rathssecretair über vielen Aufzeichnungen des 2. u. 3. Heftes die Namen der Acquirenten der Immobilien und die Strassennamen besonders vermerkt, um das Nachschlagen zu erleichtern. Ich habe diese nachträglichen Aufschriften als gegenstandslos ausgelassen und nur da auf die hinzugefügten Strassennamen in den Noten hingewiesen, wo sie als Ergänzung des Textes dienen konnten.

Bei Betrachtung der Handschriften ergiebt sich, dass der Rathsschreiber, dessen Handschrift bereits im zweitältesten Erbebuch vorkommt und das 1. der vorliegenden Hefte fast allein ausfüllt, seinen Posten von 1375 bis 1400 versehen hat. Die kleine Zeitlücke zwischen dem 1. u. 2. Heft und die dann folgenden verschiedenen Handschriften, unter denen die seinige vereinzelt 1403 noch ein Mal erscheint, weisen darauf hin, dass er wohl aus Gebrechlichkeit seinem Amte nicht mehr hat vorstehen können [1]), bis ihm in Joh. Blomendal 1406 ein Nachfolger ward. Dieser in Bunges Revaler Rathslinie fehlende Rathssecretair hat vielfache Spuren seines Fleisses hinterlassen und sein Amt von 1406 bis 1426 verwaltet, wie solches auch aus seiner Handschrift im 2. Heft hervorgeht. Im Jahre 1409 hatte er beabsichtigt, eine systematische Eintheilung des Heftes nach Strassen einzuführen, und desshalb auf S. 147, 155 u. s. w. Aufschriften «Dit is de susterstrate», «Dit is de lemstrate» etc. gemacht. Die Eintragungen bewerkstelligte er nach diesem System jedoch nur für das Jahr 1409 und fuhr danach mit ihnen in alter Weise da fort, wo er vordem stehen geblieben war, wobei er weiterhin nach der Zeitfolge gleich unter den Eintragungen des J. 1409 diejenigen aus späteren Jahren folgen liess. Da ich die Notirungen nach Möglichkeit chronologisch gebe, so habe ich daher an den betreffenden Stellen des 2. Hefts von der Seitenreihenfolge des Originals absehen müssen.

Auch auf Blomendals Abgang folgt eine kleine Zeitlücke und vorübergehend eine Handschrift, welche derjenigen des folgenden Stadtschreibers Joachim Muther 1429 (Nr. 979) Platz

1) Sein Name ist bisher nicht zu ermitteln gewesen. Der in Bunges Revaler Rathslinie S. 76 u. 136 irrthümlicher Weise im Jahre 1400 aufgeführte Rathssecretair Kersten Zernekow hat sein Amt 100 Jahre später (1500—1513) versehen.

macht. Die Thätigkeit des letzteren erstreckt sich bis zum Jahr 1457. Die letzte Eintragung zeigt seine Handschrift etwas verändert (Nr. 1334) und kurz vordem hat ihn sein Nachfolger temporär schon vertreten, so dass anzunehmen steht, dass auch er der Last der Jahre im Dienste der Stadt erlegen.

Das in der Einleitung zum zweitältesten Erbebuch erwähnte, v. 1456—1628 reichende alte Hauptbuch der Stadt Reval bildet die Fortsetzung des 3. Heftes. Die Einrichtung des Hauptbuches muss viel Zeit in Anspruch genommen haben, wodurch es sich erklären lässt, dass man die Eintragungen im 3. Heft theilweise noch bis 1458 fortsetzte.

Im ältesten vorhandenen sog. Stadt-Pergament-Denkelbuch (1382—1518)[1]) wurden bis zur Einführung des Hauptbuchs vorherrschend die Verpfändungen von Immobilien verzeichnet, welche selbstständig unabhängig von Eigenthumsübertragungen erfolgten. Ausserdem fanden auch manche Immobilienübertragungen laut Erbtheilung und etliche Auflassungen von Gärten im Buche Aufnahme. Hieraus erklärt sich die im Verhältniss zur Zeitspanne von mehr als 70 Jahren und zum Aufblühen der Stadt nicht bedeutende Gesammtzahl der Notirungen im drittältesten Erbebuche[2]). Manche Notirungen werden durch Lässigkeit ganz unterblieben sein, wie manche verspätet erfolgten. Die vielen nachträglichen Eintragungen, welche die chronologische Reihenfolge unterbrechen, erklären sich zum Theil durch das in meiner Edition über den alten Immobilienbesitz S. 68 Gesagte, dass nämlich in älterer Zeit Veräusserungen von Immobilien auch ausserhalb der Rathsjuridiken vor dem Revaler Rathe stattfanden, wobei der Veräusserer dem wortführenden Bürgermeister durch Handstreckung gelobte, die Auflassung «vor öffentlichem Rathe, wenn die Glocke gehet,» d. h. während der Juridiksitzung nochmals vorzunehmen, und dass späterhin die Notirung der förmlichen 2. Auflassung im Erbebuch unter dem Datum der ersten vorläufigen Uebertragung erfolgte.

---

1) «liber pergamenus» genannt im Gegensatz zum gegenwärtigen, dem «liber papireus.»

2) Sie ist zwar grösser als die gleichzeitige Anzahl im Rigaschen Erbebuche (vergl. Napiersky, die Erbebücher der Stadt Riga), doch dürfte dabei zu berücksichtigen sein, dass die gerichtliche Auflassung von Immobilien in Riga nicht, dagegen aber in Reval nach dem hier geltenden lüb. Recht wohl obligatorisch war.

Bei der Wiedergabe des Textes habe ich mich nach den in der Einleitung zum zweitältesten Erbebuch dargelegten Grundsätzen gerichtet. Fehler im Texte, die offenbar nur als Schreibfehler anzusehen sind, habe ich corrigirt unter Hinweis darauf in den betreffenden Noten. Die Buchstaben ǒ, ů, ů konnten wiedergegeben werden, da die Typen dieses Mal vorhanden waren; dagegen fehlten aber die Lettern für a mit einem e darüber, das durch a, und für ß, das durch sz ersetzt werden musste. Im 2. Heft habe ich das ǒ, ů, ů nur bis Nr. 861 wiedergegeben, da sie dann gar zu häufig und ganz willkürlich statt o und u vorkommen und schon aus Mangel an betreffenden Lettern nicht abgedruckt werden konnten.

Zur Personenkunde.

Was die Schreibweise der von einem Handwerk oder Gewerbe hergeleiteten Familiennamen anlangt, so habe ich bei jeder einzelnen Person zu ermitteln versucht, ob sie die Bezeichnung als Familiennamen erhalten oder nicht, und dieselbe je nachdem mit einem grossen oder kleinen Anfangsbuchstaben geschrieben[1]). Die Zusammenstellung des Personenregisters wurde dadurch sehr schwierig, obgleich mir bei diesen Ermittelungen meine früheren Forschungen auf dem Gebiete der örtlichen Genealogie sowie das von mir zusammengestellte, vom J. 1363 bis zur Gegenwart reichende Verzeichniss der Brüder der grossen Kaufmanns- oder Kindergilde (resp. Tafelgilde) zu statten kamen. Wenn ich meiner Sache nicht sicher war, habe ich Fragezeichen im Register gestellt. Der Name des Hans kannengeter hätte wohl richtiger gross geschrieben werden müssen, denn obgleich er mit einem gropengeter zusammen als Vormund auftritt, so scheint er doch, nach seinem Immobilienbesitz und Anderm zu urtheilen, eher Krämer als Kannengiesser gewesen zu sein. — Seine Söhne, der Priester Hermann und Hans Kannengeter führten jedenfalls schon diesen Familiennamen. Ein anderes Beispiel der Ableitung eines Familiennamens von einem Handwerk bietet der Tafelbruder Michel Klensmit, dessen Vater Willekin klensmit in der Schmiedestrasse ansässig, also selbst Schmied war (Nr. 1052). Letzterer Familienname kam übrigens in Reval schon früher vor[2]). — Den Namen des Hans Perdekoper habe ich auch jetzt gross

1) Einige betreffende Zurechtstellungen des Textabdruckes siehe im Personenregister u. in den Schluss-Berichtigungen.

2) Vrgl. Nr. 178 u. II. Erbebuch Nr. 199.

geschrieben [1]), weil er ausdrücklich „Hans Hannemann anders geheten Perdekoper" u. auch „Perdekoper" ganz allein genannt wird [2]). Nachfolgende von Handwerken und Gewerben entlehnte Familiennamen kamen in Reval schon im 14. resp. im 15. Jahrh. vor: Becker, Bekerwerter, Bodeker, Vormann, Goltsmit, Gropengeter, Kopmann, Kremer, Meler, Moller, Molner, Munter, Olysleger, Platensleger, Remsnider, Scherer, Schomaker, Schriver, Schroder, Sliter, Smit, Wantsnider. Mehrfache Beispiele liefert das drittälteste Erbebuch dafür, dass sich zu jener Zeit in Reval der Priester- [3]) und der Kaufmannsstand [4]) aus dem Handwerkerstand ergänzten. So interessirt es besonders daraus zu erfahren, dass der Kaufmann Michael Hildebrand, Vater des gleichnamigen Erzbischofs v. Riga, einer hiesigen Böttcherfamilie entstammte [5]).

Über die im Erbebuch nicht aufgeklärte Lebensstellung vieler daselbst genannten Personen habe ich aus dem erwähnten, von mir zusammengestellten Verzeichniss der Kinder- resp. Tafelgildebrüder Andeutung geben können. Ich habe nämlich im Personenregister mit einem Stern die Personen bezeichnet, welche im Tafelbrüderverzeichniss vorkommen und laut dem Schragen der Tafelgilde in dieselbe nur als Glieder der Kinder- oder grossen Kaufmannsgilde aufgenommen werden konnten. Die mit einem Stern bezeichneten Personen waren also Kaufleute [6]). Der im Erbebuch (Nr. 142) als Krämer angeführte Arnold Brakel trat 9 Jahre früher (1378) in die Tafelgilde. Vielleicht ergriff er sein Gewerbe erst später, denn in die Kindergilde gehörten Krämer eigentlich nicht. Laut einem Schragenzusatz v. J. 1423 sollten nämlich Krämer und solche, die aus offenen „Windelagen" Kram verkauften, in der Kindergilde überhaupt nicht geduldet werden. Heinrich v. Borken, der im Erbebuch promiscue als „overscherer" und „scherer" bezeichnet wird, trat 1428 in die Tafelgilde und gehörte als

1) Vrgl. dagegen Mettig in Nr. 38 der „Rig. Stadtblätter" v. 1890.

2) Vrgl. z. B. Nr. 1113 resp. 1009 dieses Erbebuches.

3) Cf. im Register: Vredeland, Gerdelage, Kannengeter, Kedder, Kegel, Luwenborst, Syvert.

4) Cf. im Reg. z. B. Borne, Grise, Hildebrand, Höppener, Karwel, Korne, Mandrowe, Sander, Templin.

5) Der Kaufmann Mich. Hildebrand hatte ausser dem in diesem Erbebuch genannten Böttcher Hans H. noch einem Bruder Martin H. (Pergam.-Denkelbuch v. 1382—1518. p. 116. 158. im Stadtarchiv).

6) Schiffscapitainen u. Geistlichen war auch der Eintritt gestattet, wie späterhin überhaupt den sog. Literaten (Gelehrten u. Künstlern).

Wantschneider oder Tuchhändler der Kaufmannschaft an. Die Frage, welche hinsichtlich des Unterschiedes zwischen „overscherer" und „scherer" neuerdings angeregt worden ist [1]), findet ihre Erledigung durch den Promiscue-Gebrauch beider Wörter. — Der 1426 in die Tafelgilde eingetretene Marquard Hasse versah im J. 1437 das Amt des Vorstehers (Vormunds) dieser Gilde und kann daher nicht zum Handwerkerstande gehört haben. Der im J. 1446 im Erbebuch (Nr. 1245) als „meler" bezeichnete Marq. Hasse muss also eine andere Person gewesen sein, wenn er nicht etwa Kunstmalerei getrieben hat.

Anlangend die Kinder- oder grosse Kaufmannsgilde und die 1363 aus derselben hervorgegangene Tafelgilde, welche Wohlthätigkeit an Hausarmen und Gildegenossen ausübte, so ist das Nähere über dieselben und das Verhältniss der Kindergilde zu den übrigen Repräsentanten der Stadtcommune, d. h. zum Rath und zu den beiden Handwerkergilden des h. Canut und h. Olaus, in meinem Buch: „Die Schragen der grossen Gilde zu Reval" [2]) zu ersehen. Hier sei zur Erläuterung nur noch erwähnt, dass die Tafelgilde mehrmals im Jahre im Gebäude der h. Geistkirche von einem Tische (Tafel) Spenden den Armen verabfolgte und daher auch „die Hausarmentafel zum heil. Geiste" hiess. — Die grosse oder Kindergilde und die Canutigilde der Handwerker existiren bekanntlich noch, während die Olaigilde, welche die niedrigen Handwerke enthielt, mit letzterer zu Ende des 17. Jahrh. vereinigt wurde. Auch die Tafelgilde ist in Form einer bestimmten Unterstützungscasse noch vorhanden.

Auf dem Gebiet der Personenkunde enthält das Erbebuch unter Anderm auch Ergänzungen zu Bunges Revaler Rathslinie, von denen übrigens die meisten von mir bereits nach anderen Quellen gegeben worden sind [3]). Von ausgelassenen Rathsgliedern ergänzt das Erbebuch: Gottschalk v. Borstel, Joh. Budding, Ewert Vorste, Joh. Oldendorp II., Joh v. der Smede, Heinemann Swane, den von Bunge als fraglich hingestellten Rathmann Joh. Knip beglaubigt das Erbebuch und beseitigt

1) Schumann in den Hansischen Geschichtsblättern Jahrg. 1889 S. 76 Note 3 schreibt: „Skjaerer (in Bergen) sind Gewandschneider, aber Overskjaerer?"

2) Reval, 1885. In Commission bei Kluge & Ströhm.

3) Z. B. in meinem Buch: Die älteren Rathsfamilien Revals. Reval 1875.

endlich aus der Rathslinie die auf Grund ihres Titels „Herr“ in dieselbe irrthümlich aufgenommenen Priester Joh. Vilter, Bernh. Lare, Martin Leefhardes und Stephan Louwenborst.

prachliches. In linguistischer Beziehung ist zu bemerken, dass der Schreiber des ersten Heftes anfangs mit Vorliebe sich der lateinischen Sprache bedient und das Mittelniederdeutsche nur da anwendet, wo es ihm geläufiger ist, weiterhin aber immer mehr dem Deutschen den Platz vor dem Lateinischen einräumt, worauf Ersteres in den folgenden Heften zur ausschliesslichen Herrschaft gelangt. An der äussersten östlichen Sprachgrenze zeitigte hier das Mittelniederdeutsche wie im übrigen alten Livland manche Ausdrücke, die anderen Gegenden desselben Sprachgebietes fremd blieben. Auch das gegenwärtige Erbebuch enthält manche Ausdrücke, die in Schiller's und Lübben's mittelniederdeutschem Wörterbuch gar nicht oder in anderer Bedeutung vorkommen. Auf diese sowie auf einige dem Estnischen entnommene Wörter habe ich theils in den Textnoten, theils im Wortregister aufmerksam gemacht.

Da das Erbebuch erwähnter maassen längere Zeit verloren war und meiner Edition über den alten Immobilienbesitz Revals somit nicht vorlag, konnte es in derselben auch keine Benutzung finden mit Ausnahme einiger weniger Notizen, welche der verstorbene Herr C. Russwurm vor Zeiten aus dem Buch gemacht und mir zugestellt hatte [1]). Eine allseitige Beleuchtung und Verwerthung des letztern liegt nicht im Rahmen dieser Einleitung, sondern muss der Specialforschung überlassen bleiben. Ich glaube im Weitern nur insoweit auf dasselbe näher eingehen zu müssen, als es meine Arbeit über den alten Immobilienbesitz zu ergänzen vermag, wobei mir selbstverständlich diese hinsichtlich der Reihenfolge des Stoffs als Richtschnur dienen wird.

)ie Vorstadt. Den zunehmenden Anbau des vorstädtischen Areals bescheinigen unter Anderm 2 Aufzeichnungen des Erbebuchs aus den Jahren 1428 und 1432 (Nr. 958 und 1042), die von Gärten in der Viehtrift vor der Karripforte sprechen, während sonst nur von Gärten bei der Viehtrift die Rede ist. Im ferneren Laufe der Zeiten bewirkte die immer zunehmende Ausdehnung der vorstädtischen Gärten die Verlegung der Viehweide auf den sogenannten Laksberg.

1) Vrgl. Immobilienbesitz S. 42 Note 6. Sie sind an den betr. Stellen angezogen.

„Die Reperbahn“, welche unter diesem Namen noch jetzt als Vorstadttheil am Meere belegen ist, wird urkundlich zuerst im vorliegendem Erbebuch und zwar 1417 erwähnt (Nr. 797). Der Mangel an Raum in der Innenstadt musste die Seiler veranlassen, das zum Betrieb ihres Handwerks erforderliche grössere Areal ausserhalb derselben zu suchen und bedingte die Benennung dieses Vorstadttheils nach ihnen.

Oeffentl. Gärten.

Auf Grund einer dèr oben berührten Aufzeichnungen des Herrn Russwurm hatte ich in meiner Edition über den alten Immobilienbesitz (S. 21) angegeben, dass im Erbebuch eines vor der Süsternpforte belegenen Büchsenschützengartens im J. 1431 erwähnt werde, doch hat die Durchsicht des Originals (Nr. 1025) ergeben, dass daselbst nicht von einem „garden der bussenschütten“, sondern von einem „garden der bussenschuttenschen“ die Rede ist. Die „bussenschuttensche“ war aber, wie aus dem Erbebuch hervorgeht, eine Tochter des Schmieds Doring und die Wittwe des Johannes bussen schutte [1]), also wohl des Stadt Büchsenmeisters, dem die Sorge wegen des städtischen Geschützes oblag.

Dieses Erbebuch enthält auch die erste urkundliche Erwähnung (1438) des Papagoiengartens vor der grossen Strandpforte („bi dem papagoien“), wo bekanntlich zu Pfingsten das Papageischiessen der Gilden und Schwarzhäupterbrüder stattzufinden pflegte.

Zugänge zur Stadt.

Die noch gebräuchlichen Bezeichnungen „der lange Domberg“ und „der kurze Domberg“ (statt langer und kurzer Berg) für den Abfall der Oberstadt zur Unterstadt und für die zwischen ihnen befindlichen beiden Verbindungswege kommen zum ersten Mal im Erbebuch 1453, beziehungsweise gegen Ende des 15. Jahrhunderts vor (Nr. 1303 und 989, Note), — während „die grosse Strandpforte“, welche bis dahin ausschliesslich und auch später hin und wieder einfach „Strandpforte“ genannt wurde, mit ersterer Bezeichnung urkundlich zuerst in vorliegendem Erbebuche und zwar 1384 (Nr. 31) belegt und im Gegensatz zu ihr seit dem J. 1385 (Nr. 74) „die kleine Strandpforte“ erwähnt wird.

Bauart der Häuser.

Was den Häuserbau innerhalb der Stadt anlangt, so treten zu den bereits bekannten Verordnungen des Raths aus der 2. Hälfte des 14. Jahrhunderts über das Verbot von Holzbauten

1) Ihr erster Mann war Jacob gropengeter (Nr. 576, 577).

in diesem Erbebuch noch Bestimmungen hinzu, welche den Ersatz bereits bestehender Holzgebäude durch Errichtung von Steinhäusern binnen einer mehrjährigen Frist anordnen. In zwei Fällen wird für Nichteinhalten des Termins die Confiscation des Immobils zum Besten der Stadt ausdrücklich angedroht und zwar in beiden Fällen gegenüber Immobilienbesitzern estnischer Nationalität, wobei als Begründung in dem einen Falle (Nr. 18) auf das «estnische Recht» und im anderen Falle (Nr. 69) auf Gewohnheitsrecht, «wie es auch anderen Esten gegenüber angewandt zu werden pflege,» hingewiesen wird.[1]) — Da, wie weiter unten zu ersehen, den Esten beschränkte Rechte hinsichtlich des Immobilienbesitzes in der Stadt zustanden, so läge die Annahme nahe, dass ihnen gegenüber wegen ihrer Nationalität das harte Mittel der Confiscation für Nichteinhalten des Termins zur Anwendung gekommen sei, jedoch belehrt uns eine spätere Notiz im Rathsdenkelbuche aus dem J. 1432[2]), dass auch einem landischen adligen Vasallen (Gerh. Soye) mit Einziehung seines Hauses gedroht wurde, falls er eine Wohnstube in demselben nicht binnen 3 Jahren aus Stein erbaut hätte. Es scheint somit, dass man gegen alle Personen, die nicht nach vollem Bürgerrecht Immobilien besassen, in der erwähnten strengen Weise vorging. Die wiederholten Verbote des Bauens von Holz bezeugen, wie sehr die städtische Obrigkeit noch vor dem J. 1433 besorgt war, Feuerschäden in der Stadt vorzubeugen. Doch hinderten diese Vorsichtsmaassregeln nicht, dass am 11 Mai 1433 eine grosse Feuersbrunst Reval einäscherte.

euersbrunst. Nach dem Bericht der Chronisten soll jene grosse Feuersbrunst die ganze Unterstadt, die Vorstädte und die Oberstadt (den sog. Dom) mit sämmtlichen Kirchen und Gebäuden völlig vernichtet haben. Ueber diesen Brand habe ich nur eine urkundliche zeitgenössische Notiz im alten Wettebuch gefunden, die so lautet: „Und dat was en grot brant anno 1433, dat vür gink swarliken over all de stat des mandages na Cantate, dat was do de 11. dag imme Meie».[3]) — Wie jedoch jedenfalls

1) Nr. 18 ist inhaltlich im Auszuge nach dem Rathsdenkelbuch im liv-, est- u. curl. Urkundenbuch Nr. 1194 abgedruckt. Die in Nr. 18 und 69 gebrauchten Ausdrücke estonicus und Esto bedeuten estnisch und Este im Gegensatz zu estoniensis und Estonus, estländisch und Estländer (Bewohner von Estland, abgesehen von der Nationalität).

2) UB. Nr. 1214.

3) Cf. Immobilienbesitz S. 45.

anzunehmen ist, dass mehrere Hauptgebäude der Stadt damals verschont geblieben, so bezeugt das vorliegende Erbebuch, dass auch nicht wenige private Häuser vom Feuer unberührt gelassen worden sind, da in demselben Jahre nach dem 11. Mai in gewöhnlicher Durchschnittszahl noch Auflassungen von Immobilien stattfanden, die in verschiedenen Strassen der Stadt belegen waren, und unter ihnen nur 2 ausgebrannte Häuser erwähnt werden (Nr 1065). Auch die Zahl der Auflassungen im folgenden 1434. Jahre steht nicht derjenigen der früheren Jahre nach. Offenbar ist das Ereigniss in späteren Zeiten durch die Ueberlieferung aufgebauscht und so von den Chronisten in übertriebener Weise der Nachwelt beschrieben worden.

Immobiliennamen.

Drei neue Namen für Immobilien ergiebt das Erbebuch, nämlich de Helle (ein Speicher), de Sal (Palast) und de olde Kumpenie.

Strassen u. Gebäude.

Manche in den beiden ältesten Erbebüchern nicht erwähnte Strassennamen begegnen uns in dem vorliegenden.

Die präsumtiv älteste Strasse der Stadt, die Ritterstrasse, welche ehedem «unter dem Berge (sub monte)» hiess, weil sie sich unterhalb des Domberges hinzieht, kommt mit ihrer gegenwärtigen Benennung, die sie offenbar von dem ehemaligen Ordenshause, dem jetzigen Lajusschen Immobil, erhalten hat, zuerst 1435 im Erbebuche vor. Als Beweis, dass ihr Name sich schon in jener Zeit auch auf ihre Verlängerung zur Langstrasse erstreckte, die jetzt Raderstrasse heisst, dient Nr. 1303 des Erbebuches, wo von der Ritterstrasse am langen Domberge die Rede ist.

Die Benennung Königstrasse, — welche gegenwärtig die Verlängerung der Nicolaistrasse zum alten Markt noch trägt, — für diese letztere Strasse tritt im Erbebuche zuerst 1434 auf, um dann den alten Namen Nicolaistrasse bis zum 18. Jahrh. fast ganz zu verdrängen.

Der Strasse «achter de munte» wird ihr gegenwärtiger Name Dunkerstrasse im Erbebuch zuerst gegen Ende des 15. Jahrh. zu Theil (Nr. 1226. Note).

Von den an der Langstrasse belegenen Gebäuden erwähnt das Buch das Haus der Kinder- oder grossen Gilde gelegentlich dessen Auflassung am 24. April 1407. Ueber den Ankauf und Umbau dieses der Gilde noch jetzt gehörigen Hauses habe ich das Nähere in meinem Buche «Die Schragen der gr. Gilde» S. 32 ff. angegeben. Nicht uninter-

essant ist es aus dem Erbebuch zu erfahren, dass das alte baufällige Gildehaus, welches an der Scheidung der Lang- und h. Geiststrasse an der Stelle des jetzigen Studeschen Hauses lag, seitens der Gilde dem Bürgermeister Gert Witte verkauft und letzterm am 3. Juni 1412 mit der Bedingung zugezeichnet wurde, dass er es theilweise abzubrechen und mit einem neuen Giebel aufzumauern hätte.

Ueber die an der Langstrasse belegene S. Olaikirche erfahren wir aus dem Erbebuche, dass dieselbe ebenso wie die heil. Geistkirche bisweilen zu Rathssitzungen diente (Nr. 949). — Die Erwähnung des Hauses der alten Schule bei der S. Olaikirche im J. 1437 befremdet anfangs, wenn man erwägt, dass die Stadt, welche die Bürgerkinder laut Privileg des Königs Erich Menved v. J. 1319 nur die Domschule [1]) besuchen lassen durfte und erst 1424 von Papst Martin V. die Berechtigung erlangt hatte, bei einer der beiden städtischen Pfarrkirchen Schulen zu errichten, noch hinterdrein deswegen mit dem Domcapitel in Streit gerieth und dieses Recht erst 1428 allendlich zugesprochen erhielt [2]). Der Umstand, dass 1437 schon von einem Hause der alten Schule die Rede sein konnte, dürfte so zu erklären sein, dass die mit Genehmigung des Papstes bei der Olaikirche gegründete Schule durch starken Zudrang so überfüllt ward, dass eine baldige Erweiterung und Ueberführung der Schule nöthig wurde. Dafür spricht einerseits, dass die Vormünder der S. Olaikirche im J. 1434 Geld zu Zwecken der Schule aufnahmen [3]), also wohl zu deren Vergrösserung, und andrerseits, dass der Besuch der Domschule seitens der Stadtjugend wohl ganz aufgehört haben wird, da derselbe urkundlich zu jener Zeit namentlich im Winter durch das Ersteigen des unzugänglichen Domberges für Gesundheit und Leben der Kinder geradezu gefahrvoll war.

Nähere Aufschlüsse ergiebt das Erbebuch auch über die Zeit der Erbauung der noch bestehenden russischen Kirche in der Russstrasse. Aus einer Notiz desselben v. J. 1413 (Nr. 683), wo von Häusern die Rede ist, die bei der alten russ. Kirche belegen waren, geht nämlich bei Vergleichung

1) Sie soll als letzte deutsche Schule im Lande zu Johannis 1892 eingehen.

2) Vrgl. UB. V. 2557 a. VII. 67, 159, 693.

3) UB. VIII. 879. (nach dem Denkelbuch abgedruckt), wo es unrichtig „merum“ annum statt „medium“ annum heisst.

der in meinem alten Immobilienbesitz angeführten Daten [1]) hervor, dass die älteste russ. Kirche zwischen 1410 und 1413 eingegangen sein und demnach in dieser Zwischenzeit die erwähnte Kirche in der Russstrasse erbaut worden sein muss.

Erklärt die Nähe der vor der Karripforte befindlich gewesenen Stadtviehweide (vedrift) den alten estnischen Namen der Karristrasse (= Heerdenstrasse), so findet die alte deutsche Benennung derselben „Viehstrasse", welche schon Ende des 14. Jahrh. ausser Gebrauch kam, noch eine weitere Erklärung darin, dass nach Ausweis des Erbebuchs noch zu jener Zeit in der Strasse vorherrschend Fleischer angesessen waren, wie denn im Mittelalter die einzelnen Handwerke sich in gewissen Strassen zu concentriren und letztere nach ihnen benannt zu werden pflegten.

Rechtsfähigkeit zum Immobilienerwerb.

Auch über die Rechtsfähigkeit der Esten zum Erwerb von Immobilien ertheilt das Erbebuch Auskunft. Während nämlich zu Ende des Mittelalters Esten in Reval keine Immobilien erwerben durften [2]), stand ihnen laut dem Erbebuch am Schluss des 14. Jahrh. ein solches Recht, obwohl beschränkt, wohl zu. Insbesondere wurde ihnen das Recht zu Hause zum eigenen Bedarf Bier zu brauen nicht gewährt (Nr. 469), das sonst jedem Hausbesitzer, ob Kaufmann oder Handwerker, zukam.

Kirchenaltäre.

Die Zahl der bisher bekannt gewordenen Kirchenaltäre ergänzt das Erbebuch durch nachfolgende Altäre: des heiligen (oder braunen) Kreuzes und des heil. Olaus in der S. Olaikirche und des heil. Antonius in der S. Catharinenkirche des Dominicanerklosters.

Leprose.

Mit Hinweis auf die alten Wohlthätigkeitsinstitutionen Revals schliesst meine Edition über den alten Immobilienbesitz. Da sei hier noch der rechtlichen Stellung der im S. Johannis-Spital verpflegten Leprosen erwähnt, wie dieselbe aus einer Aufzeichnung des Erbebuchs [3]) hervorgeht, nicht ohne dabei auch culturhistorisches Interesse zu beanspruchen. Ein gewisser Albert Schap hatte nämlich auf sein Haus eine Jahresrente zum Besten seiner im Leprosorium des Spitals befindlichen Ehegattin vergewissern lassen und veräusserte darauf im J. 1385 dieses Haus mit Beibehaltung der Rente. Während sonst der von zwei Rathsherren eingezeugte Consens der Frau jedenfalls

1) Der alte Immobilienbesitz S. 34, 56, 65, 80.
2) Vrgl. daselbst S. 77.
3) Cf. Nr. 77 u. 95.

zur gerichtlichen Uebertragung des Immobils genügt hätte, traten in diesem Falle besondere Curatore (Vormünder) derselben auf, welche in die Veräusserung willigten. Die Frau wurde als Aussätzige also für rechtsunfähig erachtet und durch Curatore vertreten. Dieses stimmt zu der völligen Isolirung, welche man den Leprosen im Mittelalter zu Theil werden liess. Von der Aussenwelt waren sie in den ausserhalb der Städte belegenen Leprosorien ganz abgeschieden. Und solches geschah wohl nicht aus hygieinischen Rücksichten, da man sonst eine Isolirung bei anderen ansteckenden Krankheiten nicht beobachtete, sondern, — wie ich glaube —, in Folge der Ueberlieferung der Bibel von der Unreinheit und Ausstossung der Aussätzigen des Morgenlandes.

Indem ich hiermit die Einleitung zum Erbebuch schliesse, dessen Erscheinen durch eine ganz unmässige Verzögerung des Drucks erst im nächsten Jahre möglich wird, kann ich nicht umhin der dem Buche vorangesetzten Widmung Namens des Vorstandes der estländischen literärischen Gesellschaft Nachstehendes hinzuzufügen: Der Mann, dem sie gilt, und dessen Name auch auf dem Gebiete wissenschaftlicher Forschung rühmlichst bekannt ist, hat in jüngeren Jahren als wissenschaftlich thätiges Mitglied der Gesellschaft gewirkt. Im weitern Leben der Heimath entrückt, hat er in hohen Reichsämtern stehend auch als langjähriges Ehrenmitglied der estländischen literärischen Gesellschaft ihrer nicht vergessen, sondern derselben ein warmes Interesse bewahrt, welches sich unter Anderm in mannigfachen Spenden äusserte, wie er denn auch zu den Druckkosten vorliegenden Werkes ansehnlich beigesteuert. Durch die Widmung dieses Buches hat die Gesellschaft nur in geringem Maasse eine Pflicht der Dankbarkeit erfüllen zu können geglaubt.

Reval, im December 1891.

Eugen von Nottbeck.

1. Anno lxxxtercio[1]) feria 6 post corporis Christi Wilhelmus Wezenbergh resignavit domino Hinrico van der Beke et Gherhardo filio ejus unam aream, quam emebat a monachis, heredetarie possidendo, videlicet domino Hinrico superiorem partem dicte aree et Gherhardo filio ejus inferiorem partem dicte aree possidendo versus plateam monachorum, ita tamen quod in vulgo, dat her Hinricus nicht negher buwen sal Wi[l]mes bastoven wen up enem stades vadem na, und Wilm behelt sinen vrien druppenval al umme, als dat sin erve bevoren hadde in thoebehoringe. **1.** **1383, 22. Mai.**

2. Anno et die quo supra Bernhardus van Telghet resignavit suam aream, sitam in parva platea, qua itur de foro ad monachos, Everhardo schroder hereditarie possidendo, tali libertate, qua eam Bernhardus van Telget hactenus possedit. **desgl.**

3. Anno et die quo supra Johannes Munter resignavit unum ortum, extra portam pecorum situm, Willekino sulversmyt hereditarie possidendo; et est ortus juxta ortum domini Hildemari. **desgl.**

4. Anno quo supra feria 6 post octavas corporis Christi coram nobis fatemur[2]) Herbordus Vrylinghusen, se recepisse super hereditatem suam, in qua inhabitat, a domino Bernhardo Laren 30 marcas Rygen., pro quibus dictus Herbordus dicto domino Bernhardo Laren quolibet anno pasce duarum marcarum Rygen. redditus expagabit indilate. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis ab invicem ad dimidium annum alternatim erit preintimandus. **29. Mai.**

1) Weiterhin sind statt römischer arabische Ziffern abgedruckt.
2) Statt «fatebatur».

1383. 29. Mai. 5. Anno et die quo supra videlicet feria 6 infra octavas beatorum Petri et Pauli apostolorum coram nobis fatebatur Johannes Kule, se recepisse super hereditatem suam, sitam in platea monachorum, quam duxit cum uxore ejus, pleno cum consensu sue uxoris a provisoribus domus leprosorum sexaginta marcas Rygen., pro quibus singulis annis super festum penthecostes quatuor marcarum Rygen. redditus erogabit indilate. Et terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit preintimandus. Et ista pecunia pertinet domo leprosorum.

2. 29. Mai. 6. Anno quo supra et die coram nobis Johannes Heydeman resignavit Dethmaro messingkmeker duas areas, sitas in platea fabrorum in opposito Conradi Borne, hereditarie possidendas, [ita tamen quod dictus Johannes Heydeman optinet in areis supradictis 15 marcas Rygen., pro quibus quolibet festo beati Mychaelis unius marce Ryg. redditus expagabit indilate. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separationis abinvicem ad dimidium annum erit preintimandus alternatim.]

desgl. 7. Anno et die quo supra coram nobis fatebatur Johannes van Bremen, se recepisse super hereditatem suam a pueris quondam domini Alardi van Wederen 15 marcas Rygen., pro quibus annuatim super festum nativitatis Johannis baptiste unius marce Rygen. redditus expagabit indilate. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separationis abinvicem ad dimidium annum erit preintimandus.

desgl. 8. Eodem die et anno coram nobis Bodo gholtsmit resignavit Johanni Bruckhusen unum ortum hereditarie possidendo; et est ortus, quem emebat a Johanne Molenbeken, juxta koppulam monialium.

desgl. 9. Anno quo supra Hermannus Staalbiter resignavit lapideam suam domum, retro Johannis Külen sitam, Johanni Stocker hereditarie possidendum; et est ein kornehus.

3. August. 10. Notandum, quod sub anno domini 1383 ipso die invencionis beati Stephani recognovit coram nobis Hermannus Stake, quod Ludolphus Vorkenbeke deliberavit hujusmodi marce redditus, quam idem Stake habuit in sua hereditate.

desgl. 11. [Notandum, quod anno et die quo supra honesta domina relicta quondam Johannis Nap promisit dominum Hin-

3. ricum Krouwel et Ghodekinum Wezel suosque veros heredes penitus indempnes preservare pro hujusmodi fidejubicione et compromissione, quum compromiserunt Hinckoni Rouer pro 30

marc. Rygen. cum suis redditibus, per me exponendis, quamquidem pecuniam nomine meo patulis suis literis assecurabant. Pro firmiore securitate dicto domino Hinrico Krouwel, fratri meo dilecto, et Ghodekino van Wezele hereditatem meam, juxta beatum Olavum sitam, impignorabo et pro pignoracione pono. Et est domus, que quondam Eylardo Salomonson pertinebat. Item [1]) so sette ick en tů eneme underpande dat erwe, beleghen bi Ghosschalk van Rode, vor de 15 marc, de ick ghenomen hebbe van Tzergius kindern van Rode up dat selve erve bi sente Olaves kerken.]

12. [Anno quo supra in vigilia assumpcionis beate virginis coram nobis Wyneke Stenwech et Volquinus van Bremen coram uxore sua resignantes [2]).] 1383. 14. August.

13. Anno et die quo supra Johannes Heideman resignavit unum ortum, situm extra karienporten juxta ortum Plaas, Hynckoni Kyrketey hereditarie possidendo, et [3]) idem ortum resignavit Hyncko Kyrketey Johanni Heidemanne econverso hereditarie possidendo. desgl.

14. Anno et die quo supra Otto Stockestorp resignavit Thiderico Hoyer sextam partem aree, in qua dictus Thidericus Hoyer inhabitat, hereditarie possidendo. desgl.

15. Anno et die quo supra Johannes Krouwel resignavit hereditatem suam, sitam in longa platea, Mattie van Bůcklem hereditarie possidendo tali libertate, qua eam Johannes Krouwel possedit, ita tamen quod dictus Mattias debet satisfacere relicte Hermanni van der Lippen juniori. desgl. 28. August.

16. [Anno quo supra feria 6 ante festum decollacionis beati Johannis baptiste coram nobis fatebatur honesta domina relicta quondam domini Thidemani Wyckeden, se recepisse super bodam suam penestralem, juxta forum sitam, cum consensu filii sui a filio Jacobi bekerwerten decem marcas Rygen., pro quibus singulis annis super festum beati Mychaelis 4 marcarum denariorum expagare debebit. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit predicendus, tali vero condicione, quod mater dicti pueri racione indigencie vel infirmitatis indigeret [4]), extunc

1) Späterer Zusatz.
2) Hier bricht die Aufzeichnung ab (cf. Nr. 17).
3) Das Folgende ist mit blasserer Dinte hinzugefügt.
4) Dieses Wort ist mit blasserer Dinte hinzugefügt.

ipsa pecunia uti debebit pro suis necessariis, si filius ejus fuerit defunctus.]

1383. 4. Anno 83 ipso festo decollacionis beati Johannis baptiste.

29. August. 17. Anno et die quo supra coram nobis Wynandus Stenwech et Volquinus van Bremen cum consensu uxoris resignantes suas hereditates, sitas in platea fabrorum, cum omnibus suis pertinentiis hereditarie possidendas:

In primo Ludekino klensmede unum cellarium, in quo optinebunt 15 marcas Ryg., pro quibus singulis annis super festum pasce unius marce Ryg. reditus expagabit, de qua pecunia Wynoldo Stenwech pertinet quarta pars et Volquino van Bremen tres partes. Et terminus deliberacionis redditus ad dimidium annum erit predicendus.

Item Hinckoni Karwelen[1]) unam hereditatem juxta celarium supradictum hereditarie possidendum. Et dicti Wynoldus et Volquinus obtinent in eadem domo sexaginta marcas Rygen., pro quibus quolibet anno super festum pasce duarum marcarum Rygen. et super festum beati Mychaelis duarum marcarum redditus expagare debebit indilate, quarum pecuniarum tres partes spectant Volquino van Bremen et quarta pars Wynoldo Stenweghe. Et terminus deliberacionis redditus ad dimidium annum erit alternatim predicendus. [Et super instans festum pasce Hyncko Karwelenye prompte 8 marcas Rygen. exsolvere debebit.]

Späterer Zusatz:

Notandum: Hincke Karwelenbe heft gheghunt Herman Vlynte eines vinsters in sinen hof, als lange als he wil und nicht to ewigher tiid.

desgl. 18. Anno et die quo supra Fredericus kursenwerter resignavit suam hereditatem, sitam in platea fabrorum, qua itur ad sanctum Nicolaum, Jacobo Kallewire hereditarie possidendo, tali libertate, qua eam Fredericus hactenus possedit. [Tali vero condicione adjecta, quod idem Jacobus arbitravit, quod eandem domum infra spacium et cursum quatuor annorum subsequencium de lapidibus murare debebit; quod si non fecerit, extunc dicta hereditas secundum jus Estonicum civitati hereditarie debebit.]

---

1) Am Schluss des Namens ein Ausstrich.

Späterer Zusatz:

Et eandem domum debebit frui hereditarie prout juris est secundum jus Lubicense, quod domus est murata sicut arbitravit.

19. Anno quo supra feria 6 ante festum beati Martini coram nobis Ghobele Rosingk resignavit unam aream, sitam juxta cimitorium beati Olavi in opposito dotis, Nicolao Bursen hereditarie possidendo. Et idem Ghobele Rosingk optinet in eadem hereditate 30 [1]) marcas Rygen., pro quibus dominus Nicolaus quolibet anno super festum beati Mychaelis duarum [2]) marcarum Rygen. redditus expagabit expedite. Et terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit preintimandus. 1383. 6. November.

20 [3]). Anno quo supra feria 6 post Martinum Volquinus van Bremen et Wynoldus Stenwech resignantes Nicolao Trepetouwen domum angularem, sitam in platea fabrorum, hereditarie possidendo. [Et dicti Volquinus et Wynoldus optinent in eadem domo 53 marcas Ryg., pro quibus dictus Nicolaus quolibet anno super festum beati Mychaelis 3½ marcarum Ryg. redditus expagabit indilate. Et de ista hereditate pecuniam in capitali pecunia quam in redditibus pertinet quarta pars Wynoldo Stenwech. Et si quis illorum se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit preintimandus.] 5. 13. Novbr.

Späterer Zusatz:

[Ista pecunia capitalis cum redditibus pertinet Volquino ex toto.]

21. [Item resignaverunt eodem die Rolen fabro hereditatem, sitam juxta dictam hereditatem, hereditarie possidendo. Et dicti Wynoldus et Volquinus optinent in eadem hereditate 45 marcas Ryg., pro quibus dictus Rûle dabit quolibet anno super festum beati Mychaelis trium marcarum Rygen. redditus expagabit indilate. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit predicendus. Et quarta pars pecunie jam dicte pertinet Wynoldo Stenweghe.] desgl.

22. Eodem anno et die fatebatur Wynoldus Stenwech, se recepisse a filio domini Brandani Stalbiter 30 marcas Ryg. desgl.

1) Später in 37½ corrigirt.

2) Später 2½ drüber geschrieben.

3) Neben den ersten eingerückten Zeilen steht mit späterer Handschrift geschrieben: Hec domus pertinet modo Volquino liber et quita.

super hereditatem suam, pro quibus singulis annis super festum beati Mychaelis duarum marcarum Rygen. redditus expagabit. Et terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit predicendus.

1383. 7. Decbr. 23. Anno quo supra feria 2 post beati Nicolai coram nobis fatebatur Thid. Hoveman, recepisse a provisoribus domus leprosarii extra portam 15 marcas Ryg., pro quibus quolibet festo nativitatis Christi unius marce Ryg. redditus erogabit. Et terminus deliberacionis abinvicem ad dimidium annum erit preintimandus alternatim.

desgl. 24. Eodem die et anno Jane stenwerte cum sua uxore impignoravit hereditatem suam et omnia sua bona mobilia et immobilia, quocunque situata, pro viginti marcis Ryg. ita, quod post obitum sue uxoris iste viginti marce erogabit tribus ecclesiis, videlicet cappelle sancti spiritus 8 marcas, hospitali extra muros 8 marcas et ecclesie sancti Nicolai 4 marcas.

6. 11. Decbr. 25. [Anno quo supra feria 6 ante Lucie dominus Ghosschalcus van der Brüggen cum consensu uxoris sue resignavit aream unam, in platea monialium sitam in opposito dotis beati Olavi, Nicolao van Rüyen doleatori hereditarie possidendo. Et dictus dominus Ghosschalcus optinet in eadem area 30 marcas Rygen., pro quibus Nicolaus jam dictus singulis annis duarum marcarum Rygen. redditus expagabit super festum pasce expedite. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit preintimandus alternatim.]

desgl. 26. [Anno et die quo supra coram nobis fatebatur Johannes Zoest cum consensu uxoris ejus, recepisse super hereditatem suam, sitam juxta domum Kerstiani kremer, et super omnia bona sua, quocunque situata, a provisoribus domus sancti spiritus 30 marcas Rygen., pro quibus dictus Johannes singulis annis super festum beati Mychaelis duarum marcarum redditus dicte cappelle sancti spiritus erogabit. Et terminus separacionis ab invicem ad dimidium annum alternatim erit predicendus.]

14. Decbr. 27. Anno quo supra feria 2 post Lucie coram nobis Johannes van me Reyne resignavit hereditatem suam, sitam in longa platea, Johanni Bryncken tali libertate, qua eam hactenus possedit, hereditarie possidendo cum omnibus suis attinenciis.

Anno 84 festo nativitatis Christi [1]).

1) Weihnachtsjahr 1384.

28. Anno quo supra feria 6 post Epyphanie domini Cristianus kremer resignavit unam bodam instricalem, sitam in platea institorum, Johanni Benninghove hereditarie possidendo. [Et dictus Cristianus kremer optinet in eadem boda 30 marcas Rygen., pro quibus dictus Johannes quolibet festo pasce duarum marcarum Rygen. redditus expagare debebit. Et terminus separacionis abinvicem ad integrum annum erit predicendus.] 1384. 8. Januar.

29. Eodem anno et die Wernerus, filius Syfridi Kribbeghels, funditus et ex toto separatus est a matre ejus racione patrimonii sui ita, quod Johannes Benninghof habet ex parte dicti pueri 5 marcas ad usum dicti pueri, quas exsolvere debebit, quamcumque puer postulabit; et dicta pecunia non debet se pejorari nec meliorari. desgl.

30. Notandum, quod murus domus inter hereditatem Heysoni becker et domini Johannis Specht pertinet ad domum domini Johannis Specht solo et murus estuarii domus domini Johannis pertinet tam domino Johanni atque Heysoni ex utraque parte. Et murus dicte domus jacet super fundum amborum. 7.

31. Anno quo supra feria 6 ante festum purificationis beate Marie virginis resignavit Heyno Gholnouwe unum ortum, situm extra majorem strantporten, Lamberto Schürenbegher hereditarie possidendo. 29. Januar.

32. [Anno quo supra ipso die beate Aghate coram nobis Johannes Grymmendüvel resignavit hereditatem suam lapideam, sitam juxta domum suam, in qua inhabitat, in longa platea, Petro Turghesson hereditarie possidendo, tali libertate, qua eam dictus Johannes hactenus liberius possidebat. Et dictus Johannes optinet exitum fumi ex camino dicte domus perpetue exeundo. Item resignavit eodem Petro unum ortum, situm extra portam strantporten juxta ortum Everhardi van der Borgh, hereditarie possidendo.] 5. Februar.

[Et Ghotfridus van dem Berghe optinet in dicta hereditate 60 marcas Rygen., pro quibus ipse Petrus quolibet festo pasce quatuor marcarum Rygen. redditus erogabit. Et terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit predicendus.]

[Et dictus Petrus resignavit hereditatem ejus cum consensu uxoris sue dicto Johanni Grimmenduvel hereditarie et libere possidendo, ante et retro de una platea ad aliam sitam in platea monialium.]

1384. 25. Febr. 33. Anno et die quo supra feria 6 in carnisbrevio so was hir vor dem rade Johannes Grimmendüvel und satte thoe einer zekerheit und wissentheit sin erve, dat beleghen iis in der susterstraten by sente Olaves wedemen, und sinen gharden Everde van der Borgh und Johannes Külen vor dat lovede und borghe tucht, dat se vor em gelovet hebben hern Nicolaus Harken vor viftich marc; unde desse viftich marc vorbenomet sal he wissentliken utgheven und betalen sunder jenegherhande wedderede und vortogheringe up de hochtit tho wynachten, de neghest thoekomender iis; weret ock dat dat erve binnen desser tiit beschadet worde van vüre, dat ghot afkere, den schaden sal Johannes Grimendüvel dreghen.

S. desgl. 34. [Anno et die ut supra Johannes Grimmendüvel fatebatur, se teneri juste obligacionis titulo civitati 15 marcas Ryg., pro quibus quolibet anno pasce unius marce Ryg. redditus expagabit, pro quibus inpignoravit omnia bona sua mobilia et immobilia, hereditates et ortos. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit predicendus.]

4. März. 35. Anno quo supra feria 6 ante Reminiscere coram nobis fatebatur Conradus Hatnicke, se recepisse subper heredi tatem suam, sitam in platea fabrorum, a provisoribus domus-leprosorum 30 marcas Rygen., pro quibus singulis annis super festum penthecostes duarum marcarum Ryg. redditus dictus Conradus dicte domus leprosarii erogabit. Et terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit preintimandus.

Späterer Zusatz: Hec domus pertinet modo Petro Klodouwen.

desgl. 36. Anno quo supra et die domini consules resignaverunt unum ortum, situm extra karyenporten, que prius pertinebat Tererse, Arnold Brakelen hereditarie possidendum.

desgl. 37. Anno et die quo supra coram nobis Thymmo sutor resignavit hereditatem suam, sitam ante portam monialium, Hartwico Bredenvelde sutori hereditarie possidendo tali libertate, qua eam Thymmo hactenus possedit. Et civitas habet 6 or. redditus annuatim pro area.

desgl. 38. Eodem anno et die Hartwich Bredenveld resignavit hereditatem suam, sitam sub monte in opposito stabuli Johannis Monetarii, dominis consulibus hereditarie et libere possidendo.

39.[1]) Anno et die quo supra Johannes Heideman resignavit Øremer fabro unam hereditatem, sitam in platea fabrorum, hereditarie possidendo tali libertate, qua eam hactenus Johannes Heideman possedit. Et dictus Johannes Heydeman obtinet in eadem domo 37 ½ marcas Ryg., pro quibus Øremer faber dabit annis singulis super festum pasce 3 marcarum redditus expagabit. Et quum dictus Øremer faber dictos redditus deliberare voluerit, hoc est ad suum velle et non ad velle Johannis Heydemannes. **9. 1384, 4. März.**

Scilicet Oremer potest particulatim deliberare redditus per ½ marcarum et sic de singulis. Zusatz: Et hii redditus pertinent modo domino Conrado Palborn consuli Revalie secundum formam prescriptam.

40. Anno et die ut supra coram nobis Hynso van der Smitten resignavit unam hereditatem, sitam in opposito turris beati Olavi, Nicolao Sukouwen libere possidendo, veluti eam Hinso hactenus possedit. **desgl.**

41. Notandum, quod in annis retroactis Johannes Gryfenbergh conduxit unam hereditatem, sitam in opposito beati Nicolai, cum uxore sua hereditarie possidendo tali libertate, qua eam predecessor ejus possidebat.

42. [Eodem anno et die coram nobis Steffanus van Vytzen resignavit filio Brandani Stalbiter quartam parte][2]). **desgl.**

43. Eodem anno et die do worden eindrachtich Henneke Rouer und Curd Koldehof also, dat Curdes erve beholt ut sime schorstene in Henneken Rouirs hof ein vry vinster, wier vademe hoch van der erden, to ewigher tiid. **desgl.**

44. Anno domini 1384 feria 2 in rogacionibus. So si witlick, dat Arnd Louwe hevet verkoft Willeken schrodere ein erve, und de drüppenval van siner dornsen sal vallen in Arnd Louwen hof und ut der dornsen gheit ein vinster in Arnd Louwen hof, dar sal ein perment vinster vore staen sunder hole. Item dat water, dat druppenval[3]) van dem huse sal thoe strate wart aflopen, und de mure hort Willeken schroder half tho dem huse, de dar an ghebuwet iis. Item so hevet Arnd Louwe und Willeken schroder vry druppenval tho sa- **10. 16. Mai.**

1) Darüber steht «Redditus domini Conradi Palborn» mit andrer Dinte geschrieben.

2) Unvollendet und später mit anderer Dinte ausgestrichen.

3) Im Original folgt noch ein Mal «val».

mende erer en teghen den andern van den stellingen. Item so beholt Arnd Louwe 60 marc in dem erve, dar Willeken afgheven sal alle jar 4 marc Ryg. rente up paschen und wenne em ghot helpet, so mach he by marken aflosen, jo de marc vor 15 marc; und we van den andern wil, de sal dem andern $^1/_2$ jar thovoren thoseggen.

1384. 16. Mai. 45. Anno et die quo supra Thidemannus van Revele resignavit hereditatem suam, sitam in opposito cimiterii beati Nicolai, Johanni et Petro Münter fratribus hereditarie possidendo tali libertate, qua eam dictus Thidemannus hactenus possedit.

desgl. 46. De husmure twisschen Lauerens koppersmede und Curd Borne de hort ein beiden thoe; vortmer so sal Lauerens koppersmit vor van Curdes dornsen recht ut 2 vademe langk muren up sine kosten to erer beider behûf, als hoch, als de dornsen müre thosecht.

desgl. 47. Anno et die quo supra Hinse van Wittene resignavit unum ortum, situm juxta ortum Johannis Langen, hereditarie possidendo Dethmaro hutwalkere.

20. Mai. 48. Anno quo supra feria 6 post ascencionis domini Andreas bodeker resignavit Jones Olavesson unum ortum, situm juxta plateam, qua itur ad moniales, libere et hereditarie possidendo.

11. desgl. 49. Eodem die Andreas bodeker resignavit Jonese Olavesson unam hereditatem angularem, in platea monialium sitam, libere et hereditarie possidendo tali condicione, quod ipse fenestram sui estuarii habet ex favore Thidem. Weldeghen, quam diu sibi favet.

desgl. 50. Eodem anno et die Jonas Olavesson resignavit suam hereditatem in longa platea Andree bodeker hereditarie possidendo. [Et dictus Jonas Olavesson obtinet in eadem hereditate 30 marcas Rygen., pro quibus dictus Andreas bodeker quolibet anno super festum pasce duarum marcarum Rygen. redditus expagare debebit. Et quando illos redditus deliberari debuerint, hoc stat ad velle Andree bodeker et non ad velle Jones Olavesson. Et Andreas bodeker potest frui puteo in curia Jones Olavesson, quam diu sibi favet.]

51. Witlick si, dat de zod, de gheleghen is in der schede twisschen Johan van Bremen und dem erve Johans Vos, de zod de hort thoe allene thoe dem erve Johans Vos, dat he mit siner vrouwen nam.

52. Anno et die quo supra Stephanus van Vytzen, filius domini Hildemari van Vytzen, resignavit partem suam et porcionem, quam habuerunt in antiquo marstalle, Thidekino Hoyer libere et hereditarie possidendo, prout hactenus possidebant. 1384. 20. Mai.

53. Eodem anno et die Thidekinus Hoyer resignavit Stephano, filio domini Hildemari, suam partem et porcionem, quam habet in quatuor bodis, sitis in civitate Lubicense in platea Depenouwe, dicto Stephano hereditarie et libere possidendo. desgl.

54. Anno quo supra feria 6 post Egidii coram nobis Hermannus Droghe resignavit suam hereditatem, sitam in platea monachorum, Jordano van Elten, socero suo, hereditarie possidendo tali libertate, qua eam dictus Hermannus Droghe hactenus possedit. 2. Septbr.

55. In dem jare vorgheschreven und in dem daghe do verleten hir vor uns de vormünder Gretheken, de Herman van der Lippen wedewe [1]) was, als her Hinrik Krouwel und her Ghosschalk Schotelmund, Johanni Juncgelinge, der vorbenomeden vrouwen manne, alle dat ghůt und alle de erve, de junge Herman van der Lippe levede na sime dode, als dat erve, dar de vrouwe mit em inne wonet, und de stene huse teghen over und de ortboden by Weldeghen huse und de stenboden, by her johan Vasolde beleghen, dem vorbeschr. Juncgelinge erfliken tho brukende, also bescheden, dat de vorbeschr. Johan Juncgelingk sal gheven dem kinde junge Herman van der Lippe sines vorvarn hundert marc und vertich marc Ryg., dar sal he vore dat kint holden in kosten und an kledern und thoe der sprake edder thoe der schule wante tho sinen mündeghen jaren, so sal Johan Juncgelingk dat vorbenomet ghelt beredeliken utgheven und dar mede so sal dat kint ghantzliken vernüghet bliven van sinen vaderliken erve; und dit ghelt verwisset Johan Juncgelingk mit den vorbeschr. erven. 12. desgl.

56. Eodem anno Ghodekinus van Wesele et Reynoldus privignus ejus explanabant se amicabiliter invicem racione patrimonii sui in omni satisfactione, itaque unus alio alternatim grates referebant et sic dictus Reynekinus dictum Ghodekinum perpetuis temporibus ab omni iterata impeticione et monicione liberum et quitum promisit permanendo.

1) Im Text steht «wede».

1384, 31. Octob. 57. [Anno quo supra in vigilia omnium sanctorum Johannes Molenbeken pistor resignavit hereditatem suam, quam emebat a Nicolao Prutzen, sitam in der lemstraten, filiis domini Gherhardi Heydemannes libere et hereditarie possidendo.]

13. 30. Sept. 58. In crastino beati Michaelis coram nobis Ghodekinus Plaas et Ludolphus Hundebeke fatebantur, se invicem totaliter funditus explanati et separati abinvicem racione hereditatis uxoris dicti Ludolphi Hundebeken, ad Ghodekinum Plaas devolute.

desgl. 59. Thid. Molner fidejubet pro Nicolao Hauwenpe. Item Volquin van Bremen et Johannes Lyntorp fidejusserunt pari manu pro 40 nobbelen et 3 florenis', que Scharpenbergh post mortem suam dereliquit ita, quod nulla secundaria monicio pro hujusmodi pecunia subsequi debeat a quoque institurum.

desgl. 60. Eodem anno et die resignavit Steffanus van Vitzen unum ortum, situm juxta ortum Tzeppen, Jacobo Gherdesson hereditarie possidendo.

7. Novb. 61. Anno quo supra feria 6 post omnium sanctorum coram nobis provisores honeste domine relicte domini Johannis Duderstadis resignaverunt ex parte dicte domine unam hereditatem, sitam juxta domum dicte domine, Hermanno Louwenborst carnifici hereditarie possidendo, ita tamen, quod ipse infra spacium duorum annorum inmedietate subsequencium murum domus sue versus curiam dicte domine murare et construere debebit. Et domus dicti Hermanni non habebit lucem nec stillicidium in curiam domine jam dicte de domo nec de estuario. Et dicta domina obtinet in eadem domo 30 marcas, pro quibus dictus Hermannus singulis annis duarum marcarum Rygen. redditus super festum pasce erogare debebit. Defuncta vero domina tunc redditus ceciderint ad vicariam dotatam in capella beate Barbare. Scilicet Hermannus potest dictos redditus deliberare antea per dimidium annum predicendum alternatim.

14. 62. [Witlick si, dat Hinse Durekop hevet gheghunt Heynen Gholnouwen sines lichten in Hinsen hof, beyde van sime huse und van der dornsen de wile dat Heyne levet mit siner husvrouwen und de wile dat dat erve sin is, also beseheden, dat Heyne sal permentvinster holden sal dicht vor den vinstern, dat daer nyn unvlat ne valle in Hinsen Durekopes hof.]

3. Decb. 63. Anno quo supra in profesto beate Barbare virginis dominus Arnoldus van Renten resignavit unum ortum, situm

juxta ortum Johannis Stocker extra portam stube, Johanni Külen hereditarie possidendo tali libertate, qua ipsum dictus dominus Arnoldus possidebat.

64. Witlick sy, dat her Johan Hamer, unsses rades kumpan, hir kentlick dede vor dem rade, dat he hadde untfancgen und upghehoven van hern Curd Werve sinen brůder zaligher dechtnisse 10 marc Ryg. tho eines schülers behůf, Johan Andrisson ghenomet, of he levede 4 jaer edder 5 na der uphavinge des gheldes, so solde em her Johan dat ghelt antworden; und binnen den jaren so ne is de schůler nicht ghekomen, des hevet her Johan dat ghelt ghekeret in der armen zeken behůf tho dem spittale vor Revele; weret ock dat de schüler noch wendages queme, so sal men eme dit vorbenomet ghelt noch wedder antworden unverworren ut dem spittale.

Anno domini 1385 ipso festo Epyhanie domini.

65. Anno ut supra in crastino beati Valentini martiris Johannes Zümenicht resignavit unum ortum, quem emebat a domino Gherhardo Witten, Johanni Soest hereditarie possidendo libere. 1385, 15. Febr.

66. [1]) Anno 1385 feria 2 ante festum purificacionis beate virginis coram nobis dominus Ghyseke, plebanus de Wasschele, resignavit medietatem orti, juxta ortum Arnoldi Brůker situm, Hinsoni[2]) Gryfenberghe hereditarie possidendo, et est ortus, qui pridem Trybbeses pertinebat. 15. 30. Januar.

67. Eodem anno et die Johannes Zoest cum ejus[3]) uxore resignavit suum ortum, in opposito cimitorii beate Barbare situm, Ghodekino van dem Berghe hereditarie possidendo. desgl.

68. Eodem anno et die Hinso Grifenberg assecuravit privigne sue Margarete, filie Palborn, 10 marcas Rygen. in hereditate sua in opposito beati Nicolai et in omnibus suis bonis, quolibet nuncupatis in melioritate, in quibus se dicta domus ultra quam alia debita super eam conscripta se extendunt, racione patrimonii dicte puelle; et ipse Hinso debet dictam puellam tenere in expensis, quousque maritatur, et dictam pecuniam non debet se minui nec meliorari. desgl.

69. Anno et die quo supra dominus Hinricus Krouwel et Johannes Küle resignaverunt unam hereditatem, in der desgl.

1) Vorher eine begonnene, unvollendete Notirung: «Anno quo supra feria 6 post conversionis beati Pauli coram cons.»

2) «Johanni» davor ausgestrichen.

3) Im Text «ejus cum.»

1385. quappenstraten sitam, Hennen Tzeppen hereditarie possidendo, ita tamen, quod dicti dominus Hinricus Krouwel et Johannes Küle obtinent in eadem hereditate 45 marcas Rygen. ‚pro quibus dictus Henne singulis annis super festum pasce trium marcarum Ryg. redditus expagabit. Et terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit predicendus. Item idem Henne Tzeppe tenetur iisdem domino Hinrico Krouwel et Johanni Külen 17 marcas Rygen. super festum pasce, nunc a festo pasce ultra ad annum veraciter exsolvendas. Item idem Henne Tzeppe arbitravit, quod eandem domum de lapidibus edificare debebit per cursum et spacium trium annorum immediate subsequentium. Quod si non fecerit, extunc dicta domus spectare debebit ad dictum dominorum consulum, prout cum aliis Estonibus consuetum est jure.

16. 6. Febr. 70. [Anno quo supra in crastino beate Aghate virginis dominus Conradus Kegheler resignavit unum ortum, situm ante karienporten, Johanni van der Beke hereditarie possidendo. Et pueri domini Alardi van Wedderen optinent in eodem orto 15 marcas Rygen., pro quibus dictus Johannes van der Beke quolibet festo pasce unius marce Rygen. redditus expagabit. Et terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum alternatim erit preintimandus].

desgl. 71. Eodem anno et die ut supra coram nobis Jacob van me Reyne cum suis provisoribus et amicis resignantes hereditatem suam angularem, in longa platea sita, Kerstiano nauclero hereditarie et libere circumquaque possidendo, prout dicto Kerstiano a dicto Jacobo et suis amicis est assignatum. Item Jacobus van me Reyne et Johannes frater ejus resignaverunt dicto Kerstiano duas areas retro eadem domo libere et hereditarie possidendo.[1])

desgl. 72. Eodem die Hinso Durekop resignavit unum ortum, situm extra portam fabrorum retro cappellam beate Barbare, domino Gerhardo Witten hereditarie possidendo.

desgl. 73. Et eundem ortum resignavit eodem die dominus Gherhardus Witte Hermanno van der Beken hereditarie possidendo.

desgl. 74. Eodem anno et die Hermannus van der Beke resignavit unum ortum, situm extra minorem strantporten, domino Gherhardo Witten.

---

1) Der letzte Satz ist mit blasserer Dinte hinzugefügt.

75. Eodem anno feria 5 ante Oculi Willeken van Ghoch deliberavit totaliter hujusmodi marce reditus, quas predecessor ejus Johannes Tzayentake super hereditatem suam recepit[1]) a filiis Coesveldes, ita, quod si in libro de cetero inveniretur, quod nulla vis in eis existat. 1385. 2. März.

76. Anno quo supra feria 2 post Oculi Wylleken van Ghoch conduxit domum, in qua habitat, cum sua uxore hereditarie possidendo ita, quod dictus Willekinus van Ghoch debet tenere filiam uxoris sue, quam de Johanne Tzayentake genuerat, usque ad annos pubertatis in expensis et decentibus vestitibus; ipsis annis elapsis, extunc dictus Wyllekinus van Ghoch dicte puelle racione patrimonii sui dare debebit 45 marcas expedite, pro quibus hereditatem suam et omnia bona sua dicte puelle inpignoravit. 6. März.

77. Anno quo supra feria quinta ante dominicam Letare Albrecht Schap verwissede siner husvrouwen, de in dem spittale iis, 2 marc gheldes, alle jar de ene marc up sente Mychaelis dach, de ander marc up paschen, de wile dat se levet; wenne der vrouwen nicht meer ne iis, so vellet dat ghelt up der vrouwen neghesten erven. Dit ghelt heft he verwisset mit sinen erve und mit alle sine ghude bewechlick und unbewelich, also vele dat beter iis boven de marc gheldes, de Ludeke Wilden kint darane hevet. 17. 9. März.

Spätere Zusätze : Desse marc gheldes horet nu tů dem hilghen gheeste. Desse erve horet nu tů Thid. Stocker, de sal de rente utgheven und Johann Stockirs wedewen erve is vry.

Anno 85. 13. März.

78. Anno quo supra feria 2 post Letare Thid. Molner resignavit unum ortum, situm extra strantporten, Johanni van Bremen sutori hereditarie possidendo.

Eodem anno et die Johannes van Bremen sutor resignavit unum ortum, situm extra karienporten, Thiderico Molner hereditarie possidendo. desgl.

79. [Anno et die ut supra Johannes Vos cum consensu sue uxoris recognoscentes, recepisse super hereditates suas tres et super omnia bona sua a provisoribus hospitalis beati Johannis extra murum 30 marcas Rygen., pro quibus dictus Johannes Vos quolibet anno super dominicam Letare duarum

1) Das Wort ist an den Rand geschrieben.

marcarum Rygen. redditus expagare debebit. Et terminus separacionis abinvicem ad $^1/_2$ annum erit predicendus.]

1385. 20. März. 80. Anno quo supra feria 2 post dominicam Iudica provisores filie Engelkini stadesknapen felicis memorie resignaverunt Vyckoni carnifici hereditatem dicti Engelkini in platea karienstraten libere et hereditarie possidendo. Et filia dicta optinet in eadem domo 45 marcas Rygen., pro quibus dictus Vycko trium marcarum Rygen. redditus annuatim expagabit, videlicet super festum beati Mychaelis 6 fert. et pasce 6 fert., et per 7 annos non est terminus deliberacionis redditus predicendus; finitis 7 annis extunc terminus deliberacionis est predicendus alternatim ; et isti redditus instant super festum beati Mychaelis proxime affuturum. Item [debet Vicko frui orto, quem dicta puella habet a [1]) dominis consulibus, quousque dicta puella vixerit.]

18. desgl. 81. Notandum, quod anno et die quo supra Petrus, qui duxit relictam Nicolai Denekůken, cum consensu et confirmacione sue uxoris assecuravit filie dicti Nicolai Denekůken 20 marcas Rygen. cum hereditate sua et orto et cum omnibus suis bonis racione patrimonii. Et predictus Petrus cum sua uxore, matre puelle, dictam puellam curialiter et decenter debent tenere in expensis et vestitibus usque ad annos pubertatis; quum maritatur, extunc dictus Petrus dicte 20 marce prompte et expedite expagare debebit dicte puelle.

10. April. 82. Anno quo supra feria 2 post dominicam Quasimodogeniti Johannes Vredenbeke cum assensu et affirmacione sue uxoris[2]) resignavit hereditatem suam, sitam in platea quappenstraten, Gherhardo Letten hereditarie possidendo cum suis duobus legitimis pueris Andree et Alheit[3]), pronunc habentibus cum uxore Metten; defunctis vero dictis duobus pueris et ipse cum uxore defunctis, extunc dicta domus secundum consuetudinem et jus civitatis domini consules dictam hereditatem hereditarie possidebunt. Et debet construere estuarium de lapidibus et secure custodire pro igne.

---

1) Im Text steht «ad».

2) Der darüber hinzugefügte Name «Mechtildis» ist im Text wieder ausgestrichen.

3) Statt des ausgestrichenen Namens «Taleke» mit anderer Dinte hinzugefügt.

[Et dictus Johannes Vredenbeke cum sua uxore et suis veris heredibus optinent in eadem hereditate 38 marcas, pro quibus dictus Gherhardus Lette quolibet festo pasce $2^1/_2$ marcarum redditus erogabit. Et terminus separacionis abinvicem ad integrum annum erit predicendus.]

83. Anno quo supra feria 6 ante dominicam Misericordias domini dominus Arnoldus van Renten resignavit suum pomerium, situm extra karjenporten, cum horrio et cum omnibus suis attinenciis domino Johanni Stoltevůt hereditarie et libere possidendo, veluti eum dictus dominus Arnoldus van Renten hactenus liberius possedit. 1385. 14. April.

84. Eodem anno et die Nicolaus Purkel vasallus resignavit unum ortum, situm juxta ortum Hundebeken extra portam majoris strantportam, domino Dethmaro van Elten libere et hereditarie possidendo, veluti eum dictus Nicolaus Purkel hactenus possedit. 19. desgl.

85. Anno quo supra feria 6 post ascensionis domini Hinso van Wittene cum consensu sue uxoris resignavit unam hereditatem angularem, in opposito Herbordo Vrylinghusen sitam, Hynsoni Sweryn doleatori hereditarie possidendo cum suis attinenciis. 12. Mai.

86. Anno quo supra feria 2 post ascensionis domini Ghertrudis, relicta Jacobi aurifabri, cum suis amicis resignavit hereditatem, in opposito monete sitam, Hermanno van Corne hereditarie possidendo tali libertate, qua eam dictus Jacobus cum dicta domina possedit. 15. Mai.

87. Anno quo supra feria 6 ante penthecostes Curd Mandrouwe aurifaber resignavit unum ortum Thid. van Rüyen hereditarie possidendo; et est ortus sub collo montis. 19. Mai.

88. Eodem anno et die ut supra Nicolaus Strokerke resignavit unum ortum, extra karienporten[1]) situm, Johanni kannengheter hereditarie possidendo. desgl.

89. Anno quo supra feria sexta post corporis Christi coram nobis Stephanus van Vytzen resignavit hereditatem suam paternalem, sitam in platea monachorum, Herbordo Donehof libere et hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam hereditatem pater ejus dominus Hildemarus van Vytzen hactenus possedit. 2. Juni.

1) Im Text verschrieben «kairenporten».

20. 90. Anno quo supra feria secunda post Barnabe apostoli
1385. 12. Juni. Beke Woltorpes resignavit unum ortum, juxta mare situm, Conrado Mandrouwen aurifabro hereditarie possidendo tali libertate, qua eum dicta Beke hactenus possedit.

19. Juni. 91. Ghertrudis uxor Henneken Hauwenpe ipso die Prothasii resignavit hereditatem lapideam cum omnibus suis cellariis in opposito campanacie beati Nicolai Wyllekino van Ghoch libere et hereditarie possidendo, quamquidem hereditatem dictus Henneke Hauwenpe cum sua uxore inpignoravit hactenus Johanni Tzayentaken, quod dictus Willekinus van Ghoch secundum exigenciam juris omni jure prosequebatur et extorsit.

21. Juli. 92. Anno quo supra in vigilia beate Marie Magdalene dominus Arnoldus van Renten ex auditu Haverlandes et Thidericus Molner resignantes hereditatem suam, que prius Thiloni Druden pertinuit, in longa platea sitam, cum omnibus suis attinenciis Nicolao Vyncketey hereditarie possidendo.

93. Witlick si, dat dat stucke van der müren tho der strate wart, vorder denne Clawes Bursen hus thosecht[1]), dat stücke hort tho allene tho Clawes van Rüyen erve des bodekeres.

29. Juli. 94. Anno quo supra in crastino beati Pantaleonis coram nobis Nicolaus Vyncketey resignavit suam hereditatem prope orthus in longa platea cum suis attinenciis circumquaque Dethmaro hutwalker hereditarie possidendo [tali condicione adjecta, quod dictus Nicolaus Vyncketey optinet in eadem domo 60[2]) marcas Rygen., pro quibus dictus Dethmarus quolibet anno beati Mychaelis quatuor[3]) marcarum Rygen. redditus expagare debebit. Et terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit predicendus.]

21. 95. Eodem anno supradicto feria 2 post beati Sixti Al-
7. August. bertus Schap cum consensu provisorum sue uxoris, que est in leprosario, resignavit suam hereditatem cum omnibus suis attinenciis ante et retro et unum ortum, extra portam monialium sub castro situm, Johanni Stocker hereditarie possidendo ea

---

1) Toseggen hat hier die Bedeutung «reichen». Die Stelle ist so zu übersetzen: «Kund sei, dass das Stück von der Mauer zur Strasse hin, weiter als Claus Burses Haus reicht, das Stück gehört» etc.

2) Später in «30» verändert.

3) Später in «duarum» verändert.

libertate, qua Albertus Schap dictam hereditatem cum orto hactenus possedit.

96. Eodem anno feria 6 post assumpcionis beate Marie virginis coram nobis resignavit dominus Ghosschalcus hereditatem suam, sitam in platea monachorum, cum omnibus suis attinenciis Hinrico van der Hoye hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum dominus Ghosschalcus hactenus possedit. 1385. 18. August.

97. Eodem anno feria 2 post beati Lamberti Hinso Sweryn resignavit unum ortum, extra strantporten situm, Laurencio Bergher hereditarie possidendo. 18. Septbr.

98. Eodem anno feria 6 ante beati Ghalli coram nobis dominus Arnoldus Treppe resignavit hereditatem suam, sitam in platea monachorum, Henningo Zarouwen hereditarie possidendo tali libertate, qua eam dictus dominus Arnoldus hactenus possedit. 13. Octob.

99. [Anno quo supra ipso die beati Severini coram nobis resignavit Role faber resignavit hereditatem suam, sitam in platea fabrorum, Conrado Zomer hereditarie possidendo. Et est domus, quam emebant a Wynoldo Stenweghe et Volquino van Bremen. Et dicti Wynandus et Volquinus obtinent in eadem domo 45 marcas Ryg., pro quibus dictus Conradus Zomer quolibet festo beati Mychaelis trium marcarum Rygen. expagabit. Et terminus separacionis abinvicem [1]) ad 1/2 annum erit predicendus. Et quarta pars pecunie tam capitalis quam redditus pertinet Wynoldo Stenweghe.] 23. Octob.

100. [Voltzeke scherer resignavit suam hereditatem ligneam, in longa platea sitam, Rolavo schroder hereditarie possidendo tali libertate, qua eam Voltzeke hactenus possedit.]

101. Anno quo supra feria secunda ante Martini Albrecht Grüningk resignavit unum ortum, situm juxta cappellam beate Barbare, Jacobo Kallevir hereditarie possidendum. 22. 6. Novbr.

102. Anno quo supra feria 2 post beati Martini Conradus barbetonsor resignavit unum ortum, situm extra lemporten, Volquino van Bremen et Ghosschalco van Rode conjuncta manu hereditarie possidendo. 13. Nov.

Späterer Zusatz:

Et iste ortus pertinet modo integer Gosschalko van Rode solus et non Volquino, ut postea in libro hoc invenitur.

1) Im Text ist das Wort wiederholt.

1385. 1. Decbr. 103. [Anno quo supra in crastino beati Andree coram nobis dominus Hinricus Krouwel resignavit hereditatem, in der karienstraten sitam, ex parte Willekini Maydelen plenipotens, Ghosschalco Berchof hereditarie possidendo cum omnibus suis attinenciis ita, quod idem Ghosschalcus debebit expagare expedite super instans festum beati Johannis nativitatis 5 marcas et quinque marcas super sequens festum beati Mychaelis exsolvendas. Et dictus dominus Hinricus optinet in eadem domo 30 marcas Ryg., pro quibus dictus Ghosschalcus duarum marcarum redditus quolibet anno super festum pasce erogabit. Et terminus separacionis abinvicem ad ½ annum erit predicendus.]

4. Decbr. 104. Eodem anno ipso die beate Barbare Bernhardus van Telghete resignavit unum ortum domino Johanni Bůleman hereditarie possidendo; et est ortus extra portam fabrorum situs inter ortum domini Johannis Bůleman et Brakelen.

105. Witlick si, dat de eresame vrouwe Lůtghard de olde Remboldesche openbare bekande by ereme sunden lyve vor ersamen heren borghermestern und radmannen, de dat hir vollenkomenliken tůgheden vor dem rade, dat her Johan Scheper up sine koste de müre ghebuwet hevet vore unde achter, wes de müre hogher iis, den ere ghebuwe utwiset, beide vore unde achter.

23. 1386. 15. Januar. 106. [Anno domini 1386 feria secunda post octavas Epiphanie domini Kerstianus kremer resignavit bodam institricalem, in acie juxta consistorium sitam, Thiderico Kemenaden hereditarie possidendo tali libertate, qua eam Kerstianus hactenus possedit, ita tamen, quod idem Kerstianus optinet in eadem boda sexaginta marcas Ryg., pro quibus dictus Thidericus quolibet festo super festum pasce quatuor marcarum Ryg. redditus expagare debebit Et terminus separacionis abinvicem ad ½ annum erit preintimandus.]

8. März. 107. [Anno quo supra prima [1]) feria quinta in 40 Hermannus Wittenborgh pistor resignavit hereditatem suam, in opposito cori beati Olavi sitam, Hinsoni Grüter hereditarie possidendo tali libertate, qua eam hactenus possedit Et Jo-

1) Der 8. März dürfte das richtige Datum und nach prima «octava» zu ergänzen sein; denn wollte man solches nach quinta thun und feria auf prima beziehen, so käme als Datum der Sonntag Judica, d. 8. April 1386, heraus.

nes Olavesson habet in eadem hereditate 45 marcas Rygen., pro quibus dictus Hynso Grüter trium marcarum redditus quolibet anno erogabit, videlicet super festum pasche 6 fert. et super festum beati Mychaelis 6 fert. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis abinvicem ad ½ annum erit predicendus.][1])

108. Item anno ut supra feria 2 post Letare Ghoschalcus van Rode cum consensu sue uxoris resignavit unam lapideam kornehus, in platea monachorum sitam, Johanni Rodewiden hereditarie possidendum tali libertate, qua eam Ghos schalcus hactenus possedit. 1386. 2. April.

109 Eodem anno et die Johannes Zoest resignavit unum ortum, situm extra portam pecorum, Jordano van Elten hereditarie possidendum; et est ortus iuxta vedrift situs. desgl.

110. Eodem anno feria 6 post invencionis sancte crucis Mattias kremer resignavit cum consensu sue uxoris unum ortum, quem duxit cum sua uxore, Bodoni aurifabro hereditarie possidendo. [Et filius Johannis Loren Nicolaus Lore optinet in eadem orto 15 marcas Rygen., pro quibus Bodo aurifaber quolibet festo pasce unius marce Rygen. redditus expagare debebit. Et terminus separacionis abinvicem ad integrum annum erit intimandus.] 4. Mai.

111. Anno quo supra ipso die beati Johannis ante portam resignavit Johannes Grymmendüvel hereditatem suam, sitam in opposito beati Olavi juxta Petri Turghesson hereditatem, Petro Olavesson hereditarie et libere possidendo tali libertate, qua eam dictus Johannes Grimmenduvel hactenus possedit. [2]) 24. 6. Mai.

112. Witlick si als umme den schornsten, den Everd schroder hevet ghesat up de muren des stenhuses, dat de rad van hern Curd Kegheler kofte, den schornsten hevet he van ghunsten des rades und nicht van rechte, als langge als em de rad des ghan. Actum anno domini 1386 feria 6 post dominicam Misericordias domini. 25. 11. Mai.

113. Anno quo supra feria 6 ante dominicam Cantate Johannes Bruckhusen resignavit hereditatem suam angularem 18. Mai.

1) Die Seiten 23 bis 35 sind von Wasserflecken mitgenommen, so dass stellenweise der Text nur nach Anwendung von Reagentien zu entziffern war. Die nicht zu entziffernden oder ausgerissenen Stellen des Textes sind mit Punkten und runden Klammern bezeichnet.

2) S. 24 enthält nur eine Notirung.

Wilhelm van Retz hereditarie et libere possidendo; et est domus sita in opposito Wynoldi Woltorpes.

1386. 25. Mai. 114. Anno quo supra feria sexta post dominicam qua cantatur cantate domino coram nobis constitutus Johannes, filius domini Arnoldi van Renten, recognoscens, satisfactionem recepisse a patre ejus de omnibus bonis, que ei fieri possent et accidere racione matrimonii et patrimonii, ita quod idem Johannes patrem suum dominum Arnoldum van Renten et fratres suos penitus quitum et quitos et solutos dimisit funditus et ex toto, ita quod pater ejus et fratres ejus de cetero nuncquam aliquam monicionem aut inpeticionem secundariam proinde pati debeant quovismodo in futurum.

18. Juni. 115. Anno quo supra feria secunda post trinitatis Gherdele Brunes cum consensu suorum proximiorum heredum resignavit svagero suo Johanni Langen kremer hereditatem (dict)am angularem, in qua inhabitat, tali libertate, qua eam dicta Gherdele possedit. Et filia Lubberti platenslegher optinet in eadem domo 3 marcas; quum dicta puella venerit ad annos pubertatis et maritari oportet, tunc idem Johannes kremer exponere debebit (dicta)s tres marcas; si vero dicta puellula interim ab hoc mundo migraverit, extunc dicte (tres) marce in honorem dei distribuere debuerint, ubicunque proximioribus heredibus dicte (puel)le . . . lius et visum fuerit expedire.

21. Juni. 116. (Anno quo) supra in vigilia beate Marie [1]) Magdalene arbitravit (Laur)entius koppersmit, quod domum suam velit et debebit edificare de lapidibus (intra spa)cium duorum annorum inmediate subsequencium.

26. desgl. 117. Anno et die quo supra coram nobis Hermannus Stalbiter resignavit Thidekino Nyenborghe unam aream, sitam in platea sutorum juxta aream civitatis, hereditarie possidendo, [ita tamen, quod dictus Hermannus Stalbiter optinet in dicta area et hereditate 52½ marcas Rygen., pro quibus quolibet anno super festum beati Mychaelis 4 marcarum redditus expagabit, mit also underschede, wenne Hermann Stalbiter wil de erste marc. gheldes afgheloset hebben, dat sal he em ein ghantz jaer thovoren thosecgen; vortmer wanne he dat andere ghelt wil afgheloset hebben, so sal he em tho jeweliker marc aftolosende jo 2 jar thovoren toseggen. Is ock dat Thid. Nyenborgh dat ghelt eer desser tiid aflosen wil, so sal he

1) Das Wort steht 2 mal im Text

Hermanne van jeweliker marc aftholosende jo ein jar thovoren thosecgen, und Thid. Nyenborghes erve ne sal nyn druppenval hebben in Hermannes hof und Herman ne sal nicht breken in sine müre.]

1386.

118. Anno quo supra feria 2 ante festum nativitatis beate virginis Marie Hinse Volun (tas?) cum consensu et approbacione sue uxoris resignans unum ortum, situm extra strantporten, Hinsoni Lubbeken hereditarie possidendo. 3. Sept.

119. [Anno quo supra in vigilia nativitatis beate Marie virginis concordati fuerunt invicem Ghodekinus van Wezele et Nicolaus Vyncketey ita, quod (dictus) Vyncketey construxerit stillicidium de stabulo Ghodekini van Wezele (et) dictus Nicolaus Vyncketey aquam capere debebit de stallo predicto, et t(unc) super suas expensas perpetuis temporibus durando, prout steterunt contenti. 7. Sept.

120. Anno quo supra feria 2 ante beati Lamberti episcopi Reynoldus kursener nomine Ghosschalci Robeler resignavit hereditatem angularem, in . . . . . sitam, Conrado Vurmann hereditarie possidendo ea libertate, qua eam . . . . hactenus possedit, tali condicione adjecta, quod Willekinus Maydele optinet (in dicta) hereditate 30 marcas Ryg., pro quibus dictus Conradus Vůrman dicto Wille(kino) duarum (marcarum redditus) super festum pasce erogare debebit expedi(te. Et terminus separacionis ad 1/2 annum erit preintiman)dus. 10. Sept.

Census Willekini Maydelen sublevandus[1]).

121. Anno quo supra in profesto beati Dyonisii . . . . . coram nobis quidam domini consules ex nostro consulatu testabantur, quod (hone)sta domina, relicta Johannis Reymari, resignavit domino Johanni Vorsten, consuli Revalie, unam hereditatem, sitam juxta domum habitabilem dicte domine, dicto Johanni Vorsten hereditarie possidendo tali libertate, qua eam Johannes Reymer hactenus possedit. 27. 8. Octobr.

122. Anno quo supra in vigilia beatorum Symonis et Jude apostolorum Volquinus van Bremen nomine relicte Hynkonis Karwele resignans hereditatem dicte domine Jacobo ollifusori hereditarie possidendo ita, quod Volquinus van Bremen et Wynoldus Stenwech[2]) obtinent in eadem domo 60 marcas 27. Oct.

1) Darunter geschriebener späterer Zusatz.

2) Statt des ausgestrichenen Namens ‹Lange› drüber geschrieben. Ueber Wynold Lange s. Nr. 605. 611. 638. und d. zweitält. Erbebuch Nr. 117. 672. 803 Note.

Rygen., pro quibus dictus Jacobus quolibet anno 4 marcarum Rygen. redditus expagabit, videlicet super festum pasce 2 marcas et 2 marcas super festum beati Mychaelis predictis Volquino et Wynando expagabit expedite, quorum reddituum et capitalis pecunie supra scripte tres partes spectant et pertinent Volquino van Bremen et tercia [1]) pars pecunie jam dicte pertinet Wynando Stenwech langen. Et terminus separacionis abinvicem persolucionis pecunie supra memorate ad $^1/_2$ annum alternatim erit predicendus.

123. Witlic si, dat Clawes Strokerken husmüre horet half tho sente Olaves ghildestove van der dornse wente an de strade.

1386. 9. Nov. 124. Anno quo supra feria 6 ante festum beati Martini do weren des enes Clawes Vynketey unde Ghodeke van Wesele als umme de stellinge, de Clawes Vyncketey hevet ghebuwet an Ghodeken (st) al van Wesele: der buwinge sal Clawes bruken wente to der tiid, (dat i)d verrotet, unde nicht lenger; unde Clawes Vyncketey sal dat (wate)r untfaen van Ghodeke stalle van Wesele als lange als dat . . buwe waret, dat dar nu steit; und wenne de ronne vergheit, (so m)ach Clawes eme andere ronne lecgen, und wanne dat buwe (verg)heit, sol mach Ghodeke van Wesel sinen vrien druppenval wedder . . . . . van sime stalle.

28.

22. (?) Novbr. 125. [Eodem (anno ut) su(pra) f(eria 5?) post beate Elyzabet dominus Gherardus Witte resignavit unum ortum, qui quondam Alberto Hundebeken pertinuit, extra strantportam situm, Johanni Jungelinge hereditarie possidendo, ita tamen, quod domus sancti spiritus optinet in eodem orto 30 marcas Rygen., pro quibus Johannes Jungelingk quolibet anno. [2])]

desgl. 126. Dominus Gherhardus Witte resignavit tres ortos, in unum jacencium extra portam strantstraten jacentes, qui quondam pertinebant Alberto Hundebeken, Johanni Jungelinge hereditarie possidendo. Et domus sancti spiritus intra murum optinet in iisdem ortis 30 marcas Rygen., pro quibus quolibet anno super festum pasce duarum marcarum Rygen. idem Johannes Jungelingk dicte domo sancti spiritus erogabit expedite. Et termi-

1) Statt quarta.

2) Damit bricht die Aufzeichnung ab, da sie durch die folgende absorbirt wird.

nus separacionis abinvicem ad 1/2 annum erit predicendus Et pro dicta pecunia capitali et pro redditibus suis dictos ortos pleniter inpignoravit.

1386.
127. Eodem anno et die quo supra Johannes Jungelingk 22. (?) Nov. resignavit cum assensu et confirmacione sue uxoris unum ortum, qui quondam Hermanno de Lippia juniori[1]), situm extra portam strantporten, Mattie van Bůcklam hereditarie possidendo ea libertate, qua eum Hermannus de Lippia hactenus possedit.

128. Anno quo supra sabbato ante nativitatis Christi Wil- 23. Decbr. leken sulversmit resignavit Thidemanno Knyp unum ortum, extra karienporten situm juxta ortum Engelberti, hereditarie possidendo.

1387.
129. Anno domini 1387 feria sexta infra octavas Epi- 11. Januar. phanie domini provisores relicte quondam Brandani Wisen resignantes unum ortum, situm extra karienporten, Hermanno Barckhusen hereditarie possidendo. Et dicta domina optinet in eodem orto 7 1/2 marcas, pro quibus Hermannus Barckhusen quolibet anno super festum pasce dimidie marce Ryg. redditus dicte domine ad tempus vite sue erogabit. Et defuncta domina, tunc dicta capitalis pecunie summa cum redditibus deliberando a pro (ximioribus) heredibus et solvendo. Et est ortus juxta ortum Schoneberges.

130. Eodem anno ipso festo conversionis beati Pauli 25. Januar. Ghodfridus van dem Bergh(e) resignavit unum ortum, situm in opposito beate Barbare, Johanni Lyntorpe libere; et est ortus, quem emebat a Johanne Soest.

Anno 87.

29.
131. Eodem anno et die do verleet her Ghosschalk van desgl. Brücgen einen gharden Gherwen van Rode erfliken tho brukende, unde iis de gharde buten der groten strantporten gheleghen, [den her Arndes kinder van Renten vormunder van der kinder weghene verkoften und verleten] den Gherwen van Rode bysprakede unde nu hern Ghosschalk betalet hevet.

132. Eodem anno feria 6 post Quasimodogeniti do ver- 19. April. leet Hinse van der Smitten Clawes Zukouwen dat erve vry unde quid teghen sente Olaves kerken erfliken tho brukende; unde de 2 marc gheldes sint quid, de Hinse van der Smitte dar inne hadde.

---

1) «pertinuit» ist ausgelassen.

1387.
19. April. 133. Eodem anno et die do verleet Johan Jungelingk mit volbord siner husvrouwen dat stene orthus, beleghen by her Johan Vasold, mit aller thobehoringe umme unde umme, vry unde quid Thideke Knyp erflike tho brukende.

desgl. 134. Eodem anno et die do verleet Tzergius Heydeman Thideken Knyp . . . s helfte des erves in der lemstrate, dat em van Prütze becker . . . . t, also dat dat[1]) erve Tzergius Heydeman und Thid. Knyp (beide)n ghelike erflick, eghen thobehort.

desgl. 135. (Eodem an)no et die dominus Johannes Vasolt resignavit unum ortum, (extra kar) ien porten situm, Thuve Haudes hereditarie possidendo.

30.
10. Mai. 136. Anno quo supra feria 6 post beati Johannis ante portam latinam Wyllekinus Wollyn cum sua uxore resignavit hereditatem suam, sitam in opposito domini Conradi Palborn, cum omnibus suis attinentiis circumquaque Ghodfrido van dem Berghe hereditarie possidendo tali libertate, qua eam dictus Wyllekinus hactenus possedit.

desgl. 137. Eodem die et anno Thid. Molner resignavit unum ortum, situm extra portam monialium juxta ortum civitatis, Bertholdo van der Melen hereditarie et libere possidendo.

20. Mai. 138. Anno quo supra feria secunda post dominicam infra octavas ascensionis domini relicta Ludolphi klensmedes resignavit Wynoldo Stenweghe et Volquino van Bremen econverso cellarium in platea fabrorum cum suis attinenciis libere et hereditarie possidendo tali libertate, qua ipsi Ludolpho klensmede resignatum, ita quod de dicta hereditate pertinent tres partes Volquino van Bremen et quarta pars Wynoldo Stenweghe[2]).

3. Juni. 139. Anno quo supra feria secunda post trinitatis Heyno Gholnouwe cum affirmacione sue uxoris resignavit Dethmaro messingkmeker hereditatem suam, sitam in platea institorum, hereditarie possidendo tali libertate, qua eam Heyno Gholnouwe hactenus possedit, tali autem condicione adjecta, dat Heyne Gholnouwe de bode, de bi deme erve gheleghen iis, erflick vry beholden sal, unde de bode sal beholden dre vinster in Dethmers hof mit ereme vrien lichte . . ., dat ene vinster ut deme

1) «dat» steht 3 Mal im Text.

2) Später corrigirt in: «dicta hereditas pertinet tota Volquino v. Bremen».

kelre unde de 2 vinstere ut de . . . . . , unde desse dre vinster scholen gheholden werden mit vinstervell und ut den vinstern nynerleye dingk tho ghetende noch tho w(erpende) in Dethmers hof; und ut der bøde enen vrien ghank tho heb(ben) tho dem zode, drier vůte wyt, unde dat derden del behoret tho der boden vri unde erflick tho blivende, unde de ghangk sal (van bi) dent siden underscheden wesen mit eime glinde van breden, u(nde de) vinster nicht tho verbuwende nnd dat licht nicht tho nem(ende). 1387. 31.

140. Anno quo supra feria 6 ante beati Viti martiris do verlet Curd Hatnicke de helfte sines gharden, beleghen buten der smedeporten teghen sente Barbaren kappellen over, Brand Schelen erfliken und vry tho brukende. 14. Juni.

141. Anno quo supra feria 6 infra octavas beatorum Petri et Pauli apostolorum do bekande hir vor deme rade her Johan Bůleman, dat Lauerens Berghe degher unde al untfangen und upgheboret hevet van Marquard Kurouwen de vertich marc Ryg., de ein Marquard Kurouwe schuldig was. Weret dat dit vorbeschr. ghelt wor in den bůken ghevunden worde, dat solde maschtloz bliven, also dat Marquard Kourouwe und sine erven vry unde quiid sal bliven vor alle ansprake und maninge van des gheldes weghene. 5. Juli.

142. Eodem anno et die Arnoldus Brakele institor resignavit unum ortum, situm extra karienporten, Hinrico Lubbeken libere et hereditarie possidendo. desgl.

143. Eodem anno et die Bodo gholdsmit resignavit unum ortum, situm in opposito karienporten, Johanni van der Beken hereditarie possidendo; et est ortus, quem Bodo gholdsmit emit a Mathia kremer, [in quo filius Johannis Loren optinet unius marce redditus optinebat in resignacione Mathie kremer, quando Bodoni gholtsmit eundem ortum resignavit]. desgl.

144. [Idem eodem die Johannes van der Beke resignavit unum ortum, situm juxta ortum prefatum, Bodoni aurifabro hereditarie possidendo, et Johannes van der Beke optinet in eodem orto 7½ marcam [1]) Ryg., pro quibus Bodo aurifaber quolibet festo pasce dimidie [2]) marce Rigen. redditus expagabit. Et terminus separacionis abinvicem ad ½ annum erit predicendus.] desgl.

1) Später verändert in «15 marcas».
2) Später verändert in «unius».

1387.
16. Aug. 145. Anno quo supra feria 6 post festum assumpcionis beate virginis Marie resignavit (Vick)o carnifex hereditatem suam, in platea pecorum sitam, cum suis attinenciis (Johanni) Laurenti carnifici hereditarie possidendo tali libertate, qua eam Vycko carnifex (hacten) us possedit, cum orto civitatis, prout in libro continetur antea in resignacione prescripta. Johannes Laurenti debet frui orto ad tempus vite filie Engelkini quond)am familiaris civitatis. Et filia Engelkini optinet in eadem domo (45 marca)s Rygen., pro quibus quolibet anno trium marcarum Rygen. redditus idem Johannes Laurenti (expagabit), videlicet super beati Mychaelis 6 fert. et pasce 6 fert. et per 7 annos non est (terminus se) p(aracionis pre) intimandus. Finitis hiis 7 annis, tunc predicte pecunie ad ½ annum ..... stant super festum beati Mychaelis.

32. Anno 87.

5. Aug. 146. Anno quo supra ipso die beati Oswaldi regis resignavit Gherlach schroder unam hereditatem, in opposito Symonis Brakelen sitam, Conemanno myssingmeker hereditarie possidendo, ita tamen, quod honesta domina relicta domini Tzergii Stalbiter optinet in eadem hereditate 22½ marc. Ryg., pro quibus dictus Konemannus dicte domine quolibet festo beati Mychaelis 1½ marcarum Rygen. redditus expagare debebit indilate, quos pro summula pecunie prenotate deliberare poterit, quando deus sibi annuerit.

26. Aug.

147. Anno quo supra feria 2 post festum beati Bartholomei apostoli coram nobis Henneke van Lyke vasallus reresignavit suam hereditatem, que sibi devoluta fuerat a sorore ejus antique Remboldeschen, in platea longa sitam, Johanni Platen cum omnibus suis attinenciis et juribus circumquaque hereditarie et libere fruendo et possidendo tali libertate, qua eam dictus Henneke van Lyke hactenus possedit.

6. Sept.

148. Anno quo supra feria sexta ante nativitatis beate virginis Marie Johannes Brůker resignavit ortum suum, situm extra portam santstraten[1]), [domino Johanni Vorsten] cum suo meatu et ingressu hereditarie possidendo, ita tamen, quod horrium dicti Johannis Brůker optinet stillicidium in dictum ortum et horrium non debet habere ingressum seu fenestra in dictum ortum.

1) Statt «santporten». Eine porta arenae, sand, wohl identisch mit der kl. Strandpforte, wird auch 2 Mal im zweitältesten Erbebuch erwähnt. (Nr. 274. 325.)

149. Anno quo supra feria 6 post beati Briictii Nicolaus Burse resignavit hereditatem suam prope cimitorium beati Olavi cum omnibus suis attinenciis et structuris, sicut modo est, Ghobelino Rosinge hereditarie possidendo; et est domus, quam Nicolaus Burse edificavit super aream, que primo Ghobelino Rosinge pertinuit. 1367. 15. Nov.

150. Anno quo supra feria 2 post Lucie virginis coram dominis consulibus dominus Hinricus Krouwel proconsul resignavit nomine sororis sue relicte Nappes hereditatem dicte domine, in platea lemstraten sitam, Ghosschalso van Rode, marito filie dicte domine, hereditarie possidendo tali libertate, qua eam dicta domina hactenus possedit. 33. 16. Dec.

Ab anno 88.

151. Anno domini 1388 feria sexta ante conversionis beati Pauli uxor Meyneken Turghels resignavit unum ortum, situm extra portam fabrorum, Hermanno van der Beken hereditarie possidendo. 1388. 24. Jan.

152. Anno quo supra feria 2 post dominicam Invocavit resignavit Johannes van me Reyne, filius domini Conradi van me Reyne, hereditatem suam, sitam juxta portam longi montis, avunculo suo Johanni van me Reyne hereditarie possidendo tali libertate, qua eam antedictus Johannes van me Reyne liberius possedit. 17. Febr.

153. [Anno quo supra et die Johannes Grimmendüvel verleet ghantzliken sin erve, dar he inne wonet, mit allis erves tobehoringe achter unde vore, in der susterstrate beleghen, Everde van der Borgh unde Johan Külen als vor de viftich marc, dar se vore ghelovet hebben her Nicolaus van Harke, also dat Johan Kule und Everd van der Borgh vorbenomet dat erve verkopen moghen unde eren willen mede to doende als van des gheldes weghene, dar ane to zokende. Is dat dat erve nicht to reket, als dat ghelt utwiset, so moghen sick Johan Küle unde Everd van der Borgh holden in al sin ander ghut alse lange, dat se vernöghet sin. Weret ock, dat dat erve meer ghülde denne als dat ghelt utwiset, dat overghe ghelt scholen se Johann Grimmen wedder tokeren, ock mit alsodaner underschede, dat de stat beholt in deme selven erve und an al sinen anderen erve unde ghude de vyfteyn marc mit der rente, de Johann Grimme vorbeschr. der stad schuldich iis, als hir be . . . dit bůck utwiset klarliken, und de stat de erste to wesende in der . . . . betalinge in desseme erve und in alle sime ghůde.] desgl.

1388. 34. 17. Febr. 154. Anno quo supra et die Johannes Zoest resignavit ortum suum, situm extra portam fabrorum retro capellam beate Barbare, Hermanno van der Beken hereditarie possidendo tali libertate, qua eam dictus Johannes Zoest hactenus possedit

20. Febr. 155. Anno quo supra feria 5 ante dominicam Reminiscere resignavit Wynoldus Steenwech suam quartam partem cellarii hereditatis, que pertinuit Ludolfo klensmede, in platea fabrorum situm, Volquino van Bremen hereditarie possidendo, et est cellarium, in quo dictus Volquinus van Bremen prius tres partes habuit, et modo pertinet sibi totum.

desgl. 156. Anno quo supra et die Hinricus Orghele plenipotens nomine Hennekini Rouer resignavit hereditatem dicti Hennekini Rouer, sitam in opposito Arnoldi van Haltern, Ghosschalco van Rode et suis fratribus, videlicet [1]) filiis Tzergii van Rode dictam hereditatem libere possidendo [tali libertate, qua eam dictus Hennekinus Rouer hactenus possedit.]

19. März. 157. Anno quo supra feria quinta ante palmarum do verleet her Herman Meseke, vulmechtich van Clawes Vyncketeyen weghene, mit witlicheit anderer ghůder lude Heysen becker enen gharden, beleghen buten der groten strantporten, erfliken eghen to brukende, [also bescheden, dat Clawes Vyncketey beholt in deme selven gharden $7^1/_2$ marc, dar vore sal gheven Heyse becker alle jaer up de hochtiid to paschen ene halve marc Ryg. rente, als lange als he de $7^1/_2$ marc nicht ut en ghift, unde wane Heyse becker de rente vrien unde quiten wil, dat schal staen to Heysen willen, wanne he dat vermach, unde nicht to Clawes Vyncketeyes eyschinge; und desse (gharden) is beleghen in der straten, dar her Johan Hervorden gharden ibeleghen (is).

Späterer Zusatz: Und desse gharde horet nu tů Curd Sander, de sal de rente ut (geven). Resignacio anno 93.

35. 6. April. 158. Anno quo supra feria 2 post dominicam Quasimodogeniti do verleet ohan Bruckhusen in sime breve enen gharden, buten der strantporten gheleghen, Johan Koln erfliken to brukende.

desgl. 159. Item eodem anno et die do verleet de selve Johan, Bruckhusen mit sime breve Johan Gransoy en enen gharden buten der strantporten gheleghen, erfliken to besittende; unde

1) Die Einschaltung ist im Text falsch gemacht zwischen «dictam» und «here ditatem.»

den selven gharden verleet vort an Johan Gransoye Curd Koldehove erflicken to besittende, [also bescheden, dat Johan Gransoye beholt in dem selven gharden 7½ marc Ryg., dar schal Curd Koldehof vore gheven alle jaer up paschen ½ marc Ryg. rente; und we van dem andern wil, de schal dem andern ½ jaer tovoren tosecgen.] Unde desse twe gharden scholen bliven van Brůckhusen weghen to alleme rechte, of dar yemant wat to secgende hebbe.

160. Eodem anno feria 2 post dominicam Misericordias domini Johannes molner cum sua uxore, Ghodfridus sartor cum ejus uxore resignantes unam aream cum una lapidea domo kornehus, in der quappenstraten sitam, domino Johanni Boleman cum omnibus attinenciis dicte aree hereditarie possidendo libere circumquaque. 1388. 13. April.

161. Eodem anno et die Eylardus carnifex resignavit hereditatem suam in der lemstraten Johanni Krouwel econverso, quam dictus Johannes Krouwel dicto Eylardo antea resignavit. desgl.

162. Eodem anno et die Johannes Küle cum consensu sue uxoris resignavit domum angularem, in platea monachorum sitam, domino Gherhardo van der Beken hereditarie possidendo. [Et dictus Johannes Küle optinet in eadem domo sexaginta marcas Ryg., pro quibus quolibet festo pasce quatuar marcarum Rygen. redditus expagare debebit idem dominus Gherhardus. Et terminus separacionis abinvicem ad ½ annum erit preintimandus.] desgl.

163. Anno quo supra feria 2 ante beati Georgii Hermannus Stalbiter resignavit unum ortum, situm extra portam monialium, Alberto Ukershove hereditarie et libere possidendo. 36. 20. April.

164. Anno et die quo supra do sette Purkel to pande emen klenen gharde, achter sime huse beleghen bi der muren, Clawes Bullen vor 3 fert. Rig. also lange to brukende, bet em Purkel dat ghelt betalet. desgl.

165. Anno quo supra ipso die dicti Johannis ante portam latinam do verleten hir Curd gholtsmit Thideman Zabels kindere mit eren rechten erfnamen de wurt mit aller tobehoringe vore unde achter, de belegen iis in der klenen schroderstrate, als man gheit van dem marckte to der monnekenstraten, Johannes van Corne, Johannes Gransoye, Johan kannengheter und Curd kremer erflicken to brukende, als dat Thideman Zabel tovoren ghebruket und beseten hevet, [also bescheden, 6. Mai.

dat Thideman Zabels kinder [1]) de behalden in dem selven erve 30 [2]) marc. Ryg., dar de vorbeschr. lude als Joh. van Corne, Johannes Gransoye, Joh. kannengheter und Cord kremer alle jaer up de hochtiid to paschen vore gheven scholen 2 [3]) marc Ryg. rente, und de rente sul de neghesten anstaende twe jar vri unde quiit bliven nicht ut to ghevende, und wenne de twe jar to ende komen sint, so sal men de rente alle jar ut gheven, als hir vore geschreven steit, und we denne van deme anderen wil, dat sal erer een deme anderen ½ jar tovoren tosecgen.

Späterer Zusatz:

Und Johannes kannengheter und Curd kremer hebbet ere deel van dessen ghelde betalet als de 15 marc und sint des vri und quiid, [und Johannes van Korne und Johannes Gransoyen 15 marc blivet noch staende up der wurt und de rente dar van tů ghevende, als hir vore geschreven steit. Und Johannes.]

Noch späterer Zusatz:

Und Hans van Korne ½ marc is betald van dusseme vorscr. gelde.

1388. 22. Mai. 166. Anno quo supra feria 6 ante trinitatis resignavit dominus Johannes van der Molen, proconsul Revalie, medietatem unius bode pannicidalis, juxta forum sitam, Johanni Stalbiter hereditarie possidendo, quia idem Johannes Stalbiter prius habuit alteram medietatem, et pertinet modo sibi integra.

Anno 88.

37. 1. Juni. 167. Anno quo supra feria secunda post corporis Christi Johannes Jungelingk cum pleno consensu et affirmacione sue uxoris resignavit hereditatem suam, sitam in longa platea in opposito ghildestoven beati Kanuti in acie parve platee, qua itur ad claustrum monialium, cum omnibus suis cellariis et attinenciis domino Johanni Bůleman hereditarie et libere possidendo, sicut Johannes Jungelingk et sui predecessores hactenus possedit et possidebant; und de vormunder Hermans kinder van der Lippe hebben ock dat erve vry und quit verlaten, als hir vore geschreven iis.

24. Juli. 168. Anno quo supra in vigilia beati Jocobi do bekanden hir her Cord Kegheler borghermester mit andern heren rad-

---

1) «sones» drüber geschrieben und wieder ausgestrichen.
2) Später in 7½ verändert.
3) Später in ½ verändert.

mannen in deme rade toe Revele, dat Ghobele Rosingk verleet und upleet sin erve, beleghen by sente Olaves kerken, Johannes Krouwel toe [1]) brukende, to verkopende und dar mede toe doende und toe latende, wes sin wille dar mede iis, und to versettende und wes he dar bi doit.

169. Anno quo supra feria sexta post beate Marie Magdalene [2]) do was hir vor dem rade Johannes Slotel mit der utschrift des testamentes her Johan Kurouwen ghuder dechtnisse, de in sime testamente hevet ghegheven sinem broder Marquarde Kurouwen twe erve, beleghen in ener straten to Revele, als dat steen erve und dat ander, dar Curd Sasse inne wonet, vortmer twe gharden, buten der süsterporten beleghen, vri und erfliken toe brukende; und dat testament belevet Marquard Kurouwe vast und stede to blivende, aldus so verleet und upleet Johannes Slotel de twe erve und de twe gharden Marquarde Kurouwen erfliken to brukende, als hir vore schreven steit. **1388. 24. Juli.**

170. Anno quo supra in profesto ad vincula beati Petri Volquinus van Bremen vorlet Ghosschalk van Rode de helfte van dem gharden, de en ersten beide toehorde, den en verleet Curd kremer, und de gharde horet nu ghancz Ghosschalk van Rode toe erfliken toe brukende. **31. Juli.**

171. Anno et die quo supra Ghosschalcus van Rode resignavit unum ortum, situm extra karienporten, Bodoni gholtsmede hereditarie possidendo. **desgl.**

Anno 88.

172. Anno quo supra feria 6 ante beati Laurenti resignavit Arnoldus Merghelkare unum ortum, situm retro ortum domini Dethmari van Elten aput indaginem monialium in acie, Nicolao van me Zale hereditarie possidendo. Et est ortus, qui quondam Bernhardo Gronen pertinebat. **88. 7. Aug.**

173. Anno quo supra feria 6 post beati Lamberti Hermannus Grote resignavit unum ortum, situm extra karienporten, domino Johanni Hamer hereditarie possidendo; et est ortus juxta ortum domini Bernhardi van Haltern situs. **18. Sept.**

174. Redditus domini Johannis Krouwel. **2. Octob.**

Anno quo supra feria 6 post beati Mychaelis do vorlet Hannes Lauerens sin erve, in der lemstrate gheleghen, Hinsen

1) Das Wort erfliken ist davor ausgestrichen.

2) Vigilia s. Jacobi oder Freitag nach Mar. Magd. 1388 ist derselbe Tag, d. h. der 24. Juli 1388.

Sweryn erfliken to besittende, als he dat vore beseten hevet und also vele als dat erve beter iis boven dat ghelt, dat Johannes Krouwel in deme erve hevet; [dar beholt ane Johannes Laurens 15 marcas, dar Hinse Sweryn vore gheven sal alle jar up paschen 1 marc Ryg. rente, und we van dem andern [1])]. Und wenne dat Hinse Swerin vermag, so mach he de rente aflosende van Johan Krouwel, de rente, de he in dem erve hevet, bi marken, bi halven marken, als em ghot helpt. [Und der ghelik mach he ock de marc rente aflosen van Hannes Lauerens.]

Und in dem selven erve hevet Johan Krouwel 45 marc Ryg., vor welke 45 [2]) marc Hinse Swerin sal gheven alle jar up paschen 3 [3]) marc Ryg. rente; und dit ghelt mach Hinse Swerin aflosen, als hir vor gheschreven steit.

Spätere Zusätze:

Und is dat erve, dat her Johan Krouwel vore upleet Hannes Lauerentes. Dit hovetghelt mit der rente horet nu tů her Hinrik van der Hoye.

Item so hevet her Gherd Witte in dessem erve 15 marc Ryg., dar sal Hinse Sweryn vore gheven alle jar up de hochtiid to paschen' eine marc Ryg. rente, und wenne Hinse Swerin wil, so mach he de rente aflosen bi marcken und bi halven marcken, als hir vore schreven steit.

1388. 39. 4. Decb. 175. Anno quo supra feria 6 ante beati Nicolai Thymmo sutor resignavit hereditatem suam, sitam retro kornehus domini Johannis van der Molen, Petro van dem Berghe hereditarie possidendo tali libertate [4]), qua eam Thymmo sutor hactenus possedit.

11. Decbr. 176. [Anno quo supra feria 6 post festum concepcionis beate virginis do verleet her Johan Hamer een erve, beleghen bi Thideke Hoyers erve, Gherde van Rüden erfliken to brukende mit aldusdaner underschede und vorworden, dat her Johan Hamer beholt in deme selven erve 37 ½ marc Ryg., dar sal Gherd van Rüden vore gheven alle jar up de hochtiid sente Mychaelis 2 ½ marc Ryg. rente. Und oft ghot helpt Gherd van Rüden, dat he dit ghelt aflosen mach, dat mach he doen

1) Das hier Eingeklammerte ist im Text ausgestrichen.
2) Später in 60 verändert.
3) Später in 4 verändert.
4) Im Text steht aus Versehen «hereditate».

by marcken und bi halven und of dat hus beschadet worde van vüre, dat ghot afkere, so solde Gherd van Rüden jo doch de rente utgheven up de tiid, als hir vore schreven steit. Und he mach her Johan toesecgen dat ghelt aftolosende und her Johan eme nicht. Und her Johan beholt van siner dornsen druppenval upp Gherdes dornsen van Rüden.]

177. Anno quo supra feria 6 post beate Lucie virginis coram consulatu dominus Johannes Pistor presbiter resignavit unum ortum, situm neghest dem ortgharden, de Ermberd Smereghen tobehort, buten der smedeporten bi der ronnen beleghen, domino Johanni van der Molen libere et hereditarie possidendo. 1388. 18. Dec.

Anno domini 1389.

178. In vigilia purificacionis beate Marie virginis Ludolphus Forum conduxit unum ortum cum uxore sua, et est ortus, qui quondam Nicolao klensmede pertinuit. 1389. 1. Febr.

179. Anno domini 1389 feria 6 ante beate Prisce virginis Rosentreder resignavit suam hereditatem, ante portam fabrorum sitam, Arnoldo Brakelen libere et hereditarie possidendo. 40. 15. Januar.

180. Eodem anno feria sexta post purificacionis beate virginis Johannes Zoest resignavit hereditatem suam paternam, juxta Cristiano kremer sitam, domino Johannes Bůleman libere et hereditarie possidendo. 5. Febr.

181. Eodem anno feria 6 ante beati Petri cathedra Conradus Zomer resignavit Volquino van Bremen hereditarie possidendo hereditatem suam, quam emebat a Rolavo fabro, tali condicione, quod quarta pars ejusdem domus pertinet Wyneken Stenweghe hereditarie et omni jure. 19. Febr.

Späterer Zusatz: Notandum, quod Johannes Vromold et soror ejus Elyzabeth horet tů dit hovetghelt mit der rente up dessem erve mit allir underschede hir beschreven, also bescheden, dat desse vrouwe Elzebe sal desser rente bruken ere daghe und wenne erer nicht meer en is, so sal dit ghelt vallen up Johann Vromolde und up sine rechten erven.

182. Anno quo supra feria 6 ante dominicam Reminiscere Johannes Laurenti carnifex resignavit hereditatem suam, in der karienstraten sitam, socero[1]) suo Hennekino Kallevir hereditarie possidendo tali libertate, qua eam dictus Johannes Lau- 12. März.

1) Im Text steht «socro».

renti hactenus possedit, [cum uno orto extra civitatem, pertinentem filie Engelkini, familiaris quondam civitatis. Et Killevir debet frui orto predicto ad . . . . .[1]) dicte puelle, quousque ipsa vixerit; defuncta illa, extunc dictus] ortus pertinet civitati. Et dicta puella optinet in eodem domo 45[2]) marcas Ryg., pro quibus dictus Killevir trium[3]) marcarum Ryg. redditus, videlicet super pasca 6 fert. et super beati Mychaelis 6 fert. annuatim exsolvere debebit. Et terminus separacionis abinvicem ad quinque annos est predicendus.

1389. 22. März. 183. Anno quo supra feria 2 post dominicam Oculi do bekande Curd van Rüden, dat he rechtliken unde reddeliken verpande und verwissede hern Johan Bůlemanne vor 6 marc Ryg, de he em schuldich is, sin erve, dar he inne wonet, also velen, als dat erve beter is boven dat, dat dat erve her Johan Hamer togeschreven steit. Et dictam pecuniam debet ipse domino Johanni Bůleman super instans festum beati Mychaelis proxime affuturum exsolvere expedite.

41. 29. März. 184. Anno ut supra feria 2 post Letare do beschede Jacob Laydes wedewe mit eren vormünderen erem kinde Mattias dat halve erve, dar se inne wonet, vri, quid to besittende und erflicken to brukende, unde dar mede is he vernůghet van sinen vaderliken erve unde de vrouwe sal ene holden mit kosten und mit kledern wante toe sinen mündeghen jaren, und wanne he mündich iis, so sal em sin möeder ein bedde gheven mit der tobehoringe, als dat bewonlick iis.

1. April. 185. Anno quo supra feria 5 ante dominicam Judica domine, do verleet Everd schroder sin erve in der straten beleghen, als men van dem marckte gheit to den monneken, Ludeken Vorkenbeken erfliken to brukende, als dat Everd vor ghebruket hevet, also bescheden, dat he der mure nicht hogher muren sal twischen dem erve und Everdes erve, dar he inne wonet; unde dat erve horde thovoren toe Bernd van Telghete.

desgl. 186. Eodem anno et die do verleet her Hinrik Krouwel van siner suster weghen der ersamen vrouwen weghene der weddewen Johannes Nap dat erve, gheleghen teghen der Duderstadeschen over in der lemstraten, Johan Vorkenbeken

1) tpc mit einem Strich darüber.
2) Später in 30 verändert.
3) Später in «duarum» verändert.

erflicken toe brukende, als des de erbare vrouwe vore gebruket hebet, cum omnibus suis attinenciis et juribus, quam ab antiquo possessa est circumquaque [1]).

187. Census relicte Thid. van Revele. **1389. 30. April.**

Anno quo supra in vigilia beatorum Philippi et Jacobi apostolorum do verleet Thid. van Revele wedewe enen gharden, beleghen buten der karienporten, Hinsen Swerine erflicken toe brukene; und den gharden annamede he vor 20 marc, dar sal he de vrouwen vore ghewen alle jar 6 fert. up paschen rente; und we van den andern wil, dat sal een dem andern ½ jar toevoren toesecgen; und mach de 6 fert. rente vor 20 marc wedder aflosen.

Item so hevet Hinse Sweryn untfangen van der selven vrouwen Thid. van Revele wedewe 15 marc, dar sal he der vrouwen vore gheven alle jar up de hochtiit toe paschen 1 marc Ryg. rente, de he aflosen mach vor 15 marc, und is ock ½ jar tovoren tosecgen, und vor dit vorbeschreven ghelt und rente hevet he verpandet und verwisset der vrouwen dat erve teghen Herbord Vylinghusen over und mit dem gharden vorbeschreven.

188. Anno quo supra feria 6 post beati Servacii resignavit Johannes kannengheter unum ortum, situm juxta mare salsum, Bodoni gholtsmede hereditarie possidendo tali libertate, qua eam hactenus possedit, [ita tamen quod dictus Johannes kannengheter optinet in eodem orto 8 marc. Ryg., pro quibus dictus Bodo gholtsmid dimidie marce Rygen. redditus super pasce quolibet anno erogabit indilate. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis abinvicem ad ½ annum erit predicendus]. **42. 14. Mai.**

189. Eodem anno et die do verleet Peter Knodouwe dat hultene huus, dat eme mede gheven wart mit sinen wive, Henneken Munter und Curd swertvegher [2]) erfliken toe brukende also, als se em dat mede gheven, unde dar mede so is Peter Knodouwe ghantzliken geschichtet und gescheden van der vrouwen erfnamen vor alle namaninge und vor ansprake van der vrouwen erfnamen vri und quiid toe bliwende toe ewighen daghen van beident siden und van allen eren erven. **desgl.**

Späterer Zusatz:

1) Der latein. Schluss später hinzugefügt.
2) Im Text swervegher.

Und dit erve hort nu tů Curd swertvegher al ghantz erfliken tů brukende, wante Henneke Münter verleet em sine helfte des erves.

190. Anno quo supra Bodo gholtsmit resignavit unum ortum, situm juxta capellam beate Barbare extra civitatem, Eremberto Smereghen hereditarie possidendo, sicut ipsum Bodo gholtsmit prius possedit.

191. Anno et die ut supra do wart des enes de erlike vrouwe her Tzergius Stalbiters wedewe mit vulbord erer vrende unde vormundern mit Berthold Leynemanne dem becker, also dat Berthold becker mach hebben sinen schorsteen in der vrouwen müren toer ewigheit, und vorder so ne heft he noch sine nachkomelinge nynerleye eghendoem noch rechticheit to der müren und dar in tho brekende.

1389. 43. 4. Juni. 192. Anno quo supra feria 6 ante penthecostes resignavit dominus Gherhardus Witte resignavit unum ortum, adjacentem retro domum Hinrici[1]) Bruwer, dicto Hinrico Bruwer libere et hereditarie possidendo.

2. Aug. 193. Anno et die quo supra feria 2 post ad vincula beati Petri Hermannus Stalbiter resignavit unam aream cum lapideo estuario, in opposito Johannis Stocker sitam, Hinrico Kemerer libere et hereditarie possidendo ea libertate, qua Hermannus Stalbiter hactenus possedit.

desgl. 194. Eodem anno et die domini consules resignaverunt unam lapideam domum, in opposito beati Olavi sitam, cum alia lapidea domo retro eandum domum cum suo cellario domino Johanni Bůlemann libere et hereditarie possidendo; et sunt domi, qui quondam Johanni Grimmendüvel pertinebant.

13. August. 195. Feria 6 ante assumpcionis beate virginis. Albrecht Brakele tho der Narwe hevet verlaten sinen bruder Johan Brakelen sinen deel van deme erve, dat em anghevallen was binnen Revele van Arnd Brakelen, erfliken to brukende; und is dat erve, dat Rosentreder vore beseten heft.

(Anno) 89.

44. 20. August. 196. Anno quo supra feria 6 ante beati Bartholomei do bekande Hinse Durekop, dat he mit gůden willen ghůnde Dethmer remenslegher enes vinstirs bi sime schorstene, $1^1/_2$ vůtes hoch und 1 vůtes wyt, in sinen hof, also bescheden dat Dethmer vorbenomet vor den vinster een perment vinster, dat

1) Im Text Hinrico.

heel si[1]), schal holden, und wan Hinse Durekop wil edder de dat erve besit, so sal Dethmer dat vinster thumüren edder de dat erve besit.

197. Eodem anno et die ut supra doe verleet Dethmer remenslegher twe erve, beleghen in der smedestraten, Curde swertvegher erfliken thů brukende, also als Dethmer remenslegher de erve bevoren beseten und gebruket heft. 1389. 20. Aug.

198. Eodem anno ipso die beati Lamberti resignaverunt provisores pueri Hermanni van der Bůken, videlicet dominus Johannes Bůleman, dominus Johannes Vasolt, Mattias van Bůcklem, hereditatem dicti pueri Stephano van Vytzen hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam hereditatem Hermannus van der Bůke prius possidebat; et hereditas sita est in platea fabrorum. 17. Sept.

199. Eodem anno et die Heyno Gholnouwe alias Vangore dictus cum plena affirmacione sue uxoris resignavit unum ortum, situm extra lemporten, domino Johanni Bůleman libere et hereditarie possidendo tali libertate, qua ipsum dictus Heyno possedit. desgl.

200. Eodem anno et die Rolavus schroder resignavit hereditatem suam ligneam, in platea longa sitam, relicte[2]) quondam Ghotfridi sartoris hereditarie possidendum tali libertate, qua eam Rolavus hactenus possedit. desgl.

201. Anno quo supra feria 6 post beati Mychaelis do verleten de [vormunder] Johan Viltirs wedewen, als her Johan Stoltevůt, dom. Johannes Bůleman, dom. Gher. van der Beke, und verleten und upleten Hermen Barckhusen eenen gharden, buten der veeporten beleghen, und ock so verleten se dem selven Herman Barckhusen dat erve, dat Brand Wisen tůbehorde, bi dem marckte beleghen, vry und erflicken tů besittende und tů brukende, als id Brand Wise tůvoren beseten heft, mit vulbord her Johan Stoltevůtes. [Und in dem selven erve beholt Wendele de vorbeschr. wedewe 60 marc Ryg., dar Hermen Barckhusen vore gheven schal alle jaar up de hochtiit tů 4 marc Ryg. rente, de he aflosen mach vor dat vorbenomete ghelt; und erer een dem andern 1/2 jaar tůvoren tůtůsecgende.] 45. 1. Octob.

1) Damit nichts aus dem Fenster auf den Hof geworfen werden konnte.

2) Der für den Vornamen offen gelassene Raum im Original ist unausgefüllt geblieben.

1389. 1. Octbr. 202. Item so verleet Hermen Barckhusen und de vorbeschr. vormunder als Wendelen Viltirs wedewen ene wurtstede mit eren kelren, beleghen teghen Colner, hern Johan Stoltevote vry und erfliken tů brukende und tů besittende und derghelick enen ortgharden, gheleghen by Ghodeke gharden van dem Berghe, dem selven hern Johan Stoltevote vri und erfliken tů brukende, und ock dem selven hern Johan een steenhus, beleghen in der strate achter dem hilghen gheeste beleghen, erfliken tů brukende.

29. Octob. 203. Anno quo supra feria 6 post Symonis et Jude do verleet Johannes Grimmenduvel hern Hinrik Lubbeken und Hinrik Grüther einen gharden erfliken vri tů brukende; unde is de gharde, de beleghen is bi Everdes moyse van der Borgh.

desgl. 204. Anno et die quo supra do verleeten Everd van der Borgh und Johan Küle, ein érve, in der süsterstrate beleghen, mit alle siner tůbehoringe achter und vore hern Hinrik Lubbeken und Hinsen Grüther mit alsodaner vriheit, als Johan Grimme dat erve vore verlaten hevet, also als id hir bevoren klarliken in dessen bůke geschreven steit.

Späterer Zusatz:

(1397. 3. Mai.) Unde desse verlatinge hevet Johannes Grimmenduvel ghevolbordet allir dinge unde hevet ock dat erve hern Hinrik Lubbeken und Hinsen Grüter verlaten erfliken tů brukende anno 97 ipso die invencionis sancte crucis.

5. Nov. 205. Anno quo supra feria 6 post omnium sanctorum Conradus Hatnicke resignavit dimidium ortum, situm in opposito cappelle beate Barbare extra murum, Everhardo Grüter hereditarie possidendo et libere fruendo; et est ortus, cujus alia medietas pertinet Johanni Lyntorpe.

46. 15. Nov. 206. Anno 90 [1]) feria 2 post beati Martini.

Dit is de vereninge Curd zwerdveghirs erve und her Johan Vorsten wedewen erwe, also dat Curd mach buwen bi erer want up, also, dat he dat water schal vaen van der vrouwen erve, dat se des watirs unbeschadet blive, und dat water der ghoten van dem hantvate sal vallen in Curdes hof und andirs neen water danne hantwater, und vor dem hantvater vinster sal wesen een perment vinster, und Curd ne sal nicht breken in ere müre.

1) Offenbar verschrieben statt 89.

Anno nonagesimo.

207. Anno domini 1390 in crastino Epyphanie domini do verleten de vormünder der wedewen und der kinder hern Albrechts van Rode saliger dechtnisse, als her Curd Kegheler und her Johan Hamer, dat erve, beleghen bi Petirs Myntirs erve bi dem sode, als men gheit tu sente Nicolaus kercken, Thideman Thoys Bertholde Thoyses sone erfliken tů brukende, unde dar mede so schal de vrouwe und de kinder meer bliven sunder alle ansprake unde namaninge und aller zake leddich unde loz van Thidemannes Thoyses weghene und siner erfnamen tů ewighen daghen. 1390. 7. Januar.

208. Anno quo supra feria 6 post beati Fabiani et Sebastiani martirum resignavit Petrus bodeker cum relicta quondam Nicolai Denekůken unum ortum, situm extra portam strantporten, Jones Knacgen hereditarie possidendo. Et est ortus, qui dicte domine tunc temporis pertinebat. 21. Januar.

209. Anno quo supra feria 6 post conversionis beati Pauli do verleet her Johan Becker de prester twe wůrde, beleghen baven sente Nicholaus, twisschen des stades marstalle unde Willekens van Ghoch steenhusen beleghen, Hinsen Gryfenberghe vry unde erflick thů brukende. Up den selven dach do verleet Hinso Gryfenbergh einen gharden, gheleghen buten der karyeporten, hern Johan Becker vry unde erflick thů brukende. 28. Januar.

210. Anno quo supra feria 6 post beati Mathie do verleet de selve her Johan Becker den selven gharden Gherd Munter vry und erflik tů brukende. 25. Febr.

Anno 90.

211. Anno quo supra feria 6 post beate Scholastice virginis do verzekerde und verwissede Hinse Gryfenbergh mit den twen wurtsteden unde mit dem buwe, boven sente Nicolawes beleghen, Johannes Vredelande dem becker als van des ghelovedes weghene der vyfteyn marc, dar de selve Johan Vredelant mit sinem breve hern Hartwighe van Ohael prestere vore ghelovet heft, also dat de selve Hinse Grifenbergh Johan Vredelande schadeloz lovet tho holdene van des lovedes weghene des gheldes vorbenomet, dar se beide eren apenen bref upghegheven hebbet. 47. 11. Febr.

212. Census relicte Arnoldi Brükirs et filiorum ejus. 7. März.

Anno quo supra feria secunda post dominicam Oculi do verleet Johannes van Mynden de helfte van sime erve, in der

kremerstrate beleghen, dar he inne wonet tů der smedestrate wart, Clawes Belouwen erfliken tů brukende, also dat de ersame vrouwe Arnd Brukirs wedewe mit eren kindern beholt in der selven helfte des erves 30 marc Ryg., vor welke de sulve Clawes Belouwe alle jaer up de hochtiid tů paschen sal utgheven der vrouwen 2 marc Ryg. rente. Und hir vore heft he er verpandet de selve [1]) des erves und alle sin ghůt; und we van dem andern wil, de sal dem andern ½ jaer tůvoren tůseggen.

Vortmer so beholt de selve vrouwe Alheit mit eren kindern in der andern helfte des selven erves, dat Johan van Mynden thůbehort, 45 marc Ryg., vor welke de selve Johan van Mynden sal gheven alle jaer up de hochtiid tů paschen 3 marc Ryg. rente. Hir vore heft he verpandet de selve helfte des erves mit alle sime ghůde; und we van dem andern wil, de sal dat dem andern ½ jar tůvoren tůsecgen.

1390. Anno 90.

48. 15. April. 213. Anno quo supra des vridaghes vor Misericordias domini do verleten de vormünder Albrechts wedewen van Rode unde erer kinder, als her Curd Kegheler und her Johan Hamer und Ghosschalk Maschede, de twe stenene bůden mit eren twen kelren darunder Thideken Hoyer erfliken tů brukende, unde sint de twe bůden by Ghodeken Plaas huse neghest beleghen in der kremerstraten. Und de twe bůden sal he holden mit eime halven dake und der müre mede tů brukende, also bescheden, dat he neen water schal leden up de andern erve. Unde in dessen vorbeschr. hůsen beholdent her Albrechts kinder van Rode 60 marc Ryg., dar Thideke Hoyer vore gheven sal alle jaer up de hochtiid tů paschen jo vor 15 marc 1 marc Ryg. rente, unde dit mach he aflosen; unde hir settet he vore de selven bůden und alle sin ghůt tů wissentheit

Spätere Zusätze:

Und van dessem hovetghelde beholt Steffen 30 marc mit der rente, unde wenne siner nicht meer en is, so beholt dat kloster tů Padis de 30 marc mit der rente und de aftůlosende als hir vorgeschreven is. Und Rotger Hesingk beholt hir van 15 marc, unde wenne siner nicht meer en is, so beholt dat kloster dit ghelt. Und Ghereman Coppins sone beholt

---

1) «helfte» ist ausgelassen.

van den selven ghelde ock 15 marc mit der rente aftůlosende na den vorbeschr. worden der verlatinge.

Noch spätere Zusätze zum letzten Satz:

[Und dusse mark geldes[1]) horet Hans Kegeler to van Coppins wegen.]

[Und dusse mark geldes vorscr., de Hans Kegeler hadde up vorscr. erve, dat Herman kremer tohorde, de hört nů der tafellgilde to des hilgen gestes caepellen, dat hovetgelt mit der renthe aff ut togevende und afftolozende na aller wiise vorscr.]

214. [Anno quo supra feria 6 ante beatorum Philippi et Jacobi apostolorum do verleten hir de vormunder Jacob gropenghetirs kinder, als Thid. Weldeghe und Johannes kannengheter, den eghendoem des erves unde der bůden, in der smedestraten beleghen, dat Jacob gropengheter tůbehort.] 1390. 29. April.

215. Anno et die quo supra do verleet Eernberd Smereghe Jacob gropenghetirs kindern wedder ere vederlike erve, in der smedestraten beleghen, also als he dat mit der kinder moeder beseten hadde. desgl.

216. Vortmer so verleten Thid. Weldeghe unde Johan kannengheter, de vormunder der kindere Jacob gropenghetirs, een erve, teghen dem vorbeschr. erve over beleghen in der smedestraten, Eernberd Smereghen und 1. gharden boven der borninge des dykes[2]) buten der smedeporten erfliken tů besittende, also dat Jacob gropengheter vore beseten hadde. desgl.

217. Anno quo supra feria 2 post ascensionis domini do verleet her Johan Krouwel dat hus, dat Albrecht Mester tubehort hadde, bi dem marckete beleghen, dat he mit rechte vervolghet hadde vor sine schulde, hern Gherde van der Beke erfliken tů brukende mit aller egenschop unde tůbehoringe und vryheit, als dat Albrecht Mester vore beseten hevet. Und dit is gescheen mit volbord der andern ghůden luden, de dar ock ghelt ane hadden in dem erve unde schülde, dar her Gherd vollenkomenliken underghaen is mit dem erve. 49. 16. Mai.

218. Anno quo supra feria 6 ante penthecostes do verleet Clawes Denekůken wedewe mit eren vormünderen ere 20. Mai.

1) d. h. 1 Mark Rente von den 15 M.

2) Der Teich im gegenwärtigen Fick'schen Garten vor der Schmiedepforte. Schiller und Lübben, Mittelniederdeutsch. Wörterbuch, B. I. S. 398, übersetzen das Wort «borninge» durch «Wasserholen, Tränken», während es «die Tränke», «die Schöpf- oder Tränkstelle» bedeutet.

holtene erve, up dem orde in der knappenstraten [1]) beleghen, hern Johan Vasolde erfliken tů brukende mit alsodaner vrihеit, als se dat mit erem manne dat erve vore beseten hevet.

1390. 13. Juni. 219. Anno quo supra feria 2 ante beati Viti do vorleten de vormünder Arnd Louwen kinder verleten unde upleten her Johan Vasolde dat stenen erve mit der wantboden unde mit dem huse, darbi beleghen, dar de schroder inne wonet, erfliken tů brukende mit erer tůbehoringe unde vryheit, alse se Arnd Louwe tůvoren beseten unde gebruket heft.

1. Juli. 220. Anno quo supra feria 6 post beatorum Petri et Pauli apostolorum do verleet Curd Hatnicke mit siner husvrouwen sin erve, in der smedestraten beleghen, dat orthus, Peter Klodouwen erfliken tů besittende mit alsodaner vryheit und eghendöem, alse dat Curd Hatnicke mit siner husvrouwen vore beseten und ghebruket hevet.

Unde Peter Kloudouwe verleet sin steen hus, bi Johan Ortmannes hus beleghen, erfliken Curd Hatnicken tů brukende und besittende, alse dat Peter Klodouwe tůvoren beseten und ghebruket hevet.

50. 27. Juni. 221. Anno quo supra feria 2 ante beatorum Petri et Pauli apostolorum do verlet Johan Heydeman ene wantbode, bi dem marckte beleghen, Johannes Loren vry unde erfliken tů brukende, als se Johan Heydeman tůvoren beseten hadde.

desgl. 222. Eodem die do verleet Hannes wedewe van Santen enen gharden, beleghen buten der karieporten beleghen, Herman Enbeken vry, eghen unde erfliken tů brukende.

desgl. 223 [2]). Eodem anno et die do verleet her Gherd Witte dat orthus so vry, als he dat tůvoren beseten heft, in der monnekestraten beleghen, hern Ghosschalke van der Brüggen erfliken tů brukende.

Up dessem hus heft de hilghe gheest 15 marc Ryg., dar dat erve vore gheven sal edder den dat tůhort vore gheven 1 marc Ryg. rente up sente Mychaelis dach. Unde de 15 marc vorbenomet de rente wedder aftůlosende, 1/2 jar tůvoren tůtůsecgende.

11. Juli. 224. Census fil. domini Alberti van Rode [3]).

Anno et die quo supra in feria secunda ante beate Margharete do verleten de vormunder her Albrechts van Rode

1) Offenbar verschrieben statt «Quappenstraten».
2) An der Seite steht: Census sancti spiritus.
3) Später dem Namen «Rode» «Hermanno» hinzugefügt.

wedewen und siner kinder, als her Curd Kegheler, her Johan Hamer unde Ghosschalk Maschede, und verleten Johannes Kolner dem kremer de twe ortbůden mit den twen kelren darunder, beleghen bi hern Albrechts huse neghest, eghen tů brukende, also bescheden, dat hern Albrechts kinder beholden in den selven bůden unde kelren 45 [1]) marc Ryg., vor welke Johan Kolner sal gheven alle jaer 3 [2]) marc Ryg. rente, als de helfte der rente up wynachten und de helfte up sente Johannis dach sunder vortogheringh, und desse rente mach he aflozen bi marcken talen, wen he mach. Und men ne mach em nicht tůseggen und hir vore hevet he verwisset den kindern mit den bůden und mit alle sime ghůde. Und de twe bůden sal he holden mit eime halven dake und der müre mach he mede bruken, also bescheden, dat he neen water ne sal laten up de andern erve.

Späterer Zusatz:

Unde dit ghelt mit der rente vorbeschr. horet un hern Albrechts sone Herman allene tů. [Unde van dessen dren marken sal hebben Ghereman Coppins sone 1/3 marc gheldes up wynachten.]

Anno 90.

1390. 51. 29. Juli.

225. Anno quo supra ipso die beati Olavi resignavit dominus Johannes Krouwel hereditatem ligneam suam, que quondam Ghobelino Rosinge pertinuit, sitam juxta cimitorium beati Olavi, Jones Olavesson hereditarie possidendo, tali libertate, qua eam dominus Johannes Krouwel hactenus possedit.

desgl.

226. Anno et die quo supra do verleet hir vor dem rade Brand Kaleman van der twier vrouwen weghen tů Ghotlande dar he umme mit des stades breve van Ghotlande Johannes Staalbiters ghůt na sime dode, also dat de vrouwen vorbenomet noch nemant van erer weghen dat erve noch dat ghůt anklaghen noch anspreken ne moghen noch ne scholen tů jeneghen daghen, und desse verlatinge hevet he gheven hern Arndes kindern van Renten, de vor den vrouwen de negehesten erven dar tů sint.

desgl.

227. Anno et die ut supra Hinricus Stocker resignavit unum ortum, situm prope indaginem sive coppelen domini

1) Später in «30» verändert.

2) Später in «2» verändert.

episcopi, Johanni van der Beken libere et hereditarie possidendo tali libertate, qua ipsum Hinricus Stocker hactenus possedit.

1390. 29. Aug. 228. Anno quo supra ipso die decollacionis beati Johannis baptiste resignavit Everhardus schroder hereditatem suam, in platea monachorum sitam, Laurencio van der Helle hereditarie possidendo tali libertate, qua eam dictus Everhardus hactenus possedit.

Anno 90.

52. 1. Sept. 229. Anno quo supra ipso die beati Egidii resignavit Johannes Lore unum ortum, extra karieporten beleghen, Petro Witten sartori hereditarie possidendo; et dictus Petrus tenetur de eadem orto 6 marcas Ryg. Johanni Loren, quas Petrus Witte infra tres annos in medietate [1]) subsecuturos exsolvere debebit indilate; et pro hujusmodi 6 marc. inpignoravit dictum ortum et omnia alia sua bona quocunque existencia.

230. Witlick si als umme de dornse mit dem halven dake, de hern Arndes kindern van Renten ghebuwet hebben under Mattias bodekeres huses druppenval in der susterstrate, dar sin water up valt, dat hebbet die kinder van Mattias ghůnsten also lange, als he wil und sine nakommelinge.

16. Sept. 231. Anno quo supra feria 6 post exaltacionis sancte crucis.

Witlik [2]) si, dat de heren des rades meenliken hebben verlenet unde ghegheven Hermannus Schriver den gharden, de da beleghen is achter der zusterkoppele twisschen der wegheschede, alse dat umme begraven is, erfliken tů brukende und sinen willen dar mede tů doende unde tů latende gheliken andern erfliken dingen unde erven.

14. Oct. 232. Anno quo supra ipso die beati Calixti prope do betügheden hir vor dem rade eresame bederve lude, dat Clawes Purkel hadde bescheden in sime testamente sinem sone Claweken 20 marc Ryg., dar vore hevet he em ghesettet und verpandet mit dem erve in der züsterstrate also lange tů brukende mit allir tůbehoringe, bet em de 20 marc betalet werden.

53. desgl. 233. Ghodeke van Wesele, Hinse Kemerer und Hinse van Lippe hebbet ghelovet vor de have unde dat ghůt, dat Hermens kint van der Bůke naghelaten hevet, dat men dat

1) sic statt inmediate.
2) Im Text «witli».

antworde Hinsen sone van der Lippe tů truwer hant, we mit rechte eghet, dem sal men dat wedder antworden.

234. Anno et die ut supra Conradus Borne faber resignavit unum ortum, situm extra portam fabrorum boven der borninge [1]), Nicolao Belouwen hereditarie possidendo. 1390. 14. Oct.

235. Anno quo supra feria 2 post beate Elizabeth do weren vor dem rade Werneke van me Haghen unde Curd Mandrouwe gholtsmit unde weren des eens, also dat Werner van me Haghen gheghunt hevet, dat Curd ghebroken hevet in sine mure unde ghebuwet unde des ghebruken mach bi ghunnende unde nicht bi rechte. 21. Novb.

236. Anno quo supra des vridaghes na unser vrouwen dach verholen, do verleet Clawes Prütze sin erve, dat beleghen iis in der leemstraten, hern Johan Stoltevůte vry erfliken tů brukende, also bescheden, dat dat selve erve untfaen sal in sine renne dat water van dem anderen erve, dat ock Clawes Prützen tůbehorede bevoren. 9. Decbr.

237. Anno quo supra feria 5 ante Oculi do verleet Johannes Smale enen gharden, buten der lemporten gheleghen, Volquin van Bremen erfliken tů brukende mit alsodaner vryheit, alse den Johannes Smale bevoren beseten heft. 3. März.

238. Anno domini 1391 in dem achten daghe Epyphanie domini do verleten unde upleten de vormundere hern Albrechts kindere van Rode enen gharden, de hern Albrechte van Rode tůbehort hadde, de beleghen iis buten der lemporten, hern Curd Kegheler vri unde ertliken tů brukende, als den gharden her Albrecht van Rode vore beseten unde ghebruket hevet mit siner tůbehoringe unde buwinge. 1391. 54. 13. Jan.

239. Anno quo supra feria 2 post Reminiscere do verleeten de vormünder Albrechts Grunings kinder Ghereken Boom enen gharden, buten der strantporten beleghen, erfliken tů brukende mit alsodaner vryheit, als den gharden Albrecht Grüningk, der kinder vader, den gharden bevoren ghebruket unde bezeten heft. 20. Febr.

240. Anno quo supra feria 2 post dominicam Oculi mei Johannes Heydeman resignavit unam hereditatem cum una lapidea domo, ipsi hereditati [2]) adjacente, in opposito cimitorii beati Nicolai sitam, Johanni Loren hereditarie possidendam tali 27. Febr.

1) Cf. Note zu Nr. 216.

2) Im Text verschrieben «hereditate».

libertate, qua dictam hereditatem cum lapidea domo adjacente dictus Johannes Heydeman hactenus possedit. Item idem Johannes Heideman resignavit unam hereditatem, in der leemstraten sitam, Johanni Loren hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam hereditatem Johannes Heydeman hactenus possidebat.

1391. 13. März. 241. Anno quo supra feria 2 post dominicam Judica Petrus Witte sartor resignavit hereditatem suam, in platea pecorum sitam, tali libertate, qua eam possedit, filiis domini Arnoldi van Renten hereditarie possidendam.

55. 3. April. 242. Anno 91. Census ecclesie beati Nicolai et relicte domini Everhardi Kallen.

Feria 2 post dominicam Quasimodogeniti resignaverunt Johannes Kalle et Volquinus van Bremen racione provisionis puerorum Alberti Grünings unam ligneam hereditatem, sitam juxta domum Henningi Rumoris in platea fabrorum, Johanni Slyter hereditarie possidendum, tali vero moderamine adjuncto, quod ecclesia beati Nicolai optinet in eadem domo 15 marcas Ryg., pro quibus dictus Johannes Slyter quolibet anno super festum pasce unius marce Rygen. redditus dicte ecclesie expagare debebit expedite; et terminus separacionis abinvicem ad ½ annum erit predicendus. Ceterum quod relicta domini Everhardi Kallen pie memorie cum suis pueris optinet in eadem hereditate 15 marcas Rygen, pro quibus dictus Johannes Slyter dicte domine quolibet festo pasce unius marce Rygen. redditus expagabit expedite. Et terminus separacionis abinvicem ad ½ annum erit predicendus. Et pro illa marca redditus ecclesie beati Nicolai debebit ecclesia tenere unam lampadem ardentem, perpetuis temporibus duraturam ante altare sancte crucis in eadem ecclesia.

desgl. 243. Eodem anno et die quo supra provisores relicte Mattie Bůcklames resignaverunt unum ortum, situm extra karieporten, qui Mattie pertinuit, domino Gherhardi Witten hereditarie possidendo; et est ortus adjacens orti Arnoldi van Halteren.

Anno 91.

1391. 56. 244. Witlick si, dat Johannes kannengheter sal sin water unde sin druppenval leden up dat sin unde Curd kremer dergheliick sin water unde druppenval up dat sine also, als se der eens worden na ghůder lude deghedinge unde [1]).

1) Damit schliesst die Notirung.

245. · Anno quo supra feria 6 ante dominicam qua cantatur Misericordias domini dominus Gherhardus van der Beke resignavit hereditatem, que Alberto Mester pertinuit, juxta forum sitam, Johanni Demerouwen hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum illi, qui redditus in ea habuerunt et adhuc habent, domino Gherhardo hactenus resignaverunt. **1391. 7. April.**

246. Anno et die quo supra do verleet Coneman silversmit de holtinge und de stocke des erves, in der züsterstrate gheleghen, vri unde quiid hern Arndes kindern van Renten, dar se in dem erve hadden 30 marc up rente. Und der rente mit dem hovetghelde horet tů den kindern mit dem ghebuwe und mit den stocken. **desgl.**

247. Anno quo supra feria 6 ante beati Georgii do verleet her Dyderick Thoys een erve, in der züsterstrate gheleghen, mit dem steenkelre her Johan Vasolde erfliken tů brukende unde tů besittende mit der vriheit, als dat erve Hinse Volmesten mit siner husvrouwen vore beseten hevet, wante Hinsen Volmestenes husvrouwe mit ghůden willen vor ghůden bederven luden in dem rade unde buten dem rade dat selve erve verleet unde upleet Asser Thoys unde her Thid. Thoys vorbeschreven. **21. April.**

248. Census domus leprosarii beati Johannis extra murum.

Anno quo supra feria 6 post beati Marci do verlet Johannes Demerouwe sin erve, in der langen straten gheleghen, Johannes van Essen erfliken tů brukende mit alsodaner vriheit, als dat Johannes Demerouwe tůvoren beseten hevet [unde ghebruket; unde de spittal beholt in dem selven erve 30 marc Ryg., dar Johannes van Essen vore gheven schal alle jaar 2 marc Ryg. rente up de hochtiid tů winachten; et terminus separacionis abinvicem ad $^1/_2$ annum erit predicendus.] **28. April.**

249. Item up den selven dach unde jare do verleet Johannes van Essen mit vůlbord siner husvrouwen dat orthus, by Wilm van Retz beleghen, mit allir tůbehoringe der twier erve umme unde umme, achter unde vore Johanni Demerouwen vri unde erfliken tů brukende. [Unde de erve horet vri unde quid tů Johannes kindern, de he em bescheden hevet unde upghelaten vor ere můderlike erve unde anval erfliken vry tů brukende. Item beschede he den selven sinen twen kindern alse Alf unde Koneken unum ortum, proximiorem extra strantporten situm. Item 6 marcas pueris. Item in utensilibus et klenodiis in valore 15 marcarum. Item beschede **desgl.**

he den selven kindern 70 marc, de verwissede he en in dem erve bi dem marckte, dat Mester tůbehoret hadde.]

[Hec hereditates pertinent pueris Johannis Demerouwen de prima uxore ejus procreatis.]

Anno 91.

1391. 57. 26. Mai. 250. Anno quo supra feria 6 post corporis Christi Conradus Mandrouwe aurifaber resignavit unum ortum, situm bi schulpis graven, Johanni Hamelen fabro hereditarie possidendo.

desgl. 251. Anno et die ut supra Johannes Beerhals resignavit unum ortum, situm extra karienporten, Nicolao knokenhouwer hereditarie possidendo.

desgl. 252. Eodem anno et die do bekande Herwich Kruse, dat he sick ghantzliken degher unde al verslichtet unde verliket hevet mit sinem brůder Clawes Krusen van aller zake unde schelinge unde twidracht weghene, de se tůzamene hadden, unde wes he tů em tůtůseggen hadde.

desgl. 253. Anno et die quo supra Marquardus Kurouwe conduxit unam hereditatem, in vico monialium sitam, cum sua uxore hereditarie fruendo, veluti dictam domum Nicolaus van Colne, predecessor ejus, hactenus possedit.

254. Census domini Johannis de Mola[1]).

5. Juni. Anno quo supra feria secunda ante beati Barnabe apostoli resignavit dominus Johannes van der Molen proconsul unam lapideam domum angularem, in opposito cimitorii beati Olavi in longa platea sitam, Margharete vidue quondam Yngemundes hereditarie possidendo, [ita tamen, quod dominus Johannes van der Molen optinet in eadem domo et hereditate 15 marcas Ryg.,] pro quibus dicta domina quolibet anno super festum nativitatis beati Johannis baptiste unius marce Rygen. redditus expagare debebit indilate. [Et terminus deliberacionis dicti redditus ad ½ annum alternatim erit predicendus]. Unde dat licht an der vrouwen, wenne dat se will, de rente aflosen.

Späterer Zusatz:

Unde desse marc rente horet tů den lampen und beluchtinge vor dem sacramente in sente Olaves kercken.

---

1) Später verändert in «Census ad lampades ante corporis Christi in ecclesia beati Olavi».

Anno 91. 1391.

255. Ipso die beati Panthaleonis resignavit Nicolaus van Münster sartor suam hereditatem, sitam in vico pecorum, Ludolpho Hundebeken hereditarie possidendo tali libertate, qua dictus Nicolaus dictam domum hactenus possedit. 58. 28. Juli.

256. Anno quo supra Herman Voghet verleet dat welvede steenhus, bi her Johan Spechte beleghen, van Bertholdes van der Molen erfnamen weghene dat selve steenhus her Johan van der Molen vri erflicken tů besittende unde tů brukende mit den vyf sloten boven unde nedene.

257. Anno quo supra feria 6 post beati Bartholomei Brand Schele resignavit unum ortum, extra portam fabrorum situm, Hysoni Vrancken libere et hereditarie possidendo tali libertate, qua dictum ortum Brand Schele pridem possidebat. Et est ortus juxta ortum Everhardi Grütirs situatus. 25. August.

258. Redditus puerorum domini Alberti van Rode[1]). 1. Sept.

Anno quo supra ipso die beati Egidii provisores puerorum domini Alberti van Rode, videlicet dominus Conradus Kegheler et dominus Johannes Hamer, resignaverunt hereditatem dictorum puerorum Jacobo Gherdesson hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum dominus Albertus pridem possidebat, ita tamen, quod dicti pueri optinent in eadem domo 60 marcas Rygen., pro quibus dictus Jacobus Gherdesson quolibet anno super festum beati Mychaelis 4 marcarum Rygen. redditus expagare debebit indilate. Et terminus separacionis abinvicem ad integrum annum erit predicendus.

Späterer Zusatz:

Et hii redditus pertinent modo pueris domini Johannis Bůlemannes cum pecunia capitali predicta.

259[2]). Anno et die quo supra do verleten de heren de radmane unde de vormunder her Johan Duderstades wedewen der selven vrouwen erve unde den gharden mit der schünen Gherd Münter erfliken tů brukende mit alsodaner vryheit, als dat erve unde den gharden her Johan Duderstad mit siner vrouwen tůvoren beseten hevet unde ghebruket. 59. desgl.

260. Anno quo supra feria 6 ante Dyonisii pueri domini Arnoldi van Renten resignaverunt unam hereditatem, sitam in 6. Oct.

1) Später in «Johannis Bulemannes» verändert.

2) Vorher die begonnene und nicht vollendete Notirung «Anno quo supra feria 6 ante b. Lamberti Johannes Heideman resignavit unam hereditatem, sitam in platea».

platea pecorum, Johanni [1]) Wynckelholte hereditarie possidendo, tali vero condicione adjecta, quod dicti pueri optinent in eadem domo 30 marcas Rygen., pro quibus dictus Johannes Wynckelhold singulis annis [2]) super festum beati Mychaelis duarum marcarum Rygen. redditus expagare debebit expedite, ita tamen, quod dictus Wynckelholt hos redditus particulatim deliberare poterit, per 1/2 marc. pro 7 1/2 marca deliberando, quum sibi deus annuerit.

1391. 22. Dec. 261. Anno quo supra in crastino beati Thome resignavit dominus Johannes Hamer unum ortum, situm extra karienporten, juxta stangnum prope situm, domino Gherhardo Witten libere et hereditarie possidendum. Et est ortus, qui pertinuit quondam Hermanno Groten, juxta ortum Arnoldi van Haltern situs.

Anno domini 1392.

1392. 12. Januar. 262. Anno quo supra feria 6 ante beate Prisce virginis do verleet her Johan Krouwel ene wurt, alse ene bůdestede, in der korten reghe [3]) bi dem marckte beleghen, dem rade vri erfliken tů besittene unde brükene.

desgl. 263. Eodem resignavit Thid. Wickede cum affirmacione sue matris unam aream, sitam in der korten reghen juxta forum, dominis consulibus libere et hereditarie possidendo.

60. 19. Jan. 264. Census vicarie Johannis Witten.

Anno 92.

Anno quo supra in profesto beatorum Fabiani et Sebastiani martirum do verleet her Johan Stoltevoed, borghermester desses rades tů Revele, een steenhus mit sime kelre, beleghen in der monnekestraten neghest Zarouwen huse, her Ludeken Dünevaeres erfliken tů brukende unde tů besittene, [also bescheden, dat Johan Witten vicarie beholt in dem selven steenhuse 22 1/2 marc Ryg., dar her Ludeke Dünevaer vore gheven sal alle jaer up de hochtiid tů paschen 6 ferd. Ryg. rente tů der selven vicarie; unde dit is dat steenhus, dat Johan Rodewide ghaf unde beschede tů der selven vicarie. Unde wenne de neghesten anstaende 6 jare umme komen sint, so sal her Ludeke Dynevares dat hovetghelt vorbenomet als de 22 1/2 Ryg. her Johan Stoltevoete beredeliken utgheven unde

---

1) Johanni ist dem Familiennamen hinten angefügt.
2) Im Text verschrieben «annum».
3) = rega (parva rega, jetzt Mundtenstrasse).

betalen edder sinen erven unde dat ghelt vort up rente tů döende tů der selves vicarie behůf.]

1392.
19. Jan. 265. Anno quo supra et[1]) Johannes kannengheter resignavit unum ortum, situm juxta mare, Bodoni gholtsmede libere et hereditarie possidendo.

26. Januar. 266. Anno quo supra feria 6 post conversionis beati Pauli do weren hir vor dem rade Bernd van der Mole unde Ghereke Boom, Volquin van Bremen unde Dethmer Grüningk, vormundere Albrecht Grünings kindere, unde weren des eens, dat Bernd van der Mole sal hebben dat orthus teghen der lutteken porten des langen berghes, vortmer enen gharden mit ener schuren, buten den züsterporten bi Johan Külen beleghen, unde Ghereke Boom sal hebben dat erve in der karienstraten, bi Orghelen hus beleghen, dat derdendeel dar van unde Albrechts Grünings kinder, alse Peter unde Greteke, scholen hebben de twe del van dessen vorbeschr. erve. Vortmer so scholen Ghereke Boom unde Peter unde Greteke vorbenomet hebben de 15 marc, de up rente staen in Hermen Klynts erve, hir mede sint se geschichtet unde allir dinge ghescheden van der erfschichtinge weghene.

61.
14. Febr. 267. [Scripta ipso die beati Valentini martiris anno quo supra.

Notandum, dat Clawes Stympel de zwertvegher hevet under 6 marc van Cuntzen zwertvegher weghene, de sal he utantworden dem rade up sente Mychaelis dach neghest tů komende, vortmer de andern vormunder, de ock noch sin ghůt under hebben.]

1. April. 268. Anno quo supra feria 2 post dominicam Judica do verleten her Hinrick Lubbeke van siner husvrouwen weghene unde Johannes Brůker dat erve, dat Johannes Molenbeken tůbehoret hadde, in der langen straten beleghen, her Johan Spechte vry unde quyt erfliken tů brukende.

desgl. 269 Vortmer so wisede her Johan Specht Hermen Brůkere unde hern Hinrik Lubbeken 30 marc Ryg. in dem holten orthuse, teghen her Dethmer van Elten beleghen, in der langen straten beleghen, dar her Johan Specht vore gheven sal alle jaer up de hochtiid tů paschen twe marc Ryg. rente beredeliken; unde we van dem andern wil, de sal dem andern ½ jaer tůvoren tůseggen.

1) «die» fehlt.

1392. 29. April. 270. Anno quo supra feria 2 ante beatorum Philippi et Jacobi apostolorum dominus Johannes Krouwel resignavit medietatem unius orti, juxta mare sitam, Johanni Mandrouwen hereditarie et libere possidendo.

62. desgl. 271. Anno et die quo supra.

Thideman Weldeghe unde Johannes kannengheter verleten dat erve, in der smedestraten beleghen, dat Jacob gropengheter tůbehorde, Boden gropengheter erfliken tů brukende, also bescheden, dat Bode sal beholden tů dem erve enen ghangk, dar men in unde ut varen mach. Unde Volquin van Bremen mach den selven ghanck bovene bebuwen, wo dat he wil. [Unde Wynold Stenwech] unde Volquin van Bremen beholdet in dem selven erve sestich [1]) marc Ryg., dar Bode vore gheven sal alle jaer gheven 4 [2]) marc Ryg. rente, alse twe marc up paschen unde twe marc up sente Mychaelis dach. Unde dit vorschr. hovetghelt unde de rente horet tů [de dre deel] Volquin van Bremen [unde dat verdendeel horet tů Wynold Steenweghe]. Unde desse rente steit aftůlosende 1/2 jaer een dem andern tůtůseggende.

desgl. 272. Eodem anno et die resignavit Evert Soltin unum ortum, situm extra portam fabrorum, Thidemanno sartori libere et hereditarie possidendo.

10. Mai. 273. Eodem anno feria 6 post beati Johannis ante portam latinam do verleeten de vormunder der wedewen unde des kindes hern Berndes van Halteren saligher dechtnisse Wernere van Rode erfliken vry tů brukende unde tů besittene dat erve, dat hern Bernde tůbehorde, alse dat erve her Bernd vorbeschr. vry beseten unde ghebruket hevet.

desgl. 274. Anno quo et die quo supra do verleet Thideke Thoys sin erve, bi dem sode beleghen, teghen Doringe over beleghen, Clawes Sidenensnure erfliken tů brukende, [also bescheden, dat Thideke Thoys beholt in dem selven erve 30 marc Ryg., dar Clawes vorschr. vore gheven sal alle jaer up de hochtiid tů paschen 2 marc Ryg. rente beredeliken. Et terminus separacionis abinvicem ad 1/2 annum erit predicendus]

63. 24. Mai. 275. Anno quo supra feria 6 post ascensionis domini do verleet unde upleet de here de abbet van Pades mit vólbord sines conventes enen gharden, bi der Scheperschen

---

1) Später in 30 verändert.

2) Später in 2, ebenso die 2 Mark in 1 M. verändert.

gharden buten der strantporten beleghen, Hinricke Strantfresen erfliken tů brukende unde tů besittende mit alsodaner vryheit, alse den gharde dat vorbeschr. convent tů Padys tůvoren ghebruket unde beseten hevet.

1392. 31. Mai. 276. Anno quo supra feria 6 ante penthecostes resignaverunt provisores filie domini Hinrici Krowel felicis memorie, videlicet dominus Gherhardus Witte et dominus Johannes Plate, consules Revalienses, et Johanes Küle, concivis, Andree Bruwer institori bodam angularem, juxta forum situatam, cum omnibus suis clausuris circumquaque subtus et supra hereditarie possidendo, ita tamen [1]), dicta filia domini Hinrici optinet in eadem boda 60[2]) marcas Ryg., pro quibus dictus Andreas quolibet anno super festum beati Mychaelis 4 marcarum Rygen. redditus expagare debebit indilate. Ceterum [quod ipse Andreas aut sui heredes debebit deliberare unius marce redditus de istis supradictis redditibus per cursum duorum annorum in medietate [3]) subsequencium pro 15 marc. Ryg.]. Et residue tres marce redditus ipse Andreas aut sui heredes poterit deliberare, quandocunque sibi annuerit et sue placuerit voluntati, sine coartacione provisorum dicte puelle. Et hos redditus assecuravit cum eadem boda et cum omnibus aliis suis bonis. Et ipse intrat supér festum beati Mychaelis proxime subsequentem hos redditus ultra annum expagando.

Späterer Zusatz:

Unde desse ersten dre marc rente horet der cappellen des hilghen gheestes mit dem hovetghelde.

28. Juni. 277. Anno quo supra in vigilia beatorum Petri et Pauli apostolorum resignavit dominus Otto sacerdos unum ortum, prope ortum Wynandi Stenweghe situm, Johanni Sliter hereditarie possidendo, ita tamen quod iidem dominus Otto optinet in eodem orto 8 marcas Ryg., pro quibus dictus Johannes quolibet anno super festum penthecostes dimidie marce Ryg. redditus expagare debebit. Et terminus separacionis abinvicem ad $^1/_2$ annum erit predicendus.

Anno 92.

64. 5. Juli. 278. Feria 6 infra octavas beatorum Petri et Pauli apostolorum Johannes Heideman resignavit unum ortum, situm

1) Das folgende quod ist ausgelassen.
2) Später in 45 und die Rente aus 4 in 3 M. corrigirt.
3) Statt inmediate.

juxta ortum sancti spiritus extra lemporten, domino Everhardo Hollogher libere et hereditarie possidendo. Et hec resignacio est facta sub confirmacione Gerhardi Müntirs.

1392. 5. Juli. 279. Eodem anno et die Conradus aderleter secundum declaracionem cujusdam patule consigillate litere duorum consulum Tharbatensium resignavit unum ortum, juxta mare situm, domino Hinrico van der Hoye libere et hereditarie possidendo. Et hec resignacio est facta sub confirmacione filii sui Conradi.

8. Juli. 280. Anno quo supra ipsa die beati Kiliani martiris do verleet bruder Brand Kaleman enen gharden, buten der lemporten bi der zee beleghen, Thideken Fobben erfliken eghen tů brukende; unde her Bůlemannes kinder hebbet dar ane ½ marc gheldes, de men aflosen mach vor 7½ marc Ryg., alse in dem bůke steit andirs wor. Und is de gharde bi hern Dünevares gharden beleghen.

desgl. 281. Item vorleet de selve brůder Brand Kaleman enen gharden, ock bi der zee beleghen bi dem selven gharden neghest, Dethmere Brand. Unde in dem selven gharden hevet Ghosschalk Maschede 7½ marc, dar Dethmer Brand vore gheven sal up de hochtiid sente Jacobus ½ marc Ryg. rente alle jar, unde mach desse rente aflosen ½ jar tůvoren tůtůseggende.

65. 9. Aug. 282. Anno quo supra in vigilia beati Laurencii martiris pueri domini Arnoldi van Renten felicis memorie resignantes unam bodam pannicidalem, juxta forum sitam, Johanni Loren libere et hereditarie possidendo.

desgl. 283. Eodem anno et die quo supra relicta Marquardi Kistenbukes cum suis provisoribus resignantes domum dicte domine, sitam in longa platea, Alberto Schütten libere et hereditariè possidendo tali libertate, qua Marquardus Kistenbuck cum sua uxore hactenus possedit ante et retro circumquaque, et unum ortum, extra strantporten situm, libere et hereditarie possidendo.

23. Sept. 284. Anno quo supra feria 2 post beati Mathei Petrus Olavesson resignavit hereditatem suam, in longa platea sitam, Jonese Olavesson hereditarie possidendo. Et est domus, que prius lutteke Grimmen pertinuit.

18. Octob. 285. Anno quo supra ipso die beati Luce evangeliste provisores filie domini Hinrici Krouwel resignaverunt hereditatem lapideam, prope lemporten sitam, cum lapidea domo retro eandem domum cum suis attinenciis circumquaque do-

mino Everhardo Hollogher cum libero stillicidio libere et hereditarie possidendo. Et est domus, que olim domino Hinrico Krouwel felicis memorie pertinebat.

1392.

286. Eodem anno et die Bernhardus van der Mole re- 18. Octob.
signavit Dethmaro remenslegher unum ortum, situm extra portam fabrorum, hereditarie possidendo

Anno 92.

66.

287. Anno quo supra feria sexta ante beatorum Symo- 25. Octob.
nis et Jude apostolorum do was hir vor dem rade Peter schroder unde verleet Johan Loren enen gharden, buten der karienporten beleghen, vry unde erfliken tů brukene.

Item so verleet Johannes Lore den selven gharden vort an Boden gholtsmede erfliken tů brukene.

Item so verleet Bode gholtsmit enen gharden, bi der zee beleghen, Johannes Loren erfliken unde vry tů brukene.

288. Anno quo supra feria 6 ante beati Martini Nico- 8. Novb.
laus Hauwenpe et Hermannus Hauwenpe fratres resignaverunt hereditatem ipsorum, juxta valvam longi montis sitam, Conrado swertvegher hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum mater ipsorum fratrum hactenus possedit.

289. Anno quo supra feria 6 post beati Martini so si 15. Nov.
witlick, dat de vrende van beident siden van Henneke Vosses weghene unde van siner husvrouwen weghene des hir bekanden, wo dat se des eens worden vor der tiid, dat Půlhaver de iuncvrouwen nam, Henneken Vosses steefdochter, also dat Henneke Vos de juncvrouwen afleghede mit sime eghenen ghelde, dar se Pulhaver mede untfingk, also bescheden, dat Hennek Vos na siner husvrouwen dode vry unde quyt beholden sal de twe holtene erve tůvoren ut, de bi Kurouwen huse beleghen sint, sunder alle ansprake van siner husvrouwen erven weghene; unde dit hevet sin husvrouwe belevet unde ghevolbordet vor deme rade warhaftich tů blivende.

67.

290. Anno quo supra in vigilia beati Thome dominus 20. Decbr.
Gherhardus van der Beke resignavit unum ortum, situm retro capelle beate Barbare, Lassen Kopman hereditarie possidendo. Et est ortus, qui quondam pertinuit relicte Hermanni van der Beke. Ita tamen quod dictus dominus Gherhardus van der Beke optinet in eodem orto $7^1/_2$ marcam, pro quibus dictus Lasse quolibet anno supra festum beati Mychaelis dimidie marce Rygen. redditus expagare debebit indilate. Et terminus separacionis abinvicem ad $^1/_2$ annum erit predicendus.

Anno 93.

1393. 10. Januar. 291. Anno 93 feria 6 infra octavas Epyphanie domini Wilhelmus Wesenbergh resignavit hereditatem, in longa platea sitam, quae quondam Koesvelde pertinuit, Conrado Bonen hereditarie possidendo tali libertate, qua eam dictus Koesvelt hactenus possedit, mit vulbort alle derghenen, dem dat erve anghevallen was van rechtes weghen.

desgl. 292. Eodem anno et die provisores puerorum domini Johannis Bůlemann verleten een steenhus, beleghen neghest dem stenen orthuse teghen sente Olaves steghelen over in der langen straten, Jones Olavesson erfliken tů brukende mit alle siner tůbehoringe, alse dat her Johannes Bůleman bevoren ghebruket hevet.

desgl. 293. Anno et die quo supra dominus Thid. Knyp resignavit unum ortum, situm extra portam monialium, Johanni Ortman hereditarie possidendo. Et est ortus, qui relicte domini Johannis Knyp pertinuit.

desgl. 294. Anno et die quo supra do verleten de vormünder der wedewen unde der kinder hern Berndes van Haltern saligher dechtnisse enen gharden, beleghen buten der leemporten, mit der schünen hern Johan Hamer erfliken tů brukende, alse den gharden her Bernd vore beseten unde ghebruket hevet.

Anno domini 1393.

68. 24. Januar. 295. Eodem anno in profesto conversacionis beati Pauli Thidericus Molner resignavit unam hereditatem, sitam in der karienstraten, Ulrico Schriver sutori hereditarie possidendo, tali vero moderamine adjuncto, [quod dictus Thidericus Molner optinet in eadem hereditate 15 marcas Rygen., pro quibus prefatus Ulricus Schriver quolibet anno super festum pasce unius marce Rygen. redditus expagare debebit indilate. Et terminus separacionis abinvicem ad ½ annum erit predicendus.]

1. Febr. 296. Anno quo supra in vigilia purificacionis beate virginis Marie do verleet her Johan Krouwel, unses rades stulbrůder, twe stenen erve, alse dat orthus, bi dem marckte teghen Arnde van Halteren over beleghen, und dat steenhus, in der lemstrate beleghen, hern Gherd Witten vry unde erfliken tů brukende, unde is dat steen kornehus, dat beleghen is by Gherd Müntirs huse.

6. März. 297. Anno quo supra feria 5 ante dominicam Oculi Johannes van me Reyne resignavit unum ortum, situm aput

ortum Hermanni Jungen extra strantporten, Petro Olavesson cum suis structuris libere et hereditarie possidendo. 1393.

298. Et eodem die resignavit idem Petrus Olavesson 6. März.
eundem ortum Magno Vůrman cum suis attinenciis libere et hereditarie possidendo.

299. Eodem anno et die Johannes Mandrouwe et Con- desgl.
radus Mandrouwe fratres resignaverunt unum ortum cum suis attinenciis, extra portam fabrorum situm, Johanni Ortmann libere et hereditarie possidendo.

69.

300. Anno quo supra feria 5 ante dominicam Letare 13. März.
Marghareta, relicta Alberti Mester, resignavit unum ortum, situm [1]) indaginem monialium, Gherdrudi relicte Rouirs, hereditarie possidendo tali libertate, qua dicta domina eundum ortum hactenus possedit.

301. Anno quo supra feria 2 post dominicam Iudica 24. März.
Eleneke Bunnen wedewe resignavit Alberto molner hereditatem suam ligneam, in platea monialium sitam, hereditarie possidendo tali libertate, qua dicta Eleneke cum suo marito prius possidebat.

302. Anno quo supra feria 6 ante Misericordias domini 18. April.
Johannes Zoest resignavit unum ortum, situm extra karienporten, bi der vedreft beleghen, Rodghero Droghen hereditarie possidendo et libere.

303. Eodem anno et die dominus Gherhardus Witte desgl.
resignavit unum ortum, situm extra portam pecorum, Arnoldo Merghelkaren hereditarie possidendo libere.

304. Anno quo supra feria 6 post Misericordias domini 25. April.
Thidemannus Weldeghe et Johannes kannengheter resignaverunt unum ortum, situm juxta bi dem dycke extra portam fabrorum, Hermanno van Corne aurifabro hereditarie possidendo. Et est ortus, qui pridem Jacobo gropengheter pertinebat.

70.

305. Anno quo supra feria 5 ante dominicam palmarum 27. März.
do weren vor dem rade de vormundere der wedewen unde der kinder Johannis van Corne alse Henneke Münter unde Hermen van Corne unde verleten unde upleten Clawes Luchterhande, de Johannes van Corne wedewen untfingk tů der ee, dat inwonlike erve, dar se inne wonet, unde dat lutteke hus

1) apud ist ausgelassen.

mit dem kelre, dar hoyebares [1]) over in der selven straten beleghen, als man gheit van dem marckte to der monnekestraten, und dar tů den gharden, boven sente Nicolaus beleghen teghen dem bastoven over, erfliken tů besittende unde tů brukende mit alsodaner vryheit, alse de erve unde den gharden Johannes van Corne bevoren beseten hadde, unde dar tů gheliker wiis enen gharden, buten der züsterporten beleghen, aldus bescheden, dat Johannes sone van Corne Hinrik, [de he van der andern vrouwen gewan, beholt in dem gharden boven sente Nicolaus 30 marc Ryg., dar Clawes Luchterhant dem selven vore gheven sal alle jaer 2 marc Ryg. rente uppe de hochtiid tů paschen. Unde we van dem andern wil, dat sal erer en dem andern 1 jaer tůvoren tůseggen]. Vortmer so beholt dat juncvrotiweken, dat Johannes van Corne unde dessen vrouwen tůhort, in den andern erven 20 marc Ryg., also wenne dat kint tů sinen jaren kůmpt unde beraden wert, so sal men er bredeliken ut untrichten de 20 marc Ryg. unde een brutbedde, alse dat bewonliick is. Unde hir mede so sint de kinder gheschichtet unde ghedelet van eren vederliken erve, alsó dat de kinder nicht meer dar unboven dar up saken scholen. Unde dat kint sal Clawes unde de moeder holden in kosten wente tů der tiit vorbeschr.

1393. 71. 28. April. 306. Anno 93 feria 2 ante beatorum Philippi et Jacobi apostolorum do worden des eens Everd Grüther unde Wyneke Steenwech, alse dat Wyneke unde sine erven scholen holden [2]) ene rennen van sime schorstene ut up de strate; under der rennen blivet een kleine rum, dat vellet neder under der ronne een half breet langk; vortmer sal Wyneke leggen ene ronne van sime schorstene ut in sinen hof; vortmer so beholt Wyneke een vinster ut siner kameren in Everd hof, dar sal he vore halden een perment edde een glaze vinster; vortmer so behelt he een licht ut sime kelre in Everdes hof, unde desse vinster tů blivende in der mate, alse sint.

Vortmer so behoelt Everd Grüther unde sine nakomelinge in der quappenstraten, wanne he dat erve versettet, beholt vry licht unde vry druppenval in Wyneken hof.

---

1) Offenbar dasselbe Wort wie «hobers», «hobergers», dessen Bedeutung Napiersky, die Erbebücher der Stadt Riga S. 508 nicht sicher anzugeben weiss. Es scheint mir «unmittelbar», «gerade» zu bedeuten.

2) Statt leggen drüber geschrieben.

307. Anno quo supra in vigilia invencionis sancte crucis do verleten de vormunder der kinder her Albrechts van Rode, alse her Curd Kegheler unde her Johan Hamer enen gharden, beleghen buten der lemporten, hern Werner van Rode vry unde erfliken tů brukende. 1393. 2. Mai.

308. Anno quo supra feria 2 post trinitatis Arnoldus van Renten cum affirmacione sui fratris resignavit unam hereditatem, juxta domum Johannis Stocker sitam, Petro van dem Berghe hereditarie possidendo, tali vero moderamine adjuncto, quod dicti fratres de Renten obtinent in eadem domo 30 marcas Ryg., pro quibus dictus Petrus quolibet anno festo Mychaelis duarum marcarum Ryg. redditus expagare debebit expedite. Et est domus, que quondam pertinuit domino Gherhardo Stalbiter. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis abinvicem ad ½ annum erit predicendus. 2. Juni.

Anno 93. 72.

309. Anno quo supra feria 2 infra octavas corporis Christi provisores relicte Heynonis Gholnouwen resignaverunt bodam institricalem, in platea institorum sitam, Johanni Olavesson hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam bodam dicta domina hactenus possedit. 9. Juni.

310. Anno quo supra feria 6 post octavas corporis Christi do wart verlaten van Everdes van Balve weghene unde siner husvrouwen, de tů Wyborgh wonet, na des rades breves utvisinge van Wyborgh Everde Warendorpe dat lutteke hus, bi sime huse neghest beleghen, erfliken tů brukende mit alsodaner vriheit, alse dat erve Everd van Balve mit siner husvrouwen bevoren beseten unde ghebruket hevet. 13. Juni.

311. Anno quo supra et die sit witlick, dat Curd swertvegher unde Herman van Korne spreken tů hern Curd Kegheler unde her Johan Hamer van der Duderstadeschen weghene, des so swůren her Curd Kegheler unde her Johan Hamer vor dem rade in den hilghen, dat se van der Duderstadeschen weghene noch hellingck noch penningk under ne hadden, noch nenerhande ghůt van erer weghene, unde dar unboven so ghingk her Curd Kegheler vor dat recht unde bot sick dar tů rechte, dar Curd swertvegher jegenwordich was, ene werve, ander werve, derde werve unde leet sick leddich unde loz delen, do ene nemend beschüldeghede. desgl.

312. Anno quo supra feria 2 post beati Jacobi Heyso becker resignavit suam hereditatem habitabilem Heynoni Na- 28. Juli.

ghel hereditarie possidendo tali libertate, qua dictus Heyso dictam hereditatem hactenus possedit. [Et Conradus Koldehof sartor habet in eadem domo 30 marcas Ryg., pro quibus dictus Heyno Naghel quolibet anno super festum beati Mychaelis duarum marcarum Ryg. redditus expagare debebit. Et
1393. terminus separacionis abinvicem ad ½ annum erit predicendus.]
73.
28. Juli. 313. Witlick unde apenbare si, dat dat erve, alse dat orthus in der karienstraten teghen Symon Brakel over horet nu erflick eghen tů vri unde quiid Willeken Maydelen, also bescheden, dat ene vicarie hevet uppe dem selven erve 15 marc Ryg., dar Wylleken Maydele vore gheven sal alle jaer uppe de hochtiid sente Jacobs 1 marc. Ryg. rente der selven vicarie. Unde desse rente mach he aflosen vor 15 marc, ½ jar tůvoren tůtůseggende.

desgl. 314 Eodem anno et die quo supra Johannes Kylpevyre resignavit suam hereditatem, in vico pecorum sitam, Nicolao Neghestevalde hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum Kylpevire hactenus possedit. Unde Wineke Steenwech sal dat water untfaen van dem erve also verne, alse Wyneken welve utwiset, dar vore sal he der müre bruken als it nu ghebuwet is unde nicht intůbrekende, unde wil Wyneke ene ronne leggen an sine mure, de ronne sal Wyneke bekosteghen.

8. Aug. 315. Anno quo supra feria 6 post Dominici confessoris provisores honeste domine relicte Dethmari Hůtwalkers cum affirmacione dicte domine resignaverunt hereditatem seu domum angularem, in longa platea sitam, Conrado Sandirs hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam hereditatem Dethmarus Hůtwalker hactenus possedit. [Et dicta domina optinet in eadem domo 30 marcas Ryg., pro quibus dictus Conradus dicte domine quolibet anno super festum beati Mychaelis duarum marcarum Rygen. redditus expagare debebit expedite. Et terminus separacionis abinvicem ad ½ annum erit predicendus].

[1404. 1. Sept.] Späterer Zusatz: Anno domini 1404 feria 2 [1]) post festum decollationis Johannis baptiste do sinte Jones [2]) hadde up dussen vorscr. erve 2 marc geldes de sint quit unde wol betalt; is dat men dat vindet in der stat boke, dat sal dőt sin.

---

1) Die erste arabische Ziffer im Original.
2) Das Spital St. Johannis.

Anno 93.

316. Anno quo supra feria 6 post beati Dyonisii et sociorum ejus uxor magistri Hinrici thorificis cum filio suo resignans suam hereditatem angularum, juxta cimitorium beati Nicolai situm, Conrado aurifabro libere et hereditarie possidendo, veluti dictus Conradus aurifaber dictam hereditatem hactenus possidebat. 1393. 74. 10. Oct.

317. Anno quo supra in profesto beati Dyonisii et sociorum ejus Nicolaus Belouwe verpande Rolaf Wantsnider vor 15 marc enen gharden, buten der smedeporten beleghen, unde dar to wes dat erve beter is, dar her Hinrik Lubbeke ghelt unde rente inne hevet, in der kremerstraten, alse vor welke 15 marc vorbeschr. de selve Clawes Belowe gheven sal alle jaer up sente Mychaelis dach ene marc Ryg. rente alse lange, alse he dat hovetghelt schüldich iis, een half jaer tůvoren tůtůseggende. 8. Octbr.

318. Eodem anno et die do verleet her Gherd van der Beke Hinsen Stoltevöete een orthus, in der smedestrate beleleghen, also bescheden, dat her Gherd van der Beke beholt in dem selven erve 30 marc Ryg., dar Hinse Stoltevůt alle jaer vore gheven sal uppe sente Mychaelis dach twe marc Ryg. rente, alse lange, alse he dat ghelt under hevet. desgl.

319. Eodem anno et die do verleet her Gherd van der Beke en erve, in der quappenstraten beleghen, Johan smede, de van Keghele quam, unde is dat erve dat Henne Tzeppen vore tůbehorde; also bescheden, dat her Gherd beholt in dem selven erve 30 marc Ryg., dar Johan smit vore gheven sal alle jaer uppe sente Mychaelis dach twe marc Ryg. rente alse lange, alse he dat ghelt under hevet. desgl.

320. Anno quo supra des vrydages vor sente Luciendaghe do verleet hir vor dem sittenden stůle des rades her Hermen van Altenaa, huscumpthur tů Revele, hern Werner uppen Rode, unses rades kumpan, dat erve, dat neghest Everd van der Borgh beleghen is, erfliken tů brukende. 75. 12. Decbr.

Unde dit erve horet nu der stad tů.

Späterer Zusatz: Unde dat erve wart vort verlaten Gherdrut, der wedewen Hinsen van Wittene, erfliken tů brukende, also dat Scherzelingk tůvoren beseten unde ghebruket hevet.

321. [Anno 94 feria sexta prima in quadragesima Wilhelmus de Reytz resignavit hereditatem suam lapideam cum aliis domibus prope hanc domum jacentibus circumquaque et 1394. 6. März.

unum ortum, extra parvam strantporten situm [1]), libere et hereditarie possidendo Johanni Vrydaghe tali libertate, qua dictus Wilhelmus van Reytz dictas hereditates hactenus possedit, tali vero condicione adjecta, quod dictus Wylhelmus van Reytz optinet in iisdem hereditatibus supradictis 100 marcas et 80 unde vor 100 marc [2]) sal Johan Vrydach gheven alle jaer up sente Mychaelis 6 marc Ryg. rente; unde we van dem andern wil, de sal dem andern 1/2 jar tůvoren tůseggen.]

322. Anno et die quo supra Ghutwester faber resignavit hereditatem suam, juxta cimiterium beati Olavi sitam, Magno
1394. 6. März. van Borgha hereditarie possidendo, tali libertate, qua Ghutwester dictam domum hactenus possedit. Et Magnus van Borgha debet redditus conscriptos in libro pergameneo super eandem domum annuatim exponere.

94.

323. Anno quo supra feria secunda post dominicam In-
76. 9. März. vocavit dominus Johannes Krouwel resignavit hereditatem suam habitalem, in platea lemstraten sitam, domino Everhardo Hollogher libere et hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam hereditatem dictus Johannes Krouwel liberius hactenus possedit circumquaque cum lapidea domo, huic domui adjacenti.

324. Similiter eodem anno et die dominus Everhardus Hollogher resignavit domino Johanni Krouwel hereditatem suam
desgl. lapideam angularem, juxta lemporten sitam, usque ad lapideam [3]) retro sitam, libere et hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum dictus dominus Everhardus Hollogher hactenus possedit; also bescheden, ofte des dem steenhuse [4]) achter behůf unde noot is, so mach her Everd Hollogher sine aketucht ut dem hus leiden in her Johannes aketucht [5]) vorbeschr. unde her Everdes steenhus beholt den drüppenval in her Johan Krouwels hof.

325. Eodem anno feria 2 post dominicam Oculi do verleten de vormünder Kantzicken wedewen, alse Johan Lange
23. März. unde Lauerens koppersmit, dat erve, dat Kantzicken tůghehor-

1) Im Text verschrieben «sitam».
2) Hier sind noch die Wörter «na ghebooer talen» eingeschoben.
3) «parvam» vordem ausgestrichen.
4) «klenen» vordem ausgestrichen.
5) Darüber geschrieben die Wörter: «dor sinen hof».

hadde, Oluf Setten erfliken tů brukende, alse dat selve erve mit siner tůbehoringe Kantzicke tůvoren beseten heft.

326. Anno quo supra feria 6 post beati Johannis ante portam latinam do vorwissede her Johan Krouwel mit siner husvrouwen vůlbord mit sime gharden, de beleghen is bi Rotgher Droghen gharden buten der lemporten, her Werner uppen Rode, her Ludeken Dünevaer unde Johannes Jungelinge unde Johannes Kaporien vor de 16 marc, dar se vore ghelovet hebben. Weret dat her Johan Krouwel dit vorbeschr. ghelt en tů dancke nichten betalede, so moghen se den gharden mit [1]) rechte vervolghigen, verkopen unde sick eres gheldes dar ane verhalen, dat hir vore geschreven is. **1394. 8. Mai.**

327. Anno et die quo supra do verleeten Hinrick Orghele dat erve, teghen sente Olaves torne beleghen, dat der Pappeschen thůbehoret hevet, Wyneken Woltorpe erfliken tů brukende mit alsodaner vryheit, alse dat de Pappesche vore beseten hevet. **77. 8. Mai.**

328. Anno quo supra feria secunda post beati Servacii do verleet Heyse becker sin erve, bi sente Olaves beleghen, Heynen Naghel erfliken tů besittende mit alsodaner vryheiden, alse dat Heyse vore beseten hevet. **18. Mai.**

329. Anno quo supra feria 6 post ascensionis domini dominus Petrus Gruningk sacerdos resignavit unum ortum extra karieportam, veluti sibi pater ejus dictum ortum liberius hereditavit, Johanni Kolner libere et hereditarie possidendo. **29. Mai.**

330. Anno quo supra feria 6 ante trinitatis do verleet Thideman Wickede mit vůlbord siner möeder hern Hinrik Lübbeken dat stenen kornehus mit alle siner tůbehoringe under unde boven, in der langestraten bi her Johan Hervorden huse beleghen, vry erfliken tů brukende, alse em dat sin broder gheervet hevet. **12. Juni.**

331. Census domini Hinrici Lubbeken. **desgl.**

Anno quo supra feria 6 ante trinitatis do verleet her Hinrik Lubbeke sin erve, bi dem ghildestoven beleghen, Hinrik unde Hermen [2]), Hinsen Lyppen kindern, erfliken tů brukende, [also bescheden, dat her Hinrik Lubbeke beholt in dem selben erve hundert marc Ryg., dar sullen de vorbeschr. Hin-

1) Im Text steht «sunder» und «mit» ist darüber geschrieben.
2) Corrigirt statt «Hermen» und «Hannes».

rik[1]) unde Hermen vore gheven alle jaer uppe de hochtiid tů paschen vyf marc Ryg. rente bet tů der tiid, dat her Hinrik Lubbeken dochter beraden wert.

Anno 94.

1394. 22. Juni. 78. 332. Anno quo supra feria 2 ante beati Johannis baptiste Christianus kremer resignavit unum pomerium, juxta ortum domini Gherhardi van der Beke situm extra karienporten, domino Wernhero uppen Rode libere et hereditarie possidendo.

desgl. 333. Eodem anno et die dominus Gherhardus van der Beke resignavit unum ortum, bi der ronnen beleghen, buten der smedeporten situm, domino Johanni Pistori sacerdoti hereditarie possidendo.

desgl. 334. Eodem anno et die idem dominus Johannes resignavit eundem ortum Johanni Ohael libere et hereditarie possidendo.

3. Juli. 335. Eodem anno feria 6 post Processi et Martiniani do verleten de vormünder Johan Stockers wedewen unde erer kinder dat kornehus mit alle sinen sloten unde kelren, achter Johan Kulen beleghen, Arnde van Haltern erfliken tů brukende unde tů besittende mit alsodaner vryheit, alse dat Johan Stocker bevoren beseten hevet.

17. August. 336. Anno quo supra feria 2 post assumpcionis beate virginis dominus Hinricus van der Hoye resignavit unum ortum Johanni Lyntorpe hereditarie possidendo tali libertate, qua dominus Hinricus de Hoye dictum ortum hactenus possedit. Et est ortus juxta murum in civitate jacens retro hereditatem dicti Johannis Lyntorpes, qui prius domino Johanni Krouwel pertinebat.

desgl. 337. Anno quo supra feria 2 post assumpcionis beate virginis Jordanus van Elten resignavit unum ortum, extra karienporten situm[2]), Hynsoni van der Lippe hereditarie possidendo tali libertate, qua dictus Jorden van Elten dictum ortum hactenus possedit.

79. 11. Sept. 338. Anno quo supra feria 6 post nativitatis beate Marie virginis provisores relicte Thydemanni Hoyrs et filiorum ejus resignaverunt dat erve, dat de olde marstal was, Johanni Colner institori hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam hereditatem Thidemannus Hoyer hactenus possedit.

---

1) Corrigirt statt «Hannes».
2) Im Text verschrieben «sitam».

339. Anno quo supra feria 6 post beati Lamberti relicta Jones Knaggen cum provisoribus pueri sui[1]) unum ortum, situm extra strantporten, Mychaeli Uterwyck hereditarie possidendo tali libertate, qua dictum ortum Jones Knagge hactenus possedit. 1394. 16. Sept.

340. Anno quo supra feria 6 post beati Mychaelis Johannes van Bremen resignavit socero suo junge Nicolao[2]) hereditatem suam habitabilem hereditarie possidendo tali libertate, qua Johannes van Bremen dictam hereditatem hactenus possedit. 2. Octob.

341. Eodem anno et die Johannes Ohael resignavit dicto jungen Nicolao unum ortum, extra portam fabrorum bi der drencke situm, hereditarie et libere possidendo. desgl.

342. Anno quo supra feria 6 post Calixti beati pape so si witlick, dat dat de vormunder des testamentes Johannes Stockirs bekanden, dat dat erve, dar Johan Stocker inne wonede, unde dat erve bi dem erve beleghen neghest Thideman Stocker erfliken unde vry tůbehoret unde van sinen vader erfliken anghevallen is tů brukende. 16. Octbr.

343. Anno quo supra circa festum beati Mychaelis Johannes Küle resignavit unam ligneam domum, prope cimitorium beati Olavi sitam, Johanni Klünder hereditarie possidendum et Johannes Küle optinet in eadem domo et in omnibus suis bonis 30 marcas Rygen., pro quibus dictus Johannes Klünder quolibet anno super festum beati Mychaelis duarum marcarum Rygen. redditus expagare debebit. Et terminus separacionis ad $^1/_2$ annum erit alternatim predicendus. Um d. 29. Spt.

94.

344. Anno quo supra ipso die Brictii Nicolaus Sydenesnůr resignavit suam hereditatem, juxta puteum sitam in platea, qua itur ad sanctum Nicolaum, Hermanno van Corne hererereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum Nicolaus Sidenersnůr hactenus possidebat. 80. 13. Nov.

345. Anno quo supra ipso die beati Brictii domini consules resignaverunt unum ortum, juxta vestraten situm, quem quondam Engelke familiaris possidebat, Johanni Gransoyen hereditarie et libere possidendo. desgl.

346. Anno quo supra feria 6 post beate Katherine dom. Gherhardus Witte resignavit Jones Olavesson unam hereditа- 27. Nov.

1) resignavit ausgelassen.
2) Auf den Vornamen folgt ein Strich.

tem, in platea monialium sitam, hereditarie possidendo; et est
1395. hereditas, que quondam Nicolao Purkel pertinebat.

19. Febr. 347. Anno domini 1395 feria 6 ante beati Mathie apostoli do verleet Thideke Duderstades wedewe een wurt, in der karienstraten beleghen, Nickel knokenhouwer vry unde erfliken tů brukende mit alsodaner vryheit, alse dat de vrouwe de wurt bevoren beseten hevet.

desgl. 348. Eodem anno et die do verleten de vormünder Katherinen Vlastunnen, alse her Johan Krouwel unde Petrus van Zoost, dat erve, dat derselven Katherinen tůbehort hadde, in der zusterstrate beleghen, Hannes Langen dem kremer erfliken tů brukende, alse dat Katherine tůvoren beseten hevet, also bescheden, dat Olaf Tetteken vicarie hevet in demselben erve 15 marc Ryg., dar Johannis Lange vore gheven sal alle jaer uppe sente Mychaelis dach der selven vicarie 1 marc Ryg. rente; unde dit ghelt mit der rente hevet Johannes Lange verpandet unde verwisset mit dem selven erve und mit alle sinen ghůde.

81. Anno 95.

4. März. 349. Eodem anno feria 5 ante dominicam Reminiscere dominus Johannes Pistor presbiter resignavit hereditatem suam angularem, juxta cimitorium beati Nicolai sitam, Bodoni gholtsmede hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum dictus dominus Johannes Pistor prius possidebat.

desgl. 350. Eodem anno et die Hinse Gryfenberg resignavit aream, juxta eandem domum sitam, dicto Bodoni gholtsmede hereditarie possidendo tali libertate, qua dictus Hinso Gryfenberg dictam aream hactenus possedit.

8. März. 351. Eodem anno feria 2 post dominicam Reminiscere do verleet hir vor dem rade her Curd van dem Brůke dat erve, dat Jacob gropengheter tůbehort hadde, in der smedestraten beleghen, Johannes van Hamele dem smede erfliken tů brukende mit alsodaner vryheit, alse dat Jacob gropengheter tůvoren beseten hevet.

[Unde in dessem erve blivet Joh. van Hamele hern Curde van dem Brůke schuldich 60 marc Ryg. unde van dessen ghelde sal Johan van Hamel beredeliken betalen up sente Mychaelis dach neghest tů komende 30 marc Ryg., vortmer de ander 30 marc sal he beredeliken betalen dar na up de hochtit tů paschen neghest volghende, unde dit ghelt schal upboren her Johan Stoltevöet over al, unde dit vorbeschr. ghelt

hevet Johan Hamel verwisset mit dem selven erve also lange, alse dat ghelt nicht vollenkomeliken unde al betalet iis.]

Anno 95.

352. Anno quo supra feria 6 ante dominicam Oculi do verleet de erlike prester her Ghoswyn Plaas mit volbord siner moder een erve, by erem inwonliken erve beleghen, Johannes Synneghen erfliken tů brukende mit alleme rechte, alse se dat erve bevoren beseten hevet; unde der Ertmerschen erve en hevet nenen drüppenwal noch vinster noch licht in dessen erves hof unde der Ertmerschen erves müre hort er halft tů, unde de andre helfte horet tů Johannes Synneghen erve; vortmer so horet de müre twisschen em unde uns [1]) half tů Synneghen erve, dar an de oversten müren tů buwende unde tů brukende alse wol alse der neddersten müren unde der glintmüren tů brukende, unde dor de glintmüren gheit een hol tů blivende, dar dat water dore lopen schal ut Zynneghen hove vry dor unsen hof, unde he en sal neen unreynecheit dar dore leden uns to verdrete. 1395. 82. 11. März.

353. Anno quo supra feria 5 ante palmarum Johannes Lore resignavit Ulrico aurifabro unum ortum, extra karienporten situm, hereditarie possidendo tali vero moderamine adjuncto, quod Johannes Lore optinet in eodem orto 7½ marc. Ryg., pro quibus Ulricus aurifaber quolibet anno pasce ½ marce redditus erogabit, et terminus separacionis abinvicem ad ½ annum erit predicendus. 1. April.

354. Eodem anno et die Rodgher Bůckhorn cum affirmacione et consensu sue uxoris resignavit hereditatem suam, sitam in parva platea sartorum, Nicolao Parcham sartori hereditarie possidendo, [tali condicione adjuncta, quod Rodgher Bůckhorn optinet in eadem hereditate 45 marc. Ryg., pro quibus dictus Nicolaus Parcham quolibet anno pasce trium marcarum redditus dicto Rodghero expagare debebit, [mit aldusdanen vorworden, so wenne Rodgher husvrouwen nicht meer en is, so scholen 2 [2]) Ryg. rente van dessen 3 marken rente vorbeschr. vallen up her Syverde den prestere, de Everd schrodirs oem iis, mit dem hovetghelde, unde de derde marc rente mit dem hovetghelde Rodgher Bůckhorn na lope des rechtes. Et terminus separacionis abinvicem ad ½ annum erit predicendus. desgl.

1) statt des ausgestrichenen «my» darüber geschrieben.
2) «marc» ausgelassen.

1395. 83. 1. April. 355. Anno quo supra et die Nicolaus Belouwe resignavit hereditatem suam, sitam in platea institorum, Ulrico aurifabro hereditarie possidendo tali libertate, qua eam dictus Nicolaus Belouwe hactenus possedit

desgl. 356. [Anno et die quo supra do verleet de vormunder Grimmen kinder dat halve erve, dat grote Grimmen tůbehorde, unde ½ gharden, extra strantporten situm, grote Grimmen kindern, de he ghewunnen hevet van der vrouwen, de nu Volquin van Lubbeke hevet, den kindern vorbeschr. erfliken tů brukende, also dat der kinder vader bevoren beseten hevet, unde de ander helfte des erves unde des gharden beholt Volquin van Lubbeke mit siner husvrouwen erfliken tů brukende unde tů besittende, alse dat Johannes Grote tůvoren beseten hevet.]

Späterer Zusatz:

[Dit erve horet nů Herman Wyppervorden to vrii und quid also bescheden, dat Volquinus kindere van Lubbe dar ynne beholden hundert marc in deme sulven erve, mit eme garden, belegen by Herman Groten garden, de her Hervorden toghehoret hadde.]

30. April. 357. Anno quo supra in vigilia beatorum Philippi et Jacobi apostolorum relicta Thiderici Zudervustes resignavit hereditatem suam, sitam juxta sternensode, Johanni van der Vechten hereditarie possidendo tali libertate, qua dicta domina dictam hereditatem hactenus possedit.

24. Mai. 358. Anno quo supra feria 2 post ascensionis domini Bernhardus van Telghet resignavit dat welvede steenhus benedene unde bovene unde achter mit der dorntze unde mit eneme stücke vamme hove, alse dat beglindet is bet achter in de strate, dem rade erflick tů brukende sunder jemendes ansprake.

28. Mai. 359. Anno quo supra feria 6 ante penthecostes dominus Ghoswinus van Reytz cum affirmacione matris sue resignavit unam hereditatem, sitam in opposito Wynoldi Woltorpes sitam, Bernhardo Kolscheggen hereditarie possidendo, also bescheden, dat de erlike vrouwe sin moeder beholt in dem selven erve 1½ marc rente, [alle jaer up paschen; unde de rente mach Bernd Kolschicge aflosen, wenne he dat vermach, bi halven marcken].

Späterer Zusatz:

[Unde dusse vorscr. renthe uppe dusseme vorscr. erve horet nu to hern Johan Palmedage und Everbern Palborne.

Item so bekande noch Bernd Koeschegge, dat he entfangen hevet uppe dit sulve erve van her Johanne Palmedage ½ marck geldes by beschede unde vorworden, alze vorscr. steet.]

360. Anno 95. 1395.

[Anno quo supra feria 6 ante penthecostes do verleet Everd Warendorp de helfte des gharden vry, erflick, eghen tů besittende hern Dethmar van Elten, dar he bevoren de helfte des selven gharden ane hadde;] de gharde, de bi hern Dethmer van Elten gharden beleghen is, de horet ghantz tů Everd Warendorpe. 84. 28. Mai.

361. Anno quo supra feria 2 ante nativitatis beati Johannis baptiste Hinse Grüter resignavit hereditatem suam ligneam, in opposito cori beati Olavi sitam, Johanni Vrydaghe libere et hereditarie possidendo. 21. Juni.

362. Anno quo supra feria sexta ante beati Jacobi Bode gholtsmit resignavit hereditatem suam, in opposito custodie beati Nicolai sitam, Nicolao Sydenesnůr hereditarie possidendam. Et idem Bodo gholtsmit optinet in eadem domo 30 marcas Rygen., pro quibus dictus Nicolaus Sydenesnůr quolibet anno festo pasce duarum marcarum Rygen. redditus expagare debebit indilate. Et terminus separacionis abinvicem ad ½ annum erit predicendus. 23. Juli.

Späterer Zusatz:

Et ista predicta pecunia capitalis cum redditibus pertinet modo Hermanno van Corne.

363. Anno quo supra ipso die beatorum Abdon et Sennes martirum so is verleeten unde upgelaten dat erve, dat Jacob Gherdesson tůbehorde tůvoren mit siner husvrouwen, Johannes Grollen, de nu de selve vrouwen hevet, erfliken tů brukende. 30. Juli.

364. Anno quo supra feria 6 ante assumpcionis beate viginis Marie do verleten de vormunder des testamentes Johannes Hattorpes saligher dechtnisse Thideken Hattorpe dat erve, dat Johan Hattorpe tůbehort hadde, unde den gharden, buten der strantporten beleghen, erfliken tů brukende mit alsodaner vryheit, alse dat erve unde den gharden Johan Hattorp vore beseten hevet, also bescheden: Wil we van Johan Hattorpes husvrouwen weghen saken up dat erve, so schal Thideke Hattorp antworden van der helfte weghene des erves. De andre helfte hevet he betalet. 85. 13. Aug.

365. Anno quo supra feria 6 ante beati Bartholomei Johannes Bredenvelt sutor resignavit hereditatem suam, sitam 20. Aug.

in platea fabrorum, Nickels van Keghele fabro hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam hereditatem dictus Johannes Bredenvelt hactenus possedit.

1395. 27. Aug. 366. Anno quo supra feria 6 ante decollacionis beati Johannis baptiste do verleet Gherd Boom mit vůlbord siner husvrouwen Nolten dat derden deel des huses, by Orghelen gheleghen, erfliken tů brukende, alse dat Gherd Boom tůvoren mit siner husvrouwen erfliken dar inne hadde.

86. 17. Sept. 367. Anno quo supra feria 6 videlicet ipso die beati Lamberti dominus Gherhardus Witte cum consensu relicte domini Johannis Specht resignavit hereditatem angularem, in opposito domini Dethmari van Elten in longa platea sitam, Alberto van dem Berghe libere et hereditarie possidendo; et ista domus pertinuit prius domino Johanni Specht.

24. Sept. 368. [Anno quo supra feria 6 ante beati Mychaelis Johannes Lore resignavit unam hereditatem, sitam juxta cimitorium beati Nicolai, Kerstiano Pantelitzen hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum Johannes Lore hactenus possedit.]

1. Oct. 369. Anno quo supra feria 6 post beati Mychaelis Roland [1]) resignavit hereditatem suam, in opposito cori beati Olavi sitam, Johanni van Holte libere et hereditarie possidendo.

5. Nov. 370. Anno quo supra feria 6 ante beati Martini dominus Gherhardus van der Beke resignavit hereditatem suam, in platea fabrorum sitam, que quondam Hinrico Stoltevöte pertinuit, Lassen Kopmanne hereditarie possidendo tali condicione adjecta, quod idem dominus Gherhardus optinet in eadem domo 60 marcas Rygen., pro quibus dictus Lasse Kopman quolibet anno quatuor marcarum Rygen. redditus erogabit. Et terminus separacionis abinvicem ad ½ annum alternatim erit predicendus.

Spätere Zusätze:

Dit gelt horet nu to der vicarie to sinte Antonius altare to sinte Ollve [2]).

Unde dussen geldes hevet Lasse 2 mark geldes betald.

10. Decbr. 371. Anno quo supra feria 6 ante beate Lucie Johannes Caporie resignavit unum ortum cum horrio, extra strantportam

1) Danach ist ein freier Raum für den Familiennamen gelassen.
2) Statt Olave.

situm, Johanni Spernos[1]) hereditarie possidendo; et est ortus in opposito orti Johannis Külen jacens.

Anno 96.

372. Eodem anno des dunresdages vor Oculi in der vasten do verleet Thideman Stocker sin erve, dat em sin vader ervede, dar he inne wonede, Albrecht Ludenscheden mit des erves ertvaste tůbehoringe erfliken tů brukende, alse dat sin vader tůvoren beseten hevet, also bescheden, dat Thideman Stocker behelt in dem selven erve [hundert marc, unde van dessen hundert marcken sal Albrecht Ludenschede betalen uppe sente Mychaelis dach neghest tů komende 50 marc beredeliken unde vor de andern viftich marc sal gheven Albrecht Ludenschede alle jaer uppe sente Mychaelis 3 marc Ryg. rente; unde we van dem andern wil, dat schal erer een dem andern ½ jaer tůvoren tůseggen] 1396. 87. 2. März.

373. Anno quo supra feria secunda post dominicam Letare in quadragesima do verleet de raad tů Revele dat stenen orthus mit alle simer tůbehoringe mit kelren, mit sinen sloten bovene unde nedene, alse sick dat utstrecket bet tů her Gherd Witten hus, in der monnekestraten beleghen, achter unde vore, Herman Brůker, Arnd Brůkirs sone, vry unde erfliken tu brukende, unde is dat kornehus, dat her Curd Kegheler dem rade verleet. 13. März.

374. Anno et die ut supra dominus Gherhardus Witte resignavit unum ortum, situm extra parvam strantporten, juxta mare situm, domino Hinrico Lübbeken libere et hereditarie possidendo tali libertate, qua dictum ortum dominus Gherhardus hactenus possedit. desgl.

Anno 96.

375. Anno quo supra feria 2 post dominicam Judica domine Johannes Demerer resignavit hereditatem suam, juxta forum sitam, et unum ortum, extra strantportam situm[2]), Meynrico Loren socero suo hereditarie possidendo tali libertate, qua idem Johannes Demerouwen dictam domum et ortum prefatum hactenus possedit. 88. 20. März.

376[3]). [Anno quo supra feria quinta ante palmarum Johannes Küle resignavit unam lapideam domum, juxta ghylde- 23. März.

1) Statt Sempernos.
2) Im Text verschrieben «sitam».
3) Am Rande der Notirung steht: Census Johannis Külen.

stupam beati Kanuti sitam, Petro Zedeler hereditarie possidendam, tali vero moderamine supraaddito, quod Johannes Küle optinet in eadem hereditate 60 marcas Ryg., pro quibus dictus Petrus Zedeler quolibet festo pasce quatuor marcarum Rygen. redditus expagare debebit indilate. Et terminus separacionis et solucionis abinvicem ad ½ annum alternatim erit predicendus.]

1396. 10. April. 377. Anno quo supra feria 2 post dominicam Quasimodogeniti do verleet Willeken Schroder sin erve, in der langen straten beleghen, Hermen Runggen erfliken tů brukende, mit aller tůbehoringe unde vryheit unde mit vorworden, alse dat erve Arnd Louwe verleet Willeken Schroder verleet, alse dat hir vore klarliken in dessem bůke gheschreven steit.

desgl. 378. [Anno et die quo supra feria 2 post dominicam Quasimodogeniti dominus Gherhardus Witte verleet de ortbůden, bi dem marckte beleghen, Willeken Schroder erflicken tu brukende, also bescheden, dat her Gherd Witte [1]) beholt in der selven boden 30 marc Ryg., dar Willeken Schroder vore gheven schal alle jaer uppe paschen 2 marc Ryg. rente, unde we van dem andern wil, dat sal erer een dem andern ½ jaer tůvoren tůseggen.]

80. 21. April. 379. Anno quo supra feria 6 ante beati Georgii do verleten unde upleten de vormünder der kinder Johannis van der Beke dat erve und de 3 gharden, buten der karieporten gheleghen, de der kinder vader bevoren tůbehorden, Johannes Loren erflicken tů besittende unde tů brukende mit alsodaner vryheit, alse dat Johannes van der Beke des erves unde der gharden tůvoren ghebruket unde beseten hevet, unde hir mede so is Johannes Lore geschichtet unde gescheden van Johannes kindern van der Beke, also dat erer neen mer up den andern zaken en sal tů jeneghen daghen.

5. Mai. 380. Anno quo supra feria 6 ante beati Johannis ante portam dominus Ghosschalcus Schotelmunt resignavit unam aream, juxta Hinsoni van Bremen sitam in platea monachorum, Johanni Smalen hereditarie possidendam tali libertate, qua dominus Ghosschalcus predictus dictam aream hactenus possedit.

19. Mai. 381. Anno quo supra feria 6 ante penthecostes dominus Gherhardus van der Beke resignavit hereditatem angularem, in

1) «her G. Witte» ist später ausgestrichen und statt dessen «Bernd van Haltern, hern Berndes sone van Haltern» hinzugefügt worden.

platea monachorum sitam, Laurencio Ketelsson hereditarie possidendo.

382. Anno quo supra feria 6 ante trinitatis Albrecht Ludenschede resignavit hereditatem suam domino Thidemanno Knyp hereditarie possidendo tali libertate et hujusmodi proverbiis, quibus Thidemannus Stocker dictam hereditatem dicto Alberto Lüdenscheden antea resignavit. 1396. 26. Mai.

Anno 96.

383. Anno et die quo supra provisores filiorum domini Johannis Bůlemannes resignaverunt Hinrico Kůlschicken sartori lapideam domum angularem in opposito ghildi beati Kanuti hereditarie possidendo, ita tamen quod dicti pueri optinent in eadem domo 52 1/2 marcas, pro quibus dictus Hinricus quolibet anno pasce 3 1/2 marcam redditus expagare debebit. Et terminus separacionis abinvicem ad 1/2 annum erit predicendus. 90. desgl.

384. [Anno quo supra in profesto divisionis apostolorum dominus Johannes Hamer resignavit Conrado Sandirs unam hereditatem, in der lemstraten sitam, hereditarie possidendo et unum ortum, qui quondam domino Hermanno van der Hůve pertinuit, tali condicione interposita, quod capella beati Johannis extra murum optinet in eadem domo 45 marcas, pro quibus dictus Conradus Sander quolibet anno nativitatis beat Johannis baptiste trium marcarum Rygen. redditus expagare debebit indilate. Et terminus deliberacionis et separacionis abinvicem ad 1/2 annum erit predicendus.] 14. Juli.

[Unde mit aldusdaner underschede so so verleet Curd Sanders dat selve erve Johannes Ohael erfliken tů brukende unde de rente dar van tů ghevende, alse hir vore gheschreven steit.]

Späterer Zusatz:

[Und hir behelt Hennyke van Essene inne ene mark geldes uppe sunte Johannes dach uttogevende.]

385. Anno quo supra in vigilia beate Marie Magdalene provisores honeste domine relicte domini Tzergii Staalbitirs resignantes ex parte dicte domine Bertholdo van der Leyne pistori unam lapideam domum proprie kornehus cum suo cellario subter domum. 21. Juli.

386. Anno quo supra feria 6 post ad vincula beati Petri Johannes van Bremen resignavit unum ortum, situm extra strantporten, Johanni van Holte libere et hereditarie possidendo. Et est ortus prope ortum Ghereke Boom. 4. Aug.

1396. 91. 4. August. 387. Anno quo supra et die dominus Lubbertus Brakele sacerdos resignavit socero suo Herbordo Papen hereditatem, sitam in platea fabrorum, libere et hereditarie possidendo. Et est domus, que pertinuit Johanni Brakelen, patri dicti domini Lubberti Brakelen, quondam concivis nostri.

14. August. 388 Anno quo supra in vigilia assumpcionis beate virginis Marie do weren hir vor dem rade Janeke stenwerter unde Nickels knokenhouwer unde weren des eens als umme ene ronne.

18. Septbr. 389. [Anno quo supra in crastino beati Lamberti do weren hir vor dem rade Hannes van Hamele de smit unde Curd Borne de smit unde brachten twe cedelen, de ene ut der andern ghesneden, de ludende weren aldus: Ick Hannes van Hamelen beschede myner dochter al myn ghůt, dat ick hebbe in huse unde in hove, unde allent, dat ick hebbe, bewechlick unde unbewechlick, sunder myn erve vor 15 marc Ryg., dat si 1 marc gheldes.]

desgl. 390. Anno et die quo supra do beschede Johannes Hamele siner dochter Ghertrud, van siner ersten vrouwen ghewunnen, van erer můderliken erves weghene 15 marc Ryg. unde enen gharden, by schelpes graven beleghen, erflick, eghen, vri tů brukende, unde dit hevet Curd Borne des kindes eldervater belevet.

Anno 96.

92. 6. Octob. 391. [Anno quo supra in octavis beati Mychaelis resignavit Volquyn van Bremen resignavit unam hereditatem, inter Clawes Trepetouwen et Hermen Klynt in platea fabrorum sitam, Johanni platenslegher hereditarie possidendo tali condicione adjecta, quod Volqynus van Bremen optinet in eadem domo 30 marcas Rygen., pro quibus quolibet anno super Mychaelis duarum marcarum Ryg. redditus expagare debebit indilate. Et terminus separacionis abinvicem ad ½ annum erit predicendus. Unde dit erve hevet Wyneke Stenwech mede verlaten, men he en hevet nene eghenschop mer an dem erve noch an der rente.]

14. Octob. 392. Anno quo supra feria 6 et die beati Calixti do verleet Lauerens van der Helle sin erve, beleghen in der monnekestraten, Hinrik Hoyestorpe erfliken tů brukende mit alsodaner vryheit, alse dat Lauerens van der Helle bevoren beseten hevet.

desgl. 393. Anno quo supra do weren des eens Jane steenwerter unde Nickels knokenhouwer alse, dat Jane stenwerter hevet

gheghunt Nickels knokenhouwer sinen druppenval van sinen stalle tů bebuwende, dar van schal holden Nickels knokenhouwer de ronne twisschen eren beiden stallen erer beider water dar in tů vallende tů ewighen tiiden.

394. Anno quo supra feria 6 post omnium sanctorum provisores seu testamentarii Cristiani kremers resignaverunt domino Henningo Rumoor 3 domos lapideas prope kornehus cum suis januis et clausuris atque cellariis, que prius Cristiano kremer pertinebant, in opposito Bertholdi pistoris situatas, libere et hereditarie possidendas tali libertate, qua dictas domos Cristianus kremer hactenus possidebat. 1396. 3. Nov. 93.

395. Anno quo supra in crastino beati Andree do verleet Jorden van Elten mit volbord der neghesten machlinge siner kinder sin erve, alse dat orthus, in der monnekestraten beleghen, mit alle sinen bøeden unde kelren unde sloten boven unde nedene hern Gherd Witten erfliken tů brukende, mit alsodaner vryheit, alse dat Jorden van Elten bevoren beseten hevet unde ghebruket. 1. Dec.

396. Anno quo supra in crastino beati Andree Nicolaus Naiestewalde resignavit hereditatem suam, sitam in vico pecorum, Johanni Tzurtzevyren hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum Nicolaus Nayestewalde hactenus possedit. Et invenitur antea in hoc libro anno 89, do dat Kilviren tůbehorde. desgl.

397. Anno quo supra feria 2 post concepcionis beate virginis dominus Ludolphus Dünevaer, nostri consulatus socius, plena cum affirmacione sue uxoris resignans hereditatem angularem, ante portam argille sitam, quam cum uxori duxit, Johanni Pulhavern hereditarie possidendo, [ita tamen, quod dictus dominus Ludolphus Dünevaer optinet in eadem domo 100 marcas Rygen., pro quibus dictus Johannes Pulhaver quolibet anno pasce sex marcarum Rygen. redditus expagare debebit indilate. Et terminus separacionis abinvicem ad integrum annum erit predicendus.] 11. Decbr.

Anno 97.

398. Feria secunda post octavas Epyphanie domini do bekande Clawes Nayestwalde, dat he hadde untfangen 7 marc Ryg. tů Clawes Flamings kindes behůf van Johannes Düvel; dar mede so is Clawes Flamings kint geschichtet unde ghescheden van Johannes Düvel, also dat erer een up den andern 1397. 94. 15. Januar.

nicht meer saken schal tů jeneghen daghen van des kindes můderliken erves weghen.

1397. 9. Febr. 399. Anno quo supra feria 6 ante beate Scholastice virginis Petrus schroder resignavit hereditatem suam, in longa platea sitam, Mathee van den Vene hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum Petrus schroder hactenus possedit, tali vero condicione adjecta, quod filius grote Grimmen habet in eadem domo 30 marc. Rygen, pro quibus dictus Matheus quolibet anno pasce duarum marcarum Rygen. redditus expagare debebit; et terminus deliberacionis abinvicem ad ½ annum erit predicendus, sicut in alio libro pergameneo est conscriptum.

19. März. 400. Anno quo supra feria 2 post dominicam Reminiscere dominus Gherhardus van der Beke resignavit hereditatem suam, in platea fabrorum sitam, quem pater ejus possidebat, Gherhardo Vasold hereditarie possidendo, [tali condicione adjecta, quod dictus dominus Gherhardus van der Beke optinet in eadem domo 45 marcas Rygen., pro quibus dictus Gherhardus Vasold quolibet anno purificacionis beate Marie virginis 3 marcarum Ryg. redditus expagare debebit indilate. Et terminus separacionis abinvicem ad ½ annum predicendus.]

Späterer Zusatz:

[Und van dessen vorbeschr. rente hevet Gherd Vasold afgheloset 2 marc rente unde is noch 1 marc gheldes schuldich.]

2. Mai. 401. Anno quo supra crastina [1]) festum beatorum Philippi et Jacobi apostolorum do verleet unde upleet Thiderick Molner sinen gharden, buten der karienporten beleghen, Hannes Libbeler erfliken tů brukende mit alsodaner vryheit, alse den gharden Thiderick Molner bevoren besitten hevet. Desse verlatinge betugheden twe radmanne, dat he dat vore vólborde.

95. 9. April. 402. Anno quo supra feria 2 post Judica dominus Everhardus Hollogher resignavit lapideam domum, in der leemstrate beleghen, que pridem Johanni Nap pertinuit, Volmaro van Vorden hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum Johannes Nap hactenus possedit. Et sanctus spiritus habet redditus in dicta domo, prout liber pergamenus testatur.

1) So ist wohl die Abbreviatur Cta mit einem Haken über dem C zu lesen und somit «feria post» nachher zu ergänzen.

403. Anno quo supra do weren des eens her Hinric Lubbeke unde Johannes Ortman van der monneke weghene van Valkena also, dat der monneke slapkamer eres hoves in der stad schut uppe her Hinricks dornse, unde de ronne, de sparen unde dat dack scholen de monneke afrümen, wenne men de dorntze mit stenen dake decken wil, sunder alle wedersprake.

404. Anno quo supra feria 6 post dominicam Jubilate so si wittlick alse umme dat erve in der zusterstrate, dat lutteke Grimme verleet her Hinrick Lubbeken unde Hinsen Grüter, des so hevet her Hinrick Lubbeke sin part des huses vorlaten Hinse Gruter erfliken tů brukende, also dat Hinsen Grüter dat erve ghantz tůbehoret. Et dominus Hinrick Lubbeke optinet in eadem domo 13 marcas Ryg., pro quibus dictus Hinricus Grüter quolibet festo pasce unius marce Ryg. redditus expagare debebit indilate. Et terminus separacionis abinvicem ad ½ annum erit predicendus. **1397. 18. Mai.**

Späterer Zusatz:

Unde desse marc gheldes hevet her Hinrick Lubekke bescheden tů der lampen vor dem hilghen lychame tů holdene bernende dach unde nacht in sente Katherinen kercken tů den monneken in dat zuden.

405. Anno 97 ipso die beati Urbani Hincko Orghele resignavit hereditatem suam habitabilem cum omnibus suis attinenciis circumquaque domino Johanni Hamer hereditarie possidendo tali libertate, qua dictus Hincko Orghele dictam hereditatem hactenus possedit. **96. 25. Mai.**

406. [Anno et die quo supra do verleet her Thideman Knyp sin erve, in der leemstrate beleghen, dat em unde der ersamen vrouwen Hyllen Hinsen [1]) wedewen van Rode tůbehorde, Bernde Pallevyr sutori hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum her Thid. Knyp mit der vrouwen vore beseten hevet, also bescheden, dat her Thideman Knyp unde de ersame vrouwe Hille Hinsen [1]) wedewe van Rode beholdet in dem selven erve sestich marc Ryg., dar de selve Bernd vore gheven schal alle jaer 4 marc Ryg. rente, alse twe marc up paschen unde twe marc up sente Mychaelis dach, unde de twe marc uppe paschen de horet tů der vrouwen, **desgl.**

1) Statt des ausgestrichenen Namens Ghosschalkes später hinzugeschrieben.

dar schal er Thideman Knyp ghůt vore wesen, dat se er unverworren betalet werden; unde de andern twe marc rente uppe sente Mychaelis dach de boret tů her Thideman Knype; unde desse vorbeschr. rente mach Bernd aflosen by marcken, wenne em ghot helpet, dat he dat vermach.]

1397. 25. Mai. 407. Anno quo supra do verlet her Thideman Knip sin erve, in der lemestraten belegen, Bernde Palvir deme schomeker erfliken tů brukende, als he dat tovorn beseten hevet, in sodanem beschede, dat her Tidemann Knip dar ane deme erve beheldet 60 marc Ryg., dar eme Bernd afgeven sal 4 marc rente, 2 marc up Michaelis unde 2 marc up paschen, unde wan er ein van dem andern wil, so sal er ein deme andern ½ jar tosegen.

97. desgl. 408. Anno et die quo supra Johannes Schonenbergh resignavit unum ortum cum horeo in dicto orto, extra karienporten sitam, Johanni Synneghen libere et hereditarie possidendo tali libertate, qua Johannes Schonenbergh dictum ortum hactenus possedit.

desgl. 409. Eodem anno et die Johannes Schonenbergh resignavit hereditatem suam, sub longo monte sitam, Nicolao scherer hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum Johannes Schonenbergh hactenus possedit.

desgl. 410. Eodem anno et die quo supra provisores Cristiani kremirs resignaverunt unum ortum, extra karienportem situm, Conrado swertvegher libere et hereditarie possidendo. Et est ortus, qui quondam Cristiano kremer pertinebat.

4. Juni. 411. Anno quo supra feria 2 post ascensionis domini do verleet Johannes Synneghe sin erve, in der kremerstraten belegen, Johannes Benninghove erfliken tů brukende unde tů besittende, mit allir underscheide unde vryheit, alse dat Johannes Sinneghen verlaten unde upghelaten wart, alse dat klarliken hir bevoren in dessem bůke gheschreven steit.

8. Juni. 412. Anno quo supra feria 6 ante penthecostes provisores quondam vidue Conradi Bonen resignaverunt hereditatem, quam dictus Conradus Bone possedit, Everhardo Linxscheden, qui dictam dominam duxit in uxorem, hereditarie possidendo.

desgl. 413. Eodem anno et die do verleet Everd Warendorp dat hus, bi sime huse beleghen unde boven siner porten under enem dake, Jacobe uter Ouwe mit siner husvrouwen erfliken tů besittende.

Anno 97. 1397.

414. [Anno quo supra feria 6 ante beati Sixti pape do bekande vor uns Sperlingk [1]), dat he plichtichliker schuld schuldich wer Johannes Ortmanne unde sinen erven 30 marc Ryg., dar vore hevet he em verpandet mit sinem erve, wes dat beter is, wenne dat alrede ute steit.] 98. 3. August.

415. Eodem anno feria 2 post beati Dominici confessoris dominus Gherhardus van der Beke resignavit hereditatem ligneam, in der quappenstraten sitam, Lüdekino Tzallieken hereditarie possidendo, ita tamen, quod dictus dominus Gherhardus van der Beke optinet in eadem domo 30 marcas Rygen., pro quibus dictus Ludeke quolibet anno beati Mychaelis duarum marcarum Rygen. redditus expagare debebit indilate. Et terminus separacionis abinvicem ad ½ annum alternatim erit predicendus. 6. Aug.

Späterer Zusatz: Hir van so hevet Ludeke Tzalleyeke 15 marc Ryg. betalet.

Dusse marc geldes horet nu to der officie sinte Antonius altare to sínte Olve.

416. Anno quo supra feria 2 ante beati Bartholomei relicta Thidemanni Duderstades cum affirmacione suorum puerorum resignavit Dethmaro remenslegher hereditatem suam ligneam, in opposito Johannis Caporien, hereditarie possidendo tali libertate, qua dicta domina dictam domum antea possedit. [Et dicta domina optinet in dicta domo 7½ marca Ryg., pro quibus dictus Dethmarus quolibet anno beati Mychaelis dimidiam marcam Rygen. redditus expagare debebit expedite. Et terminus deliberacionis et separacionis abinvicem ad ½ annum erit predicendus.] 20. Aug.

417. Anno et die quo supra do verpande unde verwissede Thewes van den Veene mit sime erve, in der langen straten beleghen, Johannes Demerouwen vor 35 marc, wes dat erve beter is boven de 30 marc, de Everd, grote Grimmen sone, dar inne hevet uppe rente, unde desse vorbeschrevene 35 marc sal Theves Johannes Demerouwen betalen uppe wynachten neghest tů komende sunder rente. desgl.

418. Anno et die quo supra do verleet Thale, de Marquard Vosses husvrouwe war, er erve, bi der smedeporten 99. desgl.

1) Für den fehlenden Vornamen ist im Text ein freier Raum gelassen.

beleghen, mit enem gharden, bi sente Barbaren beleghen, mit allir vryheit, alse se dat tůvoren beseten hevet, Rolave Deblake dem kursener erfliken tů brukende, [alse bescheden, dat de selve Rolaf der vorbeschreven vrouwen sal gheven alle jaer tů erem lyfghedinge 6 ferd. Ryg. rente, alse 3 ferd. uppe sente Mychaelis dach unde 3 ferd. uppe paschen; ock so schal Rolaff Henneken Vosse schadelos holden van der marc gheldes, dar Henneke Vos vor ghelovet hevet, de uppe dat selve erve geschreven staen.]

1397. 3. Septbr. 419. Anno quo supra feria 2 post Egidii dominus Hinricus Lubbeke resignavit ex parte domini Ottonis Institoris presbiteri unam hereditatem cum una curia et medietate unius putei Nicolao Wockendreyer hereditarie possidendo, tali autem condicione adjecta, quod dominus Otto Institor optinet in eadem hereditate 30 marcas Rygen., pro quibus dictus Nicolaus quolibet anno pasce duarum marcarum Rygen. redditus expagare debebit indilate. Et terminus separacionis abinvicem ad ½ annum erit predicendus.

28. Sept. 420. Anno quo supra in vigilia beati Mychaelis Laurencius cuprifaber resignavit unum ortum, situm extra portam karieporten, Thidekino Nyeborgh hereditarie possidendo.

Anno 97.

1400. 15. Octob. 421. Anno quo supra feria 2 ante Ghalli do verleeten de vormunder der ersamen wedewen hern Tzergius Stalbitirs dat steenhus, by ereme inwonliken erve beleghen, Berthold Leyneman dem becker erfliken tů brukende, also bescheden, dat de vrouwe behold in dem selven steenhuse 30 marc Ryg., vor welke de selve Berthold sal gheven alle jaer uppe sente Mychaelis dach 2 marc Ryg. rente; unde we van dem andern wil, dat sal een dem andern ½ jaer tůvoren tůsecgen. Unde de vrouwe mach der müren van dem steenhuse tů erem huse wart bruken intůbrekende unde uptůbuwende van erer dornsen utghaendes bet tů der straten.

422. [Anno quo supra do verleet Hinse Sweryn sin hůltene erve, in der leemstrate beleghen, hern Hinricke van der Hoye vry erfliken tů brukende.]

26. Oct. 423. Anno quo supra feria sexta ante beatorum Symonis et Jude apostolorum dominus Hinricus Lubbeke resignavit hereditatem suam, in platea fabrorum sitam, Cronemanne gropengheter hereditarie possidendo, ita tamen, quod dominus Hinricus Lubbeke optinet in eadem domo 45 marcas

Ryg., pro quibus dictus Croneman quolibet anno pasce trium marcarum Rygen. redditus expagare debebit indilate. Et terminus separacionis abinvicem ad ½ annum erit predicendus.

Anno 98. 1398.

424. Anno quo supra feria quinta ante Letare resignavit Reynold Ryke, des he mechtighet was tů verlatende van Bertholdes Havyr weghene, unam lapideam domum, stennehus dictam, Eghardo schomaker hereditarie possidendo. **101.** 14. März.

425. Anno quo supra feria secunda ante beati Georgii do verleet Johannes Vilter de schüler sin erve, beleghen bi der müren, dat orthus, dat sinem vader tůbehorde, mit siner tůbehoringe umme unde umme, alse dat sin vader bevoren beseten hevet, unde enen gharden, buten der stad gheleghen, mit ener schüren, Bernd Koke erfliken tů brukende, also bescheden, dat Johannes Vilter vorbeschr. beholt in dem selven erve sestich marc Ryg., dar Bernd Kock vorbeschr. vore gheven schal alle jaer uppe de hochtiid tů pascen 4 marc Ryg. rente; unde we van dem andern wil, dat schal erer een dem andern een jaer tůvoren tůsecgen. 22. April.

426. [Eodem anno et die quo supra do verleet Curd Borne de smit sin inwonlike erve, in der smedestraten beleghen, mit siner tůbehoringe, alse he dat erve vri beseten hevet, Johannes van Berchem erfliken tů brukende unde tů besittende, also bescheden, dat Johannes Vilter de schüler beholt in dem selven erve sestich marc Ryg., dar Johannes van Berchem vore gheven schal alle jaer uppe paschen 4 marc Ryg. rente; unde we wan dem andern wil, dat schal een dem andern een jaer tůvoren tůsecgen.] desgl.

427[1]). Anno die quo supra do verleet Curd Borne de smet 1 garden, beleeghen buten der stadt, Lassen kannengheter erfliken to brukende met alsodaner vriheit, alse ene Kurt Borne tovoren gebruket unde bezeeten heft. **102.** desgl.

428. Anno quo supra feria sexta ante festum penthecostes do verlet Jacob van der Oůwe syn erve, beleghen in der langhen strate, Thewese van den Vene erfliken to brukende myt alsodaner vriheit, alse dat erve Jacob van der Oůwe tovøren bezeten heft, by also beschede, dat Johannes Demerow beholt in deme sůlven erve 30 mark Ryg., dar Thewes van den Vene vor gheven sal alle jar uppe sunte Johannes bap- 24. Mai.

1) Nr 427—434 (incl.) sind von anderer Handschrift.

tisten dach to middensomer 2 marc Ryg. rente. We van deme andern wil, dat sal erer en deme andern 1 half jar tovoren tozeggen.

1398. 24. Mai. 429. [Des sůlven jares uppe den sůlven dach do vorleet Thewes van den Vene syn hęltene hus, vor der strantporten beleghen, Jacobe van der Oůwe erfliken to brukende, also bescheden, dat Everd, grote Grymmen zone, behęlt in den sůlven erve 30 marc Ryg., dar Jacob ut der Oůroe vor gheven sal alle jar up paschen 2 mark Ryg. rente beredeliken. Unde we van deme anderen wil, dat schal erer en deme anderen 1 half jar tovoren tozeggen.]

desgl. 430. [Anno et die quo supra do vorleet Hans Klůnder syn erve, by sůnte Olaves kerkhove beleghen, Lůdeken Jerveren vry erfliken to brukende unde synen vrygen drůppenval in Heyne Naghels hof to vallende unde dat reyne water dar van dor Heyne Naghels hof to vletende. Unde an deme sůlven erve beholt her Johan Stoltevůt[1]) 15 mark Ryg., dar Lůdeke Jervere vor gheven sal alle jar up paschen 1 mark Ryg. rente beredeliken. Unde we van deme andern wil, de sal deme andern 1 half jar tovoren tozeggen.]

14. Juni. 431. Anno quo supra feria sexta post octavas corporis Christi do vorleet Hermen Korne sin erve, beleghen jeghen der můnte over, Johannes glazewerter erfliken to brukende myt deme stalle, den he kofte van Jacob Kedderen deme smede, den Jacob Kedderen Hermen Korne in deme sůlven dage vorleet, also bescheden, dat Hermen van Korne beholt in deme sůlve erve 45 marc Ryg., dar Johannes glazevorter vor sal gheven alle jar uppe de hochtit to paschen 2 mark Ryg. rente. Unde we van deme anderen wil, dat sal erer en deme anderen tovoren tozegghen 1 jaer. Item so heft sůnte Nicolaus kerke 1 ewegen ferdink in deme sůlven erve alle jar up paschen utteghevende.

1403. desgl. 432. Anno et die quo supra do verleet de ersame .... Ghodekens van den Berge wedewe ereme zůne Hinrike Parenbeke ere inwonlike erve erfliken to besittende unde to brukende mit alsodaner vriheit, alse dat erve Gędeke van den Berge met der vrouwen tovoren beseten heft. [In deme sulven erve so heft Berndes kint van Halteren 100 mark, dar Hinrik Parenbeke alle jar vor gheven sal 6 mark Ryg. rente

1) Später in «beholden Thideman Weldeghen kinder» verändert.

uppe sůnte Johannes dach. Unde we van den anderen wil, dat sal he deme andern ½ jar tovoren tozeggen]

1398. 14. Juni.

433. [Anno et die quo supra do vorleet de raed Lůdenken Vorkenbeke dat orthus, vor der karienporten beleeghen, erfliken to besittende. Unde van deme erve blift he schůldich deme rade 30 mark Ryg., uppe sůnte Mychels dach neghest to komende redeliken deme rade to betalende, also bescheden, dat Symon Brakele beholt in deme sulven erve 15 mark Ryg., dar Lůdeke Vorkenbeke alle jaer vor gheven sal Symon Brakele uppe de hochtit paschen 1 mark Ryg. rente. Unde we van deme anderen wil, dat sal he deme anderen ½ jar tovoren tozeggen[1]).]

Item so heft in deme sůlven erve her Arnd Louwe de preester 15 mark Ryg., tobehorende syner vickarie, dar Lůdeke vor gheven sal alle jar uppe paschen 1 mark Ryg. rente der sulven vickerie. Unde de aflosinge is ½ jar tovoren totozeggende des gheldes.

desgl.

434. Anno et die quo supra do vorleet Lůdeke Vorkenbeke sin erve in der lůtteken schroderstrate beleeghen, Hanse van den Bure[2]) erfliken to brukende also bescheden, dat de raed beholt in deme sůlven erve 15 mark Ryg., dar Hans van den Bure alle jar vor sal gheven uppe de hochtiid paschen 1 mark Ryg. rente. Unde we van deme anderen wil, dat sal he deme anderen 1 jar tovoren tozeggen[3]).

15. Juli.

435. Anno quo supra ipso die divisionis beatorum apostolorum do verleet Andreas Herder sin erve, bi Hinsen van Bremen beleghen, Bernd Koke erfliken eghen tů brukende, also dat erve Herder beseten hevet, [also bescheden, dat dar inne blivet 3 marc Ryg. rente, de ene marc rente horet tů dem hilghen gheeste up paschen, unde Andreas Herder 2 marc rente ock up paschen. Unde desse rente mach men alflosen jo de marc vor 15 marc, unde dat een dem andern ½ jaer tůvoren tůtůsecgen.]

1) Am Rande der Notirung steht: «Vortmer so sal men dat anderwart schriven.»

2) Kurde van den Bure vorher ausgestrichen.

3) Es folgt noch ein unvollendeter, ausgestrichener Satz: «Item beholt Hans Vilter in deme sulven erve 30 mark Ryg. rent, dar Johannes».

1398. 436. Anno 98. Census Johannis [1]) Vilter.

104. 15. Juli. Anno et die quo supra do verleet Bernd Kock dat hus, dat Vilter tůbehort hadde, her Everd Hollogher erf eghentliken tů brukende, [alse dat Bernd Kock tůvoren beseten hevet], also bescheden, dat Johannes Vilter beholt in dem selven erve [sestich marc Ryg., dar her Everd Hollogher vore gheven schal alle jaer up paschen 4 marc Ryg. rente] unde de aflosinge is ½ jaer tůvoren tůtůsegende.

Späterer Zusatz:

Unde her Everd Hollogher verleet dat erve vors. Hinrick Beermanne erfliken tů brukende, unde dar beholt her Johan Vilter inne 30 marc, dar Hinrik Beerman vore gheven sal alle jaer up paschen 2 marc Ryg. rente afftůlosende, als hir vore schreven steit.

5. Aug. 437. Census Bernardi van der Molen.

[Anno quo supra ipso die beati Oswaldi regis resignavit Bernd van der Molen cum affirmacione sue uxoris Vykoni aurifabro domum angularem, in opposito valve longi montis, hereditarie possidendo, ita tamen, quod Bernhardus van der Molen optinet in eadem domo 60 marcas Ryg., pro quibus dictus Vicko quolibet festo pasce quatuor marcarum Ryg. redditus expagare debebit expedite. Et terminus separacionis abinvicem ad ½ annum erit alternatim predicendus.]

Späterer Zusatz:

[Hir vant is 1 mark geldes affgelecht.]

16. August. 438. Anno quo supra feria 6 post assumpcionis beate virginis Lauerens koppersmit resignavit suam hereditatem, in platea fabrorum sitam, Jacobo fabro hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum Lauerens koppersmit hactenus possedit.

13. Sept. 439. Anno quo supra feria sexta ante exaltacionis sancte crucis coram nobis resignavit Hinrick frater Kerstantii naucleri hereditatem angularem, in longa platea sitam, que dicto Kerstantio pertinuit, Andree Nyeman hereditarie possidendo tali libertate, qua dictus Kerstancius dictam hereditatem hactenus possedit.

105. 14. Sept. 440. [Anno quo supra ipso die exaltacionis sancte crucis do verleet Andreas Nyeman een erve, bi her Everd Vorsten wedewen beleghen in der lemstraten, Dethmer Gruninge

1) «domini» ist später hinzugefügt.

erfliken tů brukende, also bescheden, dat Ghertrud, her Everd Vorsten wedewe, beholt in dem selven erve vyftich marc Ryg., dar Dethmar Grüningk vore gheven sal alle jaer uppe de hochtiid paschen 3 marc Ryg. rente; unde we van dem andern wil, de sal dem andern ½ jaer tůvoren tůsecgen.]

Späterer Zusatz: [Unde dese vors. 50 marc myt der rente horen nu to der vicarie to der ersten myssen to sunte Oleve, und dit gelt hebbe her Johan Hervorden vormunders uthgedaen].

1398.
106.
4. Octob.

441. [1]) Anno 98. Des spitales zeken almissen.

[Anno quo supra feria 6 post Mychaelis do verleet her Gherd van der Beke een holten hus, in der langen straten gheleghen, Heynen Holsten dem becker erfliken tů brukende unde tů besittende na underschede, alse hir na geschreven steit, also dat de armen zeken van spittale beholdet in dem selven erve 52½ marc Ryg., dar Heyne Holste edder sine nakomelinge besitters des erves vore gheven schal den selven zeken alle jaer 3½ marc Ryg. rente unde 16 artige, unde desse rente schal Heyne Holste unde sine nakomelinge ut untrichten unde gheven an almessen, als hir na gheschreven steit, als in jeweliker weken vyff dage, als des sundages, mandages, des dinxedages, den myttweken, des dunresdages juwelkes dages 2 artige wart wecgen in ere hant ghelike tů delende; unde desse almessen scholen duren tů ewigher tiid. Wer et aver, dat Heyne Holste edder de besitter des erves dat hovetghelt vorbeschr. aflecgen wolden unde betalen, so mach he jewelke marc rente aflosen vor 15 marc Rig., unde of de besitter des erves nicht de rente an den vorbeschr. almissen ut untrichte in der weken, alse hir vore geschreven steit, so scholen de heren de raad mechtich wesen, dat hovetghelt eenen andern wech tů doende an wisse rente, desse almissen jo wissentliken ut tů untrichtene tů ewighen daghen na underschede in allen artiklen, alse hir vore geschreven is.]

Zusatz: Unde van dessem ghelde unde almissen is ½ marc rente afgheloset.

107.
25. Octbr.

442. Anno quo supra feria 6 ante beatorum Symonis et Jude apostolorum do bekande de ersame vrouwe Alheit, Godeke Plaas wedewe, mit volbord eres sones her Gosswynes

1) Dieselbe Notirung in mangelhafterer Form befindet sich unmittelbar vorher auf S. 105.

Plaas prester, eendrachtich sin gheworden mit Hermen kremer, also dat Hermen er untghedaen hevet vor de oversten müren tu sinem hus ward der tů brukende alse wol alse der neddersten unde dar tů buwende 1 1/2 vøet edder twe vůte unde nicht hogher unde beyde dake mit ener ronnen tů holdene.

1398. 25. Octbr. 443. Anno quo supra feria 6 ante beatorum Symonis et Jude apostolorum do verleet de ersame vrouwe Alheit, wedewe Ghodeke Plaas, mit volbord eres sones her Ghoswyn Plaas prester een erve under dem langen berghe Hannes Hessen erfliken tů brukende mit aller siner tůbehoringe na underschede, alse hir na gheschreven is, also bescheden, dat he beholt twe vinster ut siner dornse unde twe vinster ut dem kelre dar under in mynen hof unde dat druppenval siner dornsen wante an myne dornsen vry tů hebbende an mynem hof, vortmer ene ronne tů hebbende twisschen uns beiden bet up de straten, vortmer so beholt de vrouwe in dem selven erve 30 marc Ryg., dar Hannes vore gheven 2 marc gheldes alle jaer, de ene up paschen, de andere up Mychaelis; unde we van dem andern wil, de schal dem andern 1/2 jaer tůvoren tůsecgen.

Späterer Zusatz: Hir is 1 marc van betalt.

Anno 9 (8).

108. desgl. 444. Anno quo supra et die do verleet Eggerd schomeker mit vůlbord siner husvrouwen een hus, beleghen in der karienstraten, Thideken Nyenborghe erfliken tů bruken mit alsodaner vriheit, alse dat Eggerd vore ghebruket hevet; unde de hilghest[1]) hevet in dem selven erve 1/2 marc gheldes, als dat vor beschreven is in dem bůke.

desgl. 445. Anno quo supra feria 6 ante beatorum Symonis et Jude apostolorum do verleten de vormunder Thid. Hoyers dat erve, bi der Plaaschen beleghen, Hermen Templyn erfliken tů brukende mit alsodaner vryheit, alse dat Thid. Hoyer vore beseten hevet. Vortmer so verleten de selven vormunder Hermen Templin 1. gharden buten der karienporten erfliken unde vry tů brukende, unde Thideke Hoyrs sone Hannes beholt mit Hermen Templin 3 marc Ryg., de sal he dem kinde betalen, wenne dar tů sinen jaren ghekomen is.

1) statt «hilge ghest».

446. Anno quo supra feria 6 ante beati Martini do verleet Gholschalk Marschede enen gharden, beleghen in der solten zee, vri erfliken tů brukende Albrechte van dem Berghe. 1398. 8. Nov.

109.

447. [Anno et die quo supra resignavit Hinricus van Smitten hereditatem suam, in platea monachorum sitam, in qua inhabitat, Nicolao Gracias suo socero et unum ortum, prope ortum domini Gherhardi Witten situm extra civitatem, libere et hereditarie possidendo.] desgl.

448. Anno quo supra ipso die beate[1]) Lucie virginis Symon Brakele resignavit hereditatem suam lapideam, in qua inhabitat, et unam hereditatem ligneam, prope dictam hereditatem sitam, et duos ortos, extra karienporten sitos, domino Johanni Loren hereditarie possidendo tali libertate, qua dictas hereditates et ortos dictus Symon Brakele hactenus possedit. [Et dictus Symon Brakele optinet in dicta lapidea domo 60 marcas Rygen., pro quibus dictus dominus Johannes Lore quolibet anno pasce 4 marcarum Rygen. redditus expagare debebit. Et terminus separacionis abinvicem ad $^1/_2$ annum erit predicendus]. 13. Decbr.

449. Anno et die quo supra provisores relicte vidue quondam Willekini Maydelen resignaverunt hereditatem angularem in vico karienstraten, que Willekino predicto pertinebat, Clawes Vuncken carnifici hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum dictus Willekinus hactenus possedit. desgl.

[Et dicta domina optinet in eadem domo 15 marcas Rygen., pro quibus Nicolaus Vuncke quolibet anno pasce unius marce Rygen. redditus expagare debebit indilate. Et terminus separacionis abinvicem ad $^1/_2$ annum erit predicendus.] Eciam una marca redditus est in eadem domo, spectans et pertinens ad unam vicariam super summum in ecclesia beate virginis vicario domino Ruberto Thuven.

Anno 99. 1399.

110.

450. Anno quo supra feria quinta ante dominicam Judica dominus Johannes Stoltevoet resignavit unam parvam lapideam domum, retro capellam sancti spiritus sitam, Hynsoni Bruwer libere et hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum dictus dominus Johannes Stoltevöet hactenus possedit. 13. März.

451. Anno quo supra feria quinta ante palmarum do wart verlaten mester Johanne klocgengheter dat erve, dat he 20. März.

1) Im Text verschrieben beati.

mit siner husvrouwen nam, erfliken mit der vrouwen tů brukende, also bescheden, dat Bode gropenghetirs kinder beholden in dem selven erve van eres vederliken erves weghene 40 marc Ryg., dar vore schal mester Johan de kinder holden in kosten unde mit kledern bet tů eren mündighen jaren.

Unde up den selven dach bekande mester Johan, dat he mit volbord siner husvrouwen hevet untfangen up dat selve erve 15 marc Ryg. van Hermen Brůker, dar mester Johan vore gheven schal alle jaer up de hochtiid tů paschen ene marc Ryg.; unde we van dem andern wil, dat schal een dem anderen ½ jaer tůvoren tůsecgen.

1399. 11. April. 452. [Anno quo supra feria 6 ante dominicam Misericordias domini Hinse Brakele resignavit unam lapideam domum, sitam in longa platea juxta domum domini Johannis Stoltevötes, domino H.]

desgl. 453. Anno quo supra feria 6 ante dominicam Misericordias domini Johannes Jüngelingk resignavit hereditatem suam, lapideam domum et angularem, in opposito domus sue sitam, Arnoldo Saffenberghe libere et hereditarie possidendo tali libertate, qua Johannes Jüngelingk dictam domum hactenus possedit.

desgl. 454. Eodem anno et die Hinse Brakele resignavit dicto Arnoldo Saffenberghe unam lapideam domum, juxta dictam domum sitam, libere et hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum Hinse Brakele hactenus possidebat[1]).

(1400. 25. Juni.) Späterer Zusatz[2]): Anno 1400 feria 6 na sente Johannis daghe baptisten nativitatis do verleet her Johan Vasold Arnde Saffenberghe een erve, beleghen achter sime erve in der zusterstrate, vry erfliken tů brukende, als dat her Johan bevoren beseten hevet.

4. Aug. 455. Anno quo supra feria 2 post beati Petri ad vincula Ulricus aurifaber resignavit Brunoni Heydeman unum ortum, extra karienporten situm, libere et hereditarie possidendo.

8. Aug. 456. Anno quo supra feria 6 ante beati Laurencii provisores pueri domini Johannis Bůlemannes resignaverunt duas hereditates, in der quappenstraten sitas, Johanni Slyter hereditarie possidendo, [tali vero condicione adjecta, quod dictus puer optinet in dictis hereditatibus 75 marcas, pro quibus dictus

1) Im Text verschrieben possidebit.
2) Von demselben Schreiber.

Johannes Slyter quolibet anno super festum beati Mychaelis 5 marcas Rygen. redditus expagare debebit. Et terminus separacionis abinvicem ad ½ annum erit predicendus]

1399. 8. Aug.

457. [Anno et die quo supra Johannes Slyter resignavit unam hereditatem, in platea fabrorum sitam, Johanni van Keghele fabro hereditarie possidendo, tali moderamine adjuncto, quod Johannes Sliter optinet in eadem hereditate 30 marcas Rygen., pro quibus dictus Johannes Keghele quolibet anno beati Mychaelis duarum marcarum Rygen. redditus expagare debebit expedite. Et terminus separacionis abinvicem ad ½ annum erit predicendus.]

Anno 99.

112. 16. Mai.

458[1]). Anno quo supra feria 6 ante penthecostes dominus Hinricus Lubbeke resignavit unum ortum, situm extra karienporten situm, Johanni Ortmanne libere et hereditarie possidendo, eo tamen, quod Johannes Ortman tenetur domino Hinrico Lubbeken de dicto orto 28 marcas, quas exsolvere debebit expedite super festum pasche a festo pasce nunc proximo affuturo ultra cursum duorum annorum super pasce sine redditus exsolvendo.

desgl

459. Anno quo supra feria 6 ante penthecostes resignaverunt provisores honeste domine relicte Marquardi Kurouwen Conrado Ernste carnifici unam hereditatem cum lapideo estuario in opposito domus dicte domine hereditarie possidendo. Et mensa exulum in cappella sancti spiritus optinet in dicta domo 15 marcas Ryg., pro quibus dictus Conradus Ernst unius marce Rygen. super festum pasce unius marce Rygen. redditus expagare debebit. Et terminus separacionis abinvicem ad ½ annum erit predicendus.

Et dicta mensa optinet in hereditate dicte domine, sita[2]) in platea monialium, 15 marcas Ryg., pro quibus dicta domina quolibet anno pasce unius marce redditus expagare debebit. Et terminus separacionis abinvicem ad ½ annum erit predicendus.

113. 23. Mai.

460. Anno quo supra feria 6 post penthecostes Ulricus aurifaber resignavit hereditatem suam, sitam in platea instito-

1) Vorher 2 angefangene und wieder ausgestrichene Notirungen: «Anno quo supra feria 6 ante dominicam Jubilate do verleten de vormünder» . . . und «Anno quo supra feria 6 ante penthecostes resignavit Symon Brakelen» . . . . .

2) Im Text verschrieben «site».

rum, Hinrico Vrancken sartori hereditarie possidendo tali libertate, qua Ulricus dictam domum hactenus possedit.

1399. 23. Juni. 461. Anno quo supra in vigilia beati Johannis baptiste junge Clawes resignavit unum ortum, situm extra portam fabrorum bi der ronne, de in den dyck vlüt, domino Johanni Vasolde hereditarie et libere possidendo, veluti dictum ortum junge Clawes hactenus possedit.

29. Aug. 462. Anno quo supra ipso die decollacionis beati Johannis baptiste Gherhardus Munter resignavit unum ortum, extra karienporten situm, Nicolao Grasse libere et hereditarie possidendo.

12. Sept. 463. [Anno quo supra feria 6 ante exaltacionis sancte crucis provisores relicte Gherhardi Letten resignabant ex parte dicte domine hereditatem, sitam in occidentali parte ecclesie beati Olavi, Jacobo Klippinge hereditarie possidendo; tamen dicta domina optinet in eadem domo 30 marcas Ryg., pro quibus dictus Jacobus quolibet anno super festum beati Mychaelis duarum marcarum Rygen. redditus expagare debebit expedite. Et terminus separacionis abinvicem ad $^1/_2$ annum erit predicendus. Et mensa exulum habet redditus in dicta domo, alibi conscripta[1]).]

Zusatz:

[Et predicte 30 marce cum redditibus dedit dicta domina capelle sancti spiritus, redditus super penthecostes annuatim exsolvendo.]

19. Sept. 464. Anno quo supra feria 6 post beati Lamberti so si witlick, als de müre twysschen Hermen Templine dem kremer unde twisschen Johannes Grollen de müre horet en beiden tů. Wer et dat erer een hogher uppe de müre buwen wolde, dat solde he doen uppe sine eghene koste, unde willen se dar beide upbuwen, dat scholen se up erer beider koste buwen, unde een jewelk schal sin water vaen uppe dat sine.

1114. desgl. 465. Anno et die quo supra do wart van des rades weghene verlaten Eggert schomeker dat holten hus, bi dem sternsode beleghen, unde 1. gharden[2]), dat Hannes van der Vechten tůhort hadde, des wedewen Eggerdes husvrouwe nu is, erfliken tů brückende mit alsodaner vryheit, alse dat Hannes van der Vechten vore beseten hevet, also bescheden, dat

1) Am Rande steht: «Iste artic. debet stare».
2) Die letzten 3 Wörter sind eingeschoben.

Hannes van der Vechten rechte erven beholden in dem selven erve unde in dem gharden[1]) 7 1/2 marc Ryg., dar Eggerd vore gheven schal alle jaer uppe sente Mychaelis dach 1/2 marc Ryg. rente, unde de mach men aflozen vor dit vorbeschr. ghelt, unde 1/2 jaer tuvoren tůtůzeggende, unde de raad schal de rente untfaen tů der erven behůf, wen se komen. 1399. 17. Octbr.

466. Anno quo supra feria 6 ante beati Luce ewangeliste do verleet her Rodgher Droghe dat erve, bi Curd Koldehoves erve beleghen, Clawes Karwelen vri erfliken tů brukende mit alsodaner vriheit, als dat Tzergius van Rode vore beseten hevet; unde Clawes Karwele sal de ronne holden unde verwaren, also dat dar hern Henningk Rumores stenhuse ghen schade dar van sche, unde sal sin water vaen.

467. Anno et die quo supra do beschede Hinso Gruter sinen kindern van siner ersten vrouwen ghewunnen 25 marc Ryg. van eren moederliken erves weghene. Dit ghelt verwissede he den kindern mit sinem erve unde mit alle sinem ghůde. desgl.

468. Anno quo supra feria 6 ante beati Martini do verleet Nolte van Lorne een erve in der quappenstrate, dat Albrecht Gruninge tůbehort hadde, Hincken van Turghele, dar beholt Nolte inne 15 marc Ryg., dar sal Hincke vore gheven alle jaer uppe sente Mychaelis dach 1 marc Ryg. rente; unde 1/2 jaer is tůvoren tůtůseggende aftůlosende. 1 1 5. 7. Nov.

469. Eodem anno et die do verleet de selve Nolte een erve in der selven strate Jane murer. Dar behelt Nolte inne 22 1/2 marc, dar de selve Jane vore gheven sal alle jaer uppe sente Mychaelis dach 1 1/2 marc Ryg. rente, unde 1/2 jaer tůtůseggende aftůlosende. Unde desser erve scholen se bruken, alse dat den undutschen bewonlich is tů doende, et non debet braxare. desgl.

470. [Anno 1400 feria quinta ante Oculi dominus Johannes Lore resignavit unum ortum, situm prope mare, Vickoni gholtsmede hereditarie possidendo, ita tamen, quod dictus dominus Johannes Lore optinet in eodem orto 7 1/2 marcas Ryg., pro quibus dictus Vicko quolibet anno pasce dimidie marce Rygen. redditus expagare debebit; et terminus separacionis abinvicem ad 1/2 annum erit predicendus.] 1400. 18. März.

471. Anno et die quo supra Arnd uppen Rode verleet desgl.

1) Die letzten 4 Wörter sind hinzugefügt.

Boden gholtsmede een stenen kornehus Boden goltsmede erfliken vry tů brukende. Unde Bode gholtsmit verleet dat selve kornehus her Johan Loren mit der selven vriheit erfliken tů brukende, unde is dat stenhus (bi Cu)rd Mandrouwen beleghen.

1400. **116.** 26. Nov. 472. Anno quo supra feria 6 ante beati Andree do verleet her Johan Hamer borghermester een holten hus, beleghen bi dem hove des olden marstalles, Johannes Forum dem schomeker erfliken tů brukende; unde is dat erve, dat Gherde van Rüden tůbehorde; also bescheden, dat her Johan Hamer beholt in dem selven erve $37^1/_2$ marc Ryg., dar Hannes Forum vore gheven schal alle jaer up de hochtiid sente Mychaelis dach $2^1/_2$ marc Ryg. rente; unde de halve marc rente schal he aflosen vor $7^1/_2$ marc Ryg. binnen den neghesten twen anstaenden jaren, unde de andern twe marc rente mach he aflosen dar neghest, wenne he dat vermach, bi marcken unde bi halven. Vortmer wer et dat, dat dat hus beschadet worde van vüre, dat ghot verbede, so schal jodach Hannes Forum de rente voord ut untrichten na den vorworden, alse hir vorgheschreven steit. Unde her Johan Hamer beholt den drüppenval van der dornsen sines huses, dar bi beleghen, uppe Hannes Forum dornsen

Späterer Zusatz:

Unde dusse renthe de hőret nu mit deme hoveltgelde den zeiken to dem hilgen gheeste.

desgl. 473. Anno et die quo supra do verleet Hannes Lange een hülten hus, dat der Vlastunneschen tůbehort hadde, in der zusterstrate beleghen, Johannes Ortmanne erfliken tů brukende, mit alsodaner vryheit, alse dat hus Hannes Lange tůvoren beseten unde ghebruket hevet. Unde ene marc gheldes hevet dar ane ene vicarie tů sente Olave, alse in dem perment rente buke gheschreven steit.

10. Dec. 474. Anno supra feria 6 ante beate Lucie Ghodekinus van Wesele resignavit suam hereditatem, in longa platea sitam, Hinrico Strantvresen libere et hereditarie possidendo tali libertate, qua dictus Ghodekinus van Wesele dictam hereditatem hactenus possedit.

117. desgl. 475. Anno et die quo supra Matteus van den (V)aeen (resignavit) hereditatem suam, ante strantporten sitam, Johanni Demerouwen hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum dictus Matteus hactenus possedit.

476. Anno quo supra feria 6 ante beati Thome do verleten de vormunder des testamentes hern Johan Hervorden saligher dechtnisse Arnde Saffenberghe dat erve, dar he inne, vry, erfliken, eghen tů besittende, als dat her Johan Hervorde bevoren beseten hevet, also bescheden, dat Marghareta sin denerine behelt de besittinge in dem selven hus, als er dat her Johan Hervorde in sinem testamente ghegheven unde bescheden hevet. 1400. 17. Dec.

477. Item so hevet em verlaten her Hinrick Lubbeke mit siner dochter de steenhuse, bi dem selven erve beleghen, Arnde Saffenberghe vry erfliken tů brukende, alse se her Hinrick Lubbeke bevoren beseten hevet, und dar tů twe gharden, de ene buten der lutteken strantporten beleghen und de ander buten der lemporten beleghen by her Ludekens Dünevares gharden, vry erfliken tů brukende. desgl.

478. Item so verleten em de vormünder Thidemannes Weldeghen Arnde Saffenberghe ene w(ůrt) stede, achter sine huse (belegh)en, erfliken vry tů brukende. desgl.

479. [(Item so) verleet (em) Johannes Jungelingk mit .... volbort (siner) husvrouwen dat ..... hus, teghen .... g beleghen, Ar(nde Saffenberghe) [1]). desgl.

480. (Anno quadringente) simo. [Item so verleet (em) Hinse Brakele een steen kornehus, bi dem vorbeschr. hus beleghen, Arnde Saffenberghe vry, erfliken tů brukende, alse dat Hinse Brakele bevoren beseten hevet.] 118. desgl.

481. Anno domini 1400 feria 6 post octavas Epyphanie domini Nicolaus Sidenesnůr [2]) cum uxore sua resignavit suam parvam lapideam hereditatem, in vico lemstraten sitam, Thuve Haudes hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum dictus Nicolaus dictam domum hactenus possedit. 16. Jan.

482. Anno quo supra feria 6 ante cathedra beati Petri do verleten her Everd Hollogher und her Johan Lore van vormunderscop weghene dat erve, dat Ghereken Munter tůbehort hadde, in der lemstraten beleghen, Johanni Kopman erfliken tů brukende, mit alsodaner vryheit, alse dat Ghereke Munter tůvoren beseten hevet. 20. Febr.

---

1) Diese vom Wasser stark beschädigte Aufzeichnung war auch nach Anwendung von Reagenzien nicht ganz zu entziffern.

2) Im Original geschrieben «sidene snur».

1400. 29. März. 483. Anno quo supra feria 2 post dominicam Letare domini consules resignaverunt unam ligneam domum, in platea monialium sitam, ... vorsp . . . . . Hinsoni van der Smitten h . . . . . [1]).

119. 8. April. 484. Anno quo supra feria 5 ante palmarum (do verleet her) Johan Lore en erve, in der leemstraten beleghen, Clawes Røkes dem molner erfliken tů brukende mit alsodaner vriheit, als dat her Johan Lore beseten hevet, also bescheden, dat her Joh. Lore beholt in dem selven erve 60 marc Ryg., dar de vorbeschr. Clawes mit sinen erven vore gheven sal alle jaer uppe de hochtiid paschen 4 marc Ryg. rente beredeliken; und we van dem andern, dat schal erer een dem andern $^1/_2$ (jaer) tůvoren tůsecgen.

10. Mai. 485. Anno quo supra feria 2 post beati Johannis ante portam Lauerens koppersleghers resignavit unum ortum, situm in opposito beate Barbare, Nickels van Keghele libere et hereditarie possidendo.

desgl. 486. Eodem anno et die do verleet Dethmer remensleger een hultene hus, beleghen teghen her Herman Husmanne over, Curde Koldehove erfliken tů brůkende, also bescheden, dat de waterghanck ut de hove des selven erves schal ghaeen dor Dethmar remensleghirs hoff in der kremerstraten.

desgl. 487. (Eodem an) no et die verleet her (Hinrik van der) Hoye . . . . . lemstrate . . . . [2]).

(Anno quadringente) simo.

120. 7. Mai. 488. Anno quo supra feria 6 ante dominicam Jubilate do verleet her Hinrik van der Hoye sin hulten hus, in leemstraten beleghen, Clawes Lyppoldes dem becker, [also bescheden, dat her Hinrik van der Hoye beholt in dem selven erve 30 marc Ryg., dar Clawes vore gheven schal 2 marc Ryg. rente des jares uppe paschen; und dit ghelt mit der rente vorbeschr. schal Clawes untrichten und betalen beredeliken up sente Mychaelis dach neghest tů kamende].

desgl. 489. Anno et die quo supra do verleet her Hinrick Lubbeke mit volbord siner husvrouwen dat hultene hus mit dem kelre, boven sente Nicolawes beleghen, den vormunderen der kercken sente Nicolawese tů ener kosterie vry und erflik der

1) Ausser Obigem waren auch nach Anwendung von Reagenzien von dieser von Wasser ausgewaschenen Notirung nur noch zusammenhangslos die Wörter ... dictam domum emebant .... optinent in eadem domo .... zu entziffern.

2) Das Weitere mit dem untern Theil der Seite abgerissen.

kercken tů blivende, und is dat erve, dat her Otton dem prester tůbehorede, also bescheden, dat her Hinrik Lubbeke beholt in dem selven erve 30 marc, dar dat selve ghodeshus vore gheven schal alle jaer up paschen 2 marc Ryg. rente beredeliken; unde aflosinge van beiden siden is ½ (jaer tho) voren tůtůsecgende.

490. Anno quo supra feria 6 ante dominicam (vocem) jocunditatis (do vorleet . . . .) schomeker sin ho(lten er)ve teghen . . . . . [1]). 1400. 21. Mai.

491 [2]). Anno et die quo supra Conradus Mandrouwe aurifaber resignavit hereditatem suam, juxta parvam valvam sub brevi monte sitam, Rolavo pellifici hereditarie possidendo, ita tamen, quod dictus Conradus Mandrouwe optinet in eadem domo 15 marcas Ryg., pro quibus dictus Rolavus pellifex dicto Conrado quolibet anno super festum beati Mychaelis unius marce Rygen. redditus expagare debebit; et terminus deliberacionis et separacionis abinvicem ad ½ annum erit predicendus. 121. desgl.

492. Anno quo supra feria 6 post ascensionis domini do brachten hir van . . . . raad Hannes van Hamele de smit und Steen koppersmit und brachten twe tzedelen, de ene ut der andern ghesneden, de ludende weren als hir na gheschreven is: 28. Mai.

Ick Hannes van Hamele hebbe Stene verkoft myn erve umme 90 marc Ryg. mit alsodanen vorwarden und eghendome, alse ick van Henneken kursenwerte kofte, und der müren mede tů brukende, de my nu tůhoret, twisschen uns beiden, und des vinsters ut myme schorstene tů brukende vry, nicht tů bebuwende, und een vinster in sinen hof vry ut myne backelloven vry tů brukende, des ghelikes 2 vote breit und 1½ langh, und myn water dorch sinen ghank vleten und den schole wi beide maken und mynen mes tů vurende dorch sine ghanck und ene porten mit twen s . . und dit belevede Steen koppersmit.

Item in dessem selven erve beholt Henneke kursenwerter 45 marc Ryg., dar (St)een vore gheven schal van paschen tů paschen 3 marc Ryg. rente; (und we) van dem an(dern) wil, (da)t schal een dem andern ½ jaer tůvoren tůsecgen.

1) Mit Ausnahme der Wörter «erfliken tu brukende» ist das Weitere dieser durch Wasser verdorbenen Aufzeichnung mit dem unteren Theil der Seite abgerissen.

2) S. 121 und 122 des Originals sind irrthümlicher Weise zwischen S. 28 und 29 eingebunden worden. Sie gehören zweifellos hierher.

. . . . . geldes to sunte Anthonius altare to sunte Olave[1] . . . .

1400. 122. Juli. 493. (Anno quo supra . . . . . Mar)gharete beate virginis do bekande Johannes (. . . . . Everd) Lingkschede ens tů wesende, also dat Everd Lingkschede dat he de lechtkamer, de he ghemüret hevet be siner dornse, hevet he ghe[müret] up sines selves rum und up sines selves koste und een stucke vort an van der glintmure up sine selves rum und koste.

desgl. 494. Anno et die quo supra do verleet Peter van dem Berghe een erve, beleghen bi dem stenen orthuse, dat her Johan van der Molen tůbehoret, Peter Spiler erfliken tů brukende mit alsodaner vryheit, alse dat Peter van den Berghe bevoren beseten hevet.

23. Juli. 495. Anno quo supra feria 6 post beate Marie Magdalene resignavit honesta domina de Berghveldesche hereditatem suam, in longa platea sitam, cum muro dicte domus et muro estuarii Andree bodeker hereditarie possidendo tali libertate, qua dicta domina dictam hereditatem hactenus possedit.

30. Juli. 496. Anno quo supra feria 6 ante beati Petri ad v(incula) Rolavus Wantsnider resignavit unum ortum, situm extra strantporten . . . . . rydaghe hereditarie possidendo tali libertate . . . .[2]).

(Lücke).

(II. Heft.)

Anno 1403[3]).

1401. 223. 15. April. 497. Anno 1401 sexta feria post Quasimodogeniti do verleet Meelte molner Johannes . . . .[4]) enen garden, belegen under der borch, erfliken unde eweliken to besittende, alse Meelte den g(arden) vurscr. in vortiden beseten hevet.

desgl. 498. Anno quo supra sexta feria post Quasimodogeniti do verleet Evert Kaelherse een erve, belegen under den langen berge, Meelten erflicken to brukende myt aller vriheit,

1) Das Uebrige dieser mit der vorhergehenden wohl zusammenhängenden Notirung ist mit dem untern Theil der Seite abgerissen.

2) Das Uebrige dieser von Wasser beschädigten Notirung ist mit dem untern Theil der Seite abgerissen.

3) Mit anderer Dinte und offenbar irrthümlich statt 1401 darüber geschrieben.

4) Aus S. 123—126 des Originals sind Stücke herausgeschnitten und gerissen. Das Fehlende ist durch Punkte resp. runde Klammern hier angedeutet.

alz dat Evert Kalherse in vortiden beseten hevet, mit sodanigem unterschede, dat de hilge geist beholt in deme zulven erve 2 marc Ryg. renthe up paschen.

499. Anno quo supra sexta feria post Quasimodogeniti do verleten de vormunder her Johan Spechtes kindern Alberte van dem Berge een erve, belegen by Albertes hues van dem Berge, erfliken to brukende myt alsodanigen underschede, dat her Johan Spechtes kinder beholden in deme zulven erven beyde 60 mr. Rig renth, dar he alle jaer vor geven zal 4 mr. Rig. renthe up sunthe Michaele. Unde we van den andern wil, de zal em ½ jaer tovoren toseggen. 1401. 15. April.

500. Anno et die quo supra do verleet Gert Vasold en erve, dat belegen is in der smedestraten, Olave coppersleger erflicken to besittende, myt sodane underschede, dat he in den vurs. erve beholt 2 mr. Ryg., van paschen to paschen uttogevende; unde de tafelgilde beholt in den zulven erve 30 mr. Rig., dar he des jars vor geven sal 2 mr., van paschen to paschen uttogevende, unde ½ jaer tovoren totoseggende de vors. rente aftolosende. Unde dit gelt mach Olef aflosen by marck talen, de mark vor 15 mr. Rig. desgl.

501. Anno quo supra in vigilia invencionis sancte crucis do verleet Tideke Dorink enen garden, belegen by Lintorpes ga(rden teg)en sunthe Barbaren kerke, Hannese van Kegele erfliken und vry to brukende, alz Tideke Dorink de(n sulven in vort)iden gebruket hevet. 2. Mai.

502. Anno quo supra sexta feria ante penthecosten do vorleet Werner weger enen garden, b(elegen bi sunte) Barbaren kerken, Hermann up Gruthen erfliken unde vry to brukende, alze Werner d(en sulven) garden gebruket hevet. 20. Mai.

503. Anno quo supra secunda feria post invencionis sancte crucis do verleet de raed hern Everd (Hologer en erve), dat hern Jacope Abrahamssone tobehorde, vor der luttiken strantporten belegen, mit ste . . . . . bynen und buten der stad belegen, vry unde quiid, egen und erfliken to brukende, [mit soda(nen underschede, dat) her Everd vorbenomet zal geven hern Jacobe Abrahamsson hundert mr. Rig. up paschen . . . . .]. 9. Mai.

504. Anno 1403 sexta feria post festum Anthonii do verleet her Johan Hamer Johannes Copmanne dat holten hues, dat in vortiden her Johan Duderstade behorde, erfliken to bruken, mit sodaner vriheit, als et her Jo. Hamer in vortiden be- 1403. 124. 19. Jan.

seten hevet. Unde Johannes Coepmann de vorleet ter zulven tiid dat zulve hus Jonas Pappen erfliken to bruken mit der zulven vriheit und mit sodanen underschede, dat Johannes Coepmann beholt in deme zulven erve 60 mr. Rig, dar em de zulve Jonas alle jaer up sunthe Michels dag vor geven zal 4 mr. Rig. renthe. Unde we van dem andern wil, de zal em ½ jar tovoren toseggen; und he mach dese renthe by marken aflosen, de marc vor 15. Hir unboven so sal de zulve Jonas Johannes Coepmann geven 12 mr. Rig., alse up paschen negest to kommende.

1403. 26. Jan. 505. Anno quo supra sexta feria post conversionis beati Pauli do verleet Bernt Kok [1]) zin stenen erve, dat orthus by deme raethuse, der stad erfliken to bruken myt sodaniger vriheit, als dat Bernt beseten hevet in vortiden, [also bescheden, dat Bernt Kokes steefkint beholt in deme zulven erve 2 mr. geldes renthe. Unde Berndes kint van Haltern beholt dar zulves ynne 2 mr. Rig. renthe. Dese 4 mr. geldes verrentet nu de stad].

15. März. 506. Anno quo supra feria quinta ante Oculi dominicam do verleten Johannes Leuwe und Tydemann Louwe brodere hern (Johann)e Vasolde de twe stenen erve, by der kinder gilde belegen, vry und quiit, egen und erfliken to bruken [2]), by sod . . . . . rss. zake, dat Hans und Tidemann vorbenomet hern Johanne de hundert mr. wedder geven an artigen bynnen enem jaer van . . . . . andern zunder argelist unbehaelt, so zolen de erve Hanse und Tidemann vry und quiid wedder tobehoren, alse . . . . . Vasold zal dit jar de rente upboren vor zin gelt und wes he dat dar an lecht to betern, dat zollen se em wedder gev(en . . . . . .) zen bynnen der tiid vurs. unde dit jar zal her Johan sin eventur van den husen staen, alse de 3 sede . . . . . den clarliken utwisen.

desgl. 507. (Anno quo supra feria quint)a ante dominicam Oculi do verleet her Gosschalk van me Rode, prester, Andreas Schrapetuten een (erve by sunthe) Olaves thorne (unde enen garde)n, buten der groten strantporten by deme rouwen [3]) garden belegen, erfliken to brukende myt sodanigen underschede, dat

1) Später darüber geschrieben «deme rade».

2) Das Folgende ist mit blasser Dinte geschrieben.

3) Eigentlich rauh, auch bewachsen mit Bäumen, also hier = Baumgarten, ein später oft gemachter Gegensatz zu Gemüsegarten.

her Rotger Droge . . . . . 55 marc Ryg., dar Andreas vorbenomet hern Rotger alle jaer vor geven zal 3 marc Rig. renthe. (Unde we van dem) andern wil, de zal em ½ jaer tovoren toseggen.

508. (Anno quo supra des) andern maendages na paschin do verleit Hans Grulle Herman Okershove dat erve, dat tovorn (tobehort hadde) her Albrecht van dem Rade, vri unde quit mit alsulker (vriheit, alse) dat Grulle vor beseten hevet; ock bekande Hans Balemann, dat he eme de . . . . . betalt wern van Herman vorbenomet, de he hadde up deme erve. 1403. 23. April.

509. Anno 1403 sexta feria post festum purificacionis Marie do verleet Johannes Bennichof een stenen erve, in der kremerstraten belegen tegen synen erve, Johannes Ortmanne erfliken to brukende, also (dat) Weldegen kinder beholden in den zulven erve 2 mr. geldes. 125. 9. Febr.

Zusatz : [1])

Item so hevet Hans Bolemann up (deme su)lven erve 1 mr. geldes, und we van dem andern wil, de sal dem andern to(seggen) ½ jar tovorn.

510. Anno quo supra secunda feria post dominicam Judica do verleet her Hennink Rumor Hillebrant Kulen zyn erve, in der monikestraten belegen, erfliken unde egentliken to brukende myt sodanigen underschede, dat de stat beholt in deme zulven erve 200 mr. Rig., dar he alle jaer vor geven zal 12 mr. Rig., alse des stades perment bock claerliken uthwyset; unde we van dem andern wil, de zal deme andern ½ jaer tovoren toseggen. 2. April.

511. (Anno) quo supra quinta feria ante festum palmarum do verleet Herman up Gruten zynen garden, by sunte (Johan-) nen belegen by Doenhoves garden, Johannes van Hamelen vry erfliken to brukende. 5. April.

512. (Anno quo) supra quinta feria ante festum palmarum do verleten de vormunder her Johans Vorsten dochter (een st)enen erve, belegen in der smedestraten tegen hern Hennink Rumoers huse over, Hyllebrant Kulen, deme (de) junckvrouwe getruwet is, erfliken unde egentliken, vry unde quyt to brukende. desgl.

513. (An)no supra sexta feria ante festum Philippi et 27. April.

1) Mit anderer Dinte.

Jacobi do verlcet Bruen Heynemann synen garden, buten der karieporten belegen, Peter van den Berge erfliken to brukende, [alse dat her Johan Lore beholt in den (sul)ven garden 1/2 mr. Rig. rente, alle jaer up paschen.]

1403. 27. April. 514. Anno et die quo supra do verleet Tile Tolk syn holten erve, in der zusterstaten belegen, deme rade unde der stad vry und quyd egentliken und erfliken to brukende.

126. 18. Mai. 515. Anno quo supra des vridages vor[1]) unses hern hemelvard dag do verleet Peter Knodouwen Jonas mit Vritelinkhusen enen garden, buten der zusterporten belegen, vry erfliken to brukende.

1. Juni. 516. Anno quo supra des vridages vor pinxten do vorleet lnttike Hannes schomeker zin holten orthus in der zusterstraten, dat Schilder tobehorde, Hinrik Yserlone vry und quiit erfliken to bruken

desgl. 517. Anno et die ut supra do verleet Nicolaus Kůrouwe een scholer Hermen Küther enen gharden, beleghen buten der karienporten, der em des Nicolaus moeder verkoffte.

30. Juli. 518. Anno quo supra feria secunda post festum Jacobi apostoli do verleet Hinrik Yserloen sin holten erven under den langen be(rge) by der singulen Peter Thaste erfliken to brukende mit sodanen underschede, dat Hinrik beholt in den zulven huse 30 mr. Rig., dar em Peter alle jar vor geven sal 2 mr. Rig. renthe, half up Mychaelis und half up paschen. Vortmer so zal Peter in den zulven erve wonen[2]) 2 jar, er em Hinrik de tiid der aflosinge toseggen sal, unde w(an) de 2 jar umme gekommen zint, so mach ere een den andern 1/2 jaer tovoren toseggen de 2 mr. geldes aftolosen.

Zusatz:

Dusse 2 mr. geldes vorlet Ysernloe Andreas bodeker vri unde quiet.

3. Aug. 519. Anno quo supra feria sexta post festum Petri ad vincula do vorleten de vormunder her Johann Spechtes kindern H(inrik) van Telchten enen garden, by her Johan Hamers garde belegen, vry und quiit erfliken to brukende, alse her Johan Specht des in vortiden gebruket.

desgl. 520. Anno et die quo supra do was hir vor deme rade Hans Grulle unde vorlet sin stenen erve, dat in vortiden hern

1) Danach steht «sunthe» durchstrichen und unten mit Punkten versehen.

2) Im Text verschrieben «wonet».

Alberte van me Rode tobehorde, Herman Okershove erfliken to bruken, mit sodanigen vorworden unde vriheiten, alse dat erve Grullen togescreven steit.

521. Anno et die quo supra do verleet Rolef Wantsnider enen garden, belegen by Reynolt Riken, hern Hinrik Parenbeken vry und quiit erfliken to brukende. 1403. 3. Aug.

522. Anno quo supra secunda feria post Bartholomei do verleet de vormunder Magnus Nyckels van Keygele dat hues, in der smedestraten belegen, Wilken kleensmede erfliken to brukende mit sodanen underscheide, dat Nyckels kinder van Keigele beholden in den zulven erve 30 marc Ryg., dar Wilken den kindern alle jare vor geven zall 2 mr. Rig. renthe up sunthe Michaele. 1427. 27. Aug.

Späterer Zusatz:

Dusse vorscr. 2 mark geldes de vorleyd vort Oleff Nycleis sone vorsc. hern Everd Hologer unses rades borgemester in der weyse vorsc.

523. [Anno quo supra secunda feria post festum Martini do vorlet her Gerd van der Becke Boden gholtsmede eyn gardin, buten der kargenporten belegen, mit sodane underschede, dat Bode utgeven sal to deme negesten sinte Johannis dage beredelike 15 mr. Rig, vort an so beheldet her Gerd ván der Beke 2 mr. Rig. rente in deme garden, de Bode sal utgeven beredeliken up sinte Mertins dage alle jaer.] 12. Nov.

524. [Anno domini M°. quadringentesimo quarto des andern dages na sinte Paule de bekeringh do vorlet her Gerd van der Beke dem erbaren Manne hern Diderike van dem Berghe eynem prester eyn orthûs, beleghen in der smedestraten, vri to brukende sunder tins sine levedag uth, up sine koste to holdende mit buwende unde to vorwachtende, und wan des vorbenomet her Diderikes nicht mer en is, so sal dat vorbenomet erve wedder anvallen an hern Gerdes kindere van der Beke van siner ersten vrowen.] 1404. 26. Jan.

525. [Anno quo supra do vorlet Goschalk van dem Rade sin erve, dat dar beleghen is tegen den schoboden, Eygarde dem schomeker mit sodaneghin vorworden, alzo hir na gescreven steit, also dat Eygard af sal legen 30 mr. Rig. bi den negesten twen jaren, elkes jars 15 mr. sunder rente, und voret so beheldet Goschalk vorbenomet in dem selven erven 70 mr. Rig., dar Eygard van geven sal alle jar up de hochtiid to paschen 4 mr. Rig. to rente. Und Goschalk beheldet dat steenhus mit deme kellere, dar an beleghen is, unde

he dez andern sal Eygard gebruken mit sodaner vriheit, alzo dat Goschalk gebrucket hevet; und we van dem andern wil, de sal dem andern 1 jar tovor tosegen.

1404. 526. Anno quo supra do vorlet Sorsevars wif Hans Vromolde 1 erve, belegen in der langen strate, vri unde quit to brukende mit sodane vriheit, alze dat beseten hevet; unde uppe dussen selven tiid bekande Hans Vromholt, dat he hadde upgehaven 30 mr. Rig. van den vormundern der tafelgilde[1]), van welken 30 markin Hans vorbenomet 2 mr. renthe utgeven sal up de hochtid paschin. Unde waen ein van den andern wil, sal dem andern tosegen ½ jaer tovorn.

128. 527. Anno quo supra do verleet her Tidemans van Wickede to seliger dechtnisse sin husvrowe unde ere sonne Tidemanne van Wickede der wededen Hans Westhoves husvrowen dat erve, beleghen in der langen straten, mit sodanigen underscheit, alzse et tovorn in der stad bok gescreven steit, erfliken to brukende.

11. Juli. 528. Anno quo supra des vrigedages na Kiliani do vorlet her Hinrik Parenbecke dat erve, belegen tegen unser leven vrouwen stegen to sinte Oleve, dat Wasemulen tobehorde, Peter molner in sodanigen undersche[2]), wat et beter is dan de 2 mr. geldes, de unse leven vrouwe dar [ynne hevet, unde dar sal like[3]) her Hinrik vorscreven 1 mr. geldes al jar up de hochtid sinte Michaelis to rente geven; unde wan er [ens] van dem andern wil, so sal er ein dem andern ½[4]) tovorn tosegen].

desgl. 529. [Anno quo supra feria sexta post festum Kiliani do vorlet Hildebrant Kule sin erven, belegen in der monkestraten, Hans Palmedage mit sodaniger vriheit, als et Kule tovorn beseten hevet, unde de raet beholdet dar bynnen ane 200 mark.[5])]

Zusatz[6]). [Up de selven tiit bekande Hans Palmedach, dat he hadde entfangen van den vormunders Bolemans vrouwen 200 mark Rig. up syn erve, dar he alle jar sal van geven 10 mark uppe paschen.]

18. Juli. 530. Anno quo supra des vrighedages vor sinte Jacobs dage do vorlet Hans van dem Holte dat hus, dat dar is belegen in der langen straten, Hans Gardelage dem becker erf-

1) Es folgen zusammenhangslos zunächst die Wörter «selven erve».
2) «de» ausgelassen.
3) Im Orig. «lke».
4) «jar» ausgelassen.
5) Der letzte Satz ist besonders ausgestrichen im Original.
6) Von anderer (Blomendals) Hand.

liken to brukende unde to besittende, [na underschede, als hir na gescreven steit, alzo dat de armen seken in deme spettale beholden in deme erve 45 mr. Rig., dar Hans edder sine nakomelinge besitters dez erves vor geven sollen den selven zeken alle jar 3 mr. Rig rente unde 16 artige, unde dusse rente sal Hans vorscreven unde sine nakomelinge ut entrichten unde geven an almessen, als hir na screven steit, in juweliken wecken 5 dage, dez sundages, dez mandages, dez dinxsthages, den middeweken, den donerdag jewelckes dages 2 art. wart wecge in ere hant like to delende unde dusse almussen sollen waren to ewegen tiden; wert over, dat Hans vorscreven edder de besitter dez erves dat hovetgelt vorbescreven aflegen wolde unde betalen, so mach he jewelike marc aflozen vor 15 mr. Rig., unde of de besitter dez erves nicht de rente an den vorscreven almissen ut entrichten in der weken, alze hir vorscreven steit, so sollen de hern de rad mechtich wezen, dat gelt enem andern wech to donde an dusser wissen rente, disse almissen jo wissentliken ut to entrichtede to eweghen tiden na underschede in allen articlen, als hir vorscreven steit. Unde Heynen Holstes kinder beholden in deme sulven erve 2 mr. Rig. rente [1]). 1404. **129.**

531. Anno quo supra in octava Jacobi apostoli do vorlet Ludeken Jerwer sin erve, belegen bi sante Oleves kerckhove belegen, her Hinrik Parenbecken vri erfliken to brukende unde sinen vrigen druppenval in Heynen Nagels hoff to vallende unde dat reyne water dar van dor Heynen Nagels hof to vletende. Unde an deme sulven erve beholden Tideman Weldiges kinder 15 mr. Rig., dar her Hinrik alle jar up de hochtid to paschin afgeven sal 1 mr. Rig. to rente, unde wan er ein van deme andern wil, so sal er ein dem andern $^1/_2$ jar tovor tosegen. 1. Aug.

532. Anno quo supra feria secunda post festum Bartholomei do vorleten de vormundere Ekelinghes kinder Gerwin Eppenscheden dat hues, in der langen straten belegen, in sodanigem underschede, [dat Weldiges kinder dar ynne beholdet 60 mr. Rig.] unde Johan Witten vicarie in deme selven erven beholdet 100 mr. Rig., dar Gerwin alle jar van geven sal up de hochtid sinte Katherinen dach 6 mr. Rig. rente; unde wan er ein van dem andern wil, $^1/_2$ jar tovorn to segen; unde dit is 25. Aug.

1) Der letzte Satz ist besonders ausgestrichen.

geschen mit vulbord siner husvrouwen; unde ok Ekkelinchoves kinder beholden an deme sulven erven 150 mr. Rig., dar man se van holden sal mit kledern unde mit koste, unde de kinder to eren jaren komen sint, so sal men den kindern de 150 mr, Reg. entrichten to ener ghenoge.

1404. **130.** 25. Aug. 533. Anno quo supra feria secunda post festum Bartholomei do quam her Arnd Saffenberg unde Gerwin Eppenschede vor uns unde bekanden beide, dat se dez enes wern geworden van der glintmuren thuschin en beiden, als dat Gerwin sine stallinge vorlegen sal unde nenen druppenval to hebbende in hern Arndes hoff, dez sal her Arnt wedder up sines selves koste de mure upmuren tuschin eren beiden kameren, dat malk sin water entfa. Unde vort sal her Arnd vorscr. Gerwin antwerden alzo velle steins unde kalkes, de mure tho verhogende tuschin den nyen stal opwart alzo verne, als de erste wonningh steit, sin stelling dar dan an tho buwen; vord elk sin water in sinen hôf to leidende, und Gerwin sal vort de mure bekostighin mit muren arbeides lon, alze he se hebben wil; unde sal en beiden thohoren unde de mure al ût vort an sal ein glintmure bliven unde vort de mure tuschin beiden eren dornsen, der sal her Arnd mede gebruken, de Gerwin boven up gelecht hevet. Unde de schorstein, de steit tuschin hern Arnde unde Gerwine, de sal stande bliven.

534.[1]) [Anno quo supra do vorlet her Werner van deme Rode Kord Mandrouwen sin erve, belegen in der strate, dar men geit to sinte Nickles, in sodanen underschede, dat Arndez kindere van Haltern dar ynne beholden 75 mr. Rig., dar Curd vorscr. van geven sal 5 mr. Rig. rente up de hochtid sinte Michaelis; unde wan er ein van den andern wil, $^1/_2$ jar tovorn to segen.]

535. Anno quo supra do vorlet her Werner van dem Rode Arndez kindern van Haltern 5 mr. geldez, de he hadde in Kurd Mandrouwen hus, de he ûtgeven sal up de hochtid Michaelis. Unde wan er ein van den andern wil, ein $^1/_2$ jar tovorn to segen; und dez hovetguden is 75 mr. Rig.

10. Octob. 536. Anno quo supra feria sexta post festum Dyonisii episcopi do vorlet Andreas bodeker sin erve, belegen in der langen straten, kegen sinte Olves kore belegen, Hintze Ysernloe in sodonigen underschede, dat de vormunder sinte Johannes

1) Darüber steht der unvollendete Satz: «Anno quo supra feria 2 post festum decollacionis Johannis baptiste do verleet.»

buten der stat dar ane beholden 30 mr. Rig., dar he alle jaer up de hochtid sinte Mychaelis afgeven sal 2 mr. Rig. rente; unde wen er ein van den andern wil, ½ jar tovor to segen.

537. Anno quo supra feria sexta post festum Martini episcopi do verleten de vormunder der Smaleschin Gerd Medewyke dat erve, in de langen straten belegen, mit der wort dar achter in sodanighen underschede, dat Smalen kinder Peter unde Johans de kinder dar ynne beholden 60 mr. Rig., dar Gerd de kinder vor holden sal to eren jaren; unde dit erve sal he besitten, al dat Smale tovorn beseten hevet in sodaniger vriheit, unde 1 garden, buten der strantporten belegen. 1404. 131. 14. Nov.

538. Item anno quo supra do verleten de vormunder der erliken vrouwe der Smalescen Gerd Medewike dat erve, in der smedestraten belegen, bi her Hinrik erve van der Becke, in sodaniger vriheit, also et Smale tovor beseten hevet.

539. Item anno quo supra die Lucie do vorlet Hildebrant Kule sin erve, belegen in der smedestraten, hern Henninghe Rumôr mit sodaniger vriheit, alz he dat tovorn beseten hevet. 13. Dec.

540. Item anno quo supra in die Dorothee virginis do vorleet her Tideman Knyp Bruneken Stokkers sonne de helfte van den dren boden, de dar sint belegen in der schomeckerstraten, quit unde vri, erliken to brukende, als et her Tideman vor beseten hevet. 1405? 6. Febr.

541. [Item to der selven tiid do vorlet her Tideman Knip unde Bruneke Stokkers sonne Claus van der Molen derselven ortboden in sodanigeme underschede, dat her Tideman unde Bruneke dar inne beholden 30 mr., dar Claus vorscr. alle jar van geven sal 2 mr. Rig. rente, 1 mr. up de hochtiid paschin unde 1 mr. up Michaelis, unde Claus vorscr. dat dak holden sal unde bekosten 4 brede ho unde her Tideman unde Brûn enes bredez ho mit der hulften unde 1 aketûcht, de geit dor de 3 kellre, dar vri dôr to lopende unde der nicht to vorergerende.] desgl.

542. Item anno quo supra do vorlet Hans Ortman dat erve, tegen der Kurouweschin belegen, Hartike Bredenvelde mit sodaniger underschede erfliken to brukende, dat Steens kopperslegers kint dar ynne beheldet 30 mr. Rig., dar Hartek vorscr. van geven sal up de hochtid paschin 2 mr. Rig. rente, unde dat gelt nicht aftolozende, er de juncvrouwe to eren jaren kompt.

Späterer Zusatz:

Und dit geld horet nů deme hilgen gheeste to; und we van deme ande andern wil, de sal deme andern ½ jar tovorn tozeggen.

1405. 1405.

132. 543. [Anno domini millesimo quadringentesimo quinto
19. März. feria quinta post Reminiscere do verlet Hintze van der Smitten sin erve, in der susterstraten belegen, Jaeldes in sodaniger underschede, dat de rad dar ynne beholdet 2 mr. Rig. rente up de hochtid Michaelis [1]); unde wen 1 van dem andern wil, 1 jar tovorn to segen.]

30. März. 544. [Anno ut supra feria 2 post Letare do vorleten de vormunder der vrouwen Volmers van Vôrden seliger dechtnisse Lubbert Schattenhusen er hus, in der lemenstraten belegen, in sodanigeme underschede, dat Volmers dochter in deme huse beholdet 20 mr. Rig. unde 2 mr. lodech, unde Lubbert sal dat kint holden, mit se to eren jaren kompt, mit schoen unde mit klederen.]

545. Anno quo supra do vorleten de vormunder der vrouwen Volmers van Vorden seliger dechtnisse dat hůs, in der lemstraten belegen, Lubbert Schattenhusen in sodaniger vriheit, alze et Volmer beseten hevet. Vortmer [so beholdet sin stefkint in deme selven erve 20 mr. Rig. unde 2 mr. lodech, unde Lubbert sal dat kint holden, mit se to eren jaren kompt.]

2. April. 546. Anno quo supra feria quinta post Letare do vorlet her Everd Holloger sin erve, in der lemestraten belegen, mit twen garden buten der lemeporten Reynolde Riken mit sodanigher vriheit, alzo ed her Everd vorscr. beseten hevet.

[To der silven tid do vorlet her Gerde Witten Reynolde vorscr. ein stenhus, belegen achter her Johanne Krouwel, van Andreas Nygemans wegene in sodaniger vriheit, alz ed Andreas Nygeman beseten hevet, mit sodanien vorworden, werth sake,] dat Reynolt unde [2]) sine rechte erven de vorscr. huse unde garden nicht vorkopen en sollen, dan borgern hir in dusser stat, unde [2]) jemant dusse vorscr. erve ofte garden anspreken wolde, geistlik ofte wertlik, so mach de rat van Reval dusse vorscr. garden unde erve to sik lozen vor 350 mr. Rig.

1) «paschin» ist an den Rand geschrieben.

2) «unde» statt «ofte» drüber geschrieben.

To dusser silven tid do vorlet de rat Reynolde 1 garden, belegen buten der strantporten, vri und quid in dussen vorscr. vorworden.

547. Item anno quo supra feria 5 post festum assensionis domini do vorlet Tideke Hattorp Smethusen sin hus, belegen in der langen straten, [in sodaniger underschede, dat de tafelle in deme hilgen geiste dar ane beholdet 30 mr. Rig., dar Smethusen alle jar up de hochtid paschin 2 mr. Rig. rente van geven sal; unde is dat eldeste gelt, dat dar up gescreven steit; unde wen er ein van dem andern wil, 1/2 jar tovoren to segen.] **1405. 133. 4. Juni.**

Späterer Zusatz [1]):

Dyt erve horet nů Hans Schuttenberge na alleme underschede vors., und dyt hebbet van der Smythuschen ghehort de erzamen lude her Dethmar van Elten und her Arnd Stenhagen, dat dat ere wille was, dat nien eme dat erve vorlaten solde.

548. Anno domini 1405 feria sexta et die beati Brixii do vorlet Gransøyen wedewe ere inwonelike erve, an dem markede beleghen, eneme, de heet Hinrik scherer, vriey unde quiet myt zodane beschede, alzo [Johannes Boleman [2])] dar inne behøylt 60 marc Rig., dar de vorbenomede Hinrik alle jar up de hochtyd to paschen zal vore gheven 4 Rig. mr. hern Cord Palborns kinderen. We van deme anderen wil, de zal em 1/2 jaer tovoren tozegghen. **13. Nov.**

549. Anno domini ejusdem feria et beati Brixii do vorleet Andrewes bøddeker dat erve, dat Hans Důvele hort hadde, Gherke Naystewalden vri unde quit to brukende. **desgl.**

550. Anno quo supra do vorlet [3]) her Gheert van der Beke Lasse Copmanne 1 garden, beleghen achter sunte Barbaren kerken, vri erflik to brukende.

551. Item in deme jare voresc. do vorleet Hintze Yserlů Hinrik teghelsleghere dat oerthus ghegen deme bastoven under dem berghe vri, erfliken to brukende by alzodane underschede, dat de sulve Yserlo dar inne beholt 15 mr. Rig., do alle jar vor gheven scal uppe sunte Michchels dach 1 mr. Rig., unde we van deme andern wil, scal deme anderen 1/2 jaer tovoren tosegghen.

---

1) Geschrieben v. Blomendals Hand.
2) Ausgestrichen im Text.
3) volet im Text.

1405. 552. Item in deme jare vorsproken dor vorleet Marquart Sůl syn erve in der kremerstrate Tyme Kremsowen vri, erflik to brukende up alzodane underschede, dat sunte Johannes dar inne beholt 60 mr. Rig., dar de sulve Tymme vore gheven scal 4 mr. Rig. rente uppe sunte Michchels, unde we van deme anderen wil, de scal deme anderen ½ jar tovoren tosegghen.

1406.

1406. 134. 553. Anno quo supra do vorleeten de vormunder der Ortmanschen, als her Hinrik Parenbeke und her Arnd Stenhaghen, 1 garden, beleghen bueten der lůtken strantporten, Hinzcen Issernloe mit sodaneme beschede, dat se dar inne behelt 15 mark Righes, dar de selve Hintze alle jar 1 mark Ryghes rente sal gheven van paschen to paschen; unde we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar tovoren segghen.

554. Anno quo supra do vorleten her Ludeke Dunevar und Hinrik van Telchten und Arnd van deme Roede Goschalke van deme Rôde Jungelinges erve vrii und quiid und myt al syner tobehorynge erfliik to besyttende.

555. Item so weren vor deme sittenden stole des rades de vormundere Peter Zedelers und [1]) vorleyten dat stenhus, beleghen by sunte Cnutes gilde, myt sodaner vrygeyt, als et vor in des staedes boeke steet, der Cnute gilde.

556. Anno quo supra do vorleet Peter Cuzel Bernd Dorynge 1 garden vor deme rade myt sodaner vriiheyt, als et vor beseten is.

557. Anno quo supra do vorleet Hans Grulle Meynard Loren 1 garden, belegen buten der caryeporten, myt sodaner vriiheyt, alset et vor beseten is.

558. Anno quo supra do vorlet Alf van Môlem eyn hus, beleghen uppe der smedestraten orde, vrii und quiid Ludeken van deme Berge.

27. Jan. (6. Mai.) 559. Anno quo supra uppe sunte Johannes dach Crisostimus [2]) do vorlet Tydeke Nasschart Nytze bekerwerten eyn erve myt aller tobehorynge erflik to brukende, als et her Tydeman Wyckede tobehorde, also dat in deme erve blyvet 56 mark, de her Johan van Bremen to almesen gaff, und dar Nytze van sal geven al jar uppe paschen 3 mark; unde de

1) Davor an den Rand geschrieben «her Johan Lore.»

2) Hier liegt wohl auch die Verwechslung des 27. Jan. mit dem 6. Mai vor wie in Nr. 649. 665. 689.

tosegynge sal wesen ½ jar tovorn und tosegynge sal an Nytzen lyggen.

560. Anno quo supra do vorleeten de vormundere der Nesemanschen her Roetgher Drogen eyn erve, belegen in der langen strate, dat der Nesemanschen tohorde, erfliken tu brukende myt aller tobehorynge und enen garden buten der stat, also se dat vor beseten hevet, also dat de seyken to deme spetaele dar inne beholden 6 mark, 3 uppe sunte Mychahele und 3 uppe paschen, als et vor in der stades boke steet. **1406.**

561. [Item uppe de sulven tiit bekande her Hinrik Lubbeke, dat he van deme rade hefft entfangen 60 mark Ryg., dar he van sal geven 4 mark to paschen negest to komende und vors. 60 mark hort to der vicarie sunte Blasii und sal dat hovet myt den 4 marken utgeven.]

562. Item so was hir Mette van Telchten vor dem rade und bekande, dat se hefft entfangen van deme rade 15 mark Ryg., dar se alle jar dar van sal geven alle jar uppe sunte Mychahels dage 1 mark geven; und we van deme anderen wil, de sal deme andern ½ jar tovoren toseggen. **135.**

563. Anno quo supra do vorleet Werner wegher Ludeke Forme dat hus, dat wandages Marscheden tohorde, myt sodaner vryheyt, als et vor bezeten is, erfliken to brukene.

564. Anno quo supra do vorleten de vormundere Strantvresen der Lintschedeschen den halven garden, achter der Lintschedeschen beleghen, erfliken to brukene.

565. [Anno quo supra do vorleet her Rotgher Droghe Johan Poeryne eyn erve, beleghen in der langhen strate, myt sodaner vriiheyt, als et eme vor toghescreven steet, und myt sodaneme underschede, dat sunte Johannes dar inne behelt hundert mark, dar he van sal geven alle jar 6 mark to rente, 3 uppe paschen und 3 to sunte Mychahelis.]

566. Anno quo supra do vorlet Kerstyne Lassen suster und vorleet Hans Koke eyn erve, belegen in der quappenstrate belegen, mit sodaner vriiheit, als se dat vore beseten hevet, und he sal dar alle [1]) jar der vorsc. Kerstynen geven sal ½ mark Ryg. to renthe, item der vicarie der ersten mysse to sunte Nyclawese 10 fr. alle jar up paschen wortyns.

567. Anno quo supra in festo omnium sanctorum do **1. Nov.**

1) Das Folgende ist hinzugesetzt statt der ausgestrichenen Wörter: «1 mark van geven und Bolman hefft hir inne 10 fr. tovorn vor tynses».

vorleten de vormunder Hans Langen kinder Arnd Gruzebeken dat erve, dat Hans Langhen tobehorde, myt den 3 garden vrii und quiid erflik to brukende.

1406. 25. Nov. 568. Anno quo supra in festo sancte Katherine do vorleten de vormunder Wynyken Woltorps wedewen her Everd Hologere een erve, belegen by Gruzebeken erve, vrii unde quyd erfliken to brukende, [unde de halve mark gelde, de Bólman up den garden hadde, de stet up dyt erve.]

Zusatz:

Item so hebben de zeyken to sunte Johanse in dusseme sulven erve 20 mark Ryg., dar her Everd Hologere van geven sal alle jar uppe de hochtit to paeschen 1 mark Ryg. to renthe, den armen zeyken in de hant to delende. Und we dyt erve bezittet, de mach dusse 20 mark affleghen und seggen deme raede ½ jar tovorn to; und wert dat dat ynych gelt mer upgenomen werde, so sold me dyt gelt tovorn affbetaelen.

desgl. 569. Item uppe de sulven tyt do vorleten de selven vormunde van der wedeven wegene her Cord Tzanders 1 garden, belegen by der zee by der Kalschen garden, vrii und quid.

1407 ? 17. Febr. 570. Anno quo supra feria quinta ante Reminiscere do vorleet Herman under deme Berghe Michel Swarten eyn erve, beleghen in der kariestrate by Nyclawese knockenhowere, vrii und qůiit erfliken to brůkende.

Anno domini 1407.

1407. 136. 571. Anno quo supra do vorleet vor unseme zittenden stole de rades Tidike Lyndenbeke Clawes Vosse van Wyttenstene eyn erve, beleghen in der leemstrate, erfliken to brukende, myt sodaneme underschede, dat sunte Johannes dar inne behelt 4 Ryg. rente.

572. Anno quo supra do vorleet Hintzeke van der Hoye vor uns Lubberte Schattenhusen 1 garden, belegen buten der leemporten twysschen her Johanne Hamere und Reynold Riken, erffliken to brukende, sunder dat Hinrik dar inne beheldet 1 mark geldes.

Zusatz:

Unde dusse mark geldes hort nů deme godeshuse to deme hilgen geste.

573 [1]). Anno quo supra do bekanden de vormunder Sy-

1) Vorher die angefangene, unvollendete Notirung: «Anno quo supra do vorleet vor uns Clawes Vos.»

mon Brakels, dat se hebben entfangen van Eggerde schomakere 10 mark Ryghes, de he uns to willen betaeld hevet.

574. Anno quo supra dominica quarta post festum pasche do vorleten her Cord Szanders und Wolgaest dat erve, dat wandages her Gosschalk Schotelmunt beseten hadde, der kindergylde vrii und quiid erffliken to brukende. Unde uppe dyt sulve erve hefft scheper Hennyke van Essene ghedan hundert mark Ryg., dar se eme alle jar van solen geven uppe de hochtid paschen 6 mark Ryg. to rente, und dat toseggent sal tuschen en syn $^1/_2$ jar und dyt sal dat erste gelt wesen, dat men dar up ghenomen hevet und dat erste afftoleggende. 1407. 24. April.

575. Anno quo supra ejusdem festo do vorleten de vormunder Hintzen Vranken Corbeken deme schrodere 1 erve belegen in der kremerstraten, vrii und quid erffliken to brukende myt sodaneme underschede, dat her Hinrik Lubbeke und Herman Brokere dar inne beholden 2 mark geldes, als et vor in des stades boke stet. desgl.

576. Anno quo supra in der verden weken na paschen do vorleet Dorynges dochter und ere man Johannes bussenschutte her Johan Palmedaghe dat erve, dat Jacob [1]) gropengeter tovorn ghehort hadde, in der smedestraten, vrii und quid erffliken to brukende. 137. Zwischen d. 25. u. 30. Ap.

577. Anno quo supra dominica quarta post festum pasche do bekande Dorynges dochter mit ereme manne und Johannes bussenschutte und myt vulbord Jacob gropengeters kinder vormundere, de tovorn hadde Dorynges dochter, dat de kindere beholden in Dorynges huse 40 mark Ryg., und we van deme andern wil, de sal deme andern $^1/_2$ jar tovorn tosegghen; und dusse 40 mark horen Jacob [2]) gropengeters twen kindern to. 24. April. 5. Mai.

578. [Anno quo supra in festo assencionis domini do vorleet Gertrud Brůnes Katherynen Kremers 1 erve, beleghen thegen sunte Knůtes gildestoven, vrii und quyd erffliken to brukende myt sodaneme underschede, dat Weldighen kindere dar inne beholden 2 mark geldes rente uppe sůnte Mychels dach uttogevende, also dat Katherynen offte eren erven god hůlpe, dat se dusse vorscr. 2 mark geldes afflosen mochte, so mach Katheryne und ere erven affleghen und betalen by marken und by halven, 18 mark. Ryg. vor de mark geldes, want er ghenoget und beqweme is.]

1) Darüber geschrieben Boede.
2) Darüber geschrieben Boden.

1407. 13. Mai 579. [Anno quo supra des vrydages vor pinxsten do vorleet Kathryne Kremers Diderike schrodere 1 erve, belegen in der langen strate, erffliken to brukende myt sodaneme unterschede, dat de dre vynstere, de in eren hof gaet, de solen oepen blyven und dar en sal men nycht by buwen up 1 vadem na und dat proffaet sal men utvoren dor eren hoff, wan es not is; und Weldigen kindere beholden dar inne 1 mark geldes, uppe Mychels to betalne. Und dusse mark geldes mach Diderik afflosen myt 20 marken, wan et eme ghenoget.]

138. 23. Mai. 580. [Anno quo supra des andern maendages na pinxsten do vorleet Reynhard Ryke Herman Lyppen dat erve, beleghen in der lemstraten, myt synen tobehorynge, myt deme stenhuse achter her Johan Krouwele beleghen, vrii und quyd erffliken do brukende und myt vůlbord des voghedes van Jerwen, de ghemechtiget was van der andern ghebeydiger und schuldener weghene, vor 300 mark Ryg. und 160; und dat geld sal he betaelen 100 mark uppe sunte Mychels dach negest tokomende und uppe paschen negest tokomende 50 mark, vortmer van paschen to paschen negest volgende alle jar 50 mark so lange, byt dusse summa geldes vul und al betald sy.]

31. Oct. 581. Int jar alse hir vorsc. steet in aller hilgen avende do vorleet Herman van Kôrne een erve, thegen sunte Nyclawes kerkhove belegen, Hanse Voegele eneme korsneworter erffliken to brukende, alse he dat vor beseeten hevet, myt sodaneme undersche, dat Herman van Kôrne in dusseme erve beheldet 30 mark Ryg., dar van he eme Hans Vogel geven sal alle jar uppe dat feest sunte Mychelis 2 mark Ryg. to rente; und welker van deme andern wil, de sal deme andern 1/2 jar tovorn tozegghen.

desgl. 582. Int jar alse hir vorscr. steet in aller hilgen avende do vorleyt Bode goltsmet de wortstede achter syneme huse, de he van Gryffenberge coffte, myt deme garden so lank so breyt, alse se des myt eren vronden eens gheworden syn, Ludiken van deme Berghe vrii und qwiid erffliken to brukende by sodaneme underschede, dat Bode der porten beneden ghebruken sal und Ludeke sal der porten boven ghebruken to syneme prophite und Ludike sal synen vryen watergaenk beneden dor de porten hebben und Ludike sal dyt vorschôten. Item so hevet Ludike her Diderike van deme Berge ghegůnt to syneme lyve to brukende,

und we dyt bewont, de sal et vorwaken; und wan her Dederikes nycht mer ene is, so sal sunte Matheus vicarie ene mark geldes hir inne beholden, und we van deme andern wil, de sal deme andern 1/2 jar tovorn toseggen; und dusse mark geldes mach men myt 15 marken afflosen, und wes dyt vorder beter is, dat sal Ludiken und synen erven anvallen. Und van dusseme erve de helffte van der můren, de tusschen Gryffenberge und dusseme erve licht, de heft Grifenberch de helfte wol betald und hert eme de helffte to.

583. Witlik sy, dat de porte, de Hans Warde ghelecht hevet tůsschen hern Johan Loren und eme selven, dat is eme ghegůnt und Hans Warde en hevet neyn recht to der muren her Johan Loren. 1407. 139.

Und Meynhard Lore hefft eme Hans Warden ghelovet de můren to leggende to vorjaren.

584. [Int jar alse vors. steet uppe den maendach vor unser vrouwen daghe nativitas do vorlet Laurens kannengeter Everd Smerbeken enen garden vor 9 mark Ryg., de he emet schuldich is bytte to paschen, und wer et zaeke, da the dusses garden to paschen nycht enelosede, so mach Everd den garden verkopen und mach dar syn geld ane zoeken.] 5. Septbr.

585. Int jar alse hir vorscr. steet uppe den maendach vor unser vrowen dach der latern do bekande de Kulsche, dat se hefft entfangen uppe er inwolike erve van Bernde van der Moelen 30 marc. Ryg., dar se alle jar Hans Vasolde van geven sal uppe unser vrouwen dach der laetern 2 mark Ryg. to rente; und welker van deme andern wil, de sal deme 1/2 tovorn tosegghen, und se en sal [nyn geld mer uppe dat erve nemen]. desgl.

586. Int jar alse vorscr. steet uppe sunte Cecilien daghe do vorleyten de vormundere Hinrik Bermans Gerken ter oversten molen eyn erve, belegen by Krouwels bastoven, vrii und quiid erffliken to brukende myt sodaneme underschede, [dat he den vormunders to sunte Johannes dage myddensomere negest tokomende geven sal 60 mark, und vort so beholden se dar inn dem sulven erve 30 mark, dar Gerke van geven sal alle jar uppe de hochtiid to paschen twe mark Ryg. to rente; und we van deme andern wil, de sal deme andern 1/2 jar tovorn toseggen.] 22. Nov.

Zusatz:

[Van dessen twen mark vors. geldes is ene betald.]

1407. 3. Dec. 587. Int jar alse hir vorscr. stet uppe sante Barbaren avende do verleyt her Tydeman Knypp vor deme zittenden stole des rades Johannes Brusen de utersten boden, negest Goschalkes hus van deme Rode belegen in der schomakerstraten, also bescheden, dat de sulve her Tydeman behelt in der sulven boden 22 1/2 mark Ryg., vor welke he gheven sal 6 ferd. to renthe, alse 3 ferd. op paschen und 3 ferd. uppe sunte Mychels dach; und we van deme andern wil, de sal deme andern 1/2 tovorn toseggen; und dyt vorpandet he eme myt der sulven boden.

desgl. 588. [Item uppe de sulven tyd den sulven dach do verleyt Clawes swertveger Johannes Nyrneheme 1 erve, belegen by syneme inwonliken erve, vrii und qwiid erfliken to brukende myt sodaneme underschede, dat dar lycht een ghemach tussche beyden husen und dat sal to ewigen dagen dar to blyven; und wert zaeke, dat dat ghemak vorbuwede, dat dar schaden affkomen mocht, dat bewislyk were, dat solde Clawes swertveger betern bynnen 6 weken eder weme de boden tohort; und dyt ghemack sal horen to den twen boden, de Clawes swertveger tohort, und nycht to deme huse, dat he Nyrneheme vorlaten hevet.]

Späterer Zusatz:

(1427.) (10. Jan.) [Item des vridages post Epiphanie anno 27 do bekande Hans Nerneheym vor uns, dat he hefft entfangen uppe dit vorben. erve van Everd Smerbeken 60 mark Ryg., de behoren to sunte Olave to sunte Dorotheen vickarie, dair vor sall he gheven alle jair 4 mark to renthe, 2 mr. uppe paschen und 2 mr. uppe sunte Michaelis, yo 36 nye artige alduslange schillinge geheiten vor islike marck Rig., und we van deme anderen wil, de sal deme andern 1/2 jair tovoren toseggen, und dat toseggent is Nernehemes und nicht Everd Smerbeken.]

1408.

140. 1408. 30. Jan. 589. Int jar 1400 und 8 des maendages vor lychtmyssen do bekande Tydike Lyndenbeke vor unseme zittenden stole des rades, dat Volqwyn van Bremen vor eme gelôvet hevet vor 15 mark Ryg. an arthigen, dar he eme van geven sal to rente bereydeliken 1 mark Ryg. to rente uppe wynachten, und dyt vorpandet he eme myt synen twen erven by der Kurauwesschen; und we van deme andern wil, de sal deme andern 1/2 jar tovoren toseggen.

590. Int jar alse vorscr. steet des andern vrydages na lychtmyssen do vorleyten de vormundere Tidiken glazewerters, alse her Johan Lore und Polhavere, Hans Hemelrike een erve, belegen thegen sunte Nyclawes kerchove, vrii und qwiid erffliken to brukende, alse dat Tydeke 'glaseworter vor bezeeten hevet, und also bescheeden, dat sunte Nyclawes kerke behelt in deme sulven erve 1 mark renthe uppe paschen to betalnde. Item so behelt sunte Johannes kerke [1]) ok in deme sulven erve 1 mark geldes, to sunte Johannes dage uttogevende. Item so behelt noch in deme sulven erve ok Gosschalk van deme Rôde 1 mark geldes, to lychtmyssen uttogevende. Und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar tovoren toseggen. 1408. 10. Febr.

591. Int jar alse vors. steet und uppe den sulven dach do vorleyt Godke Straete Clawes Borgere een erve, beleghen dat orthus thegen Boden goltsmeden erve belegen, vrii und qwiid erffliken to brukende, [also bescheden, dat Godke behelt in deme sulven erve 45 mark Ryg., dar he eme van geven sal alle jar uppe paschen 6 ferd. und uppe sunte Mychels dage 6 fr. to rente; und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar tovoren tozeggen.] desgl.

Zusatz:

[Und hiir aff is ene mark geldes affgelecht.]

592. Int jar alse vorscr. des andern donrstages in der vasten do vorleyt vor deme zittenden stole des rades her Hinrik Kedder een preester und vorleyt myt vulbord syner steffmoder und syner steyffbrodere Clawes Keddern synen brodere dat erve, dat syme vadere hadde toghehort, erffliken to brukende, [myt sulkeme beschede, dat he dar ane beheld in deme erve ene mark geldes van syns steffbroders wegene Jacobs]; und vort behelt sunte Johannes to deme spettaele in deme sulven erve 2 mark geldes; und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar tovorn tozegghen. 8. März.

593. Int jar alse vors. steet des andern vrydaghes na paschen do vorleyten de vormundere Herman Groten husvrouwen, alse her Hinrik Stolte und her Arnd Stenhagen, Gosschalk Lyntscheden een erve, belegen by Gerd Medwyke, vrii und qwyd erffliken to brukende, also alse dat Herman Grote vore bezeten hevet. 1411. 27. April.

1) «de zeyken» darüber geschrieben.

1408. 18. Mai. 594. Int jar alse hir vors. steet des derden vrydages vor pinxsten do vorleyd de rad Meynhard Loren de bôden, thegen der schryverye belegen an syme hûse, vrii und qwyd erffliken to brukende, also alz et de rad vore bezeten hevet.

1. Juni. 595. Int jar alze vors. steet vrydages vor pinxsten do vorleyt Clawes Brûn myt vulbord syner husvrowen Lubbert Schattenhuzen een erve, belegen in der lemstraten, erfliken to brukende, also alze he dat vôre bezeeten hevet, und also dat des hilgen geestes capelle dar inne behelt 15 mark Ryg., dar he alle jar van geven sal uppe de hochtiid to pinxsten 1 mark Ryg. to renthe; und we van deme andern wil, de sal deme andern 1/2 jar tovoren tosegghen.

6. Juli. 596. Int jar alze hir vors. steet des vrydages na sunte Peter und Pawels daghe do vorleyt Gosschalk van deme Roede Hintzen van Raudever een erve, belegen by Cord Dynstorpe, vor hundert mark Rig. vry und qwiid erffliken to brukende, [also bescheden, dat Hintze Gosschalke geven sal to sunte Mychels dage negest tokomende 40 mark Ryg.; und vort so behelt Gosschalk noch in deme selven erve 60 mark Ryg., dar Hintze van geven sal alle jar uppe sunte Mychels dage 4 mark Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern 1/2 jar tovorn toseggen.]

desgl. 597. Item so bekande Werner Kamp, dat de baelken, de he ghelecht hevet over den gank in Luchterhandes mûren, dat he dat van ghunnende hevet uud to der muren neyn recht en hevet.

desgl. 598. Item so bekanden vor unseme zittenden stole des rades Hans Hemelrik und Clauwes Borger, dat de renne, de tusschen en beyden lycht uppe deme stalle, de sal Clawes Borger allene holden und bekosten to ewigen tyden.

1412. 20. Juli. 599. Int jar alse hir vors. steet uppe den vrydach vor sunte Marien Magdalenen dage do vorleyten de vormundere Herman Groten husvrowen Gosschalk Lyntscheden dat erve, belegen by Gerde Medwyke, vrii und qwyd erffliken to brukende myt aller tobehoringe, alse dat Herman Grote vor bezeten hevet, sunder de porte, de Gerd in der vrouwen mûre ghehangen hevet; dar hevet he der vrouwen geld vor ghegeven.

7. Sept. 600. Int jar alse hir vors. steet an unser vrouwen avende nativitas do vorlet her Johan Woltershusen Gerken ter oversten molen 1 erve, belegen thegen Krouwels bastoven, vrii

und qwiid erffliken to brukende myt sodaner vriiheit, alse he dat vore beseten hevet, alse bescheden, dat Gerke hern Johanne geven sal to vaestelavende geven 10 mark nu negest tokomende, und vort uppe sunte Johannes negest volgende 13 mark Ryg.

601. Int jar alse hir vors. steet des maendaghes na Symonis et Jude do verleyt [1]) Gerd Vaezold een erve, beleghen in der smedestraete by Hans Roedere, dat her Hinrike van der Beke tobehort hadde, Mathias ut der munte vrii und qwiid, erffliken to brůkende myt sodaniger vriiheit, alse dat vor in des stades boeke steet. 1408. 29. Octbr.

Dit is de lange straete. 143.

602. [Int jar alse hir vors. steet, do vorleten de vormunder Peter Vaezoldes, hern Johan Vaezoldes sone, Hans Louwe een erve, beleghen in der langen straete, vrii und qwiid erffliken to brukende myt eme garden buten der lemporten, myt sodaneme underschede, dat Peter behelt in deme erve 30 mark und twe hůndert, dar Hans Louwe vor gheven sal alle jar uppe sunte Mychels dach 14 mark Ryg. to renthe. Und we van dem andern wil, de sal deme andern 1/2 jar tovorn tosegghen.]

603. Item jar alse hir vors. stet uppe den vrydach vor sunte Elzeben do vorleyt Clawes swertveger Corde van dem Berne eenen garden, belegen buten der smedeporten, vrii und qwiid to bezittende. 16. Nov.

604. Int jar alse hir vors. stet des vrydages vor sunte Thomas do vorleyt Hinrik van Detlen Herman Vůnken een erve, in der karienstraten beleghen, vrii und qwiid erffliken to brukende myt sodanyker vryheit, alse dat Tydike Nyenborch vor bezeten hevet, alse dat vore in des stades boke ghescreven steet. 14. Dec.

605. Int jar alse hir vors. steet an sunte Gregorius avende do vorleyd de lange-Wynikesche hir vor deme zittenden stole des rades hern Ludiken Důnevar enen garden, belegen by sunte Barbaren capellen buten der stad, vrii und qwiid erffliken to brukende. 11. März.

606. Item uppe de sulven tiit do vorleyt her Ludike Dunevar vortan dussen sulven garden Hans Corbeken deme schrůdere vrii und qwiid, [also bescheden, dat her Ludike in desgl.

1) Im Text «veleyt».

deme garden behelt 1 mark Ryg. renthe, alle jar uppe sůnte Mychels dage to betalne; und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar tovorn toseggen.]

1408. 11. Juni. 607. Int jar alse hiir vors. stet, des maendages na der hilgen drevoldicheit do vorleyt vor uns Hintze Ysernlo en erve, belegen by her Arnde Stenhagen belegen, Kerstynen Jons rademakers wedeve seliger dechtnisse und synen kindern vrii erffliken to brukende, by alsodaneniken vriiheit, alz et vor in des stades boke ghescreven steet.

1400 und 9.

1409. 144. 5. Juli. 608. Int Jar alse hir vorscr. des vrydages na unser vrouwen dage visitacionis Marie virginis do vorleid vor uns Alberd Můs syn vaderlike erve Reyniken Hartmane vrii und qwiid erffliken to brukende, und mit sodanike beschede und vorworden, alz et vor in des stades boke ghescreven steet.

16. August. 609. Int jar alse hir vors. steet, des vriidages na unser vrouwen dage assumpcionis do vorleit vor uns Cord Bernevůr, de des ghemechtiget was van Hans clokkengeter, vor uns en erve, dat Dórynge toghehort hadde, vrii und qwiid erfliken to brukende Wolter Brunsbach deme goltsmede, also bescheden, dat Boden grópengeyters kindere beholden in deme sulven erve 40[1]) mark Ryg., dar de sulve Wolter den vors kindern alle jar van geven sal 16 ore myn dan 3 mark[2]) Ryg. to renthe uppe sunte Johannes dach baptisten; [und er en sal deme andern bynnen 6 jaren nicht toseggen, und wan de 6 jare umme ghekomen syn,] so sal en deme andern ½ jar tovorn tosegghen.

13. Sept. 610. Int jar alse hir vors. an des hilgen cruces avende do vorleyd Gerwyn Eppenschede mit vulbord syner husvrouwen her Meynhard Menckinge dat erve, by her Arnde Saffenberge belegen, vrii und qwiid erffliken to brukende, [by sodanikeme underschede, dat Ecklinkhoves kindere in deme sulven erve beholden 150 mark Ryg., dar her Meynhard den vors. kindern alle jar 9 mark Ryg. to renthe van geven sal uppe de hochtiid sunte Mychels]; und Johan Witten vicarie beholdet ok in dusseme sulven erve hundert mark, dar her Meynhard vors. alle jar van geven sal up sunte Katherynen

1) Später in 15 verändert.
2) 16 ore etc. später in «ene» mark verändert.

dach 6 mark Ryg. to renthe; und we van deme andern wil, de sal deme andern 1/2 jar tovorn tozeggen

611. Int jar alse hir vors. steet an sůnte Lucas dage do vorleyt de lange-Wynikesche enen garden, belegen bůten der karienporten, Hans kannengeytere vrii und qwiid erfliken to brukende, vor unseme zittenden stole des rades. 1409. 18. Oct.

612. Int jar alse hir vors. steet des vrydages na der elven duzent męgede dage do vorleyt vor uns Tydike ter Oeste Mathias uter der munte enen garden, belegen thegen sunte Barbaren, vrii und qwiid erfliken to brukende, alse den Tideke vor bezeten hevet. 25. Octbr.

613. Item int jar alse hir vors. steet des maendages na alle godes hilgen dage do vorleyd vor uns Reynold Ryke Rychard Langen en erve, dat orthus, belegen thegen her Dethmar van Elten, vrii und qwiid erfliken to brukende; und Roleff Wantsnider de hadde up důssen sulven erve 100 mark, de synt betald; stat se war in der stat boke, so sal men se utdůn, wante se synt betald. 145. 4. Nov.

614. Int jar alse hir vors. steet des vrydages vor sunte Mertins dage do vorleyd vor unzeme zittenden stole des rades Laurens kannengeyter Gerd Valken 1 garden, belegen buten der smedepørten boven deme smededike, vrii und qwiid erfliken to brukende. 8. Nov.

615. [Item int jar alse hir vors. steet des vrydages na sunte Mertyns dage do vorleyt vor unseme zyttenden stole des rades Vrolik stenwerter en erve, beleghen by Hanse Růmor by deme sternzůde, Hans Crůzen deme schomakere vrii und qwiid erfliken to brukende, also bescheden, dat des hilgen geestes kerke de vormundere beholden in deme sulven erve 15 mark Ryg., dar de sulve Hans Crůze alle jar van geven sal uppe de hochtiid to paschen ene mark Ryg. to rente, und Vrolik stenwerter beholdet ok in deme sulven erve 15 mark, dar Hans Cruze alle jar uppe de sulven van geven sal ok ene mark Ryg. to renthe; und we van deme andern wil, de sal deme andern 1/2 jar tovorn tozegghen.] 15. Nov.

616. [Int jar alse hir vors. steet an sunte Cecilien dage do vorleyten vor uns de vormundere Arndes kindes van Haltern und de vormundere des hilgen geestes dat erve, dat Cord goltsmede toghehort hadde, wente en dat vor de renthe 22. Nov.

stande bleff, Kerstyne deme tymmermane[1]) vrii und qwiid erfliken to brůkende, also bescheden, dat Arndes kint van Haltern beholt in deme sulven erve 75 mark, dar de sulve Kerstyn alle jar van geven sal uppe de hochtiid sunte Michele 5 mark Ryg. to renthe. Item so beholdet de vormundere des hilgen gestes capellen noch in deme sulven erve 15 mark Ryg., dar de sulve Kerstyn[2]) ok alle jar van geven sal 1 mark Ryg. to rente up de sulven tiit vors., und we van deme andern wil, de sal deme andern ½[3]) jaer tovorn toseggen. Und dyt vors. gelt mach de sulve Kerstyn, wan eme god helpet, by marken und by ½ marken afflegen, wann he mach, und dyt erve vorleyd vort vor uns Kerstyn vorbenomet Michele glasewerter mit alleme unterschede vors.]

1409. 29. Nov. 617. [Int jar alse hir vors. steet an sunte Andreas avende do vorleyd vor unseme sittenden stole des rades Hennynk Zarauwe Bertold Hůnnynckhůzen syn inwonlike erve vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.]

14. März. 618. Int jar alse hiir vors. steet des donrstages vor Letare do vorleid vor unseme zittenden stole des raedes Cord zwertvegen Hans Kegele deme smede enen garden, belegen by sunte Barbaren, vrii und qwiid erfliken to brukende.

desgl. 619. Int jar alse hiir vors. steet und upp dussen sulven dach do vorleyd de sulve Hans Kegele vor unseme zittenden stole des rades Hans Sliitere enen garden, belegen thegen sunte Barbaren thegen deme cruce, vrii und qwiid erfliken to bezittende, de tovorn Doerynge tobehorde.

147. Dit is de zusterstraete.

28. März. 620. [Item 1400 und 9 des donrstages vor palmen do vorleyten de vormunder Elzeken Kurauweschen een erve, belegen by deme sternsôde, und einen garden, achter der borch belegen, Jônaze vrii erfliken to brukende mit sodaniger vriiheit, alse se dat vôre bozeten hevet, also dat her Johan Lôre in deme sulven erve behelt 50 mark. Ryg., dar he des jars van geven sal 1 ferd. und 3 mark to renthe van paschen to paschen; und we van dem andern wil, de sal deme andern ½ jar tovorn toseggen. Item so is de vrouwe mit Jons ens, dat se eme syne wederleggynge to gegeven hevet und heft eme

1) Nachträglich in «Michele deme glasewerter» corrigirt.
2) Später in «Michel» corrigirt.
3) In «een» verändert.

gegeven al er husgerat behalven vederbedde und cleynôde und heft eme ghegeven 2 koyge und ere swyne by alsodaneme beschede, dat he de vrouwen holden sal, de wile dat se levet, und sal er ene maget holden, de wile dat se levet. Und wert zake, dat se nicht over een dregen ene konden, so sal he der vrouwen ere koste betalen, war se liggen wil. Und wert dat Jonases to kort werde, so solden de vrende, de dat gud antasteden, desgelikes erer coste betalen. Item der bykameren sal se gebruken, de wile dat se levet, und wan der vrouwen to kort wert, so syn alle dusse vorwarde dôt, besunder de 50 mark Rig. mit der renthe, de blyvet stande.]

621. Item up dusse sulve tiit do vorleten der sulven vrouwen vormunder vors. Peter Kentzen een erve, beleghen in der susterstraete, mit soelker vriiheit, alse de Kurausche vor bezeten, also bescheden, dat se beyde der mûren ghebruken solen achter und vôre und solen beyde de renne leggen, und dyt hebben ghude lude ghedeghedinget, dat er de Kuraussche gegeven hevet der Laydesschen 4 mark Ryg. umme guder vrentscap und endracht willen [und also bescheden, dat de taefelgilde behelt in deme sulven erve 1 mark geldes, alle jar uppe paschen uttogevende. Und de Kurausche de vrouwe behelt in deme erve 1 mark geldes uppe sunte Michels dage und her Johan Lore behelt ôk ene mark geldes ok up sunte Michels dach uttogevende; und we van deme andern wil, de sal deme andern 1/2 jar tovorn toseggen.] 1409. 28. März.

622. Item int jar alse hir vors. steet des vrydages na unses hern hemelvard dage do bekande mit vulbort syner hûsvrowen vor uns Tydyke Lyndenbeke, dat hefft entfangen van den vormundern des hilgen geestes capellen uppe syne twe holtene erve, by der Kurauschen belegen, 15 mark Ryg., dar he alle jar vor gheven sal deme sulven godeshuse uppe paschen 1 mark to renthe, und der erve ene sal he nymande vorkopen, noch vorzetten, noch vorpanden et ene schee by willen der vormunder; und we van dem andern wil, de sal deme andern 1/2 jar tovorn tozegghen. 17. Mai.

1400 und 9.

623. Int jar alse vors. do vorleyd des vrydages na unser vrouwen dage visitacionis Marie virginis do vorleyd vor uns Peter van der Volme Hanse glezeworter enen garden, belegen buten der karieporten by her Herman Husmans garden, vrii und qwiid erffliken to brukende. 148. 5. Juli.

1409. 10. Juli. 624. Int jar alse hiir vors. steet des midwekens vor sunte Margreten dage do vorleyten vor uns de wedeve Hans Goltsmedes mit ereme manne Peter van der Volme und mit den vormundern erer kindere und vorleyten Hanse van deme Reyne dat erve, belegen under deme langen berge, vrii und qwiid erfliken to brukende, alze dat tovorn Calherzen tobehorde und bezeten hevet.

16. Dec. 625. Int jar alse hir vors. steet des maendages na sunte Lucien dage do vorleyd vor uns Hans kystenmaker enen garden, belegen by der Woltermosen, Cord Nacken und [Hartwige Hesemanne] vrii und qwiid erfliken to brukende.

155. Dit is de leemstrate.

1400 und 9.

626. [Item int jar unses hern, alse hir boven ghescreven steet, do vorleyd vor uns Herman Lyppe een erve, belegen in der leemstraten, Reynold Ryken vrii und qwiid erfliken to brukende, als et vor in des stades boke ghescreven steet.]

1. Juli. 627. Int jar alse hir vors. steet an unser vrouwen avende visitacionis do vorleit Reynold Ryke her Werner van deme Roede en sthenhus, belegen achter her Johan Krouwele, vrii und qwiid erfliken to brukende mit alsulken vorworden, als et Reynolde tovôre toghescreven steet

159. Dit is der karieportenstraete.

628. Int jar 1400 und 9 jar do vorleit Tydike van der 19. April. Oeste des andern vrydages na paschen Thomase stenworter und synem brodere twe erwe, belegen vor der karieporten, vrii und qwiid to brukende, se und ere kindere to brukende, de wile dat se leven, by sodanike underschede, dat sunte Johannes de zeyken to deme spetale beholdet in dene twen erve 3 mark geldes, alle jar up paschen uttogevende. [Und Tidike van der Oeste beholt up den sulven erven ene mark geldes, ok uppe paschen uttogevende]. Und we van deme andern wil, de sal deme andern $^1/_2$ jar tovorn toseggen; und de mûre dar achter an der dornzen de hort to beyden erven und wan der twyer brodere und erer wyve und kindern nicht mer ene is, so sterven de twe erven deme rade an, und hiir ene salen se nyn geld vorder upnemen, dat ene sche mit vulbord der vormundere und des rades.

165. Dit is de smedestrate.

1400 und 9 jar.

629. Int jar alse hir vor screven steet do vorleyt vor uns an unsen vrouwen avende visitacionis Marie Ludike van dem Berge en erve, belegen uppe der kremerstraten ôrde, Jonaze Swarten vrii und qwiid erfliken to brukende mit sodaner vriiheit, als et vore in des stades bôke ghescreven steet, [und also bescheden, dat Ludike in deme sulven erve beholt twe mark geldes[1]), alle jar uppe paschen to betalnde und uttogevende. Und we van dem andern wil, de sal deme andern 1/2 tovorn tozegghen.] 1409. 1. Juli.

Statt des Eingeklammerten nach «beholt» steht unten:

30 mark Ryg., dar Jons alle jar van geven sal uppe paschen 2 mark Ryg. to renthe.

Dit is de schostrate. 175.

630. Item jar alse hir 1400 und 9 do vorleyt vor uns her Tydeman Knypp Hans Richtenberge de middelste bôde, in der schomakerstrate belegen by Gosschalkes hus van dem Rôde, erfliken to brukende, [also bescheden, dat her Tideman Knypp behelt in der sulven boden 30 mark Ryg., dar de sulve Hans Richtenberch vor sal geven 2 mark Ryg. renthe alle jar, alse ene mark op de hochtid to paschen und ene mark up Michels dach, und dit mach he afflosen by mark geldes und by halven marken geldes, wan he wil und he et vormach; und dyt vorpandet he eme mit der sulven bôden; und we van deme andern wil, de sal deme andern 1/2 jar tovorn toseggen.]

1400 und 10. 1410.

631. Int jar alse hir vors. steet des maendages na Reminiscere do vorleyd vor unseme zittenden stole des raedes her Everd Hologere Tydiken van der Oeste en erve, belegen vor der strantporten, mit syner thobehorynge vrii und qwiid erfliken to brukende und to bezittende [by sodanike underschede, dat her Everd Vorsten sone Everd beholdet in deme sulven erve 50 mark Ryg., dar Tydike vors. alle jar van geven sal van paschen to paschen 3 mark Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern 1/2 jar tovorn tozeggen]. Und vortmer de mûre, de tuschen hern Hinrik van Telchten und dusseme sulven erve belegen is, de hort to beyden erven, und Tydike de ene mach nyne vinstere in hern Hinrik hoff buwen. 146. 17. Febr.

1) Darüber geschrieben und wieder ausgestrichen «30 mark Ryg.»

1410. 17. Febr. 632. Item int jar alse vors. stet und up dussen sulven dach do vorleyd vor uns her Arnd Saffenberch Tydiken van der Oeste enen garden, beleghen vor der strantporten, de vôre Sempernos toghehort hevet, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende. Item so vorleyd her Johan Lôre Tideken van der Oeste enen garden achter dûsseme garden vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

4. April. 633. Int jar alse hir vors. steet an sunte Ambrosius dage do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Hans Hemelrik Tydeman Louwen enen garden, belegen bûten der smedeporten by Godken Straeten garden, vrii und qwiid erffliken to brukende, [also bescheden, dat Hans Hemelrik behelt in deme sulven garden 15 mark Ryg., dar Tydeman vors. alle jar van geven sal Hanse vors. ene mark Ryg. to renthe up paschen; und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar tovorn tozeggen.]

desgl. 634. Int jar alse vors. steet an sunte Ambrosius dage do vorleit vor unseme zittenden stole des rades Cord swertveger en erve, belegen by Hans Wilden belegen, Andreas coepersleger vrii und qwiid erffliken to brûkende, [also bescheden, dat Cord vors. in deme sulven erve beholdet 45 mark, dar Andreas copersleger alle jar van geven sal 6 ferd. up paschen und 6 ferd. up Michelis Corde vors., und dyt geld mach Andreas vors. afflôzen by marken und by halven, alse eme god helpet, und dat tozeggent dat is Andreas und nicht Cordes]. Mit alsodaniken underschede, dat Cordes, erve, dar by belegen, behôldet synen waterghanck dor Andreas erve ungehindert.

1400 und 10.

148. 6. März. 635. Item int jar alse hir vors. steet des donrstages na midvasten do vorleyten vor unseme zittenden stole des rades Hans und Tydeman Louwe ghebrodere Rothger Spannyerde en erve, belegen in der langen straeten by der kindergilde, dat tovorn Arnd Louwen toghehord hadde, mit twen boden und mit eme garden in deme hove und mit aller rechticheit, alse se dat ghecofft hadden tovorn, [also bescheden, dat Peter Vaezold beholdet in deme sulven erve 30 mark Ryg. und twe[1]) hûndert mark, dar Rotgher vors. alle jar vor geven sal 14[2]) mark Ryg. to renthe uppe de hochtiid sunte Michels.

1) «30 mr. Ryg. und twe» ist besonders später ausgestrichen worden.
2) Später in 6 verändert.

Und we van deme andern wil, de sal dem andern ½ jar tovorn tozeggen.]

636. Int jar alse hir vors. steet des maendages na Jůdica do vorleyd Laůrens Berch mit vulbord syner hůsvrouwen vor unseme sittenden stole des rades hern Hinrike Parenbeken syme sone een erve, belegen by sunte Olaves kerchove, dat her Goschalk van der Brůggen toghehort hadde, vrii und qwiid erffliken to brukende, mit aller vriiheit, alse dat her Goschalk vors. bezeten hevet, und al syn gut bewechlik und unbewechlik, dat sy bynnen landes eder buten landes, und hir vor sal her Hinrik vors. eder syne erven Laůrens Berghe vors. mit syner husvrouwen, de wile dat se levet, holden mit cledinge und mit aller nottrofficheit. 1410. 10. März.

637. Item int jar unses hern 1400 und 10 jar des derden vridages na paschen do vorleyten Clawes Gracias und Tydike van der Oeste vor unzeme zittenden stole des rades Marqward Zůle en erve, belegen in der smedestraete, dat Everd Ghrůter tovorn toghehord hadde, vrii und qwiid erfliken to brukende und to bezittende mit alsodaniker vriiheit, alse dat vore in des stades boke ghescreven steet. 11. April.

638. [Int jar alse hiir vors. steet des vridages vor sunte Margreten dage do vorleyten de vormundere lange Wynkens wyves und erer kindere Hinrik Calve dat erve, belegen vor der karieporten, vrii und qwiid erfliken to bezittende und to ghebrukende myt alsodaniger vriiheit, alse dat lange Wynike tovorn bezeeten hevet, by alsodanikeme underschede, dat de thafelgilde in deme sulven erve beholdet 60 mark Ryg., dar de sulve Hinrik vorbenomet alle jar van gheven sal uppe de hochtiid to pinxsten 4 mark Ryg. to renthe. Und de tafelgilde thovorn aff tobetalne; und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar tovorn tozegghen.] 1409. 11. Juli.

1400 und 11 jar. (sic).

639. [Item int jar unses hern 1400 und 10 jar des vridages vor sunte Michele do vorleyd her Werner van me Rode vor unseme zittenden stole des rades hern Johanne Woltershůzen een steenhůs, belegen achter hern Johanne Krouwele, vrii und qwiid erffliken to bezittende und to ghebrukende, alse dat her Werner tovorn bezeten hevet.] 28. Sept.

640. Int jar alse hiir vors. steet des vriidages na sunte Mertyne do vorleyd Hans Wolgaest vor uns Petere van dem Berge 2 garden, to hope belegen buten der bastovenporten 14. Nov.

thegen der suster coppelen, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

1411. 26. März. 641. [Item int jar alse vors. steet [1]) des donrstages na Letare do vorleyd vor unseme zittenden stole des rades her Hennynk Rûmor en erve, beleghen by Cord swertvegers erve in der smedestraten, Tideman Louwen vrii und qwiid erfliken to brukende und to bezittende mit alsodanikeme underschede und vorworden, dat her Hennink vorbenomet beholt in deme sulven erve 60 mark Ryg., dar de vorbenomet Tydeman deme vorbenometen hern Henninge alle jar van geven sal 4 mark Ryg. to renthe, 2 mark uppe de hochtiid sunte Michele und 2 mark uppe de hochtiid to paschen, und dat tozegghend dat is Tydemans und 1/2 jar tovorn und nicht her Henninges, also bescheden, dat Tydeman offte de ghene, de dit erve bezittet, de renthe to rechten tiiden ûtgeven sal.]

Und dyt vors. geld horet to der officiacien to unser leven vroûwen altare to sunte Niclawese vor deme kôre.

1150. 2. April. 642. Int jar alse hiir vors. stet des donrstages vor palmen do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Peter van der Volme enen garden, belegen by der zee tusschen der lemporten und der lûtken strantporten by her Johan Krouwels garden, Herman Lyppen vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende. Und up dussen sulven dach vors. do vorleid de vorbenomet Hermann Lyppe dussen sulven garden vortan vor uns hern Gherde Witten, unses rades borgermester, mit alsodaniker vriiheit, alse vors. steet.

24. April. 643. [Int jar alse vors. steet des vriidages na sunte Jûriens dage do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Dethmar remsleger en erve, belegen in der langen straten thegen hern Cord Zanders, vrii und qwiid erfliken to brukende und bezittende schepher Gôdke Langen mit alsodanikeme underschede, dat de vorbenomet Dethmar in deme sulven erve behelt 2 mark geldes alle jar van paschen to paschen. Und we van dem andern wil, de sal deme andern 1/2 jar tovorn toseggen]

27. April. 644. Int jar alse hiir vors. des maendages na sunte Marcûs dage do vorleid vor unseme zittenden stôle des rades Gôdke van dem Berge en erve, belegen tûsschen Heynen Nagele und Herbord Platen, Godken Langen vrii und qwiid

1) Sollte heissen 1411.

erffliken to brukende und to bezittende, [mit allsôdaniken vorworden und underschede, dat Dethmar remsleger beholt in deme sulven erve 30[1]) marc Ryg., dar de sulve Gôdke Lange alle jar van geven sal van paschen und to paschen 2[2]) mark Ryg. to renthe Dethmar remsleger. Und we van deme andern wil, de sal deme andern $^1/_2$ jar tovorn tozeggen.]

645. Item int jar alze hiir vors. steet des vrydages na meydage do vorleyten de vormunder der Kûrausschen, alze her Johan Lore und Vicke goltsmit, vor unseme zittenden stole des rades van der vorbenometen vrouwen weghene enen garden, beleghen buten der bastovenporten, Ionasse Kurauwen[3]) vrii und qwiid erfliken to brukende und to bezittende. 1411. 8. Mai.

646. Item up dusse vor. tiit und dach do vorleyd vor unseme zittenden stol des rades her Rôtgher Drôghe enen garden, belegen by Vorkenbeken garden, hern Hermanne Husmanne vrii und qwiid erfliken to brukende und to bezittende. desgl.

647. Item noch up vors. tiit und dach do vorleid noch vor uns her Rotgher vorbenomet enen garden, belegen tûsschen Peters garden van dem Berge und dove Berndes garden, Hinrik scherer vrii und qwiid erfliken to bezittende und to brukende. desgl.

648[4]). Item noch up dussen vors. dach und tiit do vorleyd vor unseme zittenden stole des rades her Rôtgher Drôghe Petere van deme Berghe deme schomakere en erve, belegen vor der bastovenporten, vrii und qwiid erfliken to brukende und to bezittende, [mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Peter vors. dem vorbenometen hern Rotghere gheven sal uppe de hochtiid to paschen negest tokomende $15^1/_2$ mark Ryg. unvorthogert.] 1511. desgl.

649. Int jar alse hiir vors. stet des maendages na sunte Johannes dage Crisostimi[5]) do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Lasse Raeze en erve, alse dat orthus uppe der 11. Mai.

1) Später in 45 verändert.

2) Später in 3 verändert.

3) Kurauwen ist statt der ausgestrichenen Wörter «erer dochter manne» drübergeschrieben.

4) Die Ueberschrift der Seite «Dit is de moenke straete» ist als gegenstandslos fortgelassen.

5) Offenbar irrthümlich statt «Joh. ante portam latinam» (6. Mai), denn Montag nach Johannes Chrysostomus (27. Jan.) wäre identisch mit Mariae Lichtmesse, d. 2. Febr. 1411 (cf. Nr. 665. 689.)

lutken schroderstraten, mit der bôden, dar boven belegen, vrii und qwiid erfliken to brukende und to bezittende Hanse Gryzen deme goltsmede, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat de hilge gheest beholt in deme sulven erve 5 mark geldes, alze dat vor in der stad boke steet.

1411. 11. Mai. 650. Item so vorleid de sulve Lasse noch uppe dussen sulven dach und tiit vor uns Bernde Palvere deme schômakere enen garden, beleghen buten der lemporten, vrii und qwiid erfliken to brukende und to bezittende.

22. Mai. 651. [Int jar alse hiir vors. steet des vriidages na unses hern hemelvard dage do vorleid vor unseme zittenden stole des rades de erzame man her Dethmar van Elten Hanse van Hasselt een erve, belegen in der langen strate, mit deme soltvate, dat wandages Hinrik Wantsnider toghehort hadde, vrii und qwiid mit eme garden, belegen buten der strantporten by her Gerdes garden van der Beke, mit syner thobehorynge erffliken to brukende und to bezittende, mit sodanigen vorworden und underschede, [dat Hinrik Wantsniders kint Ghreteke behelt in deme sulven erve hůndert mark Ryg., dar de sůlve Hans vors. deme vorbenometen kinde alle jar van geven sal van paschen to paschen 6 mark Ryg. to renthe; und we van dem andern, 1/2 [1]) jar tovorn tozeggen.]

desgl. 652. Item jar alse hiir vors. steet und up dussen vors. dach vorleid vor unseme zittenden stole des rades Bôde goltsmet enen garden, belegen thegen sunte Barbaren capellen, Jons copersleger vrii und qwiid erfliken to brukende und to bezittende.

24. Juli. 653. Item int jar alse hiir vors. steet an sunte Jacobs avende do vorleyt vor unseme zittenden stole des rades Hans Brakele her Meynhard Menckinge de ůtersten garden, buten der lutken strantporten belegen, vrii und qwiid erffliken to bezittende und to ghebrukende.

1452. 21. Aug. 654. [Int jar alse hiir vors. steet des vridages vor sunte Bartholomeus dage do vorleit vor unseme zittenden stole des rades Bode goltsmet en erve, belegen in der kariestraten, Andreas Kůlpezů eneme stenworter vrii und qwiid erfliken to brukende und to bezittende, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Arnoldus van Renthen beholt in deme sulven erve twe mark geldes alle jar, de wiile dat he levet, to syme

1) In «een» corrigirt. Das Wort «wil» ist ausgelassen.

lyve; und wan syner to kort werd, so sal de ene mark geldes vallen an den hilgen gheist den zeyken und de andere mark geldes an de zeyken to teme spettale tho erer vôdinge und nottrofft. Und we van dem andern wil, de sal deme andern ½ jar tovorn tozeggen.]

Späterer Zusatz:

[Item de ene vorgescr. marck geldes, de an de zeken to dem hilgen geeste gevallen is, de is betaelt int jaer 27.]

655. Int jar alse hiir vors. steet an sûnte Eustagius dage do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Cord Bernevûr 1 garden buten der bastovenporten, de Hans klokkengeiter [1]) tobehort hadde, Jons Kurauwen vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende. 1411. 20. Sept.

656. Int jar vors. und up dussen dach und tiid vors. do vorleyd vor unsem zittenden stole des rades Hans Belyn en erve, belegen in der strate, alse men to sûnte Niclawese gheet, dat wandages Volqwyne van Bremen toghehort hadde syme vorvaren, Hanse platenslegere vrii und qwiid erfliken to brukende und to bezittende. desgl.

657. Int jar alse hiir vors. steet des vriidages vor sunte Mertyne do vorleid vor unseme zittenden stôle des rades her Arnd Sthenhagen Tidemanne under den Eyken [2]). 6. Nov.

1400 und 12 jar.

658. Int jar alse hiir vors. stet des vriidages vor lichtmessen do vorleit vor unseme zittenden stole des rades Clawes Gracias hern Gerde Witten, unses rades borgermester, enen garden, belegen bûten der karieporten by hern Gerdes garden, mit der schûnen und mit alle der vriiheit, alze he den garden vor bezeten hevet. 1412. 29. Jan.

659. Item int jar alse hiir vors. stet up dussen vors. dach do vorleid ok vor unseme zittenden stôle des rades Everd Warendorp enen garden, belegen buten der groten strantpôrten, hern Hinrike van Telchten vrii und qwiid erfliken to bezittende und to ghebrukende mit alsodaniker vriiheit, alse he dat vor bezeten hevet. desgl.

660. Int jar alse hiir vors. stet des maendages na deme sûndage Reminiscere do vorleit vor unseme zittenden stole des rades de erzame man her Gerd Witte, unses rades borger- 1453. 28. Febr.

1) Im Text «kokkengeiter».

2) Unvollendet.

mester, Herman Lyppen enen garden, belegen vor der karieporten up deme orde by deme ghraven, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende. Item up dûssen sulven dach und tiit do vorleid noch Bernd van der Mölen deme sûlven Herman Lyppen ok enen garden, by deme sulven vors. garden belegen, mit alsodaniker vriiheit, alse vors. stet.

1412. 28. Febr. 661. Int jar alse hiir vors. stet up dussen sulven vors. dach do vorleit vor unseme zittenden stol des rades Clawes zwertveger mester Clawes Krunkneye deme armborsterer syn erve, beleghen in der kremerstraten belegen, mit alsodaniker vriiheit, alse dat Clawes swertveger vor bezeten hevet, by alsodaniken vorworden und underschede, dat her Tideman Knypp beholt in deme sulven erve 10 ferd. Ryg., alse 5 fr. up paschen unde 5 fr. up Michelis alle jar to renthe; und dit geld mach de vors. Clawes Krunkney by marken und by halven afflosen, wan eme god helpet.

10. März. 662. Int jar alse hiir vors. steet des donrstages na deme sundage alse men singet Oculi do vorleit vor unseme zittenden stole des rades de erzame man her Dethmar Begelere prester en erve, belegen in der qwappenstraten by Sliiters erve, Castorpe vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

17. März. 663. Int jar alse hiir vors. stet an sunte Gerdruden dage do bekande vor unseme zittenden stole des rades Hans Norttorp de korsneworter, dat Hans glazewerter und Roleff korsnewerter hebbet vor eme besegelt und gelovet vor ene mark geldes hern Peter Ghronynge deme prester, und vor dusse loffte und dit vors gelt vorwysset he en dyt mit syme inwonliken erve, by der munthe belegen, wes datt et beter is wen dat geld, dat dar tovorne uppe is, alse des stades bok utwiset.

11. April 664. Int jar alse hiir vors. steet des andern maendages na paschen do vorleit vor unseme zittenden stole des rades her Johan Woltershusen, unses rades borgermester, her Cord Snussele dat sthenhus, achter her Johan Krouwele belegen, vrii und qwiid erffliken to bezittende und to brukende, also bescheden, off deme sthenhuse achter behoff und not is, so mach her Cord vors. syne aketucht ut deme hus leyden in her Johan Krouwels aketucht dor synen hoff. Und dat sthenhus beholt in her Johan Krouwels hoff den vryen druppenval; und de ronnen, de her Johan Krouwel geleget hevet, de hevet he van ghunnen und nicht van rechte.

665. Int jar alse hiir vors. stet up sunte Johannes-dach Crisostimi [1]) do vorleyd vor unseme zittenden stole des rades Hinrik von der Hoye, hern Hinrikes sone, hern Johanne van der Smede syn vaderlike erve vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, alse dat her Hinrik vore bezeten hevet, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat hern Hinrikes sone Renike beholt in deme sulven erve hundert mark Ryg., dar de sulve her Johan alle jar van geven sal uppe de hochtiid to sunte Michele zees mark Ryg. to renthe; und we van deme andern wil, de sal deme andern en $^1/_2$ jar tovorne tozeggen. 1412. 154. 6. Mai.

Item noch den zeegarden, den vorleyten eme noch de vormunder hern Hinrikes kinder, belegen by her Gerde Witte garden, vrii und qwiid erffliken to brukende und bezittende.

666. Int jar alse hiir vors. stet des vriidages vor pinxsten do vorleyd de vrouwe schepher Baggen husvrouwe vor unseme zittenden stole des rades ere inwonlike erve, dat schepher Bagge tovorne by syme levendigen lyve vorcoft hadde, ere man, belegen in der lemstraten, Clawes Langen deme botkere vrii und qwiid erffliken to brukende und bezittende, mitt alsodaniken vorworden und underschede, dat he hevet uppe dit sulve erve entfangen 30 mark Ryg., de de erzame vrouwe de Wulvessche seliger dechtnisse gemaket hevet, dar de vors. Clawes alle jar van geven sal uppe de hochtiid to paschen twe mark Ryg. to renthe to lynnen, cledern und to schouwen, halff den zeyken to deme hilgen geeste und halff to deme spettale den zeyken; und we van deme andern wil, de sal deme andern $^1/_2$ jar tovorne tozeggen; und hiir vor so lovet vorder her Hinrik Stolte byt so lange, dat dat erve van stenen gebuwet werd und vor dat vors. geld gud ghenoch werd. 20. Mai.

667. Item int jar alse hiir vors. steet des mandages na der hilgen drevaldicheit dage do vorleyd vor unseme zittenden stole des rades Jons Vriidach enen garden, buten der ghroten strantporten by Gosschalk Lintscheden garden belegen, vrii und qwiid erffliken to brukende Hinrik Qwentelere und to bezittende, mit alsodanigen underschede, off ymant van Andreas 30. Mai.

1) Offenbar verwechselt hier der Rathsschreiber wiederum Joh. Chrysostomus (Johannstag mit dem guldein munde, 27. Jan.) mit Joh. ante port. latin. (Johannstag vorm guldein thor, 6. Mai). cf. Nr. 649. 689.

bodkers kinder erven eder van den schuldeners na kome, de Hinrik Qwentelere syn geld und bewyslike anlegginge weder gewen wil, de mach den garden to ziik losen.

1412. **155.** 3. Juni. 668. Int jar alse hiir vors. steet des vridages na des hilgen lichams dage do vorleiten vor unseme zittenden stole des rades de oldermann und syne bizitters van der ghemeynen gildebroder weghene und mit erer aller vulbord hern Gherde Witten, unses rades borgermester, den olden gildestoven der kindergilde vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, mit alsodaniken underschede, dat her Gerd sal den gildestoven affbreken alse vorne alse midden in synnygen keller und dar sal he de muren upleggen und sal dar ene gevele upleggen.

1400 und 12 jar.

15. Juli. 669. Int jar alse hiir vors. steet an aller apostel dage do vorleyd vor unseme zittenden stole des rades Tidike van der Ouste Hans Louwen en erve, in der langen strate belegen, by hern Rotger Spannyerdes erve belegen, mit alsodaniker vriiheit, alse dat vore in des stades boke ghescreven stet, vrii und qwiid erfliken to brukende und to bezittende.

desgl. 670. Int jar alse hiir vors. steet und up dussen sulven dach do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Magnus Nicleysson, de des gemechtiget was in eme tovorzichte van deme rade tom Holme, enen garden, belegen buten der strantporten by Qwentelers garden, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, Gosschalke Lintscheden.

19. Aug. 671. Int jar alse hiir vors. stet des vriidages na unser vrouwen dage assumpcionis do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Hinrik van der Hoye, hern Hinrikes sone van der Hoye, Cord Snussele enen garden, vor der lemporten belegen, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

1400 und 12 jar.

156. 22. Aug. 672. [Int jar alse hiir vors. steet des achteden dages na unser vrouwen dage assumpcionis do vorleyten de vormundere Everd Lintscheden kinder, alse her Johan Stoltevot und Gosschalk Lintschede, vor unseme zittenden stole des rades Hans Engelen ereme steffvader syn inwonlike erven vrii und qwiid erffliken to ghebrukende und to bezittende, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat de sulven kinder beholden in deme sulven erve derdehalff hundert mark Ryg., dar Hans Engele den sulven kindern des jars jo van hundert marken 5

mark Ryg. to rente up Michelis geven sal to renthe; und we van dem andern wil, de sal deme andern ½ jar tovorn tozeggen.]

673. Int jar alse hiir vors. steet an sunte Johannes dage decolacionis do vorleyd vor unseme zittenden stole der rades Hans Vogel en erve, belegen thegen sunte Niclawes kerckhove, dat he van Hermanne van Korne gecofft hadde, Eggerde deme goltsmede vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, alse dat Herman van Korne in dusseme sulven erve beholt 2 mark geldes, alz et vor in deme boke steet. 1412. 29. Aug.

674. Int jar alse hiir vors. steet und uppe dussen sulven dach do vorleyten her Johan Lore und Alberd Uckershoff vor unseme zittenden stole des rades Hans Colnere deme kremere ene wurdstede mit ener stallinge, beleghen by deme sternzode achter der Donhoveschen erve, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende. desgl.

675. Int jar unses hern 1400 und 12 jar des vriidages na sunte Michahelis dage vorleyten de vormunder Palborns des smedes kint vor unseme zittenden stole des rades Clawes swertvegere de wort, uppe der kremerstraten orde belegen by Jons Swarten, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende. 30. Sept.

676. Int jar alse hiir vors. des vriidages vor sunte Barbaren do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Hinrik Berchame der wedeven Hans Rodenberges husvrouwen en erve, belegen in der zusterstrate by her Gerdes erve van der Beke, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende; und dat geld, dat Weldigen kinder in dusseme erve hadden, dat is affghelecht und betald. 2. Dec.

677. Int jar alse hiir vors. stet des vridages na unser vrouwen dage vorhoelen do vorleyd vor unseme zittenden stole des rades Herman Lyppe en erve, belegen mit deme garden in der zusterstrate by sunte Olaves wedemen, rode Peters husvrouwen, de vorlovet is Gerde Brumme, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, also bescheden, dat Herman Lyppe beholdet in deme sulven erve 45 mark Ryg., dar vorbenomete vrouwe alle jar van geven sal uppe de hochtiid to paschen 3 mark Ryg. to renthe; und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar tovorn tozeggen. 157. 9. Dec.

678. Int jar alse hiir vors. steet [1]) an sunte Fabianus 1413. 20. Jan.

1) Offenbar fehlt hier die Ueberschrift: 1413.

und Sebastianus dage do vorleiten, de vormunder Andreas Strantvresen een erve, achter sunte Olaves kerken belegen, Hintze Witten vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, mit alsodaniken underschede, dat de tafelgilde beholdet in deme sulven erve 2 mark geldes und de hilge gheest beholt ok in deme erve 2 mark geldes [und de kinder beholden in dusseme sulven erve 10 mark Ryg., de sal Hintze utgeven tusschen dit und sunte Johannes dach.]

1413. 10. Febr. 679. Int jar alse hiir vors. steet an sunte Scholastiken dage do vorleiten de vormunder Hans Kegelers husvrouwen vor unsem zittenden stole des rades Herman van Corne dat erve, dat hern Cord Kegeler tobehort hadde, mit deme garden und mit der schunen, buten der lemporten belegen, vrii und qwiid erffliken to brukende mit alsodaniker vriiheit, alse dat Hans Kegeler tovorne bezeten hevet und alz et vore in des stades boke gescreven stet, und mit alsodanikem underschede, dat de hilge gheest beholt in desseme sulven erve hundert mark Ryg., und dat tozeggen ½ jar tovorne.

desgl. 680. Int jar alze hiir vors. und uppe dussen vors. dach do vorleit vor unseme zittenden stole des rades Jons Kurauwe Peter Hoppenere enen garden, belegen buten der bastovenporten by Peters garden van deme Berge, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

16. März. 681. Int jar alze hiir vors. steet des donrstages vor deme sundage alze men singet Reminiscere do weren vor unseme zittenden stole des rades Hans Reynold Ryken sone mit synen vormundern und vorleiten vor uns syn vederlike erve, belegen in der lemstraten, Cord Snussele vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniker vriiheit, alze dat syn vader Reynold tovorne bezeten hevet.

1400 und 13.

158. 27. März. 682. Int jar alze hiir vors. des maendages na deme sundage alze men singet Oculi do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Mette van Bremen, Hintzen van Bremen husvrouwen, der juncvrouwen erer suster dochter Ermgarde, Hans Goltsmedes doehter, ere erve, belegen in der moenkestraten, dat se tovorne bezeten hadde, mit alsodaniker vriiheit, alze dat Hintze van Bremen und se vore bezeten hebben, und mit alsodanikeme underschede, [dat Reynike hern Hinrikes sone van der Hoye zeliger dechtnisse beholdet in deme sulven erve hundert mark Ryg., dar de vors. juncvrouwe eder ere vor-

munder deme vorbenometen Reyniken alle jar van geven sal uppe de hochtiid sunte Mychele zees mark Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar tovorne toseggen].

Späterer Zusatz:

Und dyt sulve erve hevet Ghodike Poet mit der juncvrouwen genomen Ermgarden vors. erffliken to brukende und to bezittene.

683. Int jar alze hiir vors. stet und uppe dussen vors. dach do was vor unseme zittenden stole des rades Bertold Toddouwen van syner suster wegene und vorleid hern Arnde Saffenberge de drey erve, de belegen syn by der olden russchen kerken, mit alsodaniker vriiheit, alse se[1]) Wynike Woltorpp vore bezeten hevet. 1413. 27. März.

684. Int jar alse hiir vors. stet und uppe dussen vors. dach do vorleiten vor unseme zittenden stole des rades de vormunde Clawes Parchams des schroders Mertyn Bussche dat erve, dat Clawes tovorne beseten hevet, vrii und qwiid erfflik to brukende und to besittende, mit alsodanikeme underschede, dat de kinder Clawes Parchams dar ynne beholden hundert mark Ryg., dar he de kinder vor holden sal to eren mundigen jaren, und welker de to synen jaren komet und syn part van syme erve hebben wil, so sal he eme dat geven unvorthogert. Item so sal he deme juncvrouweken geven, wan se beraden werd, 2 mark lodich an nyeme ghemakeden smyde und 1 brudbedde, alse eme to gebord. Und is et, dat dat kint afflivich werd, er ment beraden werd, so en darff he van deme smyde noch van deme bedde nicht utgeven. Und dit vors. gelt vorwysset Mertyn den kindern mit syme erve und mit all syme gude. desgl.

685. Int jar alze hiir vors. steet des donerstages vor Letare do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Hintze Durkop enen garden buten der lemporten hern Bertolde Hunnynchusen vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende. 30. März.

1400 und 13 jar.

686. Int jar alse hiir vors. stet des donrstages vor palmen do qwemen vor unsen zittenden stole des rades Arnd van deme Roede und de olderman der kindergilde mit synen bizitters und werden des eendrachtliken eens alze umme de 1459. 13. April.

1) Darüber steht noch «de erve» geschrieben.

renne, de ut syme huse qwam, de sal he tostoppen und sal ok der gilde ghunnen ene porten to settene in syne muren. Ok vorder wolde de gilde ene kamer maken, des sal een Arnd ghunnen an syne muren over to welvende, und de gilde sal syn water entfan. Des sal de gilde Arnde weder ghunnen den druppenval all utghandes langes syn hus. Ok so sal de gilde de glintmure vorhogen ene elen und Arnd sal synen backoven beholden, dar he leget, und Arnd ene sal van den backoven an to hove wart ok nyn vinster to brekende langes de muren.

1413. 13. April. 687. Item uppe dussen vors. sulven dach do worden noch de olderman mit synen bizitters der kindergilde mit den vormundern hern Rotger Spannyerdes husvrouwen van der vrouwen eendrachtliken eens, alze dat de gilde sal hebben van deme gildestoven eren vriien druppenval van der kamern an langes den garden und deme gildestoven nyn licht to benemende to ewigen tiiden.

desgl. 688. Int jar alse hiir vors. steet und uppe dussen sulven vors. dach do vorleit vor unseme zittenden stole des rades Bernd Koelschegge enen garden, belegen by der zee, hern Cord Tzandere vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

5. Mai. 689. Item int jar alse hiir vors. steet an sunte Johannes avende Crisostimi[1]) do vorleiten vor unseme zittenden stole des rades de vormundere Reynold Ryken hern Bertold Hunnynckhusen enen garden, by der zee belegen, de Reynold Ryken toghehort hadde, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

desgl. 690. Item so verleid noch uppe dussen sulven dach und tiit vor uns Hans Belyn enen garden, belegen buten der bastovenporten by her Tideman Knypes garden, Clawes Karwele deme schrodere vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

1160. 8. Mai. 691. Int jar alse hiir vors. steet des derden maendages na paschen do vorleiten vor unseme zittenden stole des rades Clawes zwertveger de ene bode by syme inwonliken erve Pawele deme joden, in der kremerstraten belegen, vrii und qwiid erffliken to brukende, mit alsodanikem underschede, dat her Tideman Knypp beholdet in der sulven boden 30 mark Ryg.,

1) Vergl. die Noten zu Nr. 649 u. 665.

dar Pawel de jode alle jar van geven sal ene mark Ryg. renthe uppe paschen und ene mark upp Michelis; und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar tovorn tozeggen

692. Item jar alse hiir vors. steet des veerden vriidages na paschen do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Johan Poryn Hans Engelen enen garden, belegen buten der strantporten tusschen der Kalschen und Tydemanne under den Eyken, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende. 1413. 19. Mai.

693. Item uppe dussen vors. dach und tiit do vorleit vor unseme zittenden stol des rades Eygerd schomakere Herman van Corne een steenhus by syme inwonliken erve, dat de Helle genomet is, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende. desgl.

694. Int jar alse hiir vors. steet des vriidages vor pinxsten do vorleiten de vormunder Lasse Copmans husvrouwen Lasse Copmans zuster Kerstinen ere inwonlike erve mit alsodaniker vriiheit, als et in des stades boke steet ghescreven. 9. Juni.

695. [Int jar alse hiir vors. steet des vriidages vor pinxsten do vorleiten de vormunder Hans Rodenberges husvrouwen vor uns Hanse Corbeken dat erve, belegen in der zusterstrate, belegen by her Gerdes erve van der Beke, mit alsodaniken underschede, dat he sal geven den kindern synes wyves, alse deme knechtiken 30 mark Ryg. und deme megediken 60 mark Ryg., und van dusseme gelde sal he de kindere holden to eren jaren und geven en dan dat ere. Item Rodenberges moder 12 Rynsche guldene, und dit vorwysset he mit alle syme gude und erve.] desgl.

696. Item int jar alse vors. stet des vriidages vor sunte Margreten dage do vorleit vor unseme rade her Gerd Witte, unses rades borgermester, Mathias Tiieken deme muntemester enen garden, belegen buten der smedeporten by der Donhovenschen garden, vrii und qwiid erfliken to brukende und to bezittende. 7. Juli.

697. Int jar vors. und uppe dussen sulven dach do vorleit noch vor uns Mathias Tiieke de muntemester Hans Corbeken enen garden, buten der smedeporten belegen, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende. desgl.

698. Int jar alze hiir vors. steet an aller apostel avende do vorleit vor unzeme zittenden stole des rades Lodewikus, unses hern des cumpthurs schryver, van unses hern des cumpthurs wegene van Kertzeborch Hanse Hovemanne deme bod- 1161. 14. Juli.

kere dat erve, in der lemstrate belegen, dat tovorne Henniken Vosse van Wittenstene thobehort hadde, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, alze dat vore bezeten is, [mit alsulken vorworden und underschede, dat Hans Hoveman vors. ut hiir van noch utgeven sal unvorthogert 8 mark Ryg., alse 4 mark uppe sunte Michele tokommende und 4 mark vort uppe de hochtiid to wynachten negest volgende.]

1413. 1. Sept. 699. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages na sunte Johannes dage decolacionis do vorleyt vor unseme sittenden stole des rades Hans Bolman hern Hinrike Parenbeken enen garden, belegen buten der lemporten by Hintzen garden van Bremen, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

desgl. 700. Item upp dussen sulven vors. dach do vorleid vor unseme rade her Hinrik Parenbeke Hans Bolmanne weder enen garden, buten der bastovenporten by Naschardes garden belegen, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

6. Octbr. 701. Int jar alze hiir vors. an deme achtededen dage sunte Michele do vorleyd Peter van der Volme vor unseme zittenden stole des rades hern Johanne Stoltevote, unses rades borgermester, enen garden, belegen by der zee by her Johans garden van der Smede, mit alle der thobehoringe, alse ene Hans Goltsmet vore bezeten hevet, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende

desgl. 702. Int jar alze hiir vors. stet und uppe dussen sulven dach do vorleyd vor unseme zitten[1]) stole des rades Kerstyn van der Beke Wilken van Rauwele een erve, dat orthus vor der karieporten belegen, mit alsodaniker vriiheit, alse dat Ludiken Vorkenbeken vore in der stat boeke toscreven steet, und mit alsodanykeme underschede, dat Kerstyn beholt in dusseme sulven erve 30 mark Ryg., dar Wilken alle jar van geven sal twe mark Ryg. to renthe uppe de hochtiid sunte Michele; und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar tovorne tozeggen.

27. Octbr. 703. Int jar alze hiir vors. stet an sunte Symon und Juden avende do vorleit vor unseme zittenden stole des rades Tidike van der Oeste Mathias schomaker een erve, belegen in der qwappenstrate, vrii und qwiid erffliken to brukende mit alsodaniker vriiheit, alse dat Tidike van der Oeste vor bezeten

1) Statt sittenden.

hevet, [mit alsodanikeme underschede, dat de zeyken to dem spettale to sunte Johanse beholt in deme sulven erve ene mark geldes alle jar upp Micheles; und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar tovorne tozeggen.]

Zusatz [1]):

[Item so hevet Mathias noch entfangen uppe dit sulve erve noch van den sulven zeyken 7½ mark Ryg., dar he den zeyken alle jar van geven sal uppe sunte Mychele ½ mark Ryg. to renthe; und we van dem andern wil, ½ jar thovorn thothozeggende.]

1400 und 13 jar.

1413. 162. 24. Nov.

704. Int jar alse hir vors. steet an sunte Kathrinen avende do vorleit vor uns Tidike Louwe hern Johanne Stoltevote, unses rades borgermester, enen garden, belegen buten der smedeporten by Bolmans garden, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

desgl.

705. [Int jar alse hir vors. steet und uppe dussen sulven vors. dach do vorleyd vor unseme zittenden stole des rades her Johan Lore Mertyn Hoede deme schrodere een erve, dat belegen is uppe dem orde thegen sunte Olaves wedemen over, erffliken to brukende und to bezittende, mit alsulken voiworden und underschede, dat synes broder kinder Meynhard Loren zeliger dechtnisse beholden in deme sulven erve 60 mark Ryg., dar Mertyn vors. alle jar van geven sal den sulven kindern uppe de hochtiit to paschen 4 mark Ryg. to renthe; und we van deme andern wil, de sal dem andern ½ jar tovorn tozeggen.]

desgl.

706. Int jar alse hiir vors. stet und uppe dussen sulven dach vors. do vorleit vor uns Hans Bonynckhoff van Mathias boedkers husvrouwen wegene Mathias boetkers erve, belegen in der sustersrate, Jones vormanne erffliken to brukende und to bezittende, alse dat Mathias vore bezeten hevet; und dat sunte Johannes hevet in deme sulven erve ene mark geldes, alz et vore in deme boke stet.

desgl.

707. Int jar alse hiir vors. und uppe dussen sulven dach do vorleyten de vormunder Michel glazeworters husvrouwen Clawes Degenerde eren vadere dat erve, dat Cord goltsmede tovorne tobehort hevet, erffliken to brukende und to bezittende, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat

1) Mit anderer Dinte.

Arndes kint van Haltern 45 mark Ryg. [1]), dar Clawes vors. alle jar van geven sal uppe de hochtiid sunte Michele 3 mark Ryg. to renthe. Item so behelt de hilge gheest noch in dusseme sulven erve 14 mark. Ryg., dar de sulve Clawes noch alle jar van geven sal ene mark Ryg. to renthe ok uppe sunte Michele; und we van deme andern wil, de sal deme andern en jar tovorn tozeggen. Und dit gelt mach Clawes afflosen by marken und by halven marken, alze eme god helpet.

1413. 24. Nov. 708. Int jar alse hiir vors. stet und up dussen sulven dach do vorleit vor uns Gryffenberch de schomakere Hans Wynikens syme swagere den garden, belegen boven sunte Nyclawese by her Dyderikes erve van deme Berge, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, alşo bescheden, dat he der muren halff gebruken sal.

Späterer Zusatz [2]):

Disse sulve garde is nu vorvallen an Hinrik Crouwel den armborstere und synen erven.

1414. 163. 9. Febr. 709[3]). Int jar alse hiir vors. stet an sunte Appolonien dage do vorleid vor unseme zittenden stole des rades her Johan Palmedach een erve, belegen in der smedestraten belegen, Michel Myrauwen, und Michel Myrauwe vorleyt vort dyt sulve erve vort Niclese Myrauwe, und dit sulve erve vorleid Nycleis Myrauwe Peter Gustrouwen, und Peter Gustrouwe vorleyd dit vort Jacob mesworter mit allen vorworden und underschede, und dit erve horde mester Johanne klockengeiter, vry erffliken to brukende und to bezittende, mit alsulken vorworden, dat dat water ut deme nyen huse dar by van regene und van druppenvalle und dat men in deme hove hantert, dat sal lope dor den ganck, de by deme huse utgheet, und des nicht to bestoppende offte mit messe to bewordende. Item de vynster, de in den hoff gaet, dat grote vinster uppe der kamern dar sal men en permentvinster vore holden eder en glazevinster und dat cleyne vinster by deme wyndelstene eyn klar permentvinster to zettende, offt he wil, des et in synen hoff gheet, und dat en sal de nicht affstoten, de in deme huse wonet. Und dat nederste vinster jegen deme schorstene

1) «darinne beholt» ausgelassen.

2) Von der letzten Handschrift in diesem Erbebuch.

3) Die Aufschrift der Seite: «Dit is de quappenstraete» ist als gegenstandslos hier weggelassen. Dagegen fehlt im Original als Ueberschrift die Jahreszahl 1414.

dat mach open wesen, wan de wil, de in deme huse wonet, der gheliik dat cleyne vinster; aldus sal men et holden mit den vinstern, und der vorder nicht to bebuwende mit schermen eder jergen mede. Item wan es not is, dat men de prefete utbrengen sal ut deme lutken hus, dat mach men brengen dor dussen sulven ganck, de to den andern hove horet, und wat dar tusschen buwet is, plancken offte stallinge, wert dar wes van gherort offte tobroken, dat sal de ghene weder maken laten, de de prefete utbrengen let, der geliik weder reyne to makende, und dit sal he don in 4 dagen uppthobrekende und weder to buwende. Vortmer so beholt Everbern Palborne in dusseme sulven erve 48 [1]) mark, dar Nicleis Myrauwe alle jar van geven sal van paschen to paschen 3 [2]) mark Ryg. renthe, und dit gelt mach Jacob in dusseme erve beholden so lange, alze he dat wil, vor renthen. Und dat tozeggent dat is Nicleses und nicht Palborns. Und wan Nicleis dit gelt affleggen wil, so mach he dit gelt afflosen vor 15 mark afftolosende de mark.

Späterer Zusatz [3]):

Item zoe hefft Jacob meswerter vorbenomet de 15 mark betaelt und dat erve sall he erffliken vry und quiit hebben, alz vurs. steit.

710. Int jar alze hiir vors. steet des maendages na Reminiscere do vorleyden vor unseme zittenden stole des rades her Johan Palmedach und Everbern Palborn dat erve, negest her Johanne Loren belegen, Hannes Warden, dar he ynne wonet, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit synen thobehorynge. **1414. 5. März.**

711. Item int jar alze hiir vors. steet des donrstages vor palmen do vorleit vor unseme zittenden stole des rades Tidike Lindenbeke Jons Kurauwen dat holtene erve, dat by syme inwonliken erve, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende. **29. März.**

712. Item up dusse sulve tiit und uppe dussen dach do vorleyd Jons Kurauwe Tydiken Lindenbeken weder enen garden, belegen buten der bastovenporten, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende. **desgl.**

713. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor Philippi und Jacobi do vorleit vor uns Michel Zwarte en holten **1464. 27. April.**

1) Später in 15 verändert.
2) Später in 1 verändert.
3) Von der letzten Handschrift im Erbebuch.

erve, belegen in der kariestraten, Hans Hagedorne deme knockenhouwer vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, mit alsodaniken underschede, dat Herman van Korne beholt in dusseme sulven erve 15 mark Ryg., dar Hans Hagedorn vors. alle jar van geven sal van paschen to paschen ene mark Ryg. to renthe Hermanne van Korne. Und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar tovorn tozeggen.

1414. 18. Mai. 714. Int jar alze hiir vors. stet des vriidages na unses hern hemelvard do vorleid vor unseme zittenden stole des rades her Johan Lore enen garden, belegen by der vedrifft, Herman Lyppen vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

desgl. 715. [Int jar alze hiir vors. stet und uppe dussen sulven dach do vorleit vor unseme zittenden stole des rades Arnd van Haltern syn vederlike erve, belegen by deme marckete, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, mit alle syner thobehoringe und vriiheit, alze dat syn vader vore bezeten hevet, Herman Lyppen mit den boden, by deme marckete belegen, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Herman Lyppe utgeven sal uppe sunte Michele negest tokomende hundert mark Ryg. und vort uppe paschen dar na negest volgende to betalende 60 mark Ryg. und hundert.]

4. April. 716. [Wiitlik sii allen luden, dat ick Tideman Louwe entfangen hebbe van den vormundern sunte Johanses 30 mark Ryg. und hundert uppe myn erve und de twe boden, belegen by der knutegilde, dar ick alle jar van geven sal und wil sunte Johanse bereydeliken 8 mark Ryg. to renthe, alze up sunte Michele negest tokomende de ersten 4 mark renthe und vort alle jar uppe paschen 4 mark to renthe; und we van dem andern wil, de sal dem andern ½ jar tovorne tozeggen. Und dit vors. gelt vorwisse ik Tydemann vors. vorder mit deme erve, belegen in der smedestrate, wes datt et beter is dan de 60 mark, de dar tovorne uppe syn. To merer getuchnisse so is dusse tzedelen twe all ens ludende; wer et ok sake, dat ik dusse renthe to rechten tiiden und to willen nicht ut ene geve, so mogen de vormunder und de rad to sunte Johans behoff de erve antasten sunder rechtes dwanck. De ene ut der andern gesneden. Gescreven na godes bord 1400 und 14 jar des mydwekens na palmen.]

18. Mai. 717. [Int jar alse hiir vors. steet uppe den vriidach na unses hern hemelvard do qwemen vor unsen zittenden stol des

rades her Johan Lore und Hans Werdynchusen, de vormunder Meynhard Loren kindere, dat [1]) erve, by deme marckete belegen, mit eme garden mit ener schunen, buten der karieporten belegen, Hanse Ffesterberge vrii und qwiid erffliken tho brukende und to bezittende, mit alsodaniken vriiheit, alze dat Meynhard vore bezeten hevet]

165. 1414. 16. Mai. 718. Item so vorleyd de rad uppe her Cord Vyssches breff, den he deme rade [2]) sande, hern Hennynge Rumoer enen garden, belegen vor der smedeporten, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniker vriiheit, alze den garden vore bezeten hevet her Cord.

25. Mai. 719. Int jar alze hiir vors. stet des vriidages vor pinxsten do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Peter Bolte de schomaker syn inwonlike erve, belegen by Bolmans stoven, Cord Dynstorpe vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, also bescheden, dat de vormunder des hilgen gheestes beholt in deme sulven erve 15 [3]) Ryg., dar Cord vors. alle jar van geven sal uppe de hochtiid to paschen; und we van deme andern wil, de sal deme andern 1/2 jar tovorn tozeggen.

13. Juli. 720. Int jar alze hiir vors. stet an sunte Hinrikes dage do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Cord Schenckink van Munster Hanse Dessauwen een erve, belegen vor der strantporten, dat Everd Warendorpe tovorn tobehort hadde, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, also bescheden, dat sunte Knutes gilde beholt in deme sulven erve alle jar 2 mark geldes, alz et vore in der stat boke ghescreven steet, upp Michelis uttogevende.

20. Juli. 721. [Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor sunte Marien Magdalenen dage do vorleyd vor uns her Gherd Witte, unses rades borgermester, van Lodewich Hamers wegene Gosschalke van me Roede een erve, belegen in der luttiken straete, thegen her Hinrikes erve over belegen van der Beke, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.]

166. desgl. 722. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor sunte Marien Magdalenen dage to vorleyten vor uns de vormunder Bernd Palvirs husvrouwen er inwonlike erve ereme swager

1) Die Wörter «und verleten» fehlen vorher.
2) Darüber geschrieben «unseme».
3) «mark» ausgelassen.

Hans Kroger deme schomaker vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniken vorworden und underschede, dat her Tideman Knyp beholdet in deme sulven erve 60 mark Ryg., dar de sulve Hans alle jar van geven sal uppe de hochtiid to paschen 2 mark Ryg. to renthe und uppe sunte Mychelis 2 mark Ryg. to renthe; und we van dem andern wil, de sal dem andern 1/2 jar tovorne tozeggen. Und dit geld vorwysset he her Tydemanne mit dusseme sulven erve.

1414. 20. Juli. 723. Int jar alze hiir vors. steet und uppe dussen sulven dach do vorleyden vor uns der sulven vrouwen vormunder vors. Hermanne van Corne enen garden, belegen by der zee by her Bertold Hünnynchusen garden buten der lemporten, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

desgl. 724. [Int jar alze hiir vors. steet und upp dussen sulven dach do vorleyd vor uns her Gerd Witte, unses rades borgermester, Meynharde goltsmede een erve, belegen in der luttiken schroederstrate, dat Zabel goltsmet tovorn bezeten hadde, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniken beschede, dat de hilge gheest beholt in dusseme sulven erve ene mark geldes alle jar uppe paschen uttogevende und 1/2 mark renthe den vicarien to sunte Niclawese und 1/2 mark renthe her Ludiken Dunevare alle jar upp Michelis uttogevende; und we van deme andern wil, de sal deme andern 1/2 jar tovorne tozeggen. Und de sulve Meynhard de en sal nyne vynstre buwen in her Gerd Witten hoff van dornsen offte van kelren. Ok ene sal he nyne tynnen maken to deme sulven hove wart, off he de dornzen vorhogen wil].

desgl. 725. Int jar alze hiir vors. steet uppe den sulven dach do vorleid vor uns Tideman Lyndenbeke lutke Hermanne deme schomaker een erve, belegen achter Ludiken Forum by der schostrate, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniken underschede, dat sunte Johannes de zeyken beholden in deme sulven erve [15 mark Ryg.], alle jar ene [1]) mark geldes, [und her Ludike Dunevare alle jar ene mark geldes], dusse twe mark geldes upp Michaelis uttogevende; und we van dem andern wil, de sal dem andern 1/2 jar tovorn tozeggen.

Späterer Zusatz:

1) Später durchstrichen und durch «twe» ersetzt.

Und dusse vors. twe mark geldes gehoert nu sunte Johanse beyde to.

726. Int jar alze hiir vors an sunte Augustinus avende do vorleyten de vormunder her Rotger Spannyerdes husvrouwe Andreas Smedynge dat erve, dat hern Rotger thovorne hadde thobehort, vry und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit aller syner thobehoringe und mit eneme garden, belegen buten der strantporten, alze dat her Rotger thovorne bezeten hevet. 1414. 167. 27. August.

727. Item alze hiir vors. steet des vriidages vor unser vrouwen dage nativitatis do vorleid de rad Hinrik Nederhove Janiken stenworters erve, belegen in der qwappenstraten, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniken vorworden und underschede, dat de rad beholt in deme sulven erve 60 mark Ryg., dar de vors. Hinrik alle jar van geven sal der vicarien to sunte Blasius altare to sunte Niclawese uppe de hochtiid to paschen 4 mark Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar thovorn tozeggen. 7. Septbr.

Späterer Zusatz:

Item noch 3 mark Ryg. renthe unseme rade to gevende van dusseme erve uppe paschen.

728. Int jar alse hiir vors. steet an sunte Wentslawes dage do vorleyd vor unseme rade her Gerd Witte, unses rades borgermester, Corbeken deme schroder dat erve, belegen by deme marckete, dat Werner Kamp tovorne bezeten hevet, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, [mit alsodaniken vorworden und underschede, dat de hilge gheest beholt in deme sulven erve 3 mark geldes, alze 2 mark geldes alle jar uppe Michaelis uttogevende und ene mark geldes alle jar den sulven zeyken vors. uppe paschen utthogevende. Item so beholt dey zeyken to deme spettale to sunte Johanse in dusseme sulven erve ene mark geldes alle jar uppe paschen uttogevende und den zeyken in de hant to gevende und to deylende, alze dit vore ok van dusser renthe in deme boeke steet. Und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar tovorne tozeggen.] 28. Sept.

729. Item int jar vors. des andern vriidages na Michelis do vorleyten de vormunder der Dragellerschen mester Johanne deme bartscherer dat erve, belegen uppe deme orde thegen her Johan Stoltevote, vrii und qwiid erffliken to brukende und 12. Oct.

to bezittende mit alsodaniker vriiheit, alze he dat vore bezeten hevet.

1414. 9. Nov. 730. [Item int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor sunte Mertyne do vorleid vor uns Kerstyn meelre Hinrike van Stockam dem korsneworter dat erve, belegen by Hans glazeworter, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniken vorworden und underschede, dat de vormunder des hilgen gheestes beholden in dusseme sulven erve 45 mark Ryg., dar Hinrik vors. offte de bezitter dusses erves alle jar van geven sal deme godeshuse to deme hilgen geeste 3 mark Ryg. to renthe, alze uppe paschen 2 mark Ryg. und uppe Michaelis ene mark Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern $^1/_2$ jar tovorne tozeggen.]

1400 und 14 jar.

1415. 16. Nov. 731. [Int jar alze hiir vors. steet des vriidages na sunte Mertyne do vorleyd vor unseme zittenden stole des rades Marcqward Zul syn erve, belegen in der smedestrate belegen, Gherd Valken vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniker vriiheit, alze dat vore in des stades boeke ghescreven steet.]

23. Nov. 732. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor sunte Kathrinen dage do vorleyten vor uns de vormunder hern Johans Woltershusen, unses rades borgermester zeliger dechnisse, und Hans Duderstat, hern Johans oem, Margreten, hern Johans husvrouwen, hern Hennynk Rumors dochter, dat erve, dat her Johan Woltershusen tovorn bezeten hevet, mit twen garden, und de twe [1]) garden belegen vor der lemporten.

Späterer Zusatz:

Mit alsudanen vorworden vorgescr. so vorleit dit erve und garden her Hennynck vort her Ludike van dem Berge.

733. Item int jar alze vors. steet do vorleit vor uns her Johan Palmedach van Hermans wegene van Klespen Petere thor Koekene dat erve, dat Herman van Klespen vore bezeten hevet, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alle der vriiheit, alze dat Herman vore bezeten hevet. Und [2])

14. Dec. 734. Int jar alze hiir vors. des vriidages na sunte Lu-

1) So corrigirt statt: «de ene garden belegen achter dem erve und de andere» . . . .

2) D. Satz unvollendet.

cien dage do vorleiten vor uns de vormunder hern Hinrik Lubbiken husvrouwen Hinrike Schelwende dat erve, belegen by den moenyken, mit eneme garden, belegen buten der karieporten by Jons Zwarten garden, mit alle syne thobehoringe vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende [mit alsodaniken vorworden und underschede, dat de vors. Hinrik der vorbenometen vrouwen geven sal vor dyt vors. erve und garden vyffhundert mark Ryg., des Hinrik vors. to paschen negest tokomende beredeliken utgeven sal 300 mark Ryg., unde vort uppe Michelis negest volgende 200 mark Ryg.]

735 [1]). [Int jar alze hiir vors. des donrstages vor Oculi do vorleid vor uns Hans Corbeke de schroder syn erve, belegen in der kremerstraten by Cronemanne, Nycleis Vogele deme schrodere vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniker vriiheit, alze he dat vore bezeten hevet, also bescheden, dat Herman Hans kannengeiters sone beholt in dusseme sulven erve ene mark geldes uppe paschen uttogevende. Item so beholt de Lubbikesche ok in dusseme sulven erve 2 mark geldes ok upp paschen uttogevende alle jar, alz et vore in dusseme boke ghescreven steet.] **1415. 28. Febr.**

1400 und 15.

736. Int jar alze hiir vors. steet des donrstages vor Letare do vorleyd vor unseme zittenden stole des rades Hans Colner mit vulbord syner husvrouwen der kerken sunte Niclawe dat rum, belegen tusschen der Donhoveschen erve und Hans Forums erve, belegen by deme sternsode, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende. **1169. 7. März.**

737. Uppe dusse vors. tiit und dach do bekanden vor uns de vormunder sunte Niclaweses, dat se hebben gheghunt und ghunnen Hans Colner vors. und syner husvrouwen dat sulve vors. rum erer beyder dage to brukende. Und wan erer beyder nicht mer ene is, so sal dat vors. rum der vors. kerken vrii und qwiid blyven und se solent vorkopen. **desgl.**

738. Int jar vors. und uppe dussen vors. dach do vorleyten vor uns de vormunder Herman Groten husvrouwen Hanse Corbeken deme schroder enen garden, belegen vor der ghroten strantporten, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende. **desgl.**

739. Int jar alze hiir vors. steet an sunte Benedictus **21. März.**

1) Im Original fehlt die Ueberschrift: 1415.

dage do vorleyd vor uns Hans Dessauwe schippher Kerkouwen dat erve, belegen vor der strantporten, dat Everd Warendorpe thovorn bezeten hadde, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniker vriiheit, alze dat Dessauwen tovorn in deme boke toghescreven steet.

1415. 12. April. 740. Int jar alze hiir vors. steet des andern vriidages na paschen do vorleyd vor uns Hans Brakele Eggerd Horne twe erve, belegen in der langen strate by der Scheperschen erve, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniker vriiheit, alze dat Hans Brakel tovorn bezeten hevet.

Item so hevet her Dethmar van Elten Eggerd Horne ghegunt enes schappes mit haken in syne mure, also bescheden, off dat der muren in thokomenden tiiden schaden mochte, so sal men dat schapp tomuren.

desgl. 741. Item upp dusses sulven dach vors. do vorleyd noch vor unzeme zittenden stole des rades her Johan Stoltevot, unses rades borgermester, Hans Werdynchusen syme swager dat erve in der langen strate by her Arnd Saffenberges erve vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, alze dat her Meynhard Menkink tovorn bezeten hevet, [mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Johan Witten vicarie beholdet in deme sulven erve hundert mark Ryg., dar Hans Werdynchusen alle jar van geven sal uppe sunte Kathrinen dach der vicarie 6 mark Ryg. to renthe; und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar thovorne thozeggen. Item so beholt noch in dusseme sulven erve her Johan Stoltevot hundert mark Ryg., de eme Werdynchusen beredeliken geven sal, wen se her Johan esschet, sunder renthe].

desgl. 742. Item so vorleyd noch her Johan Stoltevot Hans Werdynchusen enen garden, belegen buten der luttiken strantporten by deme holtrume.

desgl. 743. Item so vorleyd noch vor uns Corbeke de schroder Hans Werdynchusen enen garden, belegen buten der strantporten, de Herman Groten horde, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

1400 und 15.

1400. desgl. 744. Int jar alze hiir vors. steet des andern vriidages na paschen do vorleyd vor unzeme zittenden stole des rades Tydeke Lyndenbeke hern Arnd Saffenberge enen garden, be-

legen buten der bastovenporten, vrii und qwiid erffliken to brukende to bezittende.

745. Item uppe dussen vors. dach do vorleyd noch vor uns her Werner van deme Rode Hans Werdynchusen enen garden, buten der groten strantporten by her Dethmars garden van Elten belegen, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende. 1415. 12. April.

746. Int jar alze hiir vors. steet des derden vriidages na paschen do vorleid vor uns her Hinrik Parenbeke Clawes Templyne deme schroder een erve, belegen in der langen strate thegen sunte Olaves stegele, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene mit alle der vriiheit, alse dat her Hinrik vore bezeten hevet, also bescheden, dat dat luttike erve dar by beholdet enen vriien ghanck to deme zode. Item so behelt noch her Hinrik noch in dusseme sulven erve 4 mark geldes alle jar van paschen to paschen uttogevende ; [1]) und dit geld mach he affleggen by marken; und we van deme andern wil, de sal deme andern 1/2 jar tovorne tozeggen. 19. April.

Späterer Zusatz:

Und dit hovetgeld mit der renthe [hort nu dem hilgen gheeste].

Noch späterer Zusatz:

Mach he afflozen de mark jo mit 36 nyer artiger suslange schill. gheheiten. Int jar 26.

747. [Item upp dussen sulven vors. dach do vorleid noch vor uns Vycke Oômunt Jons goltsmede een erve, dat orthus, belegen vor der langen syngelen, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit syner thobehoringe, also bescheden, dat Bernd van der Molen beholt in dusseme sulven erve 60 mark Ryg., dar Jons vors. alle jar van geven sal uppe de hochtiid to paschen 4 mark Ryg. to renthe Bernde van der Molen vors. Und we van deme andern wil, de sal deme andern 1/2 jar tovorn tozeggen.] desgl.

748. Item so vorleyd vor uns upp dussen sulven vors. dach Peter van deme Berghe Jacob Lyewalden enen garden, belegen buten der kariestraten, vrii und qwiid erffliken to bru- desgl.

1) Später ist dieser Satz durch Ausstriche und Zusätze mit anderer Dinte so verändert: «Item so behelt noch de hilge gheest in dusseme sulven erve 60 mr., alle jar van paschen to paschen dar van to gevende 4 mark Ryg. to renthe».

kende und to bezittende, alze dat Embeke tovorn bezeten hevet, also bescheden, dat de zwarten moenke beholden in dusseme garden ene mark geldes,' dar Jacob alle jar van geven sal der vicarie to unser leven vrouwen altare under deme welffte to den moenken 1/2 mark Ryg. und deme hilgen sacramenthe des sulves 1/2 mark Ryg. to renthe van paschen to paschen. Und dit geld mach Jacob afflosen, wan eme god helpet, sunder thozeggent.]

1415. 19. April. 749. Item upp dussen sulven vors. dach do vorleyd vor uns Herman Embeke Clawes Lyppolde syn inwonlike erve, belegen in der kariestraten, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, alze dat Embeke tovorn bezeten hevet, also bescheden, dat de vicarie to sunte Margreten altare to sunte Nyclawese beholt in dusseme erve alle jar uppe paschen twe mark to renthe uttogevende. [Item so behelt noch in dusseme erve Embeken husvrouwe 15 mark Ryg., dar Clawes alle jar van geven sal uppe paschen ene mark to renthe; und we van deme andern wil, de sal deme andern 1/2 jar tovorn tozeggen. Item so bekande Clawes vors., wes dat he betald hefft an dusseme erve vors., dat hefft he betalt van synes wyves brutschatte]

Späterer Zusatz:

[Und dusse mark geldes vors. de hort nu Eulrik schomakers husvrouwen und eren erven].

(1427. 7. Nov.) Noch späterer Zusatz: [Item des vrydages vor sunte Mertyn int jaer 27 do bekande vor unsen sittenden stoel des rades Clauwes Lyppolt, dat he van Clawes Kedynge dem beckere entfangen hebbe upp syn vorbenomet erve 30 mr. Rig., dar he eme alle jaer uppe paeschen 2 mr. van sall to renthe geven, 36 nye artige alduslange schillinge geheiten. Und we van deme andern wil, de sal deme anderen 1/2 jaer thovorn tosegen.]

171. 1415. 19. April. 750. Item upp dussen vors. dach und tiit do vorleyd noch vor uns Herman Embeke Wilken van Rauwele enen garden, belegen buten der karieporten by der veedrylfft, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

9. Mai. 751. [Int Jar 1400 und 15 jar up unses hern hemelvard do vorleyten de vormunder Hinrik Bruwers wedeven mit vulbord eres broders Mertyn Bussche dat erve, belegen in der moenikestrate negest deme orthuse by Oleff Zetty, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, also bescheden,

dat Hinrik Bruwers wedeve dar ynne beholt vriie wonynge und vriie vurynge ere levedage. Item so beholt dar ynne Hinrik Bruwers dochter kint hundert mark Ryg. by alsodaniken beschede, alze des de vormunder und de vrunde eens syn werd, dat dat kint storve, er men dat beraden sal, so sal men vyfftich mark Ryg. van den hundert mark keren in godes ere mit witschop der vronde, de andern vyfftich mark solen erven uppe des kindes moder negesten, und dat men dat testament vort holden sal, men dat kint en heft nyrgen nyn zeggen to, de wyle dat Hinrik Bruwers wedeve levet, men wat se eme mit guden willen don wil, und de wyle dat Mertyn dusse hundert mark in syme erve hevet, so sal he se vorrenthen des jars mit 6 marken. Item so hevet Mertyns steffdochter, Clawes Parchams dochter, in dusseme erve hundert mark Ryg. und 1 brudbedde, alze ziik dat gebord, und 2 mark lodich an nyen gemakeden smyde; und dyt vorwysset he vort deme kinde mit syme gude und sal et holden in koest und mit cledyngen bit to synen jaren.]

752. Item up dussen vors. dach do vorleyd vor uns Mertyn Busch mit vulbord syner husvrouwen her Hinrik Lubbiken wedeven dat nederste erve, belegen in der luttiken schroderstrate, vrii und qwiid to brukende, alze et Mertyn und syn husvrouwe vore bezeten hebben. 1415. 9. Mai.

753. [Item int jar alze hiir vors. steet up den maendach vor pinxsten do vorleyd vor uns Hans Zasse de smet Bertold gropengeiter dat erve, belegen uppe deme orde, dat Zasse tovorne bewonet hevet, erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniker vriiheit, alze dat Zasse tovorn bezeten hevet, und mit alsodaniken underschede, dat de vicarie to sunte Anthonius altare to sunte Olave beholt in dusseme sulven erve 30 mark Ryg., dar Bertold vors. alle jar van geven sal der vicarie twe mark Ryg. to renthe uppe paschen. Item so beholt Sten koperslegers dochter Margrete in dusseme sulven erve 70 mark Ryg., dar Bertold vors. alle jar van geven sal alze van vyfftich marken 3 mark Ryg. to renthe und van den 20 marken alle jar 16 ore und ene mark Ryg. to renthe upp Mychahelis. Und we van dem andern wil, de sal deme andern ½ [1]) tovorn tozeggen.] 13. Mai.

1) «jar» ist ausgelassen.

1415. 3. Juni. 754. [Item int jar alze hiir vors. steet des maendages na des hilgen lychams dage do vorleid vor uns Arnd van Haltern hern Hermen Lyppen syn vederlike erve mit all syner thobehoringe vrii und qwiid erffliken tho brukende und to bezittende mit alsodaniken vorworden und underschede, dat de zeiken sunte Johannes beholden in dusseme erve twehundert mark Ryg, dar her Herman vors. alle jar van geven sal teyn mark Ryg. to renthe van sunte Johannes dage bitte to sunte Johannes dage. Und we van dem andern wil, de sal dem andern 1/2 jar thovorn thozeggen.]

1415.

172. 3. Juni. 755. Int jar alze hir vors. steet des maendages na des hilgen lychams dage do vorleyd vor uns her Gerd Witte, unses rades borgermester, hern Herman Lyppen syme swager dat erve, dat her Gherd van Jurdene van Elten coffte, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit deme stenhuse.

desgl. 756. Int jar alze vors. upp dussen sulven dach do vorleyd vor uns her Tideman Knypp Dancqwarde deme wegere een erve, belegen by Hanses erve van Zanten, erffliken to brukende und to bezittende, also bescheden, dat her Tideman beholdet in dusseme sulven erve 75 mark, dar Dancqward alle jar van geven sal her Tydeman vors. vyff mark Ryg. to renthe uppe sunte Johannes dach. Und we van deme andern wil, de sal dem andern 1/2 jar tovorne tozeggen. Und dit verpande he mit dusseme sulven erven.

7. Juni. 757. [Int jar alze hiir vors. stet des vriidages na sunte Bonifacius dage do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Hans Klunder syme swager Jacob Everharde syn inwonlike erve, belegen by Schuttenberges erve in der langen strate, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, alze he dat vore bezeten hevet, mit alsodaniken unterschede, dat de rad[1]) in dusseme sulven erve ene mark geldes uppe paschen uttogevende, als et vore in des stades boke ghescreven steet, und dat gheet tovorn aff. Item so beholdet de zeyken to sunte Johanse in deme spettale in dusseme sulven erve 15 mark Ryg., dar Jacob vors. den zeyken alle jar van geven sal uppe de hochtiid paschen ene mark Ryg. to renthe. Und we van deme[2]) wil, de sal deme andern 1/2 jar thovorn thozeggen.]

1) «beholdet» ausgelassen.
2) «andern» ausgelassen.

758. Int jar alze hiir vors. stet des vriidages na unser vrouwen dage visitacionis do vorleyd vor uns Hans Colner der erbaren vrouwen der Lubbikeschen enen garden, belegen vor der karieporten, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende. 1415. 5. Juli.

759. Int jar alze hiir vors. steet upp dussen vors. dach do vorleiten vor uns de vormunder hern Rotger Spannyerders kinder Andreas Smedynge vor unseme zittenden stole des rades [1]), in der langestrate belegen by deme groten gildestoven, mit aller thobehoringe und mit eneme garden buten der groten strantporten by hern Stoltevotes garden vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, alze dat her Rotger thovorne bezeten hevet, [mit alsodaniken vorworden und underschede, dat hern Rotgers kindere in dusseme sulven erve beholden twehundert mark Ryg., dar Andreas den kindern alle jar van geven sal uppe de hochtiid tho paschen twelff mark Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar tovorn tozeggen.] desgl.

Späterer Zusatz:

[Hiir van so is van dusseme gelde hundert mark Ryg. betald.]

760[2]). [Int jar alze hiir vors. steet und uppe dussen vors. dach do vorleiten vor uns de vormunder Tidekens wyves under den Eyken und erer kinder Alff Espinckroden de twe erve, in der langen strate belegen thegen her Hinrik Stolten over, und dar to de word in der zusterstrate achter Poryne und hiir to 4 garden buten der stat vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, alze dat Tydike under den Eyken vore bezeten hevet, by alsodaniken vorworden und underschede, dat Clawes wyff van Spiiren dar ynne beholt to ereme lyve des jars ene mark Ryg., und wan erer tho kort werd, so is de mark dot. Item so beholdet noch in den sulven erven Tydikens kinder under den Eyken de oldeste gheheiten Tydeman, de andere Hinrik und de derde Hannes 300 und 75 mark. Und vor dyt geld so sal Alff vors. de kindere holden to eren jaren, und dat ander gelt hebben de vormunder alreyde entfangen to der kinder behoff. Und wan men dusser kinder een wech sendet, so sal eme Alff syn part affgeven. Und dyt 173. desgl.

1) Ausgelassen «en erve».
2) Vergl. weiter Nr. 954.

geld vorwysset he den kindern mit den erven und mit all syme gode.]

1415. 11. Octbr. 761. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages na sunte Dyonysius dage vorleyd vor unseme zittenden stòle des rades her Arnd Saffenberch Eggerd Horne syme swager de erve, belegen by des vogedes erve van Jerwen, de Wyniken Woltorpe thovorn bezeten hevet und ghehort hadden, vrii und qwiid erfliken to brukende und to bezittende by alsodaniken vorworden und underschede, dat de vicarie to sunte Adrianus altare to sunte Olave uppe dussen sulven erven beholt hundert mark Ryg., dar Eggert vors. alle jar van geven sal zees mark Ryg. to renthe, halff uppe paschen und halff uppe Michelis und we van dem andern wil, de sal deme andern 1/2 jar tovorn tozeggen.

8. Nov. 762. Int jar alse hiir vors. steet des vriidages vor sunte Mertyne qwemen vor den rad de vormunders Herman Brukers saliger dechtnisse und vorleyten Hans Oldendorpe Herman Brukers inwonlike erve mit eme garden [und de stenhuse, belegen by her Gerd Witten,] vrii und qwiid erffliken to gebrukende mit alsulken underschede, dat Herman Brukers twe kinder, alze Arnd und Margrete, beholden in alle dussen erven und garden 300 mark Ryg., dar he dusse twe kinder van holden sal to eren jaren mit costen, cledyngen und schoynge, alze en des behofflik is. Item wanner Margrete beraden werd, der sal he geven een brudbedde, alze er dat themet, und 4 mark lodych an gemakeden smyde. Dit vorwisset he den twen kinden mit alle dussen husen und allent, wes dat he hefft.

desgl. 763. Item uppe dusse sulven vors. dach do bekanden de sulven vormunder, dat se van der kynder weghene der Lubbekeschen ghunden een hus boven sunte Nyclawese, dat se dat sunte Nyclawese[1]) na ereme dode, alze Clawes Pipers erve und dat ander dar by.

1415 jar.

174. desgl. 764. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor sunte Mertyne do vorleyd vor uns Lubberd Schattenhusen Eggerd Horne enen halven garden mit ener schunen, belegen buten der leemporten, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

1) Die 5 letzten Wörter stehen im Text 2 Mal.

765. Item up dusse vors. tiit und dach do vorleyd vor uns Hinrik Horn Hans Werdynchusen een erve, belegen achter Peters erve thor Koekene in der langen strate, mit alle synen thobehorynge vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodanyker vriiheit, alze he dat vore bezeten hevet. 1415. 8. Nov.

766. [Int jar vors. und uppe dusse tiit do vorleyten vor uns de vormunder hern Gerdes kynt van der Beke Herman Plonyese her Wulffardes erve Rosendals mit alle syner thobehoringe, mit eneme garden und mit ener schunen vrii und qwiid erffliken tho brukende und to bezittende mit alsodaniker vriiheit, alze dat Wulffard thovorn bezeten hevet, mit alsodanyken vorworden und underschede, dat de sulve Herman beholt in deme sulven syme inwonliken erve 30 mark Ryg. und hundert mark, de dar behoeren to der vicarie to des hilgen cruces altare in des hilgen gheestes capellen, dar Herman der vicarie alle jar van geven sal uppe de hochtiid sunte Michele achte mark Ryg. to renthe; und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jarn tovorne thozeggen. Und Herman de ene sal nyn geld vorder uppe dit erve nyn geld nemen, dat ene schee by willen des rades.] desgl.

767. Item so vorleyt vors. Herman Plonyese Hans Hilbrandes deme boedker dat erve, belegen by syme inwonliken erve tor porten wart, mit der boden vrii und qwiid erffliken to gebrukende und to bezittende mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Herman Plonyes beholt in deme sulven erve hundert mark Ryg., dar Hans Hilbrandes Hermanne alle jar van geven sal zees mark Ryg. up Michelis tho renthe; und we van dem andern wil, de sal deme andern ½ jar tovorne thozeggen. Und Hans Hilbrandes sal der muren tor strate wort mede bruken lyke der wiis, offt he se mede buwent hedde all utgandens [1]), und de ronne solt se my mede helpen becostigen to der strate wort. Und achter in deme hove solt se my de vinster tomuren, und wan ik an de muren buwen wil, so solen se dat water upvangen mit erer eghenen ronnen. Und dat rum snorrecht ut, alze de plancken stan, und dat prefaet beholt Herman in des boedkers hove und dat mach Herman upbuwen, wan he wil, off he des he behovet. Item wan men dat husiken [2]) utvoren sal, so sal men dar ene desgl.

1) Statt «utgandes» (s. Schiller & Lübben V, S. 152).
2) Hier = Privet.

mure dor muren dorleggen ok snorrecht na der plancken und dyt sole wy beyde becostigen.

1415. 175. 8. Nov. 768. [Int jar vors. des vriidages vor sunte Mertyne do vorleyd noch Hermann Plonyes Clawes boedkere dat erve, belegen achter syme inwonliken erve, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodanyken vorworden und underschede, dat Herman beholt in dusseme sulven erve 60 mark Ryg., dar Clawes Hermanne alle jar van geven sal uppe de hochtiit to sunte Mychels 4 mark Ryg. to renthe, und in deme ersten jare so ene sal Herman Clawese nycht tozeggen und dar na wan dan een van deme andern wil, so sal een deme andern ½ jar thovorn tozeggen.]

29. Nov. 769. [Int jar alze hiir vors. steet an sunte Andreas avende do vorleyd vor uns Hans Werdynchusen Corbeken dem schroder een erve, belegen thegen der Knutegilde, erffliken to brukende und to bezittende, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat de drey vynster, de in den andern hoff ghat, de solen open blyven und dar en sal men nycht neger buwen, dan uppe enen vadem. Und dat prefaet van dusseme erve sal men dor den hoff des andern erves utvoren, wan des noet is. Und Weldigen kinder beholden in dusseme erve ene mark geldes upp Mychelis uttogevende. Und dusse mark geldes mach Corbeke afflozen mit 20 marken, wan he wil.]

13. Dec. 770. Int jar alze hiir vors. stet an sunte Lucien dage do vorleyd vor uns Lodewych Hamer Mathias stenworter een erve, belegen by Peters erve thor Koekene, dat Orgelen thobehort hadde, vrii und qwiid erffliken to bezittende und to gebrukende mit alsolken vorworden und underschede, dat Lodewych vors. [1]) in dusseme sulven erve 45 mark Ryg., dar Mathias Lodewyge alle jar van geven sal van paschen to paschen 3 mark Ryg. to renthe; und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar thovorn thozeggen.

176. desgl. 771. Int jar vors. an sunte Lucien dage do vorleyd vor uns Hans Louwe Clawes Voghen deme schroder een erve, belegen thegen sunte Olaves wedemen over, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniken vorworden und underschede, dat de raed alle jar beholt in dusseme sulven erve 2 mark geldes und her Johan Witten vicarie ene mark

1) «beholdet» ausgelassen.

geldes alle jar uppe paschen uttogevende; und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar thovorn tozeggen, alz et ok vore in des stades boeke ghescreven steet.

Späterer Zusatz [1]): Und dit geld mach Clawes affleggen jo de mark vor 36 nye artige, bitte herto schillinge gheheiten, int jar 26.

1416. 31. Jan.

772. Int jar alze hiir vors. steet[2]) des negesten vriidages vor lychtmissen do vorleyten vor uns de vormunder Hans Rumors husvrouwen, Arnde van der Hove dat erve, belegen by dem sternsode, mit twen garden, belegen buten der smedeporten, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodanyker vriiheit, alze dat erve und garden vore bezeten is. Und dit erve und garden wart Arnde mit syneme wyve medegegeven.

19. März.

773. [Int jar alze hiir vors. steet des donrstages vor sunte Benedictus dage do vorleyten vor uns de vormunder Herman kremers kinde Jacob Beygere dat erve, belegen in der kremerstrate, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, alze dat Herman vor bezeten hevet. Und Hans Kegelers kinder beholden in dusseme sulven erve ene mark geldes, und mit alsodaniken vorworden, dat Herman kremers kynt syn sone Tydeman beholt in dusseme sulven erve 40 mark Ryg., dar Jacob vors. dat kint van holden sal to synen mundigen jaren mit coste, cledern und mit schowen,] und mit[3]) enen garden, belegen buten der karieporten.

2. April.

774. Int jar alze hiir vors. steet des donrstages vor sunte Ambrosius dage do vorleit vor uns Oleff Zetty schipper Hannyken Grassee een erve, belegen achter der kerken to sunte Olave, vrii und qwiid erffliken to brukende mit alle der vriiheit und tobehorynge, alze dat Oleff Zetty tovorn bezeten hevet, und mit alsodaniken underschede, dat Oleff Zetty in dusseme sulven erve beheldet 30 mark Ryg., dar schipper Hannyken alle jar van geven sal Oleffe Zetten uppe de hochtiid sunte Mychele 2[4]) Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar tovorn tozeggen.

desgl.

775. Int jar alze vors. steet und up dussen vors. dach do vorleid vor uns Wolter Brunsbach de goltsmit Hans Ber-

1) Derselbe rührt noch von der Hand Blomendals her.
2) Die Ueberschrift «1416» ist ausgelassen im Original.
3) «mit» ist darüber geschrieben.
4) «mark» ist ausgelassen.

cheme deme smede enen garden, belegen buten der karieporten achter Peters garden van deme Berge, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

1416. 177. 2. April. 776. Int jar vors. und up dussen vors. dach do vorleit vor uns her Gerd Witte enen garden, belegen negest Krouwels bastoven, Hans Copmanne vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende also bescheden, dat Copman den garden vor enen garden beholden sal mit der vriiheit, alse den garden her Johan Hamer vor bezeten hevet.

desgl. 777. Int jar unses hern 1400 und 16 jar 14 dage vor guden donrstage do vorleyt vor uns de wedeve Nycleis knokenhouwers mit vulbord ers broders und erer vormunder er inwonlike erve eren bolen Peter Hoppener mit aller vriiheit, alze et eren manne thovorn in des stades boeke thogescreven steet, by alsodaniken underschede, dat de vrouwe des erves bruken sal, de wyle dat se levet.

desgl. 778. Item up dusse sulven vors. tiit do vorleit Peter Hoppener syns broder Nycleis knokenhouwers wedewen den garden mit twen schunen, de Nyclese synen broder thobehorde, alze dat dar Peter nyn seggent to hevet.

desgl. 779. Item uppe dusse vors. tiit und dach do vorleyd de vorbenomete wedeve ereme broder Mertyn knokenhouwer den sulven vors. garden mit den twen schunen also bescheden, dat de wedeve syne zuster des garden mit den schunen bruken sal, de wile dat se levet.

29. Mai. 780. Int jar unses hern alze hiir vor. steet des negesten vriidages na unses hern hemelvard do vorleyd vor uns Gherke tor oversten molen syme swager Hans Karkuwen een erve, belegen thegen Krouwels stoven over, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alle der thobehoringe und vriiheit, alze dat Gherke thovorn bezeten hevet, und den ghanck, de dar by is by dem erve, also lanck, alze syn hus und dornze is.

14. August. 781. [Int jar alze hiir vors. steet an unser leven [1]) avende assumpcionis do vorleyd vor uns Hinrik Stockam de korsneworter Jacob Colmenere deme koekenbecker een erve by Hans glazeworters erve erffliken to brukende und to byzittende mit alsodaniken vorworden und underschede, dat de zeyken to deme hilgen gheeste in dusseme sulven erve be-

1) «vrouwen» ist ausgelassen.

holden 45 mark, dar Jacob vors. deme godeshuse der vors. zeyken alle jar van geven sal uppe paschen 2 mark und ene mark Ryg. upp Mychaelis; und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar tovorn tozeggen.]

782. Int jar vors. und upp dussen dach do vorleyd vor uns Hinrik Qwenteler schipper Hannyken Grasse enen garden, belegen buten der groten strantporten by Lyntscheden garden, vrii und qwiid erffliken to brukende und to byzittende. **1416. 14. August.**

Int jar 1400 und 16.

783. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor sunte Matheus dage do vorleyden de vormunder sunte Johanses vor uns Hans Ploeten dem budelere dat erve, belegen achter dem rathuse uppe deme orde an der kremerstrate, erffliken to brukende und to bezittene, also bescheden, dat de zeyken to sunte Johanse in dusseme selven erve beholden 60 mark Ryg., dar Hans vors. den sulven zeyken alle jar van geven sal uppe de hochtiid sunte Michele 4 mark Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern 1 jar thovorn tozeggen. Und dat geld mach he by marken afflozen, alze eme god helpet. **178. 18. Sept.**

784. Int jar alze hiir vors. steet und upp dussen vors. dach do vorleyd vor uns Mychel Noetken hern Hinrike van Telchten enen garden, belegen buten der groten strantporten by hern Johan Stoltevotes garden, alz mit deme rume, alze de schune steet und de thune utwysen, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene. **desgl.**

785. Int jar alze hiir vors. steet an sunte Gallen dage do vorleyd vor uns Peter van deme Berge Hanse van Zanten een erve, belegen by Peters erve, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Peter beholt in Hans van Zanten hoff enen vriien druppenval; und wil den druppenval Hans van Zanten vangen mit ener ronnen, des hevet eme Peter gheghunt. Item so lycht een pryfat in Hanses hove; wan des noet is, dat me dat pryfat utvoren sal, so sal des Hans van Zanten offte syne nakomelinge ghunnen, dat me den hoff uppbreke und men sal dat pryfaet utvoren dor Peters hoff van dem Berge. **16. Octbr.**

786. Item upp dussen vors. dach do vorleyden vor uns de vormunder Meynard Loren kinder Hans Hilbrandes deme boedkere enen garden, belegen buten der groten strantporten **desgl.**

by Tidiken van der Oeste, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniken underschede, dat de kinder beholden in deme sulven garden 15 mark, dar Hans alle jar van geven sal upp Mychelis ene mark Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar tovorn tozeggen.

1416. 23. Oct. 787. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages na der elven duzent megede dage do vorleid vor uns Hans Brakele hern Arnd Saffenberch enen garden, belegen buten der lutken strantporten, vrii und qwiid erfliken to brukende und to bezittene.

desgl. 788. Int jar vors. und up den vors. dach do vorleyten vor uns de vormunder Mychel Schiipmans Clawes Voeghen enen garden, belegen buten der groten strantporten, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene.

desgl. 789. Item up dussen vors. dach do qwam vor uns Herbord Pape und vorleyd vor uns alle den eghendom und ansprake Hanse Belyne syme swager, dat he hevet an deme erve, in der smedestraten by der Lyndebekeschen erve belegen.

1479. 30. Octbr. 790. Int jar alse hiir vors. steet des vriidages vor alle godes hilgen do vorleyd vor uns Wenemar van der Beke Jacob Murtere ene erve, belegen by deme bastoven vor der zusterporten, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniker vriiheit, alse dat Wenemar vore bezeten hevet, [und mit alsodaniken underschede, dat Wenemar in deme sulven erve beheldet 30 mark Ryg., dar Jacob alle jar van geven sal uppe de hochtiid to paschen 2 mark Ryg. to renthe; und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar tovorn tozeggen.]

27. Nov. 791. [Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor sunte Andreas dage do vorleyd vor uns Hans Colner Jacob Beyere deme kremer dat erve, up deme orde belegen uppe der kremerstraten orde, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene mit alsodaniker vriiheit, alze dat Colner tovorn bezeten hevet.]

desgl. 792. Int jar alze hiir vors. steet und uppe den vors. dach do vorleyd vor uns Peter thor Koekene Hans Werdynchusen ene erve, belegen harde by Hans Werdynchusen erve in der langestrate, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alle der vriiheit, alse dat vore bezeten is, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat ene vicarie to sunte Nyclawese to unser vrouwen altare vor deme kore behelt in dusseme sulven erve vyfftich mark Ryg., dar Werdynchusen

alle jar van geven sal alze uppe paschen 6 ferd. to renthe und upp sunte Michele 6 ferd. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar tovorn tozeggen.

793. Int jar alze hiir vors. ghescreven steet[1]) des achteden dage na sunte Dorotheen dage do vorleiten vor unseme zittenden stole des rades de vormunder der wedeven Gherd Medewiikes seliger dechtnisse Hinrik Stiipele, dat nu er echte und rechte man is, ere inwonlike erve, belegen in der langen straten, vrii und qwiid erffliken to bezittende und to gebrukende mit alle syner thobehoringe und vriiheid, alze dat Gerd Medwiik tovorn bezeten hevet, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Ludike van dem Berghe[2]) in dusseme sulven erve 3 mark geldes, alz et clarliken in deme permente rentheboke ghescreven steet. 1417. 13. Febr.

1400 und 17.

794. Int jar alze hiir vorgescreven steet des maendages na deme sundage Invocavit do vorleyt vor unseme zittenden stole des rades her Gerd Witte, unses rades borgermester, Clawes Borgere deme schomaker de wort achter den schoeboden by der Nyenborgeschen erve mit der boden, dat deme hilgen gheeste tobehorde, erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniken vorworden und underschede, dat de hilge gheest dar uppe behold 30 mark, dar Clawes deme godeshuse alle jar[3]) van paschen to paschen 2 mark Ryg. to renthe; und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar tovorn tozeggen. Und uppe dusse word so sal Clawes buwen een stenen wonhus und nyn kornhus dar to buwende und men ene schoeboden in dat hus to buwende und nyne schoboden mer up de word to buwende. 1380. 1. März.

795. [Int jar alze hiir vors. steet an sunte Gregorius avende do vorleyd vor uns her Gosschalk van deme Roede, domher to Revale, der erbaren vrouwen der Scheeperschen wegene Hans Patkullen deme schroder een erve, belegen in der langen strate, vrii erffliken to brukende und to bezittene mit alsodaniker vriiheit, alze dat de erbare vrouwe tovorn bezeten hevet, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat de erbare vrouwe de Scheepersche in deme sulven erve beholt 45 mark Ryg., dar Hans Patkulle der vorbenomeden alle jar 11. März.

1) Die Ueberschrift «1417» ist offenbar ausgelassen im Original.
2) «behelt» ausgelassen.
3) «van geven sal» ausgelassen.

bereydeliken van geven sal uppe de hochtiid to paschen 3 mark Ryg. to renthe. Und dit geld mach Hans Patkulle afflegen by mark geldes, alze eme god helpet; und dat tozeggent dat is Patkullen und nicht der Scheperschen.]

1417. 19. März. 796. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor Letare do vorleyd vor uns Jacob Colmener de koekenbecker Michele meelre dat erve, belegen by Hans glazewerters erve by sunte Nyclawese, vri und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, [mit alsodaniken vorworden und underschede, dat dat godeshus tom hilgen gheeste beholdet in deme sulven erve 60[1]) mark Ryg., dar Mychel den zeyken tom hilgen geeste alle jar van geven sal alze 2 mark up paschen und twe mark uppe Michelis. Und we van deme andern wil, de sal deme andern 1/2 jar tovorn tozeggen.]

1. April. 797. Item int jar alze hiir vorgescreven steet des donrstages vor palmen do vorleyd vor uns de erbare vrouwe de Schepersche Hintze Witten enen garden, belegen buten der groten strantporten, by der reperbane belegen, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene, alze se den garden vore bezeten hevet.

11. Juni. 798. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages na des hilgen lychams dage do vorleyd vor unseme zittenden stole des rades Hans Bolman hern Johanne Palmedage den gantzen ort, belegen tusschen der lemstraten und der moenikenstraten thegen her Herman Lyppen erve, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alle syner thobehorynge und vriiheit, alze dat Bolman und syn vader vore bezeten hevet.

1811. 9. Juli. 799. Int jar alze hiir vors. steet des achteden dages visitacionis Marie do vorleyd vor uns Hans Bolman Hanse van Hamelen deme smede enen garden, belegen buten der smedeporten by Herman Uckershoves garden, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene.

desgl. 800. Int jar alze hiir vorgescreven steet und up den sulven vors. dach do vorleyd vor uns Hans Belyn Hinrik Kroger deme glaseworter een orthus, belegen in der smedestrate, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene mit alsodaniker vriiheit, alze he dat vore bezeten hevet, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat de zeyken to

1) Später in 30 verändert, demgemäss später die nächstfolgenden «2 mark» ausgestrichen.

deme spettale to sunte Johanse beholden in deme sulven erve 60 mark Rig., dar Hinrik vors. den zeyken vorbenomet alle jar uppe de hochtiid to paschen geven sal 4 mark Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar tovorn zeggen.

Zusatz:

Und hiir van is ene mark geldes affgeleget und betald.

801. Int jar alze hiir vorsgescreven des vriidages na aller apostel dage do vorleid vor uns Herman Wyppervorde mit synen steffkindern Reyniken Hartmanne enen garden, belegen buten der groten strantporten by Herman Groten garden, de hern Hervorden thobehort hadde, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene. **1417. 16. Juli.**

802. Int jar alze hiir vorghescreven steet des vriidages nach unser vrouwen dage nativitatis do voleed vor uns Jons goltsmit een erve, dat orthus belegen vor der langen syngelen, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene mit alsodaniker vriiheit, alze he dat vore bezeten hevet, also bescheden, dat Bernd van der Molen in deme sulven erve behöldet 60 mark Ryg., uppe paschen negest tokomende uttogevende mit der renthe. **10. Septbr.**

803. Int jar alze hiir vors. steet des negesten vriidages na sunte Matheus dage do vorleyd vor unseme rade schipper Klunder Cord Nacken enen garden, belegen buten der groten strantporten by der Woltermozen, vrii und qwiid erfflicken to brukende und to bezittene. **24. Septbr.**

804. Int jar alze hiir vorgescreven steet des negesten vriidages na sunte Mychele do vorleiten vor uns de vormunder Gerd Bomes kinder, alze her Cord Szanders und her Johan Palmedach, und vorleiten Everd Smerbeken een erve, belegen in der langestraten by her Rychard Langen erven, vrii und qwiid erffliken to bezittene und to gebrukende, mit alsodaniken vorworden und underschede, alz et thovorne in des stades boeke ghescreven steet. **1. Octbr.**

Zusatz:. **180.**

Int jaer 1400 und 13 [1]) des vridages na unser leven vrou-

1) Dieser am Ende der S. 180 geschriebene Zusatz rührt her von der Hand des Nachfolgers Blomendals, die im Original erst mit dem J. 1427 beginnt. — Durch eine gezeichnete Hand ist auf den Zusammenhang mit Nr. 804 verwiesen. Die Jahreszahl 1413 erscheint jedenfalls fraglich. —

wen dage visitacionis doe bekande vor unsem sittenden stole des rades Everd Smerbeke, dat he myt vulbort siner husvrouwen entfangen und uppgebort hefft van unseme rade 100 mr. Ryg., dar Everd vurs. alle jaer van geven sal uppe de hochtiit to paeschen der vicarie tho sunte Mathias altare in des hilgen geestes cappellen 6 mr. Rig. to rente. Und dit vorwisset he dem rade myt synem inwonliken erve und yo 36 nye artige alduslange schillinge geheiten vore islike mark gerekent. Und we van dem andern wil, de sall deme andern ½ jaer thovorn thoseggen.

1417. 1. Octbr. 805. [Int jar alze hiir vorgescreven und up dussen vors. dach do vorleyden vor uns her Hinrik Parenbeke, unses rades borgermester, und her Johan Palmedach Cord Ghutskauwen deme becker een erve, belegen thegen der Knutegilde uppe deme orde, vrii und qwiid mit all syner thobehorynge erffliken to brukende und to bezittene mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Everd Smerbeke beholt in deme sulven erve 3½ [1]) mark geldes, alle jar uppe sunte Mychelis dach hiir van to gevende jo van 15 marken ene mark Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar thovorn thozeggen. Und dit geld mach he by marken afflozen, jo 15 mark vor de mark.].

Späterer Zusatz nach der letzten Einklammerung:

[hundert mark Ryg. an paymente alze nu int jar 26 genge und gheve is, 36 nye artige alsuslange schillynge geheiten vor de mark gerekent, dar Cord alle jar van geven sal 6 mark Ryg. to renthe uppe de hochtiid sunte Mychele an deme vorgescreven paymente; und we van deme andern wil, de sal deme anderen ½ jar thovorn thozeggen, jo de mark geldes mit 15 marken afftolosen.]

1400 und 17.

182. 29. Octbr. 806. Int jar alze hiir vorgescreven steet des vriidages vor alle godes hilgen dage do vorleyd vor unseme zittenden stole des rades her Ghosschalk van me Roede, domher to Revale, van der erzamen vrouwen wegen Dediken, her Johan Schepers wedeven, mit vulbord erer negesten und erer vormunder Hans Saffenberge ere inwonlike erve, belegen in der langen straten, mit alsodaniker vriiheit und thobehoringe, alze se dat vore bezeten hevet, vor 400 mark Ryg. in alsulker

1) Am Rande «vyffte halve» hinzugefügt.

mate, [dat Hans Saffenberch de 400 mark uppe deme huse beholden sal alle de wyle, dat de vors. vrouwe levet. Und na ereme dode so solen de 400 mark Ryg. eren rechten erven thokomen, und dat vors. hus dat sal nu van stunden an stan uppe Hans Saffenberges sorge und eventhure und nycht up der vrouwen eventhure, und ok so sal de vrouwe alle de renthe van dem hnse upboren bitte to deme negesten thokomenden sunte Michele, und de vrouwe sal vort ere leven lanck mit ener maget in deme huse blyven und sal ere kameren beholden, de se alduslange ghehat hevet. Item na dusseme negesten thokomende sunte Michele so sal Hans Saffenberch de 400 mark vorrenthen jo van hundert marken 6 mark des jars alle de wyle und all so lange, alse de vors. vrouwe levet und er god des levendes ghan. Item so wan Hans Saffenberch in dat hus varet, so sal he de vrouwen mit ener maget in koste holden und dar vore sal eme de vrouwe des jars geven 16 mark Ryg. und de 16 mark sal er Hans Saffenberch affslan van der vors. renthe, alsus so bord dan der vrouwen to der kost alle jar 8 mark Ryg. ere leven lanck. Item so is ok bescheeden, dat Hans Saffenberch to deme huse und in deme huse beholden sal to dem ersten stole, bencke, ovenstulpen, glazevynster, 2 ketelhaken, 1 brantrode und 4 offte 5 beddesteden.]

807. [Int jar alze hiir vorgescreven steet des negesten vriidages na sunte Mertyne do vorleyd vor uns Herman van Korne syme sone Hinrik van Korne een stenhus, beleghen by sunte Nyclawese an Bode goltsmedes erve, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene mit alsodaniker vriiheit, alse des van oldinges gebruket is.] 1417. 12. Nov.

808. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor sunte Thomas dage des hilgen apostels do vorleid vor uns Jons Kurauwen Nycleis Karle deme vormanne enen garden mit ener schunen buten der bastovenporten by der zuster coppelen vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene. 17. Dec.

809. Int jar alze hiir vors. steet [1]) des vriidages vor Philippi und Jacobi do vorleyd vor unseme zittenden stole des rades Hans van Zanten enen garden, belegen buten der groten strantporten, Wenemare van der Beke vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende. 1418. 29. April.

1) Auch hier ist die Jahreszahl 1418 als Ueberschrift ausgelassen.

Int jar 18.

1418. 29. April. 810. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor Philippi und Jacobi do vorleid vor uns Heyne Nagel een erve, belegen vor deme langen berge vor der zingelen, dat orthus, Jacob Nyrneheme vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Bernd van der Molen in deme sulven erve beholdet 60 mark Ryg., dar Jacob alle jar van geven sal uppe de hochtiid tho paschen 4 mark Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal dem andern 1/2 jar thovorne tozeggen.

8. Juli. 811. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages in den achte dagen visitacionis Marie do vorleid vor uns Clawes Brun, der Castorpeschen sustersone, alze he mit enem machtbreve qwam van deme rade to Lemzel, darynne he gemechtiget was dat erve in der qwappenstraten, dat der vorbenometen Castorpeschen thohorde, und is belegen by Sliiters erve, dit vorleid he Jonse vrii und qwiid erffliken to brukende, alze dat de vrouwe vor gebruket hevet, by alsodaniken underschede, dat her Johan Palmedach in deme sulven erve behold 60 mark Ryg., dar Jons alle jar van geven sal uppe sunte Johannes dach baptisten in deme myddenzomer 4 mark Ryg. tho renthe; und dit geld mach Jons afflozen by mark geldes, 15 mark Ryg. vor de mark geldes. Und men sal Jonase nycht tozeggen van desses geldes wegen und Jons de mach her Johanne 1/2 jar thovorn tozeggen.

desgl. 812. [Item int jar alze hiir vors. steet und upp den vors. dach do vorleid vor uns Hans van Ghartz syme broder Arnde enen garden, belegen buten der bastovenporten by Hermannus garden, vrii und qwiid erffliken to brukende mit alsodaniken underschede, dat Kersten van der Beke upp deme sulven garden beholt 8 mark Ryg, dar van alle jar ene halve mark Ryg. to renthe uppe de hochtiid sunte Mychele uttogevende. Und we van dem andern wil, de sal dem andern 1/2 jar tovorn tozeggen.]

desgl. 813. Int jar alze hiir vorgescreven steet und uppe dussen vors. dach do vorleid Herman van Corne syme sone Hinrik van Korne dat erve, belegen by Godke Straten erve, und dat stenhus by Eggerd schomakers erve und enen garden, belegen buten der karieporten, und enen garden, belegen achter Peter thor Koekenes erve, vrii und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene mit alsodaniker vriiheit, alze he dat

vore bezeten hevet, [mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Hinrikes zuster van Korne Elzebe hiir ynne behelt 300 mark Ryg., dar Hinrik syner zuster alle jar dar van geven sal uppe de hochtiid tho paschen 18 mark Ryg. to renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen ½ jar thovorne thozeggen.]

814. Int jar alze hiir vors. steet uppe dussen vors. dach do vorleyd vor uns Bode goltsmet enen ortgarden, belegen in der veedryfft, Hinriken Wittenborge vrii und qwiid erffliken tho brukende und to bezittene mit alsodaniken underschede, dat Bode up dusseme garden beholdet 7½ mark Ryg., dar Hinrik alle jar van geven sal ½ mark Ryg. to renthe up de hochtiid to pinxsten, und dat thozeggent dat is Hinrikes und nicht Boden. **1418. 8. Juli.**

815. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor unser vrouwen dage nativitatis do vorleiten vor uns de vormundere Hans Corbeken wedeve een erve, belegen in der susterstrate by Michel Noetkens erve, Hinrik Wyckeden vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Hinrik der vrouwen kinder geven sal alze deme knechtiken 30 mark Ryg. und deme meghediken 60 mark Ryg. und van dussem gelde sal he de kinder holden to eren jaren. Und wan se to eren jaren komen, so sal he en dat ere geven. **2. Septbr.**

Anno 1418.

816. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages na unser leven vrouwen dage nativitatis do vorleyd vor uns her Johan Brakele, radman van der Narwe, Nycleis Vogele deme schroder en erve, belegen thegen sunte Nyclawes kerchowe, dat Kerstyn Panttelitzen thobehort hadde, vrii und qwiid erffliken tho brukende mit alle syner thobehorynge und vriiheit, alze des van oldinges bezeeten und gebruket is, to bezittene und to gebrukende. **1418. 9. Septbr.**

817. Int jar alze vors. steet des vriidages na des hilgen cruces dages exaltacionis do vorleiten vor uns de vormunder Clawes husvrouwen van Ghartzen enen bomgarden Jacob Nyrneheme, belegen vor der bastovenporten de uterste ortgarde[1]) by der suster coppelen, vrii und qwiid erffliken to brukende und tho bezittene. **16. Septbr.**

1) Drüber geschrieben ‹bomgarde›.

1418. 4. Nov. 818. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages na alle godes hilgen dage do vorleiden vor uns her Bertold Hunnynchusen und her Hinrik Schelwend Clawese van me Hagen deme schomaker de ortbuden, belegen in der schoestrate an Kerstens erve van der Beke, mit aller erer thobehorynge vrii und qwiid erffliken to brukende und tho bezittene mit allsodaniken vorworden und underschede, dat her Bertold und her Hinrik vors. in dussen boden beholden 30 mark Ryg., dar Clawes alle jar van geven sal alze uppe paschen ene mark renthe und up sunte Mychelis dach ene mark Ryg. to renthe; und we van deme anderen wil, de sal deme anderen ½ jar thovorn tozeggen.

desgl. 819. [Int jar vors. und up dussen vors. dach do vorleit vor uns Cord zwertveger Hinrik Dorynge deme smede een erve, belegen in der smedestrate by Andreas coperslegers erve, vrii und qwiid erffliken to brukende und tho bezittende mit alsodaniker vriiheit und thobehorunge, alze dat Cord vore bezeten hevet, und mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Cord in dussen sulven erve beholt alle jar 60 mark dar van to renthe, alze 2 mark uppe paschen uttogevende und uppe sunte Mychels dach 2 mark to renthe uttogevende, und dat thozeggent dat is Hinrikes und nycht Cordes.]

7. Nov. 820. Int jar alze hiir vors. steet des maendages vor sunte Mertyne do vorleiten vor uns de vormunder der Laydeschen und Hans Kullelayen, de de helfte van der Laydeschen erve vorderde mit des rades thovorzichte van Aebow, Oleff Roden de helffte van deme erve, belegen in der zusterstrate, dat der Laydeschen thobehorde, mit alsodaniker vriiheit und thobehoringe, alze dat de Laydesche thovorne bezeten hevet, [mit alsodaniken underschede, dat her Arnd Saffenberch in dusseme sulven erve beheldet 60 mark Ryg., dar Oleff alle jar van gheven sal van paschen tho paschen 4 mark Ryg. tho renthe. Und tho paschen negest thokomende thredet Oleff in de renthe; und we van deme anderen wil, de sal deme anderen ½ jar thovorn thozeggen.]

Item so vorleyd deme silven Oleff Roden noch vord an Andreas Dysscher, de de andere part der Laydeschen erve is, vort de andere helffe des erves mit alsodaniker vriiheit, alse vors. steet, [also bescheden, dat Hinrik Zevensterne in dusseme sulven erve beholt 60 mark Ryg. up paschen negest thokomende utthogevende.]

18.

821. Int jar alze hiir vors. steet des maendages vor sunte Mertyne do vorleyd vor uns Oleff bodkers wedeve Hinrike van Korne een erve, belegen by Clawes Kedderen erve, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene mit alsodaniker vriiheit und thobehoringe, alse se dat thovorn bezeten und gebruket hevet. 1418. 185. 7. Nov.

822. Int jar alze hiir vors. steet und uppe den vors. dach do vorleiden vor uns de vormunder Peters wedeven van deme Berge Peter van me Rode dat erve, vor der bastovenporten belegen, dat Peter van deme Berge thohorde, und twe garden, belegen buten der bastovenporten, und Peters van dem Berge syn inwonlike erve mit aller vriiheit und thobehoringe, alse dat Peter vore bezeten hevet, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Peters kinder van dem Berge, de he hevet van dusser vrouwen, dar ynne beholden 200 mark Ryg., und de kinder sal he holden bitte to eren jaren mit kledingen und mit schoen. Und dit geld vorwisset he den kinderen mit syme inwonliken erve, dar myn geld vorder uppthonemende, ett ene sy der vormunder wille. Und wer et dat he de kinder nycht wol en helde, alze dat de vronde dey kinder van eme nemen, so sal he dat geld vorrenthen. desgl.

823. Int jar alze hiir vors. steet des negesten vriidages na unser vrouwen dage concepcionis do vorleid vor uns Mette van Telchten mit vulbord erer negesten Hans Beyger dat erve, belegen in der kremerstrate, dat der Palaschen thobehort hadde, vrii und qwiid erffliken tho brukende und to bezittene, [mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Mette in dusseme sulven erven behelt 85 mark Ryg., dar Hans alle jar van geven sal Metten vors. uppe de hochtiid to paschen vyff mark Ryg. to renthe; und we van deme anderen wil, de sal deme anderen ½ jar tovorn tozeggen. Item to beholt de rad noch in dusseme sulven erve 15 mark Ryg., dar Hans Beyer deme rade alle jar van geven sal uppe de hochtiit sunte Mychele ene mark Ryg. to renthe; und we van deme anderen wil, de sal deme anderen ½ jar thovorne tozeggen.] 9. Dec.

824. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor sunte Thomas dage do vorleyten vor uns de vormunder Meynhard Loren kynder Hinrik Gruwele dat erve, belegen vor der lutten strate, dat Demerouwe thovorn bezeten und tobehort hadde, mit deme orthuse dar by belegen, mit eme garden, belegen 16. Dec.

buten der lutken strantporten, vrii und qwiid erffliken to brukende und tho bezittene mit aller thobehorynge und vriiheit, [mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Meynhard Loren kinder in dusseme sulven erve beholden 200 mark Ryg., dar Hinrik vors. den kinderen alle jar van geven sal uppe de hochtiid sunte Mychele twelff mark Ryg. to renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen 1/2 jar thovorn thozeggen.]

1400 und 19.

1419. 6. März. 825. Int jar alze hir vorgescreven steet des maendages na deme sundage Invocavit do vorleyd vor uns Mertyn Brandeborch syn moderlike erve, belegen negest der ghroten strantporten, Clawes Hageboeken vrii und qwiid erffliken to brukende und tho bezittene mit alle syner vriiheit und thobehorynge, alze dat syn zalige moder thovorn bezeten und gebruket hevet.

1400 und 19

186. 30. März. 826. [Int jar alze hiir vorsgescreven steet des donrstages vor Judica do vorleit vor uns her Herman Lyppe Wenemar Lyppermanne een erve, belegen by deme marckte, dat wandages Arnd Halter plach to bewonende, sunder de boden vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende sunder de boden, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Wenemar in de muren, de van syme huse gheet und van syner dornzen langes mynen hoff, nyne vinster noch lycht in mynen hoff hebben schal, cleyne noch grot. Item so hebbe ik mit Wenemare engedragen, dat ik mach breken in de muren und mach an de muren buwen, de langes mynen hoff gheet und myme huse. Item so hebbe ik eme weder gheghunt, dat he hebben sal enen druppenval in mynen hoff. Und wan ik des nicht lenck ghunnen wil, so sal he syn water entfangen und sal ene renne leggen langes mynen hoff. Ok so hebbe ik eme ghegunt, dat he mach buwen an de muren an deme huse, dat Arnd Mercklynckaren thobehorende tho syme prophyte.

6. April. 827. [Int jar alze hiir vors. steet des donrstages vor palmen do verleid vor uns her Everd Hologer, unses rades borgermester, schipper Cleis Johansone een erve, belegen by Gruzebeken erve, vrii und qwiid erffliken tho brukende und tho besittende mit alle syner thobehoringe, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat de zeiken to deme spettale in dussen sulven erve beholden 20 mark Ryg., dar schipper Cleis vors. den zeiken vors. alle jar van geven sal uppe de

hochtiid to paschen ene mark Ryg. to renthe, den zeiken in de hant to deilende. Und we van deme andern wil, de sal deme anderen 1/2 jar thovorne thozeggen.]

828. Int jar alze hiir vors. steet des donrstages vor palmen do vorleiten vor uns de vormunder Wyniken Wevelputten wyves und kinder Tidiken van Westen een erve, belegen in der moenkestrate, mit eme garden und mit der schunen achter deme erve belegen, und mit eme garden buten der lemporten mit aller thobehoringe und vriiheit, alze dat Wynike thovorne bezeten und gebruket hevet, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Wynikens kindere in deme sulven erve beholden 300 mark Ryg., dar Tidike de kinder voren.[1]) van holden sal mit clederen und mit schoen bitte to eren jaren in redelicheit, alze ziick dat gebord. 1419. 6. April.

829. Item so vorleid vor uns des derden vriidages na paschen do vorleiten vor uns Lutte Brakele Eggerd Horne enen garden, belegen buten der karieporten, vrii und qwiid erfflicken to brukende und to bezittene. 5. Mai.

830. Int jar 1400 und 19 des derden vriidages na paschen do vorleid unseme rade Hinrik Durkopp een erve, belegen achter deme rathuse mit alle syner thobehoringe tusschen beyden gevelen, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alle der thobehoringe und vriiheit, alse he dat erve thovorn bezeten und gebruket hevet. desgl.

831. Int jar alze hiir vors. steet up den vors dach do vorleiden vor uns de vormunder Hermans wyve van Korne Meynharde deme goltsmede enen garden, belegen buten der leemporten by her Bertold Hunnynchusen garden, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende. desgl.

832. Int jar alze hiir vors. steet des vyfften vriidages na paschen do vorleyd vor uns her Johan Lore Thomas Brunswiike een erve, belegen by her Johans inwonliken erve, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Thomas ene ronne schal leggen langes den hoff an dat hus, wan des behoff is. Ok so en sal he nyne vinster breken in hern Johans hoff. Ok so sal he uppe de glintmuren nicht buwen und de ronne, de ut myme bastoven lopet, de sal vrii dor mynen hoff lopen. 19. Mai.

1) Wohl = vorenomet.

1419. 187. 22. Mai. 833. [Int jar alze hiir vors. stet des vyfften maendages[1]) na paschen do vorleyd vor uns Godke Strate van der Pryorschen wegene Nycleis Karle deme vormanne een erve, belegen in der zusterstrate, vrii und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene mit aller vriiheit und thobehorynge, alze dat her Gerd van der Beke thovorn bezeten und gebruket hevet, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat her Hinrik Parenbeke in dusseme sulven erve beheldet 15 mark Ryg., dar Nycleis alle jar van geven sal uppe de hochtiid tho paschen ene mark Ryg. tho renthe; und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar thovorne thozeggen.]

2. Juni. 834. [Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor pinxsten do vorleyden vor uns Hintze Kemerer Godke Straten de twe erve, uppe deme orde belegen in der schoestrate thegen her Tiedeman Knypes erve, vrii und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittende mit aller vriiheit und thobehoringe, alze dat Hintze Kemerer thovorne van oldinges bezeten und ghebruket hevet, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat de vormunde des hilgen gheestes in dussen sulven erven beholden hundert mark Ryg., dar Godeke deme godeshuse alle jar van geven sal van paschen to paschen 6 mark Ryg. tho renthe. Und we van dem anderen wil etc. (wie oben.)]

desgl. 835. Int jar alze hiir vors. und uppe dussen vors. dach do weren tho deghedingen Bernd van der Molen und Hans Bolman. Dar weren over und ane her Everd Hologer und her Hinrik Parenbeke, unses rades borgermester, und Hans Bolman vorvulborde und lovede vor dussen vorbenometen guden luden, dat he syns wyves god nycht vortheren sal, dat hovetgut mit der renthe, und sal und wil dar ok nicht up borgen und lenen. Item so vorleyd vor uns Hans Bolman vors. Bernde van der Molen tho der kinder behoff syn vaderlike erve, alze he dat Everbern Palborne vorcofft hadde, sunder alle argelist, vrii und qwiid erffliken to brukende und tho bezittende, [also bescheden, dat her Remboldus de deken in dusseme sulven erve beheldet alle jar 10 mark Ryg. to renthe to syme lyffgedinge, alze dat vore in der stat boke gescreven steet. Und

2) Der Ostermontag gehörte zu den eigentlichen, kirchlich gefeierten Osterfesttagen und gilt hier demnach der nächste Montag wie gewöhnlich als erster Montag, der vorhergegangene Freitag aber als erster Freitag nach Ostern.

alle dusse vors. zake bekande, belevede und vorvulborde Hans Bolman vor unseme zittenden stole des rades.]

836. [Int jar alze hiir vors. steet und uppe den vors. dach do vorleyd vor uns Hans platensleger Hans Thorne deme smede een erve, belegen in der strate, alze men tho sunte Nyclawese gheit, vrii und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittende, also bescheden, dat de kerke sunte Nyclawese in dusseme sulven erve behelt ½ mark geldes, alze dat in der stat boke vor gescreven stet. Item so beheldet Hans platensleger beheld in dusseme sulven erve 45 mark Ryg., dar Hans Thorn alle jar van geven sal 6 ferd. to renthe uppe sunte Mychele und 6 ferd. uppe paschen. Und we van deme anderen wil, de sal deme andern ½ jar thovorne thozeggen.] **1419. 2. Juni.**

837. Item int jar alze hiir vors. steet upp sunte Marien Magdalenen avende do vorleyd vor uns Wenemars van der Beeke Laurens schroder een erve, belegen in der zusterstrate thegen Mychel Noetken over, vrii und qwiid erffliken tho bezittene und to brukende mit aller vriiheit und thobehoringe, alze he dat thovorne bezeten und gebruket hevet, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat de hilge gheest in dusseme sulven erven beholt alle jar ene mark geldes, alze dat vore in des stades[1]) ghescreven steet. [Item so beheld noch in dusseme sulven erve Wenemar 45 mark Ryg., dar Laurens alle jar van gheven sal van sunte Mychele tho sunte Mychele 3 mark Ryg. tho renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen ½ jar thovorne thozeggen.] **21. Juli.**

838. Int jar alze hiir vors. steet uppe dussen vors. dach do vorleyd vor uns her Bertold Hunnynchusen, unses rades stolbroder, Dethmar Ghronynge een part van eme garden, den se van Reynold Ryken gecofft hadden, buten der lemporten belegen, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene. **desgl.**

Int jar alze 1400 und 19 jar.

839. [Int jar alze hiir vorgescreven an sunte Panteleonen dage do vorleyd vor uns Hans Belyn Ludiken Schalle deme beckere een erve, belegen in der leemstraten up dem orde by Ludikens erve van dem Berge, vrii und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene mit aller vriiheit und thobehoringe, alze dat Hans Belyn thovorn bezeten und gebruket **1388. 28. Juli.**

1) «boke» ausgelassen.

hevet, und mit alsodaniken vorworden und underschede, dat de juncvrouwe Greteke, hern Cord Znussels steffdochter, in dusseme sulven erve beheldet hundert mark Ryg., dar Ludike [1]) alle jar der juncvrouwen van geven sal uppe de hochtiid sunte Mychele 6 mark Ryg. tho renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen 1/2 jar thovorn thozeggen. Item so beholdet in dusseme sulven erve hern Rotger Spannyerdes kinder 50 mark Ryg., dar Ludike [1]) vors. den kinderen alle jar van geven sal uppe de hochtiid tho paschen 3 mark Ryg. to renthe. Und we van deme anderen etc. (wie oben).]

1419. 1. Septbr. 840. Int jar alse hiir vors. steet des vriidages nà sunte Johannes dage decolacionis do vorleyd vor uns Hans Bolman Jacob Nirneheme deme goltsmede enen garden, belegen buten der bastovenporten achter Tideman Nasschardes garden, vrii

16. Septbr. und qwiid erffliken tho brukende und bezittene.

841. Int jar alze hiir vors. steet an sunte Lambertes avende do vorleyd vor uns her Johan Stoltevot, unses rades stolbroder, Ghosschalk Lyntscheden [2]) een erve, belegen in der langen straten achter her Arnd Saffenberges stenhuse, vrii und qwiid mit alle syner thobehorynge erffliken tho brukende und tho bezittende, alze dat her Johan thovorn bezeten und gebruket hevet.

desgl. 842. Int jar alze hiir vors. steet und uppe den vors. dach do vorleiten vor uns de vormunder hern Rotger Drogen seliger dechtnisse Hans Drogen hern Rotger Drogen erve, belegen in der moenikestrate by her Gerd Witten erve, mit twen garden, de ene belegen by der juncvrouwen closter in der stat und de ander buten der lemporten, tho brukende und tho bezittende mit alle der vriiheit und thobehorynge, alze her Rotger dat thovorne bezeten und gebruket hevet.

13. Octbr. 843. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor sunte Gallen dage do vorleyt vor uns her Wynold Klynt, preester, Mathias mesworter dat orthus in der smedestrate uppe der qwappenstraten orde mit aller vriiheit und thobehorynge vrii und erffliken tho brukende und tho bezittene, alse he dat thovorn bezeten und gebruket hevet mit alsodaniken vorworden und underschede, dat in dusseme sulven erve blyven twe mark

---

1) Statt des ausgestrichenen Wortes «Hans» drüber geschrieben.

2) Danach die Wörter «und synen kinderen» ausgestrichen im Text.

geldes, des ene mark thobehort Laurens Vormans kinde, dar her Hinrik Parenbeke vormunder tho is, alle jar uppe paschen utthogevende; [und de ander mark geldes horet tho Ghruters sone, dar her Everd Hologer vormunder tho is, alle jar uppe sunte Mychele utthogevende]. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen ½ jar thovorne thozeggen. Item so beholt noch in dusseme sulven erve Ludike van deme Berghe 30 mark Ryg., dar Mathias alle jar van geven sal uppe de hochtiid sunte Mychele 2 mark Ryg. tho renthe. Und we van etc. (wie oben).

1419.

844. [Int jar alze hiir vors. steet an sunte Kathrinen avende do vorleyd vor uns Tideman Louwe syme swagere Hans Rodere een erve, belegen in der smedestrate, belegen by Cord zwertvegers erve, vrii und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat her Hennynck Rumor in dusseme sulven erve beholt 60 mark Ryg., de dar horen tho der vicarie tho unser leven vrouwen altare tho sunte Nyclawe vor deme kore, dar Hans Roder alle jar van geven sal 4 mark Ryg. tho renthe, alze uppe de hochtiid to paschen 2 mark Ryg. und uppe sunte Mychele 2 mark Ryg. tho renthe. Und we van etc. (wie oben). Und dat thozeggent dat is Hans Roders und nycht her Hennynges.] **189. 24. Nov.**

845. Int jar alze hiir vors. steet und uppe dussen vors. dach do vorleyd vor uns Hans Belyn Jacob Anrocke deme mesworter een erve, belegen in der smedestrate, vrii und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Hans Belyn in dusseme sulven erve beholt 60 mark Ryg., dar Jacob alle jar van geven sal 4 mark Ryg. tho renthe, alze uppe de hochtiid to paschen 2 mark Ryg. tho renthe und uppe sunte Mychele 2 mark Ryg. to renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen ½ jar thovorn thozeggen. **desgl.**

846. [Int jar alze hiir vors. steet des vrydages na sunte Lucien dage do vorleiten vor uns her Bertold Hunnynchusen und her Hinrik Schelwend Hans Bomgarden dem budeler een erve, belegen in der kremerstraten, dat he bewonet, vrii und qwiid mit all syner thobehorynge erffliken tho brukende und tho bezittene, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat her Bertold und her Hinrik in deme sulven erve beholden 60 mark Ryg., dar Hans Bomgarde alle jar van geven sal **15. Dec.**

4 mark Ryg. tho renthe, alze uppe de hochtiid tho paschen 2 mark Ryg. und uppe sunte Mychele 2 mark Ryg. Und we van deme andern wil, de sal deme anderen ½ jar thovorn thozeggen.]

1420 jar.

1420. 12. Jan. 847. Int jar alze hiir vors. steet (des) negesten vriidages na twelfften do vorleiten vor uns de vormundere Hermans van Korne Johanse van me Scheede Hermans inwonlike erve vrii und qwiid erffliken mit aller vriiheit und thobehorynge, alse dat Herman thovorne bezeten und gebruket hevet, mit schunen und mit garden buten und bynnen. Item so sal he holden Hermans twe kinder vyff jar mit klederen und mit schoen, alze eme dat to gebord by sunder smyde, dar solen de vormunders Johanse vor geven 12 mark Ryg. des jars. Item wanner de dochter tho eren jaren komet, so sal Johans und de moder de dochter mede geven een brudbedde, alse se se leff hevet, und 1 gastbedde, alze ziick dat gebord; dar tho 4 gropen, 4 kannen, 2 koperne ketele und 2 myssynges ketele. Item wer et zake, dat de vrouwe Johanse affstorve sunder erve, dat god vorbeyde, so solen Hermans twe kyndere edder er een van en dat ingedom weder erven, wes Johanse bord van ziick tho gevende van ingedome und nycht de ersten kinder. Item so hevet Johans [1]), dat den twen kindern thobehort 7½ mark lodych und 6 ore an gemakeden smyde unvorgult.

1400 und 20.

1400. 15. Jan. 848. Int jar alze hiir vors. steet des anderen maendages na twelfften do vorleyd vor uns Bode goltsmed Mathias Tiieken munthemester dat derde part, dat myddelste van syme garden, belegen buten der karieporten, vrii und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittende.

9. Febr. 849. Int jar alze hiir vorgescreven steet an sunte Aplonien dage do vorleyten vor uns de vormunder Gherken stenworters husvrouwen Clawese van Spiiren een erve, belegen uppe deme orde boven Krouwels stoven.

14. März. 850. [Int jar alze hiir vors. steet des negesten donrstages na sunte Gregorius dage do vorleiten vor uns de vormundere Gerken stenworters husvrouwe Clawese van Spiiren zeligen Gherken stenworters erve mit eme garden mit aller vriiheit und thobehorynge, alze dat Gerke thovorn bezeten und gebru-

1) «bekant» ausgelassen.

ket hevet, mit alsodaniken underschede, dat Gerkens sone Johannes beholt in dusseme sulven erve 60 mark und dit geld tho vorwarende, alze Gerkens syn testament utwiset, dar Clawes Johanse alle jar van geven sal uppe de hochtiit sunte Mychele 4 mark Ryg. to renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme andern 1/2 jar thovorne thozeggen.]

851. Int jar alze hiir vorgesc. steet des vrydages vor palmen do vorleiten vor uns de vormunder dove Berndes zeliger dechtnisse Herman Ghriisen dat erve, dat dove Bernde thovorn thobehorde, vrii und qwiid erffliken to brukende und tho bezittene mit aller vriiheit und thobehorynge, alze dat dove Bernd thovorn bezeten und gebruket hevet, mit alsodanyken vorworden und underschede, [dat de vicarie tho sunte Hinrikes altare tho sunte Olave, de her Herman Kannengeiter vorleend is, in dusseme sulven erve beholdet 15 mark Ryg., dar Herman der vicarie alle jar van geven sal uppe de hochtiid sunte Mychele ene mark Ryg. tho renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme andern 1/2 jar thovorn thozeggen.] Item so beholdet noch in dusseme sulven erve de zeiken to deme hilgen gheeste und de zeyken in deme spettale tho sunte Johanse ene mark geldes, uppe lichtmessen utthogevende und liike to deilende; und dusse mark geldes mach Herman afflozen mit 20 marken, 1/2 jar thovore thotozeggende een deme anderen. 1420. 29. März.

Item so beholdet noch in dusseme sulven erve dove Berndes kynt hundert mark Ryg., dar Herman dat kynt vor holden schal mit costen und mit clederen, alze ziick dat gebord, bitte tho synen jaren. Item so vorleyten se noch Hermanne 2 garden, buten der stat belegen, und den anderen garden in der stat, achter deme erve belegen.

852. Item so hevet noch Herman Griise entfangen van den vormundern des hilgen gheestes uppe syn inwonlike erve 100 mark Ryg., dar Herman deme godeshuse alle jar van geven sal uppe de hochtiid tho wynachten 6 mark Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern 1/2 jar thovorn tozeggen. desgl.

853. Int jar alze hiir vors. steet an sunte Tyburcius und Valerianus dage do vorleid vor uns Hans Corbeke de schroder Jacoben scherer een erve, belegen in der langen strate, belegen by Cord beckers erve, vrii und qwiid erffliken tho brukende und to bezittende, also bescheden, dat de drey 14. April 1911.

vynster, de in Corde beckers hoff ghaet, de solen open blyven und dar en sal men nicht by buwen upp enen vadem nae. Dat prefaet sal me utvoren dor Cord beckers hoff, wan des not is. [Item so behold Everd Smerbeke in dusseme sulven erve ene mark geldes uppe sunte Mychele utthogevende, und dusse mark geldes mach Jacob afflosen mit 20 marken Ryg., wan eme dat genoget.]

1420. 14. April. 854. [Int jar alze hiir vorgescreven steet an sunte Marcus dage do vorleyd vor uns Hans Bolman Hans Pipenbryncke deme knokenhouwer een erve, belegen by der smedeporten thor muren wart ut, dat Assouwen heerden thobehort hadde, vrii und qwiid erffliken tho gebrukende und tho bezittende, also bescheden, dat he syn vriie lycht hebben sal in Hans Spynners hoff und men sal eme dat lycht nycht bebouwen, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat her Everd Hologer in dusseme sulven erve beholt vyfftich mark Ryg., dar Hans Pipenbrynck alle jar van geven sal van paschen to paschen her Everde vors. 3 mark Ryg. to renthe; und dat thozeggent sal Pipenbrynkes wesen und nycht her Everdes.]

14. Juni. 855. Item int jar alze hiir vorgescr. steet an sunte Vitis avende do vorleyd vor uns Meynhard goltsmet Hanse van me Scheede enen garden, belegen tusschen Herman Griisen und Clawes Hageboken, to der ze wart ene porte und uppwart to deme wege de andere porte, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene.

desgl. 856. Item so vorleid de sulve Meynhard uppe dussen sulven vors. dach noch den anderen garden Clawes Hageboken, belegen by her Bertold Hunnynchusen garden, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene.

16. August. 857. [Int jar alze hiir vorgescr. steet des vriidages na unser leven vrouwen dage assumpcionis do vorleit vor uns de kerkere van sunte Olave her Engelbert van deme Rode Lasse schomaker een erve, dat syme vater thobehort hadde, belegen by Kerstens erve van der Beke, mit aller syner thobehorynge vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat her Johan Stoltevot [1]) in dusseme sulven erve beheldet hundert mark Ryg., dar Lasse alle jar van geven sal uppe de hochtiid sunte My-

1) Darüber geschrieben statt des ausgestrichenen Namens «Hans Werdynchusen».

chele 6 mark Ryg. tho renthe. Und we vàn deme anderen wil, de sal deme andern ½ jar thovorn tozeggen.]

858. Int jar alze hiir vorgescreven stet des negesten vriidages na sunte Johannes dage decolacionis do vorleit vor uns Johannes Loederholt Hanse Rotermunde een erve, belegen benedene by Lyntscheden erve, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit emen garden, den vorleyten eme de vormunder Mytzeners kinder ok vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Mytzener kinder[1]) in dusseme erve und garden 45 mark Ryg., dar Rotermund de kinder vore holden sal mit costen, cledingen und schoen, bit se tho eren jaren komen. 1420. 30. August.

1400 und 20.

859. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages na sunte Johannes dage decolacionis do vorleid vor uns Nytze bekerworter Hinrik scherer een erve, in der langen strate belegen by Tideman Nasschardes erve, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alle syner vriiheit und thobehoringe, alze dat Nytze thovorn bezeten und gebruket hevet, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat de rad in dusseme sulven erve beholt 4 mark geldes, uttogevende ene mark up wynachten und 3 mark uppe de hochtiid tho paschen, und de hilge gheeste 2 mark renthe [ok van paschen to paschen. Item Hans Oldendorp 1 mark geldes up Mychelis, item Hans Droge ene mark renthe] ok uppe de hochtiid tho wynachten, und dat affscheden und thozeggent is ½ jar thotozeggende, als et ok vore in der stat boke gescr. steet. 1192. desgl.

Späterer Zusatz:

Unde 36 nye artige alduslange schillinge geheiten vor islike mark Rig. gerekent van alle desse vors. gelde, dat Hinrik vorbenomet uppe syn erve hefft.

Anno 21.

860. Int jar alze hiir vors. stet des donrstages vor deme sundage Reminiscere do vorleyd vor uns Lubberd Schattenhusen syn inwonlike erve, belegen in der lemstrate, und enen garden, belegen buten der lemporten, Tidiken van der Oeste vrii und qwiid erffliken tho brukende und to bezittende, mit aller vriiheit und thobehoringe, alze dat Lubbert thovorn bezeten und 1421. 13. Febr.

1) «beholden» ausgelassen.

gebruket, und mit deme gelde, dat de zeiken to sunte Johanse dar ynne hebben, alz et vore in der stat boke gescr. steet.

1421. 11. April. 861. Item int jar unses heren 1400 und 21 jar des derden vriidages na paschen do vorleiten vor uns de vormunder Hartken Bredeveldes husvrouwen Herman Schroder deme schomaker Hartken Bredeveldes erve vrii und qwiid erffliken tho brukende und to bezittene mit aller vriiheit und thobehoringe, alze dat Hartke tovorn bezeten und gebruket hevet, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat de vormunder des hilgen gheestes in dusseme sulven erve beholden 2 mark geldes uppe paschen uttogevende, und de rad beheld ok in dusseme sulven erve ene mark, alle jar uppe paschen ok uttogevende. Und we van deme andern wil, de sal deme anderen ½ jar tovorn tozeggen.

13. Juni. 862. Int jar alse hiir vors. steet des vriidages vor sunte Vite do vorleid vor uns Hans Thorn de smet her Johan Palmedage, unses rades stolbroder, een erve, belegen alze men to sunte Nyclawese gheet, dat ander erve van deme orde by deme glazeworter, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

desgl. 863. Int jar alze hiir vorgescreven steet und dach vorgescr. do vorleid vor uns Hans Bolman Hans Pipenbrynke deme knokenhouwer een erve, dat holten hus und hoff by der muren, mit aller thobehorynge und een ander cleyne rumeken uppe der andern ziiden des huses unde de vinster ut der dornsen unde ut deme rume ere vriie lycht to hebbende unde de vynster nymande to vorbuwende und synen vriien druppenval to hebbende in den anderen hoff. Item so beholt her Everd Hologer, unses rades borgermester, in dusseme sulven erve vyfftich mark Ryg., dar Hans Pipenbrynck alle jar van geven sal her Everde vorgescr. uppe de hochtiid tho paschen 3 mark Ryg. tho renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen ½ jar thovorn thozeggen.

Späterer Zusatz:

Und de 3 vorben. marck soelen komen to den moneken to den irsten missen.

193. 24. Octbr. 864. [Int jar alze hiir vorgescr. steet des vrydages na der 11,000 megede dage do vorleit vor uns Jones Swarte syn inwonlike erve thegen Mychel Myrauwen deme gropengeiter over uppe deme orde negest Clawes zwertveger, mester Jacoppe van Horsten vrii und qwiit erffliken tho bezittene und

tho gebrukene mit alle syner vriiheit unde thobehorynge, alse he dat bitte hertho bezeten und gebruket hevet, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat mester Jacob Jonase geven sal uppe paschen negest thokomende 100 mark Ryg. unde dar na uppe de hochtiid sunte Johanses baptisten to mydden-zomer darna negest volgende vyfftich mark Ryg.]

865. Int jar alze hiir vorgescr. steet des vriidages na sunte Mertyns dage do vorleiten vor uns de vormunder mester Johans des bartscherers mester Johanne Valkenborge deme anderen bartscherer dat erve, dat orthus thegen her Johan Stoltevote over belegen, vrii und qwiid erffliken tho brukende und to bezittene. 1421. 14. Nov.

866. Int jar alze hiir vorgescr. steet des vrydages na sunte Elzebe dagen do vorleyd vor uns her Arnd Stenhagen, unses rades stolbroder, Hintze Witten een erve, achter sunte Olaves kerken belegen, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene mit aller vriiheit und thobehorynge, alze dat vorn bezeten und gebruket is. 21. Nov.

867. Int jar alze hiir vorgescr. steet des sunavendes na sunte Elizeben dage do vorleid vor uns Hinrik de overscherer Hinrik van Hamelen deme goltsmede een erve, belegen thegen der brotscharren over uppe deme orde, dat wandages Gransoyen thogehort hadde, mit alle syner vriiheit und thobehorynge, alze he dat thovorn bezeten und gebruket hevet, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene mit alsodanyken vorworden und underschede, [dat her Johan Palmedach in dusseme sulven erve behelt 60 mark Ryg., dar Hinrik alle jar van geven[1]) uppe de hochtiid to wynachten 2 mark Ryg. to renthe und uppe de hochtiid sunte Johanse to middenzomer 2 mark Ryg. to renthe. Und dat thozeggent dat is Hinrikes van Hamelen und nycht her Johans ½ jar.] 22. Nov.

[Item so beholdet noch in dusseme sulven erve de zeiken to sunte Johanse in deme spettale 60 mark Ryg., dar Hinrik den armen zeiken alle jar van geven sal uppe de hochtiid sunte Michele 4 mark Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar thovorn thozeggen.]

868. Int jar alze hiir vors. steet und upp dussen vors dach do vorleyd vor uns Peter van me Rode Clawes Hageboken syn inwonlike erve, belegen by Hanse van Santen erve, vrii desgl.

1) «sal» ausgelassen.

und qwiid erffliken to gebrukende unde tho bezittende, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat [Peters kynder van deme Berge in dusseme sulven erve beholdet 200[1]) mark Ryg., alze Hans und Lenyke.]

Spätere Zusätze:

36 nye artige alduslange schillinge geheiten vor islige mark Rig. gerekent up paschen to vorrendende mit 6 mr. Terminus separacionis erit ad 1/2 annum predicendus.

Des vridages na Barnabe apostoli[2]) do vorlet Hans van dem Berge und droch up 100 mr. myn 15 mr. Arnd Lubbeken, de he up deme vors. erve hadde. Terminus separacionis ad medium annum predicetur.

Dusse vorges. 85 mr. hevet vort an vorlaten Arnd Lubke Bernde van der Molen uppe disseme zulven erve.

21.

1421. 194. 12. Dec. 869. [Int jar alze hiir boven schreven steet an sunte Lucien avende do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Hans Hoveman de bodker Vrederike Medwiike syn inwonlike erve, in der lemstraten belegen, vrii und qwiit erffliken to brukende und to bezittene mit aller vriiheit und thobehorynge, alze dat Hans Hoveman thovoren bezeten und gebruket hevet, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Vrederik vors. deme sulven Hans Hovemanne gheven sal uppe de hochtiid to paschen negest thokomende 90 mark Ryg. und vort uppe de hochtiid sunte Michele dar na negest volgende 100 mark Ryg., und so sal Hans Hoveman dat hus rumen. Item so beholdet de zeiken in deme spettale tho sunte Johanse 60 mark Ryg., alle jar dar van to gevende uppe de hochtiid to paschen 4 mark Ryg to renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen 1/2 jar tovorn thozeggen.]

desgl. 870. Item uppe dussen vorgescr. dach do vorleid noch vor uns her Johan Oldendorp Vrederike Medwiike vorgescr. enen garden, belegen buten karieporten, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene.

22[3]).

19. Dec. 871. Int jar alze hiir vorgescr. steet des vrydages vor sunte Thomas dage do vorleyd vor uns Mathias stenworter syn inwonlike erve Peter Swarten deme munthergesellen, be-

1) Später in «100» verändert.
2) Die Jahreszahl ist ausgelassen.
3) Irrthümlich darüber geschrieben im Text statt «21».

legen by Peters erve thor Koekene, vrii und qwiid erffliken to brukende und tho bezittene und mit vryen druppenvalle to beyden siiden, mit alsodaniken vorworden und underschede, [dat Mathias sal bruken to syme lyve der lutken dornsen tor strate wart und des kellers darunder und in deme hove enen stal, ene offte twe koye darynne to holdene. Item so sal na Mathias dode syn wyff Magrete der sulven dornsen und kellers und stellynge bruken 5 jar lanck, alze Mathias dat gebruket hevet, ett en were, dat se ziick bynnen den 5 jaren voranderde und is dat dat schut, so sal se dat erve rumen.] Item so beholdet in dusseme sulven erve de zeiken to deme hilgen geeste 3 mark geldes. [Item noch Mathias wyff mit den kynderen 5 [1]) mark geldes. Und we van deme etc. (wie oben).]

872. Int jar alze hiir vors, steet 1400 und 22 des vriidages vor lichtmessen do vorleit vor unseme zittenden stole des rades her Hinrik van Telchten und her Arnd Stenhagen mester Johanne Ghrunde dat erve, belegen negest her Arnd Stenhagens erve, dat he mit syme wyve nemet, vrii und qwiid erffliken tho brukende und to bezittene, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat de zeyken in deme spettale tho sunte Johanse beholden in dusseme sulven erve 30 mark Ryg., dar he den zeiken alle jar van geven sal uppe de hochtiid sunte Mychele 2 mark Ryg. to renthe. We van deme anderen etc. (wie oben). **1422. 30. Jan.**

22.

873. [Int jar alze hiir vorgescr. steet an sunte Gregorius dage do qwemen vor unsen rad de vormunder seligen Peter Hoppeners und vorleiten Herman Horne syn inwonlike erve, belegen in der langen straten by her Arnd Saffenberges erve, und ok dat erve achter tho der zusterstrate wart mit all eren thobehoryngen, alze se dat Peter thovorn bezeten und gebruket hevet, vrii und qwiit erffliken to brukende und to bezittene, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Peter Hoppeners kynder, alze Jacob und Hans und Aelheid, in den sulven erven beholden 500 mark Ryg., dar Herman de kinder van holden schal to vyff jaren, und wan de vyff jar umme gekomen syn, wil he dan de kinder vort holden, dat sal an eme liggen und ok an den vormundern, off se eme de kinder laten willen. Und dit geld mach Herman afflozen, wan he wil.] **195. 12. März.**

1) Später in «3» verändert.

Zusatz: Dit erve horet nu der Hoppenerschen tho vrii und qwiit.

1422. 16. März. 874. [Int jar alze hiir vorgescr. steet an sunte Gherdruden avende do vorleid vor uns her Werner van me Hagen, broder ut deme cloester tho Padys, Hans Warden syn inwonlike erve vrii und qwiit erffliken tho brukende und to bezittene mit all syner thobehorynge und vriiheit, mit alsodaniken vorworden, dat Hans Warde her Wernere geven sal uppe sunte Johannes dach baptisten to middenzomer negest tokomende 45 mark Ryg. Und hiir mede synt se geschichtet und gescheden van allen zaken, alze dat her Werner noch nymant van syner wegen vorder mer up Hans Warden noch syne erven nummer vorder mer zaken schal to ewigen tiiden.]

desgl. 875. [Item so vorleit her Werner noch Hans Warden een erve, dat orthus uppe der kremerstraten belegen, vrii und qwiit mit al syner thobehoryngen tho bezittene und to gebrukende, alz et vor in der stat boke gescr. steet.]

20. März. 876. Int jar alze hiir vorgescr. steet an sunte Benedictus avende do vorleiten vor uns her Riichard Lange, her Hinrik Schelwend, unses stades kemere, Clawes Roenen deme smede een erve, in der qwappenstraten belegen, dat Jane Woenselken wandages thobehorde, vrii und qwiit erffliken to brukende und to bezittene, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Clawes vorgeschreven unseme rade geven sal uppe sunte Johannes baptisten dach to middenzomer negest tokomende und vortmer so beholdet he noch in dusseme sulven erve 200 mark Ryg., dar Clawes unseme rade alle jar van geven sal 9 mark Ryg. to renthe, halff uppe Mychelis und halff uppe paschen. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen $^1/_2$ jar tovorn thozeggen.

desgl. 877. Int jar alze hiir vorgescr. steet an deme sulven vorgescr. dage do vorleiten vor uns de vormunder Hanses van Hasselen seliger dechtnisse her Coste van Burstale, unses rades borgermester, syn inwonlike erve mit eme garden, buten der strantporten belegen, mit aller thobehorynge vrii und qwiit erffliken tho brukende und to bezittene.

desgl. 878. Int jar alze hiir vorgescr. steet uppe dussen vorgescr. dach do vorleid vor uns Andreas Pantzer Andreas eesten een erve, belegen by Schuttenberges erve, vrii und qwiit erffliken to brukende und to bezittene mit alsodaniken vorworden und underschede, dat unse rad in deme sulven erve behold 15 mark Ryg.,

dar Andreas eeste alle jar unseme rade van geven sal uppe de hochtiid to paschen 1 mark Ryg. to renthe. Dit geld geet thovorn aff. Und we van deme anderen wil, ½ jar tovorne totozeggene. Ok so beholdet noch in dusseme sulven erve 15 mark Ryg. de zeiken in deme spettale to sunte Johanse, dar alle jar ok van to gevende uppe de hoctiid to paschen ene mark Ryg. to renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen ½ jar tovorn totozeggene.

22. 1422.

879. Int jar alze hiir vorgescr. steet an sunte Marcus avende do vorleyten vor unseme zittenden stole des rades Hans Schůtte und syne eelike husvrouwe Luthgart her Arnd Saffenberge, unses rades stolbroder, en inwonlike erve, belegen hart by sunte Olaves kerchove, mit alle syner thobehoringe vrii und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene, alze se dat thovorn bezeten und gebruket hebben, by alsodaniken vorworden und underschede, dat se beyde des huses bruken solen to er beyder lyve und solen vort dat hus up holden under dake de wiise, dat se dat bezitten, und wan er beyder nycht mer en is, dat god voghe na syme gotliken willen, so mach her Arnd Saffenberch dat hus antasten und bruken tho synem willen. Upp dussen huse heft de hilge gheest 10 fr. to renthe alle jar; dusse 10 fr. renthe sal her Arnd alle jar utgeven. Dar is he under gheghan, sunder he mach dat afflosen, off he wil, ½ jar thovorne thotozeggene. De kopp is 100 und 15 mark. **196.** **24. April.**

880. Int jar alze hiir vorgescreven steet des vriidages na des hilgen cruces dage exaltacionis do vorleid vor uns Hans van dem Bure syn inwonlike erve her Gherd Witten, unses rades borgermester, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene mit aller vriiheit, alz et Hans van dem Bure thovorne bezeten heven und alz et vore in der stat boke gescr. stet. **8. Mai.**

881. Int jar alze hiir vors. steet und up den vors. dach do vorleid vor uns Bode goltsmet Hinrik Wittenborge enen garden, belegen buten der karieporten, alze men to der drenke [1]), vrii und qwiit erffliken to brukende und to bezittene. **desgl.**

882. Int jar alze hiir vors. steet und up den sulven dach vors. do vorleid vor uns Clawes Roexs Hinrik Sturbarse enen **desgl.**

1) «gheet» ausgelassen.

garden, belegen buten der karieporten by Bernd Halters garden, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene.

1422. 8. Mai. 883. Int jar alze hiir vorgescr. steet und uppe den vorgescr. dach do vorleid vor uns Oleff Rode Berthold Snellen een erve, belegen thegen sunte Olave by her Johanne van me Holte, vrii und qwiid erfliken tho brukende und to bezittene mit alsodaniken vorworden und underschede, dat in deme sulven erve blyvet 2 mark renthe, de dar behoren tho der beluchtynge der kerken to sunte Olave, de ene uppe paschen uttogevende, de andere up sunte Mychele. Und dat affschedent $^1/_2$ jar thovorne thotozeggende. [Item so beholdet noch in dusseme sulven erve Oleff Rode 60 mark Ryg., dar Bertold alle jar van geven sal Oleve van paschen to paschen 4 mark Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme anderen $^1/_2$ jar thovorne thozeggen.]

15. Mai. 884. Int jar alze hiir vorgesc. steet des vriidages vor der cruceweken do vorleiten vor uns her Henninge Rumore de vormunder sunte Johanses een stenhus, belegen by Cord zwertvegers erve in der smedestrate, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene.

197. 15. Juni. 885. Int jar alze hiir vorgesc. steet an sunte Vites dage do qwam vor unsen zittenden stol des rades Margrete wedeve Gosschalkes van me Rode seliger dechtnisse mit eren vormunders und vorleyten her Arnd Saffenberge, unses rades stolbroder, een erve, belegen in der schoestrate, vrii und qwiit erffliken tho brukende und to bezittene mit alle syner thobehorynge, mit eme stenhuse und mit deme kelre, dar by belegen, alze dat Gosschalk und syne olderen bezeten und gebruket hebben. Und dit erve hevet her Arnd mit syme egenen propren gelde.

10. Juli. 886. Int jar alze hiir vorgesc. steet des vrydages vor sunte Margreten dage do vorleyd vor uns Hans Wiise de beckere Everd Langen deme schomaker een erve, belegen by Diderik Jaghoen erve, vrii und qwiit erffliken to brukende und to bezittende.

17. Juli. 887. Int jar alze hiir vorgesc. stet des vrydages na aller apostel dage do vorleiten vor uns de vormunder Hans Krogers wedeven Gerd Haverberken syn inwonlike erve vrii und qwiit erffliken to brukende und to bezittynge, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat her Bertold Hunnynchusen und her Hinrik Schelwend beholden in dusseme

sulven erve 60 mark Ryg., dar Gerd alle jar van geven sal up Michelis 2 mark Ryg. to renthe und 2 mark Ryg. uppe paschen; und we van deme anderen wil, de sal deme anderen ½ jar thovorn thozeggen, jo de mark Ryg. gerekent 36 nye artige alduslange schill. geheiten afftolosende.

888. Und up dussen sulven vors. dach und tiit do vorleid vor uns Clawes Gracias deme sulven Gherd Haverbeken enen garden, belegen buten der lemporten, den utersten garden to sunte Johannes wart, vrii und qwiit erffliken to brukende und to bezittende. **1422. 17. Juli.**

889. Int jar alze hiir vors. steet und dach do vorleyten vor uns de vormunder Roleff Wantsnider husvrouwen Bernd Haltern een stenhus, belegen achter deme hilgen gheeste, vrii und qwiit erffliken to brukende und to bezittende. **desgl.**

890[1]). Int jar alze hiir vorgescr. steet des vriidages vor sunte Bartholomeus dage do qwamen vor uns her Johan van deme Holte und her Arnd Saffenberch, unses rades medecumpane, alse se beyde vormunder syn der kerken tho sunte Olave, und beclageden ziick des buwerkes der kerken, wu en dat vorwosse mit groter koste, alze dat de rad uns bevulborden und wy geld uppe de kerken to renthe nemen mochten und dat smyde und cleynoede dar vore wedder in de were beholden mochten, so lange dat en er geld betald werde, des wy van der kerken tachter syn. Also nemen wy van den vormunderen Hans Kegelers kynderen 300 mark Ryg., dar se alle jar van geven solen uppe sunte Johannes dach baptisten to myddenzomer van 100 mark 6 mark Ryg. to renthe. Und dit geld mogen se alle jar affleggen by 100 marken. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen ½ jar thovorn thozeggen. Dusse 300 mark vorwysset her Arnd den kinderen mit dren hundert marken geldes, de her Arnd Saffenberch uppe sunte Olaves gildestoven hevet, als et in der stat boke gescreven steet. We de vormunder der kerken to sunte Olave syn, de solen alle jar dusse vors. renthe betalen und utgeven, also lange, dat dusse 300 mark betaled syn; und her Arnd mach smyde und cleynode in der were beholden also lange, dat de 300 mark betald syn. **21. August.**

Spätere Zusätze[2]):

1) Mit späterer Handschrift über dieser Notiz geschrieben: «Sunte Olavus kerke und vormunder des swaren gebuwetes».

2) Von der Hand des folgenden Schreibers.

Item van dissen vurgescreven 300 marken hevet entfangen her Arnd Zaffenberch und her Richard Lange 100 mark, de synt dar van betaelt anno 26 van her Herman Kallen und Tideke van der Oesten.

Item uppe sunte Michaele anno 27 doe entfenck noch her Richard Lange 100 mr. van dessen vurs. 300 marken van her Herman Kallen.

1422. 28. August. 891. Int jar alse hiir vorsgescr. an sunte Johannes avende decolacionis do vorleyd vor uns Kedynck de beckere een erve, belegen in der leemstraten, by Gerd Haverbeken erve belegen, dat syn vorvare Ludike Schalle seliger dechtnisse vorcofft hadde, Lamberd Konygesberge, mit alle syner vriiheit und thobehorynge, alze dat Ludike Schalle vore und Kedynck na bezeten und gebruket hebben, vrii und qwiit erffliken tho brukende und to bezittende mit alsodaniken vorworden und dat de zeiken in deme spettale to sunte Johanse in dusseme sulven erve beholden 150 mark Ryg., alz et vor in der stat boke gescreven steet.

22.

198. desgl. 892. [Int jar alse hir vorgescr. steet an sunte Johannes avende decolacionis do vorleiten vor uns Zundy her Hinrik Parenbeken kinderen een steenhus, by her Cord Tzanders erve belegen, vrii und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittende.]

25. Septbr. 893. [Int jar alse hiir vorgescr. steet do vorleyten vor uns de vormunder Roleff Wantsnyders seliger dechtnisse Cord Hulscher seligen Rolaves erve vrii und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene mit aller vriiheit, alze dat Roleff thovorn bezeten und gebruket hevet, des vrydages vor sunte Mychele.]

23. Octbr. 894. Int jar alze hiir vorgescrs. steet des vriidages vor Symonis et Jude do vorleid vor uns Kersten van der Beke Jacob Murther enen garden, belegen buten der bastovenporten by der zuster coppelen, de her Arnde van Ghartz thovorne thobehorende, vri und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene.

6. Nov. 895. Int jar alse hiir vorgescr. steet des vriidages vor sunte Mertyns dage do vorleid vor unseme rade Vrederik Meedwiick Andreas Kulpezuw deme stenworter dat erve, dat grote Vunken thovorn thobehorde, vrii und qwiit erffliken tho bru-

kende und to bezittende, als et vore in der stat boke gescr. steet.

896. Int jar alse hiir vorgescr. steet und up den vorgescr. dach do vorleid vor uns Bode goltsmet enen garden, belegen buten der karieporten, Laurens Swarten vrii und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene mit alsodaniken vorworden und underschede, dat de seyken in deme spettale tho sunte Johanse in dusseme garden beholden 15 mark Ryg., dar Lawrens den seyken vorgescr. alle jar van geven sal uppe de hochtiid tho paschen ene mark Ryg. tho renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen ½ jar thovorne thozeggen. 1423. 6. Nov.

897. [Int jar alze hiir vorgescr. steet des vrydages na Martini do vorleid vor uns Hans Louwe Hanse Werdynchusen een erve, belegen in der zusterstrate uppe deme orde an Werdynchusen garden, vrii und qwiit erffliken to brukende und tho besittene, mit aller vriiheit und thobehorynge, alze dat Hans Louwe thovorn bezeten hevet, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat de seyken in deme hilgen gheeste in dusseme sulven erve beholden 2 mark renthe up paschen, alz et vor in der stat boke gescr. steet.] 13. Nov.

898. Int jar alze hiir vorsgescreven und vorgescr. dach do vorleiten vor uns de vormunder Hennykens van Essene Heyne Nagele een erve, belegen in der langestraten negest by Smerbeken erve, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene. desgl.

23.

899. Int jar alze hiir vorgescr. steet des vrydages vor lichtmissen do vorleid vor uns Hans Corbeke de schrodere Hans Beyere enen garden, belegen by sunte Barbaren, hart an deme kerchove belegen, vrii und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene mit aller thobehorynge, alze den garden Corbeke thovorn bezeten unde gebruket hevet. 1423. **199.** 29. Jan.

900. Int jar alze hiir vorgescr. steet des anderen vrydages na paschen do vorleyten vor uns de vormunder Heynen Nagels seliger dechtnisse Lamberd Bernberge een erve, dat Alberd Wilden thobehort hadde, thegen her Cord Tzanders over, vrii und qwiid erffliken to brukende und tho bezittene, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Peter Alberd Wilden sone in dusseme sulven erve beholdet 100 mark Rig. Item so behold Clawes Messentacken sone 20 mark Ryg. und 16. April.

hiir van sal Lamberd de beyden kyndere bitte tho eren jaren [1]). Item so beholdet noch in dusseme sulven erve Tidike van der Oeste 100 mark Ryg., dar Lamberd alle jar van geven sal uppe de hochtiid to paschen 6 mark Ryg. to renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen ½ jar thovorn thozeggen.

1422. 28. Mai. 901. [Int jar alze hiir vorgescr. steet des ersten vrydages na pinxsten do vorleyd vor uns Peter Roddouwe enen gharden, belegen by sunte Barbaren by Gerd Valken garden, vrii und qwiit erffliken tho brukende und to bezittene Kersten munthere.]

4. Juni. 902. Int jar alze hiir vorgescr. des vrydages na des hilgen lychams dage do vorleiten vor uns de vormundere Peter Hoppeners kyndere Herman Vunken deme knokenhouwer een erve, belegen in der kariestraten, vrii und qwiit erffliken tho brukende und to bezittene, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Peter Hoppeners kyndere in dusseme sulven erve beholden 200 mark Ryg., dar Herman Vunke den vorgescr. alle jar van geven sal uppe de hochtiid tho paschen 12 mark to renthe. Und we van etc. (wie oben).

Späterer Zusatz:

Van desseme gelde hefft Hans Hoppener hundert mr. untfangen int jar 29.

1423. 16. Juli. 903. [Item int jar alze hiir vorgescr. steet des vrydages na aller apostole dage do vorleyd vor uns her Johan Oldendorp, unses rades stolbroder, Alberte deme barbiirer een erve, belegen in der lutken schroderstrate, alze men van deme marckte neder gheet tho den moenyken, negest by deme erve, dat her Gerd Witte van Hanse van dem Buren koffte, belegen, vrii und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene.]

29. Juli. 904. [Int jar alze hiir vorgescr. steet an sunte Olavus dage do vorleyd vor uns Cord Bernevur Hans Perdekopere ene holtene erve, belegen thegen her Herman Husmans erve over, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene, also bescheden, dat he der beyder muren bruken sal und dar up buwen mach. Und sal hebben enen vriien waterghanck hebben dor Dethmar remenslegers hoff, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Cord Bernevur beholdet in dus-

1) Ausgelassen «holden».

seme sulven erve 30 mark Ryg. und hundert [1]), dar Hans Perdekoper alle jar van geven sal uppe de hochtiit sunte Mychele 8 mark[2]) Ryg. tho renthe. Und dit gelt mach Hans Perdekoper afflegen jo de mark geldes vor 15 mark, een deme anderen een jar thovorn thotozeggen.]

23.

905. Int jar alze hiir vors. steet an des hilgen cruces avende exaltacionis do vorleid vor uns Sperlinges wedeve mit ereme sone Everhardus und mit eren vormunderen her Arnd Saffenberge, unses rades medecumpane, een holten erve, belegen int west van sunte Olaves kerken thegen der stegele van den kerchove over, vrii und qwiit erffliken to gebrukende, alze se dat alsus lange bezeten und gebruket hebben, mit alsodanen underschede, wanner dat men dit hus van stenen buwel wil in thokomenden tiiden, we ziick des underwynt, so sal me den ganck vorwiiden tuschen Sperlinges hus und van den holten hus affnemen ene ele rumes also tho vornemen und sal also anghan van den portenstender een ele dar van also uppwart snorrecht ut tho enen stender tho, dar up stan Tidekens van der Oesten merck und her Arnd Saffenberges; und dat hus sal all umme und umme tho beyden ziiden enen vriien druppenval beholden, alze dat jewerlde geweset is. **1423. 200. 13. Septbr.**

906. Int jar alze hiir vorgescr. steet des vriidages vor sunte Mertine do vorleyd vor uns Andreas Smedinck van der erbaren vrouwen der Parenbekeschen wegene Oleff Roden een holten erve an sunte Olaves kerchove vrii und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene mit aller vriiheit und thobehorynge, alze dat her Hinrik Parenbeke seliger dechtnisse thovorn bezeten und gebruket hevet, mit alsodaniken vorworden und underschede, [dat de sulve vorgescr. vrouwe in deme sulven erve beholt 50 mark Ryg., dar Oleff alle jar uppe paschen van geven[3]) der sulven vrouwen 3 mark Ryg. tho renthe[4]). Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen ½ jar tovorne thozeggen.] **5. Nov.**

907. [Item int jar alze hiir vorgescr. und up dussen sulven vorgescr. steet do vorleid vor uns Hinrik Berchem de molner **desgl.**

1) Später in 150 mark verändert.
2) Später in 9 mark verändert.
3) «sal» ausgelassen.
4) «up paschen» nochmals darüber geschrieben..

Hinrik Haeken een erve, belegen jeghen der stovenstrate, dat Gherd stenworter thovorn thobehorde, vrii und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene, alze dat Gherd thovorn bezeten und gebruket hevet, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat her Johan Palmdach in dusseme sulven erve beholdet 100 mark Ryg., dar Hinrik alle jar van geven sal 6 mark Ryg. to renthe, 3 mark up paschen und 3 mark up Mychelis. Dit geld vorwisset he mit dusseme sulven erve, und Hinrik sal dar neyn geld vorder hiirup nemen, der wiile dat Hinrik edder we dit erve bezittet dit vorgescr. gelt vorrenthet, so moget se des bruken und men sal en nycht thozeggen und se moget dit geld affleggen ½ jar thovorn thothozeggende.]

1423. 5. Nov. 908. Int jar alze hiir vorgescr. und dach do vorleyd vor uns Hinrik Wyckede Mychele Noetken syn erve, an Mychel Noetkens erve belegen, mit eme gharden, belegen by der zuster koppelen, vrii und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittende, alze dat Hinrik Wyckede thovorn bezeten und gebruket hevet, [mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Laurens Molner in deme sulven erve beholt 100 mark Ryg. an Lubeschen, also nu ghenge und gheve syn, dar Mychel deme vors. Laurencius van geven sal alle jar 6 mark Ryg. tho renthe bitte to synen mundigen jaren. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen ½ jar thovorn thozeggen. Und steet enych gelt mer in der stat boke up dusseme erve, dat sal me utdon.]

desgl. 909. Int jar vors. und dach do vorleiten vor uns de vormunder der zeiken tho sunte Johanse und des hilgen gheestes Clawes Jerwepulke und syme broder Hinrik stenworter en erve, belegen in der zusterstrate, dat Mathias Swyne thobehorde, vrii und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene mit alsodaniken vorworden und underschede, dat de zeiken to sunte Johanse und to deme hilgen gheeste in dusseme sulven erve beholt 30 mark Ryg., dar se den seyken alle jar van geven sal up sunte Mychele 2 mark Ryg. to renthe den seyken to deilende; und Mathias Swyns wyff sal in deme sulven erve beholden ene kameren tho ereme lyve. Und we van deme anderen [1]), ½ jar een deme anderen thotozeggende. Und Mathias wyve noch alle jar ½ mark.

---

1) «wil» ausgelassen.

910. Int jar alze vorgescr. steet des vriidages na sunte Kathrinen do vorleyt vor uns Clawes Voghe Ghodke Beckere een erve, belegen in der lemstraten, vrii und qwiit erffliken tho bezittene, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat de zeiken in deme hilgen gheeste in deme sulven erve beholden 150 mark Ryg., dar Godke den zeiken alle jar van geven sal 3 mark Ryg. tho renthe uppe de hochtiid tho paschen und uppe de hochtiid sunte Mychele 6 mark Ryg. tho renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen $^1/_2$ jar thovorn thozeggen. **1423. 201. 26. Nov.**

911. [Int jar alze hiir vors. steet und up dussen vorgescr. steet do vorleyd vor uns Hans Bolman Oleff smede een erve, belegen in der smedestraten, vrii und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene, [mit alsodaniken underschede, dat de vinstere, de in Bolmans huse syn by der muren belegen, und nyne vinstere groter zetten noch maken, dan dar ynne weren, do ik dat koffte, und nynen waterval in den hoff tho hebbende, dan van der dornsen.] **desgl.**

912. [Int jar alze hiir vorgescr. steet des vriidages vor sunte Thomas dage do vorleiten vor uns de vormunder Nycleys Karls wyves Andreas Kulpezuwen een erve, in der zusterstrate belegen, do myt tween garden, belegen buten der bastovenporten, mit twen schunen belegen, und mit Nycleis Karls all syme nagelatenen gode vrii und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene. Und de ene schune de hort Mertyn Anteloyen, dat holtwerk und nycht dat ertrike. Mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Andreas Kulpezuw beholt van Nycleis Karls kinderen 150 mark Ryg., dar he de kyndere van holden sal mit costen und cledyngen liik synen eghenen kynderen. Und dit geld vorwysset he den kynderen mit all syme gude bewechlik und und unbewechlik.] **17. Dec.**

913. Item int jar alze h iir vorgescr. steet und up den vors. dach do vorleid vor uns Jons Tzories swager Tiidiken van Bodeken syn inwonlike erve vrii und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene mit alle syner vriiet und thobehorynge, alze he des allervriihest bezeten und gebruket hevet, vor 200 und 20 mark Ryg. und vor 1 qwartiir van eme peers Thomaschen[1]), [mit alsodanyken vorworden und underschede, dat men eens wart mit her Everd Hologer, dat in deme erve **desgl.**

1) Bedeutung?

blyven 100 und 20 mark Ryg., dar vore scholen Jons und syn wyff des lutken erves bruken, dat by her Everdes porten belegen is und her Everde thobehort, und vriie wonynge ynne hebben, de wiile dat se beyde leven. Hiirto sal Jons vors. hebben den hoff mit der stellynge, de eme thovorn thobehorde, also bescheden, dat se her Everde gheyn bewiislik vordreit noch ungemack don solen. Und wanner dat Jons und syns wyves nycht mer en is, so mach men eren kynderen offte eren erven de 100 und 20 mark wedder geven. So is darmede alle dynck slycht und her Everd sal dat lutke erve under dake holden und behovet Jons dar vorder wes ynne, dat sal he sulven maken laten.]

24.

1424. 19. März. 914. [Int jar alze hiir vors. steet an sunte Joseps dage do vorleyd vor uns Cord swertfegers [1]) wedeve und droch ghensliken up van handen ereme vadere Hans Berchem deme smede er inwolike erve, dat Cord swertveger thobehort hadde, und eren garden, vor der smedeporten belegen, und enen anderen garden, buten der karieporten thegen der drenke gelegen, mit aller thobehorynge vrii und qwiit erffliken to brukende und to bezittene.]

1424.

202. 23. März. 915. Int jar alze hiir vorgescr. steet des negesten donrstages vor unser leven vrouwen dage annunciacionis do vorleid vor uns Vycke Oemund de goltsmet her Hinrik Schelwende enen garden, by der zee gelegen negest Hans Saffenberges garden, vrii und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene.

27. März. 916. Int jar alze hiir vors. steet des negesten maendages na unser leven vrouwen dage annunciacionis do vorleyten vor uns her Johan Lore und her Johan Palmedach Hinrik Korken deme stenworter een erve, belegen in der qwappenstrate, by Hinken Turguls erve belegen, vrii und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat de erbare vrouwe Hermans husvrouwe van Clespen in dusseme sulven erve beholdet 22½ mark Ryg., dar Hinrik Korke der vrouwen alle jar van geven sal uppe sunte Mychele 6 fr. Ryg. to renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen ½ jar thovorn thozeggen.

1) Im Text swertgers.

Item so behelt noch in dusseme sulven erve Mathias syn steffsone 40 mark Ryg. van synen vaderliken erve und hiir van so sal Hinrik den jungen holden bitte to synen mundigen jaren.

917. Int jar alze hiir vorgescr. steet des negesten dornstages[1]) vor Letare do vorleyd vor unsen zittenden stol des rades Clawes Hilbrandes de bodkere Tidiken bodkere een erve, belegen achter Herman Plonyes erve, vrii und qwiid erfliken tho brukende und tho bezittene. 1424. 30. März.

918. [Int jar alze hiir vors. steet des vrydages vor sunte Urbanus dage do vorleid vor uns her Johan Palmedach Mychel Myrauwen dat erve, dat he nu bewont, belegen by her Herman Husmans erve, vrii und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene, mit alsodaniken underschede, dat dit erve hevet enen ghanck mit her Herman Husmanne und hevet ein proffaet mit deme orthuse mit tegele ghemurt. Wan des noet is uttobrengende, so sal ment utbrengen dor dussen ganck, und dat solen se beyde becostigen, de in den husen wont. Und se hebt ene ronnen tho der strate ward, de solen se beyde leggen und betern, wan es noet is.] 19. Mai.

[Item so is dar een vynster ut deme kelre under deme stenhuse in den hoff, dat sal vrii blyven unbebuwet und unbeduestert und vriien druppenval hebben van deme stenhuse in den ghanck und uppe dat stenhus tho wyndene ut deme ghange, wat me bedarff.]

[Item so beholt noch her Johan Palmedach in dusseme sulven erve 100 und 20 mark, dar Mychel alle jar van geven sal 4 mark Ryg. upp sunthe Mychele und 4 mark uppe de hochtiid tho paschen tho renthe, und dat thozeggent dat is Mychels und nycht her Johans, und Mychel de mach dit gelt afflosen, wan eme god helpet, by marken geldes an paymente, alze nu ghenge und gheve is.]

919. [Int jar alze hiir vorgescr. steet des vriidages na sunte Urbanus do vorleid vor uns Cord Dynstorp Hinrik Sturbarse een erve, belegen boven Krouwels bastoven uppe deme orde, dat wandages Peter Bolten thobehort hadde, mit alle syner vriiet und thobehoringe, alze dat Peter Bolte thovorn bezeten und gebruket hevet, vrii und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat de seyken in deme hilgen gheeste beholden in **203.** 26. Mai.

1) Statt donrstages.

deme sulven erve ene mark Ryg. tho renthe alle jar uppe paschen utthogevende. Und dat thozeggent is dar van 1/2 jar.

Item so beholt noch in dusseme sulven erve her Johan Palmedach 2 1/2 [1]) Ryg. renthe alle jar uppe sunte Mychele dach utthogevende tho der mysse in der capellen tho den moeniken in deme crucesgange, und dat thozeggent dat is Hinrikes und nycht her Johans.

[Item so beholt noch in dusseme sulven erve Cord Dynstorp 100 mark Ryg., dar Hinrik alle jar van geven sal uppe de hochtiid tho paschen 6 mark Ryg. to renthe; und we van deme anderen, een jar thovorn tho zeggen.] Item is dat dat payment vorandert werd, vorhoget edder vorziidet, so sal Hinrik dit geld affleggen an deme werde des paymentes, alze nu ghenge und gheve is, edder uppe gold offte geld tho rekende de nobbele gerekent uppe 3 1/2 mark und de lodige mark 7 mark und 1 ferd.

1424. 26. Mai. 920. Int jar alze hiir vorgescr. stet und up den vors. dach do vorleyten vor uns dey vormunder Hans Belyns husvrouwen Hans Susynge een erve, belegen vor der smedeporten, mit aller vriiheit und thobehorynge, alze dat Hans Belyn seliger dechtnisse thovorn bezeten und gebruket [hadde], und enen garden, belegen buten der lemporten, vrii und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene mit alsodaniken vorworden und underschede, dat de armen zeyken in deme spettale tho sunte Johanse in dusseme sulven erve beholdet 2 [1]) renthe uppe Mychelis utthogeven. Und dat thozeggent is 1/2 jar.

desgl. 921. Int jar alze hiir vorgescr. steet und dach do vorleid vor uns Hinrik Sturbars Hans Corbeken deme schrodere enen garden mit ener schunen, buten der karieporten belegen, vrii und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene.

3. Juli. 922. Int jar alze hiir vorgescr. steet des negesten dages na unser leven vrouwen dage visitacionis do vorleyden vor uns de vormunder der Schrapetuteschen Clawes Kedynge deme becker en erve, belegen by der wedemen tho sunte Olave, mit aller thobehorynge und vriiheit [2]), alze dat de berve vrouwe thovorn bezeten und gebruket hevet, mit eme cleynen garden achter der wedemen negest by der muren und noch enen gar-

---

1) «mark» ausgelassen.

2) Hierher gehören wohl die an den Rand geschriebenen Wörter: «vrii und qwiid erffliken to brukende und to besittene».

den, buten der stat tusschen Lynscheden und Clawes van Spyren garden belegen, mit ener schunen [mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Hans Droge in dusseme sulven erve beholt 3 mark geldes, alz et vor in deme boke steet, een deme anderen 1/2 jar thovorn tho zeggen.]

923. [Int jar alze hiir vorgescr. steet des vriidages na visitacionis Marie do vorleyten vor uns de erven Lasse Copmans zuster, de des ghemechtiget weren van alle der erven wegen, Lasse Copmans erve, belegen in der smedestraten negest bysschoppes erven, her Johan Palmedage, unses rades stolbroder, vrii und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene mit aller vriiheit und thobehorynge, alze des Lasse Copman und syne zuster thovorn bezeten und gebruket hebben, [mit alsodaniken underschede, dat in dusseme sulven erve[1]) 2 mark geldes, de dar horen tho der officiacien tho sunte Olave tho sunte Anthonius altare. Und dat thozeggent is 1/2 jar thovorn thotozeggen.] 1424. 7. Juli.

24.

924. Int jar alze hiir vorgescr. steet des vriidages na sunte Margreten do vorleid vor uns mester Albert bartscherer her Gherd Witten, unses rades borgermester, een erve, belegen in der lutten schroderstrate, vrii und qwiit erffliken tho brukende und to bezittene. 204. 14. Juli.

925. Int jar alze hiir vorgescr. steet an sunte Marien Magdalenen avende do vorleiten vor uns de vormunder Gosschalkes van me Rode mylder dechtnisse, alse her Arnd Saffenberch, unses rades cumpan, und Hans Werdynchusen, unse borger, und vorleyten Diderik Flossdorpe een erve, belegen in der langen strate by her Costes erve van Burstales erve, mit eme garden, belegen buten der lemporten negeste Alberd Stoppezakes schunen, vrii und qwiit erffliken to brukende und tho bezittene, alze des Gosschalk van me Rode thovorn bezeten und [gebruket] hevet, by alsodaniken underschede, [dat Hans Gosschalkes sone van (me Rode[2])) behelt up dusseme sulven erve van synen vaderliken erve und angevalle 500 m(ark Ryg.) an paymente, alze nu ghenge und gheve is, an Lubeschen 9 Lub. vor 1 art. und 12 (Lub.) vor 21. Juli.

1) «bleven» ausgelassen.

2) Die rund eingeklammerten Wörter sind von einem Wasserfleck im Original ausgelöscht.

1 schill. und 36 nye pennynge Lubesch vor de mark gerekent. Dusse 500 mark vorwysset he deme kynde mit dusseme sulven erve und mit deme vors. garden. Und Diderik de sal dusse 500 mark vorrenthen alle jar van 100 marken 6 mark tho renthe an paymente, alze vors. is. Und de renthe van dussen 500 marken de en sal anghan alze nu kumpt uppe sunte Mychelis dach erst thokomende und dan vort darna uppe den thokomenden sunte Mychelis dach de renthe uttogevende. Und Diderik de mach, off he wil, dusse 500 mark by jaren affleggen, elkes jars 100 mark, und wil he ok de helen summen betalen und affleggen, dat mach he don, up dat he den vormunderen sal $^1/_2$ jar thovorn thozeggen. Und dergeliiken mogen de vormunder ok don, off se willen, Diderike $^1/_2$ jar thovorn thozeggen, off se dit gelt hebben wolden. Hiir mede is Hans Gosschalkes sone van me Rode affgelecht van synen vaderliken angevalle, dar nummer vorder up tho zakende. Und is dat zake, dat de vrouwe stervet sunder kynder, so sal dat wedder vallen up ere negesten.]

(1441. 8. Mai.) Späterer Zusatz:

Int jar 1441 des vriidages vor Johannis ante portam latinam do bekanden vor unseme sittenden stole des rades her Johan Sunnenschiin, unses rades borgermester, und her Godschalk Timmerman, dat se dat van her Johan van me Rode deme prestere gehort hebben, dat he van den vors. 500 mr. 400 mr. untfangen hebbe und dat em Dideric darvan hunder mr. schuldich blift.

1424. 1. Septbr. 926. Int jar alze hiir vorgescr. steet an sunte Egidius dage do vorleyd vor uns Tiideman Louwe mester Alberte deme stades wundenartzen syn inwonlike erve, belegen in der langen strate by der Knutegiilde, vrii und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene mit aller vriiheit und thobehorynge, alze Tiideman dat thovorn bezeten und gebruket hevet; und dat prophat dat sal tho deme erve allene horen. [Mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Tiideman Louwe dochter in deme closter in dusseme sulven erve beheldet 30 mark Ryg. tho ereme lyve, dar men der juncvrouwen alle jar van geven sal up sunte Mychele 2 mark Ryg. tho renthe, de wiile dat se levet. Und wan er tho kort werd, so sal dat wedder vallen upp er negesten erven. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen $^1/_2$ jar thovorn thoseggen.]

Späterer Zusatz:

[Item islike vorbenom. mark Ryg. gerekent uppe 36 nye art. alduslange schillinge geheiten.]

927. Int jar alze hiir vorgescr. steet des negesten maendages na unser vrouwen dage nativitatis do vorleyten vor uns de vormunder Hanses kynt van Hasselen her Coste van Burstale, unses rades borgermester, enen gharden, belegen buten der ghroten strantporten by Rynlanders garden, vrii und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene. Und hiir mede so vorleyten de sulven vorgescr. vormunder her Coste van Burstale vorgenomet van des vorbenometen kyndes wegen Hanses van Hasselt van allen zaken, alze dat her Cost deme vorgescreven kynde hellynck noch pennynck schuldig is van synen vaderliken und moderliken angevalle und erve. 1424. 11. Septbr.

928. Int jar alze hiir vorgescr. steet des negesten maendages na su(nte . . . . . .) [1]) do vorleyten vor uns de vormundere Hans Warden seliger dech(tnisse . . . . . .) Hans Smede Hans Warden erve, belegen by her Herman Husmans erve, u(nd enen garden) mit ener schunen, belegen buten der karienporten, by Calherzen garden b(elegen, vrii) und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene, mit aller vriiheit und thobehorynge, alze dat Hans Warde thovorn bezeten und gebruket hevet, [mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Hans Warden kynt in dusseme sulven erve beholdet 100 mark Ryg., dar Hans Smet dat kynt van holden sal 8 jar mit costen und mit clederen, alze dat wonlik is. Und wan de achte jar umme gekomen syn, so sal Hans Smet deme vorgescr. kynde syme steffsone Hanse edder synen vormunderen de vorgescr. 100 mark wedder geven.] **205.**

Item so beholt Hans, Hans Warden sone, noch van syme vaderliken erve twe ortboden, belegen uppe deme orde der kremerstraten orde.

929. Int jar alze hiir vorgescr. steet an der 11,000 megede avende do vorleid vor uns Hintze Durkop syn inwonlike erve, belegen in der kremerstraten, Diderik Jaghon tho Stephan Lodewyges behoff to vorstande, vrii und qwiit mit aller thobehorynge erffliken tho bezittene und tho gebrukene, by alsodanen beschede, wan dat Stepphan wil, so sal eme Diderik Jaghoe dit sulve erve mit alsodaner vriiheit wedder vor- **20. Octbr.**

1) Die obere Ecke der S. 205 u. 206 ist abgerissen.

laten edder synen erven sunder jenygerleye thogerynge edder wedderstald.

1424. 27. Octobr. 930. [1]) Int jar alse hiir vorgescr. steet an sunte Symon und Juden avende do vorleyten vor uns de vormunder der wedeven Wilken Loren seliger dechtnisse, de nu Hintze tho wyve hevet, Jonase Swarten een erve, vor der karieporten belegen uppe deme orde, vrii und qwiit mit aller thobehorynge erffliken tho brukende und to bezittene, mit alsodaniken underschede, dat her Herman Kannengeiter beholt in dusseme sulven erve 15 mark Ryg., alle jar dar van tho gevende up sunte Mychele 1 mark Ryg. tho renthe; und we van deme anderen wil, de sal deme anderen 1/2 jar thovorn thozeggen.

3. Nov. 931. Int jar alze hiir vorgescr. steet des vriidages na alle godeshilgen dage do vorleid vor uns Oleff Rode her Wenemare van der Beke, unses rades stolbroder, enen garden, belegen an her Wenemars garden, mit alsodaniken underschede, dat Oleff an dusseme sulven garden belegen ene olde schunen wanner dat he de schunen buwen wil, so mach he se buwen so lanck, alze se nu is, und so breet, alse Nasschardes schunen.

Späterer Zusatz:

(1431. 28. Sept.) Disse zulven schunen hevet Peter Rode Oleff Roden sone mit vulbort siner vormunder vorlaten her Wenemer van der Beke vrii und quit to brukende und to besittende, int jar 31 in profesto Michaelis.

13. Nov. 932. Int jar alze hiir vorsgescr. steet des negesten maendages na sunte Mertins do vorleiten vor uns Hans Hilbrandes de bodker und syns wyves moder Kathrine Hans Blancken deme kannegeiter, erem echten manne, syn inwonlike erve, belegen in der kremerstrate, mit alle syner vriiheit und thobehorynge vrii und qwiit erffliken tho brukende, mit alsodaniken vorworden und underschede: Is dat zake, dat Kathrine vors. er Hans Blancke erem manne afflevich werd, so schal und mach Hans Blancke alle syne anlegginge und dat he an deme sulven erve vorbuwet hevet, an deme sulven erve und syne bewislike schult an deme sulven erve beholden und thovorn affnemen. Dit heb(bet) de sulve Kathrine mit eren vrunden mit beradenen willen unbedwungen vor unseme sittenden stole des rades belevet und vulbordet.

---

1) Ueberschrift von späterer Handschrift: Kariestrate.

24.

933. (Int jar alze hiir) vorgescr. steet des vriidages na sunte Kathrinen dage do vorleid (vor uns) Peter van me Rode Cord Hulschere twe garden, by eenanderen belegen buten der bastovenporten, vrii und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene. **206.** 1. Dec.

934.[1]) Int jar alze hiir vorgescr. steet des maendages vor sunte Thomas dage do vorleit vor uns Kersten munther Oleff Rungen een erve, belegen by der munthe thegen der stegele sunte Nyclawes kerchove, mit aller syner vriiheit und thobehorynge vrii und qwiid erffliken to brukende und bezittende. 1424. 18. Dec.

Anno 25. 1425.

935. [Int jar alze hiir vorgescr. steet des maendages vor lichtmissen do vorleid vor uns her Sthepphan Louwenborst preester syn vaderlike erve, belegen in der lemstraten by Copmans erve, Zweder Haffmanne vrii und quiit erffliken tho brukende und tho bezittene mit aller syner vriiet und thobehorynge, alze dat syn selige vader bezeten und gebruket hevet, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat up dusseme sulven erve stan 2 mark geldes, de horen tho der officiacien tho dem hilgen geeste tho sunte Mathias altare, de renthe dar van uppe paschen utthogevende. Und dat affschedent een deme anderen 1/2 jar thovorn thothozeggen. Item so beholt noch in dusseme sulven erve 100 und 70 mark Ryg., dar Zweder her Sthepphane alle jar van geven sal 10 mark Ryg. tho renthe, halff uppe paschen und halff Mychelis; und wil her Sthepphan van dusseme gelde wat hebben edder wan Zweder van deme gelde wat affleggen, so sal een dem anderen een jar thovorn thozeggen. Item so sal her Sthepphan syner herberge in deme erven bruken syne dage und vriien ganck in dat hus und hoff, war he werff hevet.] 29. Jan.

936.[2]) Int jar alze hiir vorgescr. steet des donrstages vor Oculi in der vasten do vorleiten vor uns de vormunder Hinrik Bermans, alze her Everd Hologer, borgermester unses rades, und her Herman Husman Jacob Sevenkunste deme stenworter een erve, belegen uppe deme orde vor der karieporten, vrii und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene mit aller vriiheit und thobehorynge, alze dat Hinrik Berman thovorn bezeten und gebruket hevet. 8. März.

1) Ueberschr. v. späterer Handschrift: Ritterstrate.
2) Desgl.: Karriestrate.

8. März. 937. [Int jar alze hiir vorgescr. steet und uppe dussen vorgescr. dach do vorleid vor uns Roleff korsneworter Laurens Payen een holten erve, vor der smedeporten belegen uppe dem orde, vrii und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene, mit alsodaniken vorworden und underschede, dat Roleff in dusseme sulven erve beholt 100 mark Ryg., dar Jacob alle jar van geven sal uppe de hochtiid tho paschen 6 mark Ryg. tho renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern 1/2 jar thovorn thozeggen][1].

Späterer Zusatz:

1426. 19. April. [Anno 26 des vriidages vor Marci doe bekande Payen Laurens vor unseme rade, dat he hevet entfangen van her Everd Kalhersen uppe dit sulve vorbenomed erve 50 mark Ryg., 36 nye artige aldus schillinge geheiten vor islike mark, dar he alle jar van geven sal tho renthe 3 mark Ryg., 36 nye art. vor de mark, 6 ferd. uppe Michaelis und 6 ferd. uppe paeschen; und we van dem (an)dern wil, de sal deme andern 1/2 jar tovorn toseggen.]

(Lücke.)

III. Heft.

27. 28[2].

207. 1427. 938. Int jaer und dach alze vorsgescreven steed doe quam vor unsen sittenden stoel des rades Hans tor Natelen unde bekande, dat he mit vulbort syner hussvrouwen und erem medeweten, dar an unde over weren her Arend Steenhagen unde her Wenemar van der Beke, de dat van der vrouwen hoerden, dat he van den vormundern Hans Saffenberges kyndern entfangen und uppgebort hebbe uppe syn erve, belegen in der leemstraten by her Stephan Louwenborste hůss, hůndert marck Ryg., 36 nye artige alduslange schillinge geheiten vor islike marck gerekent, dar Hans tor Natelen alle jar uppe sunte Michaelis van geven sall tho renthe 6 marck, 36 nye artige alduslange schillinge geheiten vor de marck. Ok soe en sall Hans tor Natelen vorder gheyn gelt nemen uppe dit vorbenoemet erve, dat en sche myt vulbort der vormundere Hans Saffenberges kyndern. Und we van deme andern wil, de sall deme andern 1/2 jaer thovorn thoseggen. Unde dit vorwisset Hans tor Natelen den kyndern saligen Hans Saffenberges myt dissen vorbenometen erve.

1) Hier hört Blomendals Handschrift auf.

2) Bezieht sich offenbar auf die unteren Notizen vom J. 1428.

939. Int jaer unde dach alze vorgescr. steed doe quam vor uns Hans Vorkenbeke unde verleit Gerke steenworter enen garden, belegen tusschen der karienporten unde der leemporten, vrii und qwiit myt alle synre thobehoringe tho brukende unde tho besittende, alze den Hans Vorkenbeke thovorn gebruket unde bezeten hefft.

940. Int jaer 28 an sunte Anthonius avende doe vorleiten vor uns her Arend Stenhagen und her Johan van me Holte dat erve, belegen by sunte Olavus kerken negest her Arend Stenhagens erve, vri unde qwiid erffliken tho brukende und tho besittende, Clawes van Spyren. 1428. 16. Jan.

941. Int jaer alze vorgescr. steed des vriidages vor unser leven vrouwen dage tho lichtmissen doe vorleid vor unseme sittenden stole des rades her Wenemar van der Beke, unses rades stoelbroder, mester Johanne Valkenborge eyn erve, belegen vor der bastovenporten, dat ander hus van dem orde, vrii und quiid erffliken tho brukende und tho besittende mit alle syne tobehoringe, alze dat Cord van Růden saliger dechtnisse tovorn bezeten und gebruket hefft, mit alsodanen vorworden und underschede, also dat Henneke Nytouwe in dissen sulven vorbenometen erve und in dem erve, dar by aller negest belegen, dat ok mester Johanne erbenomet tobehort, 150 mark Ryg. beheldet, de mester Johan erbenomet untfangen und upgebort hefft, dar he alle jar van geven sall van 100 marken 6 mark to renthe, dat is tosamende 9 mr. Rig., yo 36 nye artige alduslange schillinge geheiten vor islike mark gerekent, und de rente sal angaen uppe sunte Johannes dach syner gebort to middensomer. Und we van deme andern wil, de sal dem andern ½ jar thovorn thoseggen. Disse vorbenomete rente sall Henneke Nytouwe vorscr. bruken tho synem lyve und wan synre nicht meer en is, soe sal de hovedstoel myt der rente vallen uppe de armen zeiken to sunte Johannes to dem spettale. 30. Jan.

Anno 28.

942. Int jaer 1400 und 27 uppe sunte Johannes to myddensomer doe quam vor unszen sittenden stoel des rades Clauwes Kedyngh de becker und bekande vor uns, dat he uppe syn inwonlike erve, by sunte Olavus kerken negest der wedemen belegen, untfangen und upgebort hefft van Henneke Nytouwen 150 mark Rig., 36 nye art. alduslange schillinge geheiten vor de marck gerekent, dar Clauwes vorbenomet **208.** 1427. 24. Juni.

alle jaer uppe sunte Johannes tho myddensomer Henneke Nytouwen vorbenomet vor geven sall tho rente, de wile he levet, 6 mr. Rig. van 100 mr., dat is tosamende 9 mr. renthe, yo 36 nye art. alduslange schillinge geheiten vor de marck gerekent, by alsodanen vorworden und underschede, wanne Henneke Nytouwen vorbenomet nicht meer en is, so sullen disse vorbenom. 150 mr. Rig. myt der renthe an paymente, alze vorgerord is, vallen den zeiken to sunte Johannes to dem spettale, hiir vor der stad belegen, tho erer nottrofft.

1428. 1. März. 943. Int jaer 1400 und 28 des manendages na Reminiscere in den vasten doe quemen vor unszen sittenden stoel des rades de vormunder saligen Vicken Omundes und Kerstian van der Beke, Diderik Jagouwe, Hans Summerman und Clauwes Karůll, des des gemechtiget weren van alle den erven wegen Vicken Omundes van synre huyssvrouwen saligen dechtnisses, unde vorleyten saligen hern Gerd Witten soens, alze Gerlage, Bernde, Ludekene, Kerstian und Hanse dat erve, belegen uppe deme ôrde beneden Clauwes Luchterhandes erve jegen her Johan Palmedages erve recht over, myt enen kleynen woenhuse, dar by belegen, und enen garden, belegen buten der kleynen batstovenporten, myt allen vryheiden unde thobehoringe vrii und quiid erffliken to brukende und to besittende, alze des salige Vicke Omund thovorn beseten und gebruket hefft.

944. Int jaer 28 doe vorleid vor unseme sittenden stole des rades Hans Berchem de smed Clauwes swertveger saligen Cord swertvegers soene eyn erve myt eme steenhuse dar bii belegen in der smedestrate, dat Cord swertveger tobehoret hadde, und enen garden, vor der smedeporten belegen, und enen andern garden, buten der karienporten belegen thegen der drencke, myt aller tobehoringe vrii und quiid erffliken to brukende und to besittende mit alsodaniken vorworden und underschede, also dat de vormunder der armen zeiken in dem spetale to sunte Johanse in dussen zulven erve beholden 200 marck Rig., dar Clauwes vorbenomet alle jare van geven sall upp sunte Michaele van isliken 100 marken 6 marck, dat is tosamende 12 marck, yo 36 nye artige alduslange schillinge geheiten vor islike mark. Und we van dem andern wil, de sal dem andern $^1/_2$ jar thovorn toseggen.

[Vortmer soe beholdet noch her Arnd Saffenbergh in dusseme zulven erve 200 mr. Rig., dar Clauwes vorbenomet

alle jar van geven sall uppe de hoegetiit to paeschen 6 mr. to rente und uppe sunte Michaele 6 mr. rente an paymente, alze vorgerord is, 36 nye art. alduslange schillinge geheiten vor de marck gerekent. Und we van dem etc. (wie oben).]

Anno etc. 28.

945. [Int jaer alze hiir vorgescr. steed des manendages na Judica doe vorleit vor unseme sittenden stole des rades Hans gelazeworter Michael meelre syneme swager siin inwonlike erve, belegen bii sunte Nicolaus kerckhove, vrii unde quiid erffliken to brukende und to besittende, alse dat Hans vorbenom. tovorn beseten und gebruket hefft, bii alsodaniken vorworden und underschede, dat in deme zulven erve siin 60 marck Rig., dar Michael vorben. alle jaer][1]). 1428. **209.** 22. März.

946. [Int jaer alze hiir boven gescr. steed des vridages na Tiburcii doe vorleyten vor unsem sittenden stole des rades de vormunder Clauwes Kedynges husvrouwen Lambert Konyngesberge eyn erve, belegen in der leemstraten uppe deme oerde, bii hern Ludekens erve van dem Berghe belegen, myt alle syner vriiheit und tobehorynge, vrii unde qwiide erffliken tho brukende unde tho besittende mit alsodanyken vorworden unde underschede, dat Hynricks kynder van Koernen in dissem sulven erve beholden 300 marck Rig., dar Lambert vorbenomet alle jaer uppe de hoeghetiit to paeschen van geven sall tho rente van isliken 100 marken 6 marck Rig., 36 nye art. alduslange schillinge geheiten vor islike marck gerekent. Und we van deme andern wil, de sall deme andern ½ jar tovorn thoseggen.] 16. April.

947. Item noch uppe de sulve vorgescr. tiit doe verleit vor unsen sittenden stole des rades Bertram Parenbeke myt vulbort siiure moder Lambert Konyngesberge 1 garden, belegen vor der leemporten, de in vortiiden Bolemanne tobehoert hadde, vrii und quiid erffliken to brukende. desgl.

948. Int jaer alze hiir vorgescr. steed doe quam vor unsen sittenden stoel des rades an sunte Jurians dage Hinrik Stiipel und vorleid Stephane mundericke enen garden, belegen buten der groten strantporten twischen Hinse Witten garden und Peter gildeknechts garden, vrii und quiid erffliken to brukende und to besittende. 23. April. 30. April.

1) Damit schliesst die Notiz.

949. Int jaer alze hiir vorgescr. steed an sunte Philippus und Jacobs avende doe bekanden vor unseme sittenden stole des rades her Richard Langhe, unszes rades borghermeyster, her Arend Saffenbergh, her Arend Steenhaghen unde her Johan van me Holte, unses rades stoelbroder, wo dat her Hinrick van der Beke, deken to Revale, vor ze quam tho sunte Olave in de kerken in den raedstoel in jegenwordicheit her Costes van Burstall und her Herman Kallen unde vorleid dar syner suster Wendelen her Hinricks hussvrouwe van Telchten unde eren kindern dree erve, belegen in der susterstraten thegen Hans Werdynghusen hove over, vrii und quiid erffliken tho brukende und to bezittende, alze ze eme siin vader geervet hefft, in vormynneringe unde affkortynge der schult, de de vorbenomed deken deme ergenanten hern Hinricke van Telchten saliger dechtnisse warliken und rechtlike was schuldich gebleven.

Anno 28.

1428. 210. 30. April. 950. [Int jar alze hiir vorgescr. steed an sunte Philippus unde Jacobs avende doe quam vor unser sittenden stoel des rades Hans van Santten unde vorleyd Hynrik Vyrande deme goltsmede eyn erve, belegen in der langen straten bii sunte Kanutes gyldestoven, vrii unde quiid erffliken tho brukende unde tho besittende, alze dat Hans van Santten vorben. thovorn gebruket hefft.]

Späterer Zusatz:

[Item beholdet up dusseme erve Diderik Syrenberch 200 mr. Rig., alle jare up Thome apostoli myt 12 mr. Rig. to vorrentende, et terminus. etc.]

desgl. 951. Uppe dissen vorgescreven dach doe vorleyd noch vor unseme sittenden stole des rades Tideken van der Oeste Hinrick Vyrande enen garden, belegen buten der leemporten tusschen her Hildebrandes garden van dem Bokel und her Bertold Hunnynckhusen, vrii unde quiid erffliken tho brukende und tho besittende.

14. Mai. 952. Int jaer alze hiir vorgescr. steed des vriidages nae unses hern hemelvart dage doe vorleyt vor unszeme sittenden stole des rades her Herman Huyssman und her Johan Palmedach Peter Roddouwen 2 erve thegen sunte Nicolaus kerckhove over, dat eyne by dem andern belegen bii Hynrick Krouwels des armborsters erve, myt aller tobehoringe vrii und quiid erffliken to brukende und tho besittende, mit alsodaniken vor-

worden und underschede, dat de vickarie to den sustern tho unser leven vrouwen altare in dissen sulven erve beholdet 37½ mr. Rig., dar Peter vorbenomet alle jaer uppe de hoegetiit to paeschen 2½ mr. Rig. vor sall to rente geven, yo 36 nye art. alduslange schillinge geheiten vor islike mark gerekent; unde we van dem andern wil, de sall deme andern ½ jar thovorn thoseggen.

Vortmer soe beholden de zeyken to sunte Johannes to deme spetale in dissen sulven vorgescr. erve 30 marck Rig., dar Peter vorbenom. alle jaer uppe de hoegetiit to paeschen 2 marck vor sall to rente geven, 36 nye art. alduslange schillinge geheiten vor islike marck gerekent; und we van dem etc. (wie oben.)

953. Int jaer 1400 und 28 an sunte Philippus und Jacobus avende doe vorleyt vor unszen sittenden stole des rades Hans glazeworter synem swager Michael meelre siin inwonlike erve, belegen bii sunte Nicolaus kerckhove negest dem orthuse, myt alle syner tobehoringe vrii unde quiid erffliken to brukende und tho besittende, alze dat Hans erbenomet thovorn bezeten und gebruket hefft, bii alsodaniken vorworden und underschede, dat Michael vorbenomet Hans glazeworter in koste holden sall, de wyle dat he levet. Unde Michael sall eme alle jaer 2 mr. Rig. geven, 36 nye art. alduslange schill. geheiten vor de marck gerekent. Ok zoe sall Hans glazeworter der kameren und der dornsen disses vorscr. erves bruken tho siinre nuttiheit und prophite tho synem lyve. Und wan he afflivich wert, soe sal Michael erbenomet all syne nalatene guder und have vrii und quiid beholden und gebruken. Item soe synd in dissen sulven vorbenom. erve 45 mr. Rig. tobehorende tho dem altare in unser leven vrouwen capellen to sunte Nicolaus, dar Michael vorbenom. alle jaer uppe de hoegetiit tho paeschen vor sal to rente geven 3 mr. Rig., yo 36 nye art. alduslange schill. geheiten vor islike marck gerekent. Und we van dem andern wil, de sall dem andern ½ jar tovorn tozeggen. [Item soe beholdet Hans glazeworters wiiff in dissem sulven vorbenom. erve 100 mr. Rig., dar Michael erbenom. alle jare uppe de hoegetiit sunte Johannis to myddensomer vor sall to rente geven 6 mr. Rig., yo 36 nye art. alduslange sch. geheiten vor de marck gerekent. Und we van dem etc. (wie oben)]. Item soe beholdet de kerke to sunte Nicolaus in dissem sulven vorben. erve 1 ewigen ferding to rente uppe de hoegetiit to paeschen uttogevende. **1428. 30. April.**

1428. 14. Juni. 954. Int jaer alze hiir vorgescr. steed des maendages vor Viti et Modesti doe quam vor unszen sittenden stoel des rades Clauwes Grassias unde vorleyd Bertram Frederkynge 1 garden myt eynre schunen myt aller tobehorynge, belegen buten der karryenporten thegen her Herman Hussmans schunen over, vrii unde quiid erffliken tho brukende und tho besittende.

1415. 5. Juli. (28. Juni?) 955 [1]). Int jaer 1400 und 15 des vridages vor unser vrouwen dage visitationis doe vorleyten vor uns de vormundere Tidekens wyves under den Eken unde erer kynder Alff Espinckroden de twee erve, in der langen strate belegen thegen her Hinrick Stolten over, unde dar tho de woerd in der susterstrate achter Poryne unde hiir tho 4 garden buten der stadt vrii und quiid erffliken to brukende und tho besittende, alze dat Tideke under den Eken vor bezeten hefft.

1428. 9. Juli. 956. Int jaer alze men schreff 1400 und 28 des achten dages nae unser leven vrouwen dage visitationis doe quam vor unsen sittenden stoel des rades Alff Espinckrode myt synem steefzone Tideken under den Eken unde Tideken vorbenom. bekande, woe dat he vulkomen und all schichting untpfangen und uppgebort hadde van synem vaderliken angevalle, [bii alsodaniken vorworden und underschede, dat Tideke under den Eken in dissen sulven vorscr. erven beholdet 300 mr. Rig. paymentes, yo 36 nye artige alduslange schillinge geheiten vor islicke marck gerekent, dar Alff Espinckrode alle jaer uppe de hoegetiit to pynxsten vor sall tho rente geven van isliken 100 marken zess marck, dat is 18 mr. to hope all an payment, alze vorgerord is. Und we van deme andern wil, de sall deme andern 1/2 jar tovorn thoseggen.] Ok soe hefft Tideken under den Eken de vormunder vorlaten alze her Richart Lange und her Stenhagen.

15. Juli. 957. Int jaer alze hiir vorgescreven steed am dage divisionis apostolorum doe vorleyt vor unseme sittenden stole des rades her Johan Palmedach, de des vulmechtich was van der schuldnern weghen saligen Tideken Fobben, Gosschalk Stoltevote Tideke Fobben erve, belegen in der leemstraten, und is dat holten huss thegen her Cord Snoszels erve recht over,

1) Diese Eintragung rührt von derselben Handschrift wie die vorhergehende und die folgende her und ist eine wörtliche Wiederholung des Anfangs der Nr. 760. Während jedoch in letzterer das Datum auf Freitag nach Mariae visitatio (5. Juli) angesetzt ist, steht hier wohl irrthümlich Freitag vor Mar. visit. (28. Juni).

myt aller tobehorynge vrii unde quiid erffliken to brukende und thoe besittende.

958. Int jaer alze hiir vorgescreyen steed des negesten vriidages nae sunte Marien Magdalenen doe vorleyt vor unseme sittenden stole des rades Tydeke van dem Berghe mit vulbort siinre moder Meynard goltsmede eynen garden myt syner toebehoringe, belegen buten der karienporten in der veedryfft, vrii und quiidt erffliken to brukende und to besittende. 1428. 23. Juli.

Anno 28.

959. Int jaer alze hiir vorgescreven steed des vriidages nae sunte Bartholomeus daghe doe vorleyt vor unszem sittenden stole des rades Herman Gryse mit vulbort syner husvrouwen Kerstian goltsmede enen garden, belegen buten der karrienporten tusschen Hinrick Schers und Parchams garden, vrii und quiid erffliken to besittende und to brukende. 212. 27. August.

960. Int jaer alze hiir vorgescr. steed des manendages nae sunte Johannis decollationis doe quam vor unsen sittenden stoel des rades Hinrick becker und vorleyt Hans Summermanne eyn erve mit syner tobehoringe, belegen in der smedestraten thegen Romoers erve over, vrii unde quiid erffliken to brukende und to besittende, alze dat Hinrick becker tovorn bezeten und gebruket hefft, bii alsodaniken vorworden und underschede, dat Albert Romoer in disseme sulven erve beheld 60 marck Rig., dar Hans vorbenom. alle jaer uppe de hoghetiit to paeschen 2 marck Rig. vor sall to rente geven unde uppe sunte Michaelis 2 mr., yo 36 nye art. alduslange schillinge geheiten vor islike marck gerekent. Dit gelt behoret to unser leven vrouwen to sunte Nicolaus to der vickarie vor deme kore. Und we van deme andern wil, de sall deme anderen $^1/_2$ jar tovorn thozeggen. Unde dat thoseggent is Hans Summermans unde nicht Albert vorbenom. 30. August.

Vortmer soe beholdet unsze rad in desseme zulven vorbenomeden erve hundert marck Rig., dar Hans Summerman alle jare uppe de hoegtiit to paeschen van sal to rente geven 6 mr. Rig., yo 36 nye art. alduslange schillinge geheiten vor slike marck gerekent. Und we van deme andern wil, de sall deme andern $^1/_2$ jar tovoren toseggen.

961. Uppe dissen zulven vorgescr. dach doe vorleit vor unszeme sittenden stole des rades Diderick Yagouwe Hans Summermannne vorbenom. eyn erve, belegen in der kremerstraten jegen Jacob Beyren erve recht over, myt aller vriiheit desgl.

und toebehoringe, alze dat Duerkoepp tovorn bezeten unde gebruket hadde, vrii und quiid erffliken to brukende und to besittende.

1428. 30. August. 962. Noch uppe dissen sulven vorgescr. dach doe vorleit vor unseme sittenden stole des rades Everd Kalherse Hans Summermanne 1 garden, belegen buten der karryenporten bii der veedrifft, myt aller tobehoringe unde myt eyner schůnen, dar bii belegen, vrii unde quiid erffliken to brukende und to besittende.

24. Septbr. 963. Int jar alze hiir vorgescr. steed des vridages vor sunte Michaelis doe quam vor unsen sittenden stoele des rades Hans Werdinghusen unde vorleyd Hinrick Schulten dem bodicker eyn erve, belegen in der susterstraten uppe deme orde an Werdinghusen garden, vrii und quiid erffliken to brukende und to besittende myt aller vriiheit und tobehoringe, alze dat Hans Louwe tovorn hefft gebruket. Item so beholdet Aleit Ffeesterberges dochter[1]) in dussem sulven erve 100 mr. Rig., dar Hinrik vorscr. alle jaer uppe sente Michaelis 6 mr. vor sall to rente geven, 36 nye artige alduslange schillinge gelteiten vor islike mr. gerekent; und we van dem andern wil, de sal deme andern 1/2 jar tovorn toseggen. Uppe dissen vurs. dach bekanden vor uns Hinrik vurs., dat her Richard Lange, unszes rades borgermester, und her Wenemar van der Beke myt eme eyns geworden weren, also dat eme unsze raad eyn glintmure leggen sollen in synen hoff langes de straten van Werdinckhusen nyen husynge an snoerrecht wente an dit vorscr. erve eynen halven vadem van dem oerde in synen hoff, unde wanneer dat Hinrik vorbenom. effte eyn andrer, de he dat vorscr. erve vordan vorlet, buwen willen, soe sal men de ort affbreken und salt snoerrecht muren van der glyntmuren uppe den andern ort.

Späterer Zusatz:

Und nen gelt darna uptonemende, it en sy der vormunder wille.

Anno 28.

213. 8. Nov. 964. Int jaer alze hiir vorgescr. steed des maendages vor sente Martini doe quam vor unszen sittenden stoel des

1) Die 3 letzten Wörter sind ausgestrichen und statt dessen mit anderer Handschrift an den Rand geschrieben worden: «de seken to sunte Johanse».

rades Mertyn Busch und Hans Hildebrand und vorleiten Herman Baesdouwen eyn erve, belegen in der langen straten recht thegen her Hinriks erve van Telchten over, myt alle syner toebehoringe und vriiheit to brukende und to besittende, alze dat Kerkkouwe tovorn bezeten und gebruket hadde, vrii und quiid erffliken to besittende und to brukende, bii alsodanen vorworden und underschede, dat Hinriks kinder van Koerne in dissem sulven erve beholden 100 mr. Rig., dar Herman vorben. alle jaer upp sunte Michaele 6 mr. Rig. vor sall to rente geven, yo 36 nye art. alduslange schill. geheiten vor islike mr. gerekent. Und we van deme etc. (wie oben).

965. Int jaer und dach alze hiir vorgescr. steed doe quam vor unsen sittenden stoel des rades mester Albert Hagewolt und vorleid Lyppold van Kampen 1 garden, belegen buten der lutken batstovenporten an des biscops koppelen, vrii und quiid erffliken to besittende und to brukende. 1428. 8. Nov.

966. Int jaer und dach alze hiir vorgescr. steed doe quam vor unsen sittenden stoel des rades Lippolt van Kampen und vorleid Diderick Jagouwen 1 garden, belegen buten der lutken batstovenporten by des bisscops koppelen, vrii und quiid erffliken to besittende und to brukende. desgl.

967. Int jaer alze hiir vorgescr. steed des manendages nae sente Martine doe vorleid vor unseme sittenden stole des rades her Bertolt Hunnynckhusen, unses rades stoelbroder, Cord Zegelande van Essende de myddelste bode, in der schomekerstrate belegen, bii Gosschalkes huss van deme Rode, vrii und quiid erffliken to brukende und to besittende. 15. Nov.

968. Int jaer alze hiir vorgescr. steed des vridages nae sente Andreas dage doe vorleid vor unszem sittenden stole des rades her Arend Saffenbergh her Gosschalk Stoltevote, unses rades medestoelbroder, eynen garden, belegen buten der groten strantporten by saligen her Hinriks garden van Telchten, bii sodanen vorworden, alze dat de degedinge lude gedegedinget hebben van saligen Hans Saffenberges kinder wegen. 3. Dec.

969[1]). Int jaer 1400 und 28 des vrydages vor alle godeshilgen daghe doe vorleyd vor unszeme sittenden stole des rades Thomas steenworter, anders genomet Byrgitten Thomas, her Johan Palmedage, unszes rades kumpan, 1 garden, belegen 214. 29. Octobr.

1) Davor auf S. 213 eine angefangene und unvollendete Notiz: «Int jaer alze hiir vorgescr. steed des vridages nae sunte Lucien dage doe vorleyten vor unseme sittenden stole des rades».

buten der karryeporten by her Hinrick Schelewents garden, vrii und quiid erffliken to brukende, alze Thomas vorbenomet den vorgescr. garden gebruket hefft.

1428. 29. Oct. 970. Int jaer unde dach alze vorgescr. is doe vorleyd de vorbenom. Thomas syneme zône Jacobe vor unseme sittenden stole des rades syne hůzynghen, belegen in der karryenstraten tůsschen Hinrick Kalve unde deme orthuse, dat Zyllen Thomas tobehoert, by sodanen beschede, de ganck, de dar under dorch geyt, de behôret myt deme hove to deme orthůse.

Item soe is in den vurscr. husyngen 50 marck Rig., de behoren tho ener vyckarien to den susteren, de her Diderick van der Beke beleset, dar Jacob vorbenomet alle jar van geven sall uppe de hoeghtiidt to paeschen 3 marck und 1 ferd. Rig. paymentes, jo 36 nye artige alduslange schillinge geheiten vor islike marck gerekend; wan he dat uttlôsen wil, soe sal he 1/2 jaer tovorn toseggen.

1429. 8. April. 971. Int jaer 29 des vrydages nae sunte Ambrosius dage doe vorleyt vor unszen sittenden stole des radess Harcke Heysemans wyff Herman Vegell dem goltsmede enen garden, belegen buten der leemporten bii Engelbrechts garden van der Boden, vrii und quiid erffliken to brukende und to besittende.

desgl. 972. Int jaer alze hiir vorgesc. steed und uppe den sulven dach doe quam vor unszen sittenden stoel des rades Hans Grote und vorleyt den armen zeiken in deme hilgen geeste hiir bynnen Revale siin erve, belegen bii Gosschalk Lynscheden erve, myt aller tobehoringe und vriiheit, vrii und quiid erfliken to brukende, bii alsodanen vorworden und underschede, dat Hans Grote und siine elike hussvrouwe Katherine des vorbenomeden erves und de rente dar van komende vrii und quiid bruken sollen und mögen, alle de wyle ze beyde leven. Ok soe sall und mach Hans Grote vorbenom. der vorgescreven zeken hovemester siin de wile, dat he levet, also dat Hans erbenom. ghenen overman to hovemester hebben en sall, des hebbe wii eme geghund.

Anno 29.

215. desgl. 973. Int jaer alze hiir vorgescr. steed und uppe den sulven dach doe vorleit vor unszeme sittenden stole des rades Herman Vůnke der olden Vunkeschen eyn erve, belegen in der karryenstraten tusschen Hans Summermans und Clauwes beckers erve, vrii und quiid erffliken to brukende, alze des

Herman tovorn gebruket hefft; de mure tho Summermans huse wart de horet halff tho disseme erve. Vortmer soe beholden de vormunder ten hilgen geeste der armen zeiken in disseme erve 7½ mr. Rig., dar men van geven sall alle jaer ½ mr. Rig. to renthe. Item soe hefft in disseme sulven erve Hanseke van der Smede, her Johans son, 100 mr. Rig., dar men alle jare van geven sall 6 mr. Rig. to rente uppe de hoeghtiit to paeschen, und 36 nye art. alduslange schillinge geheiten vor islike mr. gerekent, hovedgut und rente. Und we van dem andern wil, de sal dem andern ½ jar tovorn toseggen.

974. Int jaer alze hiir vorgescr. is des vrydages vor sunte Jurian doe sandte wii an Bernd Bögels elike hussvrouwen her Wenemar van der Beke und her Herman Kallen, unszes radess stoelbroder, van er to vragende, effte id er vrye wille were, dat men Bernd Bogell ere inwonlike vaderlike erve in des stades boek toeschriven solde laten. Des bekanden vor unszen sittenden stole des rades her Wenemar und her Herman erbenom., wo dat ze van der vorbenomeden vrouwen gehoert hebben, dat id ere vulbort und stede wille sy, dat men Bernd Bogell toschriven solle laten in des stades boek ere inwonlike vaderlike erve, belegen in der monykestraten negest her Johan Oldendorpes erve, dat wandags saligem her Johanne van der Smede tobehoerde, myt enem vriien druppenvalle und myt enem garden, belegen tusschen der leemporten und der lutken strantporten negest saligen her Gerd Witten garden, myt aller vriiheit und tobehoringe vrii und quiid erffliken to brukende und to besittende. Und dit vorbenomet erve sal Bernd vorbenom. bruken, alze dat her Johan van der Smede und Johannes Blomendal saligen dechtnisses tovorn bezeten und gebruket hebben; [alzo dat her Johan van der Smede [1]), Hans genomet, in dissen vorbenom. erve beheldet 200 mr. Rig., 36 nye art. alduslange schillinge geheiten vor islike marck gerekent, dar Bernd vorben. alle jaer van geven sall van isliken 100 marken 6 mr. uppe de hoeghtiit to paeschen an payment, alze vorgerord is]. 1429. 22. April.

Späterer Zusatz: Vort de seken to sunte Johanse beholden uppe disseme erve 200 mr. Riges, 36 nie artige alduslange sch. geheten vor ilke mr. gerekent, alle jar to vorrentende up

1) «son» ausgelassen.

passchen van ilken 100 mr. 6 mr. Et terminus separacionis
1429. ad medium annum debet predici.
216.
22. April. 975. Int jaer alze hiir vorgesc. steed des vridages vor sunte Jurian doe quam vor unsen sittenden stoel des rades her Arend Saffenberge, unszes rades stoelbroder, und vorleid Michael Hildebrande eyn erve, belegen in der schoestraten, myt enen stenhuze, darbii belegen, und myt aller syner toebehoringe vrii und quiid erffliken to gebruken, alze he dat aldus lange bezeten und gebruket hefft, [bii alsodanen vorworden und underschede, dat her Arnd Saffenbergh beheldet[1]) an disseme erve 200 mr. olden paymentes, 36 nye art. alze men hetet schillynge vor islike mr. gerekent, dair he van geven sal to rente alle jaer van 100 marken 6 mr., uppe sunte Michaelis irst tokomende 6 mr. und uppe paeschen dar negest volgende 6 mr. Disse 200 mr. myt der rente vorwisset he eme[2]) weder myt dissen sulven erve und myt alle syner toebehoringe. Und her Lubbert Walmesrode prester sal alle jaer oppboren uppe sunte Michaelis dach 6 mr. to syme lyve also lange, alze he levet, de eme her Arnd Saffenbergh bescheden und gegeven hefft, alze eme in des stades bok togescr. steed. Und wanneer her Lubbertz nicht meer en ys, soe sollen disse 100 mr. myt der rente weder vorvallen opp her Arnd Saffenberghe, effte dar he dat beschedende wert. Und Michael mach disse 200 mr. affleggen und betalen alle jaer bii 100 marken, offte he wil doch boven all. We van dem andern wil, de sal dem andern 1/2 jar tovorn toseggen.]

6. Mai. 976. Int jaer alze hiir vorgescr. steed des negesten vridages nae unszes hern hemelvartz dage doe vorleyd vor unszeme sittenden stole des rades Laurens Swarte Peter Swarten 1 garden, belegen buten der karienporten tusschen Gerlach Witten unde Mathias munthers garden, vrii und quiid erffliken to brukende und to besittende bii alsodanen vorworden und underschede, dat de armen zeken to deme spittale to sunte Johannes beholden an disseme vorbenom. garden 15 marck Rig., dar Laurens erbenom. alle jaer uppe de hoeghtiit to paeschen den vorbenom. zeiken van geven sal to rente 1 mr.

---

1) Daraus ist später mit blasserer Dinte gemacht: «dat Hans Saffenberghes kindere behelden».

2) Statt dessen mit blasserer Dinte später darüber geschrieben: «den kindern».

Rig., 36 nye art. alze men hetet schillinge vor de mark gerekent. Und we van deme andern etc. (wie oben).

977. Int jaer 28 an sunte Andreas avende do vorleid vor unszen sittenden stole des rades Bernd van Halteren Arnd Lubbeken eyn steenhuyss, belegen achter sunte Olavus gilden in des hilgen geestes straten, vrii und quiid erffliken to brukende und to besittende, alze dat Bernd tovorne bezeten unde gebruket hefft. 1428. 29. Nov.

978. Item int jaer 29 des vridages vor pinxsten doe vorleid vor unsen sittenden stole des rades Mertyn Stange synem soene Hans Stange 1 garden, belegen by der drenke vor der karrienporten, myt twen schunen vrii und quiid erffliken to brukende. 1429. 13. Mai.

979. Int jaer alze vorges. is des negesten vriidages na der hemelvart unses heren do quemen vor unszen sittenden stoel des raedes de vormundere zeligen Hans Benninchoven husvrowen, alze Kerstian van der Beke, Hans Droge und Hans Copman, und vorleten Hans van me Diike en erve, belegen in der kremerstraten, myt enem garden, belegen buten der karriporten oppe der veedrift, alze dat Hans vorbenom. mit der erbenom. vrowen genomen hefft, vrii und quit erfliken to brukende und to besittende, mit aller vriheit und tobehoringe, alze dat de benom. Hans Benninchoff tovorne beseten und gebruket hevet, [bii alzodanen vorworden und underschede: Is dat Hans van me Diike de erbenom. vrowen vorlevet, so zal he eren negesten erven 200 mr. Rig. geven, jo 36 nie artiche alz men hetet schillinge vor islike mr. gerekent. Vortmer zal Hans vorben. allerleie husgeraed und ingedome beholden, dat zii klene ofte grot, rede gelt, schulde, nichtes nicht utgenomen, bewechlik edder unbewechlik, wat des is, alze eme dat de vorbenom. vormunder myt der erbenomeden vrowen vulbort gelovet hebben]. **217.** 6. Mai.

980. [Int jar alze vorges. is des vrydages negest na Michaelis do quam vor unsen sittenden stoel des rades Hans Copman und vorlet sineme swagere schipper Hinrik van Riipen zin inwonlike erve, belegen in der lemstraten, mit aller tobehoringe und twe garden, belegen buten der lemporten, vrii und quiit erfliken to brukende und to bezittende mit aller vriheit und thobehoringe, alze ze de benom. Hans Copman tovorne beseten und gebruket hevet, bii den vorworden, alze ze des copes ens sin. Item zo bekande Hinrik van Riipen, dat 30. Septbr.

he untfangen hevet van den vormunderen zeligen her Cord Snusslels husvrouwen und eres kindes Margreteken 300 mr. Rig., jo 36 nie artige alduslange schill. geheiten vor islike mr. gerekent, dar Hinrik vorben. alle jar vor geven zal upp de hochtiit paschen vor islike hundert mr. 6 mr. rente. Dat vorwisset he mit deme vorben. erve. Und we van deme anderen wil, zall deme anderen en halff jar tovorn toseggen. Item so bekande Hinrik van Riipen des vridags vor Luce, dat he hedde untfangen und upgebort van den vormunderen zeligen Hinriks kinderen van Kornen 300 mr. Rig., jo 36 n. art. ald. sch. geh. vor de mr. ger., de vorwissede he mit disseme zulven erve; dar sall he alle jar vor geven up sunte Michele to rente vor islike hundert mr. Rig. 6 mr. Und we etc. (wie oben).]

1429. 4. Nov. 981. Int jar vorges. des vridages na alle godeshilgen do vorleit vor unseme sittenden stole des rades Godeke Strate und vorlet Cillen Tomas 1 garden, belegen buten der karienporten, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alze ene Herman van Kleppen beseten hevet.

Item bekande Cillen Tomas, dat he hadde unfangen und upgebort up den sulven garden 15 mr. Rig., 36 n. art. ald. sch. geh. vor islike mr., van den vormundern Hinriks kinderen van Cornen, dar he alle jar vor geven zal ene mr. upp sunte Michele to sunte Niclawese to unser vrowen altare in der cappellen.

Anno 29.

218. 18. Nov. 982. Int jar alze vorgescr. steit des vriidages vor Catherinen quam vor unsen sittenden stol des rades Wineke Stenwech und vorlet Michel Hildebrande en erve, belegen jeghen her Wenemar van der Beke over, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alze dat Peter Lawe tovorne beseten hevet.

18. Nov. 983. Int jar vorg. quam vor unsen sittenden stol des rades up den vorg. dach Mirowe meswerter und vorlet Volmer remenslegere en erve, belegen in der kremerstraten, vrii und quiit erffliken to brukende und to besittende, alse Mirowe dat tovorn beseten hevet. [Item bekande do zulves Volmer remensleger, dat he hevet untfangen up dit zulve erve van den vormundern Hans Warden sones 45 mr. Rig., 36 nie artige vor islike mark gerekent, dar he alle jar van geven zal to rente up sunte Michele 3 mr. We van deme andern wil, zal deme andern ½ jar tovoren toseggen.] Uppe disse zulven tiit bekande Albert Groning, dat he hevet untfangen und upgebort

pat gelt, dat Herman van Klepsen uppe dissem zulven erve hadde van sines wives wegene, des olden Albert Groninges dochter.

Späterer Zusatz:

Und to dem vorben. gelde afftoleggende hefft Bend koppersleger der Rakeliesesschen geleent 15 mr.

984. [Int jar unses heren 1428 an sunte Andreas avende quam vor unsen sittenden stol des rades Tideke ut der Oesten und vorlet Bernde van Halteren een erve, belegen in der lemstraten, mit eneme klenen huse darby, negest Hans Vorkenbeken erve belegen, mit allen vriheiten und tobehoringen vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., so beschedeliken, dat dat vorbenom. kleine erve enen vrien druppenval und vrie opene vinstere in Vorkenbeken hoff hebben zall.] 1428. 29. Nov.

Anno domini millesimo quadringentesimo tricesimo. **219.**

985. Int jar 30 des vriidages vor Valentini quemen vor unsen sittenden stol des rades de vormundere Laurens stenworters husvrouwen, alse Mertin Busch und Hans Hagetorne, und vorleten Arnd Love en erve, belegen in der quappenstraten up Hagedornes erve aldernegest, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat de vorben. Laurens stenwerter tovorn beseten hevet, [by sodanem beschede, dat Frideric Medewikes kinder[1]) uppe disseme zulven erve beholden[2]) 50 mr. Rig., 36 nie art. vor islike mr. gerekent, de he em mit disseme zulven erve vorwisset, und zal en darvor to rente geven alle jar uppe paschen[3]) 3 mr. We van etc. wie oben.)] 1430. 10. Febr.

986. Int jar vorges. des donrdages vor Reminiscere quam vor unsen sittenden stol des rades Hans Stange und vorlet Hans Hundertossen enen garden, belegen buten der karieporten by der borninge, mit ener schunen vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. 9. März.

987. [Int jar vorges. des donrdages vor Letare quam vor unsen sittenden stol des rades Clawes Borger und vorlet Hermen Volentas en erve, belegen jegen sunte Nicolaus kerkhove up deme orde bi Eggert van der Molen deme goltsmede, mit aller vriiheit und thobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Clawes tovorn beseten hevet, so dat dit erve 23. März.

1) An den Rand geschrieben statt der letzten besonders ausgestrichenen 3 Wörter: «Asmondes sone, de up dem marstal was, Hansken«.

2) Später in «behold» verändert.

3) Später in «Michaelis» verändert.

enen vrien druppenval hevet to Eggerdes hus wart, und de ronne behort en beiden to legende; bi sodanen vorworden, dat de hilge gest beholt up disseme erve hundert und 30 mr. Rig., 36 nie art. vor islike mr. gerekent, dar he alle jar van geven sal 8 mr. to rente, 4 mr. up paschen und to sunte Michele 4 mr. Ok behold noch uppe disseme zulven erve Clawes Borger hundert und 70 mr. Rig., 36 nie art. vor de mr. gerekent, dar he em alle jar vor geven sal 10 mr. to rente, 5 mr. upp paschen und 5 mr. upp sunte Michele. Und we van deme anderen wil, zal deme andern ½ jar tovorn toseggen.]

1430. 23. März. 988. Int jar vorg. des donrdages vor Letare quam vor unsen sittenden stol des rades Bertram Parenbeke und vorlet Hans Drogen sime swagere und[1]) Hans van me Diike twe erve, dat ene belegen in der langen straten twischen der costerie van sunte Oleve und Tideken ut der Oesten, und dat ander erve is belegen in der dwerstraten twischen her Hinrik van Telchten und her Wenemer van der Beke, mit aller vriiheit und thobehoringe, vrii und quiit erfliken to brukende und to besittende, alse he dat tovorn beseten hevet, [bi sodaniken vorworden, dat Bertram Parenbeke behelt upp dissen zulven erven beiden 350 mr. Rig., 36 nie art. vor islike mr. gerekent, dar ze em alle jar van geven sollen uppe de hochtiit to paschen vor ilke hundert mr. 6 mr. Item so hevet de rat up dissen beiden erven 45 mr. Rig, 36 nie art. vor isl. mr. ger., dar se alle jar uppe paschen 3 mr. van solen to rente geven. Und we van etc. (wie oben[2]).]

Anno 30.

220. 6. April. 989.[3]) Int jar vorg. des donrdages vor palmen quemen vor unsen sittenden stol des rades Peters husvrouwe van der Volme und er sone Peter und vorleten Hinrik Kedinge ereme swagere en hus, belegen under deme corten berge, mit eneme garden, belegen buten der smedeporten, mit aller tobehoringe, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat zelige Peter van der Volme tovoren beseten hevet, [bii sodanen vorworden,

1) Der Anfang ist, um eine neue Notirung zu umgehen, bis hieher durch Ausstriche und Zusätze später so verändert: «Int jar vorg. des vriidages na exaltationis sancte crucis quam vor unsen sitt. stol des rades Hans Droge und vorlet» etc. H. von Dike wurde also alleiniger Eigenthümer.

2) Der Schluss: «Und we van deme andern» etc. ist später nochmals hinzugefügt.

3) Später drüber geschrieben: «De korte domberch».

dat Peters husvrowe van der Volme[1]) beholt up dussen sulven erve 50 mr. Rig., 36 nie art. vor isl. mr. gerekent, dar he er[2]) alle jar up paschen[3]) 3 mr. van to rente geven sall; und Godeke Poet hevet[4]) uppe dissen zulven erve 100 mr. Rig., 36 nie art. vor de mr. ger., dar he alle jar upp paschen van geven sal to rente 6 mr. Und we etc. (wie oben).]

990. Int jar vorg. des donrdages na inventionis sancte crucis quam vor unsen sittenden stol des rades Jacob scherer und vorleet Tideken Stenweden deme beckere en erve, belegen jegen der Knutegilde uppe deme orde, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alze dat Cort Gutscowe tovorn beseten hevet, bi sodaniken vorworden, [dat[5]) Evert Smerbeke beholt uppe disseme zulven erve 100 mr. Rig., 36 nie artige vor de mr. gerekent, dar he alle jar up paschen[6]) 6 mr. van to rente geven sal. Noch] beholden de zeken to deme hilgen geste[7]) uppe disseme erve 22½ mr., 36 nie art. vor de mr., dar he alle jar 6 ferd. van to rente up paschen geven sal den seken in de hande to delende. [Ok beholt her Cort Snussels kint uppe disseme erve hundert mr. Rig., 36 nie art. vor de mr., dar he uppe paschen 6 mr. to rente alle jar van geven sal]. Noch beholden Smedinges kindere uppe disseme zulven hus 100 mr. Rig. geliken paymentes, dar he up paschen dergelik 6 mr. Rig. van to rente geven sal. Und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar tovorn toseggen. 1430. 4. Mai.

991. Int jar vorges. des vriidages na inventionis sancte crucis quam vor unsen sittenden stol des rades Hinse bi deme markede und vorlet Hinrik van Hamelen deme goltsmede enen garden, belegen buten der karieporten, vrii und quiit erfliken to brukende und to besittende, alse he en tovorn beseten hevet. 5. Mai.

Anno 30.

992. Int jar vorges. des vriidages vor ascensionis domini quam vor unsen sittenden stol des rades Tideke becker und 221. 19. Mai.

1) Später in «Godeke Poet» verändert.
2) Später in «em» verändert.
3) Später in «sunte Michele» verändert.
4) Später «noch» darüber hinzugefügt.
5) Statt des nachfolgenden Ausstrichs darüber geschrieben: «dat up dissem erve».
6) «Michaelis» darüber geschrieben und wieder ausgestrichen.
7) Statt dessen später an den Rand geschrieben: «sunte Johansen».

vorlet Alff Ispiincroden[1]) en erve, belegen in der langen straten jegen sunte Oleve by her Arnd Stenhagens erve aldernegest, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Tideke[2]) tovoren beseten hevet, [bi sodaniken underschede, dat her Arnd Stenhagen hevet enen vrien druppenvall van der straten an bet an der stad muren; und dar achter to der stad muren wart licht en ronne uppe 4 bracken und so vere mach Alf Ispincrode[3]) buwen an de muren und disse ronnen moten se beide leggen. Ok so licht dar noch 1 ronne to dem huse wart uppe 4 bracken, de schut an de vorgescr. ronnen, und de ronnen to deme huse wart mach afnemen de jennen, de Stenhagen erve besit, und hebben dar enen vrien druppenval lik deme huse und nicht an de muren to brukende van der straten an went an der stad muren, it en si des wille de her Stenhagens erve besittet. Item so beholden noch uppe disseme erve de zeken to sunte Johanse 50 mr. Rig., 36 nie art. vor de mr. gerekent, dar he alle jar 3 mr. van sal to rente geven up sunte Michele. Noch beholt uppe disseme erve Hermen Kegeler 50 mr. Rig. an paymente, alse vors. id, dar he em alle jar up paschen 3 mr. van sal to rente geven. Item so beholt mester Johan Grunt uppe disseme zulven erve 200[4]) mr. Rig., 36 nie art. vor de mr. ger., dar he alle jar up paschen van elken 100 mr. 6 mr. zal to rente geven. Und we van etc. (wie oben).]

Späterer Zusatz:

Und Hermen Kegler hevet hiir uppe 50 mr., up paschen mit 3 mr. to vorrentende. Noch beholden hiir up to sunte Johanse de zeken 50 mr., up sunte Mychele mit 3 mr. to vorrentende. Und we van dem andern wil etc.

1430. 26. Mai. 993. Int jar vorges. des vriidages na unses hern hemmelvart quam vor unsen sittenden stoel des rades Bernd van der Molen und vorlet Corde van Mynden, Hans gildeknechtes sone, en erve, belegen in der susterstraten achter Berndes hove by siner porten, vrii und quiit erfliken to brukende und to besittende, alse Bernd dat gebuwet hefft, mit siner tobeho-

1) Die 6 letzten Wörter sind später durchstrichen und durch folgende ersetzt worden: «Alf Ispincrode und vorlet Mertin Busche».

2) Später durch «Alff» ersetzt.

3) Später durch «Mertin Busch» ersetzt.

4) Später in «hundert» verändert und demgemäss das nachfolgende Wort «elken» besonders durchstrichen.

ringe, mit sodaniken vorworden und underschede, dat Bernd an deme erve beholt hundert mr. Rig., jo 36 nie art. vor de mr. gerekent, alduslange schill. geheiten, dar me Bernde vor geven sall alle jar 6 mr. rente up sünte Michels dage in alsulken paymente, alse vors. steit. We van deme andern wil, sal deme andern ½ jar tovorn toseggen.

Anno 30.

994. Int jar vors. des vriidages vor Laurentii do vorlet vor unseme sittenden stole des rades her Johan Palmdagh, unses rades stolbroder, Jacob Krowele 1 erve, belegen in der smedestraten negest bi des bisscoppes holden huse, vrii und quiit mit all siner tobehoringe erfflik. to br. u. to bes., alse Palmdagh dat gekofft hadde van den erven Lasse Copmans suster, mit alsodaniken vorworden, [dat Peter Guscowen kindere in disseme erve beholden 100 mr. Rig., dar Jacob van geven sal alle jar 6 mr. to rente up sunte Michele, jo 36 nie art. alduslange schill. geheiten vor ilke mr. ger.]. Item beholden uppe dissen zulven erve Peter Hoppeners kindere 100 mr. Rig. an paymente, alse vors. steit, dar Jacob van geven sall alle jar 6 mr. Rig. to rente uppe de hochtit to paschen. Welker van deme anderen in dissen saken wil gescheden wesen, de sall deme andern ½ jar tovorn toseggen. Dit gelt vorwisset Jacob mit deme zulven erve, dat erste gelt dar inne to betalende. **1430, 222. 4. August.**

Späterer Zusatz:

Item zin van Hoppeners kinderen 100 mr. 50 mr. betalt.

995. Int jar vorges. des vriidages na exaltacionis sancte crucis quam vor unsen sittenden stoel des rades Hans van me Diike und vorlet Hinrik Negelere zin inwonlike erve, gelegen in der kremerstraten twischen Hans Beiers und Cronemans erven, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. mit all siner tobehorynge, alse he dat tovorn beseten hevet. **15. Sept.**

996. [Int jar vorges.[1]) des vriidages na Peter et Pauli apostolorum quam vor unsen sittenden stol des rades Alff Ispincrode und vorlet hern Dideric upper Heide en erve, belegen in der monnikestraten bi Wattenscheden aldernegest, mit al siner vriiheit und tobehoringe vrii und quiit erffliken to brukende und to besittende, alse he dat tovoren beseten hevet, bi **1430. 30. Juni oder 1432, 6. Juni.**

1) Ausgestrichen und darüber «32» geschrieben und über «Peter et Pauli» — «vor pinxten» ohne Ausstrich geschrieben.

sulken beschede, dat de zeken to sunte Johans beholden up deme zulven erve 150 mr. Rig., 36 nie artige alduslange schill. geheiten vor ilke mr. gerekent, alle jar up paschen to vorrentende van 100 mr. 6 mr. Und we van deme andern wil, de zal deme andern 1/2 jar tovorn tozeggen.

223. **1430. 26. Octob.** 997. Int jar vors. des donrdages vor omnium sanctorum quemen vor unsen sittenden stol des rades de vormunder zeligen Meinart goltsmedes und verleten Kersten Groten deme goltsmede en erve, belegen in der lutken schroderstraten jegen Luchterhande over, mit al siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Meinart tovoren beseten hevet, [bi sodanen beschede, dat Meinart goltsmedes kindere beholden[1]) up disseme zulven erve 300[2]) mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar to twen terminen to vorrentende, also up paschen mit 9 mr. und up sunte Michele 9 mr. Und dit gelt mach Kersten afleggen by 100 mr.]. Und we van etc. (wie oben).

Spätere Zusätze:

De doerden hundert mr. hebben untfangen Hinrik Virant und Hermen Vogel ilk vifftich mr.

De vorges. 300 mr. geldes rente sal de vors. junckfrowe bruken ere levedage, dar na salen se vallen an ere negesten erven.

6. April. 998. Int jar vorg. des donrdages vor palmen quam vor unsen sittenden stol des rades Bode goltsmedes husvrowe mit eren vormunderen und vorlet Hermen Vegel deme goltsmede een erve, belegen boven sunte Nicolaus up me orde bi Rolef kurseworters erve aldernegest, mit all ziner tobehoringe, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Bode goltsmit tovoren beseten hevet, bi sodanen beschede, dat de zeken to sunte Johanse hiir up beholden 30 mr. Rig. mit 2 mr. up paschen to vorrentende. Noch hevet hiir up de tafelgilde der kindere 30 mr. mit 2 mr. up winachten to vorrentende. [Noch

---

1) Später verändert in «dochter beholdet».

2) Je nach den verschiedenen Capitalabträgen haben in der Folge verschiedene Correcturen an dieser Ziffer und an den Textworten hinsichtlich der Zinszahlung stattgefunden, aus denen zu ersehen, dass nach Abtrag der ersten 100 mr. die Zinsen 2 Mal jährlich mit je 6 mr., dann nach weiterem Abtrag von 100 mr. up paschen mit 6 mr. und endlich für den Rest v. 50 mr. mit 3 mr. zu entrichten gewesen sind.

hevet hiir up Bertold Sander 30 mr. Rig. mit 2 mr. up sunte Michele to vorrentende]. Ok hevet sunte Steffens altar to sunte Oleve 30 mr. Rig. mit 2 mr. up paschen to vorrentende. [Noch beholt de tafelgilde der kindere up disseme zulven erve 100 mr. Rig. up sunte Michele mit 6 mr. to vorrentende]. Dit vors. payment to rekende jo 36 nie art. aldusl. sch. geh. vor ilke mr. ger. Und we van etc. (wie oben).

999. Int jar vors. des vriidages vor Letare quemen vor unsen sittenden stol des rades de vormunder Peter scroders und vorleten Godscalk Keyen deme smede en erve, dat he nu bewont, belegen bi her Herman Husmans erve, mit all siner tobehoringe vrii und quiit erfliken to brukende und to besittende, [bi alsodaniken underschede, dat dat erve hevet enen gank mit her Hermen Husmanne und hevet en profaet mit deme orthuse mit tegele gemůrt. Wan des not is uttobringende, so sal ment utbringen dor dissen gank, und dat solen se beide becostigen, de in den husen wont. Und se hebben ene ronne to der straten wart, de solen se beide leiden und beteren, wan des not is. Item so is dat en vinster ut deme kelre under deme stenhuse in den hoff dat sal vrii bliven umbebuevet und umbedustert und vrien druppenval hebben van deme stenhuse in den gank und up dat stenhues to windende ut deme gange, wat men bedarff. **1430. 24. März.**

Zusatz [1]): [Item beholt Palmdagh in disseme erve 200 mr., 36 nie art. vor de mr. ger., alle jar mit 12 mr. Rig. to vorrentende, 6 mr. up paschen und 6 mr. upp sunte Michele. Dit gelt hort to ener officiacien to sunte Nicolause to sunte Ewoldes alter, dar Palmdach und sine erven vor raden und weme se dar vorgunnen willen to lesende; und de wile Godscalk disses geldes bruken wil, sal me em nicht toseggen, und wan Godscalk wil, so mach he it aflozen bi 100 mr. und seggen ½ jar tovoren to, dat men it wedder utdoen moge to der officiacien behoeff.]

1000. Int jar vors. des vriidages vor omnium sanctorum quam vor unsen sittenden stol des rades Maties muntemester und vorlet Godscalk Keyen deme smede, enen garden mit 5 stellen, belegen buten der karrieporten bi der drenke, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse he den tovoren beseten hevet. **27. Octob.**

1) Geschrieben unten auf S. 222 mit Hinweis auf diese Notirung.

Anno 30.

1430. 224. 3. Nov. 1001. Int jar vors. des vriidages na aller hilgen dage do vorleten vor uns de vormundere Cort Hulschers wedewen mit erer und erer erven vulbort en erve, belegen in der lutken straten bi her Godscalk Stoltevote, mit 2 garden und ener schunen, belegen buten der batstoven porten, Johan Baddenhusen vrii u. q. erf. t. br., alse dat de wedewe tovorn beseten hevet, [mit alsodaniken beschede, dat de erbenom. wedewe Cort Hulschers dar inne beholt 400 [1]) mr. Rig., dar Baddenhusen van geven zall des jars 24 mr. rente, 12 mr. up paschen und (12) mr. up sunte Michele, jo 36 nie art. aldusl. sch. geh. vor de mr. ger. hovetgeld und rente. Und we etc.]

[Item so blift Hans Baddenhusen van dissem vors. erve schuldich 400 mr. Rig. an sulken paymente, alse vors. steit, dar he van betalen zall der vors. wedewen 200 mr. up paschen negest tokomende und 200 mr. up sunte Johans dach to middensomere negestvolgende.]

desgl. 1002. Int jar vorges. des vriidages na omnium sanctorum quam vor unsen sittenden stol des rades Hans Summerman und vorlet Hans Hertzeberge deme schomekere en erve, belegen in der kremerstraten bi Platen erve aldernegest, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse he dat tovoren beseten hevet, by sodanen beschede, dat Hinrik Summermans sone Hinrik up disseme zulven erve beholt 250 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar to vorrentende up sunte Michele van 100 mr. 6 mr. Und we etc. Und he en zall up dit erve nen gelt mer nemen, it en sii mit vulbort und willen der vormunder des kindes.

desgl. 1003. Int jar vors. des vriidages na omnium sanctorum quam vor unsen sittenden stol des rades her Hermen Husman, unses rades stolbroder, und vorlet siner dochter sone Hinrik, zeligen Hinrik Summermans kinde, en stenhus, belegen aldernegest bi Cort Instorpe, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse he dat tovoren beseten hevet.

225. 1429. 17. März. 1004. Int jar 29 des donrdages vor palmen quam vor unsen sittenden stol des rades Andreas Culpzu und vorlet Hans Summermanne en erve, belegen in der kariestraten bi der olden Vunkeschen aldernegest, mit al ziner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse he dat tovoren beseten

1) Später in «300» corrigirt und demgemäss die Zinsangaben in 18, resp. 9 und 9 verändert.

hevet, so beschedeliken, dat de haken, de dar denen to der Oldenbrinkeschen porten, dar de porten inne henget in Summermanns muren, zin van gunst, [by zulken beschede, dat up disseme zulven erve beholt Hinrik Summermans kint 400 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., to vorrentende alle jar to twen terminen van ilken 100 mr. 6 mr., alse de ersten rente up den negestvolgenden sunte Michels dach 12 mr. und dar na uppe de negesten hochtit to paschen 12 mr. und dan also vordan. Und we van deme andern wil, zal deme andern $^1/_2$ jar tovoren toseggen].

[Item hevet Hinrik up sunte Johans 1 mr. rente alle jar up sunte Michele uttogevende. Item hevet noch de raed upp deme zulven erve 1 mr. rente up sunte Michele.]

1005. [Int jar vorgescreven [1]) des vriidages vor Michaelis quam vor unsen sittenden stol des rades Hans tor Natelen und vorlet Hans Glazowen en erve, belegen in der lemstraten twusschen Niccles Langen und Hans Tobben, mit all siner tobehoringe vrii und quiit erffliken to brukende und to besittende, alse he dat tovoren beseten hevet, bi sodanen beschede, dat Hans Saffenberges kindere beholden uppe disseme zulven erve 100 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. gerekent, alle jar up sunte Michele to vorrentende mit 6 mr. rente; disset gelt mit der rente vorwisset he den kinderen mit disseme zulven erve. Und we etc. (wie oben).] **1430. 22. Septbr.**

1006. [Int jar vors. des vridages vor nativitatis Marie quemen vor unsen sittenden stol des rades her Johan Oldendorp, unses rades stolbroder, und Godeke Strate, vormunder zeligen Frederik Modewikes, und vorleten Hans Kallen en erve, belegen in der lemstraten bi Godeken Beckers erve aldernegest upwart, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erff. t. br. u. t. bes., alse dat selige Frederic tovoren beseten hevet, bi sodanen beschede, dat Frederic Medewikes kinder beholden up disseme zulven erve 300 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger. Disse 300 mr. vorwisset he den kinderen mit disseme zulven erve und hiir vor sal he de kinder holden wento eren jaren. Ok hebben up disseme zulven erve de monnike to sunte Katerinen 30 mr. to twen terminen to vorrentende alle jar, alse up paschen 1 mr. und up sunte Michele 1 mr. Und we etc. (wie oben).] **1. Sept.**

1) Offenbar ist das wieder das Jahr 1430.

Anno 30.

1430. 226. 11. Dec. 1007. Int jar vors. des mandages vor Lucie quemen vor unsen sittenden stol des rades zeligen her Gerd Witten kindere, alze bi namen Gerlich, Bernd, Ludeke, Kersten und Hans und bekanden, dat se hadden geschichtet und gescheden ere vaderlike und moderlike erve int jar do men screff 30 des (25. Febr.) vriidages vor lichtmessen. Hiir up so vorlet en jewelik den anderen. Int erste vorleten Bernd, Ludeke, Kersten und Hans Gerlige en stenhus, belegen benedden deme markete boven der lemstraten bi her Hinriks hus van Riipen aldernegest, und 1 garden, belegen buten der lemporten bi zeligen her Cort Snussels garden, mit allen tobehoringen vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. Item so vorlet Lodewich Hamer deme vorgescr. Gerlige de andern helfte van dissem zulven garden vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. [Item so vorleten Gerlich, Ludeke, Kersten und Hans vorben. eren broder Bernde zin inwonlike erve, belegen nedden in der lutken scroderstraten up deme orde, dat in vortiden Vicken Omunde tobehort hadde, mit aller tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., und vorleten em ok dergelik en stenhus, bi deme zulven hus jegen Hans van me Schede over gelegen, mit enem klenen kolgarden, belegen buten der lemporten up me diike bi her Cort Snussels garden, und 1 bomgarden, belegen bi deme diike twuschen der lemporten und der karieporten bi Berndes garden van der Molen, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.]

[Item so vorleten Gerlich, Bernd, Kersten und Hans vorben. erem brodere Ludeken Witten twe wonhuse, belegen nedden in der lutken scroderstraten by her Johan Oldendorpes stenhuse, mit eneme garden, belegen up deme nien graven bi der zee bi Bernd Bogels garden, mit aller tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. Uppe disse vorges. tiit vorlet Ludeke Witte zineme zwagere Hinrik Tolnere de vorben. twe erve, in der lutken scroderstraten belegen, und 1 garden, belegen buten der lemporten bi her Johan Palmedages garden, mit aller tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.]. Ok vorlet de vorges. Ludeke Witte zineme zwagere Hans Wevelputten den vorges. garden, belegen up deme nien graven bi der zee, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

11. Dec. [Int jar vorges. uppe disse zulven tiit do vorleten Gerlich, Bernd, Ludeke und Hans vorges. ereme brodere Kersten zin inwonlike erve, belegen in der monnikestraten jegen der

monnike kerken over, und 1 garden mit 3 schunen, belegen buten der lemporten, mit aller tobehoringe vrii u. q. erff. t. br. u. t. bes., alse it zin zelige vader tovoren beseten hevet.]

Ok so vorleten Gerlich, Bernd, Ludeke und Kersten vorben. ereme brodere Hans Witten de wantboden und de stenhuse, up deme orde jegen Smedinges hus over belegen, und 1 garden, belegen bi sines broder Berndes garden twuschen der lemporten und der karieporten, mit aller vriiheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

Anno 30.

1008.[1]) Int jar vorg. des mandages vor Letare quemen vor unsen sittenden stol des rades de vormundere Zwarte Jonas und vorleten Hans Wackenbroke en erve, belegen bi der karienporten, und 1 garden buten der karieporten vrii u. q. erf. t. br. mit aller rechticheit und mit alsulker vriiheit, alse it de zulve Jonas tovoren beseten und gebruket hevet, bi alsulken underschede, dat Zwarte Jonses twe kinder, de he nagelaten hevet, alse Hans und Hinrik, in dissem erve beholden 400 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geheten vor ilke mr. ger., dar he disse kinder van holden zall to eren mundigen jaren mit kosten, kledingen und schoingen. 1430. 227. 20. März.

1009. Int jar vors. des vriidages na unses heren hemmelvart quemen vor unsen sittenden stol des rades Tideke bodiker und Caspar Schulte und vorleten Hans Hannemanne anders geheten Perdecoper en erve in der klenen straten bi Werdinchusen, alse men to den susteren geit, belegen twischen Schulten des bodikers und Werdinchusens erve, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. mit al siner tobehoringe, alse dat Reinold Kok tovoren beseten hevet, [bi zulken vorworden, dat up disseme zulven erve beholt Evert Smerbeke 30 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., dar he em alle jar van geven zal up Michaelis 2 mr. to rente, und Smerbeke zal Perdecopere in 4 jaren nicht tozeggen und darna we deme andern wil, zal deme andern 1/2 jar tovoren toseggen.] 26. Mai.

1010. Int jar vorges. des vriidages na Martini quam vor unsen sittenden stol des rades her Godscalk Stoltevoet, unses rades stolbroder, und vorlet Hans Wevelputten en erve, belegen in der lemstraten twischen Niccles Langen und Haverbeken, mit ziner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse he dat tovoren beseten hevet. 17. Nov.

1) Spätere Ueberschrift: «Kariestrate».

Anno millesimo quadringentesimo 31 domini.

1431. 19. Febr. 1011. [Int jar 31 des ersten mandages in der vasten quam vor unsen sittenden stol des rades Hans Baddenhusen und vorlet Godscalk Tymmermanne en erve, belegen up deme markede by Gerlich Witten, vrii und quiit mit allir tobehoringe und vriiheit, alse dat Hans Baddenhusen beseten hadde, underscheden de twe vinster boven der bikameren achter tor monnikestraten wart, dar sal men vor holden perment effte glasevinstere, und wert ok sake, dat Godscalk Tymmerman offte de dat hus besittet in tokomenden tiiden wolde setten de 2 gehoven vinstere, de Goldscalk vors. mit deme huse koffte, wolde setten laten, dar de olden vinster staen, der sal me nicht groter setten, dar sal men desgelikes perment offte glasevinstere vor holden.]

Anno 31.

228. 15. März. 1012. Int jar vors. des donrdages vor Judica quam vor unsen sittenden stol des rades mester Johan barberer und vorlet Hinrik Negelere enen garden, belegen buten der smedeporten twischen Arndes van der Hoven und Arnd Kallen garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse he den tovorn beseten hevet.

desgl. 1013. Int jar vorges. des donrdages vor Judica quemen vor unsen sittenden stol des rades her Johan Lore und her Arnd Stenhagen, unses rades stolbroder, vormunder der Settischen, und vorleten Hinrik Wattenscheden en erve, belegen in der monnikestraten up me orde jegen deme hove van Valkena, mit all siner thobehoringe, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Zetti tovoren beseten hevet, bi zodanen beschede, dat de Zettische beholden sal ene kamern to ereme live, dar se alduslange uppe gewont hefft, und sal beholden en vrii ruem in der dornssen. Item beholt de Settische up disseme zulven erve 300 mr. Rig., 36 nie art. vor ilke mr. ger., alle jar to vorrentende up sunte Michele von 100 mr. 6 mr. Und dat toseggent is der Zettischen und nicht Wattenscheden.

desgl. 1014. Int jar vors. up den vors. dach quemen vor unsen sittenden stol des rades Werner Went und Peter Swarte und vorleten Godscalk Tymmermanne en erve, belegen in der monnikestraten twischen Hans Drogen und Bernt Bogele, dat Clawes Gracias wandages beseten hadde, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., [so beschedeliken, dat upp disseme zulven erve beholden de seken to sunte Johanse 100 mr. Rig. an paymente, 36 nie art. vor ilke mr. ger., alle jar

up sunte Michele mit 6 mr. to vorrentende. Noch so beholden de zeken to deme hilgen geste 50 mr. Rig. an paimente vorges. up disseme zulven erve, alle jar mit 3 mr. up sunte Michele to vorrentende. We van deme andern wil, sal deme andern 1/2 jar tovoren toseggen. Und Godscalk sal betalen [up den negestvolgenden sunte Johans dach 200 mr. Rig. an paimente vorg. und dergelik] [1]) up den negestvolgendeen sunte Michels dach 550 mr. Rig.]

Späterer Zusatz:

[Hiir van heft Godscalk 300 mr. betalt, so beholt noch Henniken Grasseen dochter up disseme zulven erve 250 mr. an paimente, nu tor tiit in Lifland genge und geve, alle jar up sunte Michele to vorrentende. We van etc. (wie oben.)].

1015. Int jar vorges. des vriidages na visitacionis Marie quam vor unsen sittenden stol des rades Arnd van der Hove und vorlet Hinrik Negelere enen garden, belegen buten der smedeporten twischen Maties munter und Reynken Hartmans garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. 1431. 6. Juli.

1016. Int jar und up den vors. dach do vorlet vor unseme zittenden stole des rades Hinrik Negeler mester Albert Hogenvolde enen garden, belegen buten der smedeporten twischen zime und Arnd Kallen garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. desgl.

Anno etc. 31. **229.**

1017. Int jar etc. des mandages na Peter ad vincula quemen vor unsen sittenden stol des rades her Cost van Borstel, unses rades borgermester, und her Henning Rumor, unses rades stolbroder, vormunder zeligen her Arnd Saffenberges, den he ok disser sake bi simen levendigen dagen gemechtiget hadde, und vorleten mit vulbort zeligen her Arndes husvrowen, alse dat her Hildebrant van deme Bokele und her Jo. Oldendorp, unses rades stolbrodere, van er gehort hadden, Albert Coesvelde en erve, belegen in der susterstraten hart bi siner porten bi der Hoppenerschen hus, dat her Arnd wandages koffte van her Jo. Vasolde, alse em dat togescreven steit in des stades boke, und was do en hulten hus und zin nu twe huse. Disse vors. erve vorleten se Alberte vor uns vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. mit enem vrien druppenvalle al umme und umme, alse her Arnd dat alduslange beseten und gebruket hevet. Und al de vinstere, de in her Arndes hoff 6. August.

1) Das zuletzt Eingeklammerte ist besonders ausgestrichen.

gaen, de sullen also bliven, der sal men em nicht benemen und en sol vorder nene breken in sinen hoff, dan he em gunnen will; und doren, de in her Arndes hoff gan und ut deme prifate, zal men altomale tomuren, zunder men sal em erst gunnen ene kule in her Arndes hof to graven, dar he dat prefaet in und ut leddigen mach, und dat by sodanen underschede, dat her Arnd dar up beholden zall 200 mr. Rig., 36 nie art. aldusl. sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar to vorrentende up sunte Joh. dach tho middensomere van ilken 100 mr. 6 mr. Und we etc. (wie oben).

1431. 6 Aug. 1018. Int jar und dach vors. quam vor unsen sittenden stol des rades her Wenemer van der Beke, unses rades kemerer, und vorlet Oleff murmester en erve, belegen by Bolemans stoven, vrii u. q. erf t. br. u. t. bes., alse it unseme rade tobehort hevet, zo beschedeliken, dat unse rad beholt up disseme zulven erve 100 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. gerekent, alle jar to twen tiiden to verrentende, alse up paschen 3 mr. und up sunte Michele 3 mr. Terminus separacionis ad medium annum predicetur.

Späterer Zusatz:

Item noch beholdet dar up de zeken to sunte Johannes 100 mr., alle yar up paschen myt 6 mr. to vorrenthen, und dit gelt hebn der vormunder sunte Nicolaus kerken darup genomen und entfangen.

28. Septbr. 1019. Int jar vorgescr. up sunte Michels avend quemen vor unsen sittenden stol des rades Tideman van dem Berge und Herbert Platen kindes vormunder und verleten mester Albert Hogewolde enen garden, belegen buten der lemporten twuschen her Hinrik Schelwendes und her Jo. Palmedages garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

5. Octbr. 1020. Int jar unses hern 1431 des vriidages na Michaelis quam vor unsen sittenden stol des rades Hinrik Gripenberch und vorlet Hinrik Krowele deme armborstere zin inwonlike erve, belegen by sunte Nicolause twuschen Peter Roddowen und Cort van dem Berne, mit aller vriiheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse he dat alduslange beseten hevet, bi zulken beschede, dat Hinrik Gripenberch sall beholden de kameren vrii, dar he alduslange inne slapen hevet, de wile dat he levet. [Noch behelt Hinrik Gripenberch up disseme zulven erve verhundert[1]) mr. Rig., 36 nie art. aldusl.

1) Statt twehundert darüber geschrieben.

sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar to vorrentende up sunte Michele van ilken 100 mr. 6 mr. Terminus separacionis ad medium annum erit predicendus]. Noch beholden[1]) de seken tome hilgen geste up disseme zulven erve 15 mr. Rig. mit 1 mr. up paschen to vorrentende.

Späterer Zusatz:

Item so hevet de rad up disseme zulven erve 50 mr. Rig., up sunte Michele to vorrentende mit 3 mr. Und we etc. (wie oben). Und de rad heft ok up disseme sulven erve 50 mr. Rig., up paschen mit 3 mr. to vorrentende. Terminus sep. ad med. an. predicetur.

1021. Int jar und dach vors. quam vor unsen sittenden stol des rades Tideke van Vesten und vorlet her Hinrik Schelewende, unses rades borgermester, enen garden, belegen buten der lemporten twischen Hans van me Schede und Arndes van me Rode, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. 1431. 5. Octbr.

Anno etc. 31.

1022. Anno quo supra des vriidages vor Galli vorleten de vormunder Meinart goltsmedes kinder, alse Ludeke scomeker und Hinrik Virant, her Johan Palmedage enen garden, belegen buten der karieporten bi der vedrifft, de dorde garde van me orde tor stat wart, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse ene Meinert tovorn beseten hevet. **230.** 12. Oct.

1023. Item int jar vors. up den vridagh na Luce quam vor unsen sittenden stol des rades Peter Roddowe und vorlet Hartwich Vromen deme kursenwerter en erve, belegen jegen sunte Nicolaus kerkhove twischen zineme erve und Hinrik Krowele, mit all ziner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse he dat tovorn beseten hevet, bi zulken beschede, dat Hartich und zin gesinde vrii mogen bruken des privates, in Peters hove belegen; und wan des noet is uttonomende off to betenende, dat solen se beide bekosten, de de erve besitten. Item so liggen dar twe kameren under deme dake, dat Hartwich gekofft hevet, und 1 gank under den kamern und wan des behoff is, so solen se beide dat dak betern und maken so verne, alse de kamern toseggen up der siden to Peters huse wart, und up dissen kamern hort Hartwige to brukende under deme dake; und wan de windelsten in Peters huse nie gebu- **19. Octobr.**

1) Statt dessen «hebben» später hinzugeschrieben.

wet wert, so sal Hartwich des olden windelstens vri bruken to zime huse. Item so is dar 1 privaet to beiden kamern van beiden husen, wan des behoeff is, so solen se dat beide utvoren. [Bi zulken beschede, dat Peter Roddowe beholt up disseme zulven erve 200 mr. Rig., de tobehoren Ludekens kinder van deme Berge, 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar up paschen to vorrentende van ilken 100 mr. 6 mr. Term. sep. etc. (wie oben). De erste rente sal utgaen van dissen 200 mr. up den andern paschen na disser tiit. Noch behold Peter Roddowe hundert mr. up disseme zulven erve, de em Hartwich sal betalen uppe paschen negest volgende.]

1431. 19. Octbr. 1024. Int jar und dagh vorges. quemen vor unsen sittenden stol des rades Hinrik Eppinchusen, Evert Calherce und Roleff kursewerter und vorleten Tideken sulversmede en erve, belegen vor der smedeporten jegen Niccles Nieborgen over, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Paye Laurens tovorn beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Bernt Bogel beholt up disseme zulven erve 100 und 30 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar to twen tiiden to vorrentende, alse up paschen 4 mr. und up sunte Michele 4 mr. Und we etc. Item noch beholt Hinrik Eppinchusen up disseme zulven erve 100 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar mit 6 mr. to vorrentende, alse up paschen 3 mr. und up sunte Michele 3 mr. We van etc. Item noch beholt zins wives moder up disseme zulven erve 50 mr. Rig. an paimente vorges. sunder rente.

desgl. 1025. Int jar vors. up den zulven dach quam vor unsen sittenden stol des rades Melpene, Caterine Bornes man, und vorlet Hans Hurlen enen garden, belegen buten der susterporten bi der bussenschutschen garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

1432. Anno 32.

231. 25. Januar. 1026. [Item int jar vorscr. in die conversionis Pauli quemen vor unsen sittenden stol des rades de erven seligen her Ludeken Dunevars husvrowen und vorleten her Gerlich Witten en erve, belegen an deme markete bi der scriverie, mit all ziner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat her Ludeke tovorn beseten hevet.]

desgl. 1027. [Item so hevet unse rad her Gerlige vorben. gegunt den keller under deme vlescharren, den selige her Lu-

deke buven let, to balkende[1]) off to welvende up sine egenen cost, und darvor mach he des kellers bruken so lange, bet dat de rad den keller vorandern und buwen will.]

1028. [Item int jar vors. des vriidages vor Urbani quemen vor unsen sittenden stol des rades de vormundere seligen Detmer remenslegers und sine negesten erven und vorleten Jacob Beiere en erve, belegen in der kremerstraten, mit eme garden, belegen buten der smedeporten twuschen Wolter Nielope und Corde van dem Berne, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Detmer tovoren beseten und gebruket hevet.] **1432. 23. Mai.**

1029. [Int jar vors. des vriidages vor pinxsten quam vor unsen sittenden stol des rades Hans Baddenhusen und vorlet Hans Dudeldorpe en erve, belegen in der smedestraten bi Andreas copperslegere, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse he dat tovoren beseten hevet; und dit erve hefft enen vriien watergank dor Andreas copperslegers hoff, und Hans Baddenhusen beholt up disseme zulven erve 100 mr. Rig., alle jar mit 6 mr. to vorrentende up paschen. Item so hebben Hans Saffenberges kinder up disseme zulven erve 100 mr. Rig., alle jar up sunte Michels dage mit 6 mr. to vorrentende an paimente, nu tor tiit in Lifland genge und geve, jo 36 nye art. ald. sch. geheten vor ilke mr. gerekent. Term. etc. (wie oben).] **6. Juni.**

1030. [Int jar vors. up dissen zulven dach quam vor unsen sittenden stol des rades Peter Roddowe und vorleet Hinrik Parchame deme mollere sin erve, belegen jegen sunte Nicolaus kerkhove bi Hartich kursewertere aldernegest, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse he dat tovoren beseten hevet, bi zulkenem beschede, dat her Ludekens kinder van deme Berge hebben up disseme zulven erve 200 mr. Rig., alle jar up paschen van ilken 100 mr. 6 mr. rente to gevende den vors. kindern. Noch beholt her Cort Snussels husvrowe und ere dochter up disseme zulven erve 100 mr. Rig., alle jar up paschen mit 6 mr. to vorrentende. Item sin dar noch up deme zulven erve $2^1/_2$ mr. geldes, de behoren tor vicarie ten sustern bi den predikstole. Dit gelt hevet Albert Lore dar uppe. Noch hefft em Albert Lore gedaen 45 mr. Rig., mit 3 mr. to **desgl.**

1) «balken» = mit Balken decken im Gegensatz zu welven = mit einem Steingewölbe versehen. Schiller und Lübben kennen ersteres Wort nicht.

vorrentende alle jar up passchen; de ene mr. geldes sal denen to der vors. viccarie, de ander mr. geldes hort to sunte Nicolause tor viccarie tome nien cruce; de dorde mr. geldes sal hebben Alheit Beke imme juncfrovenclostere. Und we etc. (wie oben). All in paimente nu tor tiit in Lifland genge und geve, 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger.]

Späterer Zusatz:

(1467. 27. Nov.) [Item anno 1467 feria sexta post Katherine virginis do bekante vor uns Ermegard glasewartesche, dat se entfangen heb up dit vors husz van Clawes Pluggen hundert mr. Rig., alle jare up Johannis baptiste myt 6 mr. Rig. to vorrenthene. Et terminus sep. abinvicem ad med. annum predicetur.]

(1478. 2. März.) An den Rand geschrieben:

[Desse benedden scr. 100 mr. horen nu to Johansz tor Hove. Scriptum anno 78 feria 2 post Letare.]

1432. 6. Juni. 1031. Int jar vorges. des vriidages vor pinxten quam vor unsen sittenden stol des rades Herman Wippervorde mit vulbort siner husvrowen, alse dat her Herman Calle, her Gerlich Witte un her Jo. van me Diike, unses rades stolbroder, van er gehort hadden, de des vor uns bekanden, und vorlet Tideman Lovenscheden en erve, belegen twuschen Ispincroden und Lowenscheden, mit aller tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Wippervorde tovoren beseten hevet, bi sodanen beschede, dat Hermen Wippervorde beholt up disseme zulven erve 200 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geheten vor ilke mr. ger., alle jar up paschen van ilken 100 mr. 6 mr. to vorrentende. Und Hans Saffenberges kinder beholden up disseme zulven erve 200 mr. Rig. an paimente vors., alle jar van ilken 100 mr. up paschen 6 mr. rente to gevende. We van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar tovoren toseggen.

desgl. 1032. Item up den zulven dach quam vor unsen sittenden stol des rades Tidem. Louenschede und vorlet Hermen Wippervorden en erve, belegen twuschen her Hermen Callen und Louenscheden erve, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. mit allir tobehoringe, alse dat Louenschede tovoren beseten hevet.

32.

232. 6. Juni. 1033. Int jar vors. des vridages vor pinxten quam vor unsen sittenden stol des rades Clawes zwertveger und vorlet Clawes Drosten en erve, belegen bi der cingelen und deme langen berge, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi zulken beschede, dat de Berchemsche beholt up dis-

seme zulven erve 100 mr. Rig., 36 nie art ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar mit 6 mr. to vorrentende up paschen. Und we van etc. (wie oben).

1034. Int jar vors. des vridages vor Peter et Pauli quam vor unsen sittenden stol des rades her Wenemer van der Beke und vorlet Tideken Bomgarden enen garden, belegen buten der strantporten jegen den selboden over, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat her Wenemer beholt up disseme zulven garden 15 mr. Rig., alle jar up sunte paschen [1]) mit 1 mr. to vorrentende. We van etc. (wie oben). 1432. 27. Juni.

1035. [2]) Int jar 1431 jar des vriidages vor Johannis to middensomere quam vor unsen sittenden stol des rades her Arnd Stenhagen, unses rades stoelbroder, van der Polhaverschen wegene und vorlet Engelbrecht tor Boden sin inwonlike erve, belegen vor der lemporten jegen Vrolik Smerbeken over, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat sin broder Tideke tovoren beseten hevet; dit was der Polhaverschen wille, alse des her Jo. Palmedach und her Hildebrant van dem Bokle vor uns bekanden, de dat muntliken van er gehort hadden. Bi sulkem beschede, dat her Johan Palmdagh beholt up disseme zulven erve 50 mr. Rig., alle jar mit 3 mr. to vorrentende up Michaelis. We van etc. 1431. 22. Juni.

1036. Int jar vors. [3]) des vridages vor Peter et Pauli quam vor unsen sittenden stol des rades mester Albert und vorlet Hinrik Negelere enen garden, belegen buten der smedeporten by Arnd Kallen garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. 1432. 27. Juni.

1037. Int jar vors. des vridages vor ascensionis domini quam vor unsen sittenden stol des rades Clawes svertveger und vorlet Hinrik Kedinge enen garden, belegen hart vor der smedeporten, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. 23. Mai.

1038. Int jar vors. des vridages na Petri et Pauli quam vor unsen sittenden stol des rades Engelbrecht tor Boden und vorlet mester Johan Valkenborge 1 garden, belegen buten der susterporten twuschen Baddenhusen und Culpsuwen garden, vrii u. q. erf. t. bes. 4. Juli.

1039. Int jar und dach vors. quemen vor unsen sittenden stol her Gerlich und Bernd Witte gebrodere und vorleten mester Johan Valkenborge 1 garden, belegen buten der suster- desgl.

1) «Michele» vorher ausgestrichen.
2) Spätere Aufschrift: «Lemstrate».
3) Zweifellos ist das Jahr 1432 gemeint.

porten twischen Hinrik Eppinchusen und Jagouschen garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

1432. 11. Juli. 1040.[1]) Int jar vors. des andern vridages na visitacionis Marie quemen vor unsen sittenden stol des rades her Hinrik Schelewent, unses rades borgermeister, her Arnd Stenhagen und her Johan van me Holte, unses rades stolbrodere, und bekanden, dat in der kerken tome hilgen geste hadde gewesen Bartholomeus Angelbeke vor me rade dar jegenwordich und hadde vorlaten Hinrik van Borken en erve, belegen jegen sunte Oleves kerkhove bi Templine, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., by zulkem beschede, dat sunte Antonius officiacie to sunte Oleve beholt up disseme zulven erve 60 mr. Rig., alle jar mit 4 mr. to vorrentende, 2 mr. to paschen und 2 up sunte Michele. We van etc.

32.

233. desgl. 1041. Item up den zulven dach vorlet vor unseme sittenden stole des rades her Wenemer van der Beke Hinrik van Borken 1 garden, belegen buten der strantporten by zime garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., so beschedeliken, dat her Wenemer beholt up disseme zulven garden und up sime huse 45 mr. Rig., alle jar to 2 tiden to vorrentende, up sunte Michele 6 ferd. und up paschen 6 ferd. We van etc.

22. August. 1042. Int jar vors. des vriidages vor Bartholomei quam vor unsen sittenden stol des rades Hans van Hurle und vorlet Peter muntere enen garden, belegen in der vedrifft buten der karieporten, vrii u. q. t. bes.

desgl. 1043. Int jar vors. up den zulven dach do vorlet vor uns Peter Rodowe her Hildebrant van deme Bokle enen garden, belegen buten der lemporten twuschen Reineke Smerbeken und der Grunschen garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

1431. 29. Juni. 1044. Int jar 31 des vridages na Johannis quam vor unsen sittenden stol des rades Hans Summerman und vorlet Brant Jagowen en erve, belegen in der smedestraten, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse he dat tovoren beseten hevet, by sodanen beschede, dat unse rad hevet up deme zulven erve 100 mr. Rig. in paimente, nu tor tiit in Lifland genge und geve, 36 nie art. vor ilke mr. gerekent, alle jar mit 6 mr. up paschen to vorrentende. Und we van deme etc.

Späterer Zusatz :

Item noch so hevet Hans Spee upp dat sulve husz van

1) Spätere Aufschrift: «Lange strate».

deme rade 100 mr. entfangen a° 57, alle jar upp Michaelis to vorrentende. Et terminus sep. abinvicem ad med. annum debet predici, unde neyn gelt dar meer upptonemende, si non cum consensu consulatus.

1045. Item int jar vors.[1]) des vridages vor Bartolemei quam vor unsen sittenden stol des rades Werner Went und vorlet Tideken tor Oesten en erve, belegen in der susterstraten twuschen der Telchtesschen kindere erve und der Ealdeschen erve, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. mit allir tobehoringe, alse he dat tovoren beseten hevet. 1432. 22. August.

1046. [Int jar unses heren 1432 umme trent van sunte Michele quemen vor unsen sittenden stol des rades her Johan Palmdagh, Hans Copman und Hans Vorkenbeke unde vorleten Gerde van me Rode sin inwonlike erve, belegen benedden deme markede bi her Gerd Witten stenhues, mit allir vriheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Jonas Pappe tovoren beseten hevet, bi zulken vorworden, dat up dusseme zulven erve beholden de seken imme hilgen geste 50 mr. Rig., alle jar up paschen mit 3 mr. to vorrentende. Dit gelt mach men by mr. geldes afleggen.] um d. 29. Sep.

[Item beholden noch de seken imme hilgen geste up disseme zulven erve 50 mr. Rig., alle jar up sunte Michele mit 3 mr. to vorrentende.]

[Item beholden noch up disseme zulven erve de seken to sunte Johanse 50 mr., alle jar up sunte Michele mit 3 mr. to vorrentende.]

[Item beholden noch de seken to sunte Johanse up disseme zulven erve 50 mr. Rig., alle jar upp winachten mit 3 mr. to vorrentende.]

[Item beholt noch up disseme zulven erve her Johan van me Diike 100 mr. Rig., mit 6 mr. up de hochtit to pinxsten to vorrentende, de mach men ok by mr. geldes afleggen, dit paiment alle to rekende 36 nie art. alduslange schill. geheten vor ilke mr. gerekent. We van etc.]

1047. Int jar vors. des vridages vor Caterine quam vor unsen sittenden stol des rades Hinrik Turgel und vorlet Vicken Howenpe en erve, belegen in der quappenstraten bi Mertin knokenhowers erve, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse he dat tovoren beseten hevet, bi zulken 234. 21. Nov.

1) D. h. 1432.

beschede, dat up disseme [zulven erve beholt Hinrik Turgel 100 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar up sunte Michele mit 6 mr. to vorrentende. Und we etc.]

Späterer Zusatz:

[Disses geldes is nu 30 mr., dar he der vrowen 2 mr. van sal to rente geven up Michele.]

1432. 3. Octbr. 1048. Int jaer vors. des vridages na Michaelis quam vor unsen sittenden stol des rades Clawes swertveger und vorlet Hans Hoppenere en holten erve, belegen under dem langen berge bi Clawes Drosten erve, mit all ziner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

1433. Anno 33.

12. März. 1049. Int jar vors. des donrdages vor Oculi quam vor unsen sittenden stol des rades Kerstin Witte und vorlet zime broder Ludeken Witten en erve, belegen in der monnikestraten jegen der monike kerken over, mit eme garden, belegen buten der lemporten, und 3 schunen mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat er selige vader tovoren beseten hevet.

1432. 27. März. 1050. [Int jar van 32 uppe den donrdach vor midvasten do quam vor unsen sittenden stol des rades Peter tor Koken und vorlet Albert Rumore en erve, belegen in der kariestraten, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse he dat tovoren beseten hevet.]

19. Dec. 1051. Int jar 32 des vridages vor Tome apostoli quam vor unsen sittenden stol des rades her Johan van me Dike, der Richert Hagenschen vormunder, mit erer vulbort, alse dat her Arnd Stenhagen und her Johan van me Holte, unses rades stolbroder, van er gehort hadden, de des vor uns bekanden, und vorlet her Gisen Richerdes en erve, belegen in der langen straten twuschen Mertin Busche und Schuttenberge, mit eneme schunengarden, belegen buten der strantporten twuschen her Hermen Callen und der Telchteschen garden, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Richart Hagen tovoren beseten hevet, [by sodanen beschede, dat de hilge gest beholt up disseme zulven erve 45 mr., 36 nie artige ald. sch. geh. vor ilke mr. gerekent, mit 3 mr. up sunte Michele to vorrentende. We van etc.]

28. Juli. 1052. Int jar 32 des mandages na sunte Jacobsdage quam vor unsen sittenden stol des rades Michel Wilkin klensmedes sone und vorlet Arnt Lubken en erve achter sunte

Nicolaus torne mit siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., so beschedeliken, dat up disseme zulven erve sin 45 mr. an paimente vors., de behoren to her Ludiken kindern van deme Berge, alle jar up sunte Michele mit 3 mr. to vorrentende. We van etc.

1053. Int jar vors. 33 des vridages na der hilgen drier koninge dage quemen vor unsen sittenden stol des rades de vormunder Hinriks kindere van Kornen und vorleten Arnd Lubken de stenhuse, bi Hermen Vegele belegen, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse ze Hinrik van Kornen tovoren beseten hadde. [Hiir sal Arnd vor geven 300 mr. Rig. an paimente, 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. to rekende, alse nu to sunte Michele tokomende over twen jaren.] 1433. 9. Januar.

Anno etc. 33.

1054. Int jar vors. des donrdages vor Letare quam vor unsen sitt. stol des rades her Bernd Vredeland und vorlet Hermen Rullenhagen zin inwonlike erve, belegen in der smedestraten twuschen Berchemschen und Hamelen erven, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. 235. 19. März.

1055. Int jar vors. des donrdages vor palmen quam vor unsen sittenden stol des rades Hinrik Stipel und vorlet her Dideric upper Heide den clenen bomgarden mit deme bastoven, de dar licht achter Stipels huse, mit der tobehoringe, mit alsodanen vorworden, dat Stipel off de in tokomenden tiden dat hus besittende wert sal enen vrien watergank hebben dor de muren in her Diderikes garden, alse dat van oldes is gewesen; dar licht en stenen ronne in der muren van oldinges, dar dat water dor gelopen hevet ut Stipels hove. [Und de vinstere, de Stipel hevet in her Diderikes garden, de sal Stipel off de dat hus bewont vrii gebruken to ewigen tiden, und wert dat dat Stipel off de dat erve besittet dat hus wolden an her Diderikes garden vorhogen off hoger buwen, dar mogen se ok vinstere insetten.] Item Stipel hevet van oldes gehat in her Diderikes garden 1 piiler an de husmuren, de sal vrii bliven to ewigen tiden, und dar de dor hevet gegan ut Stipels hove dar sal her Diderik nu enen piler leggen Stipels muren to hulpe. Und wert, dat de vorges. 2 pilre in tokomenden tiden beteringe und hulpe bedrofften, so sal Stipel edder de dat erve besittet de pilre zulven beteren und muren. 2. April.

Späterer Zusatz:

Disse garde hort nu Marquart Bretholte to.

1433. 24. April. 1056. Int jar vors. des vridages na Georgii do vorlet vor unseme sittenden stole des rades Hermannus Heiseman de scholer Maties Tiicken enen garden, belegen buten der smedeporten bi sime garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

desgl. 1057.[1]) Int jar und dach vors. quam vor unsen sitt. stol des rades Michel meler und vorlet Hinrik Viiffhusen en klene erve, belegen bi sime inwonliken erve, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Michel tovorn beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Michel meler beholt up disseme zulven erve 100 mr. Rig, 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. gerekent, alle jar up paschen mit 6 mr. to vorrentende. Noch beholt Gerlich Lintorp und sin kint up disseme zulven erve 100 mr. Rig. an paimente vors, alle jar up sunte Michele mit 6 mr. to vorrentende. Und we etc.

desgl. 1058. Int jar vors. up den zulven dach quemen vor unsen sitt. stol des rades de vormunder zeligen Godscalk Lintscheden und vorleten Gerd Gruwele de olden kumpenie vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. mit allir tobehoringe, alse de Gods. Lintschede tovoren beseten hevet.

4. Mai. 1059. [Int jar vors. des mandages na invencionis sancte crucis quam vor unsen sitt. stol des rades Bernd van der Molen, wandages her Detmers vrowen van Elten vormunder, und vorlet her Gert Grimmerde her Detmers vrowen hus vor sinen kofften kop, alse em dat mit sime wive gelovet was, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi zulkem beschede, dat up disseme erve beholt Hanses kint van Elten [350 mr. Rig.][2]) an paimente vors., alle jar up paschen mit 6 mr. to vorrentende. Item beholden de zeken im hilgen geste up disseme zulven erve 100 mr. Rig, alle jar up paschen mit 6 mr. to vorrentende.]

Zusatz[3]):

[Noch vorlet em do sulven Bernt up de vors. tiit enen garden, belegen buten der strantporten twuschen Marquart Hassen garden und der suster kopplen, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse en her Detmer van Elten tovoren beseten hevet.]

Anno 33.

236. 22. Mai. 1060. Int jar unses. heren 1400 in dem 33ten jare des vridages na unses heren hemmelvartdage do quam vor unsen

1) Spätere Aufschrift: «By s. Nicl. karchove».
2) Die letzten 3 Wörter sind besonders ausgestrichen.
3) Mit anderer Dinte geschrieben.

sitt. stol des rades her Johan Palmedach und vorlet Gerd Bramsteden sin inwonlike erve, belegen in der monkestraten tuschen Tideke van Westen und Hans van me Schede, vrigh und quit erffliken to brukende mit aller tobehoringe, also dusse vors. her Johan alduslange gebruket und beseten hevet, bi alsulken vorworden und underscheden, dat de herberge boven dem stoven zal und mach her Johan bruken mit den sinen, de wile dat he levet, und wan siner to kort wert, so sal id wedder bliven bi deme huze Gerde vors. to brukende mit den sinen.

1061. Int jar 1400 in dem 30ten[1]) jare des vrigdages na unses[2]) hemmelvartdage quam vor unsen sittenden stol des rades Goschalk Timmerman und[3]) Wevelputten sin inwonlike erve, belegen uppe deme markede bi her Gerlich Witten, vrigh u. q. erf. t. br. mit aller vrigheit und tobehoringe, alzo id Goschalk gebruket hevet, bi alsulken underscheden, dat de twe[4]) vinster boven der bikameren achter der monkestraten dar sal men vor holden perment off glasevinster und do dar inne wonet de en sal de vors. vinster nicht groter und wider under maken, den se alduslange gewesen heven, und jo dat perment vorholden off glasevinsters. 1433. 22. Mai.

1062. Int jar vor des vridages vor Bartholomei quemen vor unsen sittenden stol des rades de vormundere zeligen Oleff Roden und vorleten mit vulbort der kindere negesten vrunde Hans Sunnenschine en erve, belegen in der susterstraten, mit all ziner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Oleff Rode tovoren beseten hevet, by zulkem beschede, dat de zeken imme hilgen geste uppe disseme zulven erve beholden 100 mr. Rig., alle jar uppe paschen mit 6 mr. to vorrentende. [Noch beholt de taffele der kindergilde upp disseme zulven erve 100 mr. Rig., alle jar upp paschen mit 6 mr. to vorrentende. Terminus sep. ad med. annum predicetur.] 21. August.

1063. Item int jar vorges. des vridages vor Bartholomei quam vor unsen sitt. stol des rades Hinrik Stipell und vorlet zinen zwegeren Vincencius und Gerd Nasscharde gebrodern zin erve, belegen in der langen straten, mit eme garden, belegen buten der strantporten, mit allir thobehoringe vrii u. q. erf. desgl.

1) Offenbar verschrieben statt 33.
2) «heren» ist ausgelassen.
3) «verlet» ist ausgelassen.
4) Im Text tw.

t. br. u. t. bes., alse he dat tovoren beseten hevet, [by sodanen beschede, dat up disseme zulven erve bliven 150 mr. Rig., 36 nie art. etc., to ener officiacien to sunte Oleve to sunte Antonius altare, alle jar mit 9 mr. up sunte Johannis dach to middensomer to vorrentende. Dit geld zolen vorstaen und untfangen de vormunder der tafelen der kindergilde. Terminus sep. ad med. annum predicetur.]

1433. 237. 18. Septbr. 1064. Int jar vors. des vridages na exaltacionis sancte crucis quemen vor unsen sittenden stol des rades de vormunder zeligen her Hinrik vrowen van Ripen und ere brodere und vorleten Marquart Hassen en erve, belegen in der langen straten up me orde bi Hinrik Engelen [1]) erve, mit 2 wortsteden und mit aller tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat her Hinrik tovoren beseten hevet.

21. August. 1065. Item int jar vors. des vridages vor sunte Bartolemeus dage quam vor unsen sitt. stoel des rades her Johan Palmdagh und vorlet Godscalk Keyen deme smede 2 ingebrande stenhuse, belegen by sime erve, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse se her Johan beseten hevet, by zulken vorworden, dat her Johan dar uppe beholt 200 [2]) mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar van 100 mr. mit 6 mr. [alse 6 mr.] up paschen [und 6 mr. up sunte Michele; also lange] alse he dit gelt vorrenten will, so mach he des bruken, men sal em nicht toseggen, wen he wil, so mach he it afflozen.

18. Sept. 1066. Int jar vors. up den vridagh na exaltacionis sancte crucis quemen vor unsen sitt. stol des rades de vormunder Gerlich Lintorpes und zines kindes mit den negesten und vorleten Ludeken Reppelere en erve, belegen in der smedestraten by Zuzinges erve, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Lintorp tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Gerlich Lintorp und zin kint beholden up disseme zulven erve 650 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor islike mr. ger., alle jar van ilken 100 mr. 6 mr. rente up sunte Michele to gevende und Gerlige an der rente 4 jar holdende, alle ze des under zik ens zin. Term. sep. etc.

desgl. 1067. Item int jar vors. up den zulven dagh quam vor unsen sitt. stol des rades her Albert Rumoer und vorlet Hinrik

1) Statt der ausgestrichenen Wörter «jegen Gerdelagen» sind die letzten Wörter hinzugeschrieben.

2) Später in «100» verändert und demgemäss hinsichtlich der Zinszahlung die durch Klammern angedeuteten Ausstriche gemacht.

Kedinge en erve, belegen in der smedestraten, mit 1 stenhuse by Gert Valken erve mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat her Henning Rumor tovoren beseten hevet, by sodanem beschede, dat hèr Henning Rumors kinder up disseme zulven erve beholden 500 mr. Rig.[1]) in paimente vorscreven, alle jar van ilken 100 mr. 6 mr. Rig. to rente to gevende up sunte Michele. Term. sep. etc. Item so bekande noch Hinrik Keding, dat de zulven her Henninges kindere hebben up zime erve, belegen am korten berge, 150 mr. Rig. an paimente vors., dergelik alle jar up sunte Michele mit 9 mr. to vorrentende. Term. etc.

Späterer Zusatz:

Dergeliken so hevet de sulve Hinrik Keding anno 57 van deme rade upp dat sulve husz 100 mr. entfangen, alle jar upp Michaelis to vorrentende. Et term. sep. abinvicem ad med. annum debet predici und neyn gelt dar meer upptonemende, id en sy myt vulbort des rades.

Anno etc. 33.

1068. Int jar vors. des vridages na[2]) Elisabeth quam vor unsen sitt. stoel des rades her Godscalk Stoltevot, unses rades kemerer, und vorlet Hans Duzeborge en erve, belegen in der susterstraten, dat wandages Ealdes beseten hevet, mit allir vriheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Ealdes tovoren beseten hevet. **1433. 238. 20. Nov.**

1069. Int jar vors. des vridages vor Elizabeth do vorlet vor unsen sitt. stole des rades Lippolt van Campen Hans Wulve deme wegere enen garden, belegen buten der susterporten by Gise Vosses garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. **13. Nov.**

1070. Int jar vors. up den zulven dach quemen vor unsen sitt. stol des rades Hans Droge und Bertram Parenbeke und vorleten Hans Duzeborge malk enen garden, belegen achter sineme erve, alse men ton sustern geit, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. **desgl.**

1071. Int jar vors. des vridages vor nativitatis Marie quemen vor unsen sitt. stol des rades Hans und Clawes Kotkul und vorleten Diderike van der Beke deme molnere en erve, belegen bi deme nien stoven aldernegest, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Hans Kotkul tovoren beseten hevet. **4. Septbr.**

1) Später in «300» verändert.

2) Darüber geschrieben statt des ausgestrichenen Wortes «vor».

1433. 22. Mai. 1072. Int jar vorgescr. des vridages vor Urbani quam vor unsen sitt. stol des rades Kerstine, Jacob Krowels husvrowen moder, und vorlet Jacob Krowele en erve, belegen by Hoppeners erve bi me langen berge, dat er van erfftals wegen was angevallen, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. mit allir tobehoringe, alse dat Jacob Murthe tovorn beseten hevet, so beschedeliken, dat Kerstin van der Beke beholt up disseme zulven erve 15 mr. Rig., alle jar up Michele mit 1 mr. to vorrentende. Noch beholden de zeken imme hilgen geste [1]).

18. Dec. 1073. Item int jar vorg. des vridages vor Thome quam vor unsen sitt. stol des rades her Wenemer van der Beke van hete unses rades und vorlet Hinrik Holsten deme smede en erve, belegen in der smedestraten by Jonas coppersleger erve, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Jacob Schutte der remensleger, der zik vorsluch, tovoren beseten hevet, by zulkem beschede, dat de zeken imme hilgen geste hiir upp beholden 250 [2]) mr. Rig., 36 nie art. alduslange sch. geh. vor ilke mr. gerekent, alle jar up paschen van ilken 100 mr. 6 mr. Rig. rente to gevende. Und we etc.

Späterer Zusatz:

Noch so beholdet de tafelgilde der kindergilde dar uppe 60 mr. Rig., alle jar upp Michaelis myt 4 mr. to vorrentende; (1458. 10. Nov.) dit hevet Hinrik Holste hiir upp schriven laten anno 58 des vridages vor Martini.

Anno 34.

239. 1434. 22. Januar. 1074. Int jar vors. des vridages na sunte Agneten dage quam vor unsen sitt. stol des rades her Gise Richerdes van Clawes Borgers wegene, de ene darumme gebeden hadde, und vorlet Hinrik Viffhusen deme goltsmede en erve, belegen jegen sunte Nicolaus kerkhove up me orde by Eggerde van der Molen, mit allir vriheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., so beschedeliken, dat dit erve enen vrien druppenvall hevet to Eggerdes huse wart, und de ronne twischen dissen husingen und stellingen und Corde van deme Berne achter tor straten wart behort en beiden to leggende, so beschedeliken, dat de zeken imme hilgen geste dar uppe beholden 100 und 30 mr. Rig., alle jar to twen tiden to vorrentende, de 4 mr. upp paschen und 4 mr. up sunte Michele.

1) Der Satz unvollendet.

2) Später in ‹150› verändert.

Noch beholt upp disseme zulven erve Clawes Borger 100 und 70 mr., alle jar to twen tiden to vorrentende, de alze 5 mr. upp paschen und 5 mr. upp sunte Michele. Term. sep. etc.

1075. [Int jar vors. des mandages na Reminiscere kam vor unsen sitt. stol des rades Henneke Grascire und vorlet Ludeken Spengen siner dochter manne sin erve, belegen achter sunte Olave by dem becker, mit aller vrigheit, also he it aldus-lange beseten hevet, und mit enem garden, belegen by Lint-scheden garden, by alsulken vorworden und underscheden: Ludeke vorbenom. sal sinem vader Henneken eten und drincken geven gelick sik sulven to enen tafelen und sal em darto geven lif-rente 6 mr. des jares, 3 uppe paschen und 3 uppe sunte Mi-chelisdach. Des hevet de vorben. Henneke enen sone buten landes gesant in tiden vorleden, zo dat he nicht en wed, wer he dot edder levendich sy. Kumpt he to lande, zo sal hebben 12 mr. Rig. an paymente in Liflande genge und geve. Dat gelt sal em Ludeke geven vor sins vader und moder anfal, und wer et sake, dat de vorben. Henneke nicht wolde of mochte bliven mit Ludeken, so sal em Ludeke geven jarlik 20 mr. rente in twen tiden, to paschen 10 mr. und Michaelis 10 mr.; allik wol sal he beholden en gemack an deme huse. [Item uppe dussem vors. erve hebben Hans kinder van Has-selen hundert mr. Rig. Iss et dat he de aff wil lozen, so sal he se afleggen mit 3 scippunt wasses Revelscher wichte][1]). Item uppe dussem vors. erve[2]) Clawes Gracias kint genant Kathri-neke 30 mr. Rig. an paymente vorgeroret und 3 mr. lodich, 1 beddeken, enen hovetpol, 2 orkussen, 1 par laken und ene wepo[3]) und ok enen garden, belegen buten der lemporten by Peter Swarten garden. Dit sal Ludeke bruken vors. van des kindes wegen und dat kint darvor to holdende bette to sinen mundigen jaren. Mit dussen vors. giften und gaven is dat vorben. kint afgedelt vul und all van vader und moder.] **1434. 23. Febr.**

Späterer Zusatz:

[Item so bekande Ludeke van Spenge, dat he hevet unt-fangen up dit sulve erve van Bernd Bogle 100 und 20 mr. Rig. an paimente vors., to vorrentende mit 8 mr. des jars, 4 mr. upp passchen und 4 mr. upp sunte Michele. Et term. etc.

1) Die letzte Einklammerung ist besonders ausgestrichen im Text.

2) Das Zeitwort ausgelassen.

3) Wohl aus dem Ehstnischen corrumpirt (cf. Reg.). Das nieder-deutsche Wort wepe = Hagebutte giebt keinen Sinn.

Item beholt up disseme erve der Snusselschen dochter 100 mr., up Michele mit 6 mr. to vorrentende. Et term. sep. ad med. an. debet predici.]

Anno etc. 34.

1434. 240. 9. April. 1076. Int jar vors. des vridages na Quasimodogeniti do vorlet her Johan Palmdach Hinrike van Dornen en klen erve, belegen in der koningstraten jegen Loren stenhuse over, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. mit aller siner tobehoringe, alse it Palmdach koffte van Hans platensleger, bi zulkeme underschede, dat her Jo. Pal. in disseme erve beholt twehundert mr. Rig., jo 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., dar Hinrik vor geven zall alle jar 12 mr. Rig. to renthe, 6 mr. up sunte Michele und 6 mr. upp passchen; und also lange, alse Hinrik dit gelt to rechter tit vorrentet, so mach he des bruken, men sal em nicht toseggen. Wen he wil, so mach he it afflosen bi 50 marken.

Anno etc. 34.

16. April. 1077. Int jar vors. des vridages vor Jubilate quam vor unsen sitt. stol des rades Hans Nernheim und vorlet Wolder Kerstin en erve, belegen in der kremerstraten, mit aller vriheit unde tobehoringe, alse dat Nernheim tovoren beseten hevet, [bi zulken beschede, dat her Johan Palmedach[1]) beholt up disseme erve 30 mr. Rig., alle jar up Martini to vorrentende mit 2 mr. Rig. Dat toseggent is Wolders]. Item beholt Smerbeke van sunte Dorotien vicarien wegene to sunte Oleve alle jar to 2 tiden to vorrentende 2 mr. up passchen, 2 up sunte Michele. [Item beholt Nernheim up disseme zulven erve 5 mr. geldes, 10 ferd. up paschen und 10 ferd. up sunte Michele to gevende. Term. sep. ad. med. an. predicetur.] Und Nernheim sal hebben vrie woninge in deme stenhuse sine dage. Wan siner nicht mer en is, so sal de vrowe dat stenhus in eme jar nicht darven rumen. Dat gemak twuschen beiden husen sal dar bliven, und wert dat dar schade van queme, dat sal de betern, deme it dent, binnen 6 weken.

desgl. 1078. Int jar vors. up den zulven dach quam vor unsen sitt. stol des rades Hans Smit und Magnus Smit und vorleten Diderice Swarten sin inwonlike erve, belegen in der kariestraten bi der Vunkeschen hus aldernegest, vrii u. q. erf. t. br. u. t.

1) Statt dieses ausgestrichenen Namens ist «Hans Kanklo» an den Rand geschrieben.

bes., alse dat Hinrik Wickeden tovoren beseten hevet, bi zulken beschede, dat Hinrik und Margrete Hinrick Wickeden kinder up disseme zulven erve beholden ilk 90 mr. an paimente vors., dar he de kinder vor holden sal to eren jaren. Item beholt de tafelgilde hir uppe 100 mr. Rig., up lichtmissen to vorrentende. Tem. sep. etc.

1079 Int jar vors. des vridages vor Jubilate quam vor unsen sitt. stol des rades Michel Heilsberch und vorlet Kerstin Blomen en erve, belegen in der scomekerstraten by Michel Hildebrandes erve, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse Michel dat tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat her Hinrik Schelwent dar uppe beholt 6 ferd. rente, alle jar upp paschen uttogevende. Disse 6 ferd. mach me aflosen mit 22 1/2 [1]). [Und de Hunninchusesche beholt dar uppe 15 mr. Rig., alle jar up paschen mit 1 mr. to vorrentende. Noch beholt Albert Hogewolt upp disseme zulven erve 30 mr. Rig., alle jar up sunte Michele mit 2 mr. to vorrentende. Term. sep. ad med. an. predicendus est.] **1434. 16. April.**

1080. Int jar vors. des vridages na ascencionis domini quam vor unsen sitt. stol des rades Wilm budeler und vorlet Clawes koppersleger en erve, belegen in der smedestraten bi Hans Dudeldorpes erve, dat wandages Mirowen gropengeter tobehort hadde, mit aller siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat her Johan Palmdach dar upp beholt 100 mr. Rig., 36 nie art. ald sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar to 2 tiden to vorrentende, alse 3 mr. up passchen und 3 mr. up sunte Michele. Term. sep. etc. (wie oben). **241. 7. Mai.**

1081. Int jar vors. des vridages na corporis Christi quemen vor unsen sitt. stol des rades Jacob Beier und Hans Summerman und vorleten Diderike van der Beke ut der oversten molen der svartebeckerschen inwonlike erve, belegen in der kariestraten, mit aller vriheit und tobehoringe, alse dat de swartebecker tovoren beseten hevet, by sodanem beschede, dat se des erves noch 2 jar lank bruken sall to erme bacwerke und noch 1 jar darna vonen in der dornsen, ene vrie kamern dar inne to hebbende und danne vort Diderike vrii to brukende mit allir tobehoringe. Vortmer beholt sunte Margreten officiacie to **28. Mai.**

1) Statt der ausgestrichenen Wörter «19 mr. myn 1 ferd.» hinzugefügt.

sunte Nicolaus 30 mr. Rig. up paschen mit 2 mr. to vorrentende. Item van deme brode to sunte Johanse in der cedulen 6 sch. alle wecken. Item beholt her Jo. Palmdach upp disseme zulven erve 30 mr. Rig. upp winachten mit 2 mr. to vorrentende. Term. sep. etc. (wie oben).

Noch beholt Jacob Beier upp disseme zulven erve 100 mr. Rig. an paimente, 36 nie art. etc. Disse 100 mr. Rig. sal me vorrenten mit 6 mr. alle jar und de rente sal angaen na den vors. 2 jaren, et term. sep. etc. (wie oben).

(1481. 7. Decbr.) Späterer Zusatz: Anno 81 des fridages na Niclas bekande Frederich Strodink, dat Jacob syn vorvoren de 100 mr., de he entfangen hefft van Gerdt Witten kindern vormundern, sollen vorwisset wesen upp dit vors. hus, de sulven alle jar myt 6 mr. to vorrentende up paschen.

1434. 18. Juni. 1082. Int jar vors. des vridages na Barnabi apostoli quam vor unsen sitt. stol des rades Vrolik Smerbeke und vorlet Hinrik Tolnere enen garden, belegen buten der lemporten by Wevelputten garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse he den tovoren beseten hevet.

14. Juni. 1083. Int jar vors. des mandages vor Viti quam vor unsen sitt. stol des rades seligen Hinrikes wedewe van me Stege und vorlet Dideric Swarten de helffte van ereme garden, belegen buten by sunte Johanse, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., und de andern helffte sall se vrii bruken ere levedage.

5. Juli. 1084. Int jar vors. des mandages na visitacionis Marie quemen vor unsen sitt. stol des rades de vormundere der Patkulleschen suster und de vrowe zulven und her Wenemer van der Beke und her Bernd van Haltern van des rades wegene und vorleten her Coste van Borstell, unses rades borgermeister, en hus, belegen bi sime inwonliken erve, dat Patkullen wandages tobehorede, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse Patkulle dat tovoren beseten hevet, bi sodanen beschede, dat dat zulve erve hevet enen vrien watergank dor Hoppeners hoff.

Anno etc. 34.

242. 13. August. 1085. Int jar vors. des vridages vor assumpcionis Marie quemen vor unsen sitt. stol des rades her Hildebrant van deme Bokle und Andreas coppersleger und vorleten Oleff bekerverter 1 erve, belegen in der smedestraten up me orde, dat wandages Jons copperslegere tobehorde, jegen Hans Wisen over, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Jons

tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat dar inne bliven 100 und 60 mr. Rig., 36 nie art. etc., alle jar mit 10 mr. to vorrentende to 2 terminen, alse up paschen 5 mr. und up sunte Michele 5 mr. Dit gelt dent to sunte Antonius altare to den monniken to ener ewigen dechtnisse der jennen, de des van rechte loen sollen hebben. Et term. sep. etc. (wie oben). [Item beholden up disseme sulven erve de seken to sunte Johanse 45 mr. Rig., alle jar to vorrentende mit 3 mr., 1 mr. up passchen und 2 up pinxsten. Term. sep. ad. med. an. predicendus est.]

1086. Int jar vors. des vridages vor nativitatis Marie quam vor unsen sitt. stol des rades her Johan Oldendorp und vorlet Hinrik Tolnere sin inwonlike erve, belegen in der monnikestraten, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat her Johan tovoren beseten hevet. Dit was der vrowen wille, alse dat her Hermen Kallen und her Bernd van Haltern van er gehort hadden, de des vor uns bekanden. **1434. 3. Septbr.**

1087. Item int jar vors. und up den zulven dagh do vorlet Hinrik Tolner her Johan Oldendorpe 2 erve, belegen in der lutken scroderstraten, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat de Hinrik tovoren beseten hevet. **desgl.**

1088.[1]) Item int jar vors. und up den zulven dach do vorlet Bernd van der Molen Bertram Parenbeken 1 boden, bi sime erve belegen, und 1 garden vor der susterporten mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse Bernd de tovoren beseten und gebruket hevet. **desgl.**

1089. Int jar vors. des vridages na Michaelis vorleten vor unsen sitt. stole des rades de vormunder zeligen Hans Verdinchusens Marquart Hassen 1 garden vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. **1. Octbr.**

1090. Int jar vors. des vridages na Michaelis do vorlet vor unseme sitt. stol des[2]) her Johan Oldendorp Arnd scrodere en erve, belegen in der lutken scroderstraten bi sime erve aldernegest, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Tolner tovoren beseten hevet, bi sodanen beschede, dat men dat profaet to den beiden husen behorende utvoren sall dor dat sulve hus, wan des behoff is, upp der jennen cost, den de beiden huse tobehoren. Item beholt her Johan Oldendorp up disseme zulven erve 350 mr. Rig. an paimente, 36 nie art. etc. vor ilke mr. gerekent, alle jar to 2 **desgl.**

1) Spätere Aufschrift: «Susterstrate».
2) «rades» ist ausgelassen.

tiden to vorrentende, alse up paschen 10 mr. und up Michaelis 11 mr. Dit gelt mach Arnd affleggen bi 50 mr. off bi 100 mr. Term. sep. ad. med. an. predicendus est.

Anno 34.

1434. 243. 24. Septbr. 1091. [Int jar vors. des vridages vor Michaelis quam vor unsen sitt. stoel des rades [her Johan Oldendorp] und vorlet [1]) [mit vulbort siner husvrowen, alse dat her Hermen Kalle und her Bernd van Haltern van er gehort hadden, dat it er wille were,] her Johan van me Dike und Michel Notiken en stenhus, belegen in der monnikestraten jegen her Hinrik Schelwende over, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse he dat tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat her Johan Oldendorp beholt up disseme zulven huse 300 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar up Michaelis mit 18 mr. to vorrentende. Et term. sep. ad. med. an. est predicendus.]

1. Octbr. 1092. Int jar vors. des vridages vor Francisci quamen vor unsen sitt. stol des rades de vormundere Hans Rotermundes kindes und vorleten Hermen Volentas 1 erve, belegen twuschen her Evert Hollogers stenhus und Hans Groten hus, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Rotermunt tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Rotermundes kint hir uppe beholt 70 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar up paschen [2]) mit 4 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wie oben).

5. Nov. 1093. Int jar vorscr. des vridages vor Martini quam vor unsen sittenden stol des rades Hinrik Traveman und vorlet Kerstin van der Beke sin inwonlike erve, belegen jegen der Okerhoveschen over, mit 1 garden, belegen buten der lemporten twuschen des hilgen gestes und Vlosdorpes garden, mit allir vriheit und tobehoringe, alse he de alduslange beseten hevet, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

3. Dec. 1094. Int jar vorscr. des vridages vor sunte Nicolaus dage do quam vor unsen sittenden stoel des rades Clawes swertveger und vorlet Wolter Nielope en erve, belegen in der smedestraten bii Brant Jagowen aldernegest, mit allir vriheit und to-

1) Durch den angedeuteten besonderen Ausstrich und die spätere Hinzufügnng der Wörter «her Joh. v. me Dyke und Mich. Notiken» und der Endung «en» zum Wort verlet hat der Schreiber eine neue Notirung (cf. 1096) zu ersparen versucht, ohne sein Vorhaben durchzuführen.

2) Statt «sunte Michele» darüber geschrieben.

behoringe, alse he dat alduslange beseten hevet, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse dar upp beholden 200 mr. Rig., 36 nie art. etc., alle jar van ilken 100 mr. up sunte Michele 6 mr. Rig. to rente to gevende. Et term. sep. ad med. an. debet predici ab altero illorum.

1095. Int jar vors. feria 6ta [1]) ante Thome do vorlet Bertolt Snelle Hinrik Tegeringe 1 garden, belegen buten der strantporten bi der Costerschen garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. 1434. 17. Dec.

Anno 35.

1096. Item int jar vors. des vridages vor purificationis Marie do vorleten vor unseme sitt. stole des rades her Johan van me Diike und Michel Notiken her Hinrik Schelwende en stenhus, jegen em over belegen up deme orde bi her Johan Oldendorpes erve, mit all siner tobehoringe vri u. q. erf. t. br. u. t. bes., [bi sodanem beschede, dat her Johan Oldendorp beholt up disseme zulven erve 300 mr. Rig., 36 nie art. etc vor ilke mr. gerekent, alle jar up Michaelis mit 18 mr. to vorrentende. Et term. sep. ad med. an. predicendus est.] 244. 1435. 28. Januar.

1097. Int jar vors. des vriidages vor Antonii quam vor unsen sitt. stol des rades Reineke Smerbeke und vorlet her Gert Grimmerde en klene stenen erve, bi Eggerd Hornes erve belegen, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes, alse he dat tovoren beseten hevet. 14. Januar.

1098. Int jar vors. upp sunte Gerdruden dach do weren vor me rade Michel Notiken und Alff Plonnigis und vorleten her Dideric upper Heiden enen bomgarden mit eneme visschdike, belegen buten der karieporten bi her Johan Oldendorp und Bertolt Sanderes garden, den em zelige Peter Ploniges zulven vorkofft hadde, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. 17. März.

1099. Item uppe den zulven dach vors. do vorlet mester Albert Hogewolt de barberer her Diderike upper Heide enen kolgarden, belegen buten der lemporten negest her Johan Palmdages und Wevelputten garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. desgl.

1100. Int jar vors. des donrdages vor Oculi [2]) do vorlet vor unseme sitt. stole des rades Dideric Recquerdink Albert Loren und Hinrik Loren gebroderen, Alve und Hinrik Loren ok gebrodern en erve, belegen in der quappenstraten, mit all desgl.

1) Die erste arabische Ziffer im Text.

2) Fällt mit dem Gertrudentag zusammen.

siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse he dat tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Alheit Beke in deme kloster uppe disseme zulven erve beholt to ereme live 3 mr. geldes uppe Michaelis to vorrentende. Und wen er nicht mer en is, so sall it wedder vallen upp de negesten erven. Item beholden de seken to sunte Johanse upp disseme erve 1 mr. geldes up Michaelis. Et term. sep. ad med. an. debet predici inter hiis.

Anno etc. 35.

1435. 245. 24. März. 1101. [Int jar vors. des donrdages vor Letare quam vor unsen sitt. stoel des rades Hans Lowe und vorlet Hans Eggerdes en erve, belegen in der langen straten bi her Gert Grimmerdes erve, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Hans tovoren beseten hevet. Vortmer sins Hans Eggerdes und Hans van Ruden ens geworden, alse umme de glintmůren twuschen eren beiden hoven, de en beiden tohort, dat Hans Eggerdes de můren mach dorbreken und maken dar in en gesete to sinem prefate und leggen enen schôrpiler in Hanses hoff van Ruden vor dat gat, also dicke, alse de Hans van Ruden gelevet. Item beholt Hans Lowe uppe disseme zulven erve 200 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., dar vor sal Hans Eggerdes uppe de hochtit paschen negest tokomende vort over en jar utgeven 12 mr. Rig. rente. Item dat ander jaer uppe de hochtit to passchen dar negest sal Hans Eggerdes utgeven 100 mr. Rig. und 12 mr. dar negest to deme tokomenden passchen vort over en jar, dar na sall Hans Eggerdes utgeven 100 mr. und 6 mr.]

11. Juli. 1102. Int jar vorscr. des mandages vor Margrete do vorlet vor unsen sitt. stoele des rades Werner Went Hinrike van Hamelen enen garden, belegen bi sunte Barberen bi Nielopes garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

desgl. 1103. Item int jar vorscr. des mandages vor Margarete to vorlet vor unseme sitt. stole des rades Hinrik van Hamele Werner Wende enen garden, belegen buten der karieporten bi Sliters garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

5. Aug. 1104. Int jar vorscr. des vridages na ad vincula Petri quam vor unsen sitt. stoel des rades Lambert Koningisberch und vorlet sime swagere Tideken Boecholte sin inwonlike erve, belegen in der lemstraten upp me orde bi Haverbeken erve, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse he dat alduslange tovoren beseten hevet.

35.

1105. Int jar vorsc. des vridages vor nativitatis Marie quam vor unsen sitt. stoel des rades mester Reinolt Sander und vorlet sineme brodere Bertolde Sandere sin inwonlike erve, belegen upp deme orde bi sunte Oleve, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. und den garden, belegen buten der lutken strantporten. Und mester Reinolt Sanders vorlet sinem broder Bertolde, sin wiff und sine kinder van aller ansprake, alse van eren vederliken und moderliken anvalle und van broderliken schichtinge van der wegene na disseme dage nummer upp se to sakende. 1435. 246. 2. Septbr.

1106. Int jar vors. des vridages vor nativitatis Marie quemen vor unsen sitt. stoell des rades her Hinrik Schelwent, unses rades borgermester, her Hinrik Eppinchusen und Marquart Hasse und vorleten Henning Lachendorpe deme klensmede sin inwonlike erve, belegen in der kremerstraten, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat her Hinrik Schelwent beholt upp disseme zulven erve 100 mr. Rig., alle jar upp passchen mit 6 mr. to vorrentende. Item beholden uppe disseme zulven erve de Hunninchusessche und ere kinder [1]) 100 mr. Rig., alle jar up Michaelis mit 6 mr. to vorrentende. Et term. sep. ad. med. an. est predicendus; und dit gelt mach Henning bi marken geldes off bi 2 mr. geldes affleggen. desgl.

1107. Int jar vors. und upp den vors. dach vorlet vor unseme sitt. stole des rades Bertram Parenbeke Tideken Boecholte enen garden, belegen buten der lemporten twuschen Koningisberges und Poetes garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. desgl.

1108. Int jar unses heren vors. des vridages na nativitatis Marie do quam vor unsen sitt. stoel des rades her Godscalk Stoltevoet, unses rades stolbroder, und vorlet Gert Gruwele enen garden, belegen buten der strantporten by her Hinrikes garden van Telchten, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. 9. Sept.

1109. Int jar vors. des vridages vor Francisci do vorlet vor unseme sitt. stole des rades Bertram Parenbeke Ludeken Repplere enen garden, belegen buten der karieporten up me orde an der yedrifft; und dissen garden mit der schunen vorlet 30. Sept.

1) Statt ihrer sind später «de seken tho s. Johanse» als Rentenehmer verzeichnet. Ferner sind die «100» mr. beide Mal in «15» und die 6 mr. Zinsen dem entsprechend später in «1» mr. verändert worden.

vordan Ludeke Reppler Hans Smede mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

Anno 36 [1]).

1435. 247. 4. Nov. 1110. Int jar vors. des vridages vor Martini quemen vor unsen sitt. stoell des rades de vormunder zeligen Clawes Gracias kindes und vorleten Hermen Griisen enen garden, belegen buten der lemporten twuschen sime garden und Hans Kallen, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

Anno 36.

1436. 13. Jan. 1111. Int jar vors. des vridages na Epiphanie domini quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Jo. Blake und Michel Notiken, vormunder Grusebeken dochter, und vorleten her Wenemer van der Beke enen garden, belegen buten der groten strantporten twuschen her Arnd Stenhagens und Tideken tor Osten garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

10. Febr. 1112. Item anno 1436 des vridages na Appollonie virginis quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Dideric upper Heide und her Joh. Duseborgh van her Arnd Stenhagens wegene und vorleten her Johan Sunnenschine, unses rades borgermester, enen garden mit 1 schunen, belegen buten der strantporten twuschen her Jo. Harden van me Holte und her Stenhagens garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

desgl. 1113. Int jar und upp den vors. dagh quemen vor unsen sitt. stoel des rades de vormunder seligen Hans Verdinchusen testamentes und vorleten Werdinchusen twen kinderen Hanseken und Taleken 2 ortboden mit eneme stenhuse, belegen bi her Godscalk Tymmermannes erve, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat er vader beseten und gebruket hevet und he en bescheden und gegeven hevet in sime testamente. Item vorleten disse zulven vormundere noch den sulven kindern dre huse, belegen in der lutken straten van den ortboden an bet an Perdecopers hus, vor 900 mr. mit allir vriheit, alse de ere vader beseten hevet, bi sodanen beschede, de trummen, de ut den kelren gan dor her God. Tymmermans hoff weme des behoff is, de mach de trummen laten uprumen upp sine egenen koste und laten se wedder tomaken, als et tovoren gewest is, alse zik dat gebort.

9. Nov. 1114. In deme jare vors. [2]) des vridages vor Martini vor-

1) Sollte offenbar «35» heissen.

2) Vielleicht verschrieben für 1435, in welchem Falle der 4. Nov. als Datum zu setzen wäre. Das bezieht sich auch auf Nr. 1115 u. 1116.

leten vor unseme sitt. stole des rades de vormunder seligen Hans Werdinchusen testamentes und vorleten her Godscalk Tymmermanne enen garden, belegen buten der lutken strantporten bi der Brackelschen garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse Werdinchusen den garden beseten hevet.

Anno 1436.

1115. Int jar vors. und upp den vorges. dagh quam vor unsen sitt. stoel des rades Cort Segelant und vorlet Jons scomakere ene boden, belegen in der scostraten, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., [alse de Cort tovoren beseten hevet. Und Jons beholt upp disseme erve 100 mr. tobehorende Hans van Ruden wives moder Heileke, to betalende in 2 jaren van paschen an und 6 mr. rente to gevende.] 1436. 248. 9. Nov.

1116. Int jar vors. und upp den vorges. dagh quam vor unsen sittenden stoel des rades Ghert Haverbeke und vorlet Hans Callen enen garden, belegen buten der lemporten twuschen Grisen und Vro.[1]) Smerbeken garden, vrii u. erf. t. br. u. t. bes. desgl.

1117. Int jar unses heren 1435 umme trent Mertensdage do vorlet vor unseme sittenden stole des rades Bernd van der Molen Cort Segelande dem scomeker en erve, belegen in der ridderstraten bi Hinrik Templines erve, vrii u. q erf. t. br. u. t. bes. 1435. 11. Nov.

1118. Int jar vorges. des donrdages vor Letare quemen vor unsen sitt. stoell des rades Gert Haverbeke und Tideke van Bornsen und vorleten her Godscalk Stoltevote dre garden, belegen buten der bastovenporten twuschen Haverbeken und Albert Coesveldes garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. 24. März.

1119. Int jar unses hern 1434 was her Evert Sperlingh tome hilgen geste vor me rade und bekande, dat it sin wille were, dat men Werner Wende toscriven solde sin inwonlike erve, gelegen in der susterstraten achter sunte Oleves torne, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat sin vader tovoren beseten hevet, bi zulkem beschede, dat de seken to sunte Johanse dar uppe beholden 15 mr., mit 1 mr. to vorrentende up Michaelis. Item beholt de Snusselsche und ere dochter dar uppe 100 mr. Rig. an paimente, 36 nie art. etc. alle jar mit 6 mr. to vorrende upp passchen. Et term. etc. (wie oben). 1434.

1) Vrolik genannt an anderen Stellen.

249. 36.

1436. 11. Mai. 1120. Int jar vors. des vridages vor asscensionis domini quam vor unsen sitt. stoell des rades Hans Eggerdes und vorlet Bertolt Niebeckere en erve, belegen in der langen straten bi her Gert Grimmerdes erve, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Hans tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, alse umme de glintmůren twuschen Hans van Ruden und Bertolde, de en beiden tobehort, dat Bertolt de můren mach dorbreken und maken dar en gesete to sinem prefate und leggen enen scǒrpiler in Hanses hoff van Ruden vor dat gat, also dicke, alse Hanse van Ruden gelevet, alse des Hans Lowe und Hans Eggerdes ens weren geworden. Item beholt Hans Lowe uppe disseme zulven erve 200 mr. Rig., 36 nie art. etc., dar van sall Bertolt Hans Lowen betalen upp de hochtit to passchen negest komende 100 und 12 mr. und dar negest vort over enem jar up passchen zall Bertolt Hans Lowen betalen 100 und 6 mr.

Späterer Zusatz:

[Hans Roderssone up disseme erve 100 mr., 36 nie art., alle jar up passchen mit 6 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wſe oben).]

1436. 25. Mai. 1121. Int jar vorges. des vriidages vor pinxten quam vor unsen sitt. stoell des rades Marquart Kruse und vorlet Tideken van Bodeken enen garden buten der lutken strantporten vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse den de Brakelsche tovoren beseten hevet. Disse garde is belegen twuschen her Costes und her Godsc. Timmermans garden.

desgl. 1122. Item vorlet Tideke van Bodeken Marquart Crusen weder enen garden, bi deme smededike belegen upp me orde negest Gert Valken garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

25. Juni. 1123. Int jar vorg. des mandages na nativitatis sancti Johannis baptiste do vorleten vor unseme sitt. stole de vormundere zeligen Mertin Hoedes [1]) und vorleten Steffen Swedere en erve, belegen buten der strantporten bi her Costes garden bi der borninge. Dit was der vrowen wille, alse dat her Tid. Nasscart und her Joh. Duzeborch dat van er gehort hadden, bi sodanem beschede, dat Mertin Hodes kinder beholden up disseme zulven erve 200 mr. an paimente, 36 nie

1) Von einer späteren Handschrift ist der Name über der Notirung «Martin Hot» bezeichnet.

art. etc., und 2 mr. lodich, dar he de kinder van holden sal to eren jaren.

Anno 36.

1124. Int jar vors. des vriidages vor Margarete quam vor unsen sitt. stole des rades Mertin Bussch und vorlet Bertolt Niebeckere enen garden und schunen, belegen buten der karieporten twuschen Hagedorns und Kersten goltsmedes garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. 1436. 250. 6. Juli.

1125. Int jar vors. upp den zulven dagh quemen vor unsen sittenden stol des rades Godscalk smit und Merten gropengeter und vorleten Henninge Lachendorpe 1 kameren, de he van Wolder swertveger koffte, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi also dat dat prefaet denen sal to beiden husen. desgl.

1126. Int jar vors. des vridages vor Johannis to middensomer quam vor unsen sitt. stoel des rades Hans Hartwiges van Gerdes wegene tor oversten molen, de ene des vor me rade gemechtiget hadde tome hilgen geste, und vorlet Michel Tinnenpatten en erve, belegen up deme orde jegen Stulbars erve over, mit 1 kornehuse boven deme klenen huse, dar harde bi belegen, und dat rům dar to van Gerdes hove snurrecht aff van siner dornsen an bet an Diderikes hoff van der Beke und den bacoven, de imme gange licht, den sal Gert laten affbreken nu to sunte Michele vort over en jar, und dat profaet van me klenen stenhuse sal Gert laten tomaken und so vorwaren, dat it Michele nenen hinder en do. Vort so mach Gert bi siner bikamern in Michels hoff leggen en profaet upp sine egenen kost, utvoren und wedder tomaken laten, dat it deme hove nicht en hindere, so vors. is. Item off Gert des klenen huses und der vors. bikamern untberen wolde off vorkopen, so sal Michel de negeste wesen to deme kope umme dat gelt, dar it en ander umme hebben sall. [Vort beholt Gert[1]) uppe disseme sulven erve 200 mr. Rig., 36 nie art. vor ilke mr. Rig. to rekende, mit 12 mr. Rig. to vorrentende to twen tiden, alse upp passchen 6 mr. und uppe sunte Michele 6 mr. Et term. sep. ad med. an. abinvicem est predicendus.] 22. Juni.

1) Später ist der Name in «Bernt Boegell», der Capitalbetrag in «150», der Zinsbetrag in «9» mr., der Zahlungstermin in «upp winachten» verändert und zum Schluss nochmals hinzugefügt worden: «Et term. sep. ad med. annum debet predici».

Anno 36.

1436. 251. 27. August. 1127. Int jar vors. des mandages na Bartolomei quam vor unsen sitt. stoel des rades her Bernt van Haltern und vorlet der Hunninchuseschen und eren kindern, dar se mede in samenden dingen sitten, dat erve, belegen in der lemstraten, mit deme klenen erve dar bi mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse de her Bernt tovoren beseten hevet, so beschedeliken, dat dat vorben. klene erve enen vrien druppenval und vrie opene vinstere in Vorkenbeken hoff hebben sall.

desgl. 1128.[1]) Int jar vors des mandages na Bartolomei quemen vor unsen sitt. stol des rades Albert Lore und Hinrik Lore gebroder, also vorlet Hinrik Lore sinem brodere Alberte eres vader erve, dat wonhus, belegen bi Hans Smedes erve, und den garden mit der schůnen, belegen vor der karieporten, mit allir tobehoringe, als et er vader beseten hevet. Item so vorlet Albert Lore sinem broder Hinrike dat stenhus bi sunte Nicolause bi Lambert Koningisberges huse mit aller vriheit, als et er vader tovoren beseten hevet, und enen koelgarden, buten der karieporten belegen twuschen Ispincroden und Hermen Vegell, und noch enen kolgarden, belegen buten der susterporten twuschen Culpsun und Dideric platensleger, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. Und hiir mede vorleten zik disse broder erer en den anderen van erem vederliken und moderliken erve und dat se dar van geschichtet und gescheden sin to eme gansen ende erer en upp den anderen nummer to sakende in tokomenden ewigen tiden.

28. Septbr. 1129. Item int jar vors. upp sunte Micheles avent do quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Johan Sunnenschin, unses rades borgermester, und Hans Hanneboell und vorleten Hans Tobben en erve, belegen in der susterstraten achter sunte Oleves torne, dat Poriine wandages tobehorede, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., [bi sodanem beschede, dat Hans Tobbe beholt up disseme zulven erve 60 mr. Rig., to betalende up sunte Michele negest komende, dat is alse nu over en jar, sunder rente.]

Anno 36.

252. desgl. 1130. Int jar vors. des vriidages vor Michaelis quemen vor unsen sitt. stoel des rades de vormundere Arndes husvrowen van me Rode und ok de van erer modderen wegene van Darbte weren gemechtiget und vorleten her Bernde van

1) Spätere Aufschrift: »By sunthe Nicl.«

Haltern dat erve, bi der kindergilde belegen, mit all siner vriheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. und enen garden, belegen buten der lemporten twusschen her Hinrik Schelwendes und der Ripesschen garden, alse dat Arnt van me Rode tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat de vrowe beholt up disseme erve viffhundert mr. Rig., alle jar to vorrentende mit 50 mr. de wile, dat se levet. Dat dit der vrowen wille is, dat hadden van er gehort her Tideman Nasschert und her Hinrik Eppinchusen, de des muntliken vor uns bekanden.

1131. Item uppe dat vors. jare des vridages vor Elisabeth quam vor unsen sitt. stoel des rades Tideman van dem Berge unde vorlet mit vulbort siner moder, alse dat her Albert Rumor und her Gise Richerdes van er gehort hadden, dat it er wille was, de des vor uns bekanden, und Tideman vors. vorlet Walter Nielope en erve, belegen in der langen straten twuschen Hinrik Virandes erve und sunte Oleves gilde, und de stenhuse, achter deme sulven huse belegen, de dar tobehoren, mit alsodaner vriheit und tobehoringe, alse dat Tidemans vader tovorn beseten hevet, by alsodanem beschede, dat Tidemans moder beholt uppe disseme sulven erve 400 [1]) mr. Rig. myn 15, er dage hir van to gevende alle jar upp sunte Michele dage 23 mr. Wenner der moder to kort wert, dat gelt uttogeven to 4 jaren, alle jar 100 mr. an paimente, nu tor tiit in Lifflande genge und geve, 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. gerekent. 1436. 16. Nov.

Späterer Zusatz: (1443. 25. Octb.)

Anno 1443 uppe den dach Crispini et Crispiniani do bekande vor unseme sitt. stole des rades Tideman van deme Berge, dat dat vors. gelt betalt is uppe 200 mr. Rig. na, de men Tideman alle jar mit 12 mr. sal vorrenten upp Michaelis, men umme den hovetstoel zal men binnen 3 jaren nicht manen.

1132. Int jar vors. und upp den sulven dach, quemen vor unsen sitt. stoell des rades her Tideman Nasschart und her Dideric upper Heiden van der Ispincrodeschen wegene und vorleten Marquart Hassen de wortstede, achter sime erve belegen, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Alff Ispincrode tovoren beseten hevet. 1436. 16. Nov.

Anno 36.

1133. Int jar vors. des vriidages vor Caterine quam vor unsen sitt. stoel des rades Lambert Konnigisbergh und vorlet 253. 23. Nov.

1) Später in «200» und der Zinsbetrag in «12» verändert.

sime swagere Hans Callen en erve, belegen in der koningstraten bi Loren stenhuse, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Lambert tovorn beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Frederic Medewikes kinder beholden up disseme sulven erve vifftehalbhundert mr. Rig. an paymente, nu tor tiit in Lifflande genge und geve, 36 nie art. alduslange sch. geheten vor elke mr. gerekent, dar he de kinder vor holden sal to eren jaren.

1436. 23. Nov. 1134. [Int jar vors. des vriidages vor Caterine do vorlet Hans Calle sime swager Lambert Konnigisberge en erve, belegen jegen sunte Nicolaus kerchove bi der munte, unde noch en erve, belegen in der lemstraten, mit allir vriheit und tobehoringe, alse Hans Calle de erve tovoren beseten hevet, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat de seken imme hilgen geste dar uppe beholden 15 mr. Rig., alle jar up Michaelis mit 1 mr. to vorrentende.

[Item beholden de monnike to sunte Caterinen upp disseme sulven erve 30 mr. Rig. alle jar to 2 tiden to vorrentende, uppe passchen 1 mr. und uppe sunte Michele 1 mr. Et term. sep. ad med. an. est predicendus. Disse 2 mr. geldes horen to deme salve regina, dat se des sunavendes plegen to singende.]

17. Dec. 1135. Int jar vors. des mandages vor Thome apostoli quam vor unsen sitt. stol des rades Jacob Beier und vorlet Lodewige van me Sprunge deme kremere dat orthus, belegen in der kremerstraten bi Okerhovesschen erve, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes, alse dat Jacob Beier tovorn beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Hinrik Gruwels sone dar uppe beholt 100 mr. Rig., 36 nie art. etc. vor ilke mr. gerekent, alle jar uppe lichtmessen mit 6 mr. to vorrenrende. Et term. etc.

(1498. 28. Sept.) Späterer Zusatz:

Dusse hundert mr. horen nu to zeligen Iszrahele van Meren erven unde worden vorlathen van den vormunderen her Tideman Schroven kinderen anno 98 in profesto Michaelis, to vorrentende alse tovorne.

1437. 18. Jan. 1136. [Int jar vors.[1]) des vriidages na Antonii quemen vor unsen sitt. stol des rades her Johan Blake und her Wenemer van der Beke, Michel Notiken und vorleten Jacob Vel-

1) Offenbar statt «1437».

kener en erve, belegen bi Grusebeken erve aldernegest, mit siner tobehoringe, als et Jacob nu besit, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat Grusebeken dochter Margrete beholt up disseme zulven erve 200 mr. Rig., 36 nie art. etc., to 2 tiden to vorrentende, alse up paschen 6 mr. und up sunte Michele 6 mr., und wolde Jacob dat erve vorkopen, so mach Grusebeken dochter de negeste sin tome kope, off se und ere vrunde willen, edder men sal en de 200 mr. mit der rente van erst an entrichten. Noch beholt Bertram Parenbeke up disseme zulven erve 200 mr. Rig. an paimente vors., to 2 terminen to vorrentende van 100 mr. 6 mr., alse up paschen 6 und up sunte Michele 6 mr. Et term. sep. abinvicem ad med. an. debet predici. Ok en sall Jacob nicht mer geldes up dit erve nemen, it en si der vors. beider parte wille.]

Anno 37.

254. 1437. 12. April.

1137. Int jar vors. des vriidages vor Misericordias domini do quemen vor unsen sitt. stol des rades her Johan Sunnenschiin und her Gise Richardes, vormunder der seken to sunte Johanse, und vorleten her Godscalk Stoltevote ene wortstede, in der ritterstrate belegen, bi Evert Langen rume, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat de Lindebesche tovoren beseten hevet.

26. April.

1138. Int jar vors. des vridages vor Cantate quam vor unsen sitt. stoel des rades Steffen Sweder und vorlet her Coste van Borstel, unses rades borgermester, enen garden, belegen, buten der strantporten, belegen bi her Costes andern garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

desgl.

1139. Int jar vors. und up den vorges. dach quam vor unsen sitt. stol des rades Wolter Nielop und vorlet Peter Boitine en erve, belegen in der langen straten twusschen Hans Lowen und Tideken beckers erve, mit all siner tobehoringe, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat unse rad dar uppe beholt 100 mr. Rig. an paimente, nu tor tiit in Lifflande genge und geve, 36 nie artige alduslange sch. geheten vor ilke mr. ger., alle jar mit 6 mr. up passchen to vorrentende. Item beholt Wolter Nielop uppe disseme zulven erve 200 mr. an paimente vors., to vorrentende van ilken 100 mr. 6 mr. up passchen. Et term. sep. ad med. an. est predicendus.

desgl

1140. Int jar und dagh vors. do vorlet vor unseme sitt. stole des rades Tideke van Bornsen und vorlet her Albert

Rumore de wortstede, bi em belegen, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

1437. 26. April. 1141. Int jar vors. des vriidages vor Philippi und Jacobi [1]) quam vor unsen sitt. stole des rades Hans Oleissleger und vorlet mit vulbort siner husvrowen, alse dat her Hinrik Eppinchusen und her Godscalk Borstell van en gehort hebben, her Gisen Richardes 1 garden, belegen buten der bastovenporten bi her Tideman Nasschardes garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse den Jacob Nernheim tovoren beseten hevet.

17. Mai. 1142. Int jar vors. des vridages vor pinxten do vorlet vor unseme sitt. stol des rades Wilken klensmedessche und vorlet Marquart deme armborstere 1 garden, belegen buten der smedeporten bi Valken garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

Anno 37.

255. 14. Juni. 1143. Int jar vors. up sunte Vitus avent quam vor unsen sitt. stol des rades her Albert Rumoer van Ludeke Kemmen wegene, de em dat bevolen hadde und gemechtiget vor me rade tome hilgen geste, unde vorlet Andreas Tamkas en erve, belegen up me orde bi Peter munters erve, dat sines wives vadere tobehorde, mit aller siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Magnus, sines wives vader tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat unse rad hevet up disseme zulven erve 100 mr. an paimente, 36 nie art. etc. vor ilke mr. ger., alle jar up Michaelis mit 6 mr. to vorrentende. Noch beholden de seken imme hilgen geste dar uppe 15 mr., mit 1 mr. up passchen to vorrentende. Ok so hebben de swarten monnike to sunte Caterinen upp disseme zulven erve 27½ mr., mit 10 ferd. to vorrentende upp sunte Michele. Et term. etc.

12. Juli. 1144. Item int jar vorscr. des avendes sunte Margarete quam vor unsen sitt. stol des rades Bertolt Snelle der Bernevurschen vormunder und vorlet mit erer vulbort, alse dat her Gert Grimmert und her Gerlich Witte van er gehort hadden, dat it ere wille was, und vorlet Jons scomaker dat klene, achter erme erve belegen jegen her Gisen Richerdes over, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Bernevûr tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse dar uppe holden 30 mr. alle jar up paschen mit 2 mr. to vorrentende. Noch beholden de sulven

1) Freitag vor Cantate 1437 und dieser Tag sind identisch (26. Apr.).

seken dar up 15 mr., alle jar up Martini mit 1 mr. to vorrentende. Dit gelt sal men den seken in de hant delen. [Noch beholt sunte Oleves kerke dar uppe 150 mr., 36 nie art. vor ilke mr., alle jar up passchen mit 9 mr. to vorrentende]. Ok so beholt sunte Stenffens altare to sunte Oleve de officiacie 15 mr., mit 1 mr. up passchen to vorrentende. Et term. sep. ad med. an. deb. predici.

1145. [Int jar vorscr. in vigilia purificationis Marie quemen vor unsen sitt. stoel des rades Gert Haverbeke und Gert Valke, de des gemechtiget weren vor deme voegede van Lambert Berberge, und vorleten Bertolt Snellen en erve, belegen twuschen Godeke Langen und der olden scole, mit aller siner vriheit und tobehoringe, alse dat Lambert tovoren beseten hevet, bi zulken beschede, dat Arnt tor Osten dar upp beholt 100 mr. Rig., up Michaelis mit 6 mr. to vorrentende. Item so beholt de Snusselsche und ere dochter dar uppe 100 mr. an paimente, 36 nie art. ald. etc. vor ilke mr., alle jar up passchen mit 6 mr. to vorrentende. Et term. etc.] 1437. 1. Febr.

37.

1146. Int jar vors. des vriidages na ad vincula Petri do quam vor unseme sitt. stol des rades Ludeke Spenge van her Arnt Stenhagens wegene, de em dat bevolen hadde in jegenwordicheit her Cost van Borstells und her Johan Sunnenschins, unses rades borgermeister, de dat van em gehort hebben, und vorlet Hinrik Templine her Arndes inwonlike erve, belegen in der langen straten, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., als et her Arnt tovoren beseten hevet. Und dat erve hefft enen vrien druppenvall und Mertin Busches erve sal dat water untfangen. De stellinge hebben ok enen vrien druppenval, dar de russche kerchoff tovoren lach. Item twuschen Claus erve van Spiren und disseme erve dar liggen 2 ronnen, de solen se beide liggende holden, de de erve besitten. Vort so beholt her Arnt in disseme erve 2 kameren to sime live, de ene boven der andern und he sulven dor Hinriks bikamern uptogande. Item so beholt de rad up dissemè zulven erve 200 mr. Rig., 36 nie art. etc., alle jar up wynachten mit 12 mr. to vorrentende. Et term. etc. [Item beholt Bernt van der Molen 100 mr. up disseme zulven erve, up paschen mit 6 mr. to vorrentende. Et term. sep. debet ad med. an. predici.] 256. 2. August.

1147. Int jar vorscr. van 36^{gen} des vriidages vor Dionisii quemen vor unsen sitt. stol des rades Reineke und Vro- 1436. 5. Oct.

lik Smerbeke gebrodere und vorleten Hermen Buzinge en erve, belegen in der langen straten bi her Richert Langen erve aldernegest, dat wandages ere broder Evert beseten hevet, mit 2 garden, de ene buten der strantporten bi her Gert Grimmerdes garden up me orde, de ander belegen twuschen her Costes und Hinriks van Telchten garden, vrii und quid mit allir tobehoringe erf. t. br. u. t. bes., alse Evert dat tovoren beseten hevet.

1437. 23. August. 1148. Int jar 1437 des vridages vor Bartolomei quam vor unsen sitt. stoel des rades Clawes Koler, borger van Darbte, de zaligen Hans Parchams sons nalat mit eneme tovorsichtes breve der heren van Darbte hadde ingemant, und vorlet Bent copperslegere en erve, belegen in der smedestraten twuschen Rullenhagen und Hinrik Holsten, vrii u. q. erf. mit all siner tobehoringe t. br. u. t. bes., alse dat Hans Parcham tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat dar uppe bliven 15 mr. Rig, tobehorende to Hermen Kornen vicarie to sunte Niclase[1]), alle jar upp Michaelis mit 1 mr. to vorrentende. Et term. etc.

257. desgl. 1149. Int jar vors. up den vors. dagh quam vor unsen sitt. stol des rades Hinrik Krowel de armboster und vorlet Arnt Lubken dat klene erve, bi sime inwonliken erve belegen, twuschen dem marstalle und sime erve belegen, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., so beschedeliken, dat Evert Langen kind Margrete dar up beholt 100 mr. Rig., alle jar up paschen mit 6 mr. to vorrentende. Et term. sep. ad med. an. est predicendus.

Vor Mich. 1150. Int jar vors. van 37[2]) vor Michaelis quemen vor unsen sitt. stol des rades her Hinrik Schelwent, unses rades borgermester, und Bernt van der Molen und vorleten Clawes Walmerscroden en erve, belegen in der kariestraten, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Hinrik Calff tovoren beseten hevet, bi sodanem[3]), dat de tafle der kindergilde dar uppe hevet 60 mr. Rig., alle jar up pinxten mit 4 mr. to vorrentende. Und de seken imme hilgen geste beholden dar uppe 30 mr., up Michaelis mit 2 mr. to vorrentende. [Item beholt noch uppe disseme erve Hinrik Calff 75

1) Im Text «Nicose».
2) Im Text «xxxV (durchstrichen) 1111».
3) «beschede» ausgelassen.

mr., dar vor sal he ene holden to sinen jaren]. Noch beholt her Hinrik Schelwent uppe disseme erve 300 mr. Rig., alle jar up Michaelis 100 mr. Rig. rente to gevende all in paimente, 36 nie art. ald. sch. heten vor ilke mr. ger. Et term. sep. ad med. an. est predicendus. Dit zulve erve vorlet Claus Walsrade her Hinrik Schelwende wedder vrii u. q. erff. t. br. u. t. bes. vor unseme sitt. stoele des rades.

1151. Int jar vors. des vridages vor Mathei apostoli quam vor unsen sitt. stoel des rades her Dideric upper Heide und vorlet Marquart Bretholde en erve, in der monnikestrate belegen, mit 2 klenen erven, dat ene, dar Michel vorman inne wonet, dat Michel und sin wiiff bruken mogen to eren dagen, alle jar upp Michaelis 14 mr. rente to gevende. Wen erer beider nicht mer en iss, so iss et vrii to deme groten huse mit aller tobehoringe. Und dat ander klene erve, bi Tegeringe belegen, mit aller tobehoringe und vriheit, alse dat her Dideric tovoren beseten hevet, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. mit deme rume, dat her Dideric van Stiple koffte, in aller wise, alse dat tovoren in deme boke steit geschreven imme jare 34. **1437. 20. Sept.**

Späterer Zusatz: **(1454. 2. Aug.)**

Item anno 54 des vridages na sunte Petri ad vincula quam vor unsen sitt. stol des rades Vincentius Nasschart und bekande, dat he des mit her Marquart Bretholte ens zii geworden, dar her Johan Duseborch und her Godscalk van Borstell mede an und over hadden gewesen, so dat de vorbenom. Vincentius edder ok sine nakomlinge des huses besittere nene vinstere sollen setten to her Marquardes bomgarden wart in tokomenden tiiden.

37.

1152. [Int jar vors. des vriidages vor Petri et Pauli quam vor unsen sitt. stoel des rades Lambert Koningisberch und vorlet Hinrik Tegeringe en erve, belegen in der smedestraten twusschen der Hunninchusesche und Godeken Beckers erve, mit allir tobehoringe und vriheit vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. bi sodanen beschede, dat de seken imme hilgen geste dar uppe beholden 15 mr. alle jar up Michaelis mit 1 mr. to vorrentende. Item beholden dar uppe de monnike to sunte Caterinen 30 mr. Rig., alle jar to 2 tiden to vorrentende 1 mr. up passchen und 1 mr. up Michaelis. Et term. etc. (wie oben). Dit gelt hort tome salve regina, dat se des sunavendes plegen to singende. **258. 1437. 28. Juni.**

1437. 19. Juli. 1153. Int jar vors. des vridages vor Jacobi quam vor unsen sittenden stoel des rades Hinrik Wittenborch und vorlet Clawes Konen deme scomeker en erve, belegen bi Isermans erve, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. mit all siner tobehoringe, alse dat Hinrik tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat de taffle der kindergilde dar uppe beholt 15 mr., alle jar mit 1 mr. uppe passchen to vorrentende. Item beholt up disseme zulven erve sunte Nicolaus kerke 15 mr., ok up passchen mit 1 mr. to vorrentende. Et term. sep est pred. ad med. annum. Item so beholt uppe disseme zulven erve her Jo. Palmdach 100 mr. alle jar to vorrentende, 3 mr. up paschen und 3 mr. up Michaelis, und wen Clawes wil, so mach he dit gelt afflosen bi 2 mr. geldes, 30 mr. vor 2 mr. geldes gerekent, und jo ½ jar tovoren totoseggende, an paimente, nu tor tiit in Lifflande genge und geve jo 36 nie art. ald. sch. heten vor ilke mr. gerekent. Und Palmdages gelt mach he bruken de wile dat he it vorrenten will.

Anno 38.

1438. 20. März. 1154. Int jar vors. des donrdages vor Letare quam vor unsen sitt. stoell des rades Albert Lore und vorlet her Godscalke van Borstell zin inwonlikes erve, belegen bi deme markede, mit allir tobehoringe und 2 garden mit 1 schunen, buten der karieporten belegen, vrii und quit erf. t. br. u. t. bes., alse dat zalige Hans Festerberch tovorn beseten hevet. Dit hus is belegen bi dem vlesscharren.

38.

259. desgl. 1155. Int jar vors. upp den zulven dach quam vor unsen sitt. stoel des rades Arnt Lubke und vorlet Hans Copmanne en klene erve, belegen in der straten achter deme hilgen geste, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Arnt tovoren beseten hevet.

14. Febr. 1156. Int jar vors. den negesten vridach vor vastellavende quam vor unsen sitt. stoel des rades Hinrik Engle und vorlet her Hildebrande van deme Bokle, unses rades stolbrodere, en erve, belegen in der langen straten twuschen Vlosdorppe und Marquart Hassen erve, mit all siner tobehoringe und dat persehus in der susterstraten mit deme klenen stenhuse dar bi belegen und 1 garden, belegen buten der strantporten twuschen her Jo. van me Diike und Ispincroden garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Hans Engle tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Hinrik Engle beholt up disseme

zulven erve 800 mr. Rig., dar van horen 200 to des hilgen cruces altare to sunte Oleve. Disse 800 mr. sal men vorrenten alle jar up passchen, to vorrentende van ilken 100 mr. 6 mr. an paimente nu tor tit in Lifflande genge und geve, 36 nie art. vor ilke mr. gerekent. Und we van deme andern wil, sal deme andern ½ jar tovoren toseggen. Item wen her Hildebrand nicht mer en is, iss et sake, dat ene zin husvrowe Margrete vorlevet, so is her Hildebrandes wille, dat ze des huses mit allir tobehoringe de wile se levet und dat er dar nemant wederstal ane don en zal noch se dar utdriven.

37.

1157. Int jar vors. des vridages vor nativitatis Marie quemen vor unsen sitt. stol des rades Hans Summerman und Cort Grote und vorleten Tideken Wartman en erve, belegen in der klenen straten achter der munte jegen sunte Johans hus over, vrii und quit mit all siner tobehoringe erf. t. br. u. t. bes., alse dat Hans Foram tovoren beseten hevet, also als et mit allme rechte vorvolget und gewunnen is vor schult van Hans Pile, bi sodanem beschede, dat dar uppe beholt sunte Margreten altar to sunte Nicolase 15 mr. Rig., alle jar up passchen mit 1 mr. to vorrentende. Item beholden dar uppe de zeken imme hilgen geste 37½ mr., alle jar mit 10 ferd. up passchen to vorrentende. [Item beholt Hinrik Summermanns sone Hinrik up dissseme erve 100 mr. Rig., alle jar up Michaelis mit 6 mr. to vorrentende, 36 nie art. etc.]. Et term. sep. ad med. an. debet predici. **1437. 7. Septbr.**

38.

1158. [Int jar vors. des donrdages vor palmen quam vor unsen sitt. stoel des rades Bertolt Snelle und vorlet Michel Notiken en erve, belegen twusschen her Johan Sunnenschins erve und Michel Notikens erve, dat Arnd scroder er plach to besittende, alse dat her Johan Sunnenschiin und her Gert Grimmert van der vrowen Arnt scrodersschen gehort hadden, dat it er wille was, vrii und quit mit all siner tobehoringe erffliken to brukende und to besittende, alse dat Arnt schroder tovoren beseten hevet.] **260. 1438. 3. April.**

1159. Int jar vors. upp den zulven dach quam vor unsen sitt. stoel des rades Michel Notiken und vorlet her Hinrik Schelwende dat zulve vors. erve vordan mit aller siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Arnt scroder tovoren beseten hevet. **desgl.**

1438. 3. April. 1160. Item int jar vors. up den zulven dach quam vor unsen sitt. stoel des rades Hans Love und vorlet her Johan Sunnenschine en wortstede, hart bi sineme huse in der susterstraten belegen, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse de Hans Lowe tovoren beseten hevet.

4. Juli. 1161. Int jar vors. 1438 des vridages na visitationis Marie quam vor unsen sitt. stoel des rades Bernt van der Mølen und vorlet her Gert Grimmerde en stenhus, jegen Bernde over belegen uppe deme orde, mit deme diikgarden buten der lemporten mit allir vriheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., als et Bernt tovoren beseten hevet, bi zodanen vorworden, dat her Gert Bernde alle jar geven zall uppe de hochtiit to passchen 24 mr. Ryg. to Berndes live an paimente, 36 nie art. vor ilke mr. aldusl. sch. heten, und wen Berndes nicht mer en is, so sollen de 24 mr. doet wesen und Bernt sal des vorges. garden mede bruken, de wile he levet.

desgl. 1162. Item up den sulven dagh vorlet noch Bernt van der Mølen Metten Hagebokeschen en stenhus, belegen in der langen straten twusschen her Bernde van Haltern und Parenbeken, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Bernt tovoren beseten hevet, bi alsodanem beschede, dat em Mette alle jar geven zall uppe passchen 22 mr. Rig. an paimente vorges. Und wen Bernd nicht mer en is, zo zallen de 22 mr. doet wesen und ze zall utgeven 100 mr. an paimente vors. to utrichtinge Berndes testamentes.

desgl. 1163. Item vorlet noch Bernt van der Mølen up den zulven dagh Elzeben, Hans dochter van Elten, en stenhus,
261. belegen jegen Isermanne over[1]) up me orde, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Bernt tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat se Bernde alle jar geven zall up passchen 14 mr. Rig. to sime live. Und wen Berndes nicht mer en is, zo zall ze utgeven 150 mr. Rig. an paimente vors. to utrichtinge sines testamentes. Und mit dissen vorges. zaken zo zollen alle sake geendet und gelendet siin alse van der ansprake, de se to mi hadden van miner saligen suster wegen van unsen vederliken und moderliken erve und van der updreginge, de min suster her Gert Grimmerde gedan hadde van der Bolemanschen nagelatenen gude, und alle dinge vort to holdende na utwisinge mines testamentes.

1) Die hier beginnende S. 261 trägt als Ueberschrift die Jahreszahl «38».

1164. Int jar vors. des vridages vor Laurentii quemen vor unsen sitt. stoel des rades de vormunder saligen Hinrik Hamelen und vorleten Mertin van Crakowe deme goltsmede en erve, belegen upp deme markede uppe deme orde bi Corbeken, mit 1 garden buten der smedeporten bi sunte Barbaren mit allir vriheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Hinrik van Hamelen tovoren beseten hevet, bi sodanen vorworden, dat Hinrik Hamlen kinder uppe disseme huse und und garden beholden 600 mr. Rig., jo 36 nie art. etc. vor ilke mr., alle jar to vorrentende van 100 mr. 6 mr. up Michaelis. We van deme andern will, de sal deme andern ½ jar tovoren toseggen. Und disse 600 mr. mach Mertin afflosen bi 100 mr., bi 200. 1438. 8. Aug.

1165. [Int jar vors. des vriidages na omnium sanctorum do vorlet vor unseme sitt. stole des rades Ludeke Reppler Hans Steven en erve, belegen jegen Godscalk smede over, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. Item up den vors. dach vorlet noch Hans Steven Marquart Bretholte dat vorben. erve mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alze he dat tovoren beseten hevet.] 7. Nov.

Anno 1438.

1166. Item int jar vors. des vridages na Martini quam vor unsen sitt. stoel des rades Hinrik Templiin van Claus Templins wegene, de em dat bevolen hadde in jegenwordicheit her Hermen Callen und her Tideman Nasschardes, de des muntliken vor uns bekanden, dat se it van Clawese gehort hadden, dat it zin wille was, und vorlet Peter Russen sin inwonlike erve, belegen jegen sunte Oleves steglen bi Hinrik scherers erve, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Templin tovorn hevet beseten, bi sodanem beschede, dat Claus Templin mit siner husvrowen sal beholden de bikamer und den ovenkulenkeller to brukende, de wile dat he levet. Item levet de vrowe lenk, so sal se hebben to ereme levende dat gemak boven der dornsen und ok den vorbenom. kellr ok bi sinem vute to kokende, off des er behoeff sii. Item beholt de seken imme hilgen geste hir uppe 60 mr. Rig., alle jar up passchen mit 4 mr. to vorrentende. [Item beholt de vorben. vrowe hir upp 150 mr. Rig., 36 nie art. vor ilke mr. ger., alle jar van 100 mr. 6 mr. rente to gevende up Michaelis]. Et term. sep. deb. ad med. an. predici. Item beholt Hinrik Templiin hir uppe 150 mr. Rig. an paimente vors., van 262. 14. Nov.

100 mr. 6 mr. rente to gevende up Michaelis. Et term. sep. ad med. an. deb. predici.

Späterer Zusatz:

Van den 150 mr. der vroven tobehorende sin 50 mr. betalt.

1438. 7. Nov. 1167. Int jar vors. des vridages na omnium sanctorum quam vor unsen sitt. stoel des rades Oleff Runge und vorlet Lassen kursewerter en erve, belegen jegen Isermanne over, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. bi sodanem beschede, dat unse rad und her Tideman Nasscart [1]) dar up beholden 70 mr. Rig., 36 nie art. vor ilke mr. ger., de ene helffte hort deme rade, de andere her Tideman Nasscharde [2]), alle jar up sunte Johans dach to midsomer mit 5 mr. to vorrentende, de helffte deme rade und de andere helffte her Tideman Nasschard. Item beholden de zeken imme hilgen geste hir up 15 mr. Rig. alle jar up passchen mit 1 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wie oben).

12. Dec. 1168. [Int jar vorges. des vridages vor Lucie quemen vor unsen sitt. stol des rades de vormunder Claus [3]) van Spiren kinder und vorleten Jons Ekendorpe en erve, belegen jegen sunte Oleves kore over bi Hinrik Templins erve, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., als et Claus van Spiren tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Spiren kinder dar up beholden 500 mr., dat megedeken 200 und dre knechtiken ilk 100 mr. Hir vor sal Josse de kinder holden to eren jaren.]

Anno 39.

263. 1439. 9. Januar. 1169. Item int jar vors. des vridages infra octavam Epiphanie quam vor unsen sitt. stoel des rades Hans Lehall und vorlet Vicken Hawenpee enen kolgarden, belegen buten der susterporten bi Peter Helsinges garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

5. März. 1170. Int jar vors. des donrdages vor Oculi quam vor unsen sitt. stol des rades Lambert Koningisberch unde vorlet Marqart Crusen deme armborstere sin inwonlike erve, bi der munte belegen, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. bi zodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse

1) Statt des letztern Namens später darüber geschrieben: «dat de zeken to sunte Johannes».

2) Später verändert in «de zeken».

3) «zaligen» davor besonders ausgestrichen.

dar up beholden 250 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. heten vor ilke mr. ger., alle jar up passchen van 100 mr. 6 mr. rente to gevende. Et term. etc. (wie oben).

1439. 19. März.

1171. Int jar vorscr. des donrdages vor Judica quemen vor unsen sitt. stoel des rades Hans Sliiter, Ludeke Reppler, Hans Glaso, Hinric Nieman unde vorleten Hans Smede ereme swagere en erve, belegen in der langen straten twusschen her Hinrik Eppinchusen und Hans Hartwiges erven, und 1 garden mit 1 schunen, buten der smedeporten belegen twusschen der Strastesschen und Maties munters garden, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Hinrik Traveman tovoren heft beseten, bi zodanem beschede, dat upp disseme erve bliven 75 mr. Rig., jo 36 nie art. ald. sch. heten vor ilke mr. ger., alle jar up sunte Johannis dach to middensomere mit 5 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wie oben). Dit gelt hort to sunte Magnus altare in sunte Oleves kerken.

10. Juli.

1172. Int jar vorgescr. in die septem fratrum quemen vor unsen sitt. stoell des rades her Hildebrant van deme Bokle, unses rades stoelbroder, und Marquart Hasse unde bekanden beide, dat en de mure twusschen en beiden belegen twusschen beiden straten en beiden vrii und quit tohore to brukende unde erffliken to besittende.

Anno 39.

264. 26. Juni.

1173. Int jar vorscr. des vridages vor Petri et Pauli apostolorum quam vor unsen sitt. stoel des rades Mertin Bussch van Andreas Holtwisches werdinnen wegene und vorlet Andreas Holtwische mit vulbort siner husvrowen, alse dat her Hermen Kalle und her Gert Grimmert van er gehort hadden, sin inwonlike erve, bi der groten strantporten belegen, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Hermen Basedowe tovoren beseten hevet, und dar to enen garden mit dren schunen, bi deme papengoienbome belegen, jegen her Richert Langesschen garden over, und noch 2 kolgarden bi dem andern belegen buten bi deme velde twusschen Rinlendersschen und Hans Lehals garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat Basedowen viff kindere, 3 knechtekens und 2 megedekens, dar uppe hebben 200 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. heten vor ilke mr. ger., dar to sall ilk magedeken hebben 2 mr. lodich an smide und ilk en brudbedde na unseme vormoge. Dar to sall he de kinder holden mit kost und kledinge to eren jaren. Item so beholt hiir noch

uppe Vincencius Nasschart 150 mr. Rig. an paimente vorscr., alle jar to vorrentende to 2 terminen, alse 5 mr. up de hochtit to passchen und 5 mr. upp sunte Michele. Et term. sep. ad med. an. debet predici abinvicem.

1439. 13. Nov. 1174. Int jar vorges. up sunte Brictius dach quam vor unsen sitt. stoell des rades Godscalk Keie de smit unde vorlet Jonse van me Graven deme scomekere zin inwonlike erve, beegen in der klenen straten bi den scoboden, alse men geit na deme sternssode, twusschen Kerstin van der Beke und Tideken Wartman, mit allir vriheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Godscalk tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Godscalk vors dar up beholt 85 mr. Rig. an paimente, nu in Lifflande genge und geve, 36 nie art. aldusl sch. heten vor ilke mr. ger., alle jar up passchen mit 5 mr. to vorrentende Noch beholt dar uppe Pawell Stenwech 100 mr. Rig. an paimente vorgescr., alle jar up Michaelis mit 6 mr. to vorrentende. Et term. sep. abinvicem ad med. an. deb. predici, und nen gelt vorder upp dit hus to nemende sunder wetent und willen Godscalks und Pawels vorbenomet.

39.

265. 4. Dec. 1175. Item int jar vors. des vridages na Andree quam vor unsen sittenden stoell des rades Hermen Glaso und vorlet her Godscallk Stoltevoete, unses rades cumpane, zin erve, belegen bi deme markede an sineme erve, mit aller siner tobehoringe vri u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Hermen tovoren beseten hevet.

1440. 1. Febr. 1176. Int jar vors.[1]) up den avent purificationis Marie quam vor unsen sitt. stol des[2]) Hermen Roleves und vorlet Hans Dabeken sinen hoff, alse he den van en gekofft hefft, vrii u. q. erf. t. br. u. t bes., alse den Hermen tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat ut Hermens huse 2 vinstere gan in Dabeken hoff, de sal me nicht groter maken, den se nu siin, und dar perment vor to holdende edder tto to holdende winter unde somer.

10. März. 1177. Int jar 40 des donrdages vor Judica quam vor unsen sitt. stoel des rades her Hildebrant van deme Bokle, unses rades borgermester, und vorlet her Costen van Borstellé enen garden, belegen buten der groten strantporten twusschen Ispincrodes und Roterdes garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

1) Offenbar statt «1440».
2) «rades» ausgelassen.

1178. Anno 1400 und 40 des donrdages vor Judica do quemen vor unsen sitt. stol des ´rades de vormunder saligen her Arnt Saffenberges und vorleten Hans Haneboele mit vul bort siner husvrowen, alse dat her Gert Grimmert und her Johan Duzeborch van der vrowen gehort hadden, dat ere willwas, sin inwonlike erve, belegen in der langen straten twuschen her Godscalk Timmerman und Hinrik Arndes, mit 2 gardenbelegen de ene buten der leemporten bi her Albert Stoppe sackes garden, de ander buten der lutken strantporten bi Hinrik Gruwels garden, mit allir vriheit unde tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat all her Arnt tovoren beseten hevet. Vortmer uppe de vorben. tiit vorleten noch de vors. vormunder mit der erbenom. vrowen vulbort, alze dat her Gert und her Johan vorbenomet van er gehort hadden, Hans Hanebolen de stenhuse achter sime hove tor susterstraten wart mit deme nien stenhuse, dat he sulven hefft gebuwet, dat ene an deme andern belegen, alse he dat van der vrowen und van eren vormundern rechtliken und redeliken hefft gekofft, vrii u. q. erf. t. br. u t. bes., alze de her Arnt tovoren beseten hevet. Item weren noch vor unseme sitt. stole des rades uppe de vorben. tiit de vormunder saligen Peter Plonnigis kindes und vorleten van Peter Plonniges kindes wegene Hans Hanebolen enen bomgarden, belegen buten der lutken strantporten bi sime egenen garden aldernegest, mit deme diike, alze den Haneboell rechtliken und redeliken van den vorben. vormundern gekofft hevet, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alze den Alf Plonniges tovoren beseten hevet. **1440. 10. März.**

Anno 40.

1179. Int jar vorges. des vridages vor deme sondage Misericordias domini quemen vor uns de vormundere der Ripesschen und vorleten her Coste van Borstell, unses rades borgermeister, 1 garden, belegen buten der lemporten bi Hinrik Tolners garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. **266. 8. April.**

1180. Int jar vors. des vridages vor vocem Jocunditatis quemen vor unsen sitt. stoel des rades Wolter Nieloepp und vorlet her Godscalke van Borstell enen garden, belegen buten der karieporten twuschen Palmdages garden und zineme garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse he den tovoren beseten hevet. **29. April.**

1181. Int jar vors. des donrdages vor Judica quam vor unsen sitt. stoell des rades Tideman van Bodeken und vorlet **10. März.**

her Heineman Swane zaligen her Evert Hollogers erve mit aller siner tobehoringe, alse dat belegen is vor und achter mit stenhuzen unde wanhusen, und enem garden, belegen buten vor der lutken strantporten, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alze de her Evert tovoren beseten hevet, [bi zodanem beschede, dat uppe dissen zulven erven hevet her Johan Oldendorpp dusent mr. Rig. an paimente, nu tor tiit in Lifflande genge und geve, jo 36 nie art. ald. sch. heten vor ilke mr. ger., to vorrentende alle jar to twen terminen van ilken 100 mr. 6 mr. an schillingen, de ene helffte der rente uppe paschen und de ander up Michaelis uttogevende. Und we van deme andern will in dissen saken gescheden wesen, de sal deme andern ½ jar tovoren toseggen.]

1440. 10. März. 1182. Item int jar vors. unde uppe den zulven dach quam vor unsen sitt. stoel des rades her Godscalk van Borstell und her Jacob van der Molen unde bekanden, dat se it gehort hadden van Hans Groten, dat it sin wille zii, dat men her Heineman Swane dat hus toscrive vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alze he dat van em gekofft hevet.

desgl. 1183. Int jar vors. und uppe den zulven dagh quam vor unsen sitt. stoell des rades Arnt Lubke und vorlet her Heineman Swane en erve, bi sinen stenhusen belegen, dat Hermen Volentas wandages plach to bewonende, mit aller siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes , alse dat Hermen tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Volentas kinder dar uppe beholden 150 [1]) mr. Rig., 36 nie art. etc., alle jar upp Michaelis mit 9 mr. to vorrentende. Et term. sep. ad. med. an. deb. predici.

Anno 40.

267. 13. Mai. 1184. Int jar vors. des vridages vor pinxten do quam vor unsen sitt. stoel des rades Oleff Runghe, dar ok Meineke Sesken wiiff jegenwordich was, und bevulbordede it und vorlet Jossen knokenhowere en erve, in der quappenstraten belegen, dat in ertiden Hans Hagedorne plach totohorende, mit aller ziner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Hagedorne tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat dar uppe beholt unse rad 100 mr. Rig. und 30 mr. Rig. an paimente, jo 36 nie art. ald. sch. heten vor ilke mr. ger., alle jar upp paschen mit 8 mr. to vorrentende. Der horen 6 mr. to sunte

1) Später in «50» und der Zinsbetrag in «3» verändert.

Blasius altare to sunte Nicolause. Noch beholt uppe disseme zulven erve Oleff Runghe 100 mr. Rig. an paimente vors., alle jar uppe Michaelis to vorrentende mit 6 mr. Noch beholt dar uppe Meineke Sesske 100 mr. Rig. an paimente vors., alle jar uppe Michaelis mit 6 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wie oben).

1185. Int jar vors. des vridages vor Barnabe apostoli quam vor unsen sitt. stoel des rades Peter Kegell de smit und vorlet Hans Vingere sin inwonlike erve, belegen in der smedestraten bi Jacob Krowels erve, alse he dat van Michel Klinte gekofft hadde, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse imme spittale dar upp beholden 90 mr. Rig. an paimente vors., 36 nie art. vor ilke mr. gerekent, alle jar to vorrentende to twen tiden, alse 3 mr. up paschen und 3 mr. upp Michaelis. [Vort so beholt dar noch uppe Peter Kegel 100 mr. Rig. an paimente vors., alle jar to vorrentende uppe Michaelis mit 6 mr.] Und we van deme andern hir ane wil gescheden wesen, de sall deme andern ½ jar tovoren toseggen. **1440. 10. Juni.**

1186. Int jar vors. des vridages vor Johannis bekanden vor unseme sitt. rade her Godscalk Stoltevoet und her Jacob van der Molen und bekanden, dat se gehort hadden van Jonse van me Graven, dat it sin wille was, dat men Pawel Stenwege noch toscrive 29 mr. Rig. und dat he de 29 mr. mit den vors. 100 mr. betalen wil up den negesten Michaelis. **17. Juni.**

1187. Int jar vors. quam vor unsen sitt. stol des rades Oleff Sallenpanne und vorlet Jacob Vresen deme molner sin erve, belegen in der quappenstraten bi Cillen Tomes erve, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat de seken imme spittale to sunte Johanse dar up beholden 75 mr. Rig. an paimente, 36 nie art. etc., alle jar up paschen mit 10 ferd. to vorrentende und uppe Michaelis mit 10 ferd. Ok beholt dar upp Albert Lore[1]) 15 mr., alle jar uppe passchen to vorrentende mit 1 mr. Und we van deme andern wil, sal deme andern ½ jar tovoren toseggen.

Späterer Zusatz:

Wert dat dit kint[2]) beraden worde to manne offte in sunte Brigitten clostere toge, so solde em dat gelt volgen.

1) Statt dieses Namens später darüber geschrieben «en megedeken Berigitte geheten».

2) Siehe die vorige Note.

Wert ok dat it enbinnen storve, so solde dit gelt vallen to sunte Nicolaus kerken.

41.

1441. 268. 30. Octob. 1188. Int jar vors. des mandages vor allir hilgen dage quam vor unsen sitt. stoel des rades Lasse Pepe und de vormunder Koppellmans kinder und vorleten Clawes swertveger en erve, belegen in der quappenstraten, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Koppelman tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat unse rad dar uppe beholt 37½ mr., alle jar up paschen mit 10 ferd. to vorrentende. Dit gelt hort tor ersten missen to sunte Nicolause to Bolemans vicarien. Item so beholden noch Koppelmans .....esten [1]) kinder uppe deme sulven erve, alse Tonnies und Elsebe, beholden 46 mr. Rig. und 1 ferd., alle jar to vorrentende uppe passchen mit 11 ferd, all an paimente, 36 nie art. etc. vor ilke mr. gerekent. Et term. sep. abinvicem ad med. an. debet predici.

Späterer Zusatz:

Vorlaten und gescreven in dat nye bock in der quappenstraten folio 9, vide ibidem (?) Lambert Ottingk.

1439. im d. 24. Mai. 1189. Int jar vors. van 39 umme trent pinxten do weren vor unseme sitt. stoele des rades Hans Musberch und zine hussvrowe de Gustrowessche und vorleten Claus Denen deme koppersleger en erve, belegen twuschen Godscalk smede und Mertin gropengetere, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alze dat Peter Gustrowe tovoren beseten hevet, [bi sodanem beschede, dat dar uppe beholden Hans Wulves kinder des wegers 200[2]) mr. Rig. an paimente, nu tor tiit in Lifflande genge und geve, 36 nie art. vor ilke mr. alduslange sch. geheten gerekent, alle jar to 2 tiiden to vorrentende mit 6 mr. upp paschen und 6 mr. up sunte Michele. Et term etc. (wie oben.)]

desgl. 1190. Item uppe de vors. tiit do vorlet Claus Dene de coppersleger der Gustrowesschen ere inwonlike erve, belegen in der smedestraten bi Jacob mesworters erve, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat Hinrik Palmdagh dar uppe beholt 100 mr. Rig. an paimente,

---

1) Das Wort ist undeutlich darüber geschrieben.

2) Später in «100» und demgemäss die Zinsbeträge in je «3» verändert.

nu tor tiit in Lifflande genge und geve, alle jar uppe 2 tiide mit 6 mr.[1]) to vorrentende. Et term. etc. (wie oben).

1191. Int jar vors.[2]) des vridages na Matie apostoli quam vor unsen sitt. stol des rades Godscalk van der Beke, Hans Hartwigis und Bertolt Snelle, vormunder zaligen Gerdes kinder van der oversten molen, und vorleten her Gerlich Witten 1 garden, belegen achter Krowels bastoven, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alze he den van Godscalke gekofft hevet. 1439. 17. Febr.

41.

1192. Item int jar vors. des vridages vor Johannis ante portam latinam quam vor unsen sitt. stoel des rades de Settissche mit eren vormundern und vorleet Hans Hundertossen enen garden, belegen buten der karieporten bi her Godscalk Borstels garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. 1441. 269. 5. Mai.

1193. Int jar vors. des vridages vor Jubilate[3]) quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Albert Rumoer und Gert Schildesoert und vorleten Vicken Howenpee enen garden, belegen buten der karieporten bi her Jacobs garden van der Molen, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse den Lippolt van Campen tovoren beseten hevet. desgl.

1194. Int jar vors. de vridages vor Jubilate quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Albert Rumoer und Gert Schildesoert und vorleten Hans Hoppenrik en erve, belegen in der schostraten, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Lippolt van Kampen tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat dar uppe beholden de seken imme spitale to sunte Johanse 100 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar uppe passchen mit 6 mr. to vorrentende. Noch sin dar uppe 100 und 15 mr. Rig., de horen to des hilgen lichnames missen tome hilgen geste, alle jar uppe Michaelis mit 7 mr. tho vorrentende, alle an paimente vors. Et term. etc. (wie oben). desgl.

1195. Int jar vors. des vridages vor visitationis quam vor unsen sitt. stoel des rades Dideric Strukelberch van der Holtesschen wegene, alze dat her Gise Richerdes, unses rades borgermester, de des vor uns bekande, dat he it van er ge- 30. Juni.

1) Die letzten 8 Wörter ausgestrichen und statt deren an den Rand geschrieben: «3 mr. up passchen und 3 mr. up Michaelis».

2) Bezieht sich vielleicht auf das Jahr 1441.

3) Fällt mit dem vorhergehenden Datum zusammen.

hort hadde, dat it er wille was, und vorlet Arnt tor Oesten und sinen sustern und brodern 1 garden mit 1 schunen, belegen buten der strantporten twuschen her Johan Sunnenschines und ereme garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

41.

1441. 4. Aug. 1196. Int jar vors. des vridages vor Laurenti quam vor unsen sitt. stoel des rades Claus Luchterhant und Hinrik Keding und vorleten Hans Wakenbroeke en erve, belegen in der smedestraten, mit 1 stenhuse dar bi und 2 garden, buten der smedeporten belegen, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. mit allir vriheit und tobehoringe, alse dat Evert Kalherce tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Kalhercen dochter Margrete dar uppe beholt 250 mr. Rig., 36 nie art. aldusl. sch. geheten vor ilke mr. ger., dar vor sal se Wackenbroeke holden to eren jaren. Item beholt dar up her Albert Rumoer 100 mr. Rig., alle jar mit 6 mr. an paimente vors. to vorrentende to 2 terminen, 3 mr. up passchen und 3 mr. up Michaelis. Item beholt dar noch uppe Hans Beier 150 mr. Rig. an paimente vors., up lichtmissen mit 9 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wie oben).

42.

1442. 270. 8. Juni. 1197. Int jar vors. des vridages vor Viti quam vor unsen sitt. stoel des rades Hans Baddenhusen und togede enen, breff van den ersamen heren richtewegeden van Darbte gescr. welke breff innehelt, dat Hans Dudeldorp vor den sulven richtevoegeden hadde upgedregen und vorleten in allir rechtes wise en erve, belegen in der smedestraten hiir in der stat, dat em wandages plach totohorende, den schuldenern, de dar gelt und rente hadden uppe deme sulven erve, vor ere schult. Und dit erve hefft annamet Hans Baddenhusen van den zulven schuldenern vor dat gelt erffliken to brukende und to besittende; und dit erve hevet enen vrien watergang in Andreas copperslegers hoff.

15. Juni 1198. Int jar vors. upp sunte Vites dagh do quemen vor unsen sitt. stoel des rades Hinrik van Borken de overscherer und Jons Ekendorp, vormunder seligen Peter gildeknechtes, und vorleten Clawes Hoveken 1 garden, belegen bi deme papegoienbome twusschen Strukelberges und Jons Ekendorpes garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse den Peter tovoren beseten hevet.

1199. Int jar vors. up den dage Viti vors. quemen vor unsen sitt. stoel des rades de vormunder des testamentes saligen Kerstens van der Beke und vorleten Beleken, saligen Kerstens nagelatenen husvrowen, ere inwonlike erve, belegen jegen der Okerhoveschen over, und 1 garden, belegen buten der leemporten bi Vlosdorpes garden, mit allir tobehoringe vrii und quiit, alse er dat Kersten in sineme testamente gegeven hevet, dat vor uns do sulves gelesen wart, erffliken t. br. u. t. bes. **1442. 15. Juni.**

1200. [Int jar vors. des mandages vor decollacionis beati Johannis baptiste quam vor unsen sittenden stoel des rades her Johan Blake mit vulbort siner moder, alse dat her Johan Duseborch und her Jacob van der Moelen van er gehort hadden, dat it ere wille was, alse se des vor uns bekanden, und vorlet Hinrik Toelnere 2 erve, belegen in susterstraten upp deme orde jegen her Wenemers erve van der Beke over, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. mit 1 garden, belegen buten der groten strantporten twusschen Richardes garden van me Hagen und Baddenhusen, alse de Grusebeke tovorn beseten hevet.] **27. Aug.**

1201. Int jar vors. des vridages na decollacionis beati Johannis baptiste do quam vor unsen sitt. stol des rades Hans Haneboell und vorleet mit vulbort siner husvrowen, alse dat her Cost van Borstel und her Tideman Nasschart van er gehort hadden, dat it ere wille was, und vorlet der Hunninchusesschen und eren kindern enen garden, belegen buten der lemporten twuschen her Gerlich Witten und Stoppesackes garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. **31. Aug.**

1202. Int jar vors. des mandages na Martini quam vor unsen sitt. stol des rades Tideke van Westen und vorlet sine husvrowen Gertrude und ere dochter Kerstinen und ere guder allir ansprake, als et gude lude gedegedinget hebben, nummer up se beide to sakende in tokomenden tiiden. **1271. 12. Nov.**

1203. [Int jar und up den vors. dach quam vor unsen sitt. stoel des rades Tideke van Westen und Kerstine sine steffdochter mit vulbort Tideken wives, alse dat her Gise Richerdes, unses rades borgermester, und her Albert Rumor, unses rades cumpan, van er gehort hadden, dat it ere wille was, alse se des vor uns bekanden, und vorleten Evert Pepersack en erve, belegen in der monnikestraten bi her Hinrik Schelwendes erve, mit all siner tobehoringe und vriheit vrii u. **desgl.**

q. erf t. br. u. t. bes., alse dat Tideke van Westen und de vrowe tovoren beseten hebben.]

1442. im d. 24. Juni. 1204. Int jar vors. ummen trent sunte Johans dach to middensomer do was tome hilgen geste de Grummessche mit erem bruder und vorleten Hans Berloe sin inwonlike erve, belegen in der lemstraten bi her Hildebrandes erve van deme Boekle, mit all siner vriheit und tobehoringe, alse dat Cort Grumme tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat de rad beholt upp disseme sulven erve 200 mr. Rig. an paimente, nu tor tiit in Liflande genge und geve, jo 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar upp passchen mit 12 mr. to vorrentende. Dit gelt hort to her Bertolt Hunnicchusen vicarie to den monniken. Noch beholden up disseme sulven erve de seken imme hilgen geste 200 mr. Rig. an werde des vors. paimente, alle jar uppe paschen mit 12 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wie oben).

3. Dec. 1205[1]). Int jar vors. des mandages vor sunte Barberen dage quam vor unsen sitt. stol des rades Arnt tor Oesten und vorleet Johan Dusentschůren sin erve, belegen bi her Albert Rumors[2]) erve, und 2 garden, belegen de ene bi der vedrifft uppe deme orde und de ander bi der drenke bi her Jacobes garden van der Mølen belegen, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Peter Swarte de munter tovorn beseten hevet.

Anno 42.

272. 17. Dec. 1206. Int jar vors. des mandages vor Thome quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Gert Saffenberch und Hans Rotert mit vulbort und willen Michell Notiken, alse dat her Johan Sunnenschiin und her Johan Duzeborch van em gehort hebben, des se vor uns bekanden, und vorleten her Johan Haneboelen 2 erve, belegen to hope bi der susterstraten vor und achter bi Haneboels porten, mit allir vriheit und tobehoringe vrii u. q. erf t. br. u. t. bes., alsze de Albert Koesvelt tovo ren beseten hevet.

desgl. 1207. [Item bekanden noch her Johann Sunnenschiin und her Johan Duzeborch, dat se gehort hadden van Michell Notiken, dat it sin wille sii, dat men de verhundert mr., de dar horen to Albert Koesveldes vicarie, scriven schall uppe Arnt

1) Darüber mit späterer Handschrift: «Umme dat olde market».
2) Von derselben späteren Handschrift am Rande: «Wideman habet».

Koesveldes erve, bi Michel Notikens erve belegen, an werde des paimentes nu tor tiit in Liefflande genge und geve, 36 nie art. vor ilke mr. ger, de alduslange heten schill., alle jar van ilken hundert mr. 6 mr. geliken paimentes to rente to gevende, de ene helffte up passchen und de ander helffte up Michaelis, und wen der kinder vrunde und erven dat gelt van deme erve lozen willen, so sollen se dat deme rade witlik dôn und dan dat gelt mit witscop und vulbort des rades in ander gude erve to bescedende, dat it vorwart blive tor ewichheit na uthwisinge zaligen Albert testamentes und de leenware dar van bi Arndes erven to blivende.]

1208. Int jar vors. up den sulven dach quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Gisze Richerdes, unses rades borgermeister, und her Tideman Nasschart, unses rades kampaen, und bekanden, dat se gehort hebben van Kerstiinen, saligen Hans Platen des buedelers nagelatenen husvrowen, dat it er wille is, dat men Claus Koenen erer dochter manne toscrive dat erve, belegen in der kremerstraten up deme orde jegen deme rathusze, mit allir vriheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Hans Plate tovoren plach to besittende, so beschedeliken, dat men de vors. vrowen sines wives moder dar van holden sall to eren dagen, wil dat se levet. Noch bekande de vors. Claus Koene, dat de seken to sunte Johanse dar uppe beholden soestich mr. Rig. an paimente vors., alle jar to 2 tiiden to vorrentende up paschen mit 2 mr. und uppe Michaelis mit 2 mr., und dit gelt mach men affloezen bi mr. geldes und dat toseggent is Claus Koenen ½ jar tovoren totoseggende. 1442. 17. Dec.

Anno 43.

1209. Int jar vors. des uppe sunte Peters dach super cathedram quemen vor unsen sitt. stoell des rades de Haverbekessche mit eren vormundern her Albert Rumoer und Cort Seglant und vorleten Olef molre ere inwonlike erve, belegen in der lemstraten twusschen Wevelputten und Boecholtes erven, mit allir vriheit und tobehoringen, alse dat Haverbeke tovoren beseten hevet, de mûre to Wevelputten erve wart vrii to brukende, alse dat gedegedinget is und de mûre uthwiset, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat de Haverbekessche dar inne sal beholden ene kamer und 1 taffle in der dornsen ere dage vrii to brukende; wert ok sake, dat se zik nicht vordregen kunden, so sal er Oleff geven alle jar 6 1443. 273. 22. Febr.

mr., de wile se levet. Ok so beholden de seken imme hilgen geste dar uppe hundert mr. Rig., 36 nie art. etc. vor ilke mr. gerekent, alle jar up passchen mit 6 mr. to vorrentende. [Item beholt dar uppe her Hinrik Schelwent 30 mr. Rig. uppe paschen mit 2 mr. to vorrentende. Noch beholt dar uppe de Hunninchusessche 30 mr. Rig. up Michaelis mit 2 mr. to vorrentende. Ok so beholt de Knutegilde 15 mr. up deme sulven erve, alle jar up passchen mit 2 mr. to vorrentende. Item so beholt de Haverbekessche dar uppe 200 und 25 mr. Rig., alle an paimente vorges., de sall Oleff betalen twusschen dit und sunte Johans dage to middensomere negest kamende.]

1443. 8. April. 1210. Int jar vors. des mandages na Judica do quam vor unsen sitt. stoel des rades her Hinrik Groning mit vulbort siner moder, alse dat her Albert Rumoer und her Jacob van der Mølen van er gehort hadden, de des vor uns bekanden, dat se it van er gehort hadden, und vorleet Arnt Lubken en erve, belegen in der lemstraten bi Keglers erve nedderwart, mit all siner vriheit und tobehoringe, alse dat Detmer Groning tovoren beseten hevet, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., [bi sodanem beschede, dat uppe disseme sulven erve beholt Jacob Beiers sone Jacob 300 mr. Rig. an werde des paimentes, nu tor tiit in Liefflande genge und geve, jo 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. gerekent, alle jar to vorrentende uppe paschen jo van ilken 100 mr. 6 mr. Et term. etc. (wie oben).]

desgl. 1211. Item int jar vors. up den sulven dagh do bekande vor unszeme sitt. stoele des rades Arnt Lubke, dat Jacob Beiers sone Jacob beholt up deme erve, sineme vadere tohorende, belegen in der kremerstraten, 300 mr. Rig. an paimente vorscr., alle jar up passchen to vorrentende, jo van ilken 100 mr. 6 mr. Et term. etc. (wie oben). Dit steit imme renteboeke int jar 34.

274. 10. Mai. 1212. Int jar vorscr. des vridages vor Jubilate quam vor unsen sitt. stoel des rades Hermen Plonnigis Hermens soene und Tideman Louenschede, vormunder Hermen Plonniges kinder, mit vulbort Michel Notiken, de dar ok vormunder to gewesen is, alse dat her Johan Sunnenschiin und her Gise Richerdes van em gehort hebben, de des vor uns bekant hebben, und vorleten Peter Templine en erve, belegen vor der groten strantporten, mit der boeden achter mit allir vriheit und tobehoringe und 1 garden, belegen twusschen Louenscheden und Andreas Holtwisches garden, vrii u. q. erf. t. br. u.

t. bes, alse dat Hermen und Peter Plonniges tovoren beseten hebben, also bescheden, dat dar uppe beholt de viccarie to des hilgen cruces altare in des hilgen gestes kapellen 100 und 30 mr. Rig. an paimente vorscr., alle jar up Michaelis mit 8 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wie oben). Noch beholt up disseme sulven erve Dorotie, Peter Plonniges dochter, achtehundert mr. Rig. und 12 mr., dar he dat kint van holden sall to sinen jaren mit kost und kledinge, dar to sal Dorotie hebben 1 bedde, so gut alse 12 mr. mit der tobehoringe.

1213. Int jar vors. und uppe den sulven dagh quemen vor unsen sitt. stoel des rades Arnt Saffenberch und Hans Roterd und vorleten Hermen Keglere enen garden, belegen vor der lemporten up me orde, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse den Hans Saffenberch tovoren beseten hevet. **1443. 10. Mai.**

1214. Item int jar vors. des sulven dages quam vor unsen sitt. stoel des rades Arnt Lubke und vorlet Peter Templine 1 garden, belegen buten der groten strantporten twuschen der Ispincrodesschen und her Richert Langesschen garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse den Arnt tovoren beseten hevet. **desgl.**

1215. Int jar vors. des vridages vor Jubilate quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Johan Sunnenschiin und her Jacob van der Mølen und vorleten her Marquart Bretholte enen garden, belegen vor der lutken strantporten twusschen her Hermen Callen und Hageboeken garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse den her Heineman Swane tovoren beseten hevet. **desgl.**

1216. Int jar vors. des vridages vor pinxten quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Gisze Richerdes, unses rades borgermeister, und her Albert Rumoer, de des gemechtiget weren van Korde van dem Berne, und vorleten Tideken Stenweden deme beckere enen garden, belegen buten der smedeporten boven deme diike, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes, alse den Cort tovoren beseten hevet. **7. Juni.**

43.

1217. Int jar vors. up sunte Margreten avent quam vor unsen sitt. stoel des rades her Hildebrant van deme Boekle mit vulbort siner husvrowen, alse dat her Cost van Borstell, unses rades borgermeister, und her Albert Rumoer van er gehort hadden, dat it ere wille was, des se vor uns bekanden, und vorleet Hans Velthusen sin erve, belegen in der langen straten twusschen Dideric Flosdorppes und Marquart Hassen **275. 12. Juli.**

erven, mit allir tobehoringe, alse dat belegen is mit deme stalle, alse verne alse Dideric Flossdorpes hoge mûre wendet, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes, alse dat her Hildebrant tovoren beseten hevet, bi sodanemen beschede, dat uppe disseme sulven erve beholt Hinrik Engle 00[1]) mr. Rig. an werde des paimentes, nu tor tiit in Lifflande genge und geve, jo 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. gerekent, dar van horen[2]) 200 mr. to des brunen kruces altare in sunte Oleves kerken, alle jar upp passchen to vorrentende, jo van ilken 6 mr. geliiken paimentes; und we van deme andern wil, de sal deme andern ½ jar tovoren toseggen

1443. 20. Septbr. 1218. Int jar vors. amme avende Matei apostoli quemen vor unsen sitt. stoel des rades Hinrik Lore her Johans sone und Hans Tobbe und vorleten malk Diderik platensleger 1 garden, belegen buten der susterporten bi Culpsuen garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse se de garden tovoren beseten hebben.

4. Octb. 1219. Int jar vors. des vridages up den dagh Francisci quam vor unsen sitt. stoel des rades Gert Valke unde vorlet Hermen Buzinge en erve in der smedestraten bi Kedinges erve, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Gert tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Hans sone van me Schede dar uppe beholt 100 mr. Rig., de Buzing betalen sall up passchen negest komende mit der plichtigen rente.

9. Aug. 1220. Int jar vors. des vridages vor Laurencii quemen vor unsen sitt. stoel des rades Hans Summerman und Hermen Busingh und vorleten Hans Nippen en erve, belegen in der lemstraten up deme orde bi Groningis erve, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. mit allir tobehoringe, alse dat Vrolik Smerbeke tovoren beseten hevet, und enen garden mit ener schunen, belegen alse men to sunte Johanse geit uppe de vorderen hant bi Susinges garden, bi sodanem beschede, dat de rad dar uppe beholt 100 mr., alle jar upp passchen mit 6 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wie oben).

---

1) Die ursprüngliche grössere Ziffer ist in der Folge durch Rasur auf 200 reducirt.

2) Entsprechend der vorstehend erwähnten Rasur sind die beiden letzten Wörter in der Folge ausgestrichen und ist statt ihrer ‹de› darüber geschrieben worden.

44.

1221. Int jar vorscr. uppe unser vrowen avent assumpcionis quemen vor unsen sitt. stoel des rades Hans Lippe, Hinrik Bramstede und Jacob Bramstede und vorleten Hans Roterde en erve, belegen in der monnikestraten, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat belegen is vor und achter, alse dat her Johan Palmdagh tovoren beseten hevet. 1444. 276. 14. Aug.

1222. Int jar vorscr. des vridages vor nativitatis Marie quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Albert Rumoer und Hans Koerbeke und vorleten Hinrik Wichmanne en erve, belegen in der smedestraten twuschen her Albert Rumors stenhuse und Brant Jagowen erve, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Wolter Nieloepp tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse dar uppe beholden 200 mr. Rig. an paimente vorgescr., alle jar up Michaelis van ilke 100 mr. 6 mr. rente to gevende. Noch beholt dar uppe Hans Roeder 200 mr. Rig., alle jar van ilken 100 mr. 6 mr. rente to gevende uppe paschen und binnen 5 jaren van paschen vorleden an to rekende nicht to vorhastende. Et term. etc. (wie oben). 4. Septbr.

1223. Int jar vors. up sunte Michels avent quam vor unsen sitt. stoel des rades Oleff Hermensson, de des vor deme rade tome hilgen geste gemechtiget was van Hermen Hermensson und van Maties Hermensson, und vorlet Laurens Langen en erve, belegen jegen sunte Oleves kerchove over bi der Holtesschen erve, mit all siner tobehoringe, alse dat Bertolt Snelle tovoren beseten hevet, [bi sodanem beschede, dat Hans soene van me Schede dar uppe beholt 200 mr. Rig., alle jar uppe paschen 6 mr. Rig. van ilken 100 mr. rente to gevende.]. Noch beholt dar uppe Arnt tor Oesten 50 mr. Rig. alle jar upp passchen mit 3 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wie oben). 28. Sept.

1224. Int jar vors. des vridages vor omnium sanctorum quam vor unsen sitt. stoel des rades Hans Hoppenrik und vorlet Ludeken Sulen deme kannengetere mit vulbort siner hussvrowen, alse dat her Albert Rumoer und her Jacob van der Moelen van er gehort hadden, dat it ere wille was, en erve, belegen in der kremerstraten, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., mit allir vriheit und tobehoringe, alse dat Wilm budeler tovoren beseten hevet. 30. Octbr.

1444. 277. 30. Oct. 1225. Int jar vors. up den sulven dach quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Johan Smit, Hans Rotert und Segebode Swane und vorleten Peter Stecklinge en erve, belegen bi deme markede bi her Gerlich Wittes erve, mit allir vriheit und tobehoringe, alse dat Hans Wevelputte tovoren beseten und gebruket hevet, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

1443. am d. 24. Juni. 1226[1]). Int jar 43 ummen trent sunte Johans dage quam vor unsen sitt. stoel des rades Hans van me Reine und vorlet sime swagere Hermen Glasowen en erve, belegen boven deme sternsoede, mit alle siner tobehoringe und vriheit vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Hanses vader tovoren beseten hevet, bi sulken beschede, of men in tokomenden tiiden wolde buwen bi der kamern an der straten belegen, so mach men der muren van der kamern mede bruken, men in de mûren nicht to brekende[2]). Vort so beholden uppe dissseme sulven erve de seken to sunte Johanse 250 mr. Rig., alle jar to vorrentende mit 9 mr. uppe Michaelis und upp passchen mit 6 mr. Noch beholt sunte Oleves gilde dar uppe 50 mr. Rig., alle jar upp passchen mit 3 mr. to vorrentende. Noch beholt dar uppe her Godscalk Stoltevoet 50 mr. Rig., alle jar upp Michaelis mit 3 mr. to vorrentende. Und we van deme andern wil, sal deme andern ½ jar tovoren toseggen.

30. April. 1227. Int jar vors. am avende Philippi et Jacobi quam vor unsen sitt. stoel des rades Gert Schildesoert und vorlet Lodewige van me Sprunge enen garden mit ener schunen, belegen bi deme smedediike upp me oerde, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse den Gert tovoren beseten hevet.

7. Juni. 1228. [Int jar vors. des vridages vor pinxten quam vor unsen sitt. stoel des rades Hans Kedder und vorleet Jacob Krowele sin inwonlike erve, belegen in der koningstraten jegen her Jacob van der Moelen over, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat sin vader tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse dar uppe beholden 2 mr. geldes, alle jar upp passchen to vorrentende. Noch beholt dar uppe disseme erve de taffle der kindergilde 1 mr. geldes, alle jar up Michelis de renthe uttogevende. Vort so beholt Bernt Boegel uppe disseme sulven erve hundert und 15 mr., alle jar uppe paschen mit 6½ mr. to vorrentende. Und we etc. (wie oben).]

1) Mit späterer Handschrift darüber geschrieben: «Dunckerstraten».
2) Im Text verschrieben «brukende».

1229. Int jar vors. up den sulven dach quam vor unsen sitt. stol des rades Arnt Saffenberg und vorleet her Godscalk Stoltevoete 1 garden, belegen bi her Hinrik Schelwendes garden bi deme lemdiike, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse den sin vader tovoren beseten hevet. 1443. 7. Juni.

45.

1230. Int jar 44[1]) vors. des vridages na conversionis Pauli quam vor unsen sitt. stol des rades Hermen Leineman van siner egenen und sines bruders Mertins wegene und Hans Oldendorpp und Hans Velthusen, vulmechtich van Albert Bermans wegene, de se des vor deme rade tome hilgen geste gemechtiget hadde, und vorleten Hans Glasshove sin inwonlike erve, belegen in der langen straten twuschen her Tideman Nasscharde und Vincencius Nasscharde erven, mit den erven und stenhuse dar achter, belegen in der lutken straten, mit 1 garden, buten der karieporten belegen bi her Diderikes garden van der Heide, mit allir vriheit und tobehoringe, alse de belegen sin, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat unse raed dar uppe beholt hundert mr. Rig., alle jar mit 6 mr. to vorrentende: upp passchen 3 mr., upp sunte Johans dach 2 mr. und up winachten 1 mr. Noch beholt dar uppe der kinder tafelgilde hundert mr. Rig., mit 3 mr. upp paschen und 3 mr. up Michaelis to vorrentende. Item beholden dar upp te seken to sunte Johanse beholden dar uppe 30 mr. Rig., uppe lichtmissen mit 2 mr. to vorrentende. [Item beholt dar uppe Plonnige de juncfrowe 85 mr. Rig. und Mertin Leineman beholt dar uppe 50 mr.]. Noch beholt dar uppe des hilgen sacramentes de misse to sunte Nicolause 50 mr. Rig., alle jar uppe paschen mit 3 mr. to vorrentende. Noch beholt uppe dissen erven vor und achter Albert Berman 550 mr. Rig., jo van hundert mr. alle jar 6 mr. rente to gevende, de helffte upp passchen und de ander helffte upp Michaelis uttogevende. Et term. etc. (wie oben). **278.** 1445. 29. Jan.

1231. Int jar vors. des vridages vor Jacobi quam vor unsen sitt. stol des rades Hinrik Loere her Johans sone und vorlet Albert Loeren sineme bruder enen garden, belegen buten der karieporten twusschen Ispincrodesschen und Hermen Vegels garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse den her Jo. Lore tovoren beseten hevet. 23. Juli.

1) Verschrieben statt 45.

1445. 23. Juli. 1232. Int jar vors uppe den vors dach quam vor unsen sitt. stol des rades Goedeke Becker und vorlet Albert Groten deme armborstere enen garden, belegen buten der karieporten bi Howeenstens garden, vrii u. q. erf. t. br u. t. bes., alse den Godeke tovoren beseten hevet.

24. Sept. 1233. Int jar vors. des vridages vor Michaelis quemen vor unsen sitt. stol des rades her Tonies van Hattorp und Hermen Kegler van Tideken Boecholtes wegene, de en dat bevolen hadde, alse dat her Albert Rumoer und her Johan Duseborch van em gehort hadden, de des muntliken [1]) vor uns bekanden, und vorleten Oleff Moller Boecholtes hússmuren, bi Oleves gange belegen, mede to brukende bi sodanem beschede, dat Boecholt enen vrien druppenvall beholden sall und Oleff sal den untfan uppe sine kost. Ok en sal Oleff in de můren nicht breken noch schappe noch swiboegen men bracken mach he dar in steken, en welffte dar an to slutende, und up de glintmůren mach Oleff buwen also verne, alse Oleves dornsen můre wendet, und der sulven můren mach Oleff under und bovene bruken, men he sal dat water in sinen hoeff untfan.

279.

12. Nov. 1234. Int jar vors. des vridages na Martini quemen vor unsen sitt. stol des rades Peter Vasolt und Ludeke van Gellersem, vormunder Hinrik Neglers kinder, und vorleten Kerstin Merclinden en erve, belegen in der kremerstraten, mit allir tobehoringe und vriheit vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Negler tovoren beseten hevet, [bi zodanem beschede, dat Neglers kinder dar uppe beholden drehundert mr. Rig. an paimente vors. alle jar to 2 tiden to vorrentende, jo van ilken 100 mr. 6 mr. to gevende, alse 9 mr. up passchen und 9 mr.] up Michaelis. Et term. etc. (wie oben). Ok en sall Wigger nen gelt dar vurder upnemen sunder de vormunder volbort.

desgl. 1235. Item uppe den sulven dach und jar do vorleten Peter Vasolt und Ludeke van Gellersen und vorleten Bernt Stoeringe 1 garden mit 1 schunen, belegen buten der smedeporten twusschen Hartmansschen und mester Everdes garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse Negler den tovoren beseten hevet.

5. Nov. 1236. Int jar vors. des vriidages na allir hilgen dage do quemen vor unsen sitt. stoell des rades Hinrik und Evert ge-

1) Hier beginnt S. 279, welche als Aufschrift hat von späterer Hand: «lemstrate» «Nu Lambert Ottinck».

heten Boekell broedere van erer egenen und eres bruders Johanses wegene, des se sik hir ane mechtigeden, und vorleten her Johan Velthusen en erve, belegen in der susterstraten achter sime erve, mit 1 boeden, dar bi belegen, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat her Hildebrant ere vader tovoren beseten hevet, [bi sodanem beschede, dat her Hildebrandes vrowe van deme Boekell dar uppe beholt 40 mr. geldes, alle jar to rente to ereme live to 2 terminen uttorichtende, alse 20 mr. upp passchen und 20 mr. uppe Michaelis. Und wen de vrowen nicht mer en is, so sall de renthe doet siin.

Anno 46. 1446.

1237. Int jar vors. des vriidages vor Valentini quam vor unsen sitt. stoel des rades Andreas Culpsute und vorlet her Johan Sunnenschine, unses rades borgermeister, enen garden, belegen upp deme orde bi der susterkopplen jegen Baddenhusen garden over, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. **280.** 11. Febr.

1238. Int jar 45 des donrdages vor Judica quemen vor unsen sitt. stoel des rades Albert Loere und Hinrik Blexman und vorleten Hanse van Rechen sin inwonlike erve, belegen bi sunte Oleves kerchove, mit alle siner tobehoringe und den garden mit der perseschunen, bi deme papageienboeme belegen, mit 1 koelgarden bi Tideken tor Oesten garden vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse de her Wenemar van der Beke tovoren beseten hevet. 1445. 11. März.

1239. Int jar vors. des donrdages vor Judica quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Albert Rumoer, her Johan Smit und Hans Summerman und vorleten Pawell Swarten sin inwonlike erve, belegen in der kariestraten, mit alle siner vriheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., als dat Dideric Swarte tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Hinrik Wickeden soene dar uppe beholt 100 und 60 mr., dar men ene vor holden sall mit schon und mit kledern to sinen jaren. Noch beholt dar uppe de taffele der kindergilde 100 mr. Rig., alle jar uppe lichtmissen mit 6 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wie oben). desgl.

Noch vorleten de vorscr. her Albert Rumoer, her Johan Smit und Hans Summerman to der sulven tiit deme vors. Pawel Swarten en erve, belegen upp deme oerde van der klenen straten, dar Krowels bastoven inne licht, mit allir tobehoringe vrii u. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Dederic Swarte tovoren beseten hevet, [bi sodanem beschede, dat dar uppe beholt unse

raet 100 mr. Rig., alle jar uppe Michaelis mit 6 mr. to vorrentende. Noch beholden dar uppe de seken to sunte Johanse 15 mr. Rig., alle jar uppe paschen mit 1 mr. to vorrentende. Noch beholden dar uppe de swarten monnike to sunte Katerinen 37½ mr. Rig., alle jar mit 10 ferd. to vorrentende uppe Michaelis. Et term. sep. abinvicem ad med. an. deb. predici.]

1445. 19. April. 1240. Int jar vors. des maendages na Jubilate quemen vor unsen sitt. stol des rades Hinrik Kroewell und sin swager Hinrikus Lowe und vorleten Peter Vasolde enen garden, den se em vorkofft hebben, belegen bi sunte Barbaren twusschen Hinrik Krowels und Mertin Krakowen garden, vrii u. q erf. t. br. u. t. bes., alse den Roeder tovoren beseten hevet.

1446. 281. 24. Juni. 46.

1241. Int jar vors. des vridages vor Petri et Pauli apostolorum [1]) do quam vor unsen sitt. stoel des rades Andreas Kulpsu und vorleet her Godscalke Borstell mit vulbort siner husvrowen, alse dat her Hermen Kalle und her Marquart Bretholt van er gehoert hadden, de des vor uns bekanden, en erve, belegen in der susterstraten, mit alle siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Culpsu tovoren beseten hevet, [bi sodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse dar uppe beholden 150 mr. Rig., alle jar to vorrentende uppe passchen mit 6 mr. und uppe sunte Michele mit 3 mr., und unse raed beholt uppe desseme zulven erve 30 mr. Rig., alle jar upp Michaelis mit 2 mr. to vorrentende. Et term. sep. ad med. an debet predici.]

14. Oct. 1242. [Int jar vors. des vridages vor sunte Gallen dage do quam vor unsen sitt. stoel des rades Hinricus Ispincroede van siner egenen und sines bruder Hanses wegene und vorleet Hans Holthusen sin inwonlike erve, belegen in der langen straten, dat Alff Ispincroede ere vader tovoren plach to besittende, mit aller siner vriheit und tobehoringe, alse dat ere vader tovoren gebruket und beseten hevet, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat Hinrik und Hans Ispincrode vors. dar uppe beholden 400 mr. Rig. an werde des paimentes, nu tor tiit in Lifflande genge und geve alle jar to vorrentende upp Michaelis jo van ilken hundert mr. 6 mr. Und we van deme andern will scheden, de sal deme andern ½ jar tovoren toseggen. Noch vorleet Tideman Louenschede

1) Fällt auf den S. Johannistag 1446.

Hans Holthusen do sulves enen garden, achter deme sulven erve belegen, alse em den Louensche gelaten hevet, bet an de susterstrate belegen, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.]

Späterer Zusatz:

[Item her Hinrik Espinckrade hefft bekant, dat dusse 200 mr. van dussen vors. 400 mr. syn uthgerichtet, alse dat her Hermen Smedingk und her Wilhelm Ringkhoff in dem radt tugeden.]

1446. 14. Oct.

1243. Int jar vors. up den sulven dach do quam vor unsen sitt. stoel des rades her Gise Richardes, unses rades borger. mester, und vorleet Diderike van me Loe en erve, belegen in der langen straten jegen sunte Oleves steglen over[1]), mit alle siner vriheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat her Gise tovoren beseten hevet, [bi sodanem beschede, dat Marquart Hassen kinder dar upp beholden 200[2]) mr. Rig., alle jar upp Michaelis to vorrentende [jo van ilken 100 mr. 6 mr. Et term. sep. abinvicem ad med. an. est predicendus.]

Zwischen d. 2. März und 17. April.

1244. Int jar vors. 46 in der vastene do quam vor unsen sitt. stoel des rades Hinrik Krowell van sines swagers Hinricus Lowen wegene und vorleet Hinrik Borken sin inwonlike erve, belegen in der langen straten bi Peter scroeders erve, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Hans Lowe tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat unse raed dar uppe beholt hundert mr. Rig., alle jar upp paschen mit 6 mr. to vorrentende. Noch beholden dar upp Hinrikus und Hans Ispincrode gebroder 100 mr. Rig., alle jar upp Michaelis mit 6 mr. to vorrentende. Et term. sep. abinvic. ad med. an. deb. predici.

46.

282. 24. Oct.

1245. Int jar vors. des mandages vor Simonis et Jude do quam vor unsen sitt. stoell des rades Hinrik Kedingh und vorleet mit vulbort siner hussvrowen, alse dat her Albert Rumoer und her Gert Schale van er gehoert hadden, de des vor uns bekanden, dat it ere wille was, Marquart Hassen deme melre sin inwonlike erve, belegen bi sunte Nicolause bi Henning kursewerters erve, mit alle siner vriheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Michell meler tovoren beseten hevet.

1) An den Rand geschrieben von späterer Hand: «Langenstrathe».

2) Später in «100» verändert und demgemäss statt der darauf folgenden besonders eingeklammerten Wörter «mit» darüber geschrieben.

1446. 24. October. 1246. Int jar vors. des sulven dages quam vor unsen sitt. stol des rades Arnt Lubke und vorleet Hinrik Stenweden deme beckere en erve, belegen in der langen straten jegen her Richart Langesschen over uppe deme oerde, mit aller siner vriheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Lubke tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Hermen Rullenhagen dar[1]) uppe beholt 200 mr. Rig., alle jar to 2 tiiden to vorrentende, also 6 mr. up passchen und 6 mr. uppe sunte Michele, und dat toseggent is Hinrikes und nicht Hermens.

Späterer Zusatz:

Und dit gelt hort nu den zeken ymme hilligen geiste, und Margarete Rullenhagens maget sal hiir vor hebn to ereme lyve ymme hilgen geiste de kamer boven der zeken stoven und dar to alle yar 6 mr. up paschen. Und wanner Margarete doit is, so horen de 6 mr. den zeken vorges.

desgl. 1247. Int jar vors. des sulven dages quam vor unsen sitt. stoell des rades Michell Heilsberch und vorleet her Gisen Richerdes ene můren an sine erve, belegen under deme langen berge, halff vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. Und de vinstere, de dar ane sin, sall Michel tomůren und dar nene vinstere wedder inbreken.

desgl. 1248. Int jar vors. uppe den sulven dach quam vor unsen sitt. stoell des rades Hinrik Keding van grote Andreasschen wegene mit erer vulbort, alse dat her Albert Rumoer und her Jacob van der Moelen van er gehort hadden, det it ere wille was, alse se des vor uns bekanden, und vorleet her Godscalk Borstelle en erve, belegen in der susterstraten bi sunte Johanse růme, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat grote Andreas de stenwerter tovoren beseten hevet.

4. Nov. 1249. Int jar vors. des vridages na omnium sanctorum do quam vor unsen sitt. stoll des rades Arnt Lubke und vorleet Peter Heger sin inwonlike erve, belegen in der kremerstraten, vor sinen kofften koepp mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Jacob Beier tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Jacob Beiers soene dar uppe beholt 300 mr. Rig., alle jar up passchen jo van ilken 100 mr.

1) Im Text verschrieben «dat».

6 mr. to rente to gevende. Und we van deme andern wil sin gescheden, de sall deme andern 1/2 jar tovoren toseggen.

46. 47[1]). 1446.

1250. Int jar vors. up den sulven dach quam vor unsen sitt. stoell des rades her Gise Richerdes, unses rades borgermester, van mester Albertesschen wegene mit erer vulbort, alse dat her Marquart Bretholt und her Tonnies Hattorpp van er gehort hadden, dat it ere wille was, des se vor uns bekanden, und vorleet Peter Hegere enen garden mit 2 schůnen, belegen buten der karieporten, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse den mester Albert tovoren beseten hevet. 283. 4. Nov.

1251. Int jar vors. des vridages vor Barbaren quam vor unsen sitt. stol des rades Mertin Hildebrandes und vorleet Hans Holthusen 1 garden, belegen jegen den papengoienboeme bi Ludeke Spengen garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. 2. Dec.

1252. Int jar vors. des vridages na Martini do quam unsen[2]) sitt. stoell des rades Andreas Lasse kursewerters soene und vorleet Maties Bleken deme scomekere dat erve, belegen jegen Isermanne over upp deme orde vor deme langen berge, mit aller siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Lasse kursewerter tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat unse rad dar uppe beholt 37 1/2 mr. Rig., alle jar upp sunte Johans dach mit 10 ferd. to vorrentende. Noch beholt dar uppe her Tideman Nasschart[3]) 37 1/2 mr. Rig., ok uppe sunte Johans dach mit 10 ferd. to vorrentende. Ok beholden uppe deme sulven erve de seken imme hilgen geste 15 mr., alle jar uppe paschen mit 1 mr. to vorrentende. [Noch beholt dar uppe de Knutegilde 15 mr. Rig., alle jar uppe Michaelis mit 1 mr. to vorrentende] Et term. sep. ad med. an. deb. predici. 18. Nov.

1253. Int jar 47 des vridages na lichtmissen do quemen vor unsen sitt. stol des rades her Gise Richerdes, unses rades borgermeister, van der seken wegene to sunte Johanse, her Albert Rumor van Albert Stoppesackes wegene, Hinrik Loere und Hans Kellerman van eres sulves wegene und vorleten 1447. 3. Febr.

1) Bezieht sich als Ueberschrift auf die auf derselben Seite weiter unten folgende Jahreszahl 47 (Nr. 1253).

2) «vor» im Text ausgelassen.

3) Später ist statt dieses ausgestrichenen Namens «sunte Johans» an den Rand geschrieben.

Hans Karwelle sin inwonlike erve, belegen vor der lemporten upp deme oerde, dat Engelbrecht van der Boeden plach to besittende, mit allir vriheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse se dat an ere schulde mit allme rechte vorvolget hebben, bi sodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse dar uppe beholden 300 mr. Rig. an werde des paimentes vors., alle jar to 2 tiden to vorrentende jo van ilken 100 mr. 6 mr., soes mr. upp passchen und 12 mr. upp Michaelis. Et term. sep. ad med. an. est predicendus.

1447. 12. Mai. 1254. Int jar vors. des vriidages na Cantate do quam vor unsen sitt. stoel des rades Hans Pipenbrink und vorlet sime swagere Cort Vunken 1 garden, belegen buten der karieporten bi Hundertossen up me orde, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse den de olde Pipenbrink tovoren beseten hevet.

Anno 47.

284. 24. Nov. 1255. Int jar vors. des vridages vor Andree quam vor unsen sitt. stoel des rades her Bernt van Haltern und vorleet Albert Stoppesacke siin erve, belegen bi deme gildestovene, alse dat Albert van em gekofft hevet, mit alle siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat her Bernt tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat unse rad dar uppe beholt hundert mr. Rig., alle jar uppe Michaelis mit 6 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wie oben).

23. März. 1256. Int jar vors. des donrdages vor Judica quam vor unsen sitt. stol des rades Hans Brakell und vorleet Hans Karwell enen garden, belegen buten der lemporten twusschen Hans Straten und Hans Droegen garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse den Brakel tovoren beseten hevet.

desgl. 1257. Int jar vors. des donrdages vor Judica quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Johan Duseborch und her Godscalk Boerstell und bekanden, dat se dat gehort hebben van Tideken Boecholte und sinem wive, dat it ere wille is, dat men Hans Straten toscriven zall enen garden, belegen buten der lemporten bi deme garden, de Lambert Konnigesberge plach totohorende, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse den Boecholt tovoren beseten hevet.

30. März. 1258. Int jar vors. des donrdages vor palmen quam vor unsen sitt. stoel des rades Hans Isermans hussvrowe und vorleet Hans Prissiere erer dochter manne en erve, belegen vor der strantporten bi Claus Peters erve, dat Hermen Basedowe plach to besittende, mit 1 garden, mit 4 schunen, belegen bu-

ten der groten strantporten jegen deme papengoienbome over bi Peter Templins garden, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse de Hermen Basedowe tovoren beseten hevet.

1259. Int jar vors. up den zulven dach quam vor unsen sitt. stoell des rades Richerdessche van me Hagene und vorleet Hinrik Tolnere en erve, belegen in der lutken scroederstraten achter Mertin Krakoven erve, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse Hinrik dat rechtliken und redeliken van der vrowen und ereme soene gekofft hefft; dar en und over weren gewesen her Albert Rumoer und her Marquart Bretholt, de des vor uns bekanden, alse dat Claus Luchterhant tovoren beseten hevet. Dar beholden uppe de seken to sunte Johanse 100 mr. Rig., alle jar up Michaelis mit 6 mr. to vorrentende. Und dar bliven ok uppe 100 mr. Rig., alle jar up passchen mit 6 mr. to vorrentende; desse 100 mr. horen to unsir vrowen altare tome hilgen geste. 1447. 30. März.

1260. Item up den zulven dagh quam vor unsen sitt. stoel des rades Hinrik Hunninchusen und vorleet Hinrik Toelner enen garden, belegen buten der leemporten bi Hans Bremens garden, den Hunninchusen van her Jo. Hanebole hadde gekofft, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. desgl.

Anno 48.

1261. Int jar vors. des vridages vor Misericordias domini quemen vor unsen sitt. stol des rades her Johan Duseborch und her Gert Schale unses rades stolbroder, und bekanden, dat se van Hans Isermanne hadden gehort, dat it sin wille sii, dat men Hermen Krusen zineme swagere solle toscriven in des stades boeke zin inwonlike erve, belegen vor der cingelen van deme langen berge upp me orde bi Hans Oldendorpes erve, und 1 garden, belegen buten der susterporten twusschen Wolkendorpes und Michel Hildebrandes garden, mit allir tobeholinge vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Iserman tovoren beseten hevet, so beschedeliken, dat Hans Iserman des sulven garden mede halff mach bruken to sinen dagen, also beschedeliken, dat de seken tome hilgen geste dar uppe beholden hundert mr. an paimente vors. alle jar up passchen mit 6 mr. to vorrentende. Noch beholt dar uppe Berndes sone van der Moelen Johannes 200 mr. Rig, to vorrentende upp de hochtiit to passchen van ilken hundert mr. 6 mr. Et term. etc. (wie oben). **285.** 1448. 5. April.

1448. 26. April. 1262. Int jar vors. des vridages vor vocem Jocunditatis do quam vor unsen sitt. stoel des rades Dideric Hunninchusen und vorleet Hinrik Hunninchusen sineme broder ere vederlike erve, belegen in der monnikestraten bi her Gert Schalen, mit eneme stenhuse, dar bi belegen, und 1 garden, buten der lemporten twuschen Hans Oldendorpes und Roetgers des muntemesters garden, mit allir vriheit und tobehoringe, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat ere selige vader tovoren beseten hevet.

desgl. 1263. Int jar vors. des vridages na Cantate[1]) quemen vor unsen sitt. stoel des rades Hans Summerman und Brant Jagowe, der Vorkenbekesschen vormunder, mit ereme willen und vulbort, alse dat her Jacob van der Moelen und her Evert Pepersak, unses rades stoelbroder, van er gehoert hadden, dat it ere wille was, des se vor uns bekanden, und vorleten Hinrik Hunninchusen der Vorkenbekesschen inwonlike erve, belegen in der lemstraten jegen Kopmans erve over, mit allir siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes, alse dat Vorkenbeke tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat de vrowe des zulven erves vrii mach bruken to eren dagen, alse ze des zuslange hefft gebruket; dar to sall er Hinrik Hunninchusen geven twelff mr. alle jar to rente uppe de hochtiit to paschen, also lange, alse se levet. Wen de vrowen nicht mer en is, so is dat doet.

4. Nov. 1264. Int jar vors. des mandages na omnium sanctorum quam vor unsen sitt. stol des rades Hans Wackenbrok und vorleet sine steffsoene Hinrik Swarten 1 garden mit 1 schunen, belegen buten der karieporten twusschen Hermen Hussmans und her Schellwendes garden. Und de sulve Hinrik Swarte vorlet den zulven garden vordan Mertin Koppellowen vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse den Wackenbrok tovoren beseten hevet.

48.

1286. 21. Juni. 1265. Int jar vors. des vridages vor sunte Johans baptisten dage do quam vor unsen sitt. stoel des rades Mertin Hildebrandes und vorleet Hinrik Loeren Meinerdes soene en erve, belegen in der lemstraten twusschen Goedeken Becker und Korsackes erven, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Mertin tovoren beseten hevet, [so besche-

1) Fällt mit dem vorhergehenden Datum zusammen.

deliken, dat dar uppe beholden de seken imme hilgen geste 15 mr. Rig., alle jar uppe Michaelis mit 1 mr. to vorrentende. Noch beholt dar uppe Peter Hegers soen Hinrik 300 mr. Rig., alle jar upp Michaelis van ilken 100 mr. 6 mr. to rente to gevende. Et term. sep. ad med. an. predicetur.]

Int jar 49.

1449.

1266. Int jar vors. des vridages na Epiphanie domini 10. Jan. quemen vor unsen sitt. stoell des rades her Johan Haneboell, her Cort Gripenberch und Hans van Rechen, vormunder sunte Oleves kerken, und vorleten Claus Petersson en erve, belegen vor der groten strantporten, mit 1 garden, belegen buten der groten strantporten twusschen her Costes und der Isermansschen garden, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes, alse dat Hinrik Riinlender tovoren beseten hevet, [bi sodanem beschede, dat Kerstin Grimmert uppe deme zulven erve beholt 200 mr. Rig. an paimente, alse vors. steit, alle jar uppe sunte Michels dagh jo van ilken 100 mr. 6 mr. Rig. rente to gevende. Und we van deme andern will in dissen saken gescheden sin, de sall deme andern 1/2 jar tovoren toseggen. Ok nen gelt vurder uppe dit erve to nemende, it en schee mit witsscopp und vulbort Kerstins vormundere.]

1267. Int jar vors. up den zulven dagh do quam vor desgl. unsen sitt. stoel des rades Hermen Kegler und vorleet Hermen Treptowen en erve, belegen achter sunte Oleves toerne, mit allir vriheit und tobehoringe, alse dat Hans tor Natlen tovoren hadde beseten, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse dar uppe beholden 15 mr. Rig., alle jar up passchen mit 1 mr. to vorrentende. Und de mr. delt men den armen seken in de hainde. Item beholt noch uppe deme zulven erve 300 mr. Rig. Kerstin Grimmert, alle jar uppe Michaelis jo van ilken 100 mr. 6 mr. rente to gevende. Und we van deme andern wil ziin gescheden, de sal deme andern 1/2 jar tovoren toseggen. Und nen gelt vurder uppe dit sulve erve to nemende zunder witsscop und vulbort Kerstins vormunder.

1268. Int jar vors. up sunte Lucas avent do quam vor 17. Oct. unsen sitt. stol des rades mester Evert und vorleet Roetger Vormanne 1 garden, belegen buten der smedeporten twusschen Donhoeff Kallen und Bernt Storingis garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse ene mester Evert tovoren beseten hevet.

1448. 48. 49.

287. 20. Dec. 1269. Int jar 48 des vriidages vor Thome apostoli quam vor unsen sitt. stol des rades Jacob Kroewels hussvrowe Catherine und vorleet Hinrik Kroewell deme armborstere ere inwonlike erve, belegen jegen her Jacob van der Moelen oever, mit allir vriheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Kedder tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse beholden uppe deme sulven erve 2 m.r. geldes, alle jar uppe passchen to vorrentende. Noch beholt uppe deme zulven erve de taffle der kindergilde 1 mr. geldes, alle jar uppe Michaelis de rente uttogevende. Noch beholt Bernt Boegell uppe deme zulven erve 100 und 15 mr., alle jar uppe passchen mit 7 mr. to vorrentende. Et term. sep. ad med. an. debet predici. Also beschedeliken, dat de vorbenomet vrowe der kamern vrii bruken mach to ereme levende, dar men ingeit dor den kellerschraet[1]).

1449. 3. April. 1270. Int jar vors. des donrdages vor palmen quam vor unsen sitt. stoel des rades Hans Wackenbroek und vorleet Pawell Musten en erve, belegen vor der karieporten uppe deme orde, alse men ut der porten gan will uppe de luchter hant, mit allir siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Wackenbrok tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat de taffle der kindergilde beholt uppe deme zulven erve hundert mr. Rig., alle jar uppe sunte Johans dach mit 6 mr. to vorrentende. Et term etc. (wie oben).

(1463. Febr.) Späterer Zusatz:

By sodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse dar upp beholden 45 mr., alle jar upp paschen myt 3 mr. to vorrentende. Noch beholden dar upp de swarten monike to sunte Katerinen 37 1/2 mr., alle jar up Michaelis myt 10 ferd. to vorrentende. Dit hefft Pawell belevet ?a[2]) feria post purificacionis a° 63, als dat tovoren upp Sturbars huss a° 46 gescreven stont.

1449. 3. April. 1271. Item uppe den sulven dach do vorleet Pawell Muste Hans Wackenbroeke en erve, belegen in der kariestraten, dat Pawell tovoren plach to besittende, twusschen her

1) Wie noch in manchen alten Häusern zu sehen, führten in Reval vor Zeiten aus Parterre-Zimmern Treppen direct in die darunter befindlichen Keller. Auch haben noch sehr viele Häuser der Innenstadt abgeschrägte Kellereingänge von der Strasse aus, so dass also durch den Kellerschrat eine Verbindung zwischen Kammer und Strasse möglich war.

2) Die Ziffer befindet sich unter dem Einband.

Hinrik Schelwendes und Vunken erve, mit allir vriheit und tobehoringe, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Pawell tovoren beseten hevet.

Anno 1400 und viftich.

1450.
15. Mai. 1272. Int jar vors. des donrdages na asscensionis domini quam vor unsen sitt. stoel des rades Steffen Sweder und vorlet Claus Hoeveken sin inwonlike erve, belegen in der susterstraten up deme oerde bi Wegen erve, mit allir vriheit und tobehoringe, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., als et Steffen tovoren beseten hevet, [bi sodanem beschede, dat Steffens dochter Kerstine dar uppe beholt 200 mr. Rig., alle jar upp passchen jo van ilken 100 mr. 6 mr. Rig. to rente to gevende. Et term. etc. (wie oben).]

Anno 50$^{tich.}_{ii}$

288.
24. April. 1273. Item int jar vors des vridages vor Marci ewangeliste quam vor unsen sitt. stoel des rades Cort Instorpp und vorleet zime swagere Brant Jagowen sin inwonlike erve, belegen up deme orde jegen Albert Loeren over, mit allir siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat sin vader tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat de seken imme hilgen geste dar uppe beholden 100 mr., alle jar upp passchen mit 6 mr. to vorrentende.

Späterer Zusatz:

Noch beholt dar uppe de taffle der kindergilde 100 mr., alle jar up passchen mit 6 mr. to vorrentende. Noch beholden de seken imme hilgen geste dar uppe 30 mr. Rig., alle jar upp Michaelis mit 2 mr. to vorrentende. Et term. sep. ad med. an. predicetur.

Noch beholt Brant Jagow uppe sineme erve 100 mr. Rig., de horen to Peter Voegedes suster soene dem monnike [1]), alle jar upp passchen mit 6 mr. to vorrentende. Und we van deme andern wil, sall deme andern $^1/_2$ jar tovoren toseggen.

7. Aug. 1274. Int jar vors. des vridages vor Laurencii quam vor unsen sitt. stoel des rades her Johan Velthusen van Richart Hagenssche wegene, de em dat bevolen hadde, alse dat her Johan Duseborch und her Gerd Schale van der vrowen gehoert hebben, dat it ere wille was, des se vor uns bekanden, und

1) Später die 6 letzten Wörter ausgestrichen und statt deren «to den seken to s. Johanse» hinzugesetzt.

vorleet Hanse van Koerne enen garden, belegen boven sunte Nicolause bi Wolkendorppes stellingen, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

1450. 12. Juni. 1275. Int jar vors. des vridages vor sunte Vites dage quemen vor unsen sitt. stol des rades Ghise Vos und Hans Dabeke und vorleten Steffen Sweder mit vulbort siner hussvrowen, alse dat her Cort Gripenbergh und her Johan Summerman van er gehort hadden, de des vor uns bekanden, sin inwonlike erve, belegen in der langen straten jegen Hans Oldendorpe over, mit allir vriheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Ludeke Forum tovoren beseten hevet. Int erste beholden de seken to sunte Johanse dar uppe 100 mr. Rig., upp sunte Michele mit 6 mr. to vorrentende. [Noch beholt dar uppe Johannes Hoet 80 mr. Rig., alle jar up Michaelis mit 5 mr. to vorrentende]. Noch beholt dar upp Ludolfus van Ultzen 45 mr. Rig., alle jar upp passchen mit 3 mr. to vorrentende. Et term. sep. ad med. an. debet predici.

Späterer Zusatz:

Noch beholt de raed dar upp 100 mr, de dar denen to deme paelgelde tor Narwe, alle jar upp passchen myt 6 mr. to vorrentende.

11. Septbr. 1276. Int jar vors. des vridages na nativitatis Marie quemen vor unsen sitt. stoell des rades her Hinrik Toelner und Albrecht Loere van Hermen Roeleves swagers wegene, de se des vor deme voegede gemechtiget hadde, und vorleten Michell Hildebrandes en erve, bi Dabeken in der schostraten belegen, mit alle siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Hermen Roeleves tovoren beseten hevet.

289. Anno 50tich.

1449. um d. 8. Sept. 1277. Int jar vorleden van 49 umme trent nativitatis Marie do quemen vor unsen sitt. stoell des rades Ffrederic Depenbeker und Hans Bremen und vorleten Hans Winmanne sin inwonlike erve, belegen vor der groten strantporten, dat se mit alleme rechte an ere schulde vorvolget und gewunnen hadden, mit allir siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Claus Hageboeke tovorn beseten hevet, also beschedeliken, dat de vors. Ffrederic und Hans dar gut voer belovet hebben tho wesende, off Jacob Bramstede edder Bernt Cleis dar jenige tosprake moegen to hebben mit rechte. Vort so beholden dar uppe de seken imme hilgen geste 100 mr. Rig. an werde des paimentes vors., alle jar uppe passchen mit 6

mr. to vorrentende. Noch [beholt dar uppe Kerstin Grimmert 100 mr. Rig., alle jar uppe Michaelis mit 6 mr. to vorrentende]. Men he en sal dar nen gelt mer upp nemen, it en sii Kerstins und siner vormunder wille. Et term. sep. abinvicem ad med. an. est predicendus.

1278. Int jar vors. des vridages na allir hilgen dage quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Hermen Kalle, Tideman Louensche und Hermen Kegler, vormunder her Richart Langesschen, und vorleten mit erer vulbort, alse dat her Albert Rumoer und her Cort Gripenbergh van er hadden gehoert, de des vor uns bekanden, dat it ere wille is, Lubbert Holthusen sin inwonlike erve mit den stenhusen dar tobehorende und 3 garden mit 1 schůnen, belegen buten der groten strantporten, mit allen vriheiden und tobehoringen, alse de salige her Richart tovoren beseten und gebruket hevet, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also beschedeliken, dat de vrowe der bikamern vrii bruken sall to ereme levende, dar to sall er Lubbert vrie kost und kledinge geven to eren dagen und dar to sall Lubbert der erges. vrowen geven alle jar 40 mr. Rig., de wile dat se levet, und wanner dat der vrowen nicht mer en is, so sall de rente doet wesen und wes dar vurder nablivet, dat sall Lubbert beholden mit siner hussvrowen, alse he dat mit er genomen hevet. **1450. 6. Nov.**

1279. [Int jar vors. upp den zulven dagh quemen vor unsen sitt. stol des rades Hermen Kegler und Ffrederic Depenbeke van der Kopmansschen wegene und vorleten mit erem willen, alse dat her Hermen Kalle und her Evert Pepersak van er gehort hebben, de des vor uns bekanden, Hermen Warminge sin inwonlike erve mit alle siner vriheit und tobehoringe und 1 garden, belegen buten der lemporten mit 1 schunen twuschen Stopesacke und Droegen garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat her Hinrik van Riipen tovoren beseten hevet, so beschedeliken, dat de seken to sunte Johanse dar uppe beholden 100 mr., alle jar to 2 tiiden to vorrentende, dat is Hartwich Kopmans wille, alse he des sulven muntliken vor unseme sitt. stoele des rades bekande anno vors. des mandages na Judica.] **desgl.** **(23. März.)**

Anno 50^{tich}.

1280. Int jar vorscr. des vridages na Mathei apostoli et ewangeliste quam vor unsen sitt. stoel des rades Vincentius Nasschart van sines vaders her Tidemans wegene und vorleet her Johan Smede alle de husinge und erve, belegen twusschen **290. 25. Sept.**

her Godscalk Timmermans erve und Hans Perdekoepers erve umme den oert, mit allir vriheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse de Hans Werdinchusen tovoren beseten hevet und tovoren in deme boeke steit gescreven.

1447. um d. 9. Apr. 1281. Int jar vors. van 47 umme trent passchen quemen vor unsen sitt. stoel des rades Bertolt Snelle und de schuldnere, de gelt hadden uppe sime husze, belegen in der langen straten bi der olden schoele, und vorleten Hanse van me Hagene dat sulve erve mit allir siner tobehoringe und vriheit, alse dat Bertolt tovoren beseten hevet, alse beschedeliken, dat des hilgen lichnames misse to sunte Oleve dar up beholt 100 mr. Rig., alle jar upp passchen mit 6 mr. to vorrentende. Noch beholt dar uppe der hilgen drevaldicheit altare to sunte Oleve 150 mr. Ryg., alle jar upp passchen mit 9 mr. to vorrentende. Et term. sep. ad med. an. deb. predici.

1450. 27. Febr. 1282. Int jar vors.[1]) des mandages vor Reminiscere quam vor unsen sitt. stol des rades Cort Instorpp und vorleit her Albert Rumore, unses rades borgermeistere, en steenhus, belegen twusschen Brant Jagowen und her Albertes lutken erve, mit allir siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Brant Jago tovoren beseten hevet.

20. Febr. 1283. Int jar vors. des vridages vor Mathie apostoli quam vor unsen sitt. stoel des rades her Johan Haneboell, unses rades borgermeister, van her Hinrik Loeren wegene van der Narwe, de em des vor deme rade tome hilgen geste hadde gemechtiget, und vorleet Hinrik Loere Meinerdes sone en stenhus mit aller siner tobehoringe, dat belegen is in der koningstraten twusschen Hans Kallen und Roetger Potharstes erven, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat her Johan Loere tovoren beseten hevet.

Anno 52^{tich}.

1451. 291. 6. August. 1284. Item int jar vors. 51 des vridages vor Laurentii quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Johan Duseborgh und her Johan Buddingh und bekanden, dat se it gehoert hebben van olde Tideken boedekers hussvrowen, dat it ere wille is, dat men ere inwonlike erve, belegen achter Peter Templiine, toscriven sall sunte Oleves kerken, so beschedeliken, dat de voermundere der sulven kerken alle jar der vrowen sollen gewen

1) Bezieht sich offenbar auf das Ueberschriftsjahr 1450.

4 mr. Rig., de wil dat se levet. Wen dat hus beteringe bederff, dat sollen laten don de vormundere.

Item so bliven uppe deme zulven erve 50 tich mr. Rig., alle jar uppe passchen mit 3 mr. to vorrentende. Und dit gelt deent tor beluchtinge vor [1]) deme hilgen sacramente in sunte Oleves kerken, alse dat de zalige Riinleenderssche dar to hefft gegeven tor ewichheit to blivende.

1451. 15. April. 1285. Int jar vors. des donrdages vor palmen quam vor unsen sitt. stoel des rades her Albert Rumoer, unses rades borgermeister, und vorleet Peter Steklinge 1 garden, belegen buten der karieporten twusschen Albert Loeren und Korbeken garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse den Bernt van der Moelen tovoren beseten hevet. Dissen garden hadde Bernt der monnikekerken gegeven tome buwete.

12. April. 1286. Int jar vors. des mandages na Judica do quam vor unssen sitt. stoell des rades Johannes Loewe und vorleet her Godscalke van Boerstelle 1 rum, belegen in der susterstraten bi deme erve, dat he koeffte van lange Andreas hussvrowen des stenwoerters, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat siin vater tovoren beseten hevet.

18. Juni. 1287. Int jar vors. des vridages na Viti quam vor unsen sitt. stoel des rades Goedeke Strate und vorleet Peter Vasolde enen garden, belegen buten der smedeporten bi her Godscalk Stoltevoetes garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. Dissen garden hadde em Peter rechtliken und redeliken afgekofft.

desgl 1288. Int jar vors. des vridages na Viti quam vor unsen sitt. stoel des rades Hans van me Hagen van der Richerdesschen wegene van me Hagene und vorleet Diderike van me Loe en erve, belegen in der lutken scroederstraten bi des hilgen gestes wedeme, mit allir tobehoringe, vrii u. q. erf. t. br. u. bes., alse dat Claus Luchterhant tovoren beseten hevet, so beschedeliken, dat de seken imme hilgen geste dar uppe beholden 15 mr. alle jar uppe passchen mit 1 mr. to vorrentende. Und we van deme andern will, de sal deme andern ½ jar tovoren toseggen. Noch beholden her Gisen Richerdes kinder uppe deme zulven erve 40 mr. Rig., de he en sall betalen upp passchen int jar alse men scrivet 1400 und 54.

---

1) Davor ist an den Rand geschrieben: «Int becken».

51.

1451. 292. 1. April. 1289. Int jar vors. des donrdages vor Letare quemen vor unsen sitt. stoel des rades Hermen Kegler und Hermen Warming und vorleten Borchart Gisen de stenhuse, upp me oerde belegen jegen sime huse, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse de Hans Kopman tovoren beseten hevet.

desgl. 1290. Int jar vors. des donrdages vor Letare quam vor unsen sitt. stoel des rades Wendele de Wissmundessche und her Albert Rumoer und her Evert Pepersak van der Stratesschen wegene, de en dat bevolen hadde und des gemechtiget na erer bekantnisse, und vorleten Roetger Potharste sin inwonlike erve, belegen in der koningstraten twusschen der münte und her Jacob van der Moelen erve, mit allir siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes, alse dat Goedeke Strate tovoren beseten hevet, so beschedeliken, dat de seken to sunte Johanse dar uppe beholden 50 mr. Rig. an paimente vors., alle jar upp Michaelis to vorrentende. Et term. etc. (wie oben).

5. April. 1291. Int jar vorges. des mandages na Letare quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Johan Smit, Hermen Glasowe und Peter Vasolt und vorleten Hinrik Walkendorppe sin inwonlike erve, belegen in der leemstraten twusschen Hans Tobben und Nicc. Langesschen erven, mit allir siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Hans Glasow tovoren beseten hevet. Noch vorleten se em do zulves 8 stelle und 1 garden, belegen achter der Boecholtesschen bi Hans van Koernen garden jegen Boelemans stoevene oever, und noch enen garden, belegen buten der susterporten twusschen her Ghisen und Hermen Krusen garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse de Hans Glaso tovoren beseten hevet.

4. Juni. 1292. [Int jar vors. des vridages na asscensionis domini quemen vor unsen sitt. stoelle des rades her Albert Rumoer, unses rades borgermeister, und Goedeke van deme Berge und vorleten Hermen Kegler her Ludekens erve van deme Berge, belegen in der leemstraten uppe deme stovenstraten oerde bi Arnt Lubken husze, mit allir siner vriiheit und tobehoringe, mit deme garden, achter deme hoeve belegen, und enen garden mit 1 schünen, belegen vor der lemporten twusschen her Albert Rumoers und Keglers ortgarden, [und noch 1 koelgarden, boven der lemporten diike belegen uppe deme oerde bi her Hinrik Toelner garden,] vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse de her Ludeke van deme Berge tovoren beseten hevet.

Dar to vorleten se den vorben. Hermene allir ansprake vrii, quiit, leddich und loes van seligen her Ludeken vors. und siner hussvrowen nalatenen gudern wegene, dat he und sine erven dar nene maninge edder mer ansprake umme sollen liiden in tokomenden tiiden. Dit belevede Goede[1]) vors.]

Anno 52.

293.

1293. Int jar vors. des vridages na visitacionis Marie quam vor unsen sitt. stol des rades Hinrik Sevenkunst und vorleet Hinrik Summermanne zin verderlike erve, belegen in der quappenstraten uppe deme oerde vor der karieporten, mit allir vriheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Jacob Sevenkunst ziin vader tovoren beseten hevet. **1452. 7. Juli.**

1294. Int jar vors. des vridages vor Luce ewangeliste do quemen vor unsen sitt. stol des rades Hans Beier, Roetger Pawels, Hinrik Palmdagh und Hinrik Loere und vorleten Roetger Potharste twe woenhusere, belegen uppe der kremerstraten orde, alse men to sunte Nicolause geit, mit aller tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse de Hans Warde tovoren beseten hevet. **13. Octob.**

1295. Int jar vors. ummen trent sunte Benedictus dage quam vor den raet tome hilgen geste Henning kursewerter und vorleet Johan Brasschen deme abtekere 1 garden, belegen buten der smedeporten bi sunte Barbaren cappellen twusschen Bacwerkes und Hinrik Kroewels garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse he den tovoren beseten hevet. **um den 21. März.**

1296. Int jar vors. des vridages na Andree apostoli quam vor unsen sitt. stoell des rades Hans Hoppenrik und vorleet Hans Caxe sin inwonlike erve, belegen in der kremerstraten bi Marquart Voetes erve aldernegest to deme markede wart, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat de taffle der kindergilde dar uppe beholt 50 mr. Rig. alle jar mit 3 mr. to vorrentende uppe Michaelis. Et term. etc. (wie oben). Ok so en sall Hans Caxnen gelt mer uppe dit hus nemen, it en sii mit witsscop und vulbort der vormunder der vorbenom. tafflen. **1. Dec.**

1297. Int jar vors.[2]) des donrdages vor Oculi quam vor unsen sitt. stol des rades Hans Lippe und vorleet her Hinrik Toelner dat erve, dar Lippe nu inne woent, belegen in der monnikestraten uppe deme oerde jegen Palmdages stenhusen **1453. 1. März.**

1) Später falsch in «Gerde» corrigirt.

2) Sollte heissen 1453.

over, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Lippe tovoren beseten hevet, utgescheden de oert, de de Zaell geheten is, und dat lutke hus, nest Detert Helpins erve belegen. Disse twe liggen buten deme gevele des huses. [Also beschedeliken, dat her Hinrik uppe deme vorbenom. erve beholt 200 mr. Rig., de sollen denen to ener vicarie to den monniken in der capp(ellen)[1]), dar he alle jar van geven sall den monniken upp sunte Mertins dach 12 mr. na (uthwisinge) eres breves, den se Hans Lippen und sinen erven besegelt hebben. Und wert sake dat s (. . . . . .) monnike nicht entrichteden na uthwisinge eres breves, so mach Hans vors. (und sine) rechten erven dat vors. gelt keren in de ere godes na uthwisinge des breve(s. Und dat) gelt nicht afftolosende, it en si erer beider wille edder eren erven.

53.

1453. **294.** **1. März.** 1298. Item so vorlet Hans Lippe her Hinrik Toelnere noch twe boeden, an deme markede belegen twusschen Detert Helpins huse und der stad boden, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse de sin vader tovorn beseten hefft.

15. März. 1299. Int jar vors. des donrdages vor Judica quam vor unsen sitt. stol des rades Mertin Kloestervelt und vorleet Hans Kotken sin inwonlike erve, belegen in der ridderstraten twusschen her Gisen und Claus Koenen erven, mit allir vriiheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Heilsberch tovoren beseten hevet, also beschedeliken, dat de seken imme hilgen geste dar uppe beholden 30[2]) Rig., alle jar up Michaelis mit 2 mr. to vorrentende.

Item des hilgen lichnames misse to sunte Nicolause 1 mr. geldes uppe Michaelis to vorrentende. Item de monnike imme klostere beholden dar upp ene mr. geldes uppe passchen to vorrentende. Item beholt dar uppe Nicolaus Heilsberges sone 15 mr., alle jar upp passchen mit 1 mr. to vorrentende. Et term. sep. abinv. ad med. an. deb. predici.

Späterer Zusatz:

(1471, **10. Mai.**) Item anno domini etc. 71 des vridages na Jubilate bekante vor uns Jacob Kottikin, dat he van unseme rade entfangen hedde 30 mr. Rig., alle jar up Mychaelis mit twen mr. to vorrentende.

---

1) Die untere Ecke der Seite 293 uud 294 ist abgerissen.

2) «mr.» im Text ausgelassen.

1300. Int jar vors. 52 amme dage Dionisii et sociorum ejus do quam vor unsen sitt. stoel des rades Albert Loere und vorleet zineme veddern Hinrik Loeren Meinerdes sone zo vele, alse he an deme erve hadde gehat, in der quappenstraten belegen bi Peter Kressen erve aldernest. Noch so bekanden do zulves vor uns de ersamen her Cost van Borstell und her Albert Rumor, unses rades borgermeistere, dat her Hinrik Loere van der Narwe to deme hilgen geste vor deme rade hir bevoren hadde zulven gewesen und hadde deme erbenom. Hinrik Loren zin part und deell an deme zulven erve vorlaten vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Dideric Recquerdink tovoren beseten hevet. **1452. 9. Oct.**

1301. Int jar vors. 52 des vridages na Andree apostoli do quam vor unsen sitt. stoel des rades Hinrik Kroewell van her Johan Gartzen wegene des presters, de em dat bevolen hadde, und vorleet Andreas Jacobsone deme scomekere en erve, belegen in der koningstraten jegen her Jacobe van der Moelen over, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Jacob Kroewell tovoren beseten hevet, bi alsodanem beschede, dat de zeken to sunte Johanse dar uppe beholden 2 mr. geldes, 1 mr. uppe passchen und 1 mr. up Michaelis. Noch beholt dar uppe de taffle der kindergilde 1 mr. geldes uppe Michaelis alle jar to vorrentende. Et term. sep. abinvicem ad med. an. deb. predici. **1 Dec.**

1302. Int jar vors. uppe den zulven dach quam vor unsen sitt. stoel des. rades Tideke Stenwede de becker van der Hemmelrikesschen wegene, de em dat bevolen hadde, alse[1]) dat her Jacob van der Moelen und her Johan Summerman gehort hadden, dat it ere wille was, des se vor uns bekanden, und vorleet Hermen Sermanne der Hemmelrikesschen erve, belegen bi Hinrik Kroewels erve jegen sunte Nicolaus kerchhove over, mit allir vriheit und tobehoringe, alse dat Cort van dem Berne tovoren beseten hevet, also beschedeliken, dat de Hemmelrikessche dar uppe beholt, [oo[2]) mr. Rig., alle jar to vorrentende jo van ilken 100 mr. 6 mr. to 2 tiiden, 6 mr. up passchen und 6 mr. uppe Michaelis. Noch **desgl.** **295.**

1) Mit diesem Wort beginnt S. 295, die als Aufschrift die Jahreszahl «53» trägt.

2) Die ursprüngliche Ziffer, wohl 200, durch Rasur in 100 später verändert.

beholt dar uppe Lutgart ere dochter 30 mr. Rig , alle jar uppe Johannis mit 2 mr. to vorrentende.] Noch beholden dar uppe de seken to sunte Johanse 15 mr. alle jar uppe Johannis mit 1 mr. to vorrentende. Noch beholt dar uppe sunte Nicolaus kerke 15 mr. Rig., alle jar uppe passchen mit 1 mr. to vorrentende. Und we van deme andern wil, sal deme andern $^1/_2$ jar tovoren toseggen.

1453. 20. April. 1303. Int jar vors.[1]) des vridages vor sunte Juriens dage quemen vor unsen sitt. stol des rades Hans Lehall van junc-frow Ingeborgen wegene, de em dat bevolen hadde, alse dat her Cort Gripenbergh und her Johan Oldendorpp van er gehört hadden, de des vor uns bekanden, und vorlet Hermen Krusen en erve, belegen an deme langen domberge in der ridderstraten jegen Gise Vosse over, mit allir vriiheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Hinrik Moeller tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat unser raet dar uppe beholt 30 mr. Rig., alle jar up passchen mit 2 mr. to vorrentende. Noch beholden dar uppe de seken imme hilgen geste 30 mr. Rig., alle jar upp paschen mit 2 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wie oben).

15. März. 1304[2]). Int jar vors. des donrdages vor Judica quemen vor unsen sitt. stoel des rades Hinrik Mandrowe, Claus und Hinrik Glaso und Hans Ritzeberch und vorleten Hans Growelle zin inwonlike erve, belegen bi deme sternsoede bi Jacob Gracias erve, mit vulbort siner hussfrowen Metten, alse dat her Johan Summerman und her Johan van Rechen van er gehort hadden, de des vor uns bekanden, und 1 garden mit 1 schunen, belegen buten der smedeporten uppe deme orde bi her Summermans garden, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Hermen Glaso tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse dar uppe beholden 300 mr. Rig., alle jar to twen tiiden to vorrentende, 9 mr. up passchen und 9 mr. uppe Michaelis. Noch beholt dar uppe sunte Oleves gilde 50 mr. Rig., alle jar up passchen mit 3 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wie oben). Ok so zall Growell Hermen Glasowen dochter Gerdruden holden mit kost und kledern to eren jaren und sal er danne geven an gelde 20 mr. Rig. und sal er behulplich und gunstich wesen to deme besten.

1) Cf. S. 309. Note 1.

2) Mit späterer Hand darüber geschrieben: «Sternstrate».

Anno 54tich.

1305. Int jar vors. des vridages na Valentini quemen vor unsen sitt. stol des rades her Evert Pepersack und her Johan van Rechen und bekanden, dat se it gehort hebben van der Hans Hildebrandesschen, dat it ere wille is, dat men erer sustiken Berigitten, zaligen Michel Hildebrandes hussvrowen gewesen, und eren kindern in der stat boeke zall toscriven zaligen Hans Hildebrandes erve, belegen vor der groten strantporten bi Peter Templines erve, und enen garden, belegen bi Hinrik Hornes garden, und den andern garden, belegen bi Reinoldes garden tor Oesten; und den garden sal Hans Hildebrandessche bruken to eren dagen und wen erer nicht mer en is, so sal de zulve garde bliven bi der vors. Michelsschen und eren kindern, des sal de vors. Michelsche mit eren kindern alle jar geven 7 mr. Rig. uppe passchen. **296. 1454. 15. Febr.**

Item beholt dar uppe Hinrik Gruwell 100 mr. Rig. an paimente vors., alle jar uppe Johannis mit 6 mr. to vorrentende. Item blivet dar uppe van Hans Blanken wegene 100 mr. Rig., alle jar uppe Michaelis mit 6 mr. to vorrentende. Noch bliven dar upp 15 mr. Rig., alle jar uppe passchen mit ener mr. to vorrentende. Und de mark hoert to der beluchtinge vor deme hilgen sacramente tome hilgen geste. Noch siin dar uppe 15 mr., alle jar uppe passchen mit 1 mr. to vorrentende, de hoert sunte Gerdruden cappellen to. Et term. sep. ad med. an. debet predici.

1306. Int jar vors. des mandages na Jubilate quam vor unsen sitt. stol des rades Hinrik Glasowe, dar ok jegenwordich was sin oldeste bruder, und bevulbordede dat und vorlet her Hinrik Toelnere enen garden, so lank und so breet, alse he den nu affgetůnet hevet, bi her Hinrikes garden belegen, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. **13. Mai.**

1307. Int jar vors. des sonnavendes na sunte Johans baptisten dage to middensomere quam vor den[1]) raet to deme hilgen geste her Arnt Gerdelage de prester und vorleet sin vederlike erve, belegen in der langen straten twusschen Everdes van der Linden und Bernt bartscherer, Henning Klate deme scroedere mit alle siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat her Gerdelagen vader tovoren beseten hevet, [bi alsodanem beschede, dat de no Henning Hinrik Wal- **29. Juni.**

1) Vorher sind die Worte «unsen sitt. stol des rades» ausgestrichen,

kendorpe van her Arndes wegene zal vornoegen und betalen 50 mr. Rig. uppe sunte Michaelis dach negestkomende.]

[Noch beholden dar uppe de seken to sunte Johanse 100 mr. Rig., alle jar upp sunte Johans doch to middensomere mit 6 mr. to vorrentende etc.]

[Item bliven dar uppe noch 150 mr. Rig., de behoeren to sunte Margreten altare in sunte Oleves kerken, an paimente vors., alle jar mit 9 mr. to vorrentende upp sunte Johans dach to middensomere. Und we van deme anderen wil gescheden siin, de sal deme andern ½ jar tovoren toseggen. Ok nen gelt dar vurder uptonemende, it en sii mit vulbort her Tidemans und Vincencius Nasschard und erer erven, de de leenware to deme gelde hebben.]

54.

1454. **297.** **2. Aug.** 1308. Int jar vors. des vridages na Petri ad vincula quemen vor unsen sitt. stol des rades Hans Kortsak und Hans Garthusen, den salige Hinrik Bardeleve schuldich was gebleven, und vorleten Gherd Schildesorde enen garden, belegen buten der susterporten twuschen her Stoltevotes und der Hildebrandesschen garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse den Gert Haverbeke tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Kortsak und Garthusen belevet hebben dar gut voer to wesen, off jenich ansprake mer queme van des garden wegene, dar zollen se Gert Schildesorde van quiiten und schadeloes holden.

13. Septbr. 1309. Int jar vors. des vridages vor nativitatis Marie quam vor unsen sitt. stol des rades Hans Dabeke und vorleet Gerd Schildesoerde zin inwonlike erve, belegen in der scostraten bi Hoppenrikes erve aldernegest belegen, mit allir vriheit und tobehoringe, alse dat Claus Boerger tovoren beseten hevet, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi alsodanem beschede, dat dar uppe beholden de seken to sunte Johanse 100 mr. Rig., alle jar upp Michaelis mit 6 mr. to vorrentende. Et term. sep. abinv. ad med. an. debet predici.

27 Septbr. 1310. Int jar vors. de vridages vor Michaelis quam vor unsen sitt. stol des rades Jacob Dillenberch und vorleet Hans Beiere en erve, belegen in der smedestraten bi Businges erve, mit 1 klenen erve dar bi belegen, mit allir vriheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Evert Calherte tovoren beseten hevet.

1311. Int jar vorges. amme dage sancti Francisci quemen vor unsen sitt. stol des rades Hans Rissenberch und Hermen Warming van Hans Tobben wegene und Hans Rissenberch bekande, dat he Hans Tobben gegunt hevet in sine můren 2 bracken to stekende, dar vor sall de besitter Tobben huses in der langen straten ene roenne holden uppe sine kost so lank, alse zine dornse is, beiden husen to brukende und nenen egendoem vurder dar an to hebbende. 1454. 4. Octbr.

1312. Int jar vors. uppe sunte Andreas avende quam vor unsen sitt. stoel des rades her Johan Haneboell, unses rades borgermester, und vorlet Hans Straten enen garden, belegen buten der lemporten twusschen Ossenbrinkes und Karwels garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. 29. Nov.

1313. Item uppe den zulven dach vorleet noch vor unseme sitt. stoelle des rades Hans Strate Eblinge van Arnstede enen garden, belegen buten der smedeporten twusschen Bacwerkes und Sliiters garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. desgl.

54.

1314. [Int jar vors. des vridages na decollacionis sancti Johannis baptiste quam vor unsen sitt. stol des rades her Mertin Leeffardes und vorleet der Michel Hildebrandesschen und eren kindern sin vederlike erve, belegen bi Claus Denen in der smedestraten, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.] 298. 30. Aug.

1315. [Item uppe den zulven dach do vorleet de vorbenom. Michel Hildebrandessche dat sulve erve Euwolt Trampen deme gropengeter mit allir vriheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Mertin Leffardes tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat her Evert Pepersack dar uppe beholdet 300 mr. Rig., de sollen denen to ener ewigen vicarie to der hilgen drevaldicheit altare imme kore to sunte Nicolause, alle jar to 2 tiiden to vorrentende, jo van ilken 100 mr. 6 mr., de ene helffte dar van up passchen und de andern helffte up Michaelis uttogevende. Und we van deme andern wil gescheden wesen, de sal deme andern $^1/_2$ jar tovoren toseggen. desgl.

1316. Int [1]) jar vorges. uppe sunte Andreas avent bekanden vor unseme sitt. stol des rades her Albert Rumor, unses rades borgermeister, und her Jacob van der Moelen, unses rades kunpan, dat se gehoert hebben van her Nicolaus 29. Nov.

1) Mit späterer Hand darüber geschrieben: «Koningstrate».

Kegle deme prestere, dat it sin wille sii, dat men Eblinge van Arnstede sin inwonlike erve, belegen jegen her Gise Richerdes erve over, toscriven sal in der stad boeke vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat de vors. her Nicolaus mit siner moder tovoren beseten hevet, also beschedeliken, dat unse raet dar uppe beholt 100 mr. Rig. alle jar uppe Michaelis mit 6 mr. to vorrentende. Noch bliven dar uppe 50 mr. Rig., de hoeren to der beluchtinge vor deme secramente tome hilgen geste, alle jar uppe passchen mit 3 mr. to vorrentende. Et term. sep. ad. inv. ad med. an deb. predici.

Späterer Zusatz:

Noch beholdet dar up Frederik her Jacobs Vresen zone 100 mr. Rig., alle yar myt 6 mr. up lichtmissen to vorrenthen.

1454. 11. April 1317. Int jar vorges.[1]) des donrdages vor palmen quemen vor unsen sitt. stoell des rades her Johan Summerman und her Hinrik Toelner, vormundere zaligen Hermen Griisen testamentes, und vorleten Gerwiin Bornemanne sin inwonlike erve, belegen in der monnikestraten bi Hans Brakels erve aldernegest, mit alle siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Hermen Griise tovoren beseten hevet., und uppe deme zulven erve bliven 100 mr. Rig., alle jar uppe winachten mit 6 mr. to vorrentende. Und we van deme andern wil gescheden sin, de sal deme andern 1/2 jar tovoren toseggen. Disse rente kumpt deme kerchern tome hilgen geste to.

55.

1455. 299. 9. Mai. 1318. Int jar vors. des vridages na Cantate quam vor unsen sitt. stoel des rades Hans Fredekink und vorlet Mertin Koppellowen kinde dat klene erve, belegen in der kariestaten bi Hundertossen erve aldernegest, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

23. Mai. 1319. Int jar vors. des vridages vor pinxsten quam vor unsen sitt. stol des rades Hinrik Summerman und vorleet Andreas Jacobsson deme scomekere zin inwonlike erve, belegen in der kremerstraten twusschen Hans Kax und Claus Koenen erven, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alze dat tovoren beseten is gewesen, bi alsodanem beschede, dat Hinrik Summerman dar uppe beholt 100 mr. Rig., alle jar uppe Michaelis mit 6 mr. to vorrentende. Und we etc. (wie oben).

1) Vielleicht verschrieben statt 1455 (27. März).

1320. Int jar vors. des mandages na Jacobi apostoli do quemen vor unsen sitt. stol des rades Hermen Warming und Hinrik Tobbe van Hans Tobben wegene und vorleet mester Johan Nezemer en erve, belegen in der langen straten twusschen Hans Ritzeberges erve und sunte Oleves gilde, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Hans Tobbe tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse dar up beholden hundert mr. Rig., alle jar up Michaelis mit 6 mr. to vorrentende. Und we etc. (wie oben). Item so bliven de stenhuse dar achter bi Hans Tobben und sinen erven und de beholden enen vrien drůppenvall in mester Johans hoff. Men me zall nene vinstere setten edder breken to mester Johans hove wart. **1455. 28. Juli.**

1321. Int jar vors. amme avende sancti Luce ewangeliste quam vor unsen sitt. stoel des rades Jacob Dillenberch und vorleet Hinrik Wessentiine en erve, in der kariestraten belegen twusschen Vinken und her Hinrik Schelwendes husze, mit allir vriheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Wackenbrok tovoren beseten hevet, so beschedeliken, dat de zeken to sunte Johanse dar uppe beholden 50[1]) mr. Rig., alle jar uppe Michaelis mit 3 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wie oben). **17. Oct.**

1322. Int jar vors. uppe den zulven dach quemen vor unsen sitt. stol des rades her Johan Duseborch und Claus Dene und vorlèten Arnde van der Heide ziin inwonlike erve, belegen in der leemstraten twusschen Wevelputten und Wolkendorpes[2]) erven, mit allir ziner vriiheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Claus Lange tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse dar uppe beholden 100 mr. Rig. Noch beholt dar uppe de vicarie to sunte Antonius altare to sunte Oleve 100 mr. Van dissen 200 mr. steit dat toseggent to Arnde, $^1/_2$ jar tovoren totoseggende. [Noch beholt dar uppe sunte Nicolaus kerke 100 mr.]. Und van ilken 100 mr. alle jar 6 mr. rente to gevende to 2 tiiden, de helffte up passchen, de andere helffte up Michaelis. We van deme andern will gescheden wesen van der **desgl.**

1) Später in «100» verändert.

2) Statt der ausgestrichenen Namen «Hans Tobben und Oleff Moellers» an den Rand geschrieben.

300. latesten [1]) 100 mr. wegene, zal deme andern ½ jar tovoren toseggen. Vort so hebben her Johan Duzeborch und Claus Dene deme rade gelovet, off dar jenige namaninge queme van des huses wegene, dat ze dar gut voer wesen willen, dat de stad dar van umbelastet bliven zall.

1455. 31. Oct. 1323. Int jar vorscr. uppe alle godes hilgen avent quam vor unsen sitt. stol des rades Hans Beerbeste und vorleet Hinrik Westentiine 1 garden, belegen buten der karieporten twusschen Hans Dunkers und Sliitersschen garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse den Berbeste tovoren beseten hevet.

desgl. 1324. Int jar vors. uppe alle godeshilgen avent quemen vor unsen sitt. stoel des rades Jons Knagge, Hermen Krusze und Bernt bartscherer und vorleten Cort Korner [2]) Hans Nezekens erve, belegen in der ridderstraten bi Hinrik Tempelines erve, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alze dat Cort Nezeke tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat de zeken to sunte Johanse dar uppe beholden 50 mr. Rig., alle jar uppe Michaelis mit 3 mr. to vorrentende.

Noch bliven dar uppe 50 mr., de hoeren to des hilgen cruces altare in des hilgen gestes cappellen, dar de raet de leenware to hevet, alle jar uppe Michaelis mit 3 mr. to vorrentende.

[Item hevet dar noch uppe Hans Neseken 100 mr. Rig., alle jar uppe passchen mit 6 mr. to vorrentende.] Und we van deme andern wil gescheden wesen, de zal deme andern ½ jar tovoren toseggen. Und nen gelt mer dar upp to nemende sunder der jenien willen, de dar dat gelt alrede uppe hebben.

Späterer Zusatz:

(1487. 25. Mai.) Int jar 87 des fridages na ascensionis domini hefft gedan her Johan Boiszman, unses rades medecompan, deme vorgescreven Cort Corner up syn bavengemelte husz unde erve 150 mr. Rig., alle jar uppe passchen mit 9 mr. Rig. to vorrentende.

14. Nov. 1325. Int jar vors. des vridages na Martini quam vor unsen sitt. stoel des rades Hermen Krusze und vorleet Jons Langen en erve, belegen in der schostraten achter Gerd Schildessoerde, mit alle siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Hinrik Bever tovorn beseten hevet, so besche-

1) Die mit diesem Wort beginnende Seite 300 führt als Ueberschrift die Jahreszahl «55».

2) Mit späterer Hand an den Rand geschrieben «Kerver».

deliken, dat de seken to sunte Johanse dar uppe beholden 150 mr. Rig., alle jar uppe sunte Michele mit 9 mr. to vorrentende. [Noch beholt dar uppe Hermen Krusze 150 mr. Rig., alle jar uppe passchen mit 9 mr. to vorrentende]. Und we van deme andern in dissen zaken will gescheden wesen, de zal deme andern ½ jar tovoren toseggen.

Späterer Zusatz:

Noch beholden hir up de zeken to sunte Johansze 15 mr. Rig, alle jar up Michaelis mit 1 mr. to vorrentende.

56. 1456.

1326. Int jar vors. des vridages vor Caterinen quam vor unsen sitt. stoel des rades Oleff Runge und vorleet Hans Lippen enen garden, belegen twusschen Hans Prumen und Claus Wegedes garden, belegen buten der karieporten, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse den Oleff Runge tovoren beseten hevet. **301.** 19. Nov.

1327. Int jar 1400 und 50tich[1]) des vridages vor der adventen quam vor unsen sitt. stol des rades Maties Bigge und vorleet Hans Benue siner dochter manne zin inwonlike erve, belegen in der smedestraten uppe deme orde bi Coppellmans erve, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Maties tovoren beseten hevet, bi alsodanem beschede, dat sunte Oleves altare in sunte Oleves kerken dar uppe beholt to der vicarie 50 mr. Rig., alle jar uppe passchen mit 3 mr. to vorrentende, an werde des paimentes vors. Und we van deme andern wil gescheden wesen, de zal deme andern ½ jar tovoren toseggen. 26. Nov.

1328. Item uppe den zulven dach quam vor unsen sitt. stoel des rades her Albert Rumoer und vorleet Hans Benue vorscr. en gewelvet stenhus, belegen in der smedestraten twusschen dem vorscr. erve und Claus Borne belegen, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat her Albert tovoren beseten hevet. desgl.

[Anno 1456tich[2])].

1329. Int jar vorgeschreven des vridages na Marie Magdalene quam vor unsen sittenden stoell des rades Andreas Jacobson und vorleet Henning Sweder deme steenwerter syn inwonlike erve, belegen in der koningstraten jegen her Jacob van der Moelen over, myt all syner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Andreas vorbenomet tovoren beseten hevet, 1457. 29. Juli.

1) Statt 56 offenbar verschrieben.
2) Sollte heissen 57.

also beschedeliken, dat de seken to sunte Johanse 2 mr. geldes, 1 mr. uppe passchen, 1 upp Michaelis, unde de tafle der kindergilde ok 1 mr. geldes daran hebben sullen.

57.

1457. 29. Juli. 1330. [Item uppe den sulven dach quemen vor unsen sitt. stoell des rades her Marquardt Breetholt, her Hinrik Tolner, her Johan Velthusen unde her Johan Duseborch unde vorleten Hermen Kreyenbroke eyn erve, belegen in der susterstraten by Lubbert Holthusen garden, myt allerleye tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u t. bes., alse dat Hans Lehall tovoren beseten hevet, by sodanem beschede, dat uppe deme sulven erve beholden de seken to sunte Johanse 100 mr. Rig., alle jar upp Michaelis myt 6 marken to vorrenthende. Noch bliven dar upp 100 mr. van Albert Koesfeldes wegen, de horen to der hilgen drivoldicheit altare in sunte Olaves kercken, alle jar upp Michaelis mit 6 marken to vorrentende. Unde we etc. (wie oben).]

302. 57.

desgl. 1331. Item uppe den sulven dach quam vor unsen sitt. stoell des rades her Johan van Richen unde vorleet Hermen Kreyenbroke enen garden, belegen buten der groten strantporten tuschen der Buddingesschen unde Jons Louenscheden garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse den her Johan van Richen tovoren beseten hevet.

desgl. 1332. Int jar 57 des vridages na unses heren hemmelvardes dage quemen vor unsen sitt. stol des rades her Johan Duseborch und her Johan Velthusen, unses rades stulbrudere, und Hans Rotert, zaligen her Johan Buddings kindere vormundere, und vorleten Hermen Greven ziin inwonlike erve, belegen in der susterstraten, mit den stenhusen und mit deme langen huse, dar bi belegen, und den stellingen dar achter, mit allir vriiheit und tobehoringe, alse dat alle umme belegen is, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse de Michell Noetiken tovoren beseten hevet.

desgl. 1333 [1]). Item int jar vorgescr. uppe den zulven dach quam vor unsen sitt. stoell des rades Hans Kellerman und vorleet Hans Rotarde en erve, belegen twisschen Reinolt tor Oesten hus und sunte Oleves kösterie, mit alle siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat her Johan van me Diike tovoren beseten hevet.

1) Von späterer Hand darüber geschrieben «Lange strate».

1334 Int jar vorscreven des vridages vor Laurentii quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Peter Vlosdorpp de prester van zines zulves, her Cort Gripenberch und Lubbert Holthusen, vormundere Hanses und Meinerdes, des vorscr. her Peters halffbrudere, und vorleten Göblen van me Loe en erve, belegen twusschen her Costes und her Johan Velthusen erven, belegen in der langen straten, mit allir ziner tobehoringe, alse dat voer und achter belegen is, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Diderik Vlossdorp tovoren beseten hevet. 1457. 5. Aug.

1335.[1]) Int jar vorgescr. des vridages vor Bartolomei apostoli quam vor unsen[2]) sittenden stoell des rades Clawes Vlynt unde vorleet Hinrik Tobben eyn erve, belegen jegen Godschalk smedeschen, myt alle syner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Clawes thovoren beseten hevet, by sodanem beschede, dat de seken tho sunte Johanse dar upp beholden 200[3]) mr. Rig., alle jar myt [12 marken,] 6 mr. [up passchen und 6 mr.] uppe Michaelis tho vorrentende. Unde dat husz vorder nicht so beswerende, id en gesche denne myt vulbort syner vormundere. 19. Aug.

57 tich.

1336. Int jar vorgescr. des vridages vor Elizabeth quam vor unsen sitt. stoell des rades Margarete Gustrouwessche, unse medeborgerssche, und hevet myt vulbort Hinrik Crouwels eres vormunders, de dar jegenwordich was, Clawes gropengeter vorlaten ere inwonlike erve, in der smedestraten tegen Benther koppersleger liick over belegen, vrii u. q. erf. t. br. myt allerleye tobehoringe, alse se dat tovoren gehat beseten unde gebruket hevet, [bi alsodanem beschede, dat de sulve Gustrouwessche dar upp beholdet 50 olde mr. Rig., alle jar upp Michaelis myt 3 marken tho vorrentende. Et term. sep. abinvicem debet ad med. annum predici.] 1303. 18. Nov.

1337. Int jar vorgescr. des mandages na deme sondage als men in der hilgen kerken singet Oculi etc. quam vor unsen sitt. stoell des rades her Godschalk Stoltevot, unses rades medekumpan, und hadde myt sick zaligen her Godschalk Tymmermans dre sons, myt namen Meynart, Hans unde Godschalk, der vormunder he was, unde sede unde bekande, dat he dorch 21. März.

1) Desgl. darüber geschrieben: «Konningstrate».

2) Im Text verschrieben «unses».

3) Später in «100» verändert und demgemäss die durch nachfolgende Klammern angedeuteten Ausstriche im Text gemacht.

vorsegelde hantschrifte des ersamen her Johans Tymmermans, raetmans to Danczke, de ok der vorbenomeden kindere vormunder unde eres vader broder was, vorstan hadde, dat id syn wille unde vulbort were, dat men Hermen tor Oesten, unsem medeborgere, zaligen her Godschalk Tymmermans husz unde inwonlike erve, in der langen straten by her Johan Hanebols erve belegen, toschriven unde vorlaten solde. Unde de sulve her Godschalk Stoltevoet vorleet do vort van stunt an deme genannten Herman tor Oesten sodane erve vorberurt vry unde quiit erffliken to besittende unde to gebrukende geliker wiis, als dat her Godschalk Tymmerman tovoren beseten unde gebruket hevet. Unde alse denne her Johan Velthusen, unses rades stoelbrodere, dessen vorgeschrevener kinder eyn medevormunder, upp de vorgescr. tiit van der stede wegen bodewiis to Nowgarden was, so hevet he allikewoll dar na, als he weddir by de hant gekomen was, myt namen des vridages vor
1457. 4. Nov. sunte Marten ym sulven jare vor uns gewest unde hevet ok bekant, dat he her Johans Tymmermans gantze unde vulkomene vulbort unde macht hadde geliick her Godschalk Stoltevote vorgenant by deme vorgescrevenen huse to donde unde to latende. Unde he hevet ok do sulvest somlick vorgesrcevene husz unde inwonlike erve Herman tor Oesten vorgenomet vorlaten vry unde quiit in aller mate, als vorgeschreven steyt.

Anno domini 1458.

1458. 27. Febr. 1338. Int jar vors. des mandages na Reminiscere quam vor unsen sittenden stoell des rades Margarete, zaligen Marten Carws hussvrouwe, unde vorleet Marquardt Vote enen garden myt twen schunen, buten der karieporten tusschen der Lippermanschen unde Hinrik Summermans garden belegen, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse se den tovoren beseten hevet.

304. Anno 58.

9. März. 1339[1]). [Int jar vorscreven des donnerdages vor Letare quam vor unsen sitt. stoell des rades Kersten Grymmert unde vorleet Rotgar Pauwels syn inwonlike erve, belegen in der langen straten tusschen Hinrik Palmedage unde Bartolt Nyebecker, myt alle syner tobehoringe behalven dat nye steenhusz, achter by der hoffporten belegen, dat Kersten beholden sall, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat zalige her Gerd

1) Dieselbe Notirung in etwas anderer Fassung ist im Text vordem begonnen und wieder ausgestrichen worden.

Grymmert tovoren beseten hevet, [bi alsodanem beschede, dat de seken ym hilgen geste upp dem huse beholden 100 mr Rig., alle jar upp paschen myt 6 mr. to vorrentende. Noch so beholdet Kersten Grymmert dar upp 1000[1]) mr. Rig. . . . paimentes, als ok iis tor tiit in Liefflande genge unde geve was, alle jar upp Michaelis van ilken 100 mr. 6 mr. to vorrentende][2]). Unde neen gelt dar meer upptonemende sunder Kerstens willen. Et term. sep. debet ad med. an. predici].

1340. Noch vorleet do sulvest Kersten vorbenomet Rotgar Pawels enen garden, belegen buten der groten strantporten tusschen Marquart Hassen garden unde der suster koppelen, vrii u. q. erf. t. bes. u. t. gebrukende, alse den her Gerd Grymmert tovoren beseten hevet. 1458. 9. März.

1341. Int jar vorgescr. des vridages vor deme sondage Misericordias domini quemen vor unsen sittenden stoell des rades her Johan Duseborch unde her Johan Velthu'en, unses rades stolbrodere, unde bekanden, dat se van Gesen zaligen Bernt Bogels suster gehort hadden, dat it eer gantze vullenkomene wille sy, dat men Detart Helpyne erem manne toschriven sulle in des stades bock ere inwonlike broderlike erve, in der monekestraten tusschen her Hinrick Tolner unde Kersten Vogede erve belegen, myt enem vryen druppenvalle, myt enem dickgarden, tusschen Hans Verlinges unde Wevelputten kinder garden buten der leemporten by deme nyen graven belegen, myt allerleye tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., als er broder zalige Bernt Bogell de tovoren unde se na beseten hevet, by sodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse dar upp beholden 200 mr. Rig., 36 nie artoge alduslange schillinge geheten vor islike mr. to rekende, alle jar upp passchen van ilken 100 mr. 6 mr. to vorrentende. Et terminus separacionis abinvicem ad medium annum debet predici. 14. April.

1) Später in «6(0» und dann in «twehundert» verändert.
2) Das zuletzt Eingeklammerte ist besonders ausgestrichen.

Personen-Register.

Die mit einem * versehenen Personen kommen im Verzeichniss der Tafelbrüder vor. Tfb. = Tafelbruder. Ukb. = Liv.-, Est.- u. Curländisches Urkundenbuch.

Abrahamsson, Herr Jacob 503.
Abt v. Padis 275.
aderleter, barbaetonsor, Conradus 102, 279 et filius Conradus.
Albert, Albrecht, mester 1036. Seine Fr. (A.'sche) 1250. cf. barbirer, bartscherer, Hogenwold.
v. Altena, Herr Hermann, Hauscompthur zu Reval 320.
Andreas s. bodeker, este, koppersleger, korsnewerter.
Andreas, grote, lange, stenwerter, u. seine Wwe., grote A.'sche 1248. 1286. (s. Külpsun.)
Andrisson, Johann, schüler 64.
Angelbeke, Bartholomäus 1040.
Anrock, Jacob, mesworter 709. 845. 1190.
Anteloye, Martin 912.
armborster, Marquart 1142. s. Kruse. (s. auch Grote, Gruwel, Krunkneye.)
Arnd s. schroder.
Arndes, Hinrik 1178.
v. Arnstede, Ebling 1313. 1316.
Asmond s. Hanske.
Assouwe, herde (Hirt) 854.
aurifaber, Bodo s. goltsmit.
— Conradus desgl.
— Vicko desgl.
— Jacobi relicta Gertrudis 86.
— Ulricus 353. 355. 455. 460. (s. auch goltsmit.)
Backwerk, N. 1295. 1313.
Baddenhusen, Johann, Hans* 1001. 1011. 1029. 1038. 1197. 1200. 1237.
Bagge, scheper 666.
v. Balve, Evert 310.
barbaetonsor s. aderleter.
barberer, barbirer, bartscherer, mester Albert s. Hogenwold. 926 stades wundenarzt genannt.
— Bernt 1307. 1324.
— mester Johann 729. 865.
— mester Johann s. Valkenberg. 865 de andere bartscherer.
Bardeleve, Hinrik* 1308. (Im Tfb. Reg. Bardelage).
Barkhusen, Hermannus* 129. 201. 202.
Basedowe, Bacsdouwe, Hermann 964. 1173. 1258. Seine 5 Kinder u. seine Wwe, die Fr. des A. Holtwisch 1173.
becker, pistor, Bertholdus s. Leynemann.
— Clawes 973 s. Lippolt.
— Cord 853 s. Gutskow.
— Hinso, Heyse, Hinrik 30. 157. 312. 328. 960.
— Tideke 992. 1139. s. Stenwede. (s. auch Vredeland, Gardelage, Keding, Molenbeke, Prutze, Schalle, Wittenborg, Wise.)
Becker, Godeke 910. 1006. 1152. 1232. 1265.
— Herr Johann s. Pistor.
Beerhals, Johannes 251.
Beermann, Bermann, Albert* 1230.
— Hinrik 436. 586. 936.
Begeler, Herr Dethmer, Priester 662.
Beyer, Beiger, Hans* 823. 899. 995. 1196. 1294. 1310.

Baddenhusen, Jacob 773. kremer 791. 961. 1028. 1081. 1135. 1211. 1249.
— Jacob Jacobs Sohn* 1210. 1211. 1249.
Beke, Alheit, im Nonnenkloster 1030. 1100.
v. der Beke, Beleke 1199 (s. Kerstin).
— Diderik, de molner 1071. 1081 «ut der oversten mole.» 1126.
— Herr Diderik, Priester 970.
— Gerhardus*, filius dom. Hinrici 1. dom. Gerh., Herr Gert 162. 201. 217. 245. 290. 318. 319. 332. 333. 370. 381. 400. 415. 441. 523. 524. 550. 651. 676. 695. 766 u. sein Kind. 833.
— Hermannus* 73. 74. 151. 154. 290 relicta ejus.
— dom. Hinricus 1. 538. 601. 721.
— Herr Hinrik, Decan der Kirche zu Reval 949 u. sein seliger Vater. (Hierher gehört vielleicht auch 721.)
— Johannes* 70. 143. 144. 227. 379 seine Kinder.
— Kerstin, Kersten* 702. 812. 818. 857. 894. 943. 979. 1072. 1093. 1174. 1199 seine Wwe. Beleke.
— Wendele, Schwester des Decans Hinrik u. Wwe. des Herrn Hinr. v. Telchten 949.
— Wenemar* 790. 809. 837. Herr, radesstolbroder 931. 938. 941. 963. 974. 982. 988. 1018 kemerer. 1034. 1041. 1073. 1084. 1111. 1136. 1200. 1238.
bekerwerter (Bekerwerter?), Jacobi relicta et filius 16.
— Nytze 559. 859.
— Olef 1085.
Belyn, Hans 656. 690. 789. Schwager v. H. Pape. 800. 839. 845 920 seine Wwe.
Belouwe, Clawes, Nicolaus* 212. 234. 317. 355.
Benninghof, Bönynchof, Benninchoven, Johannes, Hans* 28. 29. 411. 509. 706. 979 seine Wwe. Frau des H. v. me Dike.
Benue, Hans 1327 u. sein Schwiegersohn. 1328.
Berberg, Lambert 900. 1145.
Berbeste, Hans 1323.
Berch s. Berg.
Berchane, Hinrik 676.
v. Berchem, Hinrik, de molner 907.
— Johannes, Hans 426 smit 775. 914. Vater v. Cord swertfegers Wwe. 944. Seine Fr. de B.'sche 1033. 1054.
Berchof, Gosschalcus 103.
Berg, Berch, Berger, Laurentius, Laurens 97. 141. 636 und Fr., woselbst er als Vater (Schwiegervater oder Stiefvater) des Herrn Heinr. Parenbeke bezeichnet wird. (Die Identität mit L. Berger (Byrgher) ergiebt sich aus II. Erbebuch 788.)
under dem Berge, Hermann 570.
v. dem Berge, Albertus, Albrecht* 367. 446. 499.
— Herr Diederik, Priester 524. 582. 708.
— Gotfridus, Godekinus, Godeke* 32. 67. 130. 136. 202. 432 seine Wwe. die Mutter des Bmstr. Heinr. Parenbeke. (Er war Aelterm. der Kindergilde.)
— Godeke jun.* 644. 1292.
— Hans 868, Peters Sohn.
— Lenike 868, Peters Tochter.
— Ludeke* 558. 582. 629. 793. 839. 843. Herr 732 Zusatz. 946. Seine Kinder 1023. 1030. 1052.
— Petrus, Peter 175. 308. 494. 513. 640. 647. 648 schomaker. 680. 748. 775. 785. 822 seine Wittwe u. seine Kinder. 868 seine Kinder.
— Tideke, Tidemann* 958. 1019. 1131. Seine Mutter 958. 1131.
Berger s. Berg.
Bergveldesche, de 495.
Berloe, Hans* 1204.

Bernberg, Berberg, Lambert 900. 1145.
Bernd s. barbirer. koppersleger.
Bernd, dove (taube) 647. 851 und seine Kinder.
v. dem Berne, Cord 1020. 1028. 1074. 1216. 1302.
Bernevur, Cord 603. 609. 655. 904. Seine Wwe. de B.'sche 1144.
Bertold s. becker, gropengeter.
Bever, Hinrik 1325.
Bigge, Mathies 1327.
Bischof v. Reval 923. 994.
Blake, Herr Johann 1111. 1136. 1200 u. seine Mutter.
Blancke, Hans, kannengeiter 932. 1305.
— Kathrine, seine Frau 932, Schwiegermutter des Hans Hilbrandes.
Bleke, Mathies, schomaker 1252.
Blexmann, Hinrik* 1238.
Blome, Kerstin 1079.
Blomendal, Johannes*, Stadtschreiber 974.
Bocholt (Boecholt), Tideke* 1104. 1107 Schwager v. L. Koningesberch. 1209. 1233. 1257 u. seine Fr. 1291 die B.'sche.
Bode, Bodo s. goltsmit, gropengeiter.
v. der (tor) Boden, Engelbrecht* 971. 1035. 1038. 1253.
— Tideke,* dessen Bruder 1035.
v. Bodeke (Bodeken), Tideke, Tidemann* 913 Schwager des J. Tzories. 1121. 1122. 1181. (Im Ukb. IX. Register irrthümlich mit Tid. bodeker identificirt.)
bodeker, bodker, Andreas 48. 49. 50. 495. 518. 536. 549. 667 seine Kinder.
— Clawes 768.
— Matthias 230. 706 seine Wwe.
— Olef's Wwe. 821.
— Petrus 208.
— Tidike 917. 1009. olde Tid.'s Frau 1284.
(s. auch Hildebrand, Hovemann, Rüyen, Schulte, Sweryn.)
Bogel (Boegel), Bernd 974 u. Frau. 1007. 1014. 1024. 1075. 1126 Note. 1228. 1269. 1341.
— Gese, seine Schwester 1341, Fr. des Detart Helpin.
Boissmann, Herr Johann*, radeskumpan 1324.
Boitin, Peter 1139.
v. dem Bokle, v. d. Boekell, v. d. Bokel (Boekel), Evert*, Herr Hildebrands Sohn 1236.
— Hr. Hildebrand* 951. 1017 radesstolbroder. 1035. 1043. 1085. 1156 u. seine Fr. Margarete. 1172. 1177 borgermester. 1204. 1217 u. seine Fr. 1236 seine Wwe. und Kinder.
— Hinrik,* des Vorigen Sohn 1236.
— Johann, Hr. Hildebr. Sohn 1236.
Bolemann, Bulemann, Hans, Johannes* 508. 509. 548. 699. 700. 704. 798. 799. 835 u. seine Fr. 840. 854. 863. 911. 947. Die B.'sche 1163.
— dom. Johannes, Herr Johann 104. 141. 160. 167. 180. 183. 194. 198. 199. 201. 383. 456. pueri ejus 258. 260. 292. B.'s vrouwe 529.
Bolte, Peter, schomaker 719. 919.
Bom (Boom), Gereke, Gert* 239. 266. 366. 386. 804 seine Kinder.
Bomgarden, Hans, budeler 846.
— Tidike 1034.
Bone, Conradus* 291. 412 vidua ejus uxor Everh. Lintschede.
v. der Borch, Everhardus, Evert* 32. 33. 153. 203. 204. 320.
v. Borga, Magnus 322.
Borger, Clawes 591. 598. 794 schomaker. 987 1074. 1309.
Borken, v. Borken, Hinrik* 1040. 1041. 1198 de overscherer. 1244. (s. im Uebrigen scherer.)
Borne, Claus* 1328.
— Conradus, Curd 6. 46. 234 faber. 289 smit. 390 Grossvater der Gertrud v. Hameln,

Borne, Tochter des Schmieds Joh. v. H. 426. 427.
— Melpene, Mann der Catherine 1025.
Bornemann, Gerwin* 1317.
v. Bornsen, Tideke 1118. 1140.
v. Borstel, v. Burstal, Herr Coste*, Bürgermeister 877. 925. 927. 949. 1017. 1084. 1121. 1123. 1134. 1146. 1147. 1177. 1179. 1180. 1182. 1201. 1217. 1266. 1300 1334.
Borstel, v. Borstel, Herr Gotschalk* 1141. 1151. 1154. 1192. 1241. 1248. 1257. 1286.
Brakel, Albrecht tor Narwe, Erbe des Nachfolgenden u. Bruder Johann's 195.
— Arnoldus, Arnd* 36. 142 institor. 179. 195.
— Hans* 653. 740. 787. 1256. 1317.
— Hinse* 452. 454. 480.
— Herr Johann, Rathmann zu Narwa 816.
— Johannes,* Bruder des Albrecht B. in Narwa u. Erbe des Arnold 195, pater dom. Lubberti 387.
— dom. Lubbertus, sacerdos 387.
— Lutte 829.
— N. 104.
— Symon 146. 313. 433. 448. 458 Note. 573.
Brakelsche, de 1114. 1121.
Bramstede, Gert 1060.
— Hinrik* 1221.
— Jacob* 1221. 1277.
Brand, Dethmer 281.
Brandenborch, Mertin* 825.
Brassche, Johann, de apteker 1295.
Bredenveld, Hartwicus, Hartwich, Hartike, sutor 37. 38. 542. Seine Frau 860.
— Johannes 365.
v. Bremen, Hans* 1260. 1277.
— Hinso, Hinze* 380. 435. Seine Frau Mette ist die Mutterschwester der Ermgard Goltsmit 682.
— Herr Johann 559.
v. Bremen, Johannes 7. 51. 78 sutor. 340 socer ejus junge Nicolaus. 386.
— Volquinus* 12 et uxor. 17. 20. 21. 59. 99. 102. 122. 138. 155. 170. 181. 237. 242. 266. 271. 391. 589. 656.
Bretholt, Marquart* 1055. 1151. 1165. Herr 1151. Zusatz. 1215. 1241. 1250. 1259. 1330.
Brigitte, en megedeken 1187. Note.
Brigitten- (Birgitten-) Thomas s. Thomas stenwerter.
Bryncke, Johannes* 27.
Broker, Bruker, Arnoldus, Arnd 66. 212 seine Wwe Alheid und seine Kinder.
— Hermann 269. 373 Arnd's Sohn. 451. 575.
— Hermanns Kinder Arnd und Margarethe 762. 763.
— Johannes 148. 268.
Bruckhusen, Johannes 8. 113. 158. 159.
v. der Brüggen, dom. Gosschalcus, Herr Gosschalk* 25. 131. 223. 636.
v. dem Bruke, Herr Curd 351.
Brumme, Gert, Verlobter der Wwe des rode Peter 677.
Brun, Clawes* 595. 811 der Castorpschen Schwiegersohn.
Brunes, Gherdele, Gertrud 115. 578.
Brunsbach, Wolter 609. 775 goltsmit.
Brunswik, Thomas 832.
Bruse, Johannes 587.
Bruwer, Andreas, institor 276.
— Hinricus, Hinso 192. 450. 751 sein Grosskind und seine Wwe, die Schwester des Martin Busch.
Buckhorn, Rotger 354.
Bucklam, v. Bucklem, Matthias 15. 127. 198. 243 relicta ejus.
budeler, Wilm 1080. 1224.
(s. auch Bomgarden, Plate).
Budding, Herr Johann* 1284. 1331 seine Wwe. 1332 seine Kinder.
v. d. Buken, Hermanni puer 198. 233.
Bulle, Clawes 164.
Bunne, Eleneke, wedewe 301.

v. dem Bure, Hans* 434. 880. 903.
Burse, Nicolaus, Clawes 19. 93. 149.
Busch, Martin 684. 751 Bruder der Wwe des H. Bruwer u. Stiefvater der Tochter des C. Parcham. 752 und seine Frau. 964. 985. 992 Note. 1051. 1124. 1146. 1172.
Busing, Hermann* 1147. 1219. 1220. 1310 (Schiffer).
bussenschutte (= bussenmeister), Johannes 576. 577.
— Seine Frau, geb. Doring 576. 577. 1025. (de b.'sche).

C. siehe K.

Dabeke, Hans 1176. 1275. 1276. 1309.
Dankwart s. weger.
Deblak, Rolaf, kursener 418, ohne Familiennamen: 491. 663 u. s. w. s. korsnewerter.
Degenerd, Clawes 707, Vater der Frau des Mich. glasewerter.
Demerouwe (Demerer), Alfu. Koneke, des Joh. Kinder 249.
— Johannes* 245. 248. 249. 375. 417. 428. 475. 824.
Dene. Claus, koppersleger 1189. 1190. 1314. 1322.
Denekuken, Nicolai, Clawes relicta, die Frau des Petrus 81. 208. 218. Seine Tochter 81.
Depenbeke, Frederik* 1277. 1279.
Dessauwe, Hans* 720. 739.
Dethmarus s. messigmaker.
v. Detlen, Hinrik 604.
v. dem Dike, Hans, Johann 979, Mann der Wwe des H. Benninghofen. 988. 995. 1031 Herr, radesstolbroder. 1046. 1051. 1091. 1096. 1156. 1333.
Dillenberch, Jacob 1310. 1321.
Dynstorp, Cord* 596. 719. 919.
Dyscher, Andreas 820.
Dönhof, Donehof, Herbordus 89.
— sche, de 674. 696. 736.
— N. 511.
Doring, Döring, Bernd 556.
— Hinrik, smit 819.
— N. 274. 576. 577. 609. 619.
Doring, N. Tochter 576. 577, in erster Ehe mit Jac. gropengeter. in anderer Ehe mit Joh. bussenschutte verheirathet.
— Tideke 501.
v. Dornen, Hinrik 1076.
Dragellersche, de 729.
Droge, Hans* 842. 859. 922. 979. 988 Schwager des Bertr. Parembeke. 1014. 1070. 1256.
— Hermannus 54.
— Rotgerus* 302. 326. Herr Rotger 466. 507. 560. 565. 646. 647. 648. 842.
— N. 1279.
Droste, Clawes 1033. 1048.
Drude, Thilo 92.
Dudeldorp, Hans 1029. 1080. 1197.
Duderstat, Hans, Ohm des Bürgermeisters J. Woltershusen 732.
— dom. Joh. 61. 259. 504. Seine Wwe 61. 259.
— Tideke's, Tidemann's Wwe 347. 416.
— sche, Frau 186. 311.
Dunevar, Herr Ludeke, dom. Ludolphus* 264. 280. 326. 397 nostri consulatus socius. 477. 554. 605. 606. 724. 725. 1026 und seine Wittwe. 1027.
Dunker, Hans* 1323.
Durekop, Durkopp, Hinse, Hinze, Hinrik 62. 72. 196. 685. 830. 929. Mann der Wwe des W. Lore 930. 961.
Duseborch, Hans* 1068. 1070. Herr Johann 1112. 1123. 1151. 1178. 1200. 1206. 1207. 1233. 1257. 1261. 1274. 1284. 1322. 1330. 1332. 1341.
Dusentschuren, Johann* 1205.
Düvel, Johannes, Hans 398. 549. s. Grimmedüvel.

Ealdes, Jaeldes 543. 1068.
— sche, de 1045.
Eggerd s. goltsmit, schomaker.
Eggerdes, Hans 1101. 1120.
under den Eyken, Hannes u. Hinrik, Söhne des Nachfolgenden 760. 955.

under den Eyken, Tidemann, Tideke* 657. 692. Seine Wwe, Fr. des A. Espinkrode, u. seine Kinder 760. 955. 956.
— Tidemann, Tideke, Sohn des Vorigen 760. 955 956 Stiefsohn des Alf Espinkrode.
Eylardus, carnifex 161.
Ekelinkhof, Ekeling, N.'s Kinder 532. 610.
Ekendorp, Jons 1168. 1198.
Elisabeth, soror Johannis Vromold 181.
v. Elten, dom. Dethmarus, Herr Dethmar* 84. 172. 269. 360. 367. 547. 613. 651. 740. 745. 1059 seine Wwe.
— Elzebe, Hans Tochter 1163.
— Hans* Kind 1059.
— Jordanus, Jordan, Jurdan* 54, socer Herm. Droghe. 109. 337. 395. 755.
Embeke (Enbeke), Hermann 222. 748. 749 u. Fr. 750.
Engel (Engele), Hans* 672, Mann der Wwe. des E. Lintschede. 692. 1156.
— Hinrik* 1156.
Engelbertus 128, wohl identisch mit dem Nachfolgenden.
Engelkinus, quondam familiaris civitatis, stadesknape et filia ejus 80. 145. 182. 345.
Engle s. Engel.
Eppenschede, Gerwin* 532. 533. 610.
Eppinchusen, Hinrik* 1024 u. seine Schwiegermutter. 1039. Herr 1106. 1130. 1141. 1171.
Ermgard s. glaseworter.
Ernst, Conradus, carnifex 459.
Ertmersche, de 352.
Espinkrode, Ispinkrode, Alf* 760, Mann der Wwe. des T. under den Eyken. 955. 956. 992. 996. 1031. 1128. 1132. 1156. 1177. 1242 seine Söhne. Seine Wwe. 1132. 1214. 1231.
— Hans, Sohn des Obigen 1242. 1244.
Espinkrode, Hinricus, Sohn des Alf 1242. 1244. Herr 1242 Zusatz. (Priester Ukb. VIII. 911.)
v. Essen, Hennike, scheper 574. 898.
— Johannes* 248. 249.
este (Ehste), Andreas 878.
Eulrik s. schomaker.
Everhard, Simon 757, Schwager des H. Klunder.
Evert, Herr 503. s. Hologer.
Evert, mester 1235. 1268. (wohl = Schuster Ewert Lange).
Evert s. schroder.

F. V.

Faber, Jacobus 438.
— Rolavus 181.
(s. smit.)
Valke, Gert 614. 731. 901. 1067. 1122. 1142. 1145. 1219.
Valkenberg (Valkenborg), mester Johann, de andere bartscherer 865. 941. 1012. 1038. 1039. (s. barberer.)
vasallus s. Litel. Purkel.
Vasolt, Gerhardus, Gert* 400. 500. 601.
— Hans* 585.
— Herr Johann, dom. Johannes* 55. 133. 135. 198. 218. 219. 247. 454. 461. 506. 1017.
— Peter*, Hr. Joh.'s Sohn 602. 635. 1234. 1235. 1240. 1287. 1291.
v. der Vechte, Johannes, Hannes 357. 465 seine Wwe. Fr. des Eggerd schomaker.
Vegel, Vogel, Hermann, goltsmit 971. 997. 998. 1053. 1128. 1231.
Velkener, Jacob 1136.
Velthusen, Hans* 1217. 1230. Herr Johann 1236. 1274. 1330. 1332. 1334. 1337 Rathssendebote. 1341.
v. den Vene, Matthäus, Thewes 399. 417. 428. 429. 475.
Verling, Hans* 1341.
v. Vesten, Tideke 1021.
Festerberg, Alheit 963.
— Hans* 717. 1154.
Vicko s. aurifaber, carnifex, goltsmit, knokenhower.

Viffhusen, Hinrik 1057. goltsmit 1074.
Vilter, Johann's Wwe. Wendele 201. 202.
— Johannes, Hans de schüler 425. 426. 434 Note. dom. Joh. 436.
Vinger, Hans 1185.
Vinke, N. 1321.
Vinketey, Nicolaus, Clawes 92. 94. 119. 124. 157.
Virand, Hinrik, goltsmit 950. 951. 1022. 1131.
Vysch, Herr Cord 718. (Rathm. in Riga).
v. Vitzen, dom. Hildemarus 3. 89.
— Stephanus, filius ejus 42. 53. 60. 89. 198.
Flaming, Clawes Kind 398.
Vlastunne, Catharine 348. 473.
Vlynt, Clawes 1335.
— Hermann 17.
Flosdorp, Diderik* 925, Mann der Wwe. des Gottsch. v. Rode. 1093. 1156. 1199. 1217. 1334.
— Hans und Meinert, Halbbrüder des Nachfolgenden 1334.
— Herr Peter, Priester 1334.
Fobbe, Tideke 280. 957.
Foege, Vöghe, Clawes, schroder 771. 788. 910.
Voeget, Voghet, Hermann 256.
— Kersten* 1341.
— Peter's Schwestersohn der Mönch 1273.
Vogel s. Vegel.
Vogel, Hans, korsneworter 581. 673.
— Nicleis, schroder 735. 816.
Vogt, Gerichts- 1145. in Dorpat 1197. 1276.
— O. V. v. Jerwen 580. 761.
Volentas, Hermann* 987. 1092. 1183 und seine Kinder.
v. der Volme, Peter* 623. 624 Mann der Ww. des Hans Goltsmit. 642. 701. 989 seine Ww. und sein Sohn Peter.
Volmesten, Hinse* 247.
Voltzeke s. scherer.
Volun (tas?), Hinse 118.
v. Vorden, Volmarus, Volmer 402. Seine Tochter und seine Ww., Fr. des L. Schattenhusen 544. 545.
Vorkenbeke, Hans 939. 984. 1046. 1127. 1263 u. seine Wwe.
— Johann* 186.
— Ludolphus. Ludeke* 10. 185. 433. 434. 702.
vorman, Jones 706.
— Laurens Kind 843.
— Michel 1151 u. seine Fr. (s. Vurmann, Karl).
Vormann, Rötger 1268.
Vorste, Evert*, Herrn Evert's Sohn 631.
— Gertrud, Herrn Evert's Ww. 440.
— dom. Johannes, consul Reval. 121. 148. 206 seine Ww. 512 sein Schwestersohn H. Kule.
Forum (Forme), Hans, Johannes, schomaker 472. 736. 1157.
— Ludolphus, Ludeke 178 et uxor. 563. 725. 1275.
Voss, Clawes v. Wittensten 571. 573 Note.
— Gise* 1069. 1275. 1303. (Aelterm. der Kindergilde.)
— Henneke v. Wittensten 698.
— Johannes, Henneke* 51. 79 u. Fr. 289. 418.
— Marquards Wwe. Thale 418.
Vot, Marquard* 1296. 1338.
Vranke, Hinso, Hinricus, Hinze 257. 460. 575.
Vredenbeke, Johannes 82 et uxor.
Vredeland, Herr Berend 1054.
— Johannes, Bäcker 211.
Fredericus s. korsnewerter.
Frederking, Fredekink, Bertram* 954.
— Hans 1318.
Vrese (Vresse), Frederik, Herrn Jacobs* Sohn 1316.
— Jacob, molner 1187.
— Peter 1300.
Vridach, Johannes, Jons* 321. 361. 667.
— N. 496.

Vrilinghusen. Herbordus 4. 85. 187.
Vritelinkhusen 515.
Vrolik s. stenwerter.
Vromold, Johannes, Hans 181 et soror Elisabeth. 526.
Vrome, Hartwich, kursnewerter 1023. 1030. (s. korsnewerter).
Vunke, Cort 1254.
— grote 895.
— Hermann, knokenhower 604. 902. 973.
— N. 1271.
— Nicolaus, Clawes 449.
— sche, de olde 973. 1004. 1078.
Vurmann (vormann?), Conradus 120.
— Magnus 298.

Gardelage, Gerdelage, Herr Arnd, Priester, offenbar ein Sohn des Nachfolgenden 1307.
— Hans, Bäcker 530.
Garthusen, Hans 1308. (Älterm. der Olaigilde).
v. Gartz, Arnd 812. Herr 894.
— Clawes Fr. 817.
— Hans*, Arnd's Bruder 812. Herr Johann, Priester 1301.
v. Gellersen (m), Ludeke 1234. 1235.
Gelpin, Helpin, Detert* 1297. 1298. 1342 Mann v. Gese Bogel.
Gerdelage s. Gardelage.
Gerdesson, Jacobus 60. 258. 363 seine Wwe. Fr. des Joh. Grolle.
Geremann s. Coppin.
Gerlach s. schroder.
Gert s. tor oversten mole.
gildeknecht, Hans Sohn ist Cord v. Minden 993.
— Peter 948. 1198.
Gise, Borchart 1289.
Gyseke, dom. plebanus de Waschele 66.
glaseworter, Johannes, Hans 431. 623. 730. 781. 796. 862. 945. 953 u. seine Frau.
— Michel 616. Note. 707 seine Fr. die Tochter von Claus Degenerd.
— Tidike 590.
— sche, Ermegard 1030. (s. auch Kroger.)
Glasow (Glaso), Claus 1304.
— Gertrud Hermann's Tochter 1304.
— Hans* 1005. 1171 Schwager v. H. Smit. 1175. 1230. 1291.
— Hermann* 1226 Schwager v. H. v. me Reine. 1291. 1304 seine Wwe. Mette die Fr. v. H. Growel.
— Hinrik 1304. 1306 und sein ältester Bruder (Claus?).
v. Goch, Willekinus, Willeken 75. 76 Mann der Wwe. des J. Tzayentaken. 91. 219.
Golnouwe, Heyno 31. 62. 139 et uxor. 199 alias Vangore dictus. 309.
goltsmit (et), aurifaber, Bodo, Bode 8. 110. 143. 144. 171. 188. 190. 265. 271. 287. 349. 350. 362. 471. 523. 582. 591. 652. 654. 807. 814. 848. 881. 896. 998 seine Wwe.
— Curd, Cord 165. 316. 616. 707.
— Eggerd, de 673 (s. v. d. Molen).
— Vicko, Vicke 437. 470. 645. (s. Omund.)
— Jons 745. 802.
— Kerstian, Kersten 959. 997. 1124. (s. Grote.)
— Meinhard 724. 831. 855. 856. 958. Seine Kinder 997. 1022. (s. auch aurifaber, Brunsbach, Vegel, Viffhusen, Virand, Grise, Grifenberg, Hameln, Krakow, Korne, Mandrowe, Nernheim, Zabel.)
Goltsmit, Ermgard, Tochter des Hans, Schwestertochter v. Mette v. Bremen u. Fr. des Godeke Pot 682.
— Hans 624, seine Kinder und seine Wwe. die Fr. des P. v. d. Volme. 682. 701.
Goschalcus, dom. 96. (offenbar G. Schotelmund).
Gosschalk s. smit, stenwerter.
Gotfridus s. schroder.
Gracias (Grasse), Clawes, Nicolaus* 447. 462. 637. 658. 888. 954. 1014. Sein Kind 1075. 1110.

Gracias (Grasse), Jacob 1304.
— Katherine, des Claus Tochter 1075.
Gransoye, Gransoge, Johann 159. 165. 345. 548 seine Wwe.
— N. 867.
Grasse (Grassee, Grascire), Hannike, Henneke, schipper 774. 782. 1014 u. seine Tochter. 1075, sein Sohn im Auslande u. sein Schwiegersohn L. Spenge.
— Nicolaus 462. (s. Gracias.)
v. me Graven, Ions, schomaker 1174. 1186.
Greve, Hermann* 1332.
Grifenberg, Hinso, Hinrik 66. 68 et privigna ejus Marg. Palborn. 209. 211. 350. 708 schomaker. 1020 (Gripenberg).
— Johannes 41 et uxor. 66 Note. (cf. II. Erbebuch 422, wo er als aurifaber bezeichnet wird).
Grymme, Grymmen, grote 356 = Johannes Grote. s. Grote.
— lutteke 284. 404.
Grymmendüvel, Grimme, Düvel, Johannes* 32. 33. 34. 111. 153. 194. 203. 204. 398. 549.
Grimmert, Herr Gert* 1059. 1097. 1101. 1120. 1144. 1147. 1158. 1161. 1163. 1173. 1178. 1339. 1340.
— Kerstin 1266. 1267. 1277. 1339. 1340.
Gripenberch, Herr Cord* 1266, Vormund der Olai-Kirche. 1275. 1278. 1303. 1334.
Grise, Hans, goltsmit 649.
— Hermann* 851. 852. 855. 959 u. seine Frau 1110. 1116. 1317.
Grolle s. Grulle.
Groning, Grüningk, Albrecht, Albert 239. 468. Seine Kinder 239. 242. 266. 983 des olden Tochter ist die Fr. v. Herm. v. Klepsen.
— Albert* 983.
— Dethmer 266. 440. 838. 1210.
Groning, Greteke, Albrechts Tochter 266.
Groning, Herr Hinrik u. seine Mutter 1210.
— N. 1220.
— Peter, Albrechts Sohn 266. dom. Petrus, sacerdos 329.
gropengeiter, Berthold 753.
— Bode 271. 451. 576 Note. 577 Note u. seine Wwe, geb. Döring, Joh. bussenschuttes Fr. 609. Seine Kinder 451. 577. 609.
— Clawes 1336.
— Cronemann s. daselbst.
— Jacob 214. 215. 216. 271. 351. (unrichtig 576. 577.) Seine Kinder 214. 215. 216. Seine Wwe., Fr. des Ernbert Smereghe 215.
— Martin 1125. 1189.
(s. auch Cronemann, Mirowe, Trampe.)
Grote, Albert, armborster 1232.
— Evert, grote Grimmen od. Joh. Gr. Sohn 417. 429.
— Hans, Siechenhofmeister 972 u. seine Frau Katherine. 1092. 1157. 1182.
— Hermann 173. 261. 356. 593. 599. 738 u. seine Fr. 743. 801.
— Johannes* = grote Grimmen 356 u. seine Kinder u. Wwe. 417. 429 u. sein Sohn Evert.
— Kersten, goltsmet 959. 997. 1124. (s. goltsmit.)
Grove, Bernhardus* 172.
Growel s. Gruwel.
Grulle, Grolle, Johannes, Hans* 363. 464. 508. 520. 557.
Grumme, Cord u. seine Wwe. sowie deren Bruder 1204.
Grüningk s. Groning.
Grunt, Meister Johann 872. 992.
Grusebeke, Arnd 567. 568. 827. 1111. 1136. 1200.
— Margarete, desselben Tochter 1111. 1136.
up Gruten, Hermann* 502. 511.
Grüter, Gruter Everhardus, Evert 205. 257. 306. 637.

— Hinso, Hinrik 107. 203. 204. 361. 464. 407 u. seine Kinder 1. Ehe.
Gruwel, Krowel (Krouwel), Gert* 1058. 1108.
— Hinrik, armborster 708. Zus. 824. 952. 1020. 1023. 1149. 1178. 1269. 1302. 1305. Sein Sohn 1135. (s. Krowel).
— (Growel), Hans 1304 u. Frau Mette, Wwe. v. H. Glasow.
Gustrowe, Gustrouwe, Peter 709 1189.
— sche, de, des Vorigen Wwe. Margarethe, Fr. des H. Musberch 1189 1190. 1336.
Gutskow (Gutskauwe), Cord, becker 805. 990. (s. auch becker).
— Peter's Kinder 994.
Gutwester, faber 322.

Hacke, Hinrik 907.
Haffmann, Sweder 935.
Hageboeke, Clawes* 825. 855. 856. 868. 1215. 1277.
— Mette 1162.
Hagedorn, Hans, knokenhower 713. 985. 1124. 1184.
Hagen, v. me Hagen, Clawes, schomaker 818.
— Hans* 1281. 1288.
— Richard* 1051. 1200. Seine Wwe. 1051. 1259 u. ihr Sohn. 1274. 1288.
— Werneke 235. Herr Werner, Mönch zu Padis 874. 875.
Hagewold, mester Albert s. Hogewold.
v. Haltern (Halter), Arnoldus, Arnd 156. 243. 261. 296. 335. Seine Kinder 534. 535. Sein Kind 616. 707.
— Arnd junior* 715. 754. 826.
— dom. Bernhardus, Herr Bernd* 173. Sein Kind 273. 378. Note. 432. 505. Seine Wwe. 273.
— Bernd, des Vorigen Sohn 378. Note. 882. 889. 977. 984. Herr 1084. 1086. 1091. 1127. 1130. 1162. 1255.
Hamele, v. Hamele, v. Hameln, Gertrud, Hans Tochter 390, Grosstochter des Schmieds Curd Borne.
— Hinrik, goltsmet 867. 991. 1102. 1164 u. seine Kinder.
— Johannes, Hans, faber, smit 250. 351. 389. 390. 492. 511. 799. 1054.
Hamer, Herr Johann, radeskumpan 64. 173. 176. 183. 207. 213. 224. 258. 261. 294. 307. 311. 384. 405. 472. 504. 519. 572.
— Lodewig* 721. 770. 1007.
Haneboll (Hanneboell), Hans* 1129. 1178. 1201 u. seine Frau. Herr Johann 1206. 1260. Vormund der Olai-Kirche 1266. borgermeister 1283. 1312. 1337.
Hannemann, Hans, anders geheiten Perdekoper 904. 1009. 1113. 1280.
Hanske, Asmondes Sohn 985. Note.
Harde s. Holte.
Harke, v. Harke, Nicolaus 33. 153.
Hartmann, Reinike* 608. 801. 1015. H.sche 1235.
Hartwich s. korsnewerter.
Hartwiges, Hans 1126. 1171. 1191.
Hasse, Marquard* 1059. 1064. 1089. 1106. 1132. 1156. 1172. 1217. Seine Kinder 1243. meler 1245. 1340. (UB. IX. Regist. irrthümlich als Wismarer angegeben). Cf. Einleitung S. XIII.
v. Hasseln, Hasselt, Hans* 277. 651. Seine Kinder 927. 1075.
Hatnicke, Conradus, Curd* 35. 140. 205. 220 u. seine Frau.
Hattorp, v. Hattorp, Johannes* 364.
— Tideke 364. 547.
— Herr Tönnis* 1233. 1250.
Haudes, Thuve* 135. 481.
Hauwenpe (Hawenpee, Howenpe), Vicke 1047. 1169. 1193.
— Henneke et uxor Gertrudis 91.
— Hermannus, frater Nicolai 288.
— Nicolaus 59. frater Hermanni 288.
Haverbeke, Gert 885. 888. 891. 1010. 1104. 1116. 1118. 1145. 1308. Seine Wwe. 1209.

Haverland, N. 92.
Havir, Bertholdus 424.
Heger, Hinrik, Sohn des Peter 1265.
— Peter* 1249. 1250. 1265.
upper Heide, v. der Heide, Arnd 1322.
— Herr Diderik* 996. 1055. 1098. 1099. 1112. 1132. 1151. 1230.
Heydemann, Bruno* 455. (s. Heynemann).
— dom. Gerhardi* filii 57.
— Johannes* 6. 13. 39. 221. 240. 259. Note. 278.
— Sergius 134.
Heileke, Hans v. Rudens Schwiegermutter 1115.
Heylsberch, Michel 1079. 1247.
— Nicolaus u. sein Sohn 1299.
Heynemann, Brun 513. (s. Heydemann.)
Heysemann, Harke*'s Weib 971.
— Hermannus, de scholer 1056.
v. der Helle, Laurentius, Lauerens 228. 392.
Helpin s. Gelpin.
Helsing, Peter 1169.
Hemelrik, Hans 590. 598. 633.
— Lutgart, Tochter der Nachfolgenden 1302.
— kesche, de 1302.
Henneke, Henning s. korsnewerter.
herde (Herde?), Assouwe 854.
Herder, Andreas* 435.
Hermann s. kannengeter, kremer, schomaker.
Hermannus 812.
Hermensson, Hermen 1223.
— Mathies 1223.
— Olef 1223.
Herren, die nicht unter »Priester« oder »Rathsglieder« vorkommen: Abrahamson (Jac.), Altena (H. von, Ordenscompthur), Groning (Heinr.), in Bunges Rathsl. als Rathsherr angeführt, Meseke (Herm.), Werve (Cord, wohl Priester).
Hertzeberch, Hans, schomaker 1002.
Hervorde, Herr Johann 157. 350. 356. 440. 476.
Hesemann, Hartwig 625.
Hesingk, Rotger 213.
Hesse, Hannes 443.
Hildebrand, Hildebrandes, Brigitta, Wwe. des Michael H. u. sustike der Hans H.'schen, u. ihre Kinder 1305. 1314. 1315.
— Hans, bodeker, 767. 786. 917. 932. 964. 1305. Sein Weib, die Tochter der Kath. Blanke 932. 1305.
— Mertin* 1251. 1265.
— Michel* 975. 982. 1079. 1261. 1276. Seine Wwe s. oben. (Vater des gleichnamigen Erzbischofs v. Riga).
— sche, de 1308.
Hildemarus s. Vitzen.
Hinrik, frater Kerstantii naucleri 439.
Hinrik, Hinso, Heyse s. becker, scherer, stenwerter, thorifex.
Hoede s. Hot.
Hogewold, Hogenwold, Hagewold, mester Albert, barbirer, bartscherer, stades wundenarzt 903. 924. 926. 965. 1016. 1019. 1036. 1079. 1099. Seine Fr 1250. (s. Albert, barberer.)
v. der Hoye, Hinricus, Hinrik* 96. Herr, dom. 174. 279. 336. 422. 487. 488 Seine Kinder 665.
— Hinrik, Hinzeke*, des Vorigen Sohn 572. 665. 671.
— Reinike, Herrn Heinr. Sohn 665. 682.
Hoyer, Tidericus, Tidekinus, Tidemannus, Tideke 14. 52. 58. 176. 213. 338 et filii ejus. 445 u. sein Sohn Hannes.
Hoyestorpe, Hinrik 392.
Hologer, Hollogher, dom. Everhardus, Herr Evert 278. 285. 323. 324. 402. 436. 482. 503. borgermester 522. 546. 568. 631. 827. 835. 854. 863. 913. 926. 1092. 1181.
Holste, Heine, beker 441. 530 seine Kinder.
— Hinrik, smet 1073. 1148.
v. Holte, v. dem, v. me Holte, Johannes, Hans 369. 386. 530. Herr Johann 883. 890 radesmede-

kumpan, Vormund der Olai-Kirche. 940. 949. 1040. 1051.
— Herr Joh. Harde v. me H. 1112.
Holthusen, Hans* 1242. 1251.
— Lubbert* 1278 u. seine Frau. 1330. 1334.
Holtwisch, Andreas* 1173. 1212. Seine Frau die Wwe. des H. Basedow 1173.
Hoppener, Höppener, Alheit, Peter's Tochter 873.
— Hans*, Peters Sohn 873. 902. 1048.
— Jacob, desgl. 873.
— Nicleis, knokenhower, Bruder des Peter 778. Das Vorhergehende über ihn siehe unter knokenhower. Seine Wwe. 777 u. ihr Bruder Martin knokenhower. 778. 779.
— Peter* 680, Bruder des Nicleis u. Schwager (bole) von dessen Wwe. 777. 778. Seine Kinder 873. 902. 994. Seine Wwe. 873. 1017.
— N. 1072.
Hoppenrik, Hans 1194. 1224 u. seine Frau. 1296. 1309.
Horn, Eggerd* 740. Schwager des Hr. A. Saffenberg 761. 764. 829.
— Hermann 873.
— Hinrik 765. 1305.
v. Horst (Horsten), Jacob, mester 864.
Hot (Hoet), Johannes 1275.
— Mertin, schroder 705. 1123.
tor Hove, Johann, Rathssecretair u. Syndicus 1030.
v. der Hove, v. d. Huve, Arnd* 772 u. seine Frau, die Wwe. des H. Rumor. 1012. 1015.
— dom. Hermannus 384.
Hoveke (Hoeveke), Clawes 1198. 1272.
Hovemann, Hans, bodeker 698. 869.
— Tidemann 23.
Howenpe s. Hauwenpe.
Howensten, N. 1232.
Hulscher, Cord* 893. 933. Seine Wwe. 1001.
Hundebeke, Albertus 84. 125. 126.
— Ludolphus 58. 255.
Hundertosse, Hans 986. 1192. 1254. 1318.
Hunninkhusen, Berthold* 617. Herr 685. 689. 723. 818. 831. 838. 846. 856. 887. 951. 967. 1204. 1263. Seine Wwe. 1079 und ihre Kinder 1106. 1127. 1152. 1201. 1209.
— Diderik*, Bruder v. Heinrich 1262.
— Hinrik*, Bruder des Vorigen 1260. 1262. 1263.
Hurle, v. Hurlen, Hans 1025. 1042.
Husmann, Hermann* 486. 623. 646. Herr 904. 918. 928. 936. 952. 954. 999. 1003 u. sein Grosssohn Heinr. Summermann junior. 1264.
Hutwalker, Dethmarus 47. 94. 315 relicta ejus. (Über ihn s. UB. 1263).

Jacobsson, Andreas, schomaker 1301. 1319. 1329.
Jaeldes s Ealdes.
Jagow (Jagouwe, Jaghoe), Brand* 1044. 1094. 1222. 1263. 1273 Schwager v. C. Jnstorp 1282.
— Diderik* 884. 929. 943. 961. 966.
— sche, de 1039.
Jacob s. aurifaber, bekerwerter, faber, gropengeter, scherer, stenwerter.
Jane s. stenwerter.
Jerwen, Ordensvogt v. s. Vogt.
Jerwepulke, Clawes 909 u. dessen Bruder Hinrik stenwerter.
Jerwer (Jerver), Ludeke 430. 531.
Ingeborg, Jungfrau 1303.
Ingemundes, Margaretha vidua 254.
Institor (Kremer), dom. Otto, sacerdos 277. 419. 489.
Instorp, Cord* 1003. 1273 Schwager v. B. Jagow. 1282.
jode, Pawel de 691.
Johann, Hans s barberer, bussenschutte, glaseworter, gropengeter, kannengeter, klockengeter, kremer, platensleger, schomaker,
Johannes . . . ? 493. 497.

Johanson, Cleis*, schipper 827.
Jonas, Jons 515. 620. 811. Schwager von Tzories u. seine Frau 913. (s. Kurauwe.)
Jones, Jonas s. vormann, goltsmit, koppersleger, rademaker, schomaker.
Josse s. knökenhower.
Isermann, Hans 1153. 1163. 1167. 1252. 1261 Schwager v. H. Kruse. Seine Frau 1258 u. ihr Schwiegersohn H. Prissier. 1266.
Iserlon, Ysernloe, Hinrik, Hinze 516. 518. 536. 551. 553. 607.
Ispincrode s. Espinkrode.
Junge, Hermann 297.
Jungeling, Johannes*, Mann v. Greteke, der Wwe. des Herm. v. d. Lippe junior 55. 125. 126. 127. 133. 167. 326. 453. 479. 554. Sie 15. 55. 127. 133. 167.

C. K.

Kalemann, Brand* 226, bruder (Klostergeistlicher) 280. 281.
Calf, Kalve, Hinrik 638. 970. 1150.
Kalherse (Kaelherze), Evert 498 624. 928. 962. 1024. 1196. 1310 Herr 937. Zusatz. (Über ihn s. UB. 1636).
— Margarete, seine Tochter 1196.
Kalle, Arnd 1012. 1016. 1036.
— Dönhof 1268.
— dom. Everhardi relicta et pueri 242
— Hans* 1006. 1110. 1116. 1133 Schwager v. L. Köningesberg. 1134. 1283.
— Herr Hermann* 890. 949. 974. radesstolbroder 1031. 1032. 1051. 1086. 1091 1166. 1173 1215. 1241. 1278. 1279.
— Johannes* 242.
Kallewir, Kallevir, Jacob 18. 101. (s. Killevir).
Kamp, Werner 597. 728.
v. Kampen, Lippolt 965. 966. 1069. 1193. 1194.
Kanklo, Hans 1077. Note.
kannengeter, Johannes, Hans (Kannengeter?) 88. 165. 188 214 216. 244. 265. 271. 304. 611. 735. Er führte vielleicht schon den Namen Kannengeter.
— Lasse 427.
— Laurens 584. 614.
(s. auch Blancke, Sul.)
Kannengeter, (Kannengheiter), Hermann Hans Sohn 735. Herr, Priester 851. 930.
Kantzike, N.'s Wwe. 325.
Kaporie, Johannes* 326. 371. 416.
Karkouwe, Hans 780, Schwager des Gert tor oversten mole. (s. Kerkouwe).
Karl, Nicleis, vormann 808. 833
carnifex s. knokenhower.
Karull, Clawes 943. (s. Karwele.)
Carw, Martins Wwe. Margarete 1338.
Karwel, Karwele (Karwelenye, Karwelenbe), Claus, schroder 466. 690.
— Hans* 1253. 1256. 1312.
— Hinko 17. 122 relicta ejus.
Castorp, N. 662.
— sche, de 811, ihr Schwestersohn Claus Brun.
Cax, Hans 1296. 1319.
Kedder, Clawes, Bruder des Nachfolgenden 592. 821.
— Herr Hinrik, prester 592 u seine Stiefmutter, Stiefbrüder u. sein Bruder Claus.
— Hans 1228 1269.
— Jacob, smit 431. Herrn Heinr. Stiefbruder 592.
Keding, Clawes, becker 749. 891 922. 942. Seine Frau 946.
— Hinrik, Schwiegersohn der Wwe. des P. v. d. Volme 989. 1037. 1067. 1196. 1219. 1245 u seine Frau. 1248
Kegel, v. Keghele, Johannes, Hans, faber, smit 319. 457 501. 618. 619.
— Magnus Nickels, smit, siehe Nickels.
— Herr Nicolaus, prester 131 u. seine Mutter.
— Peter, smit 1185.

Kegeler, dom. Conradus, Herr Curd* 112. 168. 207. 213. 238. 258. 307. 373. 679.
— Hans* Wwe. 679. Seine Kin-
— der 773. 890.
— Hermann* 992. 1213. 1233. 1267. 1278. 1279. 1289. 1292.
— N. 1210
Keye, Gotschalk, smit 999. 1000. 1065. 1174.
Kellermann, Hans* 1253. 1333.
Kemenade, Thidericus 106.
Kemerer, Hinricus, Hinze* 193. 233. 834.
Kemmen, Ludeke 1143.
Kentze, Peter 621.
kerkher tom hilgen geste 1317.
Kerkouwe, schipper 739. 964. (s. Karkouwe.)
Kersten s. goltsmit, kremer, meler, münter.
Kerstianus, Kerstantius, nauclerus 71. frater Hinrici 439.
Kerstin, de timmermann 616.
— Wolder 1077.
Kerstine, Jacob Krowels Schwiegermutter 1072
— Lassen Schwester 566. (s. Copmann.)
v. Kertzeborch, Ordenscomthur zu Reval 698.
Kerver s. Korner.
Ketelson, Laurentius 381.
Killevir, Kylpevyre, Hennekinus, Johannes 182. 314
(s. Kallevir).
Kirketey, Hinko 13.
Kistenbuk, Marquardi relicta 283.
Kistenmaker (kistenmaker?), Hans 625.
Klate, Henning, schroder 1307.
Clawes, junge 461.
Clawes s. becker, bodeker, gropengeter, koppersleger, swertfeger.
klensmit, Ludolphus, Ludekinus 17. 138. 155. relicta ejus 138.
— (Klensmit?) Wilken 522. Sein Sohn 1052. Seine Wwe. 1142. (s. auch Lachendorp)
Klensmit, Michel*, des Vorigen Sohn 1052.
— Nicolaus 178.
v. Klespen (Klepsen, Kleppen), Hermann 733. 981. 983. Seine Fr. eine Tochter v. A. Grüning sen. 916. 983.
Klint, Hermann* 266, 391.
— Michel 1185.
— Herr Wynold, prester 843.
Klipping, Jacobus 463.
klockengeter, master Johann, Hans 451. 609. 655. 709.
Klodouwe, Knodouwe, Petrus 35. 189. 220. 515.
Klostervelt, Mertin 1299.
Klunder, Klünder, Johannes, Hans 343. 430. 757 u. sein Schwager S. Everhard.
— schipper 803.
Knacge, Knagge, Jones* 208. 339 relicta et puer ejus.
— Jonas jun. 339. 1324.
Knyp, dom. Johannis relicta 293.
— Thidemannus, Tideke* 128. 133. 134 dom, Herr 293. 382. 406. 407. 540. 541. 587. 630. 661. 690. 691. 722. 756. 834.
knokenhower (carnifex), Eylardus 161.
— Vicko 80. 145.
— Josse 1184.
— Martin, ein Bruder d. Wwe des Nachfolgenden 777. 779. 1047.
— Nicolaus, Nickel, Nickleis Hoppener 251. 347. 388. 393. 570 778 Das Weitere s. unter Hoppener.
(s. auch Ernst, Hagedorn, Laurenti, Louwenborst, Pipenbrink.)
Kock, Bernd* 425. 435. 436. 505.
— Hans 566.
— Reinold 1009.
tor Koken (Koeken), Peter 733. 765. 770. 792. 813. 871. 1050.
Koldehof, Curd, Conradus 43. 159. 312. 466. 486
Koler, Clawes, Bürger von Dorpat 1148.

Colmener, Jakob, kokenbecker 781. 796.

v. Kolne, Nicolaus* Wwe. die Frau des M. Kurouwe 253.

Colner, Johannes, Hans, institor, krêmer 158. 202. 224. 329. 338. 674. 736 u. seine Frau. 737. 758. 791.

Kolschegge (Kolschigge), Bernhard, Bernd 359. 688.

Kone, Koene, Clawes, schomaker 1153. 1208 Schwiegersohn der Wwe. des H. Plate. 1299. 1319.

Conemann, messingmaker 146.
— sulversmit 246.

Koningesberch, Lambert* 891. 946. 947. 1104 Schwager von Tideke Bocholt. 1107. 1128. 1133 Schwager v. H. Kalle. 1134. 1152. 1170 1257.

Conradus, Cord s. aderleter, aurifaber, becker, vurmann, kremer, swertfeger.

Copmann, Hans, Johannes* 482. 504. 776. 935. 979 Schwager von H. v. Ripen 980. 1046. 1155. 1263. 1289. (2 Tfb. dieses Namens 1395 u. 1416).
— Hartwich* 1279.
— Kerstine, Schwester des Nachfolgenden 566 694. 923.
— Lasse 290. 370. 550. 923. Seine Frau 694.
— sche, de 1279.

Koppellowe, Mertin* 1264. Sein Kind 1318.

Koppelmann's nachgelassene Kinder Hans, Tönnis und Elsebe 1188. 1327.

koppersleger, koppersmit, cuprifaber, Andreas 634. 819 1029. 1085.
— Bent, Benter 983. 1148. 1336.
— Clawes 1080.
— Jonas, Jons 652. 1073. 1085. (Seines Bruders Swen Kinder in Stockholm UB. VIII. 716.)
— Laurentius, Laurens 46. 116. 325. 420. 438. 485.
— Margarete, Stens Tochter 753.
— Olaf 500.
— Sten 492. Sein Kind 542. Seine Tochter Margarete 753. (s. auch Dene.)

Coppin, Geremann* 213. 224.
— N, dessen Vater 213.

Corbeke, Hans, schroder 575. 606. 695 Mann der Wwe. H. Rodenbergs. 697. 728. 735. 738. 743. 769. Seine Wwe. u. Kinder 815.
— Hans, schroder 853. 899. 921. 1164. 1222. 1285.

Cord s. Conradus.

Korke, Hinrik, stenwerter 916.

v. Korne (Koerne), Elzebe, Hinriks Schwester 813.
— Hans* 1274. 1291.
— Hermannus 86. aurifaber 304. 305. 311. 344. 362. 431. 481. 673. 679. 693. 713. 723. 807. 813. Seine Kinder 847. Seine Wwe. die Frau des J. v. Schede 831. 847.
— Hinrik, Joh 's Sohn 305.
— Hinrik, Hermann's Sohn 807. 813 821. 1148. Seine Kinder 946. 964. 980 981 1053.
— Johannes, Hans 165. 305 seine Kinder u. seine Wwe., Frau des C. Luchterhand.

Korner (Kerver?), Cord 1 24.

korsnewerter, kursenwerter, kursener, pellifex, Andreas, Lasse k.'s Sohn 1252.
— Fredericus 18 (cf. Liv. UB. 1194.)
— Hartich 1030. (s. Vrome.)
— Henneke, Henning 492. 1245. 1295.
— Lasse 1167. 1252 u. sein Sohn Andreas.
— Reinoldus 120.
— Rolavus, Rolef 418. 491. 663. 937. 998. 1024. (s Deblak). (s. auch Vogel, Norttorp, Stocham.)

Kortsack, Hans* 1265.
— Erben 1308.
Cosfelt, Coesfelt, Albert 1017. 1118. 1206. 1207. 1330.
— Arnd* 1207.
— N. 291.
— Nicolai filii 75. (cf. II. Erbebuch 840.)
Kostersche, de 1095.
Kotke, Kottike, Hans 1299.
— Jacob 1299.
Kotkul, Clawes 1071.
— Hans 1071.
Krakouwe, v. Krakowe, Mertin, goltsmet 1240. 1259.
Kreyenbroke, Hermann* 1330. 1331.
kremer (institor), Christianus, Kerstianus 26. 28. 106. 180. 332. 394. 410.
— Cord, Curd 165. 170. 244.
— Hermann 213. 442. 773 und sein Sohn.
— Johann s. Lange.
— Matthias 110 et uxor. 143.
— Tidemann, Hermanns Sohn 773.
(s. auch Beyer, Brakel, Bruwer, Colner, Lange, Sprunge, Templin).
Kremer s. Institor.
Kremers, Katherine 578. 579.
Kremsow, Tymme 552.
Kribbeghel, Wernerus filius Sifridi et mater ejus 29.
Kroger, Kröger, Hans, schomaker 722. Seine Wwe. 887.
— Hinrik, glaseworter 800.
Cronemann, gropengeter 423. 735. 995.
Krouwel, Krowel, dom. Hinricus* 11. 55. 69. 103. proconsul 150. 186. 276. 285. Seine Tochter 276. 285. Seine Schwester, die Frau des Joh. Nap 11. 150. 186.
— Johannes* 15. 161. 168. Herr Johann 174. 217. 225. 262. 270. radesstolbroder 296. 323. 324. 326. 336. 348. 546. 580. 627. 639. 642. 664.
Krowel (Krouwel), Gert s. Gruwel.
Krowel (Krouwel), Hinrik, armborster, s. Gruwel.
— Hinrik* 1240 Schwager v. H. Lowe. 1244. 1295. 1301. 1336.
— Jacob 994. 1072 und seine Schwiegermutter Kerstine. 1185. 1228. 1301. Seine Frau Katherine 1269.
Krunkneye, mester Clawes, armborster 661.
Kruse, Krusse, Cruze, Clawes und Herwich, Brüder 252.
— Hans, schomaker 615.
— Hermen* 1261, Schwager v. H. Isermann. 1291. 1303. 1324. 1325.
— Hildebrand 510. 512 Schwiegersohn des Herrn Joh. Vorste. 529. 539.
— Marquart 1121. 1122. armborster 1142. 1170.
Kule, Küle, Johannes* 5 et uxor. 9. 33. 63. 69. 153. 162. 204. 266. concivis Reval. 276. 335. 343. 371. 376.
— sche, de 585.
Kulleloye, Hans 820.
Kulpesu, Kulpezuw, Andreas, stenwerter 654. 895. 912. 1004. 1038. 1128. 1218. 1237. 1241 und seine Frau.
(s. Andreas.)
Kulschicke, Hinricus, sartor 383. (s. Kolschegge).
Kuntze s. swertfeger.
Kurauwe, Kurouwe, Elzeke, de K.'sche 542. 589. 620. 621. 622. 645.
— Herr Johann 169.
— Jonas 645. 655. 680. 711. 712. (s. Jonas).
— Marquart* 141. Herrn Joh.'s Bruder 169. 253 Mann der Wwe. des N. v. Kolne. 459 relicta ejus.
— Nicolaus, scholer 517 u. seine Mutter.
Cuzel, Peter 556.
Kuther, Hermann 517.

Lachendorp, Henning, klensmet 1106. 1125.

Laydes, Jacobs Wwe., de L.'sche 184. 621. 820. Ihr Kind Matthias 184.

Lange, Claus, bodeker 666. 1322.
— Evert, schomaker 886. 1137.
— Godeke, schipper 643. 644. 1145.
— Johann, Hannes, kremer 47. 115. 325. 348. 473. Sein Kind 567.
— Jons 1325.
— Laurens 1223.
— Margarethe, Everts Tochter 1149.
— Nikles 1005. 1010. Seine Frau 1291.
— Richard* 613. Herr 804. 876. stadeskemerer. 890. borgermester 949. 956. 963. 1147. 1173. 1278. Seine Wwe. 1214. 1246. 1278.
— Wynoldus 122 Note (s. lange Winike).

Lare, dom. Bernhardus 4. (Priester.)

Lasse s. kannengeter, korsnewerter, schomaker.

Laurenti, Lauerens, Johannes, Hannes, carnifex 145. 174. 182.

Laurenz s. kannengeter, koppersleger, stenwerter.

Leeffardes, Herr Mertin 1314. 1315. (1473 Domherr zn Reval.)

Lehall, Hans 1169. 1173. 1303. 1380.

v. der Leyne, Leynemann, Berthold, becker, pistor 191. 385. 394. 421.
— Hermann 1230.
— Mertin, Bruder des Vorigen 1230.

Lette, Alheit et Andreas, liberi Gerhardi 82.
— Gerhardus 82 et uxor Mette. 463.

Leuwe s. Louwe.

Libbeler, Hannes 401.

Lyewalde, Jacob 748.

v. Like, Henneke, vasallus 147 et soror ejus antiqua Remboldesche.

v. der Linden, Evert* 1307.

Lyndenbeke, Tidike, Tidemann* 571. 589. 622. 711. 712. 725. 744.
— sche, de 789. 1137.

Lintorp, Gerlich 1057. 1066 und sein Kind.
— Johannes 59. 130. 205. 336. 501.

Lintschede, Lynschede, Everhardus, Evert*, maritus viduae Conr. Bone 412. 493. Seiner Kinder Stiefvater ist H. Engele 672.
— Gosschalk* 593. 667. 670. 672. 841. 922. 972. 1058.
— N. 782. 858. 1075.
— sche, de 564.

Lippe, v. der Lippe, Hans* 1221. 1297. 1298. 1326
— Hermanni junioris relicta Greteke 15., wieder verheirathet mit Joh. Jungeling 55. 127. 133. 167.
— Hermanns jun. Sohn Hermann 55.
— Hermann* 580. 626. 642. 660. 677. 714. 715. Herr 754. Schwager des Hr. G. Witte 755. 798. 826.
— Hinse, Hinso* 233 u. sein Sohn. 337. Seine Kinder Hinrik* und Hermann* 331.

Lippermann, Wenemar* 826.
— sche, de 1338.

Lippolt, Lippoldes, Clawes, becker 488. 749 u. seine Frau. (s. becker).

Lodewicus, Schreiber des Reval. O. Comthurs 698.

Lodewiges, Stephan 929.

v. me Loe, Diderik* 1243. 1283.
— Gobele* 1334.

Loederholt, Johannes 858.

Lore, Albert 1030. Bruder Heinrichs 1100. 1128. 1154. 1187. Sohn des Hr. Johann 1231. 1273. 1276. 1285. 1300.
— Alf*, ein Bruder des Nachfolgenden 1100.

Lore, Hinrik*, ein Bruder Alfs 1100. 1253. Sohn Meinhards 1265. 1283. 1294. Vetter Alberts 1300.
— Hinrik, ein Bruder Alberts 1100. 1128. Sohn des H. Johann 1218. 1231. Herr, Rathsglied zu Narwa 1283. 1300.
— Johannes 110. 221. 229. 240. 282. 287. 353. 368. 379. dom., Herr Johann 448. 470. 482. 484. 513. 583. 590. 620. 621. 632. 645. 674. Bruder des Meinhard 705. 710. 714 717. 832. 916. 1013. 1128. 1231. 1283.
— Meinricus, Meinhard* 375. socer Joh. Demerer 557. 583. 594. Bruder des H. Johann 705. Seine Kinder 705. 717. 786. 824.
— N. 1076. 1133.
— Nicolaus, filius Johannis 110. 143.
— Wilkens Wwe., Fr. des H. Durekop 930.
v. Lorne, Nolte 366. 468. 469.
Louenschede, Lovenschede, Ludenschede, Albrecht 372. 382.
— Jons 1331.
— Tidemann* 1031. 1032. 1212. 1242. 1278.
Lowe, Louwe, Arnd 44. 219 und seine Kinder. 377. 635.
— Herr Arnd, prester 433.
— Arnd jun. 985.
— Hans, Johannes, ein Bruder Tidemanns 506. 602. 635. 669. 771. 897. 963. 1101. 1120. 1139. 1160. 1244.
— Hinricus, Schwager des Hinr. Krowel 1240. 1244, wohl ein Sohn des Hans.
— Johannes 1286.
— Tidemann, Tideke*, ein Bruder des Hans 506. 633. 635. 641. 704. 716. 844. 926 und seine im Kloster befindliche Tochter.
Louwenborst, Hermannus, carnifex 61.
— Herr Stephan, prester 935. 938.
Lubbeke, Lubke, Arnd* 868. 977. 1052. 1053. 1149. 1155. 1183. 1210. 1211. 1214. 1246. 1249. 1292.
— Hinricus, Hinso* 118. 142. Herr Hinrik 203. 204. 268. 269. 317. 330. 331. 374. 403. 404. 419. 423. 458. 477 und seine Tochter. 489. 561. 575. Seine Wwe. 734. 735. 752. 758. 763.
v. Lubbeke, Volquin*, Mann der Wwe. des grote Grimmen 356.
Lubertus s. platensleger.
Luchterhand, Clawes* 597. 943. 997. 1196. 1259. 1288.
Ludenschede s. Louenschede.
Ludolphus, Ludeke s. klensmit, schomaker.
Magnus, Schwiegervater des A. Tamkas 1143.
Magnus s. vurmann.
Maydel, Willekinus, Willeke 103. 120. 313. relicta ejus 449.
Mandrowe, Mandrouwe, Conradus, Curd, aurifaber 87. 90. 235. 250. frater Johannis 299. 471. 491. 534. 535.
— Hinrik* 1304.
— Johannes 270. frater Conradi 299.
Margarete s. koppersleger.
Margarete, Stieftochter des H. Cord Snussel (aus d. Ehe seiner Fr. mit Hinr. Wantsnider) 651. 839.
bi dem Markede, Hinse 991.
Marquard, de armborster 1142.
Martin s. gropengeter, knokenhower, schomaker.
Maschede (Marschede), Gosschalk* 213. 224. 281. 446. 563.
Mathias, Stiefsohn des H. Korke 916.
Mathias s. bodeker, kremer, mesworter, muntemester, stenwerter.
Medewik (Medwik), Frederik* 869. 870. 895. Seine Kinder 985. 1133.
— Gert* 537. 538. 593. 599. Seine Wwe. Fr. des H. Stipel 793. Seine Kinder 1006.
Meelre s. meler.

Meelte, molner 497. 498.
Meinhard s. goltsmit.
meler, Kerstin 730.
— Michael, Michel 796. Schwager des H. glasewerter 945. 953. 1057. (s. auch Hasse.)
Menking, Herr Meinhard* 610. 653. 741.
v. Meren, Israel's Erben 1135.
Mergelkare, Merklinkaren, Arnoldus, Arnd* 172. 303. 826.
Merklinde, Kerstin 1234.
Meseke, Herr Hermann 157.
Messentaken's Sohn Clawes 900.
messingmaker, Dethmarus 6. 139. (s. auch Conemann.)
Mester, Albrecht, Albertus 217. 245. 249.
— Margaretha, relicta ejus 300.
mesworter, Jacob s. Anrock.
— Mathias 843. (s. auch Mirowe.)
Michel s. vormann, glaseworter, meler.
v. Minden, Cord, Hans gildeknechts Sohn 993. s. gildeknecht.
— Johannes 212.
Mirowe, Myrauwe, meswerter 983.
— Michel, gropengeter 709. 864. 918. 1080.
— Nikles 709.
Mytzener's Kinder 858.
v. Mölem, Alf 558.
v. der Molen (Moelen, de Mola), Bernd, Bernhardus* 266. 286. 437. 585. 660. 747. 802. 810. 835. 868. 993. 1007. 1059. 1088. 1117. 1146. 1150. 1161. 1162. 1163. 1215. 1224. 1228. 1248. 1261. 1285. Seine Schwester 1163.
— Bertholdus* 137. 256.
— Claus 541.
— Eggert, goltsmit 673. 987. 1074. (s. goltsmit).
— Jacob* 1182. Herr 1186. 1193. 1200. 1205. 1210. 1263. 1269. 1290. 1301. 1302. 1316. 1329.
— dom. Johannes, proconsul 166. 175. 177. 254. 256. 494.
— Johannes, Bernd's Sohn 1261.
Molenbeke, Johannes 8. pistor 57. 268.
moller, molner, Albertus 301.
— Johannes 160.
— Meelte 497. 498.
— Olef 1209. 1233. 1322. Note.
— Peter 528.
Moller, Molner, Hinrik 1303 (vielleicht ein Sohn von Meelte molner).
— Laurens 908 (cf. UB. VII. 745. 759. 760. VIII. 239).
— Thidericus 59. 78. 92. 137. 295. 401.
Mönche s. Voghet, van me Hagen, Kalemann.
münderik, Stephan 948.
monetarius s. munter.
v. Münster, Nicolaus, sartor 255.
ut der munte, muntemester, munter, Kersten 901. 934.
— Mathias 601. 612. 976. 1000. 1015. 1171. (s. im Uebrigen Tiecke.)
— Peter 1042. 1143. (s. Swarte.)
— Rotger 1262.
Munter (Münter, Monetarius), Gert, Gerhard, Gereke* 210. 259. 278. 296. 462. 482.
— Johannes, Henneke 3. 38. frater Petri 45. 189. 305.
— Petrus, Peter, frater Johannis 45. 207.
murer, Jane 469. s. stenwerter.
murmester, Olef 1018.
Murther, Murthe, Jacob 790. 894. 1072.
Mus, Albert 608.
Musberch, Hans 1189 u. seine Frau die Wwe. Gustrowe.
Muste, Pawel 1270. 1271.

Nacke, Cord* 625. 803.
Nagel, Heino, Heine 312. 328. 430. 531. 644. 810. 898. 900.
Naiestewalde, Naystewalde (Neghestervald), Gerke 549.
— Nicolaus, Clawes 314. 396. 398

Nap, Johannes 11. 402.
— die Wittwe des Vorigen, die Schwiegermutter des G. v. Rode und Schwester des Bürgermeisters H. Krouwel 11. 150. 186.
Nasschart, Gert*, Bruder v. Vincenz 1063.
— Tidemann, Tideke* 559. 700. 840. 859. 931. Herr 1123. 1130. 1132. 1141. 1166. 1167. 1201. 1208. 1230. 1252. 1280. 1307.
— Vincentius*, Gert's Bruder, beide Schwäger des H. Stipel 1063. 1151. 1173. 1230. Sohn des Herrn Tidemann 1280. 1307.
tor Natelen, Hans* 938 und seine Frau. 1005. 1267.
nauclerus s. Kerstianus.
Nederhof, Hinrik* 727.
Negeler, Negler, Hinrik* 995. 1012. 1015. 1016. 1036. Seine Kinder 1234.
Neghestervald s. Naiestewalde.
Nernheim, Nirneheme, Nerneheme, Hans, Johannes 588. 1077.
— Jacob 810. 817. goltsmit 840. 1141.
Neseke (Nezeke), Cord 1324.
— Hans 1324.
Nesemannsche, de 560.
Nezemer, mester Johann 1320.
Nickels s. Nikleisson.
Nicolaus, dictus junge 340. 341.
Nicolaus s. knokenhower, scherer.
Niebecker, Bertold* 1120. 1124. 1339.
Nieborg, Nyenborg, Nikles 1024.
— Thidekinus, Tideke 117. 420. 444. 604.
— sche, de 794.
Nielop, Wolter* 1028. 1094. 1102. 1131. 1139. 1180. 1222.
Nyemann, Nygemann, Andreas* 439. 440. 546.
— Hinrik* 1171, Schwager von H. Smit.
Nikleisson, Nickels, Magnus v. Kegel, faber 365. 485. 522 seine Kinder. 670.
— Olef, sein Sohn 522.
Nippe, Hans* 1220.
Nytauwe, Henneke 941. 942.
Nytze s. bekerwerter.
Nolte s. Lorne.
Norttorp, Hans, korsnewerter 663.
Notiken, Noetken, Michel 784. 815. 837. 908. 1091. 1096. 1098. 1111. 1136. 1158. 1159. 1206. 1207. 1212. 1332.
v. Ohael, Herr Hartwich, prester 211.
Okershof, Uckershof, Albertus* 163. 674.
— Hermann* 508. 520. 799.
— sche, de 1093. 1135. 1199.
Olavesson, Jonas, Johannes 48. 49. 50. 107. 225. 284. 292. 309.
— Petrus 111. 284. 297. 298.
Oldenbrinkesche 1004.
Oldendorp, Hans* 762. 859. Herr Johann 870. 903. 974. radesstolbroder 1006. 1007. 1017. 1086. 1087. 1090. 1091. 1096. 1098. 1181. Seine Frau 1086. 1091.
— Hans junior* 1230. 1261. 1262. 1275. Herr Johann 1303.
oldermann und bysitter der kindergilde 668. 686. 687.
Olef s. bekerwerter, bodeker, koppersleger, murmester.
Oleisleger, Hans* 1141 u. seine Frau.
ollifusor, Jacobus 122.
Omund, Oemund, Vycke 747. goltsmet 915. 943. 1007.
Oremer, faber 39.
Orghel, Hinricus, Hinko 156. 266. 327. 366. 405. 770.
Ortmann, Johannes, Hans* 220. 293. 299. 403. 414. 458. 473. 509. 542.
Ossenbrinck 1312.
tor Osten, tor Oesten (Ouste), uter Oesten, Arnd* 1145. 1195. 1205. 1223. Dessen Schwestern und Brüder 1195.
— Hermann* 1337.
— Johannes, Jones 334. 341. 346. 384.
— Reinold* 1305. 1333.
— Tidike* 612. 628. 631. 632. 637. 669. 703. 786. 860. 890.

900. 905. 951. 984. 988. 1045. 1111. 1238.
Otting, Lambert* 1188. 1233. Note.
Otto, sacerdos s. Jnstitor.
uter Ouwe, v. d. Ouwe, Jacob 413. 428. 429.
overscherer, Hinrik de s. scherer.
tor oversten molen, Gerke, Gert 586. 600. 780. 1126. 1191 seine Kinder.

Paye, Laurens oder Payus Laurens 937. 1024.
Palborn, dom. Conradus*, consul Rev., Herr Cord 39. 136. 548 seine Kinder.
— Everbern* 359. 709. 710. 835. (im Tfb. Reg. Everwin).
— Margaretha, privigna Hinsonis Grifenberg 68.
— des smedes kint 675.
Palmedach, Hinrik* 1190. 1294. 1339.
— Herr Johann, Hans* 359. Zus. 529. 576. 709. 710. 733. 798. 804. 805. 811. 862. 867. 907. 916. 918. 923. 943. 952. 957. 969. 994. 999. 1007. 1019. 1022. 1035. 1046. 1060. 1065. 1076. 1080. 1081. 1099. 1153. 1180. 1221.
Palver, Palvere, Pallevyr, Palvir, Bernd 406. 407. schomaker 650. Seine Frau die Schwägerin des Schuhmachers H. Kroger 722.
Pantelitze, Kerstianus, Kerstin 368. 816.
Pantzer, Andreas 878.
Pape, Herbord* 387. Schwager von H. Belyn 789.
Pappe, Jonas 504. 1046.
— sche, de 327.
Parcham, Hans 1148.
— Hinrik, de moller 1030.
— N. 959.
— Nicolaus, Clawes, sartor, schroder 354. 684 und seine Kinder. 751 seine Tochter, die Stieftochter des M. Busch.
Parenbeke, Bertram* 947. Schwager von H. Droge 988. 1070. 1088. 1107. 1109. 1136. 1162.
Parenbeke, Hinrik*, Sohn (Schwieger- od. Stiefsohn) der Wwe. des Godeke v. d. Berge 432. Herr 521. 528. 531. 553. Sohn (Schwieger- od. Stiefsohn) des Laurens Berch und dessen Frau 636. 699. 700. 746. borgermester 805. 833. 835. 843. Seine Kinder 892. Seine Wwe. 906.
Patkul, Hans, schroder 795. Seine Wwe. u. seine Schwester 1084.
Pawel, de jode 691.
Pawels, Pauwels, Rotger* 1294. 1339. 1340.
Pepe, Lasse 1188.
Pepersack, Evert* 1203. Herr, radesstolbroder 1263. 1279. 1290. 1305. 1315.
Perdekoper s. Hannemann.
Peter, de rode, seine Wwe. die Braut des G. Brumme 677.
Peters, Petersson, Claus 1258. 1266.
Petrus, maritus relictae Nic. Denekuken 81.
Petrus, Peter s. bodeker, schroder.
Pile, Hans 1157.
Pipenbrink, Hans, knokenhower 854. 863. 1254.
— Hans junior 1254.
Piper, Clawes 763.
pistor, Bertholdus 394. s. Leynemann.
Pistor, Becker, dom. Johannes, presbyter 177. 209. 210. 333. 334. 349.
Plaas, Alheit, Wittwe des Godeke u. Mutter des Goswin 352. 442. 443. 445. 823.
— Godekinus, Godeke 13. 58. 213.
— Herr Goswin, prester, Sohn der Vorigen 352. 442. 443.
Plate, Hans, budeler 783. 1002. 1208 u. seine Wwe.
— Herbord, Herbert 644. Sein Kind 1019.
— Johannes* 147. dom., consul Reval. 276.
— Kerstine, des budelers Hans Wwe., Schwiegermutter des C. Koene 1208.

platensleger, Hans 656. 836. 1076.
— Lubberti filia 115.
(s. thorifex.)
Platensleger, Diderik* 1128. 1218.
Plonnies (Plonniges), Alf* 1098. 1178.
— Dorotie, Peters Tochter 1212.
— Hermann* 766. 767. 768. 917. 1212 seine Kinder.
— Hermann, Hermanns Sohn* 1212.
— de junkfrowe 1230.
— Peter* 1098. 1178 und sein Kind. 1212.
Ploete, Hans, budeler s. Plate.
Plugge, Clawes 1030.
Polhaver s. Pulhaver.
Poryn, Johann* 565. 692. 760. 955. 1129.
Pot, Poet, Ermgard, Tochter des Hans Goltsmit, Frau des Nachfolgenden 682.
— Godeke* 682. 989. 1107.
Pothorst (Potharst), Rotger* 1283. 1290. 1294.
Priester s. Becker (Pistor), Begeler, v. d. Beke (Diedr. und Hinrik, Decan), v. d. Berge (Diedrik), Blake, Brakel, Espinkrode, Vilter, Flosdorp, Vredeland, Gardelage, Gartz (Arnd u. Joh.), Giseke, Groning (Peter), Institor (Kremer), Kannengeter, Kedder, Kegel, kerkher tom h. geste, Klint, Lare, Leefhardes (Domherr), Louwenborst, Lowe, Ohael, Plaas, Remboldus (Decan), v. d. Rode (Eng., Gottsch. (Domherr) und Joh.), Saffenberg (Gert, Domherr), Syvert, Sperling, Toys (Domherr), Tuve, Walmesrode.
Priorsche, de 833.
Prissier, Hans*, Schwiegersohn der H. Isermannschen 1258
Prume, Hans* 1326.
Prutze, Nicolaus, Clawes, becker 57. 134. 236.
Pulhaver, Polhaver, Johannes*, Mann der Stieftochter des Henneke Voss 289. 397. 590.
Pulhaver'sche, de 1035.
Purkel, Clawes, Sohn des Nachfolgenden 232.
— Nicolaus, Clawes, vasallus 84. 164. 232. 346.
Qwenteler, Hinrik 667. 670. 782.
rademaker (Rademaker?), Jons Wwe. Kerstine u. seine Kinder 607.
Raeze, Lasse 649. 650.
Rakeliesesche 983.
Rathsglieder s. v. d. Beke (Diedrik u. Hinrik), v. d. Berge (Lud.), Boismann, v. d. Bokle, Bolemann, Borstel (Coste u. Gottsch.), Brakel (Joh. in Narwa), Bremen, Bretholt, v. d. Bruggen, v. d. Bruke, Budding, v. d. Dike, Droge, Duderstat, Dunevar, Duseborch, Elten, Eppinchusen, Vasolt, Velthusen, Visch (in Riga), Vitzen, Vorste (Ewert u. Joh.), Vrese, Grimmert, Gripenberch, Haltern (Berend I. u. II.), Hamer, Haneboll, Hattorp, upper Heide, Heydemann, Hervorde, v. d. Hoye, Hologher, v. d. Holte, v. d. Hove, Hunninkhusen, Husmann, Kalherse (in Narwa), Kalle (Everh. u. Herm.), Kegeler, Knyp (Joh. u. Tidem.), Krouwel (Hinrik und Joh.), Kurouwe, Lange, Lippe (Herm.), Lore (Joh. in Reval u. Joh. in Narwa), v. d. Molen (Jac. u. Joh.), Naschart, Oldendorp (Joh. I. u. II.), Palborn, Palmedach, Parenbeke, Pepersack, Plate, Rechen (Richen), v. me Reyne, Renten (Arnd), Richerdes, Rinkhof, Ripen, v. d. Rode (Alb. u. Werner), Rosendal (in Abo), Rumor (Alb. u. Henning), Saffenberg (Arnd), Sander, Schale, Schelwend, Scheper, Schotelmund, Schrowe, v. d. Smede, Smedink, Smit, Snussel, Spannyerd, Specht, Stalbiter (Brand., Gerh. u. Sergius), Stenhagen, Stolte, Stoltevot (Gottsch. u. Joh.), Stoppesack, Summermann, Sunnenschin, Swa-

ne, Telchten, Timmermann (Gottsch. in Reval u. Joh. in Danzig), Tolner, Treppe, Wedderen, Werdinkhusen, Wickede, Witte (Gerlich u. Gert), Woltershusen. (Die nicht besonders als auswärtige bezeichneten Rathsglieder gehörten dem Revaler Rathe an).

v. Raudever, Hinze 596.

v. Rauwele, Wilken 702. 750.

v. Rechen, v. Richen, Hans* 1238. Vormund der Olaikirche 1266. Herr Johann 1304. 1305. 1331.

Recquerdink, Diderik 1100. 1300.

Reymari, Reymer, Johannis relicta 121.

v. me Reine, dom. Conradus, pater Johannis 152.
— Hans* 624.
— Hans* junior, Schwager v. H. Glasow 1226.
— Jacobus*, frater Johannis 71.
— Johannes 27. avunculus fratrum Johannis et Jacobi 152.
— Johannes, frater Jacobi 71. filius dom. Conradi 152. 297.

Reinoldus, Reinekinus, privignus God. v. Wesele 56.

Reinoldus s. korsnewerter.

v. der Reke, Gosschalk* 1191.

Remboldesche, Lutgard de olde 105. antiqua R., soror vasalli H. van Lyke 147.

Remboldus, der Decan 835.

remensleger, Dethmar 196. 197. 286. 416. 486. 643. 644. 904. 1028.
— Wolmer 983.
(s. auch Schutte.)

v. Renten, dom. Arnoldus, Herr Arnd 63. 83. 92. 114. 131. 226. 230. 241. 246. 260. 282.
— Arnoldus jun. 308 et frater ejus. 654.
— Johannes et alii filii dom. Arnoldi 114.

Reppeler (Reppler), Ludeke* 1066. 1109. 1165. Schwager von H. Smit 1171.

v. Retz, v. Reytz, Goswinus 359 et mater.
— Wilhelmus, Wilm 113. 249. 321.

v. Revele, Thidemannus 45. Seine Wwe. 187.

v. Richen s. Rechen.

Richerdes, Richardes, Herr Gise* 1051. 1074. 1131. Vormund der Joh. Siechen 1137. 1141. 1144. borgermester 1195. 1203. 1208. 1212. 1216. 1243. 1247. 1253. 1291. 1299. 1316. Seine Kinder 1288.

Richtenberg, Hans 630.

Rike, Hans Reinholds Sohn 681.
— Reinold, Reinhard* 424. 521. 546. 572. 580. 613. 627. 681. 689. 838.

Ringkhoff, Herr Wilhelm* 1242.

Rynlander, Riulender, Hinrik* 927. 1173. 1266.
— sche, de 1173. 1284.

v. Ripen, Hinrik, Schiffer, Schwager des H. Kopmann 980. Herr Hinrik 1007. 1064. 1279. Seine Wwe. 1064 u. deren Kinder. 1130. 1179.

Rissenberch, Ritzeberch, Hans 1304. 1311. 1320.

Robeler, Gosschalcus 120.

Roddouwe, Roddowe, Peter* 901. 952. 1020. 1023. 1030. 1043.

rode Peter s. Peter.

Rode, Olef 820. 883. 906. 931. Seine Kinder 1062.
— Peter, Sohn des Vorigen 931. 1062.

uppen Rode, v. dem Rode, v. me Rode (Roede, Rade), dom. Alberti, Herrn Albrechts Wwe. u. Kinder 207. 213. 224. 238. 258. 307. Er als verstorben 508. 520.
— Arnd 471. 554. 686. 1021. Seine Wwe. und Schwiegermutter in Dorpat 1130.
— Herr Engelbert, Kirchherr zu S. Olai 837.
— Gert 1046.
— Gerwin 131.
— Gosschalcus, Gottschalk 11. 102. 108. maritus filiae relictae Napes 150. filius Sergii

156. 170. 171. 525. 554. 587. 590. 596. 630. 721. 885. 925 u. sein Sohn Hans. 967. Seine Wwe. 885.
— Herr Gosschalk, prester 507. Domherr zu Reval 795.
— Hans, Gottschalks Sohn 925.
— Herr Johann, prester 925 Zus.
— Hermann, Herrn Albrechts Sohn 224.
— Hinsen Wwe. Hylle 406.
— Peter 822. 868. 933.
— Sergius* 11. 156. 466. Seine Kinder 11. 156.
— Werner 273. Herr 307. radeskumpan 320. 326. 332. 534. 535. 627. 639. 745.
Rodenberg, Hans Wwe., Fr. des H. Corbeke 676. 695 u. seine Kinder und Mutter.
Roeder, Roder, Hans* 601. Schwager v. T. Lore 844. 1222. 1240.
Rodersson, Hans 1120.
Rodewide, Johannes* 108. 264.
Rokes, Roexs, Clawes, molner, 484. 882.
Rolaf, Rolavus s. faber, korsnewerter, schroder, wantsnider.
Roland 369.
Role, Rule, faber 21. 99.
Roleves, Hermann 1176. 1276.
Roenen, Clawes, smet 876.
Rosendal, Herr Wulfart 766 (Bürgermeister in Åbo. UB. 1340. 1564).
Rosentreder 179. 195.
Rosink, Gobele, Gobelinus 149. 168. 225.
Rotermund, Hans 858. Sein Kind 1092.
Rotert (Rotart), Hans* 1206. 1213. 1221. 1225. 1332. 1333.
— N. 1177.
Rotger, de muntemester 1262.
Rouer, Gertrudis, relicta 300.
— Hinko, Henneke, Hennekinus 11. 43. 156.
v. Rüden (Ruden), Cord, Cürd 183. 941.
— Gert 176. 472.
v. Rüden (Ruden), Hans* 1101. 1115. 1120. Seine Schwiegermutter Heileke 1115.
v. Rüyen, Nicolaus, doleator, Clawes, bodeker 25. 93.
— Thidemann 87.
Rullenhagen, Hermann 1054. 1148. 1246.
— Margaretha 1246.
Rumor (Rumoer) Albert* 960. 1050. Herr 1067. 1131. 1140. 1143. 1193. 1194. 1196. 1203. 1205. 1209. 1210. 1216. 1217. 1222. 1224. 1233. 1239. 1245. 1248. 1250. 1253. 1259. 1278. borgermeister 1282. 1290. 1292. 1300. 1316. 1328.
— Hans* 615. 772. Seine Wwe. die Fr. des A. v. d. Hove 772.
— Henning* 242. dom. 394. 466. 510. 512. 539. 641. 718. 732.
— Margarete, Hennings Tochter, Wwe. des Bürgermeisters Joh. Woltershusen 732.
Runge, Hermann* 377.
— Olef 934. 1167. 1184. 1326.
Russe, Peter 1166.

S. Z.

Zabel, Thidemannus* 165 u. seine Kinder.
— N., goltsmet 724, wohl ein Sohn des Vorigen.
Saffenberg, Arnoldus, Arnd* 453. 454. 476. 477. 478. 479. 480. Herr 533. 610. 632. 683. 741. 744. Schwager des E. Horn 761. 787. 820. 841. 873. 879. 885. Vormund der Olaikirche 890. 905. 925. 944. 949. 968. 975. 1017. 1178. Seine Wwe. 1017. 1178.
— Arnd jun. 1213. 1229.
— Herr Gert 1206 (Domherr zu Oesel u. Reval. UB. VIII. 475).
— Hans* 806. 915. 938. 1005. 1029. 1031. Seine Kinder 938. 975. Note. (Ueber ihn s. Livl. UB. 2690.)
v. me Zale, Nicolaus* 172.
Sallenpanne, Olef 1187.
Salomonson, Eylardus 11.

Sander, Sanders (Zander, Tzanders), Bertold* 998. 1098. 1105 u. seine Fr. u. Kinder.
— Cord, Curd, Conrad* 157. 315. 384. Herr 569. 574. 643. 688. 804. 892. 900.
— mester Reinold, Bertolds Bruder 1105.
v. Santen (Zanten), Hannes Wwe. 222.
— Hans* 756. 785. 809. 868. 950.
Zarouwe (Zarauwe), Henning* 98. 264. 617.
Sasse, Curd 169.
— Hans, smet 753.
Schale, Herr Gert* 1245. radesstolbroder 1262. 1274.
Schalle, Ludike, becker 839. 891.
Schap, Albertus und seine im Leprosorium befindliche Frau 77. 95.
Scharfenberg 59.
Schattenhusen, Lubbert* 544. Mann der Wwe. des V. v. Vörden 545. 572. 595. 764. 860.
v. me Schede, Johann, Hans*, Mann der Wwe. des H. v. Korne 847. 855. 1007. 1021. 1060. Sein Sohn 1219. 1223.
Schele, Brand* 140. 257.
Schelwend, Hinrik* 734. Herr 818. 846. stadeskemerer 876. 887. 915. 969. 1019. borgermester 1021. 1079. 1091. 1096. 1106. 1130. 1150. 1159. 1203. 1209. 1229. 1264. 1271. 1321.
Schenkink, Cord v. Münster 720.
scheper s. Bagge, Essen, Grasse, Johansson, Kerkouwe, Kerstantius, Klünder, Lange.
Scheper, Dedike, Herrn Johanns Wwe. (de Schepersche) 275. 740. 795. 797. 806.
— Herr Johann* 105.
scherer, Hinrik v. Borken 548. 647. 859. de overscherer 867. 959. 1040. 1041. 1166. 1198. 1244. (Die Identität mit dem Oberscherer geht aus 548, 867 u. 1198 hervor. Siehe Borken.)
— Voltzeke 100.
— (Scherer?) Jacob 853. 990.
— Nicolaus 409.
Scherzelingk 320.
Schilder 516.
Schildesort (Schildesoert), Gert 1193. 1194. 1227. 1308. 1309. 1325. (Aeltermann der Canutigilde.)
Schipmann, Michel 788.
scholer (junger, angehender Geistlicher) s. Andrisson, Vilter, Heysemann, Kurauwe.
schomaker (sutor), Eggerd 444. Mann der Wwe. des H. v. d. Vechte 465. de sch. 525. 573. 693. 813.
— Eulrik's Frau 749.
— luttike Hannes 516.
— lutke Hermann, de 725.
— Jons 1115. 1144.
— Lasse 857.
— Ludeke 1022.
— Mathias 703.
— N. 490.
— Thymmo 37. 175.
(s. auch v. d. Berge, Bleke, Bolte, Borger, Bredenvelde, Evert, Forum, Graven, Grifenberg, Hagen, Hertzeberch, Jacobsson, Kone, Kroger, Kruse, Lange, Palver, Schriver, Schroder, Segeland.)
Schonenberg, Schoneberg, Johannes* 129. 408. 409.
Schotelmund, Herr Gosschalk, dom. Gosschalcus* 55. 96. 380. 574.
Schrapetute, Andreas 507. Seine Wwe. 922.
Schriver, Hermannus 231.
— Ulricus, sutor 295.
schroder, sartor, Arnd 1090. 1158. 1159. Seine Wwe. 1158.
— Everhardus, Evert 2. 112. 185. 228. Schwestersohn d. Priesters Syvert 354.
— Gerlach (Schroder?) 146.
— Gottfridus 160. 200 relicta ejus.

schroder, Laurens (Schroder?) 837.
— N., de 219.
— Peter, Petrus s. Witte.
— Rolavus 100. 200. (s. Roghe im II. Erbebuch.)
— Tidemannus, Diderik 272. 579. (s. auch Foege, Vogel, Hoet, Karwel, Klate, Corbeke, Kulschicke, Münster, Parcham, Patkul, Templin, Witte.)
Schroder, Hermann, de schomaker 861.
— Willeken 44. 377. 378.
Schrove, Herrn Tidemanns* Kinder 1135.
schuler s. scholer.
Schulte, Caspar 1009.
— Hinrik, bodeker, 963. 1009.
Schürenvegher, Lambertus 31.
Schutte, Schütte, Albertus 283.
— Hans u. seine Fr. Lutgard 879.
— Jacob, de remensleger 1073.
Schuttenberg, Hans 547. 878. 1051.
Sedeler (Zedeler), Peter 376. 555.
Segeland, Cord v. Essende 967. 1115. schomaker 1117. 1209.
Sempernos, Johannes* 371. 632.
Sermann, Hermann 1302.
Seske, Meineke u. sein Weib 1184.
Setten, Setti (Zetty), Olef 325. 751. 774. Seine Wwe. 1013. 1192.
Sevenkunst, Hinrik, Jacobs Sohn 1293.
— Jacob, stenwerter 936. 1293.
Sidenesnur, Nicolaus, Clawes 274. 344. 362. 481.
Siechenhofmeister s. Grote.
Zyllen-(Cillen-) Thomas 970. 981. 1187.
Synneghe, Johannes* 352. 408. 411.
Syvert, prester, Ohm des Evert schroder 354.
Slyter (Sliter), Johannes, Hans* 242. 277. 456. 457. 619. 662.
Slotel, Johannes 169.
Smale, Johannes 237. 380. 537. Seine Wwe. 537. 538. Seine Kinder Peter u. Johann 537.
Smed s. Smit.
v. der Smede, Herr Johann* 665. 701. 974. Sein Sohn Hanseke, Hans 973. 974.
Smedink, Andreas* 726. 759. 906.
— Herr Hermann*, Rathsglied 1242.
— N. 1007.
Smerbeke, Ewert* 584. 588. 804. 805. 853. 898. 990. 1009. Bruder der beiden Nachfolgenden 1147.
— Reineke* 1043. 1097. Bruder v. Ewert u. Vrolik 1147.
— Vrolik* 1035. 1082. 1116. 1147. 1220.
Smereghe, Erembert, Ermbert, Ernbert* 177. 190. Mann der Wwe. des Joh. gropengeter 215. 216.
smet, smit, Gosschalk 1125. 1165. 1189. Seine Frau 1335.
— Olef 911.
(s. auch Berchem, Borne, Doring, faber, Gutwester, Hameln, Kedder, Kegel, Keye, Nicleisson, Oremer, Palborn, Role, Roenen, Sasse, Thorn.)
Smet, Smit, Hans*, Mann der Wwe. des H. Warde 928. 1078. 1109. 1128. Schwager von L. Reppler, H. Glasow u. H. Niemann 1171. Herr Johann 1225. 1239. 1280. 1291.
— Magnus 1078.
Smethusen, Smythus 547. de S.'sche 547.
v. der Smitten, Hinso, Hinze, Hinricus* 40. 132. 447. 483. 543.
Snelle, Berthold 883. 1095. 1144. 1145. 1158. 1191. 1223. 1281.
Snussel (Znussel, Snossel), Herr Cord* 664. 671. 681. 957. 980. 1007. Seine Stieftochter, H. Wantsniders Tochter Greteke, Margreteke 651. 839. 990. Seine Wwe. u. letztere (ihre Tochter) 980. 1030. 1075. 1119. 1145.
Soest, v. Zoest, Johannes 26. 65. 67 et uxor. 109. 130. 154. 180. 302.
Soltin, Evert 272.
Zomer, Conradus 99. 181.
Spannyerd, Rotger* 635. Herr 669.

Seine Wwe. 687. 726. Seine Kinder 759. 839.
Specht, dom. Johannes, Herr Johann* 30. 256. 268. 269. relicta ejus 367. Seine Kinder 499. 519.
Spee, Hans* 1044.
Spenge, v. Spenge, Ludeke*, Schwiegersohn des H. Grasse 1075. 1146. 1251.
Sperling, Everhard 905. Herr Evert 1119. Ww., Mutter des Vorigen 905.
— N. 414.
Spiler, Peter 494.
Spinner, Hans 854.
v. Spiren, Clawes* 849. 850. 922. 940. 1146. Seine Kinder 1168. Seine Frau 760.
v. me Sprunge, Lodewich, kremer 1135. 1227.
Stake, Hermannus 10.
Stalbiter, dom. Brandani filius 22. 42.
— dom. Gerhardus 308.
— Hermannus* 9. 117. 163. 193.
— Johannes* 166. 226.
— dom. Sergius 146. Seine Wwe. 191. 385. 421.
Stange, Hans, Sohn des Martin 978. 986.
— Martin, Vater des Vorigen 978.
Steffen 213.
v. me Stege, Hinriks Wwe. 1083.
Stekeling (Stekling), Peter* 1225. 1285.
Sten s. koppersleger.
Stenhagen, Herr Arnd* 547. 553. 593. 607. 657. 866. 872. 938. 940. 949. 956. 992. radesstolbroder 1013. 1035. 1040. 1051. 1111. 1112. 1146.
Stenwech, Pawel* 1174. 1186.
— Wyneke, Winandus, Wynoldus* 17. 20. 21. 22. 99. lange 122. 138. 155. 181. 271. 277. 306. 314. 391. 982.
Stenwede, Hinrik, becker 1246.
— Tideke, becker 990. 1216. 1302 (s. becker).
stenwerter, stenworter s. Andreas u. Kulpesu.
— Vrolik 615.
— Gerke, Gert 849. 850 u. sein Sohn Johann. 907. 939.
— Jane, Janeke 388. 393. murer 469. 784.
— Hinrik 909. s. Jerwepulke.
— Laurens Wwe. 985.
— Mathias 770. 871 u. seine Fr. Margarete u. seine Kinder.
— Thomas alias Brigitten - Thomas 628 u. sein Bruder. 969. 970 u. sein Sohn Jacob. (s. auch Sevenkunst, Sweder.)
Steven, Hans* 1165.
Stympel, Clawes, sweitfeger 267.
Stipel, Hinrik*, Mann der Wwe. des G. Medewik 793. 948. 1055. Schwager v. V. u. G. Naschert 1063. 1151.
Stocham, v. Stockam, Hinrik, korsneworter 730. 781.
Stockelsdorp, Otto 14.
Stocker, Bruneke, Brun 540. 541.
— Hinricus 227.
— Johannes* 9. 63. 95. 193. 308. 342. Seine Wwe. 77. Zusatz. 335 u. seine Kinder.
— Tidemann 77. Zus. 342. 372. 382.
Stolte, Herr Hinrik* 593. 666. 760. 955.
Stoltevot (Stoltevut), Gosschalk* 957. Herr 1001. radesstolbroder 1010. kemerer 1068. 1108. 1118. 1137. 1175. 1186. 1226. 1229. 1287. 1308. 1337.
— Hinse, Hinricus 317. 370.
— dom. Johannes, Herr Johann* 83. 201. 202. 236. borgermester 264. 351. 430. 450. 452. 672. 701. 704. 729. 741. 742. 759. 784. 841. 857. 865. 968.
Stoppesack, Albert, Albrecht* 925. Herr 1178. 1201. 1253. 1255. 1279.
Storing (Stoering), Bernd* 1235. 1268.

Strate, Godke* 591. 633. 813. 833. 834. 981. 1006. 1287. 1290. Seine Wwe. 1171. 1290.
— Hans* 1256. 1257. 1312. 1313.
Strantfrese, Andreas 564. 678.
— Hinrik* 275. 474.
Strodinck, Frederik* 1081.
Strokerke, Nicolaus, Clawes 88. 123.
Strukelberch, Diderik* 1195. 1198.
Sturbars (Stulbars), Hinrik 882. 919. 921. 1126. 1270.
Sudervust, relicta Thiderici 357.
Sukouwe, Nicolaus, Clawes 40. 132.
Sul, Sule (Zul), Ludeke, kannengeter 1224.
— Marquard 552. 637. 731.
sulversmit, Tideke 1024.
— Willekinus, Willeken 3. 128. (s. auch Conemann.)
Zümenicht, Johannes 65.
Summermann, Hans* 943. 960. 961. 962. 973. 1002. 1004. 1044. 1081. 1157. 1220. 1239. 1263. Herr Johann 1275. 1302. 1304. 1317.
— Hinrik*, Vater des Nachfolgenden, Schwiegersohn des Herrn H. Husmann 1002. 1003. 1004. 1157.
— Hinrik*, Sohn des Vorigen u. Grosssohn des Herrn H. Husmann 1002. 1003. 1004. 1157. 1293. 1319. 1338.
Zundy 892.
Sunnenschin, Hans* 1062. Herr Johann, borgermester 925 Zusatz. 1112. 1129. Vormund der Joh. Siechen 1137. 1146. 1158. 1160. 1195. 1206. 1207. 1212. 1215. 1237.
Susing (Zuzing), Hans 920. N. 1066. 1220.
sutor s. schomaker.
Swane, Herr Heinemann* 1181. 1182. 1183. 1215.
— Segebode* 1225 (Älterm. d. Kindergilde).
Swarte, Diderik* 1078. 1083. 1239.
— Hans, Jonas Sohn 1008.
— Hinrik, Jonas Sohn 1008. Stiefsohn v. H. Wackenbrok 1264.
Swarte, Jonas 629. 675. 734. 864. 930. swarte Jonas 1008 u. seine nachgelassenen Kinder.
— Laurens 898. 976.
— Michel 570. 713.
— Pawel 1239.
— Peter, muntergeselle 871. 976. 1014. 1042. 1075. 1143. 1205 (s. munter).
swartebeckersche, de 1081.
Sweder, Henning, stenwerter 1329.
— Kerstine, Tochter Steffens 1272.
— Steffen 1123. 1138. 1272. 1275 u. seine Frau.
Sweryn, Hinso, doleator 85. 97. 174. 187. 422.
swertfeger, Clawes 588. 603. 661. 675. 691. 864. Sohn des Cord 944. 1033. 1037. 1048. 1094. 1188.
— Curd, Conradus, Cord, Cuntze 189. 197. 206. 267 (Cuntze). 288. 311. 410. 618. 634. 641. 819. 844. 884. 914. 944. Seine Wwe. die Tochter des Schmieds H. Berchem 914.
— Wolder 1125. (s. auch Stympel.)
Swin, Mathias 909 u. seine Frau.
Tamkas, Andreas*, Schwiegersohn des Magnus 1143.
Taste, Peter 518.
tegelsleger, Hinrik 551.
Tegering, Hinrik 1095. 1151. 1152.
v. Telchten, v. Telghete, Bernhardus, Bernt 2. 104. 185. 358.
— Hinrik* 519. 554. Herr 631. 659. 784. 872. 949. 964. 968. 988. 1108. 1147. Seine Wwe. Wendele, Schwester des Decans H. v. d. Beke 949. 1051. Seine Kinder 949. 1045.
— Mette 562. 823.
Templin, Clawes, schroder 746. 1040. 1166 u. seine Frau.
— Hermann 445. kremer 464.
— Hinrik* 1117. 1146. 1166. 1168. 1324.

Templin, Peter* 1212. 1214. 1258. 1284. 1305.
Tererse 36.
Tetteke, Olaf 348.
Thomas s. Brigitten-, stenworter.
Tidemann, Tideke s. becker, bodeker, glasewerter, kremer, sulversmit.
Tiecke, Tiieke, Mathias, muntemeister 601. 612. 696. 697. 848. 976. 1000. 1015. 1056. 1171 (s. muntemester).
timmermann, Kerstin de 616.
Timmermann, Gosschalk* 1011. 1014. 1061. 1113. 1121. 1178. Herr 925. Zus. 1280. 1337.
— Hans*, Gosschalk u. Meinart*, seine Söhne 1337.
— Herr Johann*, Rathmann zu Danzig, Herrn Gosschalks Bruder 1337.
Tinnenpatte, Michel 1126.
Tobbe, Hans* 1005. 1129. 1218. 1291. 1311. 1320. 1322. Note.
— Hinrik* 1320. 1335.
Toddouwe, Bertold 683 u. seine Schwester.
Toys, Asser 247.
— Tidemann, Tideke, Bertolds Sohn 207. 274.
— Herr Tidemann, Herr Diderik 247 (Domherr zu Reval UB. 1477).
Tolk, Tile 514.
Tolner (Toelner), Hinrik* Schwager des L. Witte 1007. 1082. 1086. 1087. 1090. 1179. 1200. 1259. 1260. Herr 1276. 1292. 1297. 1298. 1306. 1317. 1330. 1341.
thorificis, uxor magistri Hinrici 316 et filius. (s. platensleger.)
Thorn, Hans, smet 836. 862.
Trampe, Euwold, gropengeter 1315.
Travemann (= Travelmann), Hinrik* 1093. 1171.
Treppe, dom. Arnoldus* 98.
Treptowe, Treptouwe, Hermann* 1267.
— Nicolaus, Clawes 20. 391.
Tribbeses 66.
Turgel, v. Turghele, Hinke, Hinrik 468. 916. 1047.
— Meyneke's Frau 151.
Turghesson, Petrus 32. 111.
Tuve, dom. Robertus 449.
Tzayentaken, Johannes Wwe, die Frau des W. v. Ghoch 75. 76 u. des erstern Tochter. 91.
Tzalliken, Tzalleyeke, Ludekinus, Ludeke 415.
Tzanders s. Sanders.
Tzeppe, Henne 60. 69.
Tzories, Schwager v. Jons 913.
Tzurtzevyre, Johannes 396.
Uckershof s. Okershof.
Ulricus s. aurifaber.
v. Ultzen, Ludolfus 1275.
Uterwyck, Michael 339.
Wackenbrok, Hans* 1008. 1196. Stiefvater v. H. Swarte 1264. 1270. 1321.
Walkendorp s. Wolkendorp.
Walmesrode (Walmerscrode, Walsrade), Clawes 1150.
— Herr Lubbert, prester 975.
Wantsnider, Hinriks* Kind Greteke 651. (s. Margarete. Snussel.)
— Rolef (wantsnider?) 317. 496. 521. 613. Seine Wwe. 890. 893.
Warde, Hans* 583. 710. 874. 875. Seine Wwe. Frau des Hans Smet 928.
— Hans, des Vorigen Sohn 928. 983. 1294.
Warendorp, Evert* 360. 413. 659. 720. 739.
Warming, Hermann* 1279. 1289. 1311. 1320.
Wartmann, Tideke 1157. 1174.
Waschele, Gyseke, plebanus de 66.
Wattenschede, Hinrik* 996. 1013.
v. Wedderen, pueri quondam dom. Alardi 7. 70.
Wegede, Claus 1326.
Wegen 1272.
weger, Dankwart de 756.
— Werner 502. 563. (s. auch Wulf.)
Weldeghe, Weldighe, Tidemann* 49.

55. 214. 216. 271. 304. 478. Seine Kinder 430. Note. 509. 531. 532. 578. 676. 769.
Went, Werner 1014. 1045. 1102. 1119.
Werdinchusen, Hans* 717. Schwades Herrn Joh. Stoltevot 741. 742. 743. 745. 765. 769. 792. 857. Note. 897. borger 925. 949. 963. 1009. 1089. 1113. 1114. 1280.
— Hanseke u. Taleke, Kinder des Vorigen 1113.
Werner s. weger.
Werve, Herr Curd 64 u. sein Bruder.
Wesel, v. Wesel (Wezel), Godekinus, Godeke 11. 56 et Reynekinus seu Reinoldus, ejus privignus. 119. 124. 233. 474.
Wesenberg, Wilhelmus 1. 291.
Wessentin, Hinrik 1321. 1323.
v. Westen, Tidike*, Mann der Wwe. des W. Wevelputte 828. 1060. 1202. 1203. Seine Fr. Gertrude u. deren Tochter, seine Stieftochter Kerstine 1202. 1203.
Westhof, Hans* Wwe. 527.
Wevelputte, Hans*, Schwager v. Ludeke Witte 1007. 1010. 1061. 1082. 1099. 1209. 1225. 1322. Seine Kinder 1341.
— Wienekes* Frau und Kinder 828.
Wichmann, Hinrik 1222,
Wickede, v. Wickede, Hinrik 815. 908. 1078.
— Hinrik, des Vorigen Sohn 1078. 1239.
— Margarethe, desselben Tochter 1078.
— dom. Tidemannus 16. 559. Seine Wwe. u. sein Sohn Tidemann 16. 263. 330. 527.
Widemann, N. 1205. Note.
Wigger 1234.
Wilde, Albert 900.
— Hans 634.
— Ludekes Kind 77.
— Peter, Alberts Sohn 900.
Wilken, Wilm s. budeler, klensmit, sulversmit.
Wynekens, Hans, Schwager des Schuhmachers Grifenberg 708. (Ein Hans W. 1426 Tfb.)
Wynikesche, lange 605. 611. lange Wynikens Weib u. Kinder 638.
Wynkelholt, Johannes 260.
Winmann, Hans 1277.
Wippervorde, Hermann 356. 801 u. seine Stiefkinder. 1031 u. seine Frau. 1032.
Wise, Brandanus, Brand 129. 201. Seine Wwe. 129.
— Hans, becker 884. 1085.
Wissmund, Wendele 1290.
Witte, Bernd*, Sohn des Bürgerm. Gert 943. 1007. 1039.
— Gerlich*, Bruder des Vorigen 943. 976. 1007. 1011. Herr 1026. 1027. radesstolbroder 1031. 1039. 1061. 1144. 1191. 1201. 1225.
— dom. Gerhardus, Herr Gert* 65. 72. 73. 74. 125. 126. 174. 192. 223. 243. 261. consul 276. 296. 303. 346. 367. 373. 374. 378. 395. 447. 596. borgermester 642. 658. 660. 665. 668. 696. 721. 724. 728. Schwager des Herrn H. Lippe 755. 762. 771. 776. 794. 842. 880. 903. 924. 943. 974. 1007. 1046. 1049. Seine Söhne 943.
— Gerts (jun.) Kinder 1081. Zusatz.
— Hans*, Herrn Gerts Sohn 943. 1007.
— Hinze, Hinse 678. 797. 866. 948.
— Johannes* 264. 610. 741.
— Kersten*, Herrn Gerts Sohn 943. 1007. 1049.
— Ludeke, Bruder des Vorigen 943. Schwager v. H. Tolner u. H. Wevelputte 1007. 1049.
— Petrus, sartor, schroder 229. 241. 287. 399. 999. 1244.
Wittenberg, Hermannus, pistor 107.
— Hinrik 814. 881. 1153.

v. Wittene, Hinso* 47. 85. Seine Wwe. Gertrud 320.
Woenselke, Jan 876.
Wolder s. swertfeger.
Wolgaest, Hans 574. 640.
Wolkendorp, Walkendorp, Hinrik* 1261. 1274. 1291. 1307. 1322.
Wolkendreyer, Nicolaus 419.
Wollin, Willekinus 136 et uxor.
Wolmer s. remensleger.
Woltermose, de 625. 803.
Woltershusen, Herr Johann* 600. 639. borgermester 664. 732 seine Wwe. Margarethe, Herrn H. Rumors Tochter.
Woltorp, Beke 90.
— Wynoldus, Wynike 113. 327. 359. 683. 761. Seine Wwe. 568. 569.
Wulf, Hans*, Wäger 1069. Seine Kinder 1189.
Wulvesche, de 666.

Orts- und Wortregister.

Åbo, Rath v. 820.
aderleter 279.
aestuarium 30. 49. 61. 82. 193. 459.
aketucht 324. 541. 664.
Alimentation 55. 68. 76. 81. 184. 305. 451. 532. 544. 545. 620. 636. 684. 751. 760. 762. 773. 815. 822. 828. 847. 851. 858. 873. 900. 912. 916. 928. 953. 1006. 1008. 1075. 1078. 1123. 1133. 1150. 1168. 1173. 1196. 1208. 1212. 1239. 1278. 1304.
almissen 441. 530. 559. 666.
altar s. S. Catharinen, claustrum monialium, S. Nicolai, S. Olavi, S. Spiritus.
apteker 1295.
area, wort, wurtstede 1. 2. 6. 14. 19. 25. 37. 71. 117 (civitatis). 149. 160. 165. 193. 202. 209. 211. 262. 263. 347. 350. 380. 478. 537. 582. 674. 675. 760. 794. 955. 1064. 1132. 1137. 1140. 1160.
armborster 661. 1142. 1232. 1269.
Aufbot, Verkauf in Folge v. 217.
Aussteuer 684. 751. 762. 847. 1173.
Backeloven, backoven 492. 686. 1126.
Badstube, bastoven, stoven, private 1. 832. 1055. 1060.
Badstube, Bolemanns (bei d. Nic. Kirche) 305. 719. 1018. 1291.
— Krouwels 586. 600. 776. 780. 849. 919. 1191. 1239. neue, nie 1071.
— vor der Süsternpforte, an der Süsternstr. unter dem Domberge 551. 790.
Badstubenpforte s. porta.
balken (= mit Balken decken) 1027 u. Note.
S. Barbarae, capella extra muros civitatis 72. 101. 130. 140. 154. 190. 205. 290. 418. 485. 501 (kerke). 502. 550. 605. 612. 618. 619. 652. 901. 1102. 1240. 1295.
— cimiterium 67. 899.
— vicaria in capella 61.
barberer, barbaetonsor 102. s. auch barberer im Personenregister.
bauen 1. 18 (ausStein) 61. 69 (ausStein). 82 u 116 (desgl.). 124. 149. 185. 206. 230. 403. 421. 442. 464. 524. 533. 579. 588. 666 (aus Stein). 668. 686. 767. 769. 794. 826. 832. 853. 854. 890. 904. 905 (aus Stein). 931. 963. 993. 1023. 1027. 1055.
Beleuchtung s. lampas.
berge, under dem s. mons.

bikamer 620. 1011. 1126. 1146. 1166. 1278.
bisprake 131. 159.
bischopes (des Bischofs v. Reval) erve 923. holten hus in der smedestr. 994. koppel s. daselbst.
boda, bode 213 (Krämerstr.). 214 (Schmiedestr.). 395. 588. 594. 635. 649. 691 (Krämerstr.). 715. 716. 767. 794. 826. 1212. 1236.
— am Markt 1298. In der Schuhstr. 540. 541. 587. 630. 967.
— institricalis 28. 106. 139. 309.
— ort-, angularis 55. 224. 276. 378. 541. 818. 928. 1113.
— pannicidalis, wantbode 166. 219. 221. 282. 1007.
— penestralis 16.
— scho- 794. 1115. (s. auch platea).
— sel- 1034.
— stad- 1298.
— sten- 55. 213.
bodestede (wurt) 262.
bomgarden 817. 1007. 1055. 1098. 1151. 1178.
borch s. castrum.
borning (= Schöpf- od. Tränkstelle) 216. Note. 234. 1123 (vor der Strandpforte). (S. auch dik, drenke, ronne.)
brant, ingebrante stenhuse 1065.
brantrode 806.
braxare 469.
Brigitten-Kloster 1187.
brod to s. Joh. s. daselbst.
brodscharren 867 (over uppe dem orde.).
brutbedde 684. 751. 762. 847. 1173.
brutschatt 749. 772.
budeler 783. 846.
Bürgen, ihr Vorkaufsrecht hinsichtl. Immobilien 546.
Bürgschaft 11. 33. 59. 153. 211. 418. 663. 666. 1277. 1308. 1322.
Caminus 32.
S. Canuti gildestoven s. gildestoven.
capella s. S. Barbarae, S. Catharinen-Kloster, S. Gertruden, S. Spiritus.
castrum, de borch 95. 497. 620. (s. auch mons, summum, Domberg)
S. Catharinen kerke to den monneken (Kirche des Dominicaner-Klosters in der Russstrasse) 1007. 1049. 1285.
— altar s. vicarie.
— lampe vor d. h. licham 404.
— vicarie tom Antonius altar 1085. her B. Hunninkhusens 1204. to den ersten missen 863. to unser leven vruwen altar under dem welfte u. d. h. sacraments 748.
S. Catharinen, de swarten monneke to (das Dominicaner-Kloster in der Russstrasse). 1. 2. 185. 734. 748. 903. 1006. 1134. 1143. 1152. 1239. 1270. 1297. 1299.
— vicarie tor misse in d. capelle im crucesgange 919. vicarie in der cap. 1297. (s. auch platea.)
cedelen, utgesnedene 389. 492. 506. 716.
cellarium, keller 17. 91. 138. 139. 155. 167. 194. 202. 213. 224. 247. 264. 305. 306. 335. 373. 385. 394. 395. 443. 489. 525. 668. 724. 871. 885. 918. 999. 1027. 1113. 1166. 1269 u. Note.
census areae, worttins 37. 566.
cingele s. singele.
cimiterium s. kerkhof.
civitas s. Reval.
claustrum monachorum s. S. Catharinen.
claustrum monialium, to den sustern, junkfrowenkloster (St. Michaelis-Nonnenkloster u. Kirche) 167. 842. 926. 1030. 1100.
— koppel s. daselbst.
— vicarie to uns. lev. vrowen altar 925.

— vicarie bi dem predikstole 1030. (s. auch Brigitten, Padis, Valkena.)
consistorium s. rathus.
consules civitatis, ratmannen, heren des rades, rat 36. 38. 69. 80. 82. 121. 168. 194. 231. 259. 441. 483. 503. 530. 561. 562. 594. 628. 716. 718. 766. 1207. 1324 (vergl. auch Reval).
coppula s. koppel.
Danzig (Danzke) 1337.
Darbt, Dorpat 1130. Rath 1148. richtevögede 1197.
dik, private 1098. 1178.
— stagnum extra karienporten 261.
— buten der lemporten 1007. twuschen lem- u. karrip. 1007.
— lemdik 1229. lemportendik 1292.
— buten der smedeporte, smededik, extra port. fabrorum, u. dessen borning, drenke od. ronne 177. 216 u. Note. 234. 304. 333. 341. 461. 614. 1122. 1216. 1227.
(s. borning, drenke, ronne.)
dikgarden 1161. 1341.
domberg, de lange 1303. de korte 989 u. Note. (s. auch mons.)
domus, hereditas, hus, erve.
— angularis, orthus 20. 49. 71. 85. 94. 113. dicta 115. 120. 133. 162. 220. 223. 249. 254. 266. 269. 292. 296. 313. 315. 316. 318. 324. 349. 367. 373. 381. 383. 395 u. s. w.
— lignea, holtene 189. 200. 218. 225. 242. 289. 301. 343. 361. 415. 416. 422. 465. 472. 473. 485. 486. 488. 489. 490. 504. 516. 518. 622. 711. 713. 863. 904. 905. 906. 937. 994. 1017. 1048.
— lapidea, stenhus 9, est en kornhus. Im Gegensatz zu Wohnhaus: 32. 160 (= kornhus). 175 (desgl.). 296 (desgl.). 323. 373 (= kornhus). 385 (dom. lap. proprie kornhus). 394 (desgl.). 693 (genomet de Helle) u. s. w. noch 1181. — Dagegen 448 (hered. lapidea, in qua inhabitat). 794 (stenwonhus u. nen kornhus) u. s. w.
dornse 44. 46. 62. 123. 176. 358. 403. 421. 443. 472. 493. 533. 628. 724. 780. 826. 863. 871 (lutke). 911. 953 (u. kamer). 1013 (desgl.). 1081. 1166. 1209. 1233. 1311.
Dorpat s. Darbt.
drenke, buten der karriporte 881. 914. 944. 978. 1000. 1205.
— buten der smedeporte 341.
(s. borning, dike, ronne.)
druppenval, stillicidium 1. 44. 61. 117. 124. 148. 176. 206. 230. 244. 285. 306. 324. 352. 393. 430. 443. 472. 531. 533. 664. 686. 687. 709. 785. 826. 863. 871. 905. 918. 974. 984. 987. 992. 999. 1017. 1074. 1127. 1146. 1233. 1320. 1341.
Ecclesia beatae virginis in summo (die Cathedrale auf dem Dome) 449.
— s. S. Catharinen, claustrum monialium, S. Johannis, S. Nicolai, S. Olai, russche kerke, S. Spiritus.
Eidesleistung 311.
este, Esto undutsche 69. 469. 878. (cf. auch Einleitung).
eventur 506. 806.
ewiger ferding 431. 953.
Fenestra, vinster (lux, Fensterrecht) 17. 43. 44. 49. 61. 62. 139. 148. 196. 206 (hantvates-). 306. 352. 443. 492. 579. 631. 686. 687. 709. 724. 767. 769. 826. 832. 853. 854. 863. 911. 918. 984. 999. 1011. 1017. 1055. 1061. 1127. 1151. 1176. 1247. 1320.
(glasvinster, permentvinster s. daselbst.)
Feuersbrunst 1065.

Feuersgefahr 33. 82. 176. 472.
vlesscharren 1027. 1154.
forum, market (der gr. Markt) 2. 16. 165. 166. 201. 217. 221. 245. 249. 262. 263. 276. 282. 296. 375. 378. 548. 715. 717. 728. 826. 903. 1007 (beneden dem m. boven der lemstr. = Markthals). 1011. 1026. 1046 (beneden dem m.). 1061. 1154. 1164. 1175. 1225. 1296. 1298.
fumus e camino 32.
Garden, rouwe (= Baumgarten) 507 u. Note. (s. auch hortus.)
gank, vrier, meatus 139. 148. 271. 709. 746. 780. 905. 918. 935. 970. 999. 1023.
h. geest, heil. Geist-Kirche u. Haus s. S. Spiritus.
Geldcurs 919. 925.
Generalhypothek 24. 26. 34. 68. 76. 77. 79. 81. 153. 212. 213. 224. 229. 276. 348. 389. 467. 636. 695. 760. 912.
S. Gertruden-Capelle 1305.
gevel (= Giebel) 668. 830. 1297.
gilde, der kinder, kindergilde (= gr. Kaufmannsgilde), oldermann u. bisitter 574. 668. 686. 687. Tafelgilde derselben s. Tafelgilde.
— Knutes, S. Canuti 720. 1209. 1252. 1273.
— S. Oleves, S. Olavi 1226. 1304.
gildestoven der kinder, kinder-, de olde 331. 506. 668. Das jetzige Gildehaus 574. 635. 686. 687. grote 759. 1130. 1255.
— Knutes, S. Canuti 167. 376. 383. 555. 578. 716. 769. 805. 926. 950. 990.
— Oleves, S. Olavi 123. 977. 1131. 1320.
glasevinster 306. 709. 806 (als Inventar). 1011. 1061.
glintmure 352. 493. 533. 686. 832. 963. 1101. 1120. 1233.
gote vam hantvat 206.
Gotlandia 226.
graven, stades 660 (vor d. karriporte). der nie g. bi der see 1007. der nie gr. buten d. lemporte 1341.
(s. auch schilpesgraven.)
Haken s. portenhaken.
hantvat 206 (s. fenestra, gote).
hantwater 206.
Helle, stenhus genomet de 693.
herberge 1060.
hoiebares 305 u. Note.
Holm (= Stockholm) 670.
holtrum 742.
hortus civitatis 137. 145.
hovemester s. S. Spiritus.
hovetgut = hovetstol 535. 835. 973.
husike (= Privet) 767.
Hypothek s. General-Hyp., Verbot der Verpfändung, Verfall des Pfandimmobils.
Hypotheken-Priorität 68. 77. 153. 183. 317. 417. 528. 547. 574. 663. 716. 878.
Janua 394.
indago s. koppel.
jergen mede (= mit irgend etwas) 709.
ingedom 847. 979.
institorum s. boda, platea.
S. Johannis hospitalis extra muros, spittal vor Revele, domus leprosorum, et ecclesia, capella, kerke 5. 24 (hosp. = ecclesia). 77. 95. 248. 384 (capella). 511. 552. 565. 571. 590 (kerke). 592. 716. 1004. 1081 (brod to S. Joh. in der cedulen). 1083. 1220.
— provisores 23. 35. 79. 909.
— rum in der schostrate 1248.
— de seken daselbst 64. 441. 530. 560. 568. 590. 628. 654. 666. 703. 725. 728. 757. 783. 800. 827. 851. 860. 867. 869. 872. 878. 891. 896. 909. 920. 941. 942. 944. 952. 963. Note. 974. 976. 992. 996. 998. 1014. 1018. 1046. 1085. 1094. 1119. 1144. 1167. Note. 1170. 1185. 1187. 1194. 1208. 1222. 1226.

1228. 1230. 1239. 1241. 1252. Note. 1253. 1259. 1267. 1269. 1270. 1273. Note. 1275. 1279. 1290. 1301. 1302. 1304. 1309. 1320. 1321. 1322. 1324. 1325. 1329. 1330. 1335. 1341.
jus civitatis 82. 91. mit recht verfolgen 326. na lope des rechts 354.
— Estonicum 18. 69 (prout cum Estonibus consuetum est de jure).
— Lubicense 18.
Kamer im Gegensatz zu dornse 953. 1013. slapkamer 1020.
Kuntegilde s. gilde.
Kegel (Kirchspiel u. Rittergut unweit Reval) 319.
keller s. cellarium.
kellerschrat 1269 u. Note.
kemerer, stades 876. 1018. 1068.
kerke s. ecclesia.
kinder, kindergilde s. gilde.
klenodia 249.
knechtike (= Knäbchen) 695. 815. 1168. 1173.
kokenbecker 781. 796.
kolgarden 1007. 1099. 1128. 1169. 1173. 1238. 1292.
koppel, koppula, indago d. episcopi, des biscops koppel 227. 965. 966.
— monialium, süsterkoppel (gehörig dem Mich.-Nonnenkloster) 8. 172. 231. 300. 640. 808. 817. 894. 908. 1059. 1237 (up dem orde). 1340.
kremerstrate s. platea.
kumpenie, de olde (Immobil) 1058.
Lampas, lampe, ante altare s. crucis in eccl. b. Nic. 242. vor dem h. Sacrament in S. Olai 254. 1284. vor d. h. sacram. in der S. Cathar. Mönchs-Kirche 404. vor d. h. licham tom h. geste 1305. 1316.
lechtkamer 493.
Leibrente 620. 636. 760. 806. 1075. 1162. 1163. 1236. 1262. 1278.
e mdik 1229 (s. dik).
lemporte, -strate s. porta, platea.
Lemsal, Rath v. 811.
lenware an Vicarien 999. 1207. 1307. 1324.
leprosa 77. 95.
leprosorium 95. (s. hosp. S. Joh.)
liber civitatis, stadesbok 75. 102. 145. 153. 204. 315. 377. 396. 411. 527 u. s. w. pergamenus 322. 402. perment-rentebok 473. 793. rentebok 1211. nie bok 1188. Zus. (= altes Hauptbuch, die Fortsetzung des vorliegenden).
liffgeding 418. 835.
Lübeck 18. 53.
lux s. fenestra.
Maass, stades vaden 1.
machtbref 811.
market (der gr. Markt) s. forum.
market, dat olde (der alte Markt) 1205. Note.
mare, juxta, j. mare salsum, bi der see, solten see 90. 183. 265. 270. 279. 280. 281. 287. 374. 446. 470. 569. 642 (zwischen Lehm- u. kl. Strandpf.). 665 (seegarden). 688. 689. 701. 720. 855 (to der see wart). 915.
marstallus, antiquus, de olde marstall 52. 338. 472. stades marst. 209. 985 Note. 1149.
megedike (Mägdlein) 695. 815. 1168. 1173.
mensa exsulum 459. s. Tafelgilde.
merk (up enem portenstender) 905.
mes s. unreinicheit.
misse s. vicarie unter St. Catharinen-Kirche u. Kloster, S. Nicolai, S. Olai u. S. Spiritus.
mois 203. Im Estnischen = Landgut, Gutshof, hier also einer der in der Stadtmark belegenen „Höfe“, d. h. villaartigen Besitzungen, die noch jetzt die locale Bezeichnung „Höfchen“ („mois“) tragen.
mole, de overste 586. 600. 780. 1081. 1126. 1191.

monachi, moenke s. claustrum S. Catharinae, platea monachorum.
— v. Padis 874. 875. (s. auch Padis).
— v. Valkena 403. Ihr Hof 1013.
monialium s. claustrum. koppel.
mons, sub monte = Ritter- u. Raderstrasse 38. 87 (unweit der Schmiedepf.). sub longo monte, under, bi dem langen berge (unterm langen Domberg) 152. 288. 409. 437. 443. 498. 551 (hier die Verlängerung der Raderstr., die jetzige Süsternstr.). 624. 747. 802. 810. 1033. 1048. 1072. 1247. 1252. 1261. 1303 (langer Domberg an der Ritterstr.). — lutke porte des langen berges = kl. Dompforte 266. parva valva sub brevi m. 491.— de korte berg, de korte domberch (der kurze Domberg) 989 u. Note. 1067.
(s. auch porta, ridderstrate, summum.)
munte, domus monetae 86. 431. 663. 934 (gegenüber d. Stegel des Nic.-Kirchhofs). 1134. 1290.
Münze 59 (nobbele u. floreni). 919. (nobbele). (s. auch Geldcurs).
mure 93. 105. 117. 164. 185. 191. 495. 583. 597. 599. 668. 740. 1311.
murus civitatis 336. 425. 854. 863. 922. 992.
murus communis 30. 44. 46. 123. 213. 235. 314. 352. 421. 442. 492. 533. 582. 621. 628. 686. 708. 767. 826. 904. 973. 1101. 1120. 1172. 1226. 1233. 1247.
Näherrecht 1136.
Narwa 195. 816. 1275 (s. palgeld). 1283. 1300.
S. Nicolai ecclesia, S. Niclawes kerke 18. 24. 41. 68. 207. 211. 242. 305. 344. 431. 489. 590. 708. 736. 737. 763 (Schenkung eines Hauses). 796. 807. 836. 953. 998. 1020. 1052 (torn). 1128. 1153. 1187. 1245. 1274. 1302. 1322.
— altare s. crucis (lampas ante) 242.— S. Blasii 561. 727. 1184.
— h. drevaldicheit im kore 1315. — S. Ewoldes 999. — S. Margareten 749. 1081. 1157.
— in uns. lev. vruwen capelle 953. 981. — to uns. lev. vruwen vor dem kore 641. 792. 844. 960.
— campanatia 91.
— cimiterium, kerkhof 45. 240. 316. 349. 581. 590. 673. 816. 934 (stegel des kerkh.). 945. 952. 953. 987. 1023. 1030. 1057. Note. 1074. 1134. 1302.
— custodia, kösterie 362. 489.
— provisores, vormunder 489. 737. 1018.
— vicarien (resp. officien): to S. Nic. 724. — der 1. misse to S. Nic. 566. — to S. Blasius altar 561. 727. — Bolemans (1. misse) 1188. — to der h. drevaldicheit alt. im kore 1315. — tom nien cruce 1030. — to S. Ewoldes altar (officie) 999. — Herm. Kornen 1148. — to S Margareten altar 749. 1081. — to S. Matthäus alt. 582. — misse des h. sacraments, h. lichams 1230. 1299. — tom altar in uns. lev. vrowen capelle 953. 981. — to uns. lev. vrowen altar vor d. kore 641 (officie). 792. 844. 960.
S. Nicolaistrate s. platea.
nie graven s. graven.
Niessbrauch 80. 129. 145. 164 (bei Verpfändung). 182. 232. 476. 763. 777. 779. 806. 871. 879. 909. 913. 926. 935. 941. 953. 972. 975. 997. 1013. 1020. 1027. 1081. 1083. 1156. 1166 1209. 1246. 1261. 1263. 1278. 1305.
Nowgorod (Nowgarden) 1337 (s. Velthusen).
Officie s. S. Nicolai, S. Olai.
S. Olavi ecclesia, S. Oleves kerke

40. 111. 132. 168. 194. 327. 328. 463. 507. 678. 774. 866. 883. 890. 905. 940. 949. 992. 1075. 1105. 1144. 1284. torn 1119. 1129. 1267.
— altare s. vicarien.
— beluchtinge der kerke 883. lampe vor dem h. sacrament 254. 1284.
— cimiterium, kerkhof 19. 149. 225. 254. 322. 343. 430. 531. 879. 906. 1040. 1223. 1238.
— kerkhof-stegel (an der Langstr.) 292. 746. 905. 1166. 1243.
— dos, wedeme 19. 25. 33. 677. 705. 771. 922. 942.
— gang 1233.
— kor, corus 107. 361. 536. 1168.
— kösterie 988. 1333 (bei d. Langstr.).
— provisores, vormunder 890. 1266. 1284.
— Rathssitzung in der Kirche 949.
— steg uns. lev. vrowen to S. Ol. 528.
— vicarien (resp. officien): to S. Ol. 473. — to der 1. misse to S. Ol. 440. — to S. Adrianus altar 761. — to S. Antonius altar 370. 753. 1322. officien daselbst 415. 923. 1040. 1063. — to des hil. cruces, brunen cruces altar (identisch) 1156. 1217. — to S. Dorotheen alt. 588. 1077. — h. drevaldicheit alt. 1281. 1330. — to S. Hinrici alt. 851. — des h. lichams misse 1281. — to S. Magnus alt. 1171. — to S. Margareten altar 1307. — to S. Oleves altar 1327. — to S. Steffens alt. 998. 1144. — Olaf Tetteken 348.
S. Olaves gilde s. gilde, gildestoven.
olde kumpenie, market, olde marstall, olde schoje s. letztere Wörter.
ort (= Ecke) 791. 839. 843. 849 u. s. w. 798 (Häusercomplex an der Ecke 2-er Strassen). 1297 = Ecke u. = Stelle, Theil eines Immobils.
ortbode s. bode.
ortgarden 177. 202. 814 (in d. vedrift). 817. 1292.
orthus s. domus angularis.
ovenkulenkeller 1166.
ovenstulpen 806.
overscherer 1198. (s. Einleitung).
Padis, kloster 213. Abt u. Klosterconvent v. 275. (s. auch monachi).
palgeld tor Narwe 1275. („Pfahlzoll" zur Errichtung eines Bollwerks an der Mündung der Narowa. cf. UB. 2194.)
papengoienbom 1173. 1198. 1238. 1251. 1258.
partielle Verlassung v. Immobilien 1. 14. 42. 52. 53. 66. 134. 138. 140. 155. 166. 170. 181. 184. 205. 212. 270. 356. 360. 366. 540. 564. 764. 820. 838. 848. 1007. 1083.
peers Thomassche (vielleicht = Packen Tuch aus S. Omer in Nordfrankreich) 913.
pejorari, se 29 (= se minui 68).
permentvinster 44. 62. 139. 196. 206. 306. 709. 1011. 1061. 1176.
pomerium 83. 332.
persehus 1156.
perseschune 1238.
platea Depenouwe in Lübeck 53.
platea (rega, vicus), strate (in Reval).
— kl. strate achter de munte 1157. klene str. bi d. schoboden, alse men geit na dem sternsode 1174. boven dem sternsod, Dunckerstrate 1226 u Note (jetzt Dunkerstr.).
— fabrorum, smedestrate (die Schmiedestrasse) 6. 17. 18

(quo itur ad S. Nic.). 20. 21. 35. 39. 99. 138. 155. 197. 198. 212. 214. 215. 216. 220. 242. 257. 271. 318. 351. 365. 370. 387. 391. 400. 423. 426. 438. 457. 500. 512. 522. 524. 538. 539. 558 (ort). 576. 601. 629. 637. 641. 709. 716. 731. 789. 800 (ort). 819. 843 (Ecke der Lehm- u. Quappenstr.). 844. 845. 884. 911. 923. 944. 960. 994. 1029. 1044. 1054. 1066. 1067. 1073. 1080. 1085 (ort). 1094. 1185. 1190. 1196. 1197. 1219. 1222. 1310. 1314. 1327. 1328. 1336.

platea, retro capellam S. Spiritus, str. achter dem h. geest 202. 450. 889. des hil. geestes strate 977. 1155 (die heil. Geiststr.).

— institorum, kremerstrate (jetzt Goldschmiedestrasse) 28. 139. 212. 213. 309. 317. 355. 411. 460. 486. 509. 552. 575. 629 (Ecke der Krämer- und Schmiedestr.). 661. 675 (ort). 691. 735. 773. 783. 791 (ort). 823. 846. 875 (ort). 928 (ort). 929. 932. 961. 979. 983. 995. 1002. 1028. 1077. 1106. 1135 (ort). 1208 (Ecke gegenüber dem Rathhaus). 1211. 1224. 1234. 1249. 1294 (Ecke der Krämer- u. Nic.-Str.). 1296. 1319.

— koningstrate (Königstr., späterer Name für die Nicolaistrasse) 1076. 1133. 1228. 1283. 1290 (bi der munte). 1301. 1316 Note. 1329. 1335 Note.

— lemstrate (die Lehmstr.), 57. 150. 161. 174. 186. 236. 240. 296. 323. 384. 402. 406. 407. 422. 440. 481. 482. 484. 487. 488. 544. 545. 546. 571. 580. 595. 626. 666. 681. 698. 798 (Ecke der Lehm- u. Mönchstr.). 839 (ort). 860. 869. 891. 910. 935. 938. 946 (ort). 957. 980. 984. 1005. 1006. 1007 (boven d. lemstr. beneden d. monnekstr.). 1010. 1104 (ort). 1127. 1134. 1204. 1209. 1210. 1220 (ort). 1263. 1265. 1291. 1292. 1322.

platea longa, lange strate, langstr. (die Langstr.) 15. 27. 32. 50. 71. 92. 94. 100. 147. 167. 200. 248. 254. 268. 269. 283. 284. 291. 292. 315. 330. 367. 377. 399. 417. 428. 439. 441. 452. 474. 495. 526. 527. 530. 532. 536. 537. 547. 560. 565. 602. 635. 643. 651. 669. 740. 741. 757. 759. 760. 765. 792. 793. 795. 804. 806. 841. 853. 859. 873. 898. 925. 926. 950. 955. 964. 988. 992. 1051. 1063. 1064 (ort). 1101. 1120. 1131. 1139. 1146. 1147. 1156. 1162. 1171. 1178. 1217. 1230. 1242 (bis an d. Süsternstr.). 1243. 1244. 1246 (ort). 1275. 1281. 1307. 1311. 1320. 1333 Note. 1334. 1337. 1339.

— monachorum, mönnekestrate, to den mönken (jetzt Russstr.). 1. 5. 54. 89. 96. 98. 108. 162. 165. 223. 228. 264. 305. 373. 380. 381. 392. 395. 447. 510. 529. 682. 751. 798 (Ecke der Mönch- u. Lehmstr.). 828. 842. 903. 974. 996. 1007. 1011. 1013. 1014. 1049. 1060. 1086. 1151. 1203. 1221. 1241. 1262. 1297. 1317. 1341.

— monialium, süsterstrate (jetzt Süstern- u. Breitstr.) 25. 32. 33. 49. 153. 204. 230. 232. 246. 247. 253. 301. 346. 348. 404. 454. 459. 473. 483. 514. 516. 543. 676. 677. 695. 706. 760. 815. 820. 833. 837. 873. 897 (ort). 909. 912. 949. 963 (ort). 993. 1017. 1045. 1062. 1068. 1088 Note. 1091. 1119 (achter S. Olai torn). 1129.

1156. 1160. 1178. 1200 (ort). 1206. 1218. 1236. 1242 (Immob. zwischen Lang- u. Breitstr.). 1248. 1272 (ort). 1286. 1330. 1332.

platea S. Nicolai, pl. qua itur ad S. Nic. (auch jetzt Nicolaistr., nachdem sie im späteren Mittelalter bis z. 17. Jahrh. den Namen Königstr. geführt) 344. 534. 656. 836. 862. 1294 (s. auch koningstrate).

— parva, qua itur ad moniales, de klene str., alse men to den süstern geit 48. 167 (in opposito gildest. b. Canuti). 1009. 1070. 1113 (v. d. ortboden bet an Perdecopershus). (Perdecoperstr., jetzt Pferdekaufstr.).

— parva juxta forum, korte reghe bi dem markte, de lutke str. (jetzt Mundtenstr.) 262. 263. 721. 824. 1001. 1230.

— pecorum, kariestrate, vestrate (die Karristr.) 80. 103. 109. 145. 182. 241. 255. 260. 266. 295. 313. 345 (vestr.). 347. 396. 444. 449. 570. 604. 628. 654. 713. 748. 749. 902. 930 Note. 936 Note. 970. 973. 1004. 1051. 1078. 1081. 1150. 1192. 1193. 1239. 1271. 1318. 1321.

— quappenstrate (jetzt Poststr.) 69. 82. 160. 218 (im Text verschrieben Knappenstr.). 306. 319. 415. 456. 468. 469. 566. 662. 703. 727. 811. 843 (Ecke der Schmiede- u. Quappenstr.). 876. 916. 985. 1047. 1100. 1184. 1187. 1188. 1293 (Ecke der Quapp.- u. Karristr.). 1300.

— ridderstrate (jetzt Ritter- u. Raderstr., vordem „sub monte“ umschrieben) 1117. 1137. 1299. 1303 (am lang. Domberg). 1304 Note (= Sternstrate als vorübergehende Bezeichnung). 1324 (s. auch mons).

platea sartorum, parva pl. sart., lutke schroderstrate (jetzt Apothekerstr.) 2 (parva pl. qua itur de foro ad monachos). 165. 185. 305. 354. 434. 649. 724. 752 (de nederste erve). 903. 924. 997. 1007 (nedden up dem orde). 1087. 1090. 1259. 1288.

— sutorum, schomakerstrate, schostr. (die Schuhstr.) 117. 540. 541. 587. 630. 725. 818. 834. 885. 967. 975. 1079. 1115. 1194. 1276. 1309. 1325.

— schoboden, die Schuhbuden, als Ortsbezeichnung (Ecke der Schuhstr. u. des gr. Marktes) 525. 794. 1174.

— sternstrate (spätere vorübergehende Bezeichnung für die Rader-resp. Ritterstrasse) 1304 Note.

— stovenstrate (die Badstubenstrasse) 849. 907. 1239 (de klene str., dar Krouwels bastoven inne ligt). 1292 (Ecke der Badstuben- u. Lehmstr.).

(s. auch forum, mons.)

porta, porte.

— arenae, sandporte 148, Note.

— argillae, lemporte 102. 199. 237. 278. 280. 285. 294. 307. 324. 326. 397 (argillae). 477. 546. 572. 602. 642. 650. 671. 679. 685. 699. 723. 732. 764. 828. 831. 838. 842. 860. 888. 920. 925. 939. 947. 951. 971. 974. 980. 1007. 1019. 1021. 1035. 1043. 1049. 1082. 1093. 1099. 1107. 1110. 1116. 1130. 1161. 1178. 1179. 1199. 1201. 1213 (ort). 1253 (ort). 1256. 1257. 1260. 1262. 1279. 1292. 1312. 1341.

porta, bastoven-, kl. badstovenporte, porta stubae 63. 640. 645. 648. 655. 680. 690. 700. 712. 744. 808. 812. 817. 822. 840. 894. 912. 9.3. 941. 943. 965. 966. 1001. 1118. 1141.
— fabrorum, smedeporte 72. 104. 140. 151. 154. 177. 179. 216. 234. 272. 286. 299. 304. 317. 333. 341. 418. 461. 603. 614. 633. 696. 697. 704. 718. 772. 799. 854. 914. 920. 937. 989. 1012. 1015. 1016. 1024. 1028. 1037. 1056. 1142. 1152. 1171. 1196. 1216. 1235. 1268. 1287. 1304. 1313.
— monialium, süsterstrate 37. 95. 137. 163. 169. 266. 293. 305. 515. 621. 1025. 1038. 1039. 1069. 1088. 1128. 1169. 1261. 1291. 1295. 1308.
— valva longi montis, singele des langen berges, lange singele(das noch bestehende Thor am langen Domberg, die gr. Dompforte) 152. 288. 437. 518. 747. 802. 810. 1033. 1261.
— lutke porte des langen berges 266. parva valva sub brevi monte 491 (das Thor am kurzen Domberg, die kl. Dompforte).
— pecorum, karriporte, veporte (die Karripforte) 3. 13. 36. 70. 78. 83. 88. 128. 129. 135. 142. 143. 144. 171. 173. 187. 201. 209. 210. 222. 229. 243. 251. 261. 287. 302. 303. 313. 314. 329. 332. 337. 353. 379. 401. 408. 410. 420. 433. 445. 448. 455. 458. 462. 513. 517. 523. 557. 611. 623. 628. 638. 658. 660. 702. 717. 734. 750. 758. 773. 775. 813. 829. 848. 870. 881 (als men to der drenke ghet). 882. 896. 914 (gegen d. drenke). 921. 928. 930. 936. 939. 944 (gegen d. drenke). 954. 958. 959. 962. 969. 976. 978. 979. 981. 986 991. 1000 (bi d. drenke). 1007. 1008. 1022 (bi d. vedrift). 1042 (in d. vedrift). 1098. 1103. 1109 (an d. vedr.). 1124. 1128. 1154. 1230. 1231. 1232. 1250. 1254 (ort). 1264. 1270. 1285. 1293. 1323. 1326. 1338.
porta, strantporte (ohne Attribut = gr. Strandpforte) 32. 78. 97. 118. 119. 125. 126 (porta strantstrate). 127. 158. 159. 208. 239. 249. 275. 283. 297. 339. 356. 364. 371. 375. 386. 429. 475. 496. 537. 546. 631. 632. 651. 670. 692. 720. 726. 739. 743. 877. 1034. 1041. 1051. 1059. 1063. 1095. 1108. 1112. 1123 (bi d. borning). 1138. 1147. 1156. 1195. 1258.
— major, grote strantporte 31. 84. 131. 157. 507. 659. 667. 738. 745. 759. 782. 784. 786. 788. 797 (reperban). 801. 803. 809. 825. 927. 948. 968. 1111. 1173. 1177. 1200. 1212. 1214. 1258. 1266. 1277. 1278. 1305. 1331. 1340.
— minor, parva, lutke strantporte (die kleine Strandpforte) 74. 321. 374. 477. 503. 553. 642. 653. 742. 787. 824. 974. 1105. 1114. 1121. 1178. 1181. 1215.
portenhaken 1004. portenstender 905.
praedecessor, vorvar, der Vorgänger in der Ehe 41. 55. 75. 253. 656. 1081.
prefat, privat (Privet) 579. 709. 767. 769. 785. 853. 918. 926. 999. 1017. 1023. 1090. 1101. 1120. 1125. 1126.
puteus, sod 50. 51. 139. 207 (bei S. Nic.). 274. 344 (in d. Nic.-Str.). 419. 746. (s. auch sternsod.)
Quappenstrate s. platea.
quiten 157. 1308.

Rat v. Åbo, Darbt, Holm, Lemsal s. daselbst.
rat s. consules, Reval (= civitas).
Rathssitzung in d. h. Geistkirche 1040. 1119. 1126. 1143. 1223. 1230. 1283. 1295. 1300. 1307. in der S. Olaikirche 949.
rathus, consistorium 106. 505. 830. 1208.
renne s. ronne.
reperban 797.
Reval, civitas, stat, consules, rat (qua fiscus) 18. 34. 36. 37. 38. 80. 82. 153. 231. 320. 358. 373. 433. 503. 505. 514. 529. 543. 546. 562. 594. 628. 727. 757. 804. 823. 859. 876. 878. 960. 963. 988. 1018. 1020. 1027. 1044. 1067. 1139. 1143. 1146. 1167. 1184. 1188. 1204. 1220. 1230. 1239. 1241. 1244. 1252. 1255. 1299. 1316. 1322.
(s. auch area, boda, graven, hortus, jus, kemerer, liber, Maass, marstallus, schriverie, wundenarst.)
ronne, renne 124. 236. 306. 314. 388. 393. 403. 442. 466. 598. 621. 664. 686. 767. 785. 826. 832. 918. 987. 992. 999. 1055. 1074. 1146. 1311.
— buten der smedeporte 177. 333. 461 ronne, de in den dik vlit. (s. auch borning, dik, drenke.)
rouwe garden (= Baumgarten) 507 u. Note.
russche kerke, de olde 683. kerkhof, de olde 1146.
Sal, Zaell (= Palast), de ort, geheten de (Theil eines Immobils) 1297.
salve regina 1135. 1152.
schapp (in d. mure) 740.
Schilpesgraven 250. 390.
schole, de olde 1145. 1281.
schornsten 43. 112. 191. 196. 306. 492. 533. 709.
schorpiler 1101. 1120.
schriverie, stades 594. 1026.
schuld (= Forderung) 979.
schuldener (= creditores) 580. 667. 957. 1197.
schunengarden 1051.
seegarden s. mare.
Sendebote 1337. (s. Velthusen).
singele s. porta.
slote 256. 335. 373. 395.
smededik, -porte, -strate s. letztere Wörter.
sod s. puteus.
soltvat (Appertinenz eines Immobils) 651.
S. Spiritus, hil. gest, capella, ecclesia, godeshus 24. 26 (domus = capella). 77. 125. 126. 223. 276. 402. 435. 444. 463. 498. 542. 547. 572. 595. 622 (godeshus = cap.). 649. 678. 679. 707. 724. 730. 746. 781. 794. 796. 834. 837. 852. 859. 879. 987. 1051.
— altar s. vicarien.
— beluchtinge vor d. hil. sacrament 1305. 1316.
— hortus, garden buten d. lemporte 278. 1093.
— hovemester der seken 972.
— kerkher 1317.
— provisores, vormunder 26. 615. 616. 622. 719. 730. 834. 852. 861. 909. 973. Rathssitzungen 1040. 1119. 1126. 1143. 1223. 1230. 1283. 1295. 1300. 1307.
— seken 472. 654. 666. 728. 781. 796. 851. 871. 897. 909. 910. 919. 972. 973. 990. 1014. 1020. 1046. 1059. 1062. 1072. 1073. 1074. 1134. 1143. 1150. 1152. 1166. 1167. 1204. 1209. 1246. 1252. 1261. 1265. 1273. 1277. 1288. 1299. 1303. 1339.
— sekenstove 1246.
— tafelgilde to des h. g. capellen, mensa exsulum in cap. S. Sp. 213. 459. 500. 526. 621 (s. Tafelgilde).

— vicarien: to des h. cruces altar 766. 1212. 1324. — h. lichams misse 1194. — to S. Matthias altar 804. 935. — to uns. lev. vrowen altar 1259.
— wedeme 1288.
sprake, tor, edder tor schole holden 55.
stabulum, stallus, stelling, stall 38. 44. 119. 124. 393. 431. 533. 598. 674. 709. 871. 913. 1074. 1146. 1217. 1274. 1291. 1332.
stagnum 261. (s. dik.)
stegel s. S. Nicolai, S. Olai.
Steinbauten s. bauen.
sternsod 357. 465. 615. 620. 674. 736. 772. 1174. 1226. 1304.
stoven s. Badstube, -strate s. platea.
stube s. badstovenporte.
summum (= Dom, Oberstadt) 449.
süstern s. koppel, moniales.
swagerus 115.
swibogen 1233.
Tafelgilde der Kindergilde im h. Geist, mensa exsulum 213. 459. 526. 621. 638. 678. 998. 1062. 1063. 1073. 1078. 1150. 1153. 1228. 1230. 1239. 1269. 1270. 1273. 1296. 1301.
tegele, orthus gemurt ut 918.
Testament 169. 232. 342. 364. 476. 751. 850. 1113. 1162. 1163. 1199. 1207.
testamentarii 394. 476. 1113. 1114. 1317.
tynnen 724.
torifex (= platensleger, Harnischmacher) 316.
toseggen (=reichen) 93 u.Note.1023.
tovorsicht 670. 820. 1148.
trumme 1113.
Undutsch s. este.
unreinicheit 352. 492. 709.
Valkena, mönneke v. 403. Ihr Hof 1013.
valva s. porta.
vedrift 109. 302. 714. 750. 814. 958 (garden in d. ved.). 962. 979. 1022. 1042 (in d. ved.). 1109. 1205.
Verbot der Weiterverpfändung 585. 622. 628. 822. 907. 938. 963. 1002. 1044. 1136. 1174. 1234. 1266. 1267. 1277. 1296. 1307. 1324. 1335. 1339.
Verfall des Pfandimmobils 207. 326. 580. 584. 616. 1277. 1308.
vestrate s. platea.
vicaria s. S. Barbara, C. Catharinen, claustrum monialium, S. Nic., S. Olai, S. Spiritus.
— Alb. Kosvelds 1207.
— welche Priester A. Louwe geniesst 443.
— super summum in eccl. beatae virginis 449.
— dom. Joh. Witte 264. 532. 610. 741. 771.
vicus 253. 255 (s. platea).
vinster s. fenestra.
vinstervell 139 (s. permentvinster).
Vogt 1145. 1276 (s. auch Darbt).
vorvar s. praedecessor.
vorwachten, vorweken (Wachtdienst leisten) 524. 582.
vrien u. quiten 157.
Water, Wasserrecht 213. 236. 244. 314. 352. 430. 464. 466. 486. 531. 533. 686. 709. 767. 911 (waterval). 1233.
watergang 486. 492. 582. 634. 904. 1029. 1055. 1084. 1197.
wederleging 620.
weger 756. 1069. 1189.
wepo 1075 u. Note, wohl = Wasserbaum (wepu), aus dem Estnischen.
Wyborg 310.
windelsten 1023.
winden 918. 999.
wort, -stede s. area.
worttins s. census areae.
wundenarst, stades 726.
Z s. S.